

Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen

2016	Verkündet am 22. Juni 2016	Nr. 50
------	----------------------------	--------

Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2016

Vom 21. Juni 2016

Der Senat verkündet das nachstehende, von der Bürgerschaft (Landtag) beschlossene Gesetz:

§ 1

Feststellungsklauseln

(1) Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird in Einnahme und Ausgabe auf 6 988 995 270 Euro, die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 335 432 000 Euro festgestellt. Der Gesamtplan wird diesem Gesetz als Anlage 1 beigelegt.

(2) Das im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 für den Personalhaushalt ausgewiesene Stellenvolumen wird auf 7 311 festgesetzt. Der Stellenindex beträgt 1,18. Für die Sonderhaushalte wird das Stellenvolumen auf 2 741 und der Stellenindex auf 1,47 festgesetzt. Daneben werden für

den Personalhaushalt	352,
die Sonderhaushalte	837,
die Betriebe nach § 26 der Landeshaushaltsordnung	300
und die Anstalten des öffentlichen Rechts	229

als refinanziertes Stellenvolumen ausgewiesen. Des Weiteren werden für den Personalhaushalt 124 Stellenvolumen als temporäre Personalmittel im Haushaltsjahr 2016 ausgewiesen.

§ 2

Produktgruppenhaushalt

(1) Neben dem nach den allgemeinen Vorschriften des Haushaltsgrundsatzgesetzes und der Landeshaushaltsordnung aufgestellten Haushalt ist im Sinne von

§ 7a der Landeshaushaltsordnung ein leistungsbezogener Haushalt für das Land und die Stadtgemeinde Bremen aufgestellt worden. Dieser Haushalt ordnet den aufgabenbezogenen Budgets verbindliche Finanz-, Personal- und Leistungsziele in Art und Umfang zu (Produktgruppenhaushalt).

(2) Der Produktgruppenhaushalt gliedert sich in Produktpläne, Produktbereiche und Produktgruppen.

(3) Für den Vollzug des Produktgruppenhaushalts gelten die Ermächtigungen dieses Gesetzes ausschließlich für die Einnahmen und Ausgaben im Haushalt des Landes.

§ 2a

Einhaltung des vorgegebenen Rahmens

(1) Im Haushaltsvollzug ist sicherzustellen, dass

1. die in den Haushaltsgesetzen des Landes, der Stadtgemeinde Bremen und Stadtgemeinde Bremerhaven enthaltenen Kreditermächtigungen nicht überschritten sowie
2. die in der Finanzplanung vorgegebenen Ziele für den Stadtstaat, die der Bremischen Bürgerschaft im Rahmen der Haushaltsberatungen für die Jahre 2016 und 2017 übermittelt wurden, eingehalten werden.

(2) Die Senatorin für Finanzen wird aufgefordert, im Falle einer drohenden Überschreitung dem Haushalts- und Finanzausschuss unverzüglich zu berichten und geeignete Steuerungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen einzuleiten.

§ 3

Verantwortlichkeiten

(1) Die Fach-, Personal- und Finanzverantwortung einschließlich der Verantwortung im Sinne von § 9 der Landeshaushaltsordnung für die Erledigung der Aufgaben der bremischen Verwaltung werden zusammengeführt. Für die Verantwortungsebenen Produktplan, Produktbereich und Produktgruppe sind die verantwortlichen Personen der Senatorin für Finanzen zu benennen.

(2) Die Befugnis zur Einwilligung bei der Einstellung und Versetzung von Beamten und Richtern in den Dienst der Freien Hansestadt Bremen nach § 48 der Landeshaushaltsordnung wird von der Senatorin für Finanzen auf die für einen Produktplan verantwortliche Person übertragen.

(3) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 4

Deckungsfähigkeiten

(1) Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit der Mittel in § 20 Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung werden für das Haushaltsjahr 2016 aufgehoben.

(2) Auf der Grundlage von § 20 Absatz 2 der Landeshaushaltsordnung sind innerhalb einer Produktgruppe gegenseitig deckungsfähig

1. die nicht übertragbaren Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. die sonstigen nicht übertragbaren Ausgaben der Hauptgruppe 4 mit Ausnahme der Gruppe 441,
3. die Ausgaben der Hauptgruppe 5,
4. die Ausgaben der Hauptgruppe 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Ausgenommen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach Absatz 2 sind diejenigen Ausgaben, für die durch Haushaltsvermerk eine andere Regelung getroffen worden ist.

§ 5

**Nachbewilligungen, Sperrenaufhebungen,
Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen**

(1) Die Personen, die für eine Produktgruppe verantwortlich sind, werden ermächtigt,

1. innerhalb einer Produktgruppe Ausgaben bei den Hauptgruppen 7 und 8 und den investiven Ausgaben der Gruppe 985 zulasten von Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 nachzubewilligen,
2. alle übrigen produktgruppeninternen Nachbewilligungen bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen
 - a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
 - b) zulasten der Gruppe 441,
 - c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985,
3. innerhalb einer Produktgruppe unter Beachtung des Stellenvolumens und des Stellenindexes Veränderungen bei Planstellen bis Besoldungsgruppe A 14 sowie bei planmäßigen Stellen bis Entgeltgruppe 14, Tarifverträge für den öffentlichen Dienst (TV-L und TVöD), vorzunehmen, soweit das Finanz-

volumen der Maßnahme 100 000 Euro im Jahr nicht überschreitet. In allen anderen Fällen ist die Zustimmung des zur Einrichtung, Streichung und Hebung von Planstellen und Stellen ermächtigten Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich. Die Ermächtigung nach Satz 1 und 2 schließt ein, Planstellen und Stellen in dem Umfang zu schaffen, wie Personalausgaben dauerhaft eingespart werden,

4. innerhalb einer Produktgruppe im Rahmen einer gesicherten Refinanzierung Planstellen und Stellen für Tarifbeschäftigte in fachlich gebotener Menge und Struktur einzurichten. Die Ermächtigung gilt sinngemäß für die Personen, die für Betriebe der Freien Hansestadt Bremen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung oder Stiftungen des öffentlichen Rechts verantwortlich sind, soweit diese nicht als Produktgruppe im Produktgruppenhaushalt geführt werden; ein etwaiges Zustimmungserfordernis des jeweiligen Aufsichtsgremiums bleibt hiervon unbenommen.

(2) Die Personen, die für einen Produktbereich verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktbereichs bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen

1. zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. zulasten der Gruppe 441,
3. zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Die Personen, die für einen Produktplan verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktplans bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen

1. zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. zulasten der Gruppe 441,
3. zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(4) Soweit im Rahmen der Ermächtigungen nach Absatz 1 Nummer 1 und 2, Absatz 2, 3 und 5 längerfristige Verpflichtungen, die über die Ermächtigungen nach § 38 der Landeshaushaltsordnung hinausgehen, eingegangen werden sollen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich.

(5) Die Ermächtigungen nach Absatz 1 Nummer 2 und 4, Absatz 2 und Absatz 3 gelten auch für produktgruppeninterne, produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen mit Deckung aus bereits erzielten Mehreinnahmen, soweit diese Mehreinnahmen nicht zum Ausgleich von Mindereinnahmen an anderer Stelle des Produktplans dienen müssen.

(6) Für produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen von nicht übertragbaren Ausgaben zwischen den Gruppen 422 und 428 gelten die Regelungen der Absätze 2 und 3. Dies schließt die Ermächtigung ein, Planstellen und Stellen innerhalb des Produktbereichs oder des Produktplans bis zu einem Finanzvolumen von 100 000 Euro zu verlagern.

(7) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, Sperren nach § 22 der Landeshaushaltsordnung gemäß § 36 der Landeshaushaltsordnung für solche Baumaßnahmen aufzuheben, deren Gesamtkosten 500 000 Euro nicht überschreiten.

(8) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen für in sich abgeschlossene Maßnahmen mit einem Gesamtbetrag von bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der geltenden Finanzplanung gesichert ist.

(9) Die Ermächtigungen nach den Absätzen 1 bis 3 und Absatz 6 gelten nur, soweit die Leistungsziele nicht wesentlich beeinträchtigt werden.

(10) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 9 unberührt.

(11) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die nach den Absätzen 1 bis 9 erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 6

Planungssicherheit

(1) Aus Gründen der Planungssicherheit stehen für den Bereich der konsumtiven Ausgaben (Hauptgruppen 5 und 6 und Gruppe 985) und für den Bereich der investiven Ausgaben (Hauptgruppen 7 und 8 und Gruppe 985) für den Gesamthaushalt jeweils 95 vom Hundert der Anschläge zur Verfügung. Der Senat wird ermächtigt, in diesem Rahmen die Anteilsätze der Produktbereiche auf der Grundlage von Verpflichtungsgraden festzulegen. Insoweit werden die Eingriffsrechte des Senats nach § 41 der Landeshaushaltsordnung eingeschränkt.

(2) Soweit sich im Verlauf des Haushaltsjahres, bis spätestens 15. Oktober, allgemeine Haushaltsverschlechterungen ergeben, die Bewirtschaftungsmaßnahmen nach § 41 der Landeshaushaltsordnung erforderlich machen, sind diese aus den im Gesamthaushalt verbleibenden 5 vom Hundert zu finanzieren.

(3) Sofern der Senat seine Ermächtigung nach Absatz 1 in Anspruch nimmt, ist der Haushalts- und Finanzausschuss über die sich daraus ergebenden Anpassungen der im Produktgruppenhaushalt vereinbarten Personal- und Leistungsziele zu unterrichten. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

§ 7

Übertragbarkeiten

Nach § 19 der Landeshaushaltsordnung werden die Ausgaben der Gruppe 441, der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 für übertragbar erklärt. Die Übertragbarkeit gilt nicht, sofern sie durch Haushaltsvermerk ausgeschlossen ist. Eine Übertragung erfolgt nicht, sofern die Ausgaben zum Ausgleich von Mehrausgaben oder von Mindereinnahmen herangezogen werden müssen.

§ 8

Rücklagenbildung

(1) Die am Ende des Haushaltsjahres nicht verbrauchten nicht übertragbaren Personalausgaben sowie erzielte allgemeine Mehreinnahmen einer Produktgruppe, die nicht zum Ausgleich etwaiger Mindereinnahmen oder unabweisbarer Mehrausgaben innerhalb des Produktplanes heranzuziehen sind, dürfen einer Rücklage innerhalb eines Produktplanes zugeführt werden. Die Feststellung der Höhe der infrage kommenden Rücklagenzuführung bedarf nach Abstimmung mit der Senatorin für Finanzen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, über die in Absatz 1 enthaltenen Regelungen hinaus weitergehenden Rücklagenbildungen zuzustimmen.

(3) Soweit für einzelne Produktpläne Rücklagen gebildet worden sind, dürfen diese entsprechend den Regelungen des § 5 Absatz 3 für Zwecke des jeweiligen Produktplanes genutzt werden. Die Verwendung dieser Mittel für die Einstellung unbefristeten Personals ist nicht zulässig.

§ 9

Rücklage für Versorgungsvorsorge

(1) Die aus der Verbeamtung von Tarifbeschäftigten entstandenen Entlastungseffekte bei den Dienstbezügen, den Versorgungszuschlägen bei refinanzierter Beschäftigung und den Versorgungsumlagebeträgen ausgegliederter Einrichtungen sowie durch die Senatorin für Finanzen festgestellte Minderausgaben bei den Gruppen 422 und 428, die aus Teilzeitbeschäftigung nach § 63 des Bremischen Beamtengesetzes, nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeit vom 5. Mai 1998 (gültig bis 31. Dezember 2009), nach dem Tarifvertrag zu flexiblen Altersteilzeitregelungen für ältere Beschäftigte vom 27. Februar 2010 (TVFlexAZ) oder aus dem Altersteilzeitgesetz resultieren, sind als Rückstellungen der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen zuzuführen.

(2) Der nach Absatz 1 bei refinanzierter Beschäftigung abzuführende Versorgungszuschlag beträgt bei Beamten und Richtern 30 vom Hundert der ruhegehaltfähigen Dienstbezüge einschließlich der gegebenenfalls zustehenden anteiligen Sonderzahlung und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Tarifbeschäftigten

14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos. Der Versorgungszuschlag wird grundsätzlich auch bei Abordnungen an andere Dienstherrn erhoben, wenn die Abordnung im Interesse des aufnehmenden Dienstherrn erfolgt. Eine entsprechende Verbuchung der Fälle auf refinanzierten Ausgabehaushaltsstellen der Gruppe 422 ist sicherzustellen.

(3) Die nach Absatz 1 von (ausgegliederten) Einrichtungen des Landes für die bei ihnen tätigen Beschäftigten zu leistende Versorgungsumlage beträgt bei Beamten und Richtern 35 vom Hundert der Ruhegehaltfähigen Dienstbezüge einschließlich der gegebenenfalls zustehenden anteiligen Sonderzahlung und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Tarifbeschäftigten 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos. Im Gegenzug wird die spätere Versorgung der Beschäftigten vom Haushalt getragen.

(4) Die jährlichen Einnahmen, die aus dem Staatsvertrag über die Verteilung von Versorgungslasten bei bund- und länderübergreifenden Dienstherrnwechseln (Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag) resultieren, sollen zur Deckung der diesbezüglichen jährlichen Ausgaben verwendet werden. Gegebenenfalls anfallende Mehreinnahmen sollen zum Aufbau einer Risikovorsorge an die Anstalt für Versorgungsvorsorge abgeführt werden.

(5) Bei jeder neuen Gewährung von Altersteilzeit im Blockmodell sind die während der Aktivphase entstehenden Budgetentlastungseffekte als Rückstellung zum anteiligen Ausgleich der Folgeeffekte der Altersteilzeit der Anstalt für Versorgungsvorsorge zuzuführen. Dies gilt für alle Altersteilzeitfälle nach § 63 des Bremischen Beamtengesetzes, nach dem Tarifvertrag zu flexiblen Altersteilzeitregelungen für ältere Beschäftigte vom 27. Februar 2010 (TVFlexAZ) oder des Altersteilzeitgesetzes, denen nach dem 1. Januar 2008 Altersteilzeit gewährt wurde. Zum Ausgleich der Folgeeffekte der Altersteilzeit werden die gebildeten Rückstellungen bei der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen im Rahmen der Veranschlagung in den Folgejahren auf ein außerhaushaltsmäßiges Konto, auf dem die Altersteilzeitfälle während der Passivphase gebucht werden, zurückgeführt.

(6) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

§ 10

Sonderhaushalte

Die Mittel des Landesuntersuchungsamtes für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin werden netto ausgewiesen. Der Haushalt des Landesuntersuchungsamtes für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin (Kapitel 2525) ist als Erläuterung zur Nettoveranschlagung Bestandteil des Haushaltsplans. Für diese Einrichtung werden Rücklagen im Sonderhaushalt gebildet.

§ 11

**Unterjähriges Controlling/Berichtswesen/
Vollzug der Sondervermögen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung/
Umsetzung und Vollzug steuerrechtlicher Rahmenbedingungen**

(1) Ziel des unterjährigen Controllings ist es, auf der Grundlage des Produktgruppenhaushalts unter Einbeziehung von Daten aus der Kosten- und Leistungsrechnung, Entwicklungen zu erkennen und aufzugreifen, soweit diese von finanzieller, personalwirtschaftlicher oder leistungsbezogener Bedeutung sind, bei Abweichungen rechtzeitig Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten und Vorschläge zur Einhaltung des Budgetrahmens, der Personalziele und der Leistungsziele aufzuzeigen.

(2) Der Senat ist verpflichtet, dem Haushalts- und Finanzausschuss auf den Ebenen des Gesamthaushalts, der Produktbereiche und Produktpläne sowie für die Betriebe, sonstigen Sondervermögen, Beteiligungen und Zuwendungsempfänger periodisch Berichte vorzulegen. Für den Investitionsbereich des Haushalts sind dabei auch sämtliche Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre - nach Jahren getrennt - darzustellen. Im Übrigen wird der Haushalts- und Finanzausschuss ermächtigt, Form, Inhalt und Periodizität des Berichtswesens festzulegen.

(3) Das parlamentarische Budgetrecht des Haushalts- und Finanzausschusses bleibt von dem Berichtswesen nach den Absätzen 1 und 2 unberührt. Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zum Vollzug der Wirtschaftspläne der Betriebe und sonstigen Sondervermögen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung das nähere Verfahren zu regeln.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die zur Realisierung eines alle Einrichtungen des Landes umfassenden Personalmanagements und -controllings erforderlichen Daten im Datenbanksystem PuMa (Personalverwaltung und Management) zu verarbeiten. Dies schließt die der Budgetierung zugrunde liegenden Daten, Daten über krankheitsbedingte Fehlzeiten, zum Arbeitsschutz und nach dem Landesgleichstellungsgesetz sowie zur Abwicklung der Altersteilzeitregelung gemäß § 9 Absatz 5 ein. Hierzu gehört auch die Unterstützung des dezentralen Personalcontrollings und der dezentralen Personal- und Stellenverwaltung einschließlich Gehalts-sachbearbeitung. Die in Absatz 2 genannten Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen, deren Personaldaten im Rahmen des Datenbanksystems PuMa nicht oder nur teilweise zur Verfügung stehen, sind verpflichtet, der Senatorin für Finanzen diese periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

(5) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 3 unberührt.

(6) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt zur Berechnung von Pensionsrückstellungen und ähnlicher Verpflichtungen der Freien Hansestadt Bremen die dafür notwendigen Daten aus den Verfahren PuMa/KIDICAP unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Vorschriften zu verarbeiten. Dies schließt die anonymisierte Weitergabe der Daten an für die Durchführung der Berechnung der Pensionsrückstellung beauftragte Dritte ein.

(7) Es wird ein unterjähriges Controlling für Beteiligungen und Sondervermögen eingerichtet. Die hierfür erforderlichen Daten sind periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Der Senat wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen, insbesondere die Festlegung der Berichtspflichten und der Zuständigkeiten für die Berichterstattung, zu treffen. Die Senatorin für Finanzen und die zuständigen Fachressorts werden ermächtigt, die erhobenen Daten in einem Datenbanksystem zu verarbeiten.

(8) Es wird ein unterjähriges Controlling über die Maßnahmen der Investitionsplanung aufgebaut. Die hierfür erforderlichen Daten sind periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Der Senat wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen, insbesondere die Festlegung der Berichtspflichten und der Zuständigkeiten für die Berichterstattung, zu treffen. Die Senatorin für Finanzen und die zuständigen Fachressorts werden ermächtigt, zur Realisierung eines alle Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen umfassenden Controllings der maßnahmenbezogenen Investitionsplanung die erhobenen Daten in einem Datenbanksystem zu verarbeiten.

(9) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, zur Umsetzung des § 2b des Umsatzsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Februar 2005 (BGBl. I S. 386), das zuletzt durch Artikel 11 und 12 des Gesetzes vom 2. November 2015 (BGBl. I S. 1834) geändert worden ist, und damit im Zusammenhang stehender Vorbereitungshandlungen sowie zur Erfüllung der bundesgesetzlichen Steuererklärungspflichten des Landes Bremen, der Betriebe gewerblicher Art des Landes Bremen sowie diesem zugeordneter Eigenbetriebe, sonstigen Sondervermögen und sonstigen Organisationseinheiten, in das Rechnungswesen-System und das Vertragswesen der jeweiligen Einrichtungen Einsicht zu nehmen, sowie insoweit steuerlich relevante Daten zu erheben und unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Bestimmungen, soweit bundesgesetzliche Steuerbestimmungen dem nicht entgegenstehen, zu verarbeiten. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, den Umfang der zu meldenden Daten zu bestimmen sowie Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 12

Sonstige Ermächtigungen des Haushalts- und Finanzausschusses

(1) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, wesentliche Änderungen der im Produktgruppenhaushalt festgelegten Zielvorgaben zu beschließen.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird darüber hinaus ermächtigt,

1. Nachbewilligungen auf den Haushalt im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten im laufenden Haushaltsjahr zu beschließen,
2. anstelle veranschlagter Verpflichtungsermächtigungen andere (über- oder außerplanmäßige) Verpflichtungsermächtigungen zu erteilen,
3. Ausnahmen vom Bruttoprinzip in Fällen zuzulassen, in denen ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen Einnahmen und Ausgaben besteht,

4. die erforderlichen Stellenplanänderungen vorzunehmen, die sich ergeben aus
 - a) den bundesrechtlichen Bestimmungen auf dem Gebiet des Personalrechts, die für die Freie Hansestadt Bremen verbindlich sind,
 - b) etwaigen Änderungen des bremischen Besoldungs- und Laufbahnrechts,
 - c) dem Bremischen Abgeordnetengesetz,
 - d) dem Bremischen Personalvertretungsgesetz.Voraussetzung ist, dass ein unabweisbarer Bedarf ein Hinausschieben bis zur Verkündung des nächsten Haushaltsgesetzes ausschließt,
5. Planstellen und Stellen innerhalb eines Haushalts umzusetzen und in Fällen der Umsetzung zwischen dem Landes- und dem Stadthaushalt in dem aufnehmenden Haushalt entsprechende Planstellen und Stellen neu zu schaffen, und die in dem abgebenden Haushalt nicht mehr benötigten Planstellen und Stellen zu streichen,
6. alle mit der Gründung von Betrieben nach § 26 Absatz 1 und 2 der Landeshaushaltsordnung verbundenen haushaltsmäßigen Umsetzungen vorzunehmen,
7. Ausgabebeschränkungen unter Berücksichtigung der Regelungen nach § 6 festzulegen, die zur Absicherung von Haushaltsrisiken dienen; dazu kann insbesondere das den Ressorts zur Verfügung stehende Haushaltsvolumen begrenzt und der Liquiditätsabfluss zeitlich eingeschränkt werden,
8. für die Zustimmungsbedürftigkeit des Betriebsausschusses und der Bürgerschaft zu erfolgsgefährdenden Mehraufwendungen gemäß § 18 Absatz 3 Satz 2 des Bremischen Sondervermögensgesetzes, für die Veranschlagung von Anschaffungskosten gemäß § 20 Absatz 1 Satz 3 BremSVG, für die Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 20 Absatz 2 Satz 3 BremSVG und für die Zustimmungsbedürftigkeit der Bürgerschaft gemäß § 20 Absatz 6 Satz 1 BremSVG Beitragsgrenzen festzusetzen. Eine Überschreitung der Betragsgrenzen bedarf jeweils der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses,
9. über die Verwendung von Minderausgaben in Höhe von mehr als 1 000 000 Euro, die sich bei einzelnen Investitionsvorhaben aufgrund einer Unterschreitung des festgestellten Kostenrahmens innerhalb eines sonstigen Sondervermögens ergeben, zu entscheiden,
10. im Haushaltsplan enthaltene Anschläge für außerhochschulische Forschungsinstitute im Sinne von § 15 Absatz 2 der Landeshaushaltsordnung, das heißt zur Förderung einer sparsamen Bewirtschaftung, als zur Selbstbewirtschaftung bestimmt auszuweisen. Nähere Verfahrensregelungen trifft der Haushalts- und Finanzausschuss.

(3) Die aufgrund der Ermächtigungen in § 13 des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2015 durch den Haushalts- und Finanzausschuss beschlossenen Stellenplanänderungen und die für das Haushaltsjahr 2015 ohne Befristung bewilligten Stellen gelten auch für das Haushaltsjahr 2016.

(4) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, die Deckungsfähigkeiten nach § 4, die Übertragung der Nachbewilligungsbefugnis, die Befugnis zur Sperrenaufhebung und zur Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen nach § 5, die Übertragbarkeiten nach § 7 sowie die Möglichkeit zur Rücklagenbildung nach § 8 gegebenenfalls im Einzelfall zu begrenzen oder aufzuheben.

(5) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zur Sicherung der Personalhaushalte für Produktpläne gegebenenfalls

1. einen Beförderungsstopp,
2. einen Einstellungsstopp,
3. die Rücknahme dezentraler personalwirtschaftlicher Befugnisse

zu beschließen. Er kann die Personalhaushalte für Produktpläne in Teilen oder in Gänze zu Personalüberhangbereichen erklären, in denen fluktuationserhöhende und mobilitätsfördernde Instrumente bis hin zum dienststellenübergreifenden Personaleinsatz auszuschöpfen sind.

§ 13

Kreditermächtigungen

(1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. zur Deckung von Ausgaben Kredite bis zur Höhe von 3 146 528 070 Euro aufzunehmen,
2. Kredite zur Deckung von Darlehensprolongationen bestehender Schulden der bremischen Sondervermögen des Landes aufzunehmen, soweit im jeweiligen Wirtschaftsplan hierfür keine planmäßige Tilgung vorgesehen ist,
3. Kredite zur Tilgung von Schulden oder Besicherung von Derivaten, für die Ausgaben im Kreditfinanzierungsplan nicht vorgesehen sind, aufzunehmen,
4. ab Oktober des Haushaltsjahres im Vorgriff auf die Kreditermächtigung des nächsten Haushaltsjahres Kredite bis zur Höhe von 6 vom Hundert des in § 1 Absatz 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen; die danach aufgenommenen Kredite sind auf die Kreditermächtigungen des nächsten Haushaltsjahres anzurechnen.

(2) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, zur zentralen Abwicklung bestehender Schulden der Sondervermögen des Landes und der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven, die Schuldendienstleistungen der Sondervermögen einschließlich des Bremer Kapitaldienstfonds ohne schuldrechtliche Wirkung zentral über den Bremer Kapitaldienstfonds als Zahlstelle abzuwickeln und diese Abwicklung gegenüber den Sondervermögen und dem jeweiligen Gläubiger der Verbindlichkeit im Wirtschaftsplan des Bremer Kapitaldienstfonds in einem getrennten Kapitel auszuweisen.

(3) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, zum Zwecke einer gemeinsamen Kreditaufnahme für das Haushaltsjahr 2016

1. die nach dem Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde),
2. die nach der Haushaltssatzung der Stadtgemeinde Bremerhaven

aufzunehmenden Kredite als eigene Schulden mit zu übernehmen. Die nach Satz 1 übernommenen Kredite wachsen dem Kreditrahmen nach Absatz 1 Nummer 1 zu. Die Freie Hansestadt Bremen darf diesen erhöhten Kreditrahmenteil nur für die Finanzierung der mit übernommenen Kredite in Anspruch nehmen. In Höhe der aufgrund der Ermächtigung nach Nummer 1 durch die Freie Hansestadt Bremen mit übernommenen Kredite wird die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) Mitschuldner. Im Verhältnis zur Freien Hansestadt Bremen tragen die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde), die Stadtgemeinde Bremerhaven sowie ihre Betriebe die Zins- und Tilgungsleistungen sowie weitere Kreditkosten für die ihnen zuzurechnenden Kreditanteile. Entsprechendes gilt für ergänzende Verträge im Sinne des Absatzes 5 Satz 2.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Kassenverstärkungskredite bis zu 12 vom Hundert des in § 1 Absatz 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen. Dieser Betrag erhöht sich um die noch nicht aufgenommenen Darlehen am Kreditmarkt nach Absatz 1. Zur Umsetzung des zentralen Cashmanagements wird die Senatorin für Finanzen nach Zustimmung durch den Haushalts- und Finanzausschuss für den jeweiligen Einzelfall ermächtigt, Sondervermögen, Eigenbetrieben, Stiftungen, Anstalten des öffentlichen Rechts sowie Eigenesellschaften, die zuvor Teile der Gebietskörperschaft der Freien Hansestadt Bremen waren oder deren Aufgaben wahrnehmen, im Haushaltsjahr 2016 verzinsliche Liquiditätshilfen unter Anrechnung auf die in Satz 1 festgelegte Höhe zu gewähren. Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, Regelungen zur Umsetzung des zentralen Cashmanagements zu treffen und hierin die allgemeinen Grundlagen und Kriterien für verzinsliche Liquiditätshilfen zu definieren und festzulegen. Die am Cashmanagement beteiligten Vertragspartner haben einen Rahmenvertrag zu vereinbaren, in dem die Regelungen zum zentralen Cashmanagement bei der Senatorin für Finanzen berücksichtigt sind. Für Geschäfte, die den gleichzeitigen Ver- und Rückkauf von Wertpapieren beinhalten, können zusätzlich Kassenverstärkungskredite bis zur Höhe der in Absatz 1 Nummer 1 enthaltenen Ermächtigung aufgenommen werden. Auf die Kreditermächtigung sind die Beträge anzurechnen, die aufgrund von Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze aufgenommen sind.

(5) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen. Im Rahmen der Kreditfinanzierung kann die Senatorin für Finanzen auch ergänzende Vereinbarungen treffen, die der Steuerung von Zinsänderungs-, Liquiditäts- und Währungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Krediten, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für fällig werdende Tilgungen dienen. Die Höchstgrenze für derartige Vereinbarungen ist auf den doppelten Betrag des in Absatz 1 Nummer 1 genannten Betrages begrenzt. Bei Prämieinnahmen und -zahlungen, die in der Summe über 5 vom

Hundert des veranschlagten Betrages für Zinsausgaben hinausgehen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich.

(6) Bei Diskontpapieren ist nur der Nettobetrag auf die Kreditermächtigung anzurechnen.

§ 14

Sonstige Verfahrensvorschriften

(1) Durch zweckgebundene Einnahmen gedeckte Ausgaben für Baumaßnahmen gelten als entsperrt.

(2) In Höhe der in den Vorjahren erteilten Verpflichtungsermächtigungen gelten die entsprechenden Ausgaben, soweit sie unter die Sperre des § 22 der Landeshaushaltsordnung fallen, als entsperrt.

(3) In den Vorjahren erteilte und nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die aus Ausgabemitteln des laufenden Haushaltsjahres nicht abgedeckt werden können, gelten fort.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses nicht benötigte Ausgaben zu sperren,
2. in Höhe vorjähriger Verlustvorträge Beträge bei den konsumtiven Ausgaben zu sperren oder zum Ausgleich Mehreinnahmen heranzuziehen,
3. Nachbewilligungen auf den Haushalt bis zur Höhe von 100 000 Euro im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten einschließlich damit verbundener oder für sich erforderliche Veränderungen bei den Beschäftigungszielzahlen, dem Stellenvolumen und dem Stellenindex vorzunehmen. Dies schließt die Ermächtigung ein, Veränderungen bei Planstellen und Stellen im Sinne von § 5 Absatz 1 Nummer 3 mit produktplanübergreifendem Ausgleich innerhalb einer Dienststelle unbeachtlich der Besoldungs-/Entlohnungsgrenzen des § 5 Absatz 1 Nummer 3 vorzunehmen,
4. über- oder außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der Finanzplanung sichergestellt ist,
5. die Sperre für alle Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Baumaßnahmen nach § 22 Absatz 2 der Landeshaushaltsordnung aufzuheben,
6. Anzahl und Struktur der Stellen für Auszubildende an die beschlossene und finanziell gesicherte Ausbildungsplanung anzupassen,
7. innerhalb der von den Deckungsfähigkeiten nach § 4 Absatz 2 ausgenommenen Ausgaben der Gruppe 441 und den für die Nachversicherung ausgeschiedener Beamter und Richter veranschlagten Mitteln produktplanübergreifend einen Ausgleich vorzunehmen,

8. zu Nachbewilligungen aus Gründen der Liquiditätssteuerung der Investitionsausgaben zur Einhaltung der in § 2a Absatz 1 genannten Ziele im Rahmen beschlossener Maßnahmen und Mittel. Die Ermächtigung gilt ebenfalls für die Erteilung von über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen, die im Rahmen der Liquiditätssteuerung notwendig sind. Über die Inanspruchnahme dieser Ermächtigungen ist dem Haushalts- und Finanzausschuss im ersten Quartal des Folgejahres zu berichten.

(5) Soweit veranschlagte Einnahmen, die der Haushaltsdeckung dienen, nicht erzielt werden, sind die Verantwortlichen verpflichtet, entsprechende Mehreinnahmen oder Minderausgaben an anderer Stelle nachzuweisen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(6) Bei Anfall nicht veranschlagter zweckgebundener Einnahmen, außer bei Kreditaufnahmen, dürfen die entsprechenden Ausgaben nach Maßgabe der von der Senatorin für Finanzen einzurichtenden Titel über- oder außerplanmäßig geleistet werden.

(7) Nach § 63 Absatz 5 in Verbindung mit Absatz 3 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass den am Deutschen Forschungsnetz beteiligten Hochschulrechenzentren bis zu 5 vom Hundert der Betriebsmittel (Hard- und Software) der bremischen Hochschulrechenzentren für überregionale Nutzung zur Verfügung gestellt werden, soweit Gegenseitigkeit besteht.

(8) Bei der Nutzungsüberlassung von Grundstücken und Grundstücksteilen sowie bei der Überlassung der Nutzung von sonstigen Vermögensgegenständen und Einrichtungen zum Zwecke der Förderung der wissenschaftlichen Forschung darf mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen von den Vorschriften des § 63 Absatz 5 in Verbindung mit Absatz 3 der Landeshaushaltsordnung abgewichen werden.

(9) Erstattungen von Bediensteten für die genehmigte private Nutzung von Geräten und Einrichtungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

(10) Die Gewährung von Prämien und Zulagen nach der Bremischen Leistungsprämien- und -zulagenverordnung kann nur im Rahmen der Personalbudgets erfolgen. Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Gewährung von Prämien und Zulagen kann ein Ausgleich im jeweiligen Produktplan hergestellt werden.

(11) Für das Personal der Gemeinden, das aus Mitteln des Landes vergütet wird oder für das Kostenerstattungen des Landes geleistet werden, sind die für das Personal des Landes geltenden personalwirtschaftlichen Regelungen anzuwenden.

(12) Der Senat wird ermächtigt, für Verwaltungsbereiche, die umgebildet wurden oder umgebildet werden sollen, die aus dieser Umbildung folgenden Personalüberhänge nach Umfang und betroffenen Personalgruppen zu bestimmen und die zum Abbau dieser Überhänge erforderlichen personalwirtschaftlichen Maßnahmen festzulegen. Gleiches gilt für die vom Haushalts- und Finanzausschuss nach § 12 Absatz 5 Satz 2 erklärten Überhangbereiche. Für die Stadt Bremerhaven trifft der Magistrat diese Entscheidung.

(13) Der Senat wird ermächtigt, im Vorgriff auf Besoldungs- und Tarifierungsanpassungen Zahlungen zu leisten, wenn und soweit die Anpassungen dem Grunde und der Höhe

nach hinreichend konkretisiert sind. Die Zahlungen sind unter Vorbehalt der endgültigen Regelung zu stellen.

(14) Im Zusammenhang mit der Umbuchung von Altersteilzeitfällen während der Passivphase auf ein außerhaushaltsmäßiges Konto gemäß § 9 Absatz 5 darf die Senatorin für Finanzen dort entsprechende Stellen - auch über Besoldungsgruppe A 15 hinaus - einrichten und auflösen.

(15) Mehrausgaben für ein Einzelvorhaben innerhalb eines sonstigen Sondervermögens oder Eigenbetriebs, die einen im Investitionsplan festgesetzten Betrag um bis zu dem vom Haushalts- und Finanzausschuss nach § 12 Absatz 2 Nummer 8 zu bestimmenden Betrag überschreiten, bedürfen ausschließlich der Zustimmung des Sondervermögensausschusses oder Betriebsausschusses.

§ 15

Kosten- und Leistungsrechnung

Die mit der Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung beauftragten Personen stellen die Einrichtung und den Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung sicher. Sie haben das Recht, die für diesen Zweck notwendigen Datenbestände des Rechnungswesens einzusehen und zu verarbeiten.

§ 16

Zuwendungsempfänger

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen nach § 23 der Landeshaushaltsordnung zur institutionellen Förderung dürfen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten nicht besser stellt als vergleichbare Beschäftigte der bremischen Verwaltung, vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung dürfen deshalb keine günstigeren Arbeitsbedingungen vereinbart werden, als sie für Beschäftigte der bremischen Verwaltung jeweils vorgesehen sind. Entsprechendes gilt für Zuwendungen zur Projektförderung, wenn die Gesamtausgaben des Zuwendungsempfängers überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert werden. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, ein Regelwerk für unabweisbare Ausnahmen zu erlassen.

§ 17

Auflagen für die Ergänzungszuweisungen

(1) Die Zahlung der Ergänzungszuweisungen nach § 2 Absatz 1 und der Strukturhilfen nach § 2 Absatz 2 und 3 des Finanzausgleichsgesetzes erfolgt nach § 2 Absatz 4 des Finanzausgleichsgesetzes mit der Auflage, dass die Gemeinden Bremen und Bremerhaven die Beschlüsse der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) oder des Senats zur Sicherstellung der Konsolidierung und Überwindung der Haushaltsnotlage der bremischen Haushalte in ihrer Haushaltspolitik beachten und hierzu ihren Verpflichtungen (plangemäßer Abbau des strukturellen Defizits) aus der Sanierungsvereinbarung nachkommen.

(2) Der Senat wird ermächtigt, mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses festzustellen, dass eine Gemeinde den Verpflichtungen nach Absatz 1 nicht oder nur teilweise nachgekommen ist. Die Feststellung ist zu begründen.

§ 18

Bürgschaften, Garantien, sonstige Gewährleistungen

(1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen in folgender Höhe zu übernehmen:

1. zur Projektförderung bis zu 610 000 000 Euro,
2. zur Deckung des Risikos der Freien Hansestadt Bremen, von Zuwendungsempfängern der Freien Hansestadt Bremen und von Stiftungen des öffentlichen Rechts aus der Haftung für Leihgaben im Bereich von Kunst und Kultur bis zu 26 000 000 Euro;

die Senatorin für Finanzen darf die Ermächtigung nach Nummer 1 und 2 an eine Gesellschaft übertragen.

(2) Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr wird ermächtigt, Bürgschaften zur Förderung des Wohnungsbaues, der Modernisierung von Wohnungen und der Instandsetzung von Wohnungen bis zu insgesamt 5 000 000 Euro zu übernehmen. Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr darf die Ermächtigung nach Satz 1 an eine Gesellschaft übertragen.

(3) Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Kredite, die im laufenden Haushaltsjahr übernommen und zurückgeführt worden sind, sind nicht auf die Höchstbeträge anzurechnen. Dies gilt auch für Haftungsübernahmen gemäß der Ermächtigung des Absatzes 1 Nummer 2.

(4) Gewährleistungen, die nicht in Euro übernommen werden, sind zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, auf den Höchstbetrag anzurechnen.

§ 19

Technische Ermächtigungen

Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, im Haushalts-, Produktgruppen- oder Stellenplan notwendige technische Anpassungen vorzunehmen.

§ 20

Geltung in den Gemeinden

Soweit im Rahmen dieses Gesetzes abweichende Regelungen von Vorschriften der Landeshaushaltsordnung getroffen werden, gelten diese Änderungen auch für die Stadtgemeinde Bremen und die Stadt Bremerhaven.

§ 21

Schlussbestimmungen

(1) Im Haushaltsjahr 2016 besteht wegen der außergewöhnlich und unvorhersehbar hohen Zahl von in den Jahren 2014 und vor allem 2015 aufgenommenen Asylbewerberinnen, Asylbewerbern und anderen geflüchteten ausländischen Menschen gemäß Artikel 131a Absatz 3 Satz 1 zweite Alternative der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen eine außergewöhnliche Notsituation, die sich der Kontrolle des Staates entzieht und die staatliche Finanzlage erheblich beeinträchtigt. Daher sind die Voraussetzungen gegeben, im Umfang des gemäß § 1 Absatz 1 festgestellten Haushaltsplans und bei dessen Vollzug von den Vorgaben des Artikels 131a Absatz 1 und 2 der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen abzuweichen. Die Anwendbarkeit des Artikels 131b der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen bleibt unberührt.

(2) Die Nettomehrausgaben, die auf die im Haushaltsjahr 2016 bestehende außergewöhnliche Notsituation zurückzuführen sind und die zugleich die unter gewöhnlichen Umständen zulässige Obergrenze des Finanzierungssaldos übersteigen, sind gemäß dem als Anlage 2 beigefügten, in jährliche Tilgungsschritte unterteilten Tilgungsplan über den Zeitraum von 30 Jahren zu tilgen.

§ 22

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2016 in Kraft.

Bremen, den 21. Juni 2016

Der Senat

Anlage 1

HAUSHALTSPLAN
der Freien Hansestadt Bremen
(LAND)
für das Haushaltsjahr
2016

GESAMTPLAN

Haushaltsübersicht
Finanzierungsübersicht
Kreditfinanzierungsplan

ZUSAMMENSTELLUNG -EINNAHMEN- FREIE HANSESTADT BREMEN						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag T.EUR 2016	VE-Anschlag T.EUR 2016	Anschlag T.EUR 2015	Rechnung T.EUR 2014	Rechnung T.EUR 2013
1	2	5	6	7	8	9
	Einnahmen					
00	Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof Staatsgerichtshof, Bund, Datenschutz, Inneres Frauen	26.437	-	25.299	27.316	26.778
01	Justiz und Verfassung, Sport	48.862	-	37.027	42.432	38.722
02	Bildung und Wissenschaft und Kultur	122.412	-	90.603	106.133	92.801
03	Arbeit	16.935	-	16.824	31.460	38.909
04	Jugend und Soziales, Ausländerintegration	193.289	-	172.325	174.699	156.402
05	Gesundheit	10.898	-	10.301	10.291	11.275
06	Bau und Umwelt	80.156	-	74.758	97.090	93.312
07	Wirtschaft	33.844	-	43.641	58.923	48.415
08	Häfen	23.641	-	12.232	17.789	23.434
09	Finanzen	6.432.522	-	10.117.117	7.640.246	11.592.436
	Summe der Einnahmen	6.988.995	-	10.600.126	8.206.378	12.122.485

ZUSAMMENSTELLUNG -AUSGABEN- FREIE HANSESTADT BREMEN						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag T.EUR 2016	VE-Anschlag T.EUR 2016	Anschlag T.EUR 2015	Rechnung T.EUR 2014	Rechnung T.EUR 2013
1	2	5	6	7	8	9
	Ausgaben					
00	Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof Staatsgerichtshof, Bund, Datenschutz, Inneres Frauen	316.408	1.875	301.826	307.919	298.694
01	Justiz und Verfassung, Sport	165.549	0	156.541	160.064	154.207
02	Bildung und Wissenschaft und Kultur	1.086.192	32.883	977.528	1.014.701	956.790
03	Arbeit	36.820	19.928	35.869	45.065	43.693
04	Jugend und Soziales, Ausländerintegration	616.837	0	447.203	443.395	413.301
05	Gesundheit	54.522	0	49.520	49.493	41.308
06	Bau und Umwelt	144.968	52.816	149.891	163.809	164.255
07	Wirtschaft	97.802	56.500	103.976	129.223	117.100
08	Häfen	93.183	0	68.772	70.277	117.397
09	Finanzen	4.376.714	171.430	8.309.000	5.822.432	9.815.740
	Summe der Ausgaben	6.988.995	335.432	10.600.126	8.206.378	12.122.485

FREIE HANSESTADT BREMEN

FINANZIERUNGSÜBERSICHT 2016

I. Ermittlung des Finanzierungssaldos	-Mio. Euro-
Ausgaben	4.016,9
-ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages sowie haushalts- technische Erstattungen-	
Einnahmen	3.834,5
-ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassen- mäßigen Überschüssen sowie haushaltstechnische Erstattungen-	
Finanzierungssaldo	182,4
II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos	
1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	182,3
1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	3.146,5
1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	2.964,2
2. Rücklagenbewegung	0,1
2.1 Entnahmen aus Rücklagen	6,3
2.2 Zuführungen an Rücklagen	6,2
3. Abwicklung der Vorjahre	0,0
3.1 Einnahmen aus Überschüssen	0,0
3.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0,0
4. Haushaltstechnische Erstattungen	0,0
4.1 Einnahmenseite	1,6
4.2 Ausgabenseite	1,6
5. Finanzierungssaldo (Summe 1 bis 4)	182,3

FREIE HANSESTADT BREMEN

KREDITFINANZIERUNGSPLAN 2016

<i>I. Kredite am Kreditmarkt</i>	- Mio. Euro-
Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	3.146,5
./. Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	2.964,2
Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	182,3
<i>II. Kredite im öffentlichen Bereich</i>	
1. Einnahmen aus Krediten aus dem öffentlichen Bereich	0,0
2. Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich	0,0

Anlage 2

Tilgungsplan

Die Nettomehrausgaben gemäß § 21 Absatz 2 Haushaltsgesetz von insgesamt 76 105 751 Euro sind über den Zeitraum von 30 Jahren in folgenden jährlichen Schritten zu tilgen:

Raten 1 bis 5	(Jahre 2016 bis 2020 einschließlich)	0 Euro p. a.
Raten 6 bis 30	(Jahre 2021 bis 2045 einschließlich)	3 044 230 Euro p. a.

Ergänzende Bestimmungen zum Tilgungsplan

(1) Tilgung bedeutet, dass im betreffenden Haushaltsjahr ein Überschuss in Höhe der nach dem Tilgungsplan vorgesehenen jährlichen Rate erwirtschaftet werden muss, der nicht anderweitig verwendet werden darf. Ab 1. Januar 2020 sind zugleich die Vorgaben des Artikels 109 Absatz 3 Grundgesetz und des Artikels 131a Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen uneingeschränkt einzuhalten.

(2) Die Senatorin für Finanzen passt den Tilgungsplan nach Abschluss des Haushaltsjahres 2016 in Bezug auf die vorgesehene, insgesamt zu tilgende Summe an die Ist-Ausgaben im Haushaltsjahr 2016 an.

Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen

2016	Verkündet am 22. Juni 2016	Nr. 52
------	----------------------------	--------

Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2017

Vom 21. Juni 2016

Der Senat verkündet das nachstehende, von der Bürgerschaft (Landtag) beschlossene Gesetz:

§ 1

Feststellungsklauseln

(1) Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird in Einnahme und Ausgabe auf 6 626 744 360 Euro, die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 279 614 000 Euro festgestellt. Der Gesamtplan wird diesem Gesetz als Anlage 1 beigelegt.

(2) Das im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2017 für den Personalhaushalt ausgewiesene Stellenvolumen wird auf 7 276 festgesetzt. Der Stellenindex beträgt 1,19. Für die Sonderhaushalte wird das Stellenvolumen auf 2 738 und der Stellenindex auf 1,47 festgesetzt. Daneben werden für

den Personalhaushalt	350,
die Sonderhaushalte	816,
die Betriebe nach § 26 der Landshaushaltsordnung	304
und die Anstalten des öffentlichen Rechts	231

als refinanziertes Stellenvolumen ausgewiesen. Des Weiteren werden für den Personalhaushalt 134 Stellenvolumen als temporäre Personalmittel im Haushaltsjahr 2017 ausgewiesen.

§ 2

Produktgruppenhaushalt

(1) Neben dem nach den allgemeinen Vorschriften des Haushaltsgrundsatzgesetzes und der Landshaushaltsordnung aufgestellten Haushalt ist im Sinne von

§ 7a der Landeshaushaltsordnung ein leistungsbezogener Haushalt für das Land und die Stadtgemeinde Bremen aufgestellt worden. Dieser Haushalt ordnet den aufgabenbezogenen Budgets verbindliche Finanz-, Personal- und Leistungsziele in Art und Umfang zu (Produktgruppenhaushalt).

(2) Der Produktgruppenhaushalt gliedert sich in Produktpläne, Produktbereiche und Produktgruppen.

(3) Für den Vollzug des Produktgruppenhaushalts gelten die Ermächtigungen dieses Gesetzes ausschließlich für die Einnahmen und Ausgaben im Haushalt des Landes.

§ 2a

Einhaltung des vorgegebenen Rahmens

(1) Im Haushaltsvollzug ist sicherzustellen, dass

1. die in den Haushaltsgesetzen des Landes, der Stadtgemeinde Bremen und Stadtgemeinde Bremerhaven enthaltenen Kreditermächtigungen nicht überschritten sowie
2. die in der Finanzplanung vorgegebenen Ziele für den Stadtstaat, die der Bremischen Bürgerschaft im Rahmen der Haushaltsberatungen für die Jahre 2016 und 2017 übermittelt wurden, eingehalten werden.

(2) Die Senatorin für Finanzen wird aufgefordert, im Falle einer drohenden Überschreitung dem Haushalts- und Finanzausschuss unverzüglich zu berichten und geeignete Steuerungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen einzuleiten.

§ 3

Verantwortlichkeiten

(1) Die Fach-, Personal- und Finanzverantwortung einschließlich der Verantwortung im Sinne von § 9 der Landeshaushaltsordnung für die Erledigung der Aufgaben der bremischen Verwaltung werden zusammengeführt. Für die Verantwortungsebenen Produktplan, Produktbereich und Produktgruppe sind die verantwortlichen Personen der Senatorin für Finanzen zu benennen.

(2) Die Befugnis zur Einwilligung bei der Einstellung und Versetzung von Beamten und Richtern in den Dienst der Freien Hansestadt Bremen nach § 48 der Landeshaushaltsordnung wird von der Senatorin für Finanzen auf die für einen Produktplan verantwortliche Person übertragen.

(3) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 4

Deckungsfähigkeiten

(1) Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit der Mittel in § 20 Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung werden für das Haushaltsjahr 2017 aufgehoben.

(2) Auf der Grundlage von § 20 Absatz 2 der Landeshaushaltsordnung sind innerhalb einer Produktgruppe gegenseitig deckungsfähig

1. die nicht übertragbaren Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. die sonstigen nicht übertragbaren Ausgaben der Hauptgruppe 4 mit Ausnahme der Gruppe 441,
3. die Ausgaben der Hauptgruppe 5,
4. die Ausgaben der Hauptgruppe 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Ausgenommen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach Absatz 2 sind diejenigen Ausgaben, für die durch Haushaltsvermerk eine andere Regelung getroffen worden ist.

§ 5

**Nachbewilligungen, Sperrenaufhebungen,
Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen**

(1) Die Personen, die für eine Produktgruppe verantwortlich sind, werden ermächtigt,

1. innerhalb einer Produktgruppe Ausgaben bei den Hauptgruppen 7 und 8 und den investiven Ausgaben der Gruppe 985 zulasten von Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 nachzubewilligen,
2. alle übrigen produktgruppeninternen Nachbewilligungen bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen
 - a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
 - b) zulasten der Gruppe 441,
 - c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985,
3. innerhalb einer Produktgruppe unter Beachtung des Stellenvolumens und des Stellenindexes Veränderungen bei Planstellen bis Besoldungsgruppe A 14 sowie bei planmäßigen Stellen bis Entgeltgruppe 14, Tarifverträge für den öffentlichen Dienst (TV-L und TVöD), vorzunehmen, soweit das Finanz-

volumen der Maßnahme 100 000 Euro im Jahr nicht überschreitet. In allen anderen Fällen ist die Zustimmung des zur Einrichtung, Streichung und Hebung von Planstellen und Stellen ermächtigten Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich. Die Ermächtigung nach Satz 1 und 2 schließt ein, Planstellen und Stellen in dem Umfang zu schaffen, wie Personalausgaben dauerhaft eingespart werden,

4. innerhalb einer Produktgruppe im Rahmen einer gesicherten Refinanzierung Planstellen und Stellen für Tarifbeschäftigte in fachlich gebotener Menge und Struktur einzurichten. Die Ermächtigung gilt sinngemäß für die Personen, die für Betriebe der Freien Hansestadt Bremen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung oder Stiftungen des öffentlichen Rechts verantwortlich sind, soweit diese nicht als Produktgruppe im Produktgruppenhaushalt geführt werden; ein etwaiges Zustimmungserfordernis des jeweiligen Aufsichtsgremiums bleibt hiervon unbenommen.

(2) Die Personen, die für einen Produktbereich verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktbereichs bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen

1. zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. zulasten der Gruppe 441,
3. zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Die Personen, die für einen Produktplan verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktplans bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen

1. zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. zulasten der Gruppe 441,
3. zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(4) Soweit im Rahmen der Ermächtigungen nach Absatz 1 Nummer 1 und 2, Absatz 2, 3 und 5 längerfristige Verpflichtungen, die über die Ermächtigungen nach § 38 der Landeshaushaltsordnung hinausgehen, eingegangen werden sollen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich.

(5) Die Ermächtigungen nach Absatz 1 Nummer 2 und 4, Absatz 2 und Absatz 3 gelten auch für produktgruppeninterne, produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen mit Deckung aus bereits erzielten Mehreinnahmen, soweit diese Mehreinnahmen nicht zum Ausgleich von Mindereinnahmen an anderer Stelle des Produktplans dienen müssen.

(6) Für produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen von nicht übertragbaren Ausgaben zwischen den Gruppen 422 und 428 gelten die Regelungen der Absätze 2 und 3. Dies schließt die Ermächtigung ein, Planstellen und Stellen innerhalb des Produktbereichs oder des Produktplans bis zu einem Finanzvolumen von 100 000 Euro zu verlagern.

(7) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, Sperren nach § 22 der Landeshaushaltsordnung gemäß § 36 der Landeshaushaltsordnung für solche Baumaßnahmen aufzuheben, deren Gesamtkosten 500 000 Euro nicht überschreiten.

(8) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen für in sich abgeschlossene Maßnahmen mit einem Gesamtbetrag von bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der geltenden Finanzplanung gesichert ist.

(9) Die Ermächtigungen nach den Absätzen 1 bis 3 und Absatz 6 gelten nur, soweit die Leistungsziele nicht wesentlich beeinträchtigt werden.

(10) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 9 unberührt.

(11) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die nach den Absätzen 1 bis 9 erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 6

Planungssicherheit

(1) Aus Gründen der Planungssicherheit stehen für den Bereich der konsumtiven Ausgaben (Hauptgruppen 5 und 6 und Gruppe 985) und für den Bereich der investiven Ausgaben (Hauptgruppen 7 und 8 und Gruppe 985) für den Gesamthaushalt jeweils 95 vom Hundert der Anschläge zur Verfügung. Der Senat wird ermächtigt, in diesem Rahmen die Anteilsätze der Produktbereiche auf der Grundlage von Verpflichtungsgraden festzulegen. Insoweit werden die Eingriffsrechte des Senats nach § 41 der Landeshaushaltsordnung eingeschränkt.

(2) Soweit sich im Verlauf des Haushaltsjahres, bis spätestens 15. Oktober, allgemeine Haushaltsverschlechterungen ergeben, die Bewirtschaftungsmaßnahmen nach § 41 der Landeshaushaltsordnung erforderlich machen, sind diese aus den im Gesamthaushalt verbleibenden 5 vom Hundert zu finanzieren.

(3) Sofern der Senat seine Ermächtigung nach Absatz 1 in Anspruch nimmt, ist der Haushalts- und Finanzausschuss über die sich daraus ergebenden Anpassungen der im Produktgruppenhaushalt vereinbarten Personal- und Leistungsziele zu unterrichten. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

§ 7

Übertragbarkeiten

Nach § 19 der Landeshaushaltsordnung werden die Ausgaben der Gruppe 441, der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 für übertragbar erklärt. Die Übertragbarkeit gilt nicht, sofern sie durch Haushaltsvermerk ausgeschlossen ist. Eine Übertragung erfolgt nicht, sofern die Ausgaben zum Ausgleich von Mehrausgaben oder von Mindereinnahmen herangezogen werden müssen.

§ 8

Rücklagenbildung

(1) Die am Ende des Haushaltsjahres nicht verbrauchten nicht übertragbaren Personalausgaben sowie erzielte allgemeine Mehreinnahmen einer Produktgruppe, die nicht zum Ausgleich etwaiger Mindereinnahmen oder unabweisbarer Mehrausgaben innerhalb des Produktplanes heranzuziehen sind, dürfen einer Rücklage innerhalb eines Produktplanes zugeführt werden. Die Feststellung der Höhe der infrage kommenden Rücklagenzuführung bedarf nach Abstimmung mit der Senatorin für Finanzen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, über die in Absatz 1 enthaltenen Regelungen hinaus weitergehenden Rücklagenbildungen zuzustimmen.

(3) Soweit für einzelne Produktpläne Rücklagen gebildet worden sind, dürfen diese entsprechend den Regelungen des § 5 Absatz 3 für Zwecke des jeweiligen Produktplanes genutzt werden. Die Verwendung dieser Mittel für die Einstellung unbefristeten Personals ist nicht zulässig.

§ 9

Rücklage für Versorgungsvorsorge

(1) Die aus der Verbeamtung von Tarifbeschäftigten entstandenen Entlastungseffekte bei den Dienstbezügen, den Versorgungszuschlägen bei refinanzierter Beschäftigung und den Versorgungsumlagebeträgen ausgegliederter Einrichtungen sowie durch die Senatorin für Finanzen festgestellte Minderausgaben bei den Gruppen 422 und 428, die aus Teilzeitbeschäftigung nach § 63 des Bremischen Beamtengesetzes, nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeit vom 5. Mai 1998 (gültig bis 31. Dezember 2009), nach dem Tarifvertrag zu flexiblen Altersteilzeitregelungen für ältere Beschäftigte vom 27. Februar 2010 (TVFlexAZ) oder aus dem Altersteilzeitgesetz resultieren, sind als Rückstellungen der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen zuzuführen.

(2) Der nach Absatz 1 bei refinanzierter Beschäftigung abzuführende Versorgungszuschlag beträgt bei Beamten und Richtern 30 vom Hundert der ruhegehaltfähigen Dienstbezüge einschließlich der gegebenenfalls zustehenden anteiligen Sonderzahlung und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Tarifbeschäftigten 14,29

vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos. Der Versorgungszuschlag wird grundsätzlich auch bei Abordnungen an andere Dienstherrn erhoben, wenn die Abordnung im Interesse des aufnehmenden Dienstherrn erfolgt. Eine entsprechende Verbuchung der Fälle auf refinanzierten Ausgabehaushaltsstellen der Gruppe 422 ist sicherzustellen.

(3) Die nach Absatz 1 von (ausgegliederten) Einrichtungen des Landes für die bei ihnen tätigen Beschäftigten zu leistende Versorgungsumlage beträgt bei Beamten und Richtern 35 vom Hundert der Ruhegehaltfähigen Dienstbezüge einschließlich der gegebenenfalls zustehenden anteiligen Sonderzahlung und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Tarifbeschäftigten 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos. Im Gegenzug wird die spätere Versorgung der Beschäftigten vom Haushalt getragen.

(4) Die jährlichen Einnahmen, die aus dem Staatsvertrag über die Verteilung von Versorgungslasten bei bund- und länderübergreifenden Dienstherrnwechseln (Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag) resultieren, sollen zur Deckung der diesbezüglichen jährlichen Ausgaben verwendet werden. Gegebenenfalls anfallende Mehreinnahmen sollen zum Aufbau einer Risikovorsorge an die Anstalt für Versorgungsvorsorge abgeführt werden.

(5) Bei jeder neuen Gewährung von Altersteilzeit im Blockmodell sind die während der Aktivphase entstehenden Budgetentlastungseffekte als Rückstellung zum anteiligen Ausgleich der Folgeeffekte der Altersteilzeit der Anstalt für Versorgungsvorsorge zuzuführen. Dies gilt für alle Altersteilzeitfälle nach § 63 des Bremischen Beamtengesetzes, nach dem Tarifvertrag zu flexiblen Altersteilzeitregelungen für ältere Beschäftigte vom 27. Februar 2010 (TVFlexAZ) oder des Altersteilzeitgesetzes, denen nach dem 1. Januar 2008 Altersteilzeit gewährt wurde. Zum Ausgleich der Folgeeffekte der Altersteilzeit werden die gebildeten Rückstellungen bei der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen im Rahmen der Veranschlagung in den Folgejahren auf ein außerhaushaltsmäßiges Konto, auf dem die Altersteilzeitfälle während der Passivphase gebucht werden, zurückgeführt.

(6) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

§ 10

Sonderhaushalte

Die Mittel des Landesuntersuchungsamtes für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin werden netto ausgewiesen. Der Haushalt des Landesuntersuchungsamtes für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin (Kapitel 2525) ist als Erläuterung zur Nettoveranschlagung Bestandteil des Haushaltsplans. Für diese Einrichtung werden Rücklagen im Sonderhaushalt gebildet.

§ 11

**Unterjähriges Controlling/Berichtswesen/
Vollzug der Sondervermögen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung/
Umsetzung und Vollzug steuerrechtlicher Rahmenbedingungen**

(1) Ziel des unterjährigen Controllings ist es, auf der Grundlage des Produktgruppenhaushalts unter Einbeziehung von Daten aus der Kosten- und Leistungsrechnung, Entwicklungen zu erkennen und aufzugreifen, soweit diese von finanzieller, personalwirtschaftlicher oder leistungsbezogener Bedeutung sind, bei Abweichungen rechtzeitig Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten und Vorschläge zur Einhaltung des Budgetrahmens, der Personalziele und der Leistungsziele aufzuzeigen.

(2) Der Senat ist verpflichtet, dem Haushalts- und Finanzausschuss auf den Ebenen des Gesamthaushalts, der Produktbereiche und Produktpläne sowie für die Betriebe, sonstigen Sondervermögen, Beteiligungen und Zuwendungsempfänger periodisch Berichte vorzulegen. Für den Investitionsbereich des Haushalts sind dabei auch sämtliche Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre - nach Jahren getrennt - darzustellen. Im Übrigen wird der Haushalts- und Finanzausschuss ermächtigt, Form, Inhalt und Periodizität des Berichtswesens festzulegen.

(3) Das parlamentarische Budgetrecht des Haushalts- und Finanzausschusses bleibt von dem Berichtswesen nach den Absätzen 1 und 2 unberührt. Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zum Vollzug der Wirtschaftspläne der Betriebe und sonstigen Sondervermögen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung das nähere Verfahren zu regeln.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die zur Realisierung eines alle Einrichtungen des Landes umfassenden Personalmanagements und -controllings erforderlichen Daten im Datenbanksystem PuMa (Personalverwaltung und Management) zu verarbeiten. Dies schließt die der Budgetierung zugrunde liegenden Daten, Daten über krankheitsbedingte Fehlzeiten, zum Arbeitsschutz und nach dem Landesgleichstellungsgesetz sowie zur Abwicklung der Altersteilzeitregelung gemäß § 9 Absatz 5 ein. Hierzu gehört auch die Unterstützung des dezentralen Personalcontrollings und der dezentralen Personal- und Stellenverwaltung einschließlich Gehalts-sachbearbeitung. Die in Absatz 2 genannten Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen, deren Personaldaten im Rahmen des Datenbanksystems PuMa nicht oder nur teilweise zur Verfügung stehen, sind verpflichtet, der Senatorin für Finanzen diese periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

(5) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 3 unberührt.

(6) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt zur Berechnung von Pensionsrückstellungen und ähnlicher Verpflichtungen der Freien Hansestadt Bremen die dafür notwendigen Daten aus den Verfahren PuMa/KIDICAP unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Vorschriften zu verarbeiten. Dies schließt die anonymisierte Weitergabe der Daten an für die Durchführung der Berechnung der Pensionsrückstellung beauftragte Dritte ein.

(7) Es wird ein unterjähriges Controlling für Beteiligungen und Sondervermögen eingerichtet. Die hierfür erforderlichen Daten sind periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Der Senat wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen, insbesondere die Festlegung der Berichtspflichten und der Zuständigkeiten für die Berichterstattung, zu treffen. Die Senatorin für Finanzen und die zuständigen Fachressorts werden ermächtigt, die erhobenen Daten in einem Datenbanksystem zu verarbeiten.

(8) Es wird ein unterjähriges Controlling über die Maßnahmen der Investitionsplanung aufgebaut. Die hierfür erforderlichen Daten sind periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Der Senat wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen, insbesondere die Festlegung der Berichtspflichten und der Zuständigkeiten für die Berichterstattung, zu treffen. Die Senatorin für Finanzen und die zuständigen Fachressorts werden ermächtigt, zur Realisierung eines alle Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen umfassenden Controllings der maßnahmenbezogenen Investitionsplanung die erhobenen Daten in einem Datenbanksystem zu verarbeiten.

(9) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, zur Umsetzung des § 2b des Umsatzsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Februar 2005 (BGBl. I S. 386), das zuletzt durch Artikel 11 und 12 des Gesetzes vom 2. November 2015 (BGBl. I S. 1834) geändert worden ist, und damit im Zusammenhang stehender Vorbereitungshandlungen, sowie zur Erfüllung der bundesgesetzlichen Steuererklärungspflichten des Landes Bremen, der Betriebe gewerblicher Art des Landes Bremen sowie diesem zugeordneter Eigenbetriebe, sonstigen Sondervermögen und sonstigen Organisationseinheiten, in das Rechnungswesen-System und das Vertragswesen der jeweiligen Einrichtungen Einsicht zu nehmen sowie insoweit steuerlich relevante Daten zu erheben und unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Bestimmungen, soweit bundesgesetzliche Steuerbestimmungen dem nicht entgegenstehen, zu verarbeiten. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, den Umfang der zu meldenden Daten zu bestimmen sowie Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 12

Sonstige Ermächtigungen des Haushalts- und Finanzausschusses

(1) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, wesentliche Änderungen der im Produktgruppenhaushalt festgelegten Zielvorgaben zu beschließen.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird darüber hinaus ermächtigt,

1. Nachbewilligungen auf den Haushalt im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten im laufenden Haushaltsjahr zu beschließen,
2. anstelle veranschlagter Verpflichtungsermächtigungen andere (über- oder außerplanmäßige) Verpflichtungsermächtigungen zu erteilen,
3. Ausnahmen vom Bruttoprinzip in Fällen zuzulassen, in denen ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen Einnahmen und Ausgaben besteht,

4. die erforderlichen Stellenplanänderungen vorzunehmen, die sich ergeben aus
 - a) den bundesrechtlichen Bestimmungen auf dem Gebiet des Personalrechts, die für die Freie Hansestadt Bremen verbindlich sind,
 - b) etwaigen Änderungen des bremischen Besoldungs- und Laufbahnrechts,
 - c) dem Bremischen Abgeordnetengesetz,
 - d) dem Bremischen Personalvertretungsgesetz.Voraussetzung ist, dass ein unabweisbarer Bedarf ein Hinausschieben bis zur Verkündung des nächsten Haushaltsgesetzes ausschließt,
5. Planstellen und Stellen innerhalb eines Haushalts umzusetzen und in Fällen der Umsetzung zwischen dem Landes- und dem Stadthaushalt in dem aufnehmenden Haushalt entsprechende Planstellen und Stellen neu zu schaffen, und die in dem abgebenden Haushalt nicht mehr benötigten Planstellen und Stellen zu streichen,
6. alle mit der Gründung von Betrieben nach § 26 Absatz 1 und 2 der Landeshaushaltsordnung verbundenen haushaltsmäßigen Umsetzungen vorzunehmen,
7. Ausgabebeschränkungen unter Berücksichtigung der Regelungen nach § 6 festzulegen, die zur Absicherung von Haushaltsrisiken dienen; dazu kann insbesondere das den Ressorts zur Verfügung stehende Haushaltsvolumen begrenzt und der Liquiditätsabfluss zeitlich eingeschränkt werden,
8. für die Zustimmungsbedürftigkeit des Betriebsausschusses und der Bürgerschaft zu erfolgsgefährdenden Mehraufwendungen gemäß § 18 Absatz 3 Satz 2 des Bremischen Sondervermögensgesetzes, für die Veranschlagung von Anschaffungskosten gemäß § 20 Absatz 1 Satz 3 BremSVG, für die Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 20 Absatz 2 Satz 3 BremSVG und für die Zustimmungsbedürftigkeit der Bürgerschaft gemäß § 20 Absatz 6 Satz 1 BremSVG Betragsgrenzen festzusetzen. Eine Überschreitung der Betragsgrenzen bedarf jeweils der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses,
9. über die Verwendung von Minderausgaben in Höhe von mehr als 1 000 000 Euro, die sich bei einzelnen Investitionsvorhaben aufgrund einer Unterschreitung des festgestellten Kostenrahmens innerhalb eines sonstigen Sondervermögens ergeben, zu entscheiden,
10. im Haushaltsplan enthaltene Anschläge für außerhochschulische Forschungsinstitute im Sinne von § 15 Absatz 2 der Landeshaushaltsordnung, das heißt zur Förderung einer sparsamen Bewirtschaftung, als zur Selbstbewirtschaftung bestimmt auszuweisen. Nähere Verfahrensregelungen trifft der Haushalts- und Finanzausschuss.

(3) Die aufgrund der Ermächtigungen in § 12 des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2016 durch den Haushalts- und Finanzausschuss beschlossenen Stellenplanänderungen und die für das Haushaltsjahr 2016 ohne Befristung bewilligten Stellen gelten auch für das Haushaltsjahr 2017.

(4) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, die Deckungsfähigkeiten nach § 4, die Übertragung der Nachbewilligungsbefugnis, die Befugnis zur Sperrenaufhebung und zur Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen nach § 5, die Übertragbarkeiten nach § 7 sowie die Möglichkeit zur Rücklagenbildung nach § 8 gegebenenfalls im Einzelfall zu begrenzen oder aufzuheben.

(5) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zur Sicherung der Personalhaushalte für Produktpläne gegebenenfalls

1. einen Beförderungsstopp,
2. einen Einstellungsstopp,
3. die Rücknahme dezentraler personalwirtschaftlicher Befugnisse

zu beschließen. Er kann die Personalhaushalte für Produktpläne in Teilen oder in Gänze zu Personalüberhangbereichen erklären, in denen fluktuationserhöhende und mobilitätsfördernde Instrumente bis hin zum dienststellenübergreifenden Personaleinsatz auszuschöpfen sind.

§ 13

Kreditermächtigungen

(1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. zur Deckung von Ausgaben Kredite bis zur Höhe von 2 610 914 830 Euro aufzunehmen,
2. Kredite zur Deckung von Darlehensprolongationen bestehender Schulden der bremischen Sondervermögen des Landes aufzunehmen, soweit im jeweiligen Wirtschaftsplan hierfür keine planmäßige Tilgung vorgesehen ist,
3. Kredite zur Tilgung von Schulden oder Besicherung von Derivaten, für die Ausgaben im Kreditfinanzierungsplan nicht vorgesehen sind, aufzunehmen,
4. ab Oktober des Haushaltsjahres im Vorgriff auf die Kreditermächtigung des nächsten Haushaltsjahres Kredite bis zur Höhe von 6 vom Hundert des in § 1 Absatz 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen; die danach aufgenommenen Kredite sind auf die Kreditermächtigungen des nächsten Haushaltsjahres anzurechnen.

(2) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, zur zentralen Abwicklung bestehender Schulden der Sondervermögen des Landes und der Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven, die Schuldendienstleistungen der Sondervermögen einschließlich des Bremer Kapitaldienstfonds ohne schuldrechtliche Wirkung zentral über den Bremer Kapitaldienstfonds als Zahlstelle abzuwickeln und diese Abwicklung gegenüber den Sondervermögen und dem jeweiligen Gläubiger der Verbindlichkeit im Wirtschaftsplan des Bremer Kapitaldienstfonds in einem getrennten Kapitel auszuweisen.

(3) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, zum Zwecke einer gemeinsamen Kreditaufnahme für das Haushaltsjahr 2017

1. die nach dem Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde),
2. die nach der Haushaltssatzung der Stadtgemeinde Bremerhaven

aufzunehmenden Kredite als eigene Schulden mit zu übernehmen. Die nach Satz 1 übernommenen Kredite wachsen dem Kreditrahmen nach Absatz 1 Nummer 1 zu. Die Freie Hansestadt Bremen darf diesen erhöhten Kreditrahmenteil nur für die Finanzierung der mit übernommenen Kredite in Anspruch nehmen. In Höhe der aufgrund der Ermächtigung nach Nummer 1 durch die Freie Hansestadt Bremen mit übernommenen Kredite wird die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) Mitschuldner. Im Verhältnis zur Freien Hansestadt Bremen tragen die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde), die Stadtgemeinde Bremerhaven sowie ihre Betriebe die Zins- und Tilgungsleistungen sowie weitere Kreditkosten für die ihnen zuzurechnenden Kreditanteile. Entsprechendes gilt für ergänzende Verträge im Sinne des Absatzes 5 Satz 2.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Kassenverstärkungskredite bis zu 12 vom Hundert des in § 1 Absatz 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen. Dieser Betrag erhöht sich um die noch nicht aufgenommenen Darlehen am Kreditmarkt nach Absatz 1. Zur Umsetzung des zentralen Cashmanagements wird die Senatorin für Finanzen nach Zustimmung durch den Haushalts- und Finanzausschuss für den jeweiligen Einzelfall ermächtigt, Sondervermögen, Eigenbetrieben, Stiftungen, Anstalten des öffentlichen Rechts sowie Eigenesellschaften, die zuvor Teile der Gebietskörperschaft der Freien Hansestadt Bremen waren oder deren Aufgaben wahrnehmen, im Haushaltsjahr 2017 verzinsliche Liquiditätshilfen unter Anrechnung auf die in Satz 1 festgelegte Höhe zu gewähren. Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, Regelungen zur Umsetzung des zentralen Cashmanagements zu treffen und hierin die allgemeinen Grundlagen und Kriterien für verzinsliche Liquiditätshilfen zu definieren und festzulegen. Die am Cashmanagement beteiligten Vertragspartner haben einen Rahmenvertrag zu vereinbaren, in dem die Regelungen zum zentralen Cashmanagement bei der Senatorin für Finanzen berücksichtigt sind. Für Geschäfte, die den gleichzeitigen Ver- und Rückkauf von Wertpapieren beinhalten, können zusätzlich Kassenverstärkungskredite bis zur Höhe der in Absatz 1 Nummer 1 enthaltenen Ermächtigung aufgenommen werden. Auf die Kreditermächtigung sind die Beträge anzurechnen, die aufgrund von Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze aufgenommen sind.

(5) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen. Im Rahmen der Kreditfinanzierung kann die Senatorin für Finanzen auch ergänzende Vereinbarungen treffen, die der Steuerung von Zinsänderungs-, Liquiditäts- und Währungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Krediten, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für fällig werdende Tilgungen dienen. Die Höchstgrenze für derartige Vereinbarungen ist auf den doppelten Betrag des in Absatz 1 Nummer 1 genannten Betrages begrenzt. Bei Prämieinnahmen und -zahlungen, die in der Summe über 5 vom Hundert des veranschlagten Betrages für Zinsausgaben hinausgehen, ist die

Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich. Die Regelungen dieses Absatzes gelten ab dem 1. Januar 2018 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2018 fort.

(6) Bei Diskontpapieren ist nur der Nettobetrag auf die Kreditermächtigung anzurechnen.

§ 14

Sonstige Verfahrensvorschriften

(1) Durch zweckgebundene Einnahmen gedeckte Ausgaben für Baumaßnahmen gelten als entsperrt.

(2) In Höhe der in den Vorjahren erteilten Verpflichtungsermächtigungen gelten die entsprechenden Ausgaben, soweit sie unter die Sperre des § 22 der Landeshaushaltsordnung fallen, als entsperrt.

(3) In den Vorjahren erteilte und nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die aus Ausgabemitteln des laufenden Haushaltsjahres nicht abgedeckt werden können, gelten fort.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses nicht benötigte Ausgaben zu sperren,
2. in Höhe vorjähriger Verlustvorträge Beträge bei den konsumtiven Ausgaben zu sperren oder zum Ausgleich Mehreinnahmen heranzuziehen,
3. Nachbewilligungen auf den Haushalt bis zur Höhe von 100 000 Euro im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten einschließlich damit verbundener oder für sich erforderliche Veränderungen bei den Beschäftigungszielzahlen, dem Stellenvolumen und dem Stellenindex vorzunehmen. Dies schließt die Ermächtigung ein, Veränderungen bei Planstellen und Stellen im Sinne von § 5 Absatz 1 Nummer 3 mit produktplanübergreifendem Ausgleich innerhalb einer Dienststelle unbeachtlich der Besoldungs-/Entlohnungsgrenzen des § 5 Absatz 1 Nummer 3 vorzunehmen,
4. über- oder außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der Finanzplanung sichergestellt ist,
5. die Sperre für alle Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Baumaßnahmen nach § 22 Absatz 2 der Landeshaushaltsordnung aufzuheben,
6. Anzahl und Struktur der Stellen für Auszubildende an die beschlossene und finanziell gesicherte Ausbildungsplanung anzupassen,
7. innerhalb der von den Deckungsfähigkeiten nach § 4 Absatz 2 ausgenommenen Ausgaben der Gruppe 441 und den für die Nachversicherung ausgeschie-

dener Beamter und Richter veranschlagten Mitteln produktplanübergreifend einen Ausgleich vorzunehmen,

8. zu Nachbewilligungen aus Gründen der Liquiditätssteuerung der Investitionsausgaben zur Einhaltung der in § 2a Absatz 1 genannten Ziele im Rahmen beschlossener Maßnahmen und Mittel. Die Ermächtigung gilt ebenfalls für die Erteilung von über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen, die im Rahmen der Liquiditätssteuerung notwendig sind. Über die Inanspruchnahme dieser Ermächtigungen ist dem Haushalts- und Finanzausschuss im ersten Quartal des Folgejahres zu berichten.

(5) Soweit veranschlagte Einnahmen, die der Haushaltsdeckung dienen, nicht erzielt werden, sind die Verantwortlichen verpflichtet, entsprechende Mehreinnahmen oder Minderausgaben an anderer Stelle nachzuweisen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(6) Bei Anfall nicht veranschlagter zweckgebundener Einnahmen, außer bei Kreditaufnahmen, dürfen die entsprechenden Ausgaben nach Maßgabe der von der Senatorin für Finanzen einzurichtenden Titel über- oder außerplanmäßig geleistet werden.

(7) Nach § 63 Absatz 5 in Verbindung mit Absatz 3 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass den am Deutschen Forschungsnetz beteiligten Hochschulrechenzentren bis zu 5 vom Hundert der Betriebsmittel (Hard- und Software) der bremischen Hochschulrechenzentren für überregionale Nutzung zur Verfügung gestellt werden, soweit Gegenseitigkeit besteht.

(8) Bei der Nutzungsüberlassung von Grundstücken und Grundstücksteilen sowie bei der Überlassung der Nutzung von sonstigen Vermögensgegenständen und Einrichtungen zum Zwecke der Förderung der wissenschaftlichen Forschung darf mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen von den Vorschriften des § 63 Absatz 5 in Verbindung mit Absatz 3 der Landeshaushaltsordnung abgewichen werden.

(9) Erstattungen von Bediensteten für die genehmigte private Nutzung von Geräten und Einrichtungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

(10) Die Gewährung von Prämien und Zulagen nach der Bremischen Leistungsprämien- und -zulagenverordnung kann nur im Rahmen der Personalbudgets erfolgen. Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Gewährung von Prämien und Zulagen kann ein Ausgleich im jeweiligen Produktplan hergestellt werden.

(11) Für das Personal der Gemeinden, das aus Mitteln des Landes vergütet wird oder für das Kostenerstattungen des Landes geleistet werden, sind die für das Personal des Landes geltenden personalwirtschaftlichen Regelungen anzuwenden.

(12) Der Senat wird ermächtigt, für Verwaltungsbereiche, die umgebildet wurden oder umgebildet werden sollen, die aus dieser Umbildung folgenden Personalüberhänge nach Umfang und betroffenen Personalgruppen zu bestimmen und die zum Abbau dieser Überhänge erforderlichen personalwirtschaftlichen Maßnahmen festzulegen. Gleiches gilt für die vom Haushalts- und Finanzausschuss nach § 12 Absatz 5 Satz 2 erklärten Überhangbereiche. Für die Stadt Bremerhaven trifft der

Magistrat diese Entscheidung. Die Regelungen in Satz 1 und 2 gelten ab dem 1. Januar 2018 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2018 fort.

(13) Der Senat wird ermächtigt, im Vorgriff auf Besoldungs- und Tarifierpassungen Zahlungen zu leisten, wenn und soweit die Anpassungen dem Grunde und der Höhe nach hinreichend konkretisiert sind. Die Zahlungen sind unter Vorbehalt der endgültigen Regelung zu stellen.

(14) Im Zusammenhang mit der Umbuchung von Altersteilzeitfällen während der Passivphase auf ein außerhaushaltsmäßiges Konto gemäß § 9 Absatz 5 darf die Senatorin für Finanzen dort entsprechende Stellen - auch über Besoldungsgruppe A 15 hinaus - einrichten und auflösen.

(15) Mehrausgaben für ein Einzelvorhaben innerhalb eines sonstigen Sondervermögens oder Eigenbetriebs, die einen im Investitionsplan festgesetzten Betrag um bis zu dem vom Haushalts- und Finanzausschuss nach § 12 Absatz 2 Nummer 8 zu bestimmenden Betrag überschreiten, bedürfen ausschließlich der Zustimmung des Sondervermögensausschusses oder Betriebsausschusses.

§ 15

Kosten- und Leistungsrechnung

Die mit der Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung beauftragten Personen stellen die Einrichtung und den Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung sicher. Sie haben das Recht, die für diesen Zweck notwendigen Datenbestände des Rechnungswesens einzusehen und zu verarbeiten.

§ 16

Zuwendungsempfänger

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen nach § 23 der Landeshaushaltsordnung zur institutionellen Förderung dürfen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten nicht besser stellt als vergleichbare Beschäftigte der bremischen Verwaltung, vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung dürfen deshalb keine günstigeren Arbeitsbedingungen vereinbart werden, als sie für Beschäftigte der bremischen Verwaltung jeweils vorgesehen sind. Entsprechendes gilt für Zuwendungen zur Projektförderung, wenn die Gesamtausgaben des Zuwendungsempfängers überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert werden. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, ein Regelwerk für unabweisbare Ausnahmen zu erlassen.

§ 17

Auflagen für die Ergänzungszuweisungen

(1) Die Zahlung der Ergänzungszuweisungen nach § 2 Absatz 1 und der Strukturhilfen nach § 2 Absatz 2 und 3 des Finanzausgleichsgesetzes erfolgt nach § 2 Absatz 4 des Finanzausgleichsgesetzes mit der Auflage, dass die Gemeinden

Bremen und Bremerhaven die Beschlüsse der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) oder des Senats zur Sicherstellung der Konsolidierung und Überwindung der Haushaltsnotlage der bremischen Haushalte in ihrer Haushaltspolitik beachten und hierzu ihren Verpflichtungen (plangemäßer Abbau des strukturellen Defizits) aus der Sanierungsvereinbarung nachkommen.

(2) Der Senat wird ermächtigt, mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses festzustellen, dass eine Gemeinde den Verpflichtungen nach Absatz 1 nicht oder nur teilweise nachgekommen ist. Die Feststellung ist zu begründen.

§ 18

Bürgschaften, Garantien, sonstige Gewährleistungen

(1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen in folgender Höhe zu übernehmen:

1. zur Projektförderung bis zu 610 000 000 Euro,
2. zur Deckung des Risikos der Freien Hansestadt Bremen, von Zuwendungsempfängern der Freien Hansestadt Bremen und von Stiftungen des öffentlichen Rechts aus der Haftung für Leihgaben im Bereich von Kunst und Kultur bis zu 26 000 000 Euro;

die Senatorin für Finanzen darf die Ermächtigung nach Nummer 1 und 2 an eine Gesellschaft übertragen.

(2) Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr wird ermächtigt, Bürgschaften zur Förderung des Wohnungsbaues, der Modernisierung von Wohnungen und der Instandsetzung von Wohnungen bis zu insgesamt 5 000 000 Euro zu übernehmen. Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr darf die Ermächtigung nach Satz 1 an eine Gesellschaft übertragen.

(3) Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Kredite, die im laufenden Haushaltsjahr übernommen und zurückgeführt worden sind, sind nicht auf die Höchstbeträge anzurechnen. Dies gilt auch für Haftungsübernahmen gemäß der Ermächtigung des Absatzes 1 Nummer 2.

(4) Darüber hinaus wird die Senatorin für Finanzen ermächtigt, ab dem 1. Januar 2018 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2018 Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zur Hälfte der in Absatz 1 für das Haushaltsjahr 2017 festgesetzten Höchstbeträge zu übernehmen. Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr wird ermächtigt, ab dem 1. Januar 2018 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2018 Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zur Hälfte der in Absatz 2 für das Haushaltsjahr 2017 festgesetzten Höchstbeträge zu übernehmen.

(5) Eine dem Absatz 4 Satz 1 entsprechende Regelung kann auch von den Stadtgemeinden getroffen werden.

(6) Gewährleistungen, die nicht in Euro übernommen werden, sind zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, auf den Höchstbetrag anzurechnen.

§ 19

Technische Ermächtigungen

Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, im Haushalts-, Produktgruppen- oder Stellenplan notwendige technische Anpassungen vorzunehmen.

§ 20

Geltung in den Gemeinden

Soweit im Rahmen dieses Gesetzes abweichende Regelungen von Vorschriften der Landeshaushaltsordnung getroffen werden, gelten diese Änderungen auch für die Stadtgemeinde Bremen und die Stadt Bremerhaven.

§ 21

Schlussbestimmungen und Inkrafttreten

(1) Im Haushaltsjahr 2017 besteht wegen der außergewöhnlich und unvorhersehbar hohen Zahl von in den Jahren 2014 und vor allem 2015 aufgenommenen Asylbewerberinnen, Asylbewerbern und anderen geflüchteten ausländischen Menschen gemäß Artikel 131a Absatz 3 Satz 1 zweite Alternative der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen eine außergewöhnliche Notsituation, die sich der Kontrolle des Staates entzieht und die staatliche Finanzlage erheblich beeinträchtigt. Daher sind die Voraussetzungen gegeben, im Umfang des gemäß § 1 Absatz 1 festgestellten Haushaltsplans und bei dessen Vollzug von den Vorgaben des Artikels 131a Absatz 1 und 2 der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen abzuweichen. Die Anwendbarkeit des Artikels 131b der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen bleibt unberührt.

(2) Die Nettomehrausgaben, die auf die im Haushaltsjahr 2017 bestehende außergewöhnliche Notsituation zurückzuführen sind und die zugleich die unter gewöhnlichen Umständen zulässige Obergrenze des Finanzierungssaldos übersteigen, sind gemäß dem als Anlage 2 beigefügten, in jährliche Tilgungsschritte unterteilten Tilgungsplan über den Zeitraum von 30 Jahren zu tilgen.

§ 22

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2017 in Kraft.

Bremen, den 21. Juni 2016

Der Senat

Anlage 1

HAUSHALTSPLAN
der Freien Hansestadt Bremen
(LAND)
für das Haushaltsjahr
2017

GESAMTPLAN

Haushaltsübersicht
Finanzierungsübersicht
Kreditfinanzierungsplan

ZUSAMMENSTELLUNG -EINNAHMEN- FREIE HANSESTADT BREMEN						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag T.EUR 2017	VE-Anschlag T.EUR 2017	Anschlag T.EUR 2016	Anschlag T.EUR 2015	Rechnung T.EUR 2014
1	2	3	4	5	7	8
	Einnahmen					
00	Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof Staatsgerichtshof, Bund, Datenschutz, Inneres Frauen	26.937	-	26.437	25.299	27.316
01	Justiz und Verfassung, Sport	40.862	-	48.862	37.027	42.432
02	Bildung und Wissenschaft und Kultur	129.291	-	122.412	90.603	106.133
03	Arbeit	17.218	-	16.935	16.824	31.460
04	Jugend und Soziales, Ausländerintegration	231.102	-	193.289	172.325	174.699
05	Gesundheit	10.926	-	10.898	10.301	10.291
06	Bau und Umwelt	79.467	-	80.156	74.758	97.090
07	Wirtschaft	44.007	-	33.844	43.641	58.923
08	Häfen	45.341	-	23.641	12.232	17.789
09	Finanzen	6.001.593	-	6.432.522	10.117.117	7.640.246
	Summe der Einnahmen	6.626.744	-	6.988.995	10.600.126	8.206.378

ZUSAMMENSTELLUNG -AUSGABEN- FREIE HANSESTADT BREMEN						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag T.EUR 2017	VE-Anschlag T.EUR 2017	Anschlag T.EUR 2016	Anschlag T.EUR 2015	Rechnung T.EUR 2014
1	2	3	4	5	7	8
	Ausgaben					
00	Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof Staatsgerichtshof, Bund, Datenschutz, Inneres Frauen	320.530	1.875	316.408	301.826	307.919
01	Justiz und Verfassung, Sport	166.258	0	165.549	156.541	160.064
02	Bildung und Wissenschaft und Kultur	1.117.885	3.500	1.086.192	977.528	1.014.701
03	Arbeit	40.251	19.800	36.820	35.869	45.065
04	Jugend und Soziales, Ausländerintegration	595.574	0	616.837	447.203	443.395
05	Gesundheit	61.700	0	54.522	49.520	49.493
06	Bau und Umwelt	157.013	18.309	144.968	149.891	163.809
07	Wirtschaft	96.892	65.130	97.802	103.976	129.223
08	Häfen	105.303	1.000	93.183	68.772	70.277
09	Finanzen	3.965.339	170.000	4.376.714	8.309.000	5.822.432
	Summe der Ausgaben	6.626.744	279.614	6.988.995	10.600.126	8.206.378

FREIE HANSESTADT BREMEN

FINANZIERUNGSÜBERSICHT 2017

I. Ermittlung des Finanzierungssaldos	-Mio. Euro-
Ausgaben	4.115,9
-ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages sowie haushalts- technische Erstattungen-	
Einnahmen	4.007,8
-ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassen- mäßigen Überschüssen sowie haushaltstechnische Erstattungen-	
Finanzierungssaldo	108,1
II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos	
1. Netto-Neuerschuldung am Kreditmarkt	107,9
1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	2.610,9
1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	2.503,0
2. Rücklagenbewegung	0,2
2.1 Entnahmen aus Rücklagen	6,4
2.2 Zuführungen an Rücklagen	6,2
3. Abwicklung der Vorjahre	0,0
3.1 Einnahmen aus Überschüssen	0,0
3.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0,0
4. Haushaltstechnische Erstattungen	0,0
4.1 Einnahmenseite	1,6
4.2 Ausgabenseite	1,6
5. Finanzierungssaldo (Summe 1 bis 4)	108,1

FREIE HANSESTADT BREMEN

KREDITFINANZIERUNGSPLAN 2017

<i>I. Kredite am Kreditmarkt</i>	- Mio. Euro-
Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	2.610,9
./. Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	2.503,0
Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	107,9
<i>II. Kredite im öffentlichen Bereich</i>	
1. Einnahmen aus Krediten aus dem öffentlichen Bereich	0,0
2. Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich	0,0

Anlage 2

Tilgungsplan

Die Nettomehrausgaben gemäß § 21 Absatz 2 Haushaltsgesetz von insgesamt 41 393 352 Euro sind über den Zeitraum von 30 Jahren in folgenden jährlichen Schritten zu tilgen:

Raten 1 bis 5	(Jahre 2017 bis 2021 einschließlich)	0 Euro p. a.
Raten 6 bis 30	(Jahre 2022 bis 2046 einschließlich)	1 655 734 Euro p. a.

Ergänzende Bestimmungen zum Tilgungsplan

(1) Tilgung bedeutet, dass im betreffenden Haushaltsjahr ein Überschuss in Höhe der nach dem Tilgungsplan vorgesehenen jährlichen Rate erwirtschaftet werden muss, der nicht anderweitig verwendet werden darf. Ab 1. Januar 2020 sind zugleich die Vorgaben des Artikels 109 Absatz 3 Grundgesetz und des Artikels 131a Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen uneingeschränkt einzuhalten.

(2) Die Senatorin für Finanzen passt den Tilgungsplan nach Abschluss des Haushaltsjahres 2017 in Bezug auf die vorgesehene, insgesamt zu tilgende Summe an die Ist-Ausgaben im Haushaltsjahr 2017 an.

FREIE HANSESTADT BREMEN

ÜBERSICHTEN ZUM HAUSHALTSPLAN

Gruppierungsübersicht

Funktionenübersicht

Haushaltsquerschnitt

Übersicht nach Finanzplanarten

Dokumentation der Sonderabgaben

Gruppierungsübersicht

Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
011	Lohnsteuer	560.575.000	529.549.990	531.250.000	487.491.607	463.209.915
012	Veranschlagte Einkommensteuer	161.500.000	154.275.000	146.200.000	150.875.017	144.161.330
013	Nicht veranschlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge)	51.616.180	49.161.090	52.275.430	58.465.835	52.661.854
014	Körperschaftsteuer	85.000.000	69.500.000	99.230.850	88.783.706	64.515.481
015	Umsatzsteuer	663.063.270	652.466.360	520.173.520	551.406.750	545.464.522
016	Einfuhrumsatzsteuer	212.936.730	209.533.640	211.826.480	177.079.260	174.414.737
017	Gewerbesteuerumlage	56.537.790	52.258.930	48.022.960	52.367.818	48.344.807
018	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	28.159.990	28.170.290	33.880.010	28.287.240	33.082.741
01*	Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage	1.819.388.960	1.744.915.300	1.642.859.250	1.594.757.233	1.525.855.386
051	Vermögensteuer	0	0	0	206.242	316.697
052	Erbschaftsteuer	39.000.000	43.000.000	39.000.000	33.767.718	32.194.112
053	Grundwerbsteuer	100.000.000	98.000.000	79.400.000	87.248.985	62.368.161
055	Totalisatorsteuer	0	0	100.000	34.457	37.387
056	Andere Rennwettsteuern	0	0	0	0	0
057	Lotteriesteuer	10.000.000	10.000.000	12.000.000	10.537.144	10.763.130
058	Sportwettensteuer	2.000.000	2.000.000	1.279.000	1.614.189	2.019.949
059	Feuerschutzsteuer	4.000.000	4.000.000	4.000.000	3.563.122	3.221.443
05*	Landessteuern (einschliesslich 05)	155.000.000	157.000.000	135.779.000	136.971.857	110.920.879
061	Biersteuer	19.000.000	19.000.000	19.000.000	17.139.748	17.594.625
069	Sonstige (Landessteuern)	14.608.040	12.671.240	36.409.790	0	0
06*	Landessteuern (einschliesslich 05)	33.608.040	31.671.240	55.409.790	17.139.748	17.594.625
071	Gemeindeanteil an der Lohnsteuer und der veranlagten Einkommensteuer	0	0	0	0	0
072	Grundsteuer A	0	0	0	0	0
073	Grundsteuer B	0	0	0	0	0
075	Gewerbesteuer	0	0	0	0	0
076	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
077	Gewerbesteuerumlage	0	0	0	0	0
078	Gemeindeanteil an der Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	0	0	0	0	0
079	Gewerbesteuer im länderangrenzenden Küstengewässer oder Festlandsockel (abzügl. Gewerbesteuerumlage)	0	0	0	0	0
07*	Gemeindesteuern (einschliesslich 07)	0	0	0	0	0
082	Vergnügungssteuern	0	0	0	0	0
083	Hundesteuer	0	0	0	0	0
084	Getränkesteuer	0	0	0	0	0
086	Schankerlaubnissteuer	0	0	0	0	0
087	Jagd- und Fischereisteuer	0	0	0	0	0
089	Sonstige Gemeindesteuern (nur Stadtstaaten)	0	0	0	0	0
08*	Gemeindesteuern (einschliesslich 07)	0	0	0	0	0
093	Abgaben von Spielbanken	0	0	742.600	248.936	260.748
099	Sonstige steuerähnliche Abgaben	6.450.000	6.450.000	3.000.000	4.437.373	2.633.371
09*	Steuerähnliche Abgaben	6.450.000	6.450.000	3.742.600	4.686.309	2.894.119
0**	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU - Eigenmittel	2.014.447.000	1.940.036.540	1.837.790.640	1.753.555.147	1.657.265.009
111	Gebühren, sonstige Entgelte	34.629.710	34.360.340	38.058.990	36.574.303	37.362.166
112	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschl. der damit zusammenhäng. Gerichts- und Verw.kosten)	38.244.010	46.265.780	34.488.060	37.800.401	35.009.433

Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
119	Sonstige (Verwaltungseinnahmen)	1.354.680	1.366.970	3.891.860	4.803.244	5.154.238
11*	Verwaltungseinnahmen	74.228.400	81.993.090	76.438.910	79.177.948	77.525.837
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	0	0	5.303.040	2.676	9.040.763
122	Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	120.000	120.000	120.000	126.000	120.000
124	Mieten und Pachten	395.880	406.530	405.440	406.253	504.847
125	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	422.150	422.150	423.930	435.827	445.114
129	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	46.900	45.300	44.200	64.512	0
12*	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	984.930	993.980	6.296.610	1.035.268	10.110.725
131	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	0	0	0	0	0
132	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0	4.560	54.653
133	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	0	0	0	0	0
134	Kapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0
13*	Einnahmen aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen	0	0	0	4.560	54.653
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	1.643.000	1.643.000	1.643.000	1.708.076	2.853.117
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	0	0	0	0	0
14*	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	1.643.000	1.643.000	1.643.000	1.708.076	2.853.117
151	Zinseinnahmen vom Bund	23.000	23.000	23.000	37.462	0
152	Zinseinnahmen von Ländern	0	0	0	0	0
153	Zinseinnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
154	Zinseinnahmen vom Sondervermögen	1.355.610	1.355.610	1.355.610	1.355.610	1.355.610
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
15*	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich	1.378.610	1.378.610	1.378.610	1.393.072	1.355.610
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	6.259.600	6.282.400	6.954.400	6.867.275	7.107.223
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	130.900	130.970	131.240	822.499	10.535.644
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland	0	0	0	0	0
16*	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen	6.390.500	6.413.370	7.085.640	7.689.774	17.642.867
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	3.003.000	3.003.000	3.003.000	3.347.580	247
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	0	0	0	0	0
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
174	Darlehensrückflüsse vom Sondervermögen	0	0	0	0	0
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0

Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
17*	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich	3.003.000	3.003.000	3.003.000	3.347.580	247
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	369.100	364.100	270.600	17.412.667	350.267
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	113.470	124.150	127.300	139.736	137.735
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	0	0	0	0	0
18*	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen	482.570	488.250	397.900	17.552.403	488.001
1**	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	88.111.010	95.913.300	96.243.670	111.908.681	110.031.056
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	633.821.000	624.821.000	618.821.000	609.981.811	605.293.245
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	673.000.000	643.000.000	626.000.000	663.405.905	564.527.400
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
21*	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	1.306.821.000	1.267.821.000	1.244.821.000	1.273.387.717	1.169.820.645
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	0	0	0	0	0
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	0	0	0	0	0
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
22*	Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	299.381.460	274.779.440	225.262.010	240.685.575	220.678.517
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	26.892.060	7.115.130	6.649.310	8.462.575	9.476.209
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3.000	3.000	3.350	518.222	4.483
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	0	0	7.750.000	39.338	0
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	223.940	8.942.730	185.130	391.146	348.706
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	212.730	212.730	212.730	211.629	235.486
23*	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	326.713.190	291.053.030	240.062.530	250.308.484	230.743.400
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	6.152.860	6.148.860	5.240.410	5.472.440	5.957.078
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland (soweit nicht EU)	0	0	0	0	0
26*	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	6.152.860	6.148.860	5.240.410	5.472.440	5.957.078
271	Erstattungen von der EU	29.500	29.500	65.000	673.018	414.458

Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	8.562.180	7.263.000	7.733.000	15.596.404	24.057.348
27*	Zuschüsse von der EU	8.591.680	7.292.500	7.798.000	16.269.422	24.471.806
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	6.418.340	6.397.840	6.660.210	11.536.068	11.876.508
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	468.440	469.840	409.540	4.970.428	1.327.764
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	22.100	22.100	22.020	42.318	35.958
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0	0	0	0	0
28*	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	6.908.880	6.889.780	7.091.770	16.548.814	13.240.231
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
292	Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	550.000	550.000	250.000	850.980	389.490
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
29*	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	550.000	550.000	250.000	850.980	389.490
2**	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.655.737.610	1.579.755.170	1.505.263.710	1.562.837.856	1.444.622.650
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	0	0	0	0	0
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	0	0	0	0	0
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	0	0	0	0	0
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	0	0	0	0	0
31*	Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und geb. Zusammenschlüssen	0	0	0	0	0
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	0	0	0	0	0
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	2.610.914.830	3.146.528.070	6.958.916.870	4.460.691.804	8.662.894.594
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	0	0	0	0	0
32*	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	2.610.914.830	3.146.528.070	6.958.916.870	4.460.691.804	8.662.894.594
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	99.832.610	96.773.650	73.879.200	76.171.243	62.205.730
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	79.320	79.740	81.180	77.250	96.000
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	1.759.000	1.839.000	0	1.351.574	5.208.991
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur f. Arbeit	0	0	0	0	0

Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
33*	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	101.670.930	98.692.390	73.960.380	77.600.067	67.510.721
341	Beiträge	0	0	0	0	0
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	0	0	0	85.500	136.614
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	8.505.000	2.382.000	16.746.000	802.781	13.687.987
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0	0	0	0	0
34*	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	8.505.000	2.382.000	16.746.000	888.281	13.824.601
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage	6.000.000	6.000.000	8.000.000	12.105.286	11.028.500
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	0	0	0	0	0
359	Sonstige Entnahmen aus Rücklagen	350.000	298.000	175.500	59.845.089	36.351.000
35*	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	6.350.000	6.298.000	8.175.500	71.950.375	47.379.500
371	Globale Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
372	Globale Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
37*	Globale Mehr- und Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
380	neu 381 (bis 2015)	0	0	1.688.340	14.064.914	14.078.978
381	Erstattungen innerhalb des Haushalts	1.645.330	1.645.330	0	0	0
384	Einnahmen der Stadt Bremen vom Land Bremen	0	0	0	0	0
385	(bis 2015)	0	0	0	0	0
386	Einnahmen des Landes Bremen von der Stadt Bremen	131.895.670	110.281.120	93.176.410	145.279.636	97.202.331
387	(bis 2015)	0	0	8.163.980	7.601.462	7.676.019
388	(bis 2015)	0	0	0	0	0
389	Einnahmen des Landes Bremen oder der Stadt Bremen von der Stadt Bremerhaven	7.466.980	7.463.350	0	0	0
38*	Haushaltstechnische Verrechnungen	141.007.980	119.389.800	103.028.730	166.946.011	118.957.328
3**	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen, bes. Finanz.einn.	2.868.448.740	3.373.290.260	7.160.827.480	4.778.076.538	8.910.566.745
***	SUMME	6.626.744.360	6.988.995.270	10600.125.500	8.206.378.223	12122.485.460

Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
411	Aufwendungen für Abgeordnete	9.786.310	9.501.730	10.030.120	8.454.470	8.540.882
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	303.780	299.720	295.190	242.044	237.618
41*	Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	10.090.090	9.801.450	10.325.310	8.696.514	8.778.500
421	Bezüge der Bürgermeister, Senatoren und sonstiger Amtsträger	1.284.050	1.272.330	1.160.720	1.115.871	1.092.756
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	266.358.400	266.094.420	242.042.430	257.199.908	249.292.161
423	Sold der Zivildienstleistenden	17.960	17.790	17.610	0	0
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	0	0	0	0	0
425	(bis 2015)	0	0	0	0	0
427	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	3.806.700	3.736.910	3.475.880	3.113.657	3.086.218
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	128.703.680	130.389.320	126.891.300	134.618.264	132.118.786
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	43.480	40.920	42.620	40.500	40.500
42*	Bezüge und Nebenleistungen	400.214.270	401.551.690	373.630.560	396.088.200	385.630.421
431	Versorgungsbezüge der Bürgermeister, Senatoren und sonstiger Amtsträger	3.000.000	3.000.000	2.843.160	2.313.195	2.426.968
432	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	174.671.760	171.331.230	172.049.240	162.950.042	154.436.838
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage	0	0	0	0	0
435	(bis 2015)	0	0	527.920	443.490	443.651
436	(bis 2015)	0	0	2.173.160	2.080.066	2.063.539
437	Versorgungsbezüge nach G 131	0	0	0	0	0
438	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.606.950	2.583.330	0	0	0
439	Sonstige Versorgungsbezüge und dgl.	0	0	0	0	0
43*	Versorgungsbezüge und dgl..	180.278.710	176.914.560	177.593.480	167.786.794	159.370.995
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger- innen und Versorgungsempfänger	7.643.480	7.421.640	7.542.210	6.680.642	6.727.663
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	6.198.540	6.097.360	6.067.680	5.803.850	5.936.870
446	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger und dgl.	18.706.220	17.970.340	16.370.300	15.487.125	14.633.104
44*	Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen und dgl.	32.548.240	31.489.340	29.980.190	27.971.617	27.297.637
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Ge- meinschaftsveranstaltungen sowie soziale Einricht.	3.160	2.880	1.680	2.254	2.499
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialver- sicherungsträger (soweit nicht Obergruppe 41-44)	0	0	0	0	0
453	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskosten- vergütungen	126.080	153.180	94.670	60.296	51.915
459	Sonstige personalbezogene Ausgaben	2.333.820	2.310.720	2.286.600	2.218.614	1.945.922
45*	Sonstige personalbezogene Ausgaben	2.463.060	2.466.780	2.382.950	2.281.164	2.000.336
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	22.822.100	5.151.140	14.947.130	0	0

Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	0	0	0	0	0
46*	Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben	22.822.100	5.151.140	14.947.130	0	0
4**	Personalausgaben	648.416.470	627.374.960	608.859.620	602.824.288	583.077.890
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, ...	11.235.445	10.684.695	10.821.780	13.844.161	12.368.436
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	5.094.960	5.098.630	4.553.610	5.031.978	4.824.694
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	12.193.300	12.063.270	10.549.950	10.481.865	11.312.908
518	Mieten und Pachten	29.034.000	29.012.040	27.084.810	27.140.022	27.026.869
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	585.280	577.280	551.390	508.755	448.539
51*	Sächliche Verwaltungsausgaben	58.142.985	57.435.915	53.561.540	57.006.782	55.981.445
520	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten	0	0	0	0	0
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.740.000	1.740.000	1.809.000	865.309	844.229
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	63.985	62.685	68.500	92.514	95.947
525	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	1.710.090	1.587.020	1.450.370	1.991.120	2.187.452
526	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	9.041.630	9.116.590	5.652.870	4.276.523	4.973.696
527	Dienstreisen	1.302.430	1.293.220	1.248.800	1.428.709	1.384.062
529	Verfügun gsmittel	398.240	410.500	365.860	430.537	377.444
52*	Sächliche Verwaltungsausgaben	14.256.375	14.210.015	10.595.400	9.084.712	9.862.829
531	Sonstiges	16.809.260	16.460.700	38.482.110	16.192.556	12.390.383
532	Sonstiges	72.369.510	70.088.250	56.700.680	60.487.665	60.198.916
539	Sonstiges	15.359.490	14.701.600	9.989.020	12.162.511	9.294.176
53*	Sächliche Verwaltungsausgaben	104.538.260	101.250.550	105.171.810	88.842.733	81.883.475
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	3.811.400	800.000	0	0	0
549	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	475.210	0	0	0	0
54*	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.336.190	800.000	0	0	0
561	Zinsausgaben an Bund	314.000	371.000	1.500.000	577.456	576.051
562	Zinsausgaben an Länder	35.020	46.110	56.820	67.160	77.147
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	1.240.180	1.701.530	3.601.200	3.153.186	4.942.250
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	0	0	0	0	0
56*	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftl. Zusammenschlüssen	1.589.200	2.118.640	5.158.020	3.797.802	5.595.449
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	20.452.000	20.209.920	20.944.000	14.136.960	13.464.795
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	355.105.930	329.667.770	339.025.860	269.427.238	353.700.024
576	Zinsausgaben an Ausland	1.400.000	956.000	1.032.400	988.848	1.643.277
57*	Zinsausgaben am Kreditmarkt	376.957.930	350.833.690	361.002.260	284.553.046	368.808.096
581	Tilgungsausgaben an Bund	5.765.000	5.839.000	4.851.000	8.999.362	5.481.133
582	Tilgungsausgaben an Länder	0	0	0	0	0

Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	0	0	0	0	0
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	0	0	0	0	0
58*	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und geb.körperschaftl. Zusammenschlüssen	5.765.000	5.839.000	4.851.000	8.999.362	5.481.133
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	85.451.800	460.600	803.600	773.713	3.828.341
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	2.417.537.800	2.963.763.800	6.650.590.000	4.588.422.040	8.554.948.039
596	Tilgungsausgaben an Ausland	0	0	204.000.000	0	0
59*	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	2.502.989.600	2.964.224.400	6.855.393.600	4.589.195.753	8.558.776.380
5**	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für Schuldendienst	3.067.575.540	3.496.712.210	7.395.733.630	5.041.480.190	9.086.388.806
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund	0	0	0	0	0
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder	0	0	0	0	0
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	0	0	0	0	0
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
61*	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
621	Schuldendiensthilfe an Bund	0	0	0	0	0
622	Schuldendiensthilfe an Länder	0	0	0	0	0
623	Schuldendiensthilfe an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
624	Schuldendiensthilfe an Sondervermögen	0	0	0	0	0
626	Schuldendiensthilfe an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
627	Schuldendiensthilfe an Zweckverbände	0	0	0	0	0
62*	Schuldendiensthilfe an öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	1.289.010	1.284.020	995.830	1.081.666	1.578.825
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	7.624.120	7.606.910	7.608.630	10.940.158	10.016.106
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.102.000	5.204.000	5.050.000	8.464.577	8.541.593
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	10.121.340	16.487.110	9.362.010	10.688.000	14.970.498
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie die Bundesagentur für Arbeit	1.357.500	1.341.220	1.504.120	1.576.975	1.315.789
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	0	0	100.900	528.163	181.069
63*	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	22.493.970	31.923.260	24.621.490	33.279.539	36.603.880
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	0	0	0	0	100.249
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	4.000	6.000	16.000	11.133	15.017
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	0	0	0	0	5.133-
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	0	0	0	0	0

Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	0	0	0	0	0
66*	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	4.000	6.000	16.000	11.133	110.133
671	Erstattungen an Inland	17.221.320	16.877.820	20.758.890	16.378.906	19.779.576
676	Erstattungen an Ausland	0	0	0	0	48.823
67*	Erstattungen an sonstige Bereiche	17.221.320	16.877.820	20.758.890	16.378.906	19.828.399
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	93.974.990	91.565.940	50.469.520	50.161.948	49.839.231
682	Zuschüsse für laufende Zweck an öffentliche Unternehmen (soweit nicht Gruppe 661)	25.684.670	25.908.670	18.336.460	29.602.979	23.954.970
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht Gruppe 662)	3.760.000	3.750.000	1.062.500	6.515.096	6.482.024
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öff. Einrichtungen)	52.649.690	48.448.390	40.072.690	52.225.760	55.153.806
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	283.111.400	275.477.970	220.003.790	259.175.276	253.496.181
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	87.611.640	82.405.750	81.678.900	71.524.663	62.124.567
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht Gruppe 688)	54.980	190.110	127.020	141.252	112.554
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	0	0	0	0	0
68*	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	546.847.370	527.746.830	411.750.880	469.346.974	451.163.332
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	200.000	200.000	125.000	146.831	221.643
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
69*	Vermögensübertragungen, soweit nicht Investitionen	200.000	200.000	125.000	146.831	221.643
6**	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	586.766.660	576.753.910	457.272.260	519.163.383	507.927.388
700	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen	2.516.500	2.077.000	1.489.800	2.694.467	1.163.547
70*	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen	2.516.500	2.077.000	1.489.800	2.694.467	1.163.547
711	Beiträge für Kanal- und Straßenanlagen	0	0	0	0	0
719	Bau von Fermeldeanlagen	55.000	55.000	53.960	100.680	213.517
71*	Beiträge für Kanal- und Straßenanlagen sowie Bau von Fermeldeanlagen	55.000	55.000	53.960	100.680	213.517
720	Hochbauten und größere Erweiterungsbauten für die Verwaltung	0	0	0	0	0
721	Hochbauten und größere Erweiterungsbauten für die Verwaltung	0	0	0	0	0
722	Schulbauten	0	0	0	0	0

Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
723	Schulbauten	0	0	0	0	0
724	Schulbauten	0	0	0	0	0
725	Sonstige Hochbauten	0	0	25.000	0	2.297
726	Sonstige Hochbauten	0	0	0	0	0
72*	Hochbauten	0	0	25.000	0	2.297
730	Straßenbau	5.331.000	4.858.000	6.250.000	3.096.307	12.025.635
731	Straßenbau	0	0	0	0	0
732	Straßenbau	0	0	0	0	0
733	Kanalbau	0	0	0	0	0
734	Kanalbau	0	0	0	0	0
735	Bauten im Zusammenhang mit der Müllabfuhr	0	0	0	0	0
736	Friedhöfe	0	0	0	0	0
737	Garten- und Parkanlagen	0	0	0	0	0
738	Bahnanlagen	0	0	0	0	0
739	Sportstätten	0	0	0	0	0
73*	Tiefbauten, Friedhofs-, Park- und Sportanlagen	5.331.000	4.858.000	6.250.000	3.096.307	12.025.635
740	Hafen- und Wasserbauten	0	0	0	0	0
741	Hafen- und Wasserbauten	0	0	0	0	0
74*	Hafen- und Wasserbauten	0	0	0	0	0
750	Landeskulturbauten	16.000	40.000	45.000	326.901	177.420
75*	Landeskulturbauten	16.000	40.000	45.000	326.901	177.420
760	Baumaßnahmen für die Universität	0	0	0	0	0
76*	Baumaßnahmen für die Universität	0	0	0	0	0
790	Sonstige Baumaßnahmen	585.000	591.000	635.000	2.125.031	859.371
799	Globale Mehr- und Minderausgaben der Hauptgruppe 7	864.770-	3.314.770-	660.500-	0	0
79*	Sonstige Baumaßnahmen	279.770-	2.723.770-	25.500-	2.125.031	859.371
7**	Baumaßnahmen	7.638.730	4.306.230	7.838.260	8.343.386	14.441.787
811	Erwerb von Fahrzeugen	1.107.810	1.338.810	1.108.810	1.378.969	1.024.657
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	15.515.210	12.588.790	9.024.770	7.605.085	8.507.011
81*	Erwerb von beweglichen Sachen	16.623.020	13.927.600	10.133.580	8.984.054	9.531.669
821	Grunderwerb	0	0	0	0	0
823	Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten sowie Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglichen Sachen	76.000	76.000	139.000	75.956	91.147
82*	Erwerb von unbeweglichen Sachen	76.000	76.000	139.000	75.956	91.147
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	0	0	0	10.000	300
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	0	0	0	0	0
83*	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	0	0	0	10.000	300
851	Darlehen an Bund	0	0	0	0	0
852	Darlehen an Länder	0	0	0	0	0
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
854	Darlehen an Sondervermögen	0	0	0	0	0
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0

Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
857	Darlehen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
85*	Darlehen an öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0	0	0	0	0
862	Darlehen an private Unternehmen	0	0	0	0	0
863	Darlehen an Sonstige im Inland	20.315.000	20.315.000	20.315.000	19.030.532	3.696.548
866	Darlehen an Ausland	0	0	0	0	0
86*	Darlehen an sonstige Bereiche	20.315.000	20.315.000	20.315.000	19.030.532	3.696.548
871	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	700.000	800.000	875.000	939.388	774.004
87*	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	700.000	800.000	875.000	939.388	774.004
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	2.702.500	2.702.500	2.775.000	413.812	2.894.315
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	665.740	665.740	602.500	1.086.111	1.078.109
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.229.330	1.552.400	260.000	260.000	260.000
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	82.149.700	55.506.700	50.125.700	38.036.383	43.458.942
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversiche- rungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
888	(bis 2015)	0	0	19.734.600	536.962	222.857
88*	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	86.747.270	60.427.340	73.497.800	40.333.269	47.914.223
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unter- nehmen	74.809.020	72.367.180	73.100.440	85.707.505	73.201.874
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	9.236.850	9.384.640	11.234.590	8.589.963	6.274.227
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	39.800.100	35.681.720	30.516.580	30.698.929	45.646.910
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	30.972.000	30.750.000	24.811.100	21.032.100	22.413.150
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	0	0	0	0	0
89*	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	154.817.970	148.183.540	139.662.710	146.028.497	147.536.161
8**	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	279.279.260	243.729.480	244.623.090	215.401.696	209.544.052
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage	6.000.000	6.000.000	8.000.000	9.767.524	17.264.578
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	0	0	0	0	0
919	Sonstige Zuführungen an Rücklage	189.680	189.680	4.676.720	39.020.415	36.642.036
91*	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	6.189.680	6.189.680	12.676.720	48.787.939	53.906.614
961	Fehlbeträge aus Vorjahren	0	0	0	0	0
96*	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
971	Globale Mehrausgaben	6.020.600	5.020.600	0	0	0
972	Globale Minderausgaben	4.184.420-	0	0	0	0
973	(bis 2015)	0	0	21.288.350	20.630	25.788
974	(bis 2015)	0	0	376.390-	0	0
97*	Globale Mehr- und Minderausgaben	1.836.180	5.020.600	20.911.960	20.630	25.788
980	neu 981 (bis 2015)	0	0	1.688.340	14.210.423	14.262.259
981	Erstattungen innerhalb des Haushalts	1.645.330	1.645.330	0	0	0
984	Ausgaben des Landes Bremen an die Stadt Bremen	1.578.430.740	1.592.316.800	1.436.126.940	1.348.782.162	1.268.254.500

Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
985	Ausgaben des Landes Bremen oder der Stadt Bremen an die Stadt Bremerhaven	448.965.770	434.946.070	414.394.680	407.364.125	384.656.376
986	Ausgaben der Stadt Bremen an das Land Bremen	0	0	0	0	0
987	(bis 2015)	0	0	0	0	0
988	(bis 2015)	0	0	0	0	0
989	(bis 2015)	0	0	0	0	0
98*	Haushaltstechnische Verrechnungen	2.029.041.840	2.028.908.200	1.852.209.960	1.770.356.710	1.667.173.136
9**	Besondere Finanzierungsausgaben	2.037.067.700	2.040.118.480	1.885.798.640	1.819.165.280	1.721.105.537
***	SUMME	6.626.744.360	6.988.995.270	10600.125.500	8.206.378.223	12122.485.459

Funktionenübersicht

Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
011	Politische Führung	13.580.370	12.945.850	10.995.760	21.268.604	19.596.965
012	Innere Verwaltung	274.740	274.740	531.570	1.334.562	1.239.184
013	Informationswesen	0	0	0	0	0
014	Statistischer Dienst	166.900	163.200	188.500	253.815	226.414
015	Zivildienst	0	0	0	0	0
016	Hochbauverwaltung	0	0	0	0	0
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	5.904.920	5.900.920	13.840.690	8.874.787	9.876.040
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	0	0	0	9.905	690.683
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	19.926.930	19.284.710	25.556.520	31.741.673	31.629.287
021	Auslandvertretungen (nur Bund)	0	0	0	0	0
022	Internationale Organisationen	0	0	0	0	0
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	0	125.000	125.000	122.033	110.274
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten	0	0	0	0	0
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	0	0	0	0	0
02*	Auswärtige Angelegenheiten	0	125.000	125.000	122.033	110.274
031	Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
032	Deutsche Verteidigungsstreitkräfte	0	0	0	0	0
033	Verteidigungslasten im Zusammhg. m. Aufenthalt aus	0	0	0	0	0
036	Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung	0	0	0	0	0
037	Unterhaltssicherung	0	0	0	0	0
038	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bundeswehrverwaltu	0	0	0	0	0
039	Versorgung/Beihilfe Soldaten Bundeswehr	0	0	0	0	0
03*	Verteidigung (nur Bund)	0	0	0	0	0
042	Polizei	5.395.500	5.380.800	4.839.330	4.739.128	4.508.771
043	Öffentliche Ordnung	0	0	50.000	127.590	76.504
044	Brandschutz	0	0	0	0	480
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	0	0	0	0	0
046	Wetterdienst	0	0	0	0	0
047	Schutz der Verfassung	0	0	50.000	106.500	83.800
048	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/	100.000	100.000	226.680	112.606	160.963
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	5.495.500	5.480.800	5.166.010	5.085.825	4.830.518
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	40.126.670	48.126.670	36.291.670	40.818.286	37.586.795
056	Justizvollzugsanstalten	532.000	532.000	532.000	542.137	470.508
058	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz	0	0	0	0	0
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	199.540	199.540	202.330	615.583	376.848
05*	Rechtsschutz	40.858.210	48.858.210	37.026.000	41.976.007	38.434.150
061	Steuer und Zollverwaltung	13.489.340	13.470.750	12.576.200	13.077.074	12.836.861
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwalту	630.000	630.000	621.150	725.822	712.510
068	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverw	0	0	0	0	0
06*	Finanzverwaltung	14.119.340	14.100.750	13.197.350	13.802.896	13.549.372
0**	Allgemeine Dienste	80.399.980	87.849.470	81.070.880	92.728.433	88.553.600
111	Unterrichtsverwaltung	0	0	0	0	0
112	Öffentliche Grundschulen	0	0	0	0	0
113	Private Grundschulen	0	0	0	0	0
114	Öff. weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohn	0	0	0	0	0
115	Private weiterführende allgemeinbildende Schulen (	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
011	Politische Führung	173.982.740	174.732.950	163.233.530	172.464.606	169.970.609
012	Innere Verwaltung	43.253.085	45.356.375	34.060.970	42.609.691	39.685.224
013	Informationswesen	194.050	176.050	146.050	135.093	122.958
014	Statistischer Dienst	4.944.880	5.138.020	5.201.530	5.233.011	5.870.775
015	Zivildienst	0	0	0	0	0
016	Hochbauverwaltung	0	0	0	0	14.683
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	72.325.570	71.241.350	73.153.300	66.271.669	61.973.771
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	35.500	35.500	34.500	95.361	65.124
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	294.735.825	296.680.245	275.829.880	286.809.432	277.703.143
021	Auslandvertretungen (nur Bund)	0	0	0	0	0
022	Internationale Organisationen	0	0	0	0	0
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	652.640	757.810	822.080	788.361	767.727
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten	0	0	0	0	0
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	0	0	0	0	0
02*	Auswärtige Angelegenheiten	652.640	757.810	822.080	788.361	767.727
031	Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
032	Deutsche Verteidigungsstreitkräfte	0	0	0	0	0
033	Verteidigungslasten im Zusammhg. m. Aufenthalt aus	0	0	0	0	0
036	Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung	0	0	0	0	0
037	Unterhaltssicherung	0	0	0	0	0
038	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bundeswehrverwalту	0	0	0	0	0
039	Versorgung/Beihilfe Soldaten Bundeswehr	0	0	0	0	0
03*	Verteidigung (nur Bund)	0	0	0	0	0
042	Polizei	158.508.170	153.561.020	136.078.500	146.332.567	139.627.777
043	Öffentliche Ordnung	399.820	378.820	97.220	196.918	81.616
044	Brandschutz	98.400	103.200	154.000	203.371	383.060
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	28.000	28.000	30.000	22.979	15.185
046	Wetterdienst	0	0	0	0	0
047	Schutz der Verfassung	3.559.780	3.627.790	3.266.810	2.916.348	2.731.661
048	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/	61.071.140	59.890.960	60.556.640	59.003.122	56.560.832
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	223.665.310	217.589.790	200.183.170	208.675.306	199.400.131
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	94.205.620	92.406.610	82.404.920	86.351.037	83.750.819
056	Justizvollzugsanstalten	28.125.000	29.221.830	30.115.280	29.147.072	29.164.319
058	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz	36.594.740	36.131.540	34.939.220	35.496.452	33.763.177
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	4.172.530	4.168.910	4.241.890	4.650.338	4.159.243
05*	Rechtsschutz	163.097.890	161.928.890	151.701.310	155.644.899	150.837.558
061	Steuer und Zollverwaltung	42.856.890	42.125.530	42.077.520	41.367.011	42.203.491
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwalту	6.477.390	6.501.070	6.538.690	5.877.463	5.879.502
068	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverw	29.783.620	28.429.770	26.138.280	26.136.493	24.069.888
06*	Finanzverwaltung	79.117.900	77.056.370	74.754.490	73.380.966	72.152.880
0**	Allgemeine Dienste	761.269.565	754.013.105	703.290.930	725.298.964	700.861.440
111	Unterrichtsverwaltung	508.730	501.070	269.590	275.045	132.761
112	Öffentliche Grundschulen	0	0	0	0	0
113	Private Grundschulen	0	0	0	0	0
114	Öff. weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohn	0	0	0	0	0
115	Private weiterführende allgemeinbildende Schulen (	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
118	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (L	0	0	0	0	0
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	0	0	0	0	0
124	Öff. Sonder-/Förderschulen des allgemeinbildenden	0	0	0	0	0
125	Private Sonder-/Förderschulen d. allgemeinbildende	0	0	0	0	0
127	Öffentliche berufliche Schulen	0	0	0	0	88.989
128	Private berufliche Schulen	0	0	0	0	0
129	Sonstige schulische Aufgaben	4.499.500	4.499.500	4.499.500	4.263.871	4.139.092
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	4.499.500	4.499.500	4.499.500	4.263.871	4.228.080
132	Hochschulkliniken	0	0	0	0	0
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	44.200	44.200	44.040	214.386	194.729
134	Private Hochschulen und Berufsakademien	0	0	0	0	0
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	0	0	0	0	0
138	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Hochschule	0	0	0	0	0
139	Sonstige Hochschulaufgaben	46.206.120	39.758.120	27.797.000	40.136.630	42.295.273
13*	Hochschulen	46.250.320	39.802.320	27.841.040	40.351.016	42.490.002
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	9.462.800	9.462.800	6.468.800	5.318.289	6.578.815
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen N	42.426.000	42.426.000	28.636.000	28.194.629	12.195.376
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	796.000	783.000	858.000	695.795	647.372
145	Schülerbeförderung	0	0	0	0	0
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	52.684.800	52.671.800	35.962.800	34.208.713	19.421.563
152	Volkshochschulen	0	0	0	0	0
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilneh	20.000	20.000	22.500	598.579	69.446
154	Ausbildung der Lehrkräfte	119.510	119.510	119.510	150.339	193.057
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	0	0	0	0	0
15*	Sonstiges Bildungswesen	139.510	139.510	142.010	748.919	262.503
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	23.070	23.070	23.070	47.245	61.187
163	Wissenschaftliche Museen	0	0	0	0	0
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	11.792.210	11.281.160	8.461.030	7.108.331	7.085.150
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	0	0	0	0	86.926
167	Zuschüsse an intern. wiss. Organisationen u. Forsc	0	0	0	0	0
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl.a.d.Hochschulen (ohn	11.815.280	11.304.230	8.484.100	7.155.575	7.233.263
181	Theater	0	0	0	0	0
182	Musikpflege	0	0	0	0	0
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	0	0	0	0
184	Zoologische und botanische Gärten	0	0	0	0	0
185	Musikschulen	0	0	0	0	0
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	0	0	0	0	0
187	Sonstige Kulturpflege	190.000	190.000	190.000	192.160	192.280
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	2.500	2.500	2.500	114.203	12.577
18*	Kultur und Religion	192.500	192.500	192.500	306.364	204.857
195	Denkmalschutz und-pflege	0	0	0	96.162	155.150
199	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0	0
19*	Kultur und Religion	0	0	0	96.162	155.150
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	115.581.910	108.609.860	77.121.950	87.130.619	73.995.418
211	Verwaltungskostenerstattung SGB II (nur Bund)	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
118	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (L	0	0	0	0	0
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	508.730	501.070	269.590	275.045	132.761
124	Öff. Sonder-/Förderschulen des allgemeinbildenden	0	0	0	0	0
125	Private Sonder-/Förderschulen d. allgemeinbildende	0	0	0	0	0
127	Öffentliche berufliche Schulen	0	0	0	0	0
128	Private berufliche Schulen	0	0	0	0	0
129	Sonstige schulische Aufgaben	35.523.960	34.500.320	29.685.760	32.943.436	31.722.011
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	35.523.960	34.500.320	29.685.760	32.943.436	31.722.011
132	Hochschulkliniken	0	0	0	0	0
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	212.259.065	211.295.015	196.281.220	198.042.297	194.955.591
134	Private Hochschulen und Berufsakademien	0	0	0	0	0
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	10.792.200	12.225.100	12.475.230	12.054.266	9.532.237
138	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Hochschule	44.467.870	44.045.590	41.615.300	43.125.854	40.475.302
139	Sonstige Hochschulaufgaben	60.793.510	50.889.810	40.299.490	48.591.962	38.223.518
13*	Hochschulen	328.312.645	318.455.515	290.671.240	301.814.379	283.186.648
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	9.450.000	9.450.000	9.450.000	7.979.972	9.611.909
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen N	45.077.870	47.529.060	44.221.020	43.131.636	27.303.870
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	228.000	223.000	154.320	148.336	223.448
145	Schülerbeförderung	0	0	0	0	0
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	54.755.870	57.202.060	53.825.340	51.259.944	37.139.228
152	Volkshochschulen	0	0	165.000	188.200	188.200
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilneh	4.766.480	4.727.180	4.135.060	4.867.069	4.109.191
154	Ausbildung der Lehrkräfte	8.388.990	8.399.290	8.556.300	9.693.110	9.560.627
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	2.000	2.000	2.000	3.825	2.160
15*	Sonstiges Bildungswesen	13.157.470	13.128.470	12.858.360	14.752.204	13.860.178
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	1.342.710	1.354.590	1.422.990	1.483.765	1.472.616
163	Wissenschaftliche Museen	0	0	0	0	0
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	43.766.770	39.482.120	36.281.560	35.688.309	35.945.125
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	23.598.880	21.715.710	19.621.920	20.208.431	30.970.166
167	Zuschüsse an intern. wiss. Organisationen u. Forsc	0	0	0	0	0
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl.a.d.Hochschulen (ohn	68.708.360	62.552.420	57.326.470	57.380.506	68.387.907
181	Theater	1.500	1.500	1.500	26.230	26.000
182	Musikpflege	754.870	754.870	754.860	754.864	754.864
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	20.000	20.000	40.000	36.490	14.823
184	Zoologische und botanische Gärten	0	0	0	0	0
185	Musikschulen	0	0	0	0	0
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	0	0	0	0	0
187	Sonstige Kulturpflege	1.126.480	1.126.480	299.800	294.498	305.540
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	1.536.130	1.541.090	1.354.370	1.723.866	1.640.013
18*	Kultur und Religion	3.438.980	3.443.940	2.450.530	2.835.947	2.741.241
195	Denkmalschutz und-pflege	212.600	212.600	251.100	276.548	375.824
199	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0	0
19*	Kultur und Religion	212.600	212.600	251.100	276.548	375.824
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	504.618.615	489.996.395	447.338.390	461.538.009	437.545.798
211	Verwaltungskostenerstattung SGB II (nur Bund)	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	1.025.120	1.001.510	814.500	1.170.118	812.106
21*	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	1.025.120	1.001.510	814.500	1.170.118	812.106
221	Allgemeine Rentenversicherung (nur Bundesträger)	0	0	0	0	0
222	Knappschaftliche Rentenversicherung (nur Bundesträ	0	0	0	0	0
223	Unfallversicherung	0	0	0	0	0
224	Krankenversicherung	0	0	0	0	0
225	Arbeitslosenversicherung (nur Bund)	0	0	0	0	0
226	Alterssicherung der Landwirte (nur Bund)	0	0	0	0	0
227	Pflegeversicherung	0	0	0	0	0
229	Sonstige Sozialversicherungen	0	8.719.790	0	0	0
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	0	8.719.790	0	0	0
231	Kindergeld, Kinderzuschlag	0	0	0	0	0
232	Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz	0	0	0	0	0
233	Wohngeld	7.850.000	8.700.000	6.000.000	4.498.697	6.400.451
235	Soziale Einrichtungen	25.000	25.000	50.000	29.303	37.131
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	0
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	4.367.000	4.367.000	4.071.000	3.678.475	3.942.753
23*	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne SGB VI	12.242.000	13.092.000	10.121.000	8.206.474	10.380.335
241	Kriegsopferverg. und -fürsorge und gleichartige L	2.070.000	2.033.000	2.046.100	2.204.311	2.400.686
243	Lastenausgleich	0	0	0	0	0
244	Wiedergutmachung	296.000	296.000	253.650	247.462	247.056
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussie	7.100	7.100	4.100	7.879	10.115
249	Sonstige Leistungen für Folgen v. Krieg und pol. E	176.000	176.000	79.250	83.019	83.019
24*	Soz. Leist. für Folgen von Krieg und politischen E	2.549.100	2.512.100	2.383.100	2.542.671	2.740.876
251	Arbeitslosengeld II nach dem SGB II	0	0	0	0	0
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB	102.278.000	91.156.000	76.119.000	79.057.685	80.383.508
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	6.450.180	6.450.000	6.450.000	15.080.818	23.443.528
259	Son. Leistg. d. Grundsicherung f.Arbeitssuchende n	0	0	0	0	0
25*	Arbeitsmarktpolitik	108.728.180	97.606.000	82.569.000	94.138.503	103.827.035
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	270.300	269.400	231.900	294.894	551.977
262	Jugendsozialarbeit	0	0	0	0	0
263	Erz. Kinder- u. Jugendschutz, Förd. d. Erz. in der	0	0	0	0	0
265	Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0	0	0	0	0
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	19.800.000	0	0	0	0
26*	Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (ohne Kindertages	20.070.300	269.400	231.900	294.894	551.977
271	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in der T	0	0	0	0	0
274	Tageseinrichtungen für Kinder	1.759.000	1.839.000	0	1.307.845	5.208.991
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung und Erzieh	0	0	0	0	0
27*	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	1.759.000	1.839.000	0	1.307.845	5.208.991
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	0	0	0	0	0
282	Grundsicherung im Alter u.b. Erwerbsminderung n. d	0	0	0	0	0
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII	0	0	0	0	0
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	0	0	0	0	0
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	5.000	5.000	3.000	451	0
286	Leistungen nach dem SGB XII - nur Flächenländer	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	6.906.950	6.982.380	6.468.900	7.031.844	6.364.948
21*	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	6.906.950	6.982.380	6.468.900	7.031.844	6.364.948
221	Allgemeine Rentenversicherung (nur Bundesträger)	0	0	0	0	0
222	Knappschaftliche Rentenversicherung (nur Bundesträger)	0	0	0	0	0
223	Unfallversicherung	1.710.040	1.660.240	1.575.940	1.530.000	1.429.926
224	Krankenversicherung	0	0	0	0	0
225	Arbeitslosenversicherung (nur Bund)	0	0	0	0	0
226	Alterssicherung der Landwirte (nur Bund)	0	0	0	0	0
227	Pflegeversicherung	0	0	0	0	0
229	Sonstige Sozialversicherungen	76.000	74.500	95.360	1.112	18.087
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	1.786.040	1.734.740	1.671.300	1.531.112	1.448.012
231	Kindergeld, Kinderzuschlag	0	0	0	0	0
232	Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz	0	0	0	0	0
233	Wohngeld	15.700.000	12.230.000	12.000.000	8.701.027	9.748.776
235	Soziale Einrichtungen	16.287.100	15.943.100	15.485.000	15.229.068	13.755.646
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	450.000	450.000	442.000	419.842	446.093
23*	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne SGB VI	32.467.100	28.653.100	27.957.000	24.379.937	23.980.514
241	Kriegsopferverg. und -fürsorge und gleichartige L	1.935.050	2.027.000	2.126.640	2.473.371	2.499.240
243	Lastenausgleich	46.000	48.000	48.230	47.276	53.649
244	Wiedergutmachung	1.883.000	1.945.500	2.098.480	1.957.003	2.239.140
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussie	413.940	408.260	305.810	333.122	308.425
249	Sonstige Leistungen für Folgen v. Krieg und pol. E	79.450	79.450	78.800	82.450	82.450
24*	Soz. Leist. für Folgen von Krieg und politischen E	4.357.440	4.508.210	4.657.960	4.893.221	5.182.904
251	Arbeitslosengeld II nach dem SGB II	0	0	0	0	0
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB	0	0	0	0	0
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	16.834.000	13.819.000	11.923.890	13.031.489	12.496.055
259	Son. Leistg. d. Grundsicherung f.Arbeitssuchende n	0	0	0	0	0
25*	Arbeitsmarktpolitik	16.834.000	13.819.000	11.923.890	13.031.489	12.496.055
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	493.300	322.350	230.000	405.938	367.918
262	Jugendsozialarbeit	0	0	0	0	0
263	Erz. Kinder- u. Jugendschutz, Förd. d. Erz. in der	25.000	25.000	29.000	0	3.000
265	Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfen	2.000.000	5.639.000	5.108.000	8.549.297	8.569.567
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	15.780	13.780	13.000	5.244	11.625
26*	Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (ohne Kindertages	2.534.080	6.000.130	5.380.000	8.960.480	8.952.110
271	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in der T	0	0	0	0	0
274	Tageseinrichtungen für Kinder	0	0	0	0	0
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung und Erzieh	0	0	0	0	0
27*	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	0	0	0	0	0
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	60.000	60.000	62.000	58.215	44.343
282	Grundsicherung im Alter u.b. Erwerbsminderung n. d	0	0	0	0	0
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII	0	0	0	0	0
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	0	0	0	0	0
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	0	0	0	0	0
286	Leistungen nach dem SGB XII - nur Flächenländer	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	35.000	26.000	23.000	29.170	10.028
28*	Soziale Leistungen n. d. SGB XII u. d. Asylbewerber	40.000	31.000	26.000	29.621	10.028
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	104.372.460	97.302.150	92.108.980	90.828.642	65.658.483
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	104.372.460	97.302.150	92.108.980	90.828.642	65.658.483
2**	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmark	250.786.160	222.372.950	188.254.480	198.518.766	189.189.832
311	Gesundheitsverwaltung	120.720	120.720	120.620	127.327	152.466
312	Krankenhäuser und Heilstätten	0	0	0	0	0
313	Arbeitsschutz	1.039.990	1.039.990	1.143.570	1.108.895	1.890.100
314	Gesundheitsschutz	6.832.050	6.812.050	6.864.210	6.613.108	6.580.588
31*	Gesundheitswesen	7.992.760	7.972.760	8.128.400	7.849.330	8.623.154
321	Park- und Gartenanlagen	0	0	0	0	0
322	Sport	0	0	0	0	0
32*	Sport und Erholung	0	0	0	0	0
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	0	0	0	0	1.305
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	6.455.000	6.455.000	3.010.000	4.758.136	3.050.962
33*	Umwelt- und Naturschutz	6.455.000	6.455.000	3.010.000	4.758.136	3.052.267
341	Verwaltung für Reaktorsicherheit und Strahlenschut	0	0	0	0	0
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlensc	4.000	4.000	4.000	1.625	1.546
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	4.000	4.000	4.000	1.625	1.546
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	14.451.760	14.431.760	11.142.400	12.609.092	11.676.967
411	Förderung des Wohnungsbaues	40.000	40.000	40.000	3.238.795	69.681
412	Wohnungsbauprämie/ Vermögensbildung (nur Bund)	0	0	0	0	0
419	Sonstiges Wohnungswesen	0	0	0	0	0
41*	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	40.000	40.000	40.000	3.238.795	69.681
421	Geoinformation	5.137.000	5.245.000	4.830.000	5.081.644	4.926.339
422	Raumordnung und Landesplanung	0	0	0	0	0
423	Städtebauförderung	5.160.000	4.967.000	3.033.000	3.118.630	5.824.589
42*	Geoinformation, Raumordnung u. Landesplanung, Städ	10.297.000	10.212.000	7.863.000	8.200.274	10.750.928
439	Sonstige kommunale Gemeinschaftsdienste	0	0	0	0	0
43*	Kommunale Gemeinschaftsdienste	0	0	0	0	0
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	10.337.000	10.252.000	7.903.000	11.439.069	10.820.609
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	0	0	0	0	0
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	0	0	0	0	0
51*	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	0	0	0	0	0
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	680.000	681.200	717.200	203.285	170.570
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	0	0	0	0	0
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und	0	0	0	0	0
52*	Landwirtschaft und Ernährung	680.000	681.200	717.200	203.285	170.570
531	Forstwirtschaft und Jagd	11.000	11.000	5.000	18.893	18.850

Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	4.927.000	5.155.000	1.279.000	3.384.395	2.118.155
28*	Soziale Leistungen n. d. SGB XII u. d. Asylbewerber	4.987.000	5.215.000	1.341.000	3.442.610	2.162.498
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	16.805.270	15.207.480	18.363.210	17.491.765	18.285.441
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	16.805.270	15.207.480	18.363.210	17.491.765	18.285.441
2**	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmark	86.677.880	82.120.040	77.763.260	80.762.459	78.872.483
311	Gesundheitsverwaltung	3.210.510	3.223.730	2.733.330	3.004.631	2.779.192
312	Krankenhäuser und Heilstätten	32.801.180	25.784.560	25.806.730	25.587.783	18.653.650
313	Arbeitsschutz	3.486.440	3.501.350	3.377.290	3.447.974	3.514.914
314	Gesundheitsschutz	12.906.610	12.649.560	11.513.360	11.305.969	11.002.804
31*	Gesundheitswesen	52.404.740	45.159.200	43.430.710	43.346.357	35.950.560
321	Park- und Gartenanlagen	0	0	0	0	0
322	Sport	230.120	223.380	244.740	273.837	365.675
32*	Sport und Erholung	230.120	223.380	244.740	273.837	365.675
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	22.000	22.000	301.000	523.791	536.422
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	10.859.000	8.991.000	6.013.400	9.650.551	9.837.219
33*	Umwelt- und Naturschutz	10.881.000	9.013.000	6.314.400	10.174.342	10.373.641
341	Verwaltung für Reaktorsicherheit und Strahlenschut	0	0	0	0	0
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlensch	4.000	4.000	4.000	3.279	1.625
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	4.000	4.000	4.000	3.279	1.625
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	63.519.860	54.399.580	49.993.850	53.797.815	46.691.501
411	Förderung des Wohnungsbaues	0	0	0	73.005	1.150.629
412	Wohnungsbauprämie/ Vermögensbildung (nur Bund)	0	0	0	0	0
419	Sonstiges Wohnungswesen	0	0	0	1.198.671	971.531
41*	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	0	0	0	1.271.676	2.122.160
421	Geoinformation	9.901.140	10.021.420	8.961.270	10.054.529	11.088.089
422	Raumordnung und Landesplanung	120.000	100.000	545.000	443.391	439.445
423	Städtebauförderung	0	0	0	0	0
42*	Geoinformation, Raumordnung u. Landesplanung, Städ	10.021.140	10.121.420	9.506.270	10.497.920	11.527.535
439	Sonstige kommunale Gemeinschaftsdienste	0	0	0	0	0
43*	Kommunale Gemeinschaftsdienste	0	0	0	0	0
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	10.021.140	10.121.420	9.506.270	11.769.596	13.649.694
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	244.250	330.750	338.750	328.567	315.192
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	150.000	150.000	150.000	114.879	174.611
51*	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	394.250	480.750	488.750	443.446	489.803
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	1.176.500	1.178.500	1.188.500	595.743	580.107
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	81.400	81.400	85.400	58.395	59.032
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und	1.000	1.000	1.000	0	0
52*	Landwirtschaft und Ernährung	1.258.900	1.260.900	1.274.900	654.138	639.139
531	Forstwirtschaft und Jagd	12.000	12.000	6.000	13.200	4.200

Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
532	Fischerei	350.000	150.000	1.450.000	835.139	652.301
53*	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	361.000	161.000	1.455.000	854.031	671.151
5**	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1.041.000	842.200	2.172.200	1.057.316	841.722
611	Verwaltungen	0	0	0	15	0
61*	Verwaltung	0	0	0	15	0
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	0	0	4.450.000	1.955.903	4.182.653
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0	0	0	0	0
625	Küstenschutz	7.150.000	7.150.000	7.125.350	7.450.518	4.918.840
62*	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	7.150.000	7.150.000	11.575.350	9.406.421	9.101.494
631	Kohlenbergbau	0	0	0	0	0
632	Sonstiger Bergbau	0	0	0	0	0
634	Verarbeitende Industrie	0	0	0	0	0
635	Handwerk und Kleingewerbe	0	0	0	34.729	239.900
638	Baugewerbe	0	0	0	0	0
63*	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	0	0	0	34.729	239.900
641	Kernenergie	0	0	0	0	0
642	Erneuerbare Energieformen	0	0	0	0	0
643	Elektrizitätsversorgung	0	0	0	0	0
644	Wasserversorgung	0	0	0	0	0
645	Abwasserentsorgung	0	0	0	0	0
646	Abfallwirtschaft	0	0	0	0	0
647	Straßenreinigung	0	0	0	0	0
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	0	0	0	14.535	14.750
64*	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	0	0	0	14.535	14.750
651	Handel	0	0	0	0	0
652	Tourismus	0	0	0	0	0
65*	Handel und Tourismus	0	0	0	0	0
661	Banken und Kreditinstitute	5.000	5.000	5.308.040	5.000	9.045.763
669	Sonstiges Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	0	0
66*	Geld- und Versicherungswesen	5.000	5.000	5.308.040	5.000	9.045.763
681	Sonstige Bereiche	1.943.000	1.943.000	1.943.000	2.008.076	3.153.117
68*	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	1.943.000	1.943.000	1.943.000	2.008.076	3.153.117
691	Betriebliche Investitionen	0	0	0	180	113
692	Verbesserung der Infrastruktur	21.356.530	14.134.430	16.499.000	375.257	13.449.737
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	7.986.500	5.137.500	2.500.000	1.770.310	1.768.536
69*	Regionale Fördermaßnahmen	29.343.030	19.271.930	18.999.000	2.145.746	15.218.386
6**	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstl	38.441.030	28.369.930	37.825.390	13.614.523	36.773.410
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	8.000	8.000	10.000	3.197	5.242
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	0	0	0	0	0
71*	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	8.000	8.000	10.000	3.197	5.242
721	Bundesautobahnen	0	0	0	0	0
722	Bundesstraßen	1.300.000	1.300.000	1.350.000	2.050.911	1.585.627
723	Landesstraßen	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
532	Fischerei	3.820.100	3.850.100	3.400.100	7.140.176	4.223.914
53*	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	3.832.100	3.862.100	3.406.100	7.153.376	4.228.114
5**	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	5.485.250	5.603.750	5.169.750	8.250.961	5.357.056
611	Verwaltungen	41.100	40.100	7.400	15.898	19.910
61*	Verwaltung	41.100	40.100	7.400	15.898	19.910
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	1.426.000	1.416.000	1.414.000	1.512.008	2.215.260
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0	0	0	0	0
625	Küstenschutz	21.760.000	15.784.000	20.135.500	14.050.553	8.746.681
62*	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	23.186.000	17.200.000	21.549.500	15.562.561	10.961.940
631	Kohlenbergbau	0	0	0	0	0
632	Sonstiger Bergbau	0	0	0	0	0
634	Verarbeitende Industrie	0	0	0	0	0
635	Handwerk und Kleingewerbe	815.000	540.000	0	84.619	1.172.501
638	Baugewerbe	0	0	0	0	0
63*	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	815.000	540.000	0	84.619	1.172.501
641	Kernenergie	0	0	0	0	0
642	Erneuerbare Energieformen	0	0	50.000	181.867	301.759
643	Elektrizitätsversorgung	0	0	0	0	0
644	Wasserversorgung	0	0	0	0	0
645	Abwasserentsorgung	43.900	43.900	87.150	36.402	14.936
646	Abfallwirtschaft	0	0	0	0	0
647	Straßenreinigung	0	0	0	0	0
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	140.000	140.000	143.000	22.849	22.250
64*	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	183.900	183.900	280.150	241.118	338.945
651	Handel	829.000	719.000	1.273.900	1.103.260	780.135
652	Tourismus	0	0	0	0	0
65*	Handel und Tourismus	829.000	719.000	1.273.900	1.103.260	780.135
661	Banken und Kreditinstitute	0	0	0	0	0
669	Sonstiges Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	0	0
66*	Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	0	0
681	Sonstige Bereiche	630.000	630.000	610.000	716.492	660.034
68*	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	630.000	630.000	610.000	716.492	660.034
691	Betriebliche Investitionen	5.340.500	5.337.500	9.075.900	8.033.597	8.445.085
692	Verbesserung der Infrastruktur	33.322.330	42.604.400	52.515.040	29.403.771	25.514.287
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	16.103.000	10.405.000	5.130.000	3.095.407	2.510.481
69*	Regionale Fördermaßnahmen	54.765.830	58.346.900	66.720.940	40.532.776	36.469.853
6**	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstl	80.450.830	77.659.900	90.441.890	58.256.723	50.403.318
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	1.335.910	1.010.910	63.300	1.330.491	284.795
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	151.000	151.000	151.000	135.422	150.535
71*	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	1.486.910	1.161.910	214.300	1.465.913	435.330
721	Bundesautobahnen	3.607.650	3.511.650	4.426.650	1.241.330	10.199.378
722	Bundesstraßen	1.750.000	1.373.000	1.500.000	718.446	1.070.787
723	Landesstraßen	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
724	Kreisstraßen	0	0	0	0	0
725	Gemeindestraßen	0	0	0	0	0
726	Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0
729	Sonstiger Straßenverkehr	0	0	0	0	0
72*	Straßen	1.300.000	1.300.000	1.350.000	2.050.911	1.585.627
731	Wasserstraßen und Häfen	10.928.000	10.928.000	10.901.800	11.042.448	10.966.724
732	Förderung der Schifffahrt	0	0	0	143.540	0
73*	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	10.928.000	10.928.000	10.901.800	11.185.988	10.966.724
741	Öffentlicher Personennahverkehr	23.589.000	23.589.000	23.589.000	28.094.738	25.957.833
742	Eisenbahnen	0	0	0	0	0
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	23.589.000	23.589.000	23.589.000	28.094.738	25.957.833
751	Flughäfen und Luftverkehr	5.000	5.000	5.000	14.980	38.351
75*	Luftfahrt	5.000	5.000	5.000	14.980	38.351
771	Post und Telekommunikation	0	0	0	0	0
772	Rundfunk und Fernsehen	0	0	0	0	0
77*	Nachrichtenwesen	0	0	0	0	0
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	35.830.000	35.830.000	35.855.800	41.349.814	38.553.777
811	Grundvermögen	0	0	0	0	0
812	Kapitalvermögen	1.136.070	1.154.620	1.434.540	19.788.458	12.180.554
813	Sondervermögen	4.815.000	4.825.000	4.827.000	4.826.518	4.826.518
81*	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	5.951.070	5.979.620	6.261.540	24.614.976	17.007.072
821	Steuern und allgemeine Finanzausweisungen	3.314.818.000	3.201.407.540	3.078.869.040	3.022.256.554	2.824.191.535
82*	Steuern und Finanzausweisungen	3.314.818.000	3.201.407.540	3.078.869.040	3.022.256.554	2.824.191.535
831	Schulden	2.610.914.830	3.146.528.070	6.958.916.870	4.460.691.804	8.662.894.594
83*	Schulden	2.610.914.830	3.146.528.070	6.958.916.870	4.460.691.804	8.662.894.594
841	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	200.000	200.000	200.000	337.497	268.730
84*	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	200.000	200.000	200.000	337.497	268.730
851	Rücklagen	6.350.000	6.298.000	8.175.500	71.950.375	47.379.500
85*	Rücklagen	6.350.000	6.298.000	8.175.500	71.950.375	47.379.500
861	Lotterie, Lotto, Toto	0	0	0	0	0
869	Sonstiges	666.220	666.220	3.327.720	1.133.374	1.381.366
86*	Sonstiges	666.220	666.220	3.327.720	1.133.374	1.381.366
881	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	0	0	0	0	0
882	Globale Mehrausgaben / globale Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
883	Globale Minderausgaben / globale Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
88*	Globalposten	0	0	0	0	0
891	Verrechnungen mit Bremerhaven	7.434.400	7.431.200	8.163.980	7.601.462	7.676.019
892	Verrechnungen und Erstattungen innerhalb der Brem.	133.541.000	111.926.450	94.864.750	159.344.550	111.281.309
89*	Haushaltstechnische Verrechnungen	140.975.400	119.357.650	103.028.730	166.946.011	118.957.328
8**	Finanzwirtschaft	6.079.875.520	6.480.437.100	10158.779.400	7.747.930.592	11672.080.126
***	SUMME	6.626.744.360	6.988.995.270	10600.125.500	8.206.378.223	12122.485.460

Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
724	Kreisstraßen	0	0	0	0	0
725	Gemeindestraßen	1.150.000	1.150.000	2.000.000	10.302.296	9.598.000
726	Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0
729	Sonstiger Straßenverkehr	18.600	18.600	18.600	18.500	10.667
72*	Straßen	6.526.250	6.053.250	7.945.250	12.280.572	20.878.832
731	Wasserstraßen und Häfen	2.749.570	2.764.520	2.975.620	465.125	2.882.015
732	Förderung der Schifffahrt	1.106.500	1.106.500	0	135.204	9
73*	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	3.856.070	3.871.020	2.975.620	600.329	2.882.024
741	Öffentlicher Personennahverkehr	30.761.000	30.861.000	26.496.000	35.272.234	29.287.161
742	Eisenbahnen	310.000	310.000	300.000	306.796	284.552
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	31.071.000	31.171.000	26.796.000	35.579.030	29.571.713
751	Flughäfen und Luftverkehr	173.000	173.000	173.000	184.058	268.777
75*	Luftfahrt	173.000	173.000	173.000	184.058	268.777
771	Post und Telekommunikation	905.000	750.000	715.000	466.858	160.681
772	Rundfunk und Fernsehen	0	0	0	0	0
77*	Nachrichtenwesen	905.000	750.000	715.000	466.858	160.681
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	44.018.230	43.180.180	38.819.170	50.576.759	54.197.359
811	Grundvermögen	5.363.000	4.793.000	4.375.000	1.492.853	617.432
812	Kapitalvermögen	200.000	200.000	1.109.300	146.831	555.886
813	Sondervermögen	60.842.440	45.520.910	28.520.920	26.038.706	39.897.199
81*	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	66.405.440	50.513.910	34.005.220	27.678.391	41.070.517
821	Steuern und allgemeine Finanzausweisungen	220.800	220.800	1.724.800	790.184	742.287
82*	Steuern und Finanzausweisungen	220.800	220.800	1.724.800	790.184	742.287
831	Schulden	2.894.865.560	3.330.399.070	7.232.878.790	4.900.207.938	8.963.740.011
83*	Schulden	2.894.865.560	3.330.399.070	7.232.878.790	4.900.207.938	8.963.740.011
841	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	9.218.900	8.951.100	9.107.910	8.093.899	8.150.117
84*	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	9.218.900	8.951.100	9.107.910	8.093.899	8.150.117
851	Rücklagen	6.244.180	6.243.080	12.676.720	48.799.744	53.906.614
85*	Rücklagen	6.244.180	6.243.080	12.676.720	48.799.744	53.906.614
861	Lotterie, Lotto, Toto	0	0	0	0	0
869	Sonstiges	27.220	29.870	0	179.983	98.343
86*	Sonstiges	27.220	29.870	0	179.983	98.343
881	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	22.822.100	5.151.140	14.947.130	0	0
882	Globale Mehrausgaben / globale Mindereinnahmen	44.753.160	46.274.730	21.288.350	20.630	25.788
883	Globale Minderausgaben / globale Mehreinnahmen	2.916.210-	4.791.000-	1.036.890-	0	0
88*	Globalposten	64.659.050	46.634.870	35.198.590	20.630	25.788
891	Verrechnungen mit Bremerhaven	448.965.770	434.946.070	414.394.680	407.364.125	384.656.376
892	Verrechnungen und Erstattungen innerhalb der Brem.	1.580.076.070	1.593.962.130	1.437.815.280	1.362.992.046	1.282.516.760
89*	Haushaltstechnische Verrechnungen	2.029.041.840	2.028.908.200	1.852.209.960	1.770.356.170	1.667.173.136
8**	Finanzwirtschaft	5.070.682.990	5.471.900.900	9.177.801.990	6.756.126.938	10734.906.811
***	SUMME	6.626.744.360	6.988.995.270	10600.125.500	8.206.378.223	12122.485.459

Haushaltsquerschnitt

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer-ähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungen- einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
011	Politische Führung	-	1,16	0,05	0,24	0,34	-	-	8,17	2,40	0,59	12,95
012	Innere Verwaltung	-	-	-	0,09	0,01	-	-	-	0,18	-	0,27
013	Informationswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	Statistischer Dienst	-	-	0,02	0,01	0,05	-	-	0,06	0,03	-	0,16
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	-	-	-	0,19	-	1,36	1,36	0,62	0,33	2,05	5,90
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	-	1,16	0,07	0,52	0,39	1,36	1,36	8,85	2,93	2,63	19,28
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-	0,13	-	-	0,13
02*	Auswärtige Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	0,13	-	-	0,13
042	Polizei	-	5,05	-	0,04	0,06	-	-	0,03	0,20	-	5,38
043	Öffentliche Ordnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
044	Brandschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
047	Schutz der Verfassung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
048	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	5,05	-	0,04	0,06	-	-	0,13	0,20	-	5,48
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	-	2,51	45,52	0,08	0,02	-	-	-	-	-	48,13
056	Justizvollzugsanstalten	-	0,14	-	0,04	0,36	-	-	-	-	-	0,53
058	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschut	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	0,20
05*	Rechtsschutz	-	2,64	45,52	0,12	0,38	-	-	-	0,20	-	48,86
061	Steuer und Zollverwaltung	-	7,15	0,39	0,02	0,01	-	-	0,20	2,18	3,52	13,47
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwalu	-	0,10	-	-	-	-	-	-	0,53	-	0,63
068	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverw	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06*	Finanzverwaltung	-	7,25	0,39	0,02	0,01	-	-	0,20	2,71	3,52	14,10
0**	Allgemeine Dienste	-	16,11	45,98	0,69	0,84	1,36	1,36	9,32	6,04	6,15	87,85
111	Unterrichtsverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129	Sonstige schulische Aufgaben	-	-	-	-	-	-	-	4,50	-	-	4,50
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	4,50	-	-	4,50
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	0,04
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
138	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Hochschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
139	Sonstige Hochschulaufgaben	-	-	-	-	0,02	-	-	26,74	0,02	-	26,78
13*	Hochschulen	-	-	-	-	0,02	-	-	26,74	0,06	-	26,82
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	-	-	-	0,01	-	-	-	9,45	-	-	9,46
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen N	-	-	-	-	-	0,02	-	19,10	-	-	19,12
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	-	-	-	-	-	-	-	0,78	-	-	0,78
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	-	-	-	0,01	-	0,02	-	29,33	-	-	29,37
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilneh	-	-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02
154	Ausbildung der Lehrkräfte	-	0,10	-	0,01	0,00	-	-	-	0,01	-	0,12
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15*	Sonstiges Bildungswesen	-	0,10	-	0,03	0,00	-	-	-	0,01	-	0,14
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	-	0,01	-	0,01	0,00	-	-	-	-	-	0,02
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	-	-	-	-	-	-	-	10,80	-	-	10,80
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl.a.d.Hochschulen (ohn	-	0,01	-	0,01	0,00	-	-	10,80	-	-	10,82
181	Theater	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
182	Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a. Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein-, nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,95	-	-	-	12,95	-	-	12,95	011
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,27	-	-	-	0,27	-	-	0,27	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	013
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,16	-	-	-	0,16	-	-	0,16	014
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,90	-	-	-	5,90	-	-	5,90	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	019
-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,28	-	-	-	19,28	-	-	19,28	01*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,13	-	-	-	0,13	-	-	0,13	023
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,13	-	-	-	0,13	-	-	0,13	02*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,38	-	-	-	5,38	-	-	5,38	042
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	043
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	044
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	047
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	0,10	-	-	0,10	048
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,48	-	-	-	5,48	-	-	5,48	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	48,13	-	-	-	48,13	-	-	48,13	051
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,53	-	-	-	0,53	-	-	0,53	056
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	058
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	059
-	-	-	-	-	-	-	-	-	48,86	-	-	-	48,86	-	-	48,86	05*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,47	-	-	-	13,47	-	-	13,47	061
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,63	-	-	-	0,63	-	-	0,63	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	068
-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,10	-	-	-	14,10	-	-	14,10	06*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	87,85	-	-	-	87,85	-	-	87,85	0**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,50	-	-	-	4,50	-	-	4,50	129
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,50	-	-	-	4,50	-	-	4,50	12*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	133
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	138
-	-	-	-	-	12,98	-	-	12,98	39,76	-	-	-	39,76	-	-	39,76	139
-	-	-	-	-	12,98	-	-	12,98	39,80	-	-	-	39,80	-	-	39,80	13*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,46	-	-	-	9,46	-	-	9,46	141
-	3,00	-	-	-	20,30	-	-	23,30	42,43	-	-	-	42,43	-	-	42,43	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,78	-	-	-	0,78	-	-	0,78	144
-	3,00	-	-	-	20,30	-	-	23,30	52,67	-	-	-	52,67	-	-	52,67	14*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	153
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	0,12	-	-	0,12	154
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14	-	-	-	0,14	-	-	0,14	15*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	162
-	-	-	-	-	0,45	-	-	0,45	11,25	-	-	-	11,25	0,03	-	11,28	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165
-	-	-	-	-	0,45	-	-	0,45	11,27	-	-	-	11,27	0,03	-	11,30	16*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	182

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer-ähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungen- einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
187	Sonstige Kulturpflege	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	0,19
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
18*	Kultur und Religion	-	0,00	-	-	-	-	-	0,19	-	-	0,19
195	Denkmalschutz und-pflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19*	Kultur und Religion	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	-	0,11	-	0,06	0,02	0,02	-	71,56	0,07	-	71,84
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	-	0,00	-	0,15	-	-	-	0,85	-	-	1,00
21*	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	-	0,00	-	0,15	-	-	-	0,85	-	-	1,00
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Sonstige Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	8,72	-	-	8,72
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	-	-	-	-	-	-	-	8,72	-	-	8,72
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	8,70	-	-	8,70
235	Soziale Einrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	0,03
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	-	-	-	-	-	-	-	4,37	-	-	4,37
23*	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne SGB VI	-	-	-	-	-	-	-	13,07	0,03	-	13,09
241	Kriegsopferversg. und -fürsorge und gleichartige L.	-	-	-	-	-	-	-	1,23	0,80	-	2,03
243	Lastenausgleich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244	Wiedergutmachung	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	-	0,30
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussie	-	-	-	0,00	-	-	-	0,01	-	-	0,01
249	Sonstige Leistungen für Folgen v. Krieg und pol. E	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18
24*	Soz. Leist. für Folgen von Krieg und politischen E	-	-	-	0,00	-	-	-	1,71	0,80	-	2,51
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB	-	-	-	-	-	-	-	91,16	-	-	91,16
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	-	-	-	-	-	-	-	-	6,45	-	6,45
25*	Arbeitsmarktpolitik	-	-	-	-	-	-	-	91,16	6,45	-	97,61
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	0,27	-	-	0,27
263	Erz. Kinder- u. Jugendschutz, Förd. d. Erz. in der	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
265	Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26*	Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (ohne Kindertages	-	-	-	-	-	-	-	0,27	-	-	0,27
274	Tageseinrichtungen für Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27*	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	0,01
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,02	-	0,03
28*	Soziale Leistungen n. d. SGB XII u. d. Asylbewerber	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,02	-	0,03
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	6,19	-	0,12	-	-	0,01	90,84	0,05	-	97,20
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	6,19	-	0,12	-	-	0,01	90,84	0,05	-	97,20
2**	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmark	-	6,19	-	0,27	-	-	0,01	206,62	7,34	-	220,43
311	Gesundheitsverwaltung	-	-	-	0,00	0,12	-	-	-	-	-	0,12
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
313	Arbeitsschutz	-	0,87	0,17	0,00	-	-	-	-	-	-	1,04
314	Gesundheitsschutz	-	6,74	0,06	0,00	0,01	-	-	-	0,00	-	6,81
31*	Gesundheitswesen	-	7,61	0,23	0,00	0,13	-	-	-	0,00	-	7,97
322	Sport	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32*	Sport und Erholung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	6,45	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	6,46

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a. Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein-, nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	0,19	-	-	0,19	187
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	188
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	0,19	-	-	0,19	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19*
-	3,00	-	-	-	33,73	-	-	36,73	108,58	-	-	-	108,58	0,03	-	108,61	1**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	1,00	-	-	1,00	219
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	1,00	-	-	1,00	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,72	-	-	-	8,72	-	-	8,72	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,72	-	-	-	8,72	-	-	8,72	22*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,70	-	-	-	8,70	-	-	8,70	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	0,03	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,37	-	-	-	4,37	-	-	4,37	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,09	-	-	-	13,09	-	-	13,09	23*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,03	-	-	-	2,03	-	-	2,03	241
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	243
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	-	-	0,30	-	-	0,30	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	-	-	0,18	-	-	0,18	249
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,51	-	-	-	2,51	-	-	2,51	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	91,16	-	-	-	91,16	-	-	91,16	252
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,45	-	-	-	6,45	-	-	6,45	253
-	-	-	-	-	-	-	-	-	97,61	-	-	-	97,61	-	-	97,61	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,27	-	-	-	0,27	-	-	0,27	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	263
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	265
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	266
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,27	-	-	-	0,27	-	-	0,27	26*
-	-	-	-	-	1,84	-	-	1,84	1,84	-	-	-	1,84	-	-	1,84	274
-	-	-	-	-	1,84	-	-	1,84	1,84	-	-	-	1,84	-	-	1,84	27*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	281
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	285
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	0,03	287
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	0,03	28*
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	97,30	-	-	-	97,30	-	-	97,30	291
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	97,30	-	-	-	97,30	-	-	97,30	29*
-	-	0,10	-	-	1,84	-	-	1,94	222,37	-	-	-	222,37	-	-	222,37	2**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	0,12	-	-	0,12	311
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,04	-	-	-	1,04	-	-	1,04	313
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,81	-	-	-	6,81	-	-	6,81	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,97	-	-	-	7,97	-	-	7,97	31*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	322
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,46	-	-	-	6,46	-	-	6,46	332

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer-ähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden-diensthilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
33*	Umwelt- und Naturschutz	6,45	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	6,46
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlensch	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	6,45	7,61	0,23	0,00	0,13	-	-	0,00	0,00	-	14,43
411	Förderung des Wohnungsbaues	-	0,04	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04
41*	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	-	0,04	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04
421	Geoinformation	-	3,24	-	0,19	0,00	-	-	1,82	-	-	5,25
422	Raumordnung und Landesplanung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
423	Städtebauförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42*	Geoinformation, Raumordnung u. Landesplanung, Städ	-	3,24	-	0,19	0,00	-	-	1,82	-	-	5,25
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	-	3,28	-	0,19	0,00	-	-	1,82	-	-	5,29
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51*	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	-	0,02	-	0,00	-	-	-	0,28	-	-	0,31
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52*	Landwirtschaft und Ernährung	-	0,02	-	0,00	-	-	-	0,28	-	-	0,31
531	Forstwirtschaft und Jagd	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
532	Fischerei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53*	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
5**	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	-	0,04	-	0,00	-	-	-	0,28	-	-	0,32
611	Verwaltungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61*	Verwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
625	Küstenschutz	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15
62*	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15
635	Handwerk und Kleingewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63*	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
645	Abwasserentsorgung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64*	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
651	Handel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65*	Handel und Tourismus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
661	Banken und Kreditinstitute	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
66*	Geld- und Versicherungswesen	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
681	Sonstige Bereiche	-	0,30	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30
68*	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	-	0,30	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30
691	Betriebliche Investitionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
692	Verbesserung der Infrastruktur	-	-	-	0,06	-	-	-	-	0,52	-	0,58
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69*	Regionale Fördermaßnahmen	-	-	-	0,06	-	-	-	-	0,52	-	0,58
6**	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstl	-	0,30	-	0,07	-	-	-	0,15	0,52	-	1,04
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71*	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
721	Bundesautobahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
722	Bundesstraßen	-	-	-	-	-	-	-	1,30	-	-	1,30
725	Gemeindestraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- erungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a. Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein-, nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,46	-	-	-	6,46	-	-	6,46	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	34*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,43	-	-	-	14,43	-	-	14,43	3**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	41*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,25	-	-	-	5,25	-	-	5,25	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	422
-	-	-	-	-	4,97	-	-	4,97	4,97	-	-	-	4,97	-	-	4,97	423
-	-	-	-	-	4,97	-	-	4,97	10,21	-	-	-	10,21	-	-	10,21	42*
-	-	-	-	-	4,97	-	-	4,97	10,25	-	-	-	10,25	-	-	10,25	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	512
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51*
-	-	-	-	-	0,37	-	-	0,37	0,68	-	-	-	0,68	-	-	0,68	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	523
-	-	-	-	-	0,37	-	-	0,37	0,68	-	-	-	0,68	-	-	0,68	52*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	531
-	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	0,15	-	-	-	0,15	-	-	0,15	532
-	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	0,16	-	-	-	0,16	-	-	0,16	53*
-	-	-	-	-	0,52	-	-	0,52	0,84	-	-	-	0,84	-	-	0,84	5**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	611
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	623
-	-	-	-	-	7,00	-	-	7,00	7,15	-	-	-	7,15	-	-	7,15	625
-	-	-	-	-	7,00	-	-	7,00	7,15	-	-	-	7,15	-	-	7,15	62*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	645
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	649
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	651
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	661
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	66*
-	-	1,64	-	-	-	-	-	1,64	1,94	-	-	-	1,94	-	-	1,94	681
-	-	1,64	-	-	-	-	-	1,64	1,94	-	-	-	1,94	-	-	1,94	68*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	691
-	-	-	-	-	11,17	2,38	-	13,55	14,13	-	-	-	14,13	-	-	14,13	692
-	-	-	-	-	5,14	-	-	5,14	5,14	-	-	-	5,14	-	-	5,14	693
-	-	-	-	-	16,31	2,38	-	18,69	19,27	-	-	-	19,27	-	-	19,27	69*
-	-	1,64	-	-	23,31	2,38	-	27,33	28,37	-	-	-	28,37	-	-	28,37	6**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	711
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	719
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	71*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	721
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,30	-	-	-	1,30	-	-	1,30	722
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	725

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer-ähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden-diensthilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
729	Sonstiger Straßenverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72*	Straßen	-	-	-	-	-	-	-	1,30	-	-	1,30
731	Wasserstraßen und Häfen	-	0,14	0,05	-	-	-	-	-	-	-	0,19
732	Förderung der Schifffahrt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
73*	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	-	0,14	0,05	-	-	-	-	-	-	-	0,19
741	Öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
742	Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
751	Flughäfen und Luftverkehr	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
75*	Luftfahrt	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
771	Post und Telekommunikation	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
77*	Nachrichtenwesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	-	0,15	0,05	0,01	-	-	-	1,30	-	-	1,50
811	Grundvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
812	Kapitalvermögen	-	-	-	-	-	-	0,22	-	-	-	0,22
813	Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	4,83	-	-	-	4,83
81*	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	5,04	-	-	-	5,04
821	Steuern und allgemeine Finanzaufwendungen	1933,59	-	-	-	-	-	-	1267,82	-	-	3201,41
82*	Steuern und Finanzaufwendungen	1933,59	-	-	-	-	-	-	1267,82	-	-	3201,41
831	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83*	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
841	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	0,20
84*	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	0,20
851	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
869	Sonstiges	-	0,58	-	0,09	-	-	-	-	-	-	0,67
86*	Sonstiges	-	0,58	-	0,09	-	-	-	-	-	-	0,67
881	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
882	Globale Mehrausgaben / globale Mindereinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
883	Globale Minderausgaben / globale Mehreinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
88*	Globalposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
891	Verrechnungen mit Bremerhaven	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
892	Verrechnungen und Erstattungen innerhalb der Brem.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
89*	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8**	Finanzwirtschaft	1933,59	0,58	-	0,09	-	-	5,04	1267,82	0,20	-	3207,32
8**	Insgesamt	1940,04	34,36	46,27	1,37	0,99	1,38	6,41	1558,87	14,18	6,15	3610,02

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung								Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z	
Veräuße- erungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a. Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens		Ein-, nahmen ins- gesamt
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	729
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,30	-	-	-	1,30	-	-	1,30	72*
-	-	-	-	-	10,74	-	-	10,74	10,93	-	-	-	10,93	-	-	10,93	731
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	732
-	-	-	-	-	10,74	-	-	10,74	10,93	-	-	-	10,93	-	-	10,93	73*
-	-	-	-	-	23,59	-	-	23,59	23,59	-	-	-	23,59	-	-	23,59	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	742
-	-	-	-	-	23,59	-	-	23,59	23,59	-	-	-	23,59	-	-	23,59	74*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	751
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	75*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	771
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77*
-	-	-	-	-	34,33	-	-	34,33	35,83	-	-	-	35,83	-	-	35,83	7**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	811
-	-	0,39	-	-	-	-	0,55	0,94	1,15	-	-	-	1,15	-	-	1,15	812
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,83	-	-	-	4,83	-	-	4,83	813
-	-	0,39	-	-	-	-	0,55	0,94	5,98	-	-	-	5,98	-	-	5,98	81*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3201,41	-	-	-	3201,41	-	-	3201,41	821
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3201,41	-	-	-	3201,41	-	-	3201,41	82*
-	-	-	-	3146,53	-	-	-	3146,53	3146,53	-	-	-	3146,53	-	-	3146,53	831
-	-	-	-	3146,53	-	-	-	3146,53	3146,53	-	-	-	3146,53	-	-	3146,53	83*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	841
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	84*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,30	-	6,30	6,30	-	-	6,30	851
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,30	-	6,30	6,30	-	-	6,30	85*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,67	-	-	-	0,67	-	-	0,67	869
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,67	-	-	-	0,67	-	-	0,67	86*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	881
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	882
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	883
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,43	-	7,43	891
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110,28	110,28	892
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,43	110,28	117,71	89*
-	-	0,39	-	3146,53	-	-	0,55	3147,47	6354,78	6,30	-	6,30	6361,08	7,43	110,28	6478,79	8**
-	3,00	2,13	-	3146,53	98,69	2,38	0,55	3253,29	6863,31	6,30	-	6,30	6869,61	7,46	110,28	6989,00	***

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
011	Politische Führung	129,20	36,99	0,05	-	0,69	-	-	0,01	0,05	6,04	173,02
012	Innere Verwaltung	14,16	27,64	-	-	-	-	-	-	0,51	0,01	42,32
013	Informationswesen	-	0,18	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18
014	Statistischer Dienst	3,74	1,30	-	-	-	-	-	-	-	0,00	5,04
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	70,46	-	-	-	0,78	-	-	-	-	-	71,24
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,00	0,04
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	217,56	66,11	0,05	-	1,50	-	-	0,01	0,56	6,06	291,84
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	0,13	0,07	-	-	-	-	-	-	0,14	0,42	0,75
02*	Auswärtige Angelegenheiten	0,13	0,07	-	-	-	-	-	-	0,14	0,42	0,75
042	Polizei	121,18	25,17	0,03	-	1,12	-	-	-	0,03	0,00	147,53
043	Öffentliche Ordnung	-	0,37	-	-	-	-	-	-	-	-	0,37
044	Brandschutz	0,10	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,00	0,10
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	-	0,01	-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02
047	Schutz der Verfassung	2,69	0,65	-	-	0,06	-	-	-	-	-	3,40
048	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/	59,86	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	59,89
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	183,83	26,20	0,03	-	1,23	-	-	-	0,03	0,00	211,32
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	47,37	43,51	0,00	-	0,52	-	-	-	0,03	-	91,42
056	Justizvollzugsanstalten	14,99	5,45	-	-	2,66	-	-	0,74	-	0,00	23,85
058	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz	36,13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36,13
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	2,61	0,09	-	-	0,00	-	-	0,01	-	1,45	4,17
05*	Rechtsschutz	101,10	49,05	0,00	-	3,19	-	-	0,75	0,03	1,45	155,57
061	Steuer und Zollverwaltung	40,08	2,00	-	-	-	-	-	-	-	-	42,08
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwalту	2,92	2,57	-	-	0,01	-	-	-	-	-	5,50
068	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverw	28,43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,43
06*	Finanzverwaltung	71,43	4,57	-	-	0,01	-	-	-	-	-	76,00
0**	Allgemeine Dienste	574,05	145,99	0,08	-	5,92	-	-	0,76	0,75	7,93	735,49
111	Unterrichtsverwaltung	-	0,50	-	-	-	-	-	-	-	-	0,50
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	0,50	-	-	-	-	-	-	-	-	0,50
129	Sonstige schulische Aufgaben	7,68	-	-	-	-	-	-	0,00	-	26,09	33,76
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	7,68	-	-	-	-	-	-	0,00	-	26,09	33,76
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	1,33	0,12	0,77	-	-	-	-	-	-	175,76	177,99
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,65	10,65
138	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Hochschule	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	44,04	44,05
139	Sonstige Hochschulaufgaben	-	0,20	-	-	0,43	0,00	-	-	-	48,65	49,29
13*	Hochschulen	1,34	0,32	0,77	-	0,43	0,00	-	-	-	279,11	281,98
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	-	-	-	-	-	-	-	9,45	-	-	9,45
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen N	-	-	-	-	-	-	-	19,10	-	5,43	24,53
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	-	-	-	-	0,11	0,11	-	-	-	-	0,22
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	-	-	-	-	0,11	0,11	-	28,55	-	5,43	34,20
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilneh	0,55	0,25	-	-	0,02	-	-	-	0,19	3,60	4,61
154	Ausbildung der Lehrkräfte	6,89	1,46	-	-	-	-	-	-	-	-	8,36
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
15*	Sonstiges Bildungswesen	7,44	1,72	-	-	0,02	-	-	-	0,19	3,60	12,97
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	0,87	0,47	-	-	-	-	-	-	-	-	1,34
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31,64	31,64
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,97	19,97
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl.a.d.Hochschulen (ohn	0,87	0,47	-	-	-	-	-	-	-	51,61	52,95
181	Theater	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00
182	Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	0,75	-	0,75

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
0,40	-	0,74	0,26	0,31	-	-	-	-	1,71	174,73	-	-	-	-	174,73	-	-	174,73	011
0,09	-	2,94	-	-	-	-	-	-	3,04	45,36	-	-	-	-	45,36	-	-	45,36	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18	013
-	-	0,09	-	-	-	-	-	-	0,09	5,14	-	-	-	-	5,14	-	-	5,14	014
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	71,24	-	-	-	-	71,24	-	-	71,24	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	019
0,50	-	3,78	0,26	0,31	-	-	-	-	4,85	296,68	-	-	-	-	296,68	-	-	296,68	01*
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,76	-	-	-	-	0,76	-	-	0,76	023
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,76	-	-	-	-	0,76	-	-	0,76	02*
0,11	0,08	5,42	0,20	0,08	0,14	0,02	-	-	6,03	153,56	-	-	-	-	153,56	-	-	153,56	042
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,38	-	-	-	-	0,38	-	-	0,38	043
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10	044
0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	045
-	-	0,23	-	-	-	-	-	-	0,23	3,63	-	-	-	-	3,63	-	-	3,63	047
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59,89	-	-	-	-	59,89	-	-	59,89	048
0,11	0,08	5,65	0,20	0,08	0,14	0,02	-	-	6,27	217,59	-	-	-	-	217,59	-	-	217,59	04*
0,10	-	0,87	-	0,01	-	-	-	-	0,98	92,41	-	-	-	-	92,41	-	-	92,41	051
0,52	-	0,30	-	-	4,55	-	-	-	5,37	29,22	-	-	-	-	29,22	-	-	29,22	056
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36,13	-	-	-	-	36,13	-	-	36,13	058
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,17	-	-	-	-	4,17	-	-	4,17	059
0,62	-	1,17	-	0,01	4,55	-	-	-	6,36	161,93	-	-	-	-	161,93	-	-	161,93	05*
0,02	-	0,03	-	-	-	-	-	-	0,05	42,13	-	-	-	-	42,13	-	-	42,13	061
0,00	-	1,00	-	-	-	-	-	-	1,00	6,50	-	-	-	-	6,50	-	-	6,50	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,43	-	-	-	-	28,43	-	-	28,43	068
0,02	-	1,03	-	-	-	-	-	-	1,05	77,06	-	-	-	-	77,06	-	-	77,06	06*
1,25	0,08	11,63	0,46	0,40	4,69	0,02	-	-	18,52	754,01	-	-	-	-	754,01	-	-	754,01	0**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	-	0,50	-	-	0,50	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	-	-	-	-	0,50	-	-	0,50	11*
-	-	0,74	-	-	-	-	-	-	0,74	34,50	-	-	-	-	34,50	-	-	34,50	129
-	-	0,74	-	-	-	-	-	-	0,74	34,50	-	-	-	-	34,50	-	-	34,50	12*
0,50	-	0,02	0,27	5,69	26,82	-	-	-	33,30	211,30	-	-	-	-	211,30	-	-	211,30	133
-	-	-	-	-	1,57	-	-	-	1,57	12,23	-	-	-	-	12,23	-	-	12,23	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,05	-	-	-	-	44,05	-	-	44,05	138
-	-	-	-	-	1,60	-	-	-	1,60	50,89	-	-	-	-	50,89	-	-	50,89	139
0,50	-	0,02	0,27	5,69	30,00	-	-	-	36,48	318,46	-	-	-	-	318,46	-	-	318,46	13*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,45	-	-	-	-	9,45	-	-	9,45	141
-	-	-	-	-	2,70	20,30	-	-	23,00	47,53	-	-	-	-	47,53	-	-	47,53	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22	-	-	-	-	0,22	-	-	0,22	144
-	-	-	-	-	2,70	20,30	-	-	23,00	57,20	-	-	-	-	57,20	-	-	57,20	14*
-	-	0,07	-	-	0,05	-	-	-	0,12	4,73	-	-	-	-	4,73	-	-	4,73	153
-	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,04	8,40	-	-	-	-	8,40	-	-	8,40	154
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	155
-	-	0,11	-	-	0,05	-	-	-	0,16	13,13	-	-	-	-	13,13	-	-	13,13	15*
-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02	1,35	-	-	-	-	1,35	-	-	1,35	162
-	-	-	-	-	7,84	-	-	-	7,84	39,48	-	-	-	-	39,48	-	-	39,48	164
-	-	-	-	-	1,75	-	-	-	1,75	21,72	-	-	-	-	21,72	-	-	21,72	165
-	-	0,02	-	-	9,59	-	-	-	9,60	62,55	-	-	-	-	62,55	-	-	62,55	16*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,75	-	-	-	-	0,75	-	-	0,75	182

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02
187	Sonstige Kulturpflege	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	1,11	1,13
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	0,76	0,31	-	-	0,44	-	-	-	-	0,02	1,53
18*	Kultur und Religion	0,76	0,35	-	-	0,44	-	-	0,00	0,75	1,14	3,44
195	Denkmalschutz und-pflege	-	0,14	-	-	-	-	-	0,05	-	-	0,19
19*	Kultur und Religion	-	0,14	-	-	-	-	-	0,05	-	-	0,19
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	18,07	3,50	0,77	-	1,01	0,12	-	28,60	0,94	366,97	419,98
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	4,19	2,58	-	-	0,14	-	-	-	-	-	6,92
21*	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	4,19	2,58	-	-	0,14	-	-	-	-	-	6,92
223	Unfallversicherung	-	1,66	-	-	-	-	-	-	-	-	1,66
229	Sonstige Sozialversicherungen	0,05	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	0,07
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	0,05	1,66	-	-	0,03	-	-	-	-	-	1,73
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	12,23	-	-	12,23
235	Soziale Einrichtungen	-	-	-	-	0,02	15,81	-	-	-	0,12	15,94
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,03
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	-	-	-	-	0,45	-	-	-	-	-	0,45
23*	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne SGB VI	-	-	-	-	0,47	15,81	-	12,23	-	0,15	28,65
241	Kriegsopferverg. und -fürsorge und gleichartige L.	-	-	-	-	-	-	-	2,03	-	-	2,03
243	Lastenausgleich	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	0,05
244	Wiedergutmachung	-	-	-	-	0,70	0,02	-	0,41	-	0,82	1,95
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,41	0,41
249	Sonstige Leistungen für Folgen v. Krieg und pol. E	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	0,02	0,08
24*	Soz. Leist. für Folgen von Krieg und politischen E	-	-	-	-	0,75	0,02	-	2,43	0,06	1,25	4,51
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,82	13,82
25*	Arbeitsmarktpolitik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,82	13,82
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	0,07	-	-	-	-	-	-	-	-	0,25	0,32
263	Erz. Kinder- u. Jugendschutz, Förd. d. Erz. in der	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,03
265	Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfen	-	-	-	-	5,10	-	-	-	-	0,54	5,64
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
26*	Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (ohne Kindertages	0,07	0,01	-	-	5,10	-	-	-	-	0,81	6,00
274	Tageseinrichtungen für Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27*	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	0,06
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-	2,30	-	-	-	-	-	2,79	-	0,07	5,16
28*	Soziale Leistungen n. d. SGB XII u. d. Asylbewerber	-	2,30	-	-	-	-	-	2,85	-	0,07	5,22
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	0,05	0,15	-	-	1,07	0,30	-	5,80	-	4,86	12,22
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	0,05	0,15	-	-	1,07	0,30	-	5,80	-	4,86	12,22
2**	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmark	4,36	6,70	-	-	7,55	16,13	-	23,30	0,06	20,96	79,06
311	Gesundheitsverwaltung	0,00	0,77	-	-	-	-	-	-	-	2,41	3,19
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02
313	Arbeitsschutz	3,05	0,35	-	-	0,02	-	-	-	-	0,05	3,46
314	Gesundheitsschutz	7,24	2,55	-	-	0,09	0,07	-	-	0,37	1,84	12,15
31*	Gesundheitswesen	10,29	3,69	-	-	0,11	0,07	-	-	0,37	4,30	18,82
322	Sport	-	0,08	-	-	-	-	-	-	-	0,14	0,22
32*	Sport und Erholung	-	0,08	-	-	-	-	-	-	-	0,14	0,22
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	-	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	5,06	-	-	-	-	-	-	0,80	1,24	7,10

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F	K	Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt			
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige																	
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-			
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02	183		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,13	-	-	-	-	1,13	-	-	1,13	187		
-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01	1,54	-	-	-	-	1,54	-	-	1,54	188		
-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01	3,44	-	-	-	-	3,44	-	-	3,44	18*		
0,01	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,03	0,21	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21	195		
0,01	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,03	0,21	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21	19*		
0,51	-	0,90	0,27	5,69	42,33	20,30	-	-	70,01	490,00	-	-	-	-	490,00	-	-	490,00	1**		
-	-	0,07	-	-	-	-	-	-	0,07	6,98	-	-	-	-	6,98	-	-	6,98	219		
-	-	0,07	-	-	-	-	-	-	0,07	6,98	-	-	-	-	6,98	-	-	6,98	21*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,66	-	-	-	-	1,66	-	-	1,66	223		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	-	0,07	-	-	0,07	229		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,73	-	-	-	-	1,73	-	-	1,73	22*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,23	-	-	-	-	12,23	-	-	12,23	233		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,94	-	-	-	-	15,94	-	-	15,94	235		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	236		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,45	-	-	-	-	0,45	-	-	0,45	237		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,65	-	-	-	-	28,65	-	-	28,65	23*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,03	-	-	-	-	2,03	-	-	2,03	241		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	0,05	-	-	0,05	243		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,95	-	-	-	-	1,95	-	-	1,95	244		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,41	-	-	-	-	0,41	-	-	0,41	246		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	249		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,51	-	-	-	-	4,51	-	-	4,51	24*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	252		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,82	-	-	-	-	13,82	-	-	13,82	253		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,82	-	-	-	-	13,82	-	-	13,82	25*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,32	-	-	-	-	0,32	-	-	0,32	261		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	263		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,64	-	-	-	-	5,64	-	-	5,64	265		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	266		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,00	-	-	-	-	6,00	-	-	6,00	26*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	274		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	-	0,06	-	-	0,06	281		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	285		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,16	-	-	-	-	5,16	-	-	5,16	287		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,22	-	-	-	-	5,22	-	-	5,22	28*		
-	-	-	-	-	2,99	-	-	-	2,99	15,21	-	-	-	-	15,21	-	-	15,21	291		
-	-	-	-	-	2,99	-	-	-	2,99	15,21	-	-	-	-	15,21	-	-	15,21	29*		
-	-	0,07	-	-	2,99	-	-	-	3,06	82,12	-	-	-	-	82,12	-	-	82,12	2**		
-	-	0,01	-	-	0,02	-	-	-	0,04	3,22	-	-	-	-	3,22	-	-	3,22	311		
-	-	-	-	0,27	25,50	-	-	-	25,77	25,78	-	-	-	-	25,78	-	-	25,78	312		
0,01	-	0,03	-	-	-	-	-	-	0,04	3,50	-	-	-	-	3,50	-	-	3,50	313		
0,00	-	0,08	-	-	0,42	-	-	-	0,50	12,65	-	-	-	-	12,65	-	-	12,65	314		
0,01	-	0,12	-	0,27	25,95	-	-	-	26,34	45,16	-	-	-	-	45,16	-	-	45,16	31*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22	-	-	-	-	0,22	-	-	0,22	322		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22	-	-	-	-	0,22	-	-	0,22	32*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02	331		
-	-	0,08	-	-	1,81	-	-	-	1,89	8,99	-	-	-	-	8,99	-	-	8,99	332		

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	5,08	-	-	-	-	-	-	0,80	1,24	7,12
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlensch	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	10,29	8,85	-	-	0,11	0,07	-	-	1,17	5,68	26,17
411	Förderung des Wohnungsbaues	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41*	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
421	Geoinformation	6,03	3,62	-	-	-	-	-	-	-	-	9,65
422	Raumordnung und Landesplanung	-	0,10	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10
423	Städtebauförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42*	Geoinformation, Raumordnung u. Landesplanung, Städ	6,03	3,72	-	-	-	-	-	-	-	-	9,75
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	6,03	3,72	-	-	-	-	-	-	-	-	9,75
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	-	0,14	-	-	-	0,12	-	-	-	0,08	0,33
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	-	0,15
51*	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	-	0,14	-	-	0,15	0,12	-	-	-	0,08	0,48
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	-	-	-	-	0,66	-	0,01	-	-	-	0,67
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,05	0,00	0,08
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00
52*	Landwirtschaft und Ernährung	-	0,04	-	-	0,66	-	0,01	-	0,05	0,00	0,75
531	Forstwirtschaft und Jagd	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,01
532	Fischerei	-	0,10	-	-	0,00	-	-	-	3,00	-	3,10
53*	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	-	0,10	-	-	0,00	-	-	-	3,00	0,01	3,11
5**	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	-	0,27	-	-	0,81	0,12	0,01	-	3,05	0,09	4,34
611	Verwaltungen	-	0,03	-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,04
61*	Verwaltung	-	0,03	-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,04
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	-	0,03	-	-	0,73	-	-	-	-	-	0,76
625	Küstenschutz	-	1,59	-	-	0,15	-	-	-	-	-	1,74
62*	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	-	1,62	-	-	0,88	-	-	-	-	-	2,50
635	Handwerk und Kleingewerbe	-	0,10	-	-	-	-	-	-	-	0,44	0,54
63*	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	-	0,10	-	-	-	-	-	-	-	0,44	0,54
645	Abwasserentsorgung	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	-	0,04
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	-	0,14	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14
64*	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	-	0,14	-	-	0,04	-	-	-	-	-	0,18
651	Handel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,72	0,72
65*	Handel und Tourismus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,72	0,72
661	Banken und Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
66*	Geld- und Versicherungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
681	Sonstige Bereiche	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,08	-	0,13
68*	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,08	-	0,13
691	Betriebliche Investitionen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	0,18	0,28
692	Verbesserung der Infrastruktur	-	0,02	-	-	-	-	-	-	12,99	3,06	16,08
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	-	-	-	-	-	0,13	-	-	-	-	0,13
69*	Regionale Fördermaßnahmen	-	0,02	-	-	-	0,13	-	-	13,09	3,24	16,49
6**	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstl	-	1,96	-	-	0,93	0,13	-	-	13,17	4,40	20,59
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	0,06	0,01	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,06
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15
71*	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	0,06	0,01	-	-	-	0,15	-	-	-	0,00	0,21
721	Bundesautobahnen	0,18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18
722	Bundesstraßen	-	1,00	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00
725	Gemeindestraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	0,08	-	-	1,81	-	-	-	1,89	9,01	-	-	-	-	9,01	-	-	9,01	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	34*
0,01	-	0,20	-	0,27	27,76	-	-	-	28,23	54,40	-	-	-	-	54,40	-	-	54,40	3**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41*
-	-	0,37	-	-	-	-	-	-	0,37	10,02	-	-	-	-	10,02	-	-	10,02	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10	422
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	423
-	-	0,37	-	-	-	-	-	-	0,37	10,12	-	-	-	-	10,12	-	-	10,12	42*
-	-	0,37	-	-	-	-	-	-	0,37	10,12	-	-	-	-	10,12	-	-	10,12	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,33	-	-	-	-	0,33	-	-	0,33	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	512
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,48	-	-	-	-	0,48	-	-	0,48	51*
-	-	-	0,39	-	0,12	-	-	-	0,51	1,18	-	-	-	-	1,18	-	-	1,18	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	523
-	-	-	0,39	-	0,12	-	-	-	0,51	1,26	-	-	-	-	1,26	-	-	1,26	52*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	531
-	-	-	-	-	0,75	-	-	-	0,75	3,85	-	-	-	-	3,85	-	-	3,85	532
-	-	-	-	-	0,75	-	-	-	0,75	3,86	-	-	-	-	3,86	-	-	3,86	53*
-	-	-	0,39	-	0,87	-	-	-	1,26	5,60	-	-	-	-	5,60	-	-	5,60	5**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	611
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	61*
-	-	-	-	0,66	-	-	-	-	0,66	1,42	-	-	-	-	1,42	-	-	1,42	623
0,04	-	0,00	-	14,00	-	-	-	-	14,04	15,78	-	-	-	-	15,78	-	-	15,78	625
0,04	-	0,00	-	14,66	-	-	-	-	14,71	17,20	-	-	-	-	17,20	-	-	17,20	62*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,54	-	-	-	-	0,54	-	-	0,54	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,54	-	-	-	-	0,54	-	-	0,54	63*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	645
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	649
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18	64*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,72	-	-	-	-	0,72	-	-	0,72	651
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,72	-	-	-	-	0,72	-	-	0,72	65*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	661
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66*
-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	0,50	0,63	-	-	-	-	0,63	-	-	0,63	681
-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	0,50	0,63	-	-	-	-	0,63	-	-	0,63	68*
-	-	-	-	-	5,06	-	-	-	5,06	5,34	-	-	-	-	5,34	-	-	5,34	691
-	-	-	1,29	-	25,23	-	-	-	26,53	42,60	-	-	-	-	42,60	-	-	42,60	692
-	-	-	-	-	10,28	-	-	-	10,28	10,41	-	-	-	-	10,41	-	-	10,41	693
-	-	-	1,29	-	40,57	-	-	-	41,86	58,35	-	-	-	-	58,35	-	-	58,35	69*
0,04	-	0,00	1,29	14,66	40,57	-	-	0,50	57,07	77,66	-	-	-	-	77,66	-	-	77,66	6**
0,95	-	-	-	-	-	-	-	-	0,95	1,01	-	-	-	-	1,01	-	-	1,01	711
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	719
0,95	-	-	-	-	-	-	-	-	0,95	1,16	-	-	-	-	1,16	-	-	1,16	71*
3,34	-	-	-	-	-	-	-	-	3,34	3,51	-	-	-	-	3,51	-	-	3,51	721
0,37	-	-	-	-	-	-	-	-	0,37	1,37	-	-	-	-	1,37	-	-	1,37	722
1,15	-	-	-	-	-	-	-	-	1,15	1,15	-	-	-	-	1,15	-	-	1,15	725

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
729	Sonstiger Straßenverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	0,02
72*	Straßen	0,18	1,00	-	-	-	-	-	-	-	0,02	1,20
731	Wasserstraßen und Häfen	0,00	0,09	-	-	-	-	-	-	-	0,18	0,26
732	Förderung der Schifffahrt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	0,11
73*	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	0,00	0,09	-	-	-	-	-	-	-	0,28	0,37
741	Öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	10,39	-	10,39
742	Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	0,31
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	10,70	-	10,70
751	Flughäfen und Luftverkehr	-	-	-	-	-	0,17	-	-	-	-	0,17
75*	Luftfahrt	-	-	-	-	-	0,17	-	-	-	-	0,17
771	Post und Telekommunikation	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
77*	Nachrichtenwesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	0,24	1,09	-	-	-	0,32	-	-	10,70	0,30	12,65
811	Grundvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
812	Kapitalvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
813	Sondervermögen	0,23	-	-	-	15,29	-	-	-	-	-	15,52
81*	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	0,23	-	-	-	15,29	-	-	-	-	-	15,52
821	Steuern und allgemeine Finanzausgaben	-	-	-	-	0,22	-	-	-	-	-	0,22
82*	Steuern und Finanzausgaben	-	-	-	-	0,22	-	-	-	-	-	0,22
831	Schulden	-	0,73	1,27	350,83	-	-	-	-	-	-	352,83
83*	Schulden	-	0,73	1,27	350,83	-	-	-	-	-	-	352,83
841	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	8,95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,95
84*	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	8,95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,95
851	Rücklagen	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	0,05
85*	Rücklagen	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	0,05
869	Sonstiges	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	0,03
86*	Sonstiges	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	0,03
881	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	5,15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,15
882	Globale Mehrausgaben / globale Mindereinnahmen	-	0,88	-	-	-	-	-	38,90	-	-	39,78
883	Globale Minderausgaben / globale Mehreinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
88*	Globalposten	5,15	0,88	-	-	-	-	-	38,90	-	-	44,93
891	Verrechnungen mit Bremerhaven	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
892	Verrechnungen und Erstattungen innerhalb der Brem.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
89*	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8**	Finanzwirtschaft	14,33	1,61	1,27	350,83	15,59	-	-	38,90	-	-	422,54
***	Insgesamt	627,37	173,70	2,12	350,83	31,92	16,88	0,01	91,57	29,85	406,33	1730,58

Haushaltsquerschnitt 2016
Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F	K	Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt			
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige																	
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-			
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02	729		
4,86	-	-	-	-	-	-	-	-	4,86	6,05	-	-	-	-	6,05	-	-	6,05	72*		
-	-	-	2,50	-	-	-	-	-	2,50	2,76	-	-	-	-	2,76	-	-	2,76	731		
-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	1,00	1,11	-	-	-	-	1,11	-	-	1,11	732		
-	-	-	2,50	-	1,00	-	-	-	3,50	3,87	-	-	-	-	3,87	-	-	3,87	73*		
-	-	-	-	-	20,47	-	-	-	20,47	30,86	-	-	-	-	30,86	-	-	30,86	741		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	-	0,31	-	-	0,31	742		
-	-	-	-	-	20,47	-	-	-	20,47	31,17	-	-	-	-	31,17	-	-	31,17	74*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,17	-	-	-	-	0,17	-	-	0,17	751		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,17	-	-	-	-	0,17	-	-	0,17	75*		
-	-	0,75	-	-	-	-	-	-	0,75	0,75	-	-	-	-	0,75	-	-	0,75	771		
-	-	0,75	-	-	-	-	-	-	0,75	0,75	-	-	-	-	0,75	-	-	0,75	77*		
5,81	-	0,75	2,50	-	21,47	-	-	-	30,53	43,18	-	-	-	-	43,18	-	-	43,18	7**		
-	-	-	-	4,49	-	-	-	0,30	4,79	4,79	-	-	-	-	4,79	-	-	4,79	811		
-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	0,20	0,20	-	-	-	-	0,20	-	-	0,20	812		
-	-	-	-	30,00	-	-	-	-	30,00	45,52	-	-	-	-	45,52	-	-	45,52	813		
-	-	-	-	34,49	-	-	-	0,50	34,99	50,51	-	-	-	-	50,51	-	-	50,51	81*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22	-	-	-	-	0,22	-	-	0,22	821		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22	-	-	-	-	0,22	-	-	0,22	82*		
-	-	-	-	-	7,50	-	5,84	-	13,34	366,17	2964,22	-	-	2964,22	3330,40	-	-	3330,40	831		
-	-	-	-	-	7,50	-	5,84	-	13,34	366,17	2964,22	-	-	2964,22	3330,40	-	-	3330,40	83*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,95	-	-	-	-	8,95	-	-	8,95	841		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,95	-	-	-	-	8,95	-	-	8,95	84*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	6,19	-	6,19	6,24	-	-	6,24	851		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	6,19	-	6,19	6,24	-	-	6,24	85*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	869		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	86*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,15	-	-	-	-	5,15	-	-	5,15	881		
1,48	-	-	-	-	-	-	-	-	1,48	41,25	-	-	5,02	5,02	46,27	-	-	46,27	882		
4,79-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,79-	4,79-	-	-	-	-	4,79-	-	-	4,79-	883		
3,31-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,31-	41,61	-	-	5,02	5,02	46,63	-	-	46,63	88*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	434,95	-	434,95	891		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1592,32	1592,32	892		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	434,95	1592,32	2027,26	89*		
3,31-	-	-	-	34,49	7,50	-	5,84	0,50	45,02	467,56	2964,22	6,19	5,02	2975,43	3442,99	434,95	1592,32	5470,26	8**		
4,31	0,08	13,93	4,92	55,51	148,18	20,32	5,84	1,00	254,07	1984,65	2964,22	6,19	5,02	2975,43	4960,09	434,95	1592,32	6989,00	***		

Haushaltsquerschnitt 2017
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer-ähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden-diensthilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
011	Politische Führung	-	1,16	0,05	0,24	0,33	-	-	8,81	2,40	0,59	13,58
012	Innere Verwaltung	-	-	-	0,09	0,01	-	-	-	0,18	-	0,27
013	Informationswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	Statistischer Dienst	-	-	0,02	0,01	0,05	-	-	0,06	0,03	-	0,17
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfänger	-	-	-	0,19	-	1,36	1,36	0,62	0,33	2,05	5,90
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	-	1,16	0,07	0,52	0,38	1,36	1,36	9,50	2,94	2,64	19,93
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02*	Auswärtige Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
042	Polizei	-	5,06	-	0,04	0,06	-	-	0,03	0,20	-	5,40
043	Öffentliche Ordnung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
044	Brandschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
047	Schutz der Verfassung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
048	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	5,06	-	0,04	0,06	-	-	0,13	0,20	-	5,50
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	-	2,53	37,50	0,08	0,02	-	-	-	-	-	40,13
056	Justizvollzugsanstalten	-	0,14	-	0,04	0,36	-	-	-	-	-	0,53
058	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	0,20
05*	Rechtsschutz	-	2,66	37,50	0,12	0,38	-	-	-	0,20	-	40,86
061	Steuer und Zollverwaltung	-	7,17	0,39	0,02	0,01	-	-	0,20	2,18	3,52	13,49
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltu	-	0,10	-	-	-	-	-	-	0,53	-	0,63
068	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverw	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06*	Finanzverwaltung	-	7,27	0,39	0,02	0,01	-	-	0,20	2,71	3,52	14,12
0**	Allgemeine Dienste	-	16,16	37,96	0,69	0,83	1,36	1,36	9,83	6,05	6,15	80,40
111	Unterrichtsverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129	Sonstige schulische Aufgaben	-	-	-	-	-	-	-	4,50	-	-	4,50
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	-	-	-	-	-	-	4,50	-	-	4,50
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	0,04
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
138	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Hochschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
139	Sonstige Hochschulaufgaben	-	-	-	-	0,02	-	-	33,20	0,01	-	33,23
13*	Hochschulen	-	-	-	-	0,02	-	-	33,20	0,06	-	33,27
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	-	-	-	0,01	-	-	-	9,45	-	-	9,46
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen N	-	-	-	-	-	0,02	-	19,10	-	-	19,12
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	-	-	-	-	-	-	-	0,80	-	-	0,80
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	-	-	-	0,01	-	0,02	-	29,35	-	-	29,38
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilneh	-	-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02
154	Ausbildung der Lehrkräfte	-	0,10	-	0,01	0,00	-	-	-	0,01	-	0,12
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15*	Sonstiges Bildungswesen	-	0,10	-	0,03	0,00	-	-	-	0,01	-	0,14
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	-	0,01	-	0,01	0,00	-	-	-	-	-	0,02
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	-	-	-	-	-	-	-	11,29	-	-	11,29
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl.a.d.Hochschulen (ohn	-	0,01	-	0,01	0,00	-	-	11,29	-	-	11,32
181	Theater	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
182	Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Haushaltsquerschnitt 2017
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a. Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein-, nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,58	-	-	-	13,58	-	-	13,58	011
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,27	-	-	-	0,27	-	-	0,27	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	013
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,17	-	-	-	0,17	-	-	0,17	014
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,90	-	-	-	5,90	-	-	5,90	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	019
-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,93	-	-	-	19,93	-	-	19,93	01*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	023
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,40	-	-	-	5,40	-	-	5,40	042
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	043
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	044
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	047
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	0,10	-	-	0,10	048
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,50	-	-	-	5,50	-	-	5,50	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	40,13	-	-	-	40,13	-	-	40,13	051
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,53	-	-	-	0,53	-	-	0,53	056
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	058
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	059
-	-	-	-	-	-	-	-	-	40,86	-	-	-	40,86	-	-	40,86	05*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,49	-	-	-	13,49	-	-	13,49	061
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,63	-	-	-	0,63	-	-	0,63	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	068
-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,12	-	-	-	14,12	-	-	14,12	06*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	80,40	-	-	-	80,40	-	-	80,40	0**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,50	-	-	-	4,50	-	-	4,50	129
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,50	-	-	-	4,50	-	-	4,50	12*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	133
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	138
-	-	-	-	-	12,98	-	-	12,98	46,21	-	-	-	46,21	-	-	46,21	139
-	-	-	-	-	12,98	-	-	12,98	46,25	-	-	-	46,25	-	-	46,25	13*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,46	-	-	-	9,46	-	-	9,46	141
-	3,00	-	-	-	20,30	-	-	23,30	42,43	-	-	-	42,43	-	-	42,43	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,80	-	-	-	0,80	-	-	0,80	144
-	3,00	-	-	-	20,30	-	-	23,30	52,68	-	-	-	52,68	-	-	52,68	14*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	153
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	0,12	-	-	0,12	154
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14	-	-	-	0,14	-	-	0,14	15*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	0,02	-	-	0,02	162
-	-	-	-	-	0,47	-	-	0,47	11,76	-	-	-	11,76	0,03	-	11,79	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165
-	-	-	-	-	0,47	-	-	0,47	11,78	-	-	-	11,78	0,03	-	11,82	16*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	182

Haushaltsquerschnitt 2017
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer-ähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden-dienst-hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
187	Sonstige Kulturpflege	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	0,19
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
18*	Kultur und Religion	-	0,00	-	-	-	-	-	0,19	-	-	0,19
195	Denkmalschutz und-pflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19*	Kultur und Religion	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	-	0,11	-	0,06	0,02	0,02	-	78,52	0,07	-	78,80
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	-	0,00	-	0,14	-	-	-	0,88	-	-	1,03
21*	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	-	0,00	-	0,14	-	-	-	0,88	-	-	1,03
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Sonstige Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	7,85	-	-	7,85
235	Soziale Einrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	0,03
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	-	-	-	-	-	-	-	4,37	-	-	4,37
23*	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne SGB VI	-	-	-	-	-	-	-	12,22	0,03	-	12,24
241	Kriegsopferversg. und -fürsorge und gleichartige L.	-	-	-	-	-	-	-	1,27	0,80	-	2,07
243	Lastenausgleich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244	Wiedergutmachung	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	-	0,30
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussie	-	-	-	0,00	-	-	-	0,01	-	-	0,01
249	Sonstige Leistungen für Folgen v. Krieg und pol. E	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18
24*	Soz. Leist. für Folgen von Krieg und politischen E	-	-	-	0,00	-	-	-	1,75	0,80	-	2,55
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB	-	-	-	-	-	-	-	102,28	-	-	102,28
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	-	-	-	-	-	-	-	-	6,45	-	6,45
25*	Arbeitsmarktpolitik	-	-	-	-	-	-	-	102,28	6,45	-	108,73
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	0,27	-	-	0,27
263	Erz. Kinder- u. Jugendschutz, Förd. d. Erz. in der	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
265	Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	-	-	-	-	-	-	-	19,80	-	-	19,80
26*	Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (ohne Kindertages	-	-	-	-	-	-	-	20,07	-	-	20,07
274	Tageseinrichtungen für Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27*	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	0,01
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,03	-	0,04
28*	Soziale Leistungen n. d. SGB XII u. d. Asylbewerber	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,03	-	0,04
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	6,40	-	0,12	-	-	0,01	97,70	0,05	-	104,27
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	6,40	-	0,12	-	-	0,01	97,70	0,05	-	104,27
2**	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmark	-	6,40	-	0,26	-	-	0,01	234,90	7,35	-	248,93
311	Gesundheitsverwaltung	-	-	-	0,00	0,12	-	-	-	-	-	0,12
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
313	Arbeitsschutz	-	0,87	0,17	0,00	-	-	-	-	-	-	1,04
314	Gesundheitsschutz	-	6,76	0,06	0,00	0,01	-	-	-	0,00	-	6,83
31*	Gesundheitswesen	-	7,63	0,23	0,00	0,13	-	-	-	0,00	-	7,99
322	Sport	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32*	Sport und Erholung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	6,45	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	6,46

Haushaltsquerschnitt 2017
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a. Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein-, nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	0,19	-	-	0,19	187
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	188
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	0,19	-	-	0,19	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19*
-	3,00	-	-	-	33,75	-	-	36,75	115,55	-	-	-	115,55	0,03	-	115,58	1**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,03	-	-	-	1,03	-	-	1,03	219
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,03	-	-	-	1,03	-	-	1,03	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,85	-	-	-	7,85	-	-	7,85	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	0,03	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,37	-	-	-	4,37	-	-	4,37	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,24	-	-	-	12,24	-	-	12,24	23*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,07	-	-	-	2,07	-	-	2,07	241
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	243
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30	-	-	-	0,30	-	-	0,30	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	-	-	0,18	-	-	0,18	249
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,55	-	-	-	2,55	-	-	2,55	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	102,28	-	-	-	102,28	-	-	102,28	252
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,45	-	-	-	6,45	-	-	6,45	253
-	-	-	-	-	-	-	-	-	108,73	-	-	-	108,73	-	-	108,73	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,27	-	-	-	0,27	-	-	0,27	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	263
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	265
-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,80	-	-	-	19,80	-	-	19,80	266
-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,07	-	-	-	20,07	-	-	20,07	26*
-	-	-	-	-	1,76	-	-	1,76	1,76	-	-	-	1,76	-	-	1,76	274
-	-	-	-	-	1,76	-	-	1,76	1,76	-	-	-	1,76	-	-	1,76	27*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	281
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	285
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	287
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	28*
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	104,37	-	-	-	104,37	-	-	104,37	291
-	-	0,10	-	-	-	-	-	0,10	104,37	-	-	-	104,37	-	-	104,37	29*
-	-	0,10	-	-	1,76	-	-	1,86	250,79	-	-	-	250,79	-	-	250,79	2**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	0,12	-	-	0,12	311
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,04	-	-	-	1,04	-	-	1,04	313
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,83	-	-	-	6,83	-	-	6,83	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,99	-	-	-	7,99	-	-	7,99	31*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	322
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,46	-	-	-	6,46	-	-	6,46	332

Haushaltsquerschnitt 2017
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuerähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungseinnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden-diensthilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
33*	Umwelt- und Naturschutz	6,45	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	6,46
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlensch	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	6,45	7,63	0,23	0,00	0,13	-	-	0,00	0,00	-	14,45
411	Förderung des Wohnungsbaues	-	0,04	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04
41*	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	-	0,04	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04
421	Geoinformation	-	3,23	-	0,19	0,00	-	-	1,72	-	-	5,14
422	Raumordnung und Landesplanung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
423	Städtebauförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42*	Geoinformation, Raumordnung u. Landesplanung, Städ	-	3,23	-	0,19	0,00	-	-	1,72	-	-	5,14
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	-	3,27	-	0,19	0,00	-	-	1,72	-	-	5,18
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51*	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	-	0,02	-	0,00	-	-	-	0,28	-	-	0,31
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52*	Landwirtschaft und Ernährung	-	0,02	-	0,00	-	-	-	0,28	-	-	0,31
531	Forstwirtschaft und Jagd	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
532	Fischerei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53*	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
5**	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	-	0,04	-	0,00	-	-	-	0,28	-	-	0,32
611	Verwaltungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61*	Verwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
625	Küstenschutz	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15
62*	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15
635	Handwerk und Kleingewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63*	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
645	Abwasserentsorgung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64*	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
651	Handel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65*	Handel und Tourismus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
661	Banken und Kreditinstitute	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
66*	Geld- und Versicherungswesen	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
681	Sonstige Bereiche	-	0,30	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30
68*	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	-	0,30	-	-	-	-	-	-	-	-	0,30
691	Betriebliche Investitionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
692	Verbesserung der Infrastruktur	-	-	-	0,06	-	-	-	-	1,82	-	1,88
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69*	Regionale Fördermaßnahmen	-	-	-	0,06	-	-	-	-	1,82	-	1,88
6**	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstl	-	0,30	-	0,07	-	-	-	0,15	1,82	-	2,34
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71*	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
721	Bundesautobahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
722	Bundesstraßen	-	-	-	-	-	-	-	1,30	-	-	1,30
725	Gemeindestraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Haushaltsquerschnitt 2017
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- erungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a. Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein-, nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,46	-	-	-	6,46	-	-	6,46	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	34*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,45	-	-	-	14,45	-	-	14,45	3**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	0,04	-	-	0,04	41*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,14	-	-	-	5,14	-	-	5,14	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	422
-	-	-	-	-	5,16	-	-	5,16	5,16	-	-	-	5,16	-	-	5,16	423
-	-	-	-	-	5,16	-	-	5,16	10,30	-	-	-	10,30	-	-	10,30	42*
-	-	-	-	-	5,16	-	-	5,16	10,34	-	-	-	10,34	-	-	10,34	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	512
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51*
-	-	-	-	-	0,37	-	-	0,37	0,68	-	-	-	0,68	-	-	0,68	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	523
-	-	-	-	-	0,37	-	-	0,37	0,68	-	-	-	0,68	-	-	0,68	52*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	531
-	-	-	-	-	0,15	0,20	-	0,35	0,35	-	-	-	0,35	-	-	0,35	532
-	-	-	-	-	0,15	0,20	-	0,35	0,36	-	-	-	0,36	-	-	0,36	53*
-	-	-	-	-	0,52	0,20	-	0,72	1,04	-	-	-	1,04	-	-	1,04	5**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	611
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	623
-	-	-	-	-	7,00	-	-	7,00	7,15	-	-	-	7,15	-	-	7,15	625
-	-	-	-	-	7,00	-	-	7,00	7,15	-	-	-	7,15	-	-	7,15	62*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	645
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	649
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	651
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	661
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	66*
-	-	1,64	-	-	-	-	-	1,64	1,94	-	-	-	1,94	-	-	1,94	681
-	-	1,64	-	-	-	-	-	1,64	1,94	-	-	-	1,94	-	-	1,94	68*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	691
-	-	-	-	-	11,17	8,31	-	19,47	21,36	-	-	-	21,36	-	-	21,36	692
-	-	-	-	-	7,99	-	-	7,99	7,99	-	-	-	7,99	-	-	7,99	693
-	-	-	-	-	19,16	8,31	-	27,46	29,34	-	-	-	29,34	-	-	29,34	69*
-	-	1,64	-	-	26,16	8,31	-	36,10	38,44	-	-	-	38,44	-	-	38,44	6**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	711
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	719
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	71*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	721
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,30	-	-	-	1,30	-	-	1,30	722
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	725

Haushaltsquerschnitt 2017
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer-ähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungs-ein-nahmen	Ein-nahmen aus wirt-schaft-licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden-dienst-hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-
729	Sonstiger Straßenverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72*	Straßen	-	-	-	-	-	-	-	1,30	-	-	1,30
731	Wasserstraßen und Häfen	-	0,14	0,05	-	-	-	-	-	-	-	0,19
732	Förderung der Schifffahrt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
73*	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	-	0,14	0,05	-	-	-	-	-	-	-	0,19
741	Öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
742	Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
751	Flughäfen und Luftverkehr	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
75*	Luftfahrt	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01
771	Post und Telekommunikation	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
77*	Nachrichtenwesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	-	0,15	0,05	0,01	-	-	-	1,30	-	-	1,50
811	Grundvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
812	Kapitalvermögen	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20
813	Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	4,82	-	-	-	4,82
81*	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	5,02	-	-	-	5,02
821	Steuern und allgemeine Finanzausgaben	2008,00	-	-	-	-	-	-	1306,82	-	-	3314,82
82*	Steuern und Finanzausgaben	2008,00	-	-	-	-	-	-	1306,82	-	-	3314,82
831	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83*	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
841	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	0,20
84*	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	0,20
851	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
869	Sonstiges	-	0,58	-	0,09	-	-	-	-	-	-	0,67
86*	Sonstiges	-	0,58	-	0,09	-	-	-	-	-	-	0,67
881	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
882	Globale Mehrausgaben / globale Mindereinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
883	Globale Minderausgaben / globale Mehreinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
88*	Globalposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
891	Verrechnungen mit Bremerhaven	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
892	Verrechnungen und Erstattungen innerhalb der Brem.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
89*	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8**	Finanzwirtschaft	2008,00	0,58	-	0,09	-	-	5,02	1306,82	0,20	-	3320,70
***	Insgesamt	2014,45	34,63	38,24	1,35	0,98	1,38	6,39	1633,53	15,50	6,15	3752,62

Haushaltsquerschnitt 2017
Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung								Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z	
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a. Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens		Ein-, nahmen ins- gesamt
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	729
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,30	-	-	-	1,30	-	-	1,30	72*
-	-	-	-	-	10,74	-	-	10,74	10,93	-	-	-	10,93	-	-	10,93	731
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	732
-	-	-	-	-	10,74	-	-	10,74	10,93	-	-	-	10,93	-	-	10,93	73*
-	-	-	-	-	23,59	-	-	23,59	23,59	-	-	-	23,59	-	-	23,59	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	742
-	-	-	-	-	23,59	-	-	23,59	23,59	-	-	-	23,59	-	-	23,59	74*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	751
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	75*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	771
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77*
-	-	-	-	-	34,33	-	-	34,33	35,83	-	-	-	35,83	-	-	35,83	7**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	811
-	-	0,38	-	-	-	-	0,55	0,93	1,14	-	-	-	1,14	-	-	1,14	812
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,82	-	-	-	4,82	-	-	4,82	813
-	-	0,38	-	-	-	-	0,55	0,93	5,95	-	-	-	5,95	-	-	5,95	81*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3314,82	-	-	-	3314,82	-	-	3314,82	821
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3314,82	-	-	-	3314,82	-	-	3314,82	82*
-	-	-	-	2610,91	-	-	-	2610,91	2610,91	-	-	-	2610,91	-	-	2610,91	831
-	-	-	-	2610,91	-	-	-	2610,91	2610,91	-	-	-	2610,91	-	-	2610,91	83*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	841
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	84*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,35	-	6,35	6,35	-	-	6,35	851
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,35	-	6,35	6,35	-	-	6,35	85*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,67	-	-	-	0,67	-	-	0,67	869
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,67	-	-	-	0,67	-	-	0,67	86*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	881
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	882
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	883
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,43	-	7,43	891
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131,90	131,90	892
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,43	131,90	139,33	89*
-	-	0,38	-	2610,91	-	-	0,55	2611,85	5932,55	6,35	-	6,35	5938,90	7,43	131,90	6078,23	8**
-	3,00	2,13	-	2610,91	101,67	8,51	0,55	2726,77	6479,39	6,35	-	6,35	6485,74	7,47	131,90	6626,74	***

Haushaltsquerschnitt 2017
Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
011	Politische Führung	127,63	37,77	0,04	-	0,61	-	-	0,01	0,04	6,08	172,17
012	Innere Verwaltung	11,75	28,51	-	-	-	-	-	-	0,50	0,01	40,77
013	Informationswesen	-	0,19	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19
014	Statistischer Dienst	3,65	1,20	-	-	-	-	-	-	-	0,00	4,85
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	71,57	-	-	-	0,76	-	-	-	-	-	72,33
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,00	0,04
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	214,60	67,67	0,04	-	1,40	-	-	0,01	0,54	6,10	290,35
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	0,14	0,07	-	-	-	-	-	-	0,01	0,42	0,65
02*	Auswärtige Angelegenheiten	0,14	0,07	-	-	-	-	-	-	0,01	0,42	0,65
042	Polizei	122,53	25,66	0,03	-	1,12	-	-	-	0,03	0,00	149,36
043	Öffentliche Ordnung	-	0,40	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40
044	Brandschutz	0,09	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,00	0,10
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	-	0,01	-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02
047	Schutz der Verfassung	2,77	0,65	-	-	0,06	-	-	-	-	-	3,48
048	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/	61,04	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	61,07
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	186,43	26,71	0,03	-	1,23	-	-	-	0,03	0,00	214,43
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	47,58	44,73	0,00	-	0,52	-	-	-	0,03	-	92,86
056	Justizvollzugsanstalten	14,98	5,48	-	-	2,84	-	-	0,76	-	0,00	24,06
058	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz	36,59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36,59
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	2,62	0,09	-	-	0,00	-	-	0,01	-	1,45	4,17
05*	Rechtsschutz	101,77	50,31	0,00	-	3,37	-	-	0,77	0,03	1,45	157,69
061	Steuer und Zollverwaltung	40,64	2,16	-	-	-	-	-	-	-	-	42,81
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwalту	2,87	2,59	-	-	0,01	-	-	-	-	-	5,47
068	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverw	29,78	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29,78
06*	Finanzverwaltung	73,30	4,75	-	-	0,01	-	-	-	-	-	78,07
0**	Allgemeine Dienste	576,25	149,51	0,06	-	6,01	-	-	0,78	0,61	7,97	741,19
111	Unterrichtsverwaltung	-	0,51	-	-	-	-	-	-	-	-	0,51
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	0,51	-	-	-	-	-	-	-	-	0,51
129	Sonstige schulische Aufgaben	8,58	-	-	-	-	-	-	0,00	-	26,30	34,88
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	8,58	-	-	-	-	-	-	0,00	-	26,30	34,88
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	1,32	0,13	0,56	-	-	-	-	-	-	176,53	178,53
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,22	9,22
138	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Hochschule	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	44,47	44,47
139	Sonstige Hochschulaufgaben	-	0,20	-	-	0,43	0,00	-	-	-	58,56	59,19
13*	Hochschulen	1,32	0,33	0,56	-	0,43	0,00	-	-	-	288,77	291,41
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	-	-	-	-	-	-	-	9,45	-	-	9,45
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen N	-	-	-	-	-	-	-	19,10	-	5,48	24,58
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	-	-	-	-	0,12	0,11	-	-	-	-	0,23
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	-	-	-	-	0,12	0,11	-	28,55	-	5,48	34,26
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilneh	0,63	0,25	-	-	0,02	-	-	-	0,20	3,60	4,71
154	Ausbildung der Lehrkräfte	6,78	1,57	-	-	-	-	-	-	-	-	8,34
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
15*	Sonstiges Bildungswesen	7,41	1,82	-	-	0,02	-	-	-	0,20	3,60	13,05
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	0,85	0,47	-	-	-	-	-	-	-	-	1,32
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,84	32,84
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,25	21,25
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl.a.d.Hochschulen (ohn	0,85	0,47	-	-	-	-	-	-	-	54,10	55,42
181	Theater	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00
182	Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	0,75	-	0,75

Haushaltsquerschnitt 2017

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu- sammen	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu- sammen	Verrechnungen		Zu- sammen		
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Breemens	Aus- gaben insge- samt	F	K
			an Gebiets- körpers- schaften	an Sonstige																
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	Z	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
0,49	-	0,74	0,26	0,32	-	-	-	-	1,81	173,98	-	-	-	-	173,98	-	-	173,98	011	
0,09	-	2,39	-	-	-	-	-	-	2,48	43,25	-	-	-	-	43,25	-	-	43,25	012	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	-	0,19	-	-	0,19	013	
-	-	0,09	-	-	-	-	-	-	0,09	4,94	-	-	-	-	4,94	-	-	4,94	014	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	72,33	-	-	-	-	72,33	-	-	72,33	018	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	019	
0,58	-	3,22	0,26	0,32	-	-	-	-	4,39	294,74	-	-	-	-	294,74	-	-	294,74	01*	
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,65	-	-	-	-	0,65	-	-	0,65	023	
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,65	-	-	-	-	0,65	-	-	0,65	02*	
0,11	0,08	8,55	0,20	0,08	0,12	0,02	-	-	9,15	158,51	-	-	-	-	158,51	-	-	158,51	042	
-	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,00	0,40	-	-	-	-	0,40	-	-	0,40	043	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10	044	
0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	045	
-	-	0,08	-	-	-	-	-	-	0,08	3,56	-	-	-	-	3,56	-	-	3,56	047	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61,07	-	-	-	-	61,07	-	-	61,07	048	
0,11	0,08	8,63	0,20	0,08	0,12	0,02	-	-	9,23	223,67	-	-	-	-	223,67	-	-	223,67	04*	
0,10	-	1,22	-	0,01	-	-	-	-	1,34	94,21	-	-	-	-	94,21	-	-	94,21	051	
0,54	-	0,31	-	-	3,21	-	-	-	4,06	28,13	-	-	-	-	28,13	-	-	28,13	056	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36,59	-	-	-	-	36,59	-	-	36,59	058	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,17	-	-	-	-	4,17	-	-	4,17	059	
0,65	-	1,54	-	0,01	3,21	-	-	-	5,41	163,10	-	-	-	-	163,10	-	-	163,10	05*	
0,02	-	0,03	-	-	-	-	-	-	0,05	42,86	-	-	-	-	42,86	-	-	42,86	061	
0,00	-	1,00	-	-	-	-	-	-	1,00	6,48	-	-	-	-	6,48	-	-	6,48	062	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29,78	-	-	-	-	29,78	-	-	29,78	068	
0,02	-	1,03	-	-	-	-	-	-	1,05	79,12	-	-	-	-	79,12	-	-	79,12	06*	
1,36	0,08	14,43	0,46	0,41	3,33	0,02	-	-	20,08	761,27	-	-	-	-	761,27	-	-	761,27	0**	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,51	-	-	-	-	0,51	-	-	0,51	111	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,51	-	-	-	-	0,51	-	-	0,51	11*	
-	-	0,64	-	-	-	-	-	-	0,64	35,52	-	-	-	-	35,52	-	-	35,52	129	
-	-	0,64	-	-	-	-	-	-	0,64	35,52	-	-	-	-	35,52	-	-	35,52	12*	
0,50	-	0,02	0,27	3,95	28,98	-	-	-	33,72	212,26	-	-	-	-	212,26	-	-	212,26	133	
-	-	-	-	-	1,57	-	-	-	1,57	10,79	-	-	-	-	10,79	-	-	10,79	137	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,47	-	-	-	-	44,47	-	-	44,47	138	
-	-	-	-	-	1,60	-	-	-	1,60	60,79	-	-	-	-	60,79	-	-	60,79	139	
0,50	-	0,02	0,27	3,95	32,16	-	-	-	36,90	328,31	-	-	-	-	328,31	-	-	328,31	13*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,45	-	-	-	-	9,45	-	-	9,45	141	
-	-	-	-	-	0,20	20,30	-	-	20,50	45,08	-	-	-	-	45,08	-	-	45,08	142	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,23	-	-	-	-	0,23	-	-	0,23	144	
-	-	-	-	-	0,20	20,30	-	-	20,50	54,76	-	-	-	-	54,76	-	-	54,76	14*	
-	-	0,01	-	-	0,05	-	-	-	0,06	4,77	-	-	-	-	4,77	-	-	4,77	153	
-	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,04	8,39	-	-	-	-	8,39	-	-	8,39	154	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	155	
-	-	0,05	-	-	0,05	-	-	-	0,10	13,16	-	-	-	-	13,16	-	-	13,16	15*	
-	-	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02	1,34	-	-	-	-	1,34	-	-	1,34	162	
-	-	-	-	-	10,92	-	-	-	10,92	43,77	-	-	-	-	43,77	-	-	43,77	164	
-	-	-	-	-	2,35	-	-	-	2,35	23,60	-	-	-	-	23,60	-	-	23,60	165	
-	-	0,02	-	-	13,27	-	-	-	13,29	68,71	-	-	-	-	68,71	-	-	68,71	16*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	181	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,75	-	-	-	-	0,75	-	-	0,75	182	

Haushaltsquerschnitt 2017
Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02
187	Sonstige Kulturpflege	-	0,01	-	-	-	-	-	-	-	1,11	1,13
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	0,75	0,31	-	-	0,44	-	-	-	-	0,02	1,53
18*	Kultur und Religion	0,75	0,35	-	-	0,44	-	-	0,00	0,75	1,14	3,43
195	Denkmalschutz und-pflege	-	0,14	-	-	-	-	-	0,05	-	-	0,19
19*	Kultur und Religion	-	0,14	-	-	-	-	-	0,05	-	-	0,19
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	18,91	3,61	0,56	-	1,01	0,12	-	28,60	0,95	379,39	433,15
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	4,21	2,49	-	-	0,14	-	-	-	-	-	6,84
21*	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	4,21	2,49	-	-	0,14	-	-	-	-	-	6,84
223	Unfallversicherung	-	1,71	-	-	-	-	-	-	-	-	1,71
229	Sonstige Sozialversicherungen	0,05	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	0,08
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	0,05	1,71	-	-	0,03	-	-	-	-	-	1,79
233	Wohngeld	-	-	-	-	-	-	-	15,70	-	-	15,70
235	Soziale Einrichtungen	-	-	-	-	0,02	16,15	-	-	-	0,12	16,29
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,03
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	-	-	-	-	0,45	-	-	-	-	-	0,45
23*	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne SGB VI	-	-	-	-	0,47	16,15	-	15,70	-	0,15	32,47
241	Kriegsopferversg. und -fürsorge und gleichartige L.	-	-	-	-	-	-	-	1,94	-	-	1,94
243	Lastenausgleich	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	0,05
244	Wiedergutmachung	-	-	-	-	0,67	0,02	-	0,40	-	0,79	1,88
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,41	0,41
249	Sonstige Leistungen für Folgen v. Krieg und pol. E	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	0,02	0,08
24*	Soz. Leist. für Folgen von Krieg und politischen E	-	-	-	-	0,72	0,02	-	2,34	0,06	1,23	4,36
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,83	16,83
25*	Arbeitsmarktpolitik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,83	16,83
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	0,07	-	-	-	-	-	-	-	-	0,42	0,49
263	Erz. Kinder- u. Jugendschutz, Förd. d. Erz. in der	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,03
265	Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfen	-	-	-	-	2,00	-	-	-	-	-	2,00
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	-	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02
26*	Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (ohne Kindertages	0,07	0,02	-	-	2,00	-	-	-	-	0,45	2,53
274	Tageseinrichtungen für Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27*	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	0,06
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
287	Leistungen nach dem Asybewerberleistungsgesetz	-	2,20	-	-	-	-	-	2,66	-	0,07	4,93
28*	Soziale Leistungen n. d. SGB XII u. d. Asybewerber	-	2,20	-	-	-	-	-	2,72	-	0,07	4,99
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	0,05	0,16	-	-	1,07	0,30	-	6,38	-	5,65	13,60
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	0,05	0,16	-	-	1,07	0,30	-	6,38	-	5,65	13,60
2**	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmark	4,38	6,57	-	-	4,42	16,47	-	27,14	0,06	24,38	83,40
311	Gesundheitsverwaltung	0,00	0,74	-	-	-	-	-	-	-	2,43	3,17
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02
313	Arbeitsschutz	3,03	0,35	-	-	0,02	-	-	-	-	0,05	3,45
314	Gesundheitsschutz	7,30	2,77	-	-	0,07	0,07	-	-	0,37	1,84	12,41
31*	Gesundheitswesen	10,33	3,88	-	-	0,09	0,07	-	-	0,37	4,32	19,05
322	Sport	-	0,09	-	-	-	-	-	-	-	0,14	0,23
32*	Sport und Erholung	-	0,09	-	-	-	-	-	-	-	0,14	0,23
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	-	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	5,56	-	-	-	-	-	-	0,69	1,24	7,50

Haushaltsquerschnitt 2017
Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,13	-	-	-	-	1,13	-	-	1,13	187
-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01	1,54	-	-	-	-	1,54	-	-	1,54	188
-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01	3,44	-	-	-	-	3,44	-	-	3,44	18*
0,01	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,03	0,21	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21	195
0,01	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,03	0,21	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21	19*
0,51	-	0,76	0,27	3,95	45,68	20,30	-	-	71,47	504,62	-	-	-	-	504,62	-	-	504,62	1**
-	-	0,07	-	-	-	-	-	-	0,07	6,91	-	-	-	-	6,91	-	-	6,91	219
-	-	0,07	-	-	-	-	-	-	0,07	6,91	-	-	-	-	6,91	-	-	6,91	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,71	-	-	-	-	1,71	-	-	1,71	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,79	-	-	-	-	1,79	-	-	1,79	22*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,70	-	-	-	-	15,70	-	-	15,70	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,29	-	-	-	-	16,29	-	-	16,29	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,45	-	-	-	-	0,45	-	-	0,45	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,47	-	-	-	-	32,47	-	-	32,47	23*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,94	-	-	-	-	1,94	-	-	1,94	241
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	0,05	-	-	0,05	243
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,88	-	-	-	-	1,88	-	-	1,88	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,41	-	-	-	-	0,41	-	-	0,41	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	249
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,36	-	-	-	-	4,36	-	-	4,36	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	252
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,83	-	-	-	-	16,83	-	-	16,83	253
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,83	-	-	-	-	16,83	-	-	16,83	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,49	-	-	-	-	0,49	-	-	0,49	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	263
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,00	-	-	-	-	2,00	-	-	2,00	265
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02	266
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,53	-	-	-	-	2,53	-	-	2,53	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	274
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	-	0,06	-	-	0,06	281
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	285
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,93	-	-	-	-	4,93	-	-	4,93	287
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,99	-	-	-	-	4,99	-	-	4,99	28*
-	-	-	-	-	3,21	-	-	-	3,21	16,81	-	-	-	-	16,81	-	-	16,81	291
-	-	-	-	-	3,21	-	-	-	3,21	16,81	-	-	-	-	16,81	-	-	16,81	29*
-	-	0,07	-	-	3,21	-	-	-	3,28	86,68	-	-	-	-	86,68	-	-	86,68	2**
-	-	0,01	-	-	0,02	-	-	-	0,04	3,21	-	-	-	-	3,21	-	-	3,21	311
-	-	-	-	0,27	32,52	-	-	-	32,79	32,80	-	-	-	-	32,80	-	-	32,80	312
0,01	-	0,03	-	-	-	-	-	-	0,04	3,49	-	-	-	-	3,49	-	-	3,49	313
0,00	-	0,08	-	-	0,42	-	-	-	0,50	12,91	-	-	-	-	12,91	-	-	12,91	314
0,01	-	0,12	-	0,27	32,97	-	-	-	33,36	52,40	-	-	-	-	52,40	-	-	52,40	31*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,23	-	-	-	-	0,23	-	-	0,23	322
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,23	-	-	-	-	0,23	-	-	0,23	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02	331
-	-	0,08	-	-	3,28	-	-	-	3,36	10,86	-	-	-	-	10,86	-	-	10,86	332

Haushaltsquerschnitt 2017
Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	5,59	-	-	-	-	-	-	0,69	1,24	7,52
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlensch	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	10,33	9,55	-	-	0,09	0,07	-	-	1,06	5,70	26,80
411	Förderung des Wohnungsbaues	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41*	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
421	Geoinformation	6,04	3,59	-	-	-	-	-	-	-	-	9,63
422	Raumordnung und Landesplanung	-	0,12	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12
423	Städtebauförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
42*	Geoinformation, Raumordnung u. Landesplanung, Städ	6,04	3,71	-	-	-	-	-	-	-	-	9,75
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	6,04	3,71	-	-	-	-	-	-	-	-	9,75
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	-	0,05	-	-	-	0,12	-	-	-	0,08	0,24
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	-	0,15
51*	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	-	0,05	-	-	0,15	0,12	-	-	-	0,08	0,39
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	-	-	-	-	0,66	-	0,00	-	-	-	0,66
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	-	0,04	-	-	-	-	-	-	0,05	0,00	0,08
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	0,00
52*	Landwirtschaft und Ernährung	-	0,04	-	-	0,66	-	0,00	-	0,05	0,00	0,75
531	Forstwirtschaft und Jagd	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,01
532	Fischerei	-	0,07	-	-	0,00	-	-	-	3,00	-	3,07
53*	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	-	0,07	-	-	0,00	-	-	-	3,00	0,01	3,08
5**	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	-	0,16	-	-	0,81	0,12	0,00	-	3,05	0,09	4,22
611	Verwaltungen	-	0,03	-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,04
61*	Verwaltung	-	0,03	-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,04
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	-	0,03	-	-	0,74	-	-	-	-	-	0,77
625	Küstenschutz	-	1,59	-	-	0,15	-	-	-	-	-	1,74
62*	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	-	1,62	-	-	0,89	-	-	-	-	-	2,51
635	Handwerk und Kleingewerbe	-	0,10	-	-	-	-	-	-	-	0,72	0,82
63*	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	-	0,10	-	-	-	-	-	-	-	0,72	0,82
645	Abwasserentsorgung	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	-	0,04
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	-	0,14	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14
64*	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	-	0,14	-	-	0,04	-	-	-	-	-	0,18
651	Handel	-	0,04	-	-	-	-	-	-	-	0,79	0,83
65*	Handel und Tourismus	-	0,04	-	-	-	-	-	-	-	0,79	0,83
661	Banken und Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
66*	Geld- und Versicherungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
681	Sonstige Bereiche	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,08	-	0,13
68*	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	-	0,05	-	-	-	-	-	-	0,08	-	0,13
691	Betriebliche Investitionen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	0,18	0,28
692	Verbesserung der Infrastruktur	-	0,02	-	-	-	-	-	-	12,99	3,86	16,88
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	-	-	-	-	-	0,13	-	-	-	-	0,13
69*	Regionale Fördermaßnahmen	-	0,02	-	-	-	0,13	-	-	13,09	4,04	17,28
6**	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstl	-	2,00	-	-	0,94	0,13	-	-	13,17	5,55	21,79
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	0,06	0,01	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,06
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15
71*	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	0,06	0,01	-	-	-	0,15	-	-	-	0,00	0,21
721	Bundesautobahnen	0,18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18
722	Bundesstraßen	-	1,00	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00
725	Gemeindestraßen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Haushaltsquerschnitt 2017
Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	0,08	-	-	3,28	-	-	-	3,36	10,88	-	-	-	-	10,88	-	-	10,88	33*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	342
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	34*
0,01	-	0,20	-	0,27	36,25	-	-	-	36,72	63,52	-	-	-	-	63,52	-	-	63,52	3**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41*
-	-	0,27	-	-	-	-	-	-	0,27	9,90	-	-	-	-	9,90	-	-	9,90	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	-	0,12	-	-	0,12	422
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	423
-	-	0,27	-	-	-	-	-	-	0,27	10,02	-	-	-	-	10,02	-	-	10,02	42*
-	-	0,27	-	-	-	-	-	-	0,27	10,02	-	-	-	-	10,02	-	-	10,02	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,24	-	-	-	-	0,24	-	-	0,24	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	512
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,39	-	-	-	-	0,39	-	-	0,39	51*
-	-	-	0,39	-	0,12	-	-	-	0,51	1,18	-	-	-	-	1,18	-	-	1,18	521
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	-	0,08	-	-	0,08	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	523
-	-	-	0,39	-	0,12	-	-	-	0,51	1,26	-	-	-	-	1,26	-	-	1,26	52*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	531
-	-	-	-	-	0,75	-	-	-	0,75	3,82	-	-	-	-	3,82	-	-	3,82	532
-	-	-	-	-	0,75	-	-	-	0,75	3,83	-	-	-	-	3,83	-	-	3,83	53*
-	-	-	0,39	-	0,87	-	-	-	1,26	5,49	-	-	-	-	5,49	-	-	5,49	5**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	611
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	61*
-	-	-	-	0,66	-	-	-	-	0,66	1,43	-	-	-	-	1,43	-	-	1,43	623
0,02	-	0,00	-	20,00	-	-	-	-	20,02	21,76	-	-	-	-	21,76	-	-	21,76	625
0,02	-	0,00	-	20,66	-	-	-	-	20,68	23,19	-	-	-	-	23,19	-	-	23,19	62*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,82	-	-	-	-	0,82	-	-	0,82	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,82	-	-	-	-	0,82	-	-	0,82	63*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,04	-	-	0,04	645
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,14	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	649
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18	64*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,83	-	-	-	-	0,83	-	-	0,83	651
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,83	-	-	-	-	0,83	-	-	0,83	65*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	661
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66*
-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	0,50	0,63	-	-	-	-	0,63	-	-	0,63	681
-	-	-	-	-	-	-	-	0,50	0,50	0,63	-	-	-	-	0,63	-	-	0,63	68*
-	-	-	-	-	5,06	-	-	-	5,06	5,34	-	-	-	-	5,34	-	-	5,34	691
-	-	-	0,97	-	15,48	-	-	-	16,45	33,32	-	-	-	-	33,32	-	-	33,32	692
-	-	-	-	-	15,97	-	-	-	15,97	16,10	-	-	-	-	16,10	-	-	16,10	693
-	-	-	0,97	-	36,51	-	-	-	37,48	54,77	-	-	-	-	54,77	-	-	54,77	69*
0,02	-	0,00	0,97	20,66	36,51	-	-	0,50	58,66	80,45	-	-	-	-	80,45	-	-	80,45	6**
1,28	-	-	-	-	-	-	-	-	1,28	1,34	-	-	-	-	1,34	-	-	1,34	711
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	719
1,28	-	-	-	-	-	-	-	-	1,28	1,49	-	-	-	-	1,49	-	-	1,49	71*
3,43	-	-	-	-	-	-	-	-	3,43	3,61	-	-	-	-	3,61	-	-	3,61	721
0,75	-	-	-	-	-	-	-	-	0,75	1,75	-	-	-	-	1,75	-	-	1,75	722
1,15	-	-	-	-	-	-	-	-	1,15	1,15	-	-	-	-	1,15	-	-	1,15	725

Haushaltsquerschnitt 2017
Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
729	Sonstiger Straßenverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	0,02
72*	Straßen	0,18	1,00	-	-	-	-	-	-	-	0,02	1,20
731	Wasserstraßen und Häfen	0,00	0,07	-	-	-	-	-	-	-	0,18	0,25
732	Förderung der Schifffahrt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,11	0,11
73*	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	0,00	0,07	-	-	-	-	-	-	-	0,29	0,36
741	Öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	10,29	-	10,29
742	Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	0,31
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	10,60	-	10,60
751	Flughäfen und Luftverkehr	-	-	-	-	-	0,17	-	-	-	-	0,17
75*	Luftfahrt	-	-	-	-	-	0,17	-	-	-	-	0,17
771	Post und Telekommunikation	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
77*	Nachrichtenwesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	0,24	1,07	-	-	-	0,32	-	-	10,60	0,31	12,54
811	Grundvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
812	Kapitalvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
813	Sondervermögen	0,23	-	-	-	8,91	-	-	-	-	-	9,14
81*	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	0,23	-	-	-	8,91	-	-	-	-	-	9,14
821	Steuern und allgemeine Finanzausgaben	-	-	-	-	0,22	-	-	-	-	-	0,22
82*	Steuern und Finanzausgaben	-	-	-	-	0,22	-	-	-	-	-	0,22
831	Schulden	-	0,68	0,97	376,96	-	-	-	-	-	-	378,61
83*	Schulden	-	0,68	0,97	376,96	-	-	-	-	-	-	378,61
841	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	9,22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,22
84*	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	9,22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,22
851	Rücklagen	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	0,05
85*	Rücklagen	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	-	0,05
869	Sonstiges	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	0,03
86*	Sonstiges	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	0,03
881	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	22,82	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22,82
882	Globale Mehrausgaben / globale Mindereinnahmen	-	3,88	-	-	-	-	-	37,46	-	-	41,34
883	Globale Minderausgaben / globale Mehreinnahmen	-	0,48	-	-	-	-	-	-	-	-	0,48
88*	Globalposten	22,82	3,41	-	-	-	-	-	37,46	-	-	63,69
891	Verrechnungen mit Bremerhaven	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
892	Verrechnungen und Erstattungen innerhalb der brem.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
89*	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8**	Finanzwirtschaft	32,27	4,09	0,97	376,96	9,21	-	-	37,46	-	-	460,96
***	Insgesamt	648,42	180,27	1,59	376,96	22,49	17,22	0,00	93,97	29,50	423,37	1793,80

Haushaltsquerschnitt 2017

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02	729
5,33	-	-	-	-	-	-	-	-	5,33	6,53	-	-	-	-	6,53	-	-	6,53	72*
-	-	-	2,50	-	-	-	-	-	2,50	2,75	-	-	-	-	2,75	-	-	2,75	731
-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	1,00	1,11	-	-	-	-	1,11	-	-	1,11	732
-	-	-	2,50	-	1,00	-	-	-	3,50	3,86	-	-	-	-	3,86	-	-	3,86	73*
-	-	-	-	-	20,47	-	-	-	20,47	30,76	-	-	-	-	30,76	-	-	30,76	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,31	-	-	-	-	0,31	-	-	0,31	742
-	-	-	-	-	20,47	-	-	-	20,47	31,07	-	-	-	-	31,07	-	-	31,07	74*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,17	-	-	-	-	0,17	-	-	0,17	751
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,17	-	-	-	-	0,17	-	-	0,17	75*
-	-	0,91	-	-	-	-	-	-	0,91	0,91	-	-	-	-	0,91	-	-	0,91	771
-	-	0,91	-	-	-	-	-	-	0,91	0,91	-	-	-	-	0,91	-	-	0,91	77*
6,61	-	0,91	2,50	-	21,47	-	-	-	31,48	44,02	-	-	-	-	44,02	-	-	44,02	7**
-	-	-	-	5,16	-	-	-	0,20	5,36	5,36	-	-	-	-	5,36	-	-	5,36	811
-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	0,20	0,20	-	-	-	-	0,20	-	-	0,20	812
-	-	-	-	51,70	-	-	-	-	51,70	60,84	-	-	-	-	60,84	-	-	60,84	813
-	-	-	-	56,86	-	-	-	0,40	57,26	66,41	-	-	-	-	66,41	-	-	66,41	81*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22	-	-	-	-	0,22	-	-	0,22	821
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,22	-	-	-	-	0,22	-	-	0,22	82*
-	-	-	-	-	7,50	-	5,77	-	13,27	391,88	2502,99	-	-	2502,99	2894,87	-	-	2894,87	831
-	-	-	-	-	7,50	-	5,77	-	13,27	391,88	2502,99	-	-	2502,99	2894,87	-	-	2894,87	83*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,22	-	-	-	-	9,22	-	-	9,22	841
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,22	-	-	-	-	9,22	-	-	9,22	84*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	6,19	-	6,19	6,24	-	-	6,24	851
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	6,19	-	6,19	6,24	-	-	6,24	85*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	869
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	86*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22,82	-	-	-	-	22,82	-	-	22,82	881
1,48	-	-	-	-	-	-	-	-	1,48	42,82	-	-	1,94	1,94	44,75	-	-	44,75	882
2,34-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,34-	2,82-	-	-	-	-	2,82-	-	-	2,82-	883
0,86-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,86-	62,82	-	-	1,94	1,94	64,76	-	-	64,76	88*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	448,97	-	448,97	891
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1578,43	1578,43	892
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	448,97	1578,43	2027,40	89*
0,86-	-	-	-	56,86	7,50	-	5,77	0,40	69,67	530,63	2502,99	6,19	1,94	2511,12	3041,74	448,97	1578,43	5069,14	8**
7,64	0,08	16,62	4,60	82,15	154,82	20,32	5,77	0,90	292,88	2086,69	2502,99	6,19	1,94	2511,12	4597,80	448,97	1578,43	6626,74	***

Übersicht nach Finanzplanarten

E I N N A H M E N
des Landes Bremen

Einnahmeart	Anschlag 2017	Anschlag 2016	Anschlag 2015	Ist 2014	Ist 2013
	----- in Mio Euro -----				
1. Einnahmen der laufenden Rechnung	3.761,2	3.618,6	3.442,7	3.431,9	3.215,5
1.1 Steuern	2.008,0	1.933,6	1.834,0	1.748,9	1.654,4
1.2 Fonds Deutsche Einheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.3 Bundesergänzungszuweisungen	578,3	569,3	563,3	554,5	549,8
1.4 Länderfinanzausgleich	673,0	643,0	626,0	663,4	564,5
1.5 Sonstige Einnahmen der lfd. Rechnung	501,9	472,7	419,3	465,1	446,8
- Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- Konsumtiv	501,9	472,7	419,3	465,1	446,8
2. Einnahmen der Kapitalrechnung	114,7	105,6	95,4	82,5	85,4
2.1 Investive Einnahmen	114,7	105,6	95,4	82,5	85,4
2.2 Schuldenaufnahme aus öff. Bererich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3. Globale Mehr- und Mindereinnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4. Bereinigte Gesamteinnahmen	3.875,9	3.724,2	3.538,2	3.514,4	3.300,9
5. Besondere Finanzierungsvorgänge	2.617,3	3.152,8	6.967,1	4.532,6	8.710,3
5.1 Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	2.610,9	3.146,5	6.958,9	4.460,7	8.662,9
5.2 Entnahmen aus Rücklagen	6,4	6,3	8,2	72,0	47,4
5.3 Überschüsse aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Verrechnungen und Erstattungen	133,5	111,9	94,9	159,3	111,3
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	80,3	80,3	76,6	83,7	83,4
6.3 Investiv	53,2	31,6	18,3	75,7	27,8
7. Gesamteinnahmen -brutto- (=Abschlußsumme Haushalt)	6.626,7	6.989,0	10.600,1	8.206,4	12.122,5

A U S G A B E N
des Landes Bremen

Ausgabeart	Anschlag 2017	Anschlag 2016	Anschlag 2015	Ist 2014	Ist 2013
	----- in Mio Euro -----				
1. Ausgaben der laufenden Rechnung	2.227,7	2.152,1	2.023,3	1.956,5	1.979,8
1.1 Personalausgaben	648,4	627,4	608,9	602,8	583,1
1.2 Konsumtive Ausgaben	1.200,7	1.171,8	1.048,3	1.065,4	1.022,3
1.3 Zinsausgaben	378,5	353,0	366,2	288,4	374,4
2. Ausgaben der Kapitalrechnung	308,0	267,5	268,5	248,9	247,5
2.1 Investitionen	302,2	261,6	263,6	239,9	242,0
2.2 Tilgungsausgaben an Verwaltungen	5,8	5,8	4,9	9,0	5,5
3. Globale Mehr- und Minderausgaben	1,8	5,0	2,5	0,0	0,0
4. Bereinigte Gesamtausgaben	2.537,5	2.424,6	2.294,2	2.205,4	2.227,3
5. Besondere Finanzierungsvorgänge	2.509,2	2.970,4	6.868,1	4.638,0	8.612,7
5.1 Schuldentilgung (Kreditmarkt)	2.503,0	2.964,2	6.855,4	4.589,2	8.558,8
5.2 Zuführungen an Rücklagen	6,2	6,2	12,7	48,8	53,9
5.3 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Verrechnungen und Erstattungen	1.580,1	1.594,0	1.437,8	1.363,0	1.282,5
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	1.518,3	1.522,7	1.392,3	1.290,1	1.180,3
6.3 Investiv	61,8	71,2	45,5	72,9	102,2
7. Gesamtausgaben - brutto - (=Abschlußsumme Haushalt)	6.626,7	6.989,0	10.600,1	8.206,4	12.122,5

DOKUMENTATION DER SONDERABGABEN DER FREIEN HANSESTADT BREMEN (LAND)

Das Bundesverfassungsgericht hat mit Beschluss vom 17. Juli 2003 (BVerfG, 2 BvL 1/99), BGBl I 2003 S. 1728) den Gesetzgeber verpflichtet, eine Dokumentation über Sonderabgaben in einer dem Haushaltsplan beizufügenden Anlage vorzunehmen.

In der nachfolgenden Übersicht sind die in Frage kommenden Abgaben und deren Entwicklung dargestellt. Die Nennung einer Abgabe in dieser Liste qualifiziert diese jedoch nicht automatisch als Sonderabgabe.

FREIE HANSESTADT BREMEN (LAND)

Bezeichnung der Sonderabgabe	Rechtsgrundlage	Hst.	Abgabevolumen (auf volle Tsd. € gerundet)					Abgabezweck	Verpflichtete	Begünstigte
			2013 Ist	2014 Ist	2015 Anschl.	2016 Ansatz	2017 Ansatz			
Ausgleichsabgaben	Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)	0304/111 10-0 0304/111 11-9	6.230	6.651	5.650	5.660	5.870	Eingliederung von Menschen in den Arbeitsmarkt	Arbeitgeber im Lande Bremen	Menschen mit Behinderungen
Finanzierung der Altenpflegeausbildung	Gesetz über die Ausbildung in der Altenpflege vom 17.12.96	0410/684 11-0	805	1.258	1.155	2.000	2.600	Finanzierung der Altenpflegeausbildung (Schulkosten)	Land Bremen	Altenpflegesschulen im Land Bremen
Abwasserabgabe	Bremisches Abwasserabgabengesetz (BrAbwAG)	0628/099 10-3	2.633	2.720	3.000	2.650	2.650	Verbesserung der Gewässergüte, Verwaltungsaufwand	Direkteinleiter	Private Firmen, Vereine, Institutionen, Verwaltung
Wasserentnahmegebühr	Bremisches Wasserentnahmegebührengesetz (BremWEGG)	0629/099 10-7 0629/099 12-3	4.183	3.763	4.450	3.800	3.800	Schutz/Sicherung Umweltressourcen, Trinkwasserversorgung, Verwaltungsaufwand	Entnehmer v. Grund- u. Oberflächengewässer	Private Firmen, Vereine, Institutionen, Verwaltung
Jagdabgabe	VO über die Erhebung der Jagdabgabe	0627/111 11-8 0627/387 11-3	18	19	5	11	11	Förderung des Jagdwesens	Jagdscheinbesitzer / Jagdberechtigte	Landes- u. Stadjtjägerschaft

Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen

2016	Verkündet am 22. Juni 2016	Nr. 49
------	----------------------------	--------

Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) für das Haushaltsjahr 2016

Vom 21. Juni 2016

Der Senat verkündet das nachstehende, von der Stadtbürgerschaft beschlossene Ortsgesetz:

§ 1

Feststellungsklauseln

(1) Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird in Einnahme und Ausgabe auf 3 381 773 520 Euro, die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 288 709 000 Euro festgestellt. Der Gesamtplan wird diesem Ortsgesetz als Anlage 1 beigefügt.

(2) Das im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 für den Personalhaushalt ausgewiesene Stellenvolumen wird auf 7 057 festgesetzt. Der Stellenindex beträgt 1,29. Daneben werden für

den Personalhaushalt	692,
die Betriebe nach § 26 der Landeshaushaltsordnung	2 490,
die Anstalten des öffentlichen Rechts	790,
die Stiftungen des öffentlichen Rechts	74

als refinanziertes Stellenvolumen ausgewiesen. Des Weiteren werden für den Personalhaushalt 459 Stellenvolumen als temporäre Personalmittel im Haushaltsjahr 2016 ausgewiesen.

§ 2

Produktgruppenhaushalt

(1) Neben dem nach den allgemeinen Vorschriften des Haushaltsgrundsatzgesetzes und der Landeshaushaltsordnung aufgestellten Haushalt ist im Sinne von § 7a der Landeshaushaltsordnung ein leistungsbezogener Haushalt für das Land und

die Stadtgemeinde Bremen aufgestellt worden. Dieser Haushalt ordnet den aufgabenbezogenen Budgets verbindliche Finanz-, Personal- und Leistungsziele in Art und Umfang zu (Produktgruppenhaushalt).

(2) Der Produktgruppenhaushalt gliedert sich in Produktpläne, Produktbereiche und Produktgruppen.

(3) Für den Vollzug des Produktgruppenhaushalts gelten die Ermächtigungen dieses Gesetzes ausschließlich für die Einnahmen und Ausgaben im Haushalt der Stadtgemeinde.

§ 3

Verantwortlichkeiten

(1) Die Fach-, Personal- und Finanzverantwortung einschließlich der Verantwortung im Sinne von § 9 der Landeshaushaltsordnung für die Erledigung der Aufgaben der bremischen Verwaltung werden zusammengeführt. Für die Verantwortungsebenen Produktplan, Produktbereich und Produktgruppe sind die verantwortlichen Personen der Senatorin für Finanzen zu benennen.

(2) Die Befugnis zur Einwilligung bei der Einstellung und Versetzung von Beamten und Richtern in den Dienst der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach § 48 der Landeshaushaltsordnung wird von der Senatorin für Finanzen auf die für einen Produktplan verantwortliche Person übertragen.

(3) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 4

Deckungsfähigkeiten

(1) Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit der Mittel in § 20 Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung werden für das Haushaltsjahr 2016 aufgehoben.

(2) Auf der Grundlage von § 20 Absatz 2 der Landeshaushaltsordnung sind innerhalb einer Produktgruppe gegenseitig deckungsfähig

1. die nicht übertragbaren Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. die sonstigen nicht übertragbaren Ausgaben der Hauptgruppe 4 mit Ausnahme der Gruppe 441,
3. die Ausgaben der Hauptgruppe 5,
4. die Ausgaben der Hauptgruppe 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Ausgenommen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach Absatz 2 sind diejenigen Ausgaben, für die durch Haushaltsvermerk eine andere Regelung getroffen worden ist.

§ 5

**Nachbewilligungen, Sperrenaufhebungen,
Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen**

(1) Die Personen, die für eine Produktgruppe verantwortlich sind, werden ermächtigt,

1. innerhalb einer Produktgruppe Ausgaben bei den Hauptgruppen 7 und 8 und den investiven Ausgaben der Gruppe 985 zulasten von Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 nachzubewilligen,
2. alle übrigen produktgruppeninternen Nachbewilligungen bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen
 - a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
 - b) zulasten der Gruppe 441,
 - c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985,
3. innerhalb einer Produktgruppe unter Beachtung des Stellenvolumens und des Stellenindexes Veränderungen bei Planstellen bis Besoldungsgruppe A 14 sowie bei planmäßigen Stellen bis Entgeltgruppe 14, Tarifverträge für den öffentlichen Dienst (TV-L und TVöD), vorzunehmen, soweit das Finanzvolumen der Maßnahme 100 000 Euro im Jahr nicht überschreitet. In allen anderen Fällen ist die Zustimmung des zur Einrichtung, Streichung und Hebung von Planstellen und Stellen ermächtigten Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich. Die Ermächtigung nach Satz 1 und 2 schließt ein, Planstellen und Stellen in dem Umfang zu schaffen, wie Personalausgaben dauerhaft eingespart werden,
4. innerhalb einer Produktgruppe im Rahmen einer gesicherten Refinanzierung Planstellen und Stellen für Tarifbeschäftigte in fachlich gebotener Menge und Struktur einzurichten. Die Ermächtigung gilt sinngemäß für die Personen, die für Betriebe der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach § 26 der Landeshaushaltsordnung oder Stiftungen des öffentlichen Rechts verantwortlich sind, soweit diese nicht als Produktgruppe im Produktgruppenhaushalt geführt werden; ein etwaiges Zustimmungserfordernis des jeweiligen Aufsichtsgremiums bleibt hiervon unbenommen.

(2) Die Personen, die für einen Produktbereich verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktbereichs bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen

1. zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. zulasten der Gruppe 441,

3. zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Die Personen, die für einen Produktplan verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktplans bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen

1. zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. zulasten der Gruppe 441,
3. zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(4) Soweit im Rahmen der Ermächtigungen nach Absatz 1 Nummer 1 und 2, Absatz 2, 3 und 5 längerfristige Verpflichtungen, die über die Ermächtigungen nach § 38 der Landeshaushaltsordnung hinausgehen, eingegangen werden sollen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich.

(5) Die Ermächtigungen nach Absatz 1 Nummer 2 und 4, Absatz 2 und Absatz 3 gelten auch für produktgruppeninterne, produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen mit Deckung aus bereits erzielten Mehreinnahmen, soweit diese Mehreinnahmen nicht zum Ausgleich von Mindereinnahmen an anderer Stelle des Produktplans dienen müssen.

(6) Für produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen von nicht übertragbaren Ausgaben zwischen den Gruppen 422 und 428 gelten die Regelungen der Absätze 2 und 3. Dies schließt die Ermächtigung ein, Planstellen und Stellen innerhalb des Produktbereichs oder des Produktplans bis zu einem Finanzvolumen von 100 000 Euro zu verlagern.

(7) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, Sperren nach § 22 der Landeshaushaltsordnung gemäß § 36 der Landeshaushaltsordnung für solche Baumaßnahmen aufzuheben, deren Gesamtkosten 500 000 Euro nicht überschreiten.

(8) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen für in sich abgeschlossene Maßnahmen mit einem Gesamtbetrag von bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der geltenden Finanzplanung gesichert ist.

(9) Die Ermächtigungen nach den Absätzen 1 bis 3 und Absatz 6 gelten nur, soweit die Leistungsziele nicht wesentlich beeinträchtigt werden.

(10) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 9 unberührt.

(11) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die nach den Absätzen 1 bis 9 erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 6

Planungssicherheit

(1) Aus Gründen der Planungssicherheit stehen für den Bereich der konsumtiven Ausgaben (Hauptgruppen 5 und 6 und Gruppe 985) und für den Bereich der investiven Ausgaben (Hauptgruppen 7 und 8 und Gruppe 985) für den Gesamthaushalt jeweils 95 vom Hundert der Anschläge zur Verfügung. Der Senat wird ermächtigt, in diesem Rahmen die Anteilsätze der Produktbereiche auf der Grundlage von Verpflichtungsgraden festzulegen. Insoweit werden die Eingriffsrechte des Senats nach § 41 der Landeshaushaltsordnung eingeschränkt.

(2) Soweit sich im Verlauf des Haushaltsjahres, bis spätestens 15. Oktober, allgemeine Haushaltsverschlechterungen ergeben, die Bewirtschaftungsmaßnahmen nach § 41 der Landeshaushaltsordnung erforderlich machen, sind diese aus den im Gesamthaushalt verbleibenden 5 vom Hundert zu finanzieren.

(3) Sofern der Senat seine Ermächtigung nach Absatz 1 in Anspruch nimmt, ist der Haushalts- und Finanzausschuss über die sich daraus ergebenden Anpassungen der im Produktgruppenhaushalt vereinbarten Personal- und Leistungsziele zu unterrichten. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

§ 7

Übertragbarkeiten

Nach § 19 der Landeshaushaltsordnung werden die Ausgaben der Gruppe 441, der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 für übertragbar erklärt. Die Übertragbarkeit gilt nicht, sofern sie durch Haushaltsvermerk ausgeschlossen ist. Eine Übertragung erfolgt nicht, sofern die Ausgaben zum Ausgleich von Mehrausgaben oder von Mindereinnahmen herangezogen werden müssen.

§ 8

Rücklagenbildung

(1) Die am Ende des Haushaltsjahres nicht verbrauchten nicht übertragbaren Personalausgaben sowie erzielte allgemeine Mehreinnahmen einer Produktgruppe, die nicht zum Ausgleich etwaiger Mindereinnahmen oder unabweisbarer Mehrausgaben innerhalb des Produktplanes heranzuziehen sind, dürfen einer Rücklage innerhalb eines Produktplanes zugeführt werden. Die Feststellung der Höhe der infrage kommenden Rücklagenzuführung bedarf nach Abstimmung mit der Senatorin für Finanzen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, über die in Absatz 1 enthaltenen Regelungen hinaus weitergehenden Rücklagenbildungen zuzustimmen.

(3) Soweit für einzelne Produktpläne Rücklagen gebildet worden sind, dürfen diese entsprechend den Regelungen des § 5 Absatz 3 für Zwecke des jeweiligen Produktplanes genutzt werden. Die Verwendung dieser Mittel für die Einstellung unbefristeten Personals ist nicht zulässig.

§ 9

Rücklage für Versorgungsvorsorge

(1) Die aus der Verbeamtung von Tarifbeschäftigten entstandenen Entlastungseffekte bei den Dienstbezügen, den Versorgungszuschlägen bei refinanzierter Beschäftigung und den Versorgungsumlagebeträgen ausgegliederter Einrichtungen sowie durch die Senatorin für Finanzen festgestellte Minderausgaben bei den Gruppen 422 und 428, die aus Teilzeitbeschäftigung nach § 63 des Bremischen Beamtengesetzes, nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeit vom 5. Mai 1998 (gültig bis 31. Dezember 2009), nach dem Tarifvertrag zu flexiblen Altersteilzeitregelungen für ältere Beschäftigte vom 27. Februar 2010 (TVFlexAZ) oder aus dem Altersteilzeitgesetz resultieren, sind als Rückstellungen der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen zuzuführen.

(2) Der nach Absatz 1 bei refinanzierter Beschäftigung abzuführende Versorgungszuschlag beträgt bei Beamten und Richtern 30 vom Hundert der ruhegehaltfähigen Dienstbezüge einschließlich der gegebenenfalls zustehenden anteiligen Sonderzahlung und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Tarifbeschäftigten 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos. Der Versorgungszuschlag wird grundsätzlich auch bei Abordnungen an andere Dienstherrn erhoben, wenn die Abordnung im Interesse des aufnehmenden Dienstherrn erfolgt. Eine entsprechende Verbuchung der Fälle auf refinanzierten Ausgabehaushaltsstellen der Gruppe 422 ist sicherzustellen.

(3) Die nach Absatz 1 von (ausgegliederten) Einrichtungen der Stadtgemeinde für die bei ihnen tätigen Beschäftigten zu leistende Versorgungsumlage beträgt bei Beamten und Richtern 35 vom Hundert der ruhegehaltfähigen Dienstbezüge einschließlich der gegebenenfalls zustehenden anteiligen Sonderzahlung und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Tarifbeschäftigten 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos. Im Gegenzug wird die spätere Versorgung der Beschäftigten vom Haushalt getragen.

(4) Die jährlichen Einnahmen, die aus dem Staatsvertrag über die Verteilung von Versorgungslasten bei bund- und länderübergreifenden Dienstherrnwechseln (Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag) resultieren, sollen zur Deckung der diesbezüglichen jährlichen Ausgaben verwendet werden. Gegebenenfalls anfallende Mehreinnahmen sollen zum Aufbau einer Risikovorsorge an die Anstalt für Versorgungsvorsorge abgeführt werden.

(5) Bei jeder neuen Gewährung von Altersteilzeit im Blockmodell sind die während der Aktivphase entstehenden Budgetentlastungseffekte als Rückstellung zum anteiligen Ausgleich der Folgeeffekte der Altersteilzeit der Anstalt für Versorgungsvorsorge zuzuführen. Dies gilt für alle Altersteilzeitfälle nach § 63 des Bremischen Beamtengesetzes, nach dem Tarifvertrag zu flexiblen Altersteilzeitregelungen für ältere Beschäftigte vom 27. Februar 2010 (TVFlexAZ) oder des Altersteilzeit-

gesetzes, denen nach dem 1. Januar 2008 Altersteilzeit gewährt wurde. Zum Ausgleich der Folgeeffekte der Altersteilzeit werden die gebildeten Rückstellungen bei der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen im Rahmen der Veranschlagung in den Folgejahren auf ein außerhaushaltsmäßiges Konto, auf dem die Altersteilzeitfälle während der Passivphase gebucht werden, zurückgeführt.

(6) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

§ 10

Unterjähriges Controlling/Berichtswesen/ Vollzug der Sondervermögen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung/ Umsetzung und Vollzug steuerrechtlicher Rahmenbedingungen

(1) Ziel des unterjährigen Controllings ist es, auf der Grundlage des Produktgruppenhaushalts unter Einbeziehung von Daten aus der Kosten- und Leistungsrechnung, Entwicklungen zu erkennen und aufzugreifen, soweit diese von finanzieller, personalwirtschaftlicher oder leistungsbezogener Bedeutung sind, bei Abweichungen rechtzeitig Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten und Vorschläge zur Einhaltung des Budgetrahmens, der Personalziele und der Leistungsziele aufzuzeigen.

(2) Der Senat ist verpflichtet, dem Haushalts- und Finanzausschuss auf den Ebenen des Gesamthaushalts, der Produktbereiche und Produktpläne sowie für die Betriebe, sonstigen Sondervermögen, Beteiligungen und Zuwendungsempfänger periodisch Berichte vorzulegen. Für den Investitionsbereich des Haushalts sind dabei auch sämtliche Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre - nach Jahren getrennt - darzustellen. Im Übrigen wird der Haushalts- und Finanzausschuss ermächtigt, Form, Inhalt und Periodizität des Berichtswesens festzulegen.

(3) Das parlamentarische Budgetrecht des Haushalts- und Finanzausschusses bleibt von dem Berichtswesen nach den Absätzen 1 und 2 unberührt. Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zum Vollzug der Wirtschaftspläne der Betriebe und sonstigen Sondervermögen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung das nähere Verfahren zu regeln.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die zur Realisierung eines alle Einrichtungen der Stadtgemeinde umfassenden Personalmanagements und –controllings erforderlichen Daten im Datenbanksystem PuMa (Personalverwaltung und Management) zu verarbeiten. Dies schließt die der Budgetierung zugrunde liegenden Daten, Daten über krankheitsbedingte Fehlzeiten, zum Arbeitsschutz und nach dem Landesgleichstellungsgesetz sowie zur Abwicklung der Altersteilzeitregelung gemäß § 9 Absatz 5 ein. Hierzu gehört auch die Unterstützung des dezentralen Personalcontrollings und der dezentralen Personal- und Stellenverwaltung einschließlich Gehaltssachbearbeitung. Die in Absatz 2 genannten Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde), deren Personaldaten im Rahmen des Datenbanksystems PuMa nicht oder nur teilweise zur Verfügung stehen, sind verpflichtet, der Senatorin für Finanzen diese periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

(5) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 3 unberührt.

(6) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt zur Berechnung von Pensionsrückstellungen und ähnlicher Verpflichtungen der Freien Hansestadt Bremen die dafür notwendigen Daten aus den Verfahren PuMa/KIDICAP unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Vorschriften zu verarbeiten. Dies schließt die anonymisierte Weitergabe der Daten an für die Durchführung der Berechnung der Pensionsrückstellung beauftragte Dritte ein.

(7) Es wird ein unterjähriges Controlling für Beteiligungen und Sondervermögen eingerichtet. Die hierfür erforderlichen Daten sind periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Der Senat wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen, insbesondere die Festlegung der Berichtspflichten und der Zuständigkeiten für die Berichterstattung, zu treffen. Die Senatorin für Finanzen und die zuständigen Fachressorts werden ermächtigt, die erhobenen Daten in einem Datenbanksystem zu verarbeiten.

(8) Es wird ein unterjähriges Controlling über die Maßnahmen der Investitionsplanung aufgebaut. Die hierfür erforderlichen Daten sind periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Der Senat wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen, insbesondere die Festlegung der Berichtspflichten und der Zuständigkeiten für die Berichterstattung, zu treffen. Die Senatorin für Finanzen und die zuständigen Fachressorts werden ermächtigt, zur Realisierung eines alle Einrichtungen der Stadtgemeinde umfassenden Controllings der maßnahmenbezogenen Investitionsplanung die erhobenen Daten in einem Datenbanksystem zu verarbeiten.

(9) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, zur Umsetzung des § 2b des Umsatzsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Februar 2005 (BGBl. I S. 386), das zuletzt durch Artikel 11 und 12 des Gesetzes vom 2. November 2015 (BGBl. I S. 1834) geändert worden ist, und damit im Zusammenhang stehender Vorbereitungshandlungen sowie zur Erfüllung der bundesgesetzlichen Steuererklärungspflichten der Stadtgemeinde, der Betriebe gewerblicher Art der Stadtgemeinde sowie dieser zugeordnete Eigenbetriebe, sonstige Sondervermögen und sonstige Organisationseinheiten, in das Rechnungswesen-System und das Vertragswesen der jeweiligen Einrichtungen Einsicht zu nehmen sowie insoweit steuerlich relevante Daten zu erheben und unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Bestimmungen, soweit bundesgesetzliche Steuerbestimmungen dem nicht entgegenstehen, zu verarbeiten. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, den Umfang der zu meldenden Daten zu bestimmen sowie Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 11

Sonstige Ermächtigungen des Haushalts- und Finanzausschusses

(1) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, wesentliche Änderungen der im Produktgruppenhaushalt festgelegten Zielvorgaben zu beschließen.

- (2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird darüber hinaus ermächtigt,
1. Nachbewilligungen auf den Haushalt im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten im laufenden Haushaltsjahr zu beschließen,
 2. anstelle veranschlagter Verpflichtungsermächtigungen andere (über- oder außerplanmäßige) Verpflichtungsermächtigungen zu erteilen,
 3. Ausnahmen vom Bruttoprinzip in Fällen zuzulassen, in denen ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen Einnahmen und Ausgaben besteht,
 4. die erforderlichen Stellenplanänderungen vorzunehmen, die sich ergeben aus
 - a) den bundesrechtlichen Bestimmungen auf dem Gebiet des Personalrechts, die für die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) verbindlich sind,
 - b) etwaigen Änderungen des bremischen Besoldungs- und Laufbahnrechts,
 - c) dem Bremischen Abgeordnetengesetz,
 - d) dem Bremischen Personalvertretungsgesetz.

Voraussetzung ist, dass ein unabweisbarer Bedarf ein Hinausschieben bis zur Verkündung des nächsten Haushaltsgesetzes ausschließt,

5. Planstellen und Stellen innerhalb eines Haushalts umzusetzen und in Fällen der Umsetzung zwischen dem Landes- und dem Stadthaushalt in dem aufnehmenden Haushalt entsprechende Planstellen und Stellen neu zu schaffen, und die in dem abgebenden Haushalt nicht mehr benötigten Planstellen und Stellen zu streichen,
6. alle mit der Gründung von Betrieben nach § 26 Absatz 1 und 2 der Landeshaushaltsordnung verbundenen haushaltmäßigen Umsetzungen vorzunehmen,
7. Ausgabebeschränkungen unter Berücksichtigung der Regelungen nach § 6 festzulegen, die zur Absicherung von Haushaltsrisiken dienen; dazu kann insbesondere das den Ressorts zur Verfügung stehende Haushaltsvolumen begrenzt und der Liquiditätsabfluss zeitlich eingeschränkt werden,
8. für die Zustimmungsbedürftigkeit des Betriebsausschusses und der Bürgerschaft zu erfolgsgefährdenden Mehraufwendungen gemäß § 18 Absatz 3 Satz 2 des Bremischen Sondervermögensgesetzes, für die Veranschlagung von Anschaffungskosten gemäß § 20 Absatz 1 Satz 3 BremSVG, für die Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 20 Absatz 2 Satz 3 BremSVG und für die Zustimmungsbedürftigkeit der Bürgerschaft gemäß § 20 Absatz 6 Satz 1 BremSVG Betragsgrenzen festzusetzen. Eine Überschreitung der Betragsgrenzen bedarf jeweils der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.
9. über die Verwendung von Minderausgaben in Höhe von mehr als 1 000 000 Euro, die sich bei einzelnen Investitionsvorhaben aufgrund einer Unterschreitung des festgestellten Kostenrahmens innerhalb eines sonstigen Sondervermögens ergeben, zu entscheiden.

(3) Die aufgrund der Ermächtigungen in § 12 des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) für das Haushaltsjahr 2015 durch den Haushalts- und Finanzausschuss beschlossenen Stellenplanänderungen und die für das Haushaltsjahr 2015 ohne Befristung bewilligten Stellen gelten auch für das Haushaltsjahr 2016.

(4) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, die Deckungsfähigkeiten nach § 4, die Übertragung der Nachbewilligungsbefugnis, die Befugnis zur Sperrenaufhebung und zur Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen nach § 5, die Übertragbarkeiten nach § 7 sowie die Möglichkeit zur Rücklagenbildung nach § 8 gegebenenfalls im Einzelfall zu begrenzen oder aufzuheben.

(5) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zur Sicherung der Personalhaushalte für Produktpläne gegebenenfalls

1. einen Beförderungsstopp,
2. einen Einstellungsstopp,
3. die Rücknahme dezentraler personalwirtschaftlicher Befugnisse

zu beschließen. Er kann die Personalhaushalte für Produktpläne in Teilen oder in Gänze zu Personalüberhangbereichen erklären, in denen fluktuationserhöhende und mobilitätsfördernde Instrumente bis hin zum dienststellenübergreifenden Personaleinsatz auszuschöpfen sind.

§ 12

Kreditermächtigungen

(1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. zur Deckung von Ausgaben Kredite bis zur Höhe von 749 714 460 Euro aufzunehmen,
2. Kredite zur Deckung von Darlehensprolongationen bestehender Schulden der bremischen Sondervermögen der Stadtgemeinde aufzunehmen, soweit im jeweiligen Wirtschaftsplan hierfür keine planmäßige Tilgung vorgesehen ist,
3. Kredite zur Tilgung von Schulden oder Besicherung von Derivaten, für die Ausgaben im Kreditfinanzierungsplan nicht vorgesehen sind, aufzunehmen,
4. ab Oktober des Haushaltsjahres im Vorgriff auf die Kreditermächtigung des nächsten Haushaltsjahres Kredite bis zur Höhe von 6 vom Hundert des in § 1 Absatz 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen; die danach aufgenommenen Kredite sind auf die Kreditermächtigungen des nächsten Haushaltsjahres anzurechnen.

(2) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Kassenverstärkungskredite bis zu 8 vom Hundert des in § 1 Absatz 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen. Dieser Betrag erhöht sich um die noch nicht aufgenommenen Darlehen am Kreditmarkt nach Absatz 1. Zur Umsetzung des zentralen

Cashmanagements wird die Senatorin für Finanzen nach Zustimmung durch den Haushalts- und Finanzausschuss für den jeweiligen Einzelfall ermächtigt, Sondervermögen, Eigenbetrieben, Stiftungen, Anstalten des öffentlichen Rechts sowie Eigenesellschaften, die zuvor Teile der Gebietskörperschaft der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) waren oder deren Aufgaben wahrnehmen, im Haushaltsjahr 2016 verzinsliche Liquiditätshilfen unter Anrechnung auf die in Satz 1 festgelegte Höhe zu gewähren. Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, Regelungen zur Umsetzung des zentralen Cashmanagements zu treffen und hierin die allgemeinen Grundlagen und Kriterien für verzinsliche Liquiditätshilfen zu definieren und festzulegen. Die am Cashmanagement beteiligten Vertragspartner haben einen Rahmenvertrag zu vereinbaren, in dem die Regelungen zum zentralen Cashmanagement bei der Senatorin für Finanzen berücksichtigt sind. Auf die Kreditermächtigung sind die Beträge anzurechnen, die aufgrund von Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze aufgenommen sind.

(3) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen. Im Rahmen der Kreditfinanzierung kann die Senatorin für Finanzen auch ergänzende Vereinbarungen treffen, die der Steuerung von Zinsänderungs-, Liquiditäts- und Währungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Krediten, neuen Krediten sowie Anschlussfinanzierungen für fällig werdende Tilgungen dienen. Die Höchstgrenze für derartige Vereinbarungen ist auf den doppelten Betrag des in Absatz 1 Nummer 1 genannten Betrages begrenzt. Bei Prämieinnahmen und -zahlungen, die in der Summe über 5 vom Hundert des veranschlagten Betrages für Zinsausgaben hinausgehen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich.

§ 13

Sonstige Verfahrensvorschriften

(1) Durch zweckgebundene Einnahmen gedeckte Ausgaben für Baumaßnahmen gelten als entsperrt.

(2) In Höhe der in den Vorjahren erteilten Verpflichtungsermächtigungen gelten die entsprechenden Ausgaben, soweit sie unter die Sperre des § 22 der Landeshaushaltsordnung fallen, als entsperrt.

(3) In den Vorjahren erteilte und nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die aus Ausgabemitteln des laufenden Haushaltsjahres nicht abgedeckt werden können, gelten fort.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses nicht benötigte Ausgaben zu sperren,
2. in Höhe vorjähriger Verlustvorträge Beträge bei den konsumtiven Ausgaben zu sperren oder zum Ausgleich Mehreinnahmen heranzuziehen,
3. Nachbewilligungen auf den Haushalt bis zur Höhe von 100 000 Euro im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten einschließlich damit verbundener oder

für sich erforderliche Veränderungen bei den Beschäftigungszielzahlen, dem Stellenvolumen und dem Stellenindex vorzunehmen. Dies schließt die Ermächtigung ein, Veränderungen bei Planstellen und Stellen im Sinne von § 5 Absatz 1 Nummer 3 mit produktplanübergreifendem Ausgleich innerhalb einer Dienststelle unbeachtlich der Besoldungs-/Entlohnungsgrenzen des § 5 Absatz 1 Nummer 3 vorzunehmen,

4. über- oder außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der Finanzplanung sichergestellt ist,
5. die Sperre für alle Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Baumaßnahmen nach § 22 Absatz 2 der Landeshaushaltsordnung aufzuheben,
6. Anzahl und Struktur der Stellen für Auszubildende an die beschlossene und finanziell gesicherte Ausbildungsplanung anzupassen,
7. innerhalb der von den Deckungsfähigkeiten nach § 4 Absatz 2 ausgenommenen Ausgaben der Gruppe 441 und den für die Nachversicherung ausgeschiedener Beamter und Richter veranschlagten Mitteln produktplanübergreifend einen Ausgleich vorzunehmen,
8. zu Nachbewilligungen aus Gründen der Liquiditätssteuerung der Investitionsausgaben im Rahmen beschlossener Maßnahmen und Mittel. Die Ermächtigung gilt ebenfalls für die Erteilung von über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen, die im Rahmen der Liquiditätssteuerung notwendig sind. Über die Inanspruchnahme dieser Ermächtigungen ist dem Haushalts- und Finanzausschuss im ersten Quartal des Folgejahres zu berichten.

(5) Soweit veranschlagte Einnahmen, die der Haushaltsdeckung dienen, nicht erzielt werden, sind die Verantwortlichen verpflichtet, entsprechende Mehreinnahmen oder Minderausgaben an anderer Stelle nachzuweisen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(6) Bei Anfall nicht veranschlagter zweckgebundener Einnahmen, außer bei Kreditaufnahmen, dürfen die entsprechenden Ausgaben nach Maßgabe der von der Senatorin für Finanzen einzurichtenden Titel über- oder außerplanmäßig geleistet werden.

(7) Bei der Nutzungsüberlassung von Grundstücken und Grundstücksteilen darf mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen von den Vorschriften des § 63 Absatz 5 in Verbindung mit Absatz 3 der Landeshaushaltsordnung abgewichen werden.

(8) Erstattungen von Bediensteten für die genehmigte private Nutzung von Geräten und Einrichtungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

(9) Die Gewährung von Prämien und Zulagen nach der Bremischen Leistungsprämien- und -zulagenverordnung kann nur im Rahmen der Personalbudgets erfolgen. Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Gewährung von Prämien und Zulagen kann ein Ausgleich im jeweiligen Produktplan hergestellt werden.

(10) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, im Falle außerordentlicher Inanspruchnahme in Haftpflichtfällen, die nicht aus in der Haushaltsstelle 3992/681 50-0, Schadenersatzleistungen bei Haftpflichtfällen, veranschlagten Mitteln finanziert werden kann, bis zur Endabrechnung über den Haftpflichtschadenausgleich der deutschen Großstädte vorschussweise Zahlungen zu leisten, die im Rahmen der Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten nach § 12 Absatz 2 zu finanzieren sind.

(11) Der Senat wird ermächtigt, im Vorgriff auf Besoldungs- und Tarifierpassungen Zahlungen zu leisten, wenn und soweit die Anpassungen dem Grunde und der Höhe nach hinreichend konkretisiert sind. Die Zahlungen sind unter Vorbehalt der endgültigen Regelung zu stellen.

(12) Im Zusammenhang mit der Umbuchung von Altersteilzeitfällen während der Passivphase auf ein außerhaushaltsmäßiges Konto gemäß § 9 Absatz 5 darf die Senatorin für Finanzen dort entsprechende Stellen - auch über Besoldungsgruppe A 15 hinaus - einrichten und auflösen.

(13) Mehrausgaben für ein Einzelvorhaben innerhalb eines sonstigen Sondervermögens oder Eigenbetriebs, die einen im Investitionsplan festgesetzten Betrag um bis zu dem vom Haushalts- und Finanzausschuss nach § 11 Absatz 2 Nummer 8 zu bestimmenden Betrag überschreiten, bedürfen ausschließlich der Zustimmung des Sondervermögensausschusses oder Betriebsausschusses.

§ 14

Kosten- und Leistungsrechnung

Die mit der Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung beauftragten Personen stellen die Einrichtung und den Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung sicher. Sie haben das Recht, die für diesen Zweck notwendigen Datenbestände des Rechnungswesens einzusehen und zu verarbeiten.

§ 15

Zuwendungsempfänger

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen nach § 23 der Landeshaushaltsordnung zur institutionellen Förderung dürfen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten nicht besser stellt als vergleichbare Beschäftigte der bremischen Verwaltung, vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung dürfen deshalb keine günstigeren Arbeitsbedingungen vereinbart werden, als sie für Beschäftigte der bremischen Verwaltung jeweils vorgesehen sind. Entsprechendes gilt für Zuwendungen zur Projektförderung, wenn die Gesamtausgaben des Zuwendungsempfängers überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert werden. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, ein Regelwerk für unabweisbare Ausnahmen zu erlassen.

§ 16

Bürgschaften, Garantien, sonstige Gewährleistungen

(1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen in folgender Höhe zu übernehmen:

1. zur Förderung von Verkehrsbetrieben bis zu 52 000 000 Euro,
2. zur Absicherung von Betriebsmitteln der Bremer Verkehrsgesellschaft mbH bis zur Höhe von 103 000 000 Euro,
3. zur Absicherung der Anschaffungs-, Herstellungs- und Finanzierungskosten im Rahmen der Beschaffung von Straßenbahnen der Bremer Straßenbahn AG bis zur Höhe von 381 500 000 Mio. €,
4. im Übrigen bis zu 170 000 000 Euro,
5. zur Deckung des Risikos der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) und von Zuwendungsempfängern der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) aus der Haftung für Leihgaben im Bereich von Kunst und Kultur bis zu 310 000 000 Euro;

die Senatorin für Finanzen darf die Ermächtigung nach Nummer 1 und 5 an eine Gesellschaft übertragen.

(2) Gewährleistungen, die nicht in Euro übernommen werden, sind zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, auf den Höchstbetrag anzurechnen.

(3) Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Kredite, die im laufenden Haushaltsjahr übernommen und zurückgeführt worden sind, sind nicht auf die Höchstbeträge anzurechnen. Dies gilt auch für Haftungsübernahmen gemäß der Ermächtigung des Absatzes 1 Nummer 5.

§ 17

Technische Ermächtigungen

Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, im Haushalts-, Produktgruppen- oder Stellenplan notwendige technische Anpassungen vorzunehmen.

§ 18

Schlussbestimmungen

(1) Im Haushaltsjahr 2016 besteht wegen der außergewöhnlich und unvorhersehbar hohen Zahl von in den Jahren 2014 und vor allem 2015 aufgenommenen Asylbewerberinnen, Asylbewerbern und anderen geflüchteten ausländischen Menschen gemäß Artikel 146 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit Artikel 131a Absatz 3 Satz 1 zweite Alternative der Landesverfassung der Freien Hansestadt

Bremen eine außergewöhnliche Notsituation, die sich der Kontrolle des Staates entzieht und die staatliche Finanzlage erheblich beeinträchtigt. Daher sind die Voraussetzungen gegeben, im Umfang des gemäß § 1 Absatz 1 festgestellten Haushaltsplans und bei dessen Vollzug von den Vorgaben des Artikels 146 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit Artikel 131a Absatz 1 und 2 der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen abzuweichen. Die Anwendbarkeit des Artikels 146 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit Artikel 131b der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen bleibt unberührt.

(2) Die Nettomehrausgaben, die auf die im Haushaltsjahr 2016 bestehende außergewöhnliche Notsituation zurückzuführen sind und die zugleich die unter gewöhnlichen Umständen zulässige Obergrenze des Finanzierungssaldos übersteigen, sind gemäß dem als Anlage 2 beigefügten, in jährliche Tilgungsschritte unterteilten Tilgungsplan über den Zeitraum von 30 Jahren zu tilgen.

§ 19

Inkrafttreten

Dieses Ortsgesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2016 in Kraft.

Bremen, den 21. Juni 2016

Der Senat

Anlage 1

HAUSHALTSPLAN
der Freien Hansestadt Bremen
(STADTGEMEINDE)
für das Haushaltsjahr
2016

GESAMTPLAN

Haushaltsübersicht
Finanzierungsübersicht
Kreditfinanzierungsplan

ZUSAMMENSTELLUNG -EINNAHMEN- FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag T.EUR 2016	VE-Anschlag T.EUR 2016	Anschlag T.EUR 2015	Rechnung T.EUR 2014	Rechnung T.EUR 2013
1	2	5	6	7	8	9
	Einnahmen					
30	Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Inneres	49.458	-	33.374	36.019	36.079
31	Sport	323	-	453	876	957
32	Bildung und Kultur	466.678	-	411.163	428.319	403.959
33	Arbeit	82	-	93	107	101
34	Jugend und Soziales	497.450	-	352.124	354.911	325.770
35	Gesundheit	2.690	-	2.690	3.155	2.784
36	Bau und Umwelt	29.343	-	29.005	34.619	40.072
37	Wirtschaft	12.666	-	9.959	27.536	20.788
38	Häfen	55.418	-	33.370	43.669	72.009
39	Finanzen	2.267.667	-	2.504.439	2.248.978	2.078.254
	Summe der Einnahmen	3.381.774	-	3.376.670	3.178.189	2.980.775

ZUSAMMENSTELLUNG -AUSGABEN- FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag T.EUR 2016	VE-Anschlag T.EUR 2016	Anschlag T.EUR 2015	Rechnung T.EUR 2014	Rechnung T.EUR 2013
1	2	5	6	7	8	9
	Ausgaben					
30	Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Inneres	117.416	1.000	96.383	104.377	101.627
31	Sport	15.460	0	19.248	14.293	14.864
32	Bildung und Kultur	901.477	700	665.898	694.457	667.691
33	Arbeit	101	0	113	114	188
34	Jugend und Soziales	1.112.922	20.000	1.048.918	982.133	915.259
35	Gesundheit	27.055	0	25.614	26.424	22.859
36	Bau und Umwelt	208.356	44.009	202.848	218.261	222.913
37	Wirtschaft	49.050	13.000	39.495	55.977	45.709
38	Häfen	104.004	5.000	104.919	102.256	133.853
39	Finanzen	845.933	205.000	1.173.235	979.897	855.812
	Summe der Ausgaben	3.381.774	288.709	3.376.670	3.178.189	2.980.775

FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)

FINANZIERUNGSÜBERSICHT 2016

I. Ermittlung des Finanzierungssaldos	-Mio. Euro-
Ausgaben	2.959,3
-ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages sowie haushalts- technische Erstattungen-	
Einnahmen	2.619,3
-ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassen- mäßigen Überschüssen sowie haushaltstechnische Erstattungen-	
Finanzierungssaldo	340,0
II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos	
1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	340,6
1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	749,7
1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	409,1
2. Rücklagenbewegung	./. 0,7
2.1 Entnahmen aus Rücklagen	6,0
2.2 Zuführungen an Rücklagen	6,7
3. Abwicklung der Vorjahre	0,0
3.1 Einnahmen aus Überschüssen	0,0
3.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0,0
4. Haushaltstechnische Erstattungen	0,0
4.1 Einnahmenseite	6,8
4.2 Ausgabenseite	6,8
5. Finanzierungssaldo (Summe 1 bis 4)	340,0

Abweichungen in den Salden bzw. Summen durch Runden

FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)

KREDITFINANZIERUNGSPLAN 2016

<i>I. Kredite am Kreditmarkt</i>	-Mio. Euro-
Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	749,7
./. Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	409,1
Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	340,6
<i>II. Kredite im öffentlichen Bereich</i>	
1. Einnahmen aus Krediten aus dem öffentlichen Bereich	0,0
2. Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich	0,0

Anlage 2

Tilgungsplan

Die Nettomehrausgaben gemäß § 18 Absatz 2 Haushaltsgesetz von insgesamt 170 385 349 Euro sind über den Zeitraum von 30 Jahren in folgenden jährlichen Schritten zu tilgen:

Raten 1 bis 5	(Jahre 2016 bis 2020 einschließlich)	0 Euro p. a.
Raten 6 bis 30	(Jahre 2021 bis 2045 einschließlich)	6 815 414 Euro p. a.

Ergänzende Bestimmungen zum Tilgungsplan

(1) Tilgung bedeutet, dass im betreffenden Haushaltsjahr ein Überschuss in Höhe der nach dem Tilgungsplan vorgesehenen jährlichen Rate erwirtschaftet werden muss, der nicht anderweitig verwendet werden darf. Ab 1. Januar 2020 sind zugleich die Vorgaben des Artikels 109 Absatz 3 Grundgesetz und des Artikels 131a Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen uneingeschränkt einzuhalten.

(2) Die Senatorin für Finanzen passt den Tilgungsplan nach Abschluss des Haushaltsjahres 2016 in Bezug auf die vorgesehene, insgesamt zu tilgende Summe an die Ist-Ausgaben im Haushaltsjahr 2016 an.

Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen

2016	Verkündet am 22. Juni 2016	Nr. 51
------	----------------------------	--------

Haushaltsgesetz der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) für das Haushaltsjahr 2017

Vom 21. Juni 2016

Der Senat verkündet das nachstehende, von der Stadtbürgerschaft beschlossene Ortsgesetz:

§ 1

Feststellungsklauseln

(1) Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird in Einnahme und Ausgabe auf 3 506 129 500 Euro, die Verpflichtungsermächtigungen werden auf 340 900 000 Euro festgestellt. Der Gesamtplan wird diesem Ortsgesetz als Anlage 1 beigefügt.

(2) Das im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2017 für den Personalhaushalt ausgewiesene Stellenvolumen wird auf 7 111 festgesetzt. Der Stellenindex beträgt 1,29. Daneben werden für

den Personalhaushalt	692,
die Betriebe nach § 26 der Landeshaushaltsordnung	2 498,
die Anstalten des öffentlichen Rechts	793,
die Stiftungen des öffentlichen Rechts	76

als refinanziertes Stellenvolumen ausgewiesen. Des Weiteren werden für den Personalhaushalt 463 Stellenvolumen als temporäre Personalmittel im Haushaltsjahr 2017 ausgewiesen.

§ 2

Produktgruppenhaushalt

(1) Neben dem nach den allgemeinen Vorschriften des Haushaltsgrundsätze-gesetzes und der Landeshaushaltsordnung aufgestellten Haushalt ist im Sinne von § 7a der Landeshaushaltsordnung ein leistungsbezogener Haushalt für das Land und

die Stadtgemeinde Bremen aufgestellt worden. Dieser Haushalt ordnet den aufgabenbezogenen Budgets verbindliche Finanz-, Personal- und Leistungsziele in Art und Umfang zu (Produktgruppenhaushalt).

(2) Der Produktgruppenhaushalt gliedert sich in Produktpläne, Produktbereiche und Produktgruppen.

(3) Für den Vollzug des Produktgruppenhaushalts gelten die Ermächtigungen dieses Gesetzes ausschließlich für die Einnahmen und Ausgaben im Haushalt der Stadtgemeinde.

§ 3

Verantwortlichkeiten

(1) Die Fach-, Personal- und Finanzverantwortung einschließlich der Verantwortung im Sinne von § 9 der Landeshaushaltsordnung für die Erledigung der Aufgaben der bremischen Verwaltung werden zusammengeführt. Für die Verantwortungsebenen Produktplan, Produktbereich und Produktgruppe sind die verantwortlichen Personen der Senatorin für Finanzen zu benennen.

(2) Die Befugnis zur Einwilligung bei der Einstellung und Versetzung von Beamten und Richtern in den Dienst der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach § 48 der Landeshaushaltsordnung wird von der Senatorin für Finanzen auf die für einen Produktplan verantwortliche Person übertragen.

(3) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, weitere Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 4

Deckungsfähigkeiten

(1) Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit der Mittel in § 20 Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung werden für das Haushaltsjahr 2017 aufgehoben.

(2) Auf der Grundlage von § 20 Absatz 2 der Landeshaushaltsordnung sind innerhalb einer Produktgruppe gegenseitig deckungsfähig

1. die nicht übertragbaren Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. die sonstigen nicht übertragbaren Ausgaben der Hauptgruppe 4 mit Ausnahme der Gruppe 441,
3. die Ausgaben der Hauptgruppe 5,
4. die Ausgaben der Hauptgruppe 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Ausgenommen von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit nach Absatz 2 sind diejenigen Ausgaben, für die durch Haushaltsvermerk eine andere Regelung getroffen worden ist.

§ 5

**Nachbewilligungen, Sperrenaufhebungen,
Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen**

(1) Die Personen, die für eine Produktgruppe verantwortlich sind, werden ermächtigt,

1. innerhalb einer Produktgruppe Ausgaben bei den Hauptgruppen 7 und 8 und den investiven Ausgaben der Gruppe 985 zulasten von Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 nachzubewilligen,
2. alle übrigen produktgruppeninternen Nachbewilligungen bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen
 - a) zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
 - b) zulasten der Gruppe 441,
 - c) zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985,
3. innerhalb einer Produktgruppe unter Beachtung des Stellenvolumens und des Stellenindex Veränderungen bei Planstellen bis Besoldungsgruppe A 14 sowie bei planmäßigen Stellen bis Entgeltgruppe 14, Tarifverträge für den öffentlichen Dienst (TV-L und TVöD), vorzunehmen, soweit das Finanzvolumen der Maßnahme 100 000 Euro im Jahr nicht überschreitet. In allen anderen Fällen ist die Zustimmung des zur Einrichtung, Streichung und Hebung von Planstellen und Stellen ermächtigten Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich. Die Ermächtigung nach Satz 1 und 2 schließt ein, Planstellen und Stellen in dem Umfang zu schaffen, wie Personalausgaben dauerhaft eingespart werden,
4. innerhalb einer Produktgruppe im Rahmen einer gesicherten Refinanzierung Planstellen und Stellen für Tarifbeschäftigte in fachlich gebotener Menge und Struktur einzurichten. Die Ermächtigung gilt sinngemäß für die Personen, die für Betriebe der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach § 26 der Landeshaushaltsordnung oder Stiftungen des öffentlichen Rechts verantwortlich sind, soweit diese nicht als Produktgruppe im Produktgruppenhaushalt geführt werden; ein etwaiges Zustimmungserfordernis des jeweiligen Aufsichtsgremiums bleibt hiervon unbenommen.

(2) Die Personen, die für einen Produktbereich verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktbereichs bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen

1. zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. zulasten der Gruppe 441,

3. zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(3) Die Personen, die für einen Produktplan verantwortlich sind, werden ermächtigt, Nachbewilligungen innerhalb ihres Produktplans bis zur Höhe von 100 000 Euro im Einzelfall vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Nachbewilligungen

1. zugunsten nicht übertragbarer Ausgaben der Gruppen 422 und 428,
2. zulasten der Gruppe 441,
3. zugunsten von Ausgaben der Hauptgruppen 4, 5 und 6 sowie der konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 bei Einsparung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sowie der investiven Ausgaben der Gruppe 985.

(4) Soweit im Rahmen der Ermächtigungen nach Absatz 1 Nummer 1 und 2, Absatz 2, 3 und 5 längerfristige Verpflichtungen, die über die Ermächtigungen nach § 38 der Landeshaushaltsordnung hinausgehen, eingegangen werden sollen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich.

(5) Die Ermächtigungen nach Absatz 1 Nummer 2 und 4, Absatz 2 und Absatz 3 gelten auch für produktgruppeninterne, produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen mit Deckung aus bereits erzielten Mehreinnahmen, soweit diese Mehreinnahmen nicht zum Ausgleich von Mindereinnahmen an anderer Stelle des Produktplans dienen müssen.

(6) Für produktgruppenübergreifende sowie produktbereichsübergreifende Nachbewilligungen von nicht übertragbaren Ausgaben zwischen den Gruppen 422 und 428 gelten die Regelungen der Absätze 2 und 3. Dies schließt die Ermächtigung ein, Planstellen und Stellen innerhalb des Produktbereichs oder des Produktplans bis zu einem Finanzvolumen von 100 000 Euro zu verlagern.

(7) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, Sperren nach § 22 der Landeshaushaltsordnung gemäß § 36 der Landeshaushaltsordnung für solche Baumaßnahmen aufzuheben, deren Gesamtkosten 500 000 Euro nicht überschreiten.

(8) Die für die jeweiligen Produktbereiche Verantwortlichen werden ermächtigt, veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen für in sich abgeschlossene Maßnahmen mit einem Gesamtbetrag von bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der geltenden Finanzplanung gesichert ist.

(9) Die Ermächtigungen nach den Absätzen 1 bis 3 und Absatz 6 gelten nur, soweit die Leistungsziele nicht wesentlich beeinträchtigt werden.

(10) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 9 unberührt.

(11) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die nach den Absätzen 1 bis 9 erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 6

Planungssicherheit

(1) Aus Gründen der Planungssicherheit stehen für den Bereich der konsumtiven Ausgaben (Hauptgruppen 5 und 6 und Gruppe 985) und für den Bereich der investiven Ausgaben (Hauptgruppen 7 und 8 und Gruppe 985) für den Gesamthaushalt jeweils 95 vom Hundert der Anschläge zur Verfügung. Der Senat wird ermächtigt, in diesem Rahmen die Anteilsätze der Produktbereiche auf der Grundlage von Verpflichtungsgraden festzulegen. Insoweit werden die Eingriffsrechte des Senats nach § 41 der Landeshaushaltsordnung eingeschränkt.

(2) Soweit sich im Verlauf des Haushaltsjahres, bis spätestens 15. Oktober, allgemeine Haushaltsverschlechterungen ergeben, die Bewirtschaftungsmaßnahmen nach § 41 der Landeshaushaltsordnung erforderlich machen, sind diese aus den im Gesamthaushalt verbleibenden 5 vom Hundert zu finanzieren.

(3) Sofern der Senat seine Ermächtigung nach Absatz 1 in Anspruch nimmt, ist der Haushalts- und Finanzausschuss über die sich daraus ergebenden Anpassungen der im Produktgruppenhaushalt vereinbarten Personal- und Leistungsziele zu unterrichten. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

§ 7

Übertragbarkeiten

Nach § 19 der Landeshaushaltsordnung werden die Ausgaben der Gruppe 441, der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 für übertragbar erklärt. Die Übertragbarkeit gilt nicht, sofern sie durch Haushaltsvermerk ausgeschlossen ist. Eine Übertragung erfolgt nicht, sofern die Ausgaben zum Ausgleich von Mehrausgaben oder von Mindereinnahmen herangezogen werden müssen.

§ 8

Rücklagenbildung

(1) Die am Ende des Haushaltsjahres nicht verbrauchten nicht übertragbaren Personalausgaben sowie erzielte allgemeine Mehreinnahmen einer Produktgruppe, die nicht zum Ausgleich etwaiger Mindereinnahmen oder unabweisbarer Mehrausgaben innerhalb des Produktplanes heranzuziehen sind, dürfen einer Rücklage innerhalb eines Produktplanes zugeführt werden. Die Feststellung der Höhe der infrage kommenden Rücklagenzuführung bedarf nach Abstimmung mit der Senatorin für Finanzen der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.

(2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, über die in Absatz 1 enthaltenen Regelungen hinaus weitergehenden Rücklagenbildungen zuzustimmen.

(3) Soweit für einzelne Produktpläne Rücklagen gebildet worden sind, dürfen diese entsprechend den Regelungen des § 5 Absatz 3 für Zwecke des jeweiligen Produktplanes genutzt werden. Die Verwendung dieser Mittel für die Einstellung unbefristeten Personals ist nicht zulässig.

§ 9

Rücklage für Versorgungsvorsorge

(1) Die aus der Verbeamtung von Tarifbeschäftigten entstandenen Entlastungseffekte bei den Dienstbezügen, den Versorgungszuschlägen bei refinanzierter Beschäftigung und den Versorgungsumlagebeträgen ausgegliederter Einrichtungen sowie durch die Senatorin für Finanzen festgestellte Minderausgaben bei den Gruppen 422 und 428, die aus Teilzeitbeschäftigung nach § 63 des Bremischen Beamtengesetzes, nach dem Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeit vom 5. Mai 1998 (gültig bis 31. Dezember 2009), nach dem Tarifvertrag zu flexiblen Altersteilzeitregelungen für ältere Beschäftigte vom 27. Februar 2010 (TVFlexAZ) oder aus dem Altersteilzeitgesetz resultieren, sind als Rückstellungen der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen zuzuführen.

(2) Der nach Absatz 1 bei refinanzierter Beschäftigung abzuführende Versorgungszuschlag beträgt bei Beamten und Richtern 30 vom Hundert der ruhegehaltfähigen Dienstbezüge einschließlich der gegebenenfalls zustehenden anteiligen Sonderzahlung und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Tarifbeschäftigten 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos. Der Versorgungszuschlag wird grundsätzlich auch bei Abordnungen an andere Dienstherrn erhoben, wenn die Abordnung im Interesse des aufnehmenden Dienstherrn erfolgt. Eine entsprechende Verbuchung der Fälle auf refinanzierten Ausgabehaushaltsstellen der Gruppe 422 ist sicherzustellen.

(3) Die nach Absatz 1 von (ausgegliederten) Einrichtungen der Stadtgemeinde für die bei ihnen tätigen Beschäftigten zu leistende Versorgungsumlage beträgt bei Beamten und Richtern 35 vom Hundert der ruhegehaltfähigen Dienstbezüge einschließlich der gegebenenfalls zustehenden anteiligen Sonderzahlung und bei ruhelohnanwartschaftsberechtigten Tarifbeschäftigten 14,29 vom Hundert des Arbeitnehmerbruttos. Im Gegenzug wird die spätere Versorgung der Beschäftigten vom Haushalt getragen.

(4) Die jährlichen Einnahmen, die aus dem Staatsvertrag über die Verteilung von Versorgungslasten bei bund- und länderübergreifenden Dienstherrnwechseln (Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag) resultieren, sollen zur Deckung der diesbezüglichen jährlichen Ausgaben verwendet werden. Gegebenenfalls anfallende Mehreinnahmen sollen zum Aufbau einer Risikovorsorge an die Anstalt für Versorgungsvorsorge abgeführt werden.

(5) Bei jeder neuen Gewährung von Altersteilzeit im Blockmodell sind die während der Aktivphase entstehenden Budgetentlastungseffekte als Rückstellung zum anteiligen Ausgleich der Folgeeffekte der Altersteilzeit der Anstalt für Versorgungsvorsorge zuzuführen. Dies gilt für alle Altersteilzeitfälle nach § 63 des Bremischen Beamtengesetzes, nach dem Tarifvertrag zu flexiblen Altersteilzeitregelungen für ältere Beschäftigte vom 27. Februar 2010 (TVFlexAZ) oder des Altersteilzeit-

gesetzes, denen nach dem 1. Januar 2008 Altersteilzeit gewährt wurde. Zum Ausgleich der Folgeeffekte der Altersteilzeit werden die gebildeten Rückstellungen bei der Anstalt zur Bildung einer Rücklage für Versorgungsvorsorge der Freien Hansestadt Bremen im Rahmen der Veranschlagung in den Folgejahren auf ein außerhaushaltsmäßiges Konto, auf dem die Altersteilzeitfälle während der Passivphase gebucht werden, zurückgeführt.

(6) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das nähere Verfahren zu regeln.

§ 10

Unterjähriges Controlling/Berichtswesen/ Vollzug der Sondervermögen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung/ Umsetzung und Vollzug steuerrechtlicher Rahmenbedingungen

(1) Ziel des unterjährigen Controllings ist es, auf der Grundlage des Produktgruppenhaushalts unter Einbeziehung von Daten aus der Kosten- und Leistungsrechnung, Entwicklungen zu erkennen und aufzugreifen, soweit diese von finanzieller, personalwirtschaftlicher oder leistungsbezogener Bedeutung sind, bei Abweichungen rechtzeitig Gegensteuerungsmaßnahmen einzuleiten und Vorschläge zur Einhaltung des Budgetrahmens, der Personalziele und der Leistungsziele aufzuzeigen.

(2) Der Senat ist verpflichtet, dem Haushalts- und Finanzausschuss auf den Ebenen des Gesamthaushalts, der Produktbereiche und Produktpläne sowie für die Betriebe, sonstigen Sondervermögen, Beteiligungen und Zuwendungsempfänger periodisch Berichte vorzulegen. Für den Investitionsbereich des Haushalts sind dabei auch sämtliche Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre - nach Jahren getrennt - darzustellen. Im Übrigen wird der Haushalts- und Finanzausschuss ermächtigt, Form, Inhalt und Periodizität des Berichtswesens festzulegen.

(3) Das parlamentarische Budgetrecht des Haushalts- und Finanzausschusses bleibt von dem Berichtswesen nach den Absätzen 1 und 2 unberührt. Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zum Vollzug der Wirtschaftspläne der Betriebe und sonstigen Sondervermögen nach § 26 der Landeshaushaltsordnung das nähere Verfahren zu regeln.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die zur Realisierung eines alle Einrichtungen der Stadtgemeinde umfassenden Personalmanagements und –controllings erforderlichen Daten im Datenbanksystem PuMa (Personalverwaltung und Management) zu verarbeiten. Dies schließt die der Budgetierung zugrunde liegenden Daten, Daten über krankheitsbedingte Fehlzeiten, zum Arbeitsschutz und nach dem Landesgleichstellungsgesetz sowie zur Abwicklung der Altersteilzeitregelung gemäß § 9 Absatz 5 ein. Hierzu gehört auch die Unterstützung des dezentralen Personalcontrollings und der dezentralen Personal- und Stellenverwaltung einschließlich Gehaltssachbearbeitung. Die in Absatz 2 genannten Einrichtungen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde), deren Personaldaten im Rahmen des Datenbanksystems PuMa nicht oder nur teilweise zur Verfügung stehen, sind verpflichtet, der Senatorin für Finanzen diese periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen zu treffen.

(5) Die Rechte der Fachdeputationen bleiben durch die Regelungen der Absätze 1 bis 3 unberührt.

(6) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt zur Berechnung von Pensionsrückstellungen und ähnlicher Verpflichtungen der Freien Hansestadt Bremen die dafür notwendigen Daten aus den Verfahren PuMa/KIDICAP unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Vorschriften zu verarbeiten. Dies schließt die anonymisierte Weitergabe der Daten an für die Durchführung der Berechnung der Pensionsrückstellung beauftragte Dritte ein.

(7) Es wird ein unterjähriges Controlling für Beteiligungen und Sondervermögen eingerichtet. Die hierfür erforderlichen Daten sind periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Der Senat wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen, insbesondere die Festlegung der Berichtspflichten und der Zuständigkeiten für die Berichterstattung, zu treffen. Die Senatorin für Finanzen und die zuständigen Fachressorts werden ermächtigt, die erhobenen Daten in einem Datenbanksystem zu verarbeiten.

(8) Es wird ein unterjähriges Controlling über die Maßnahmen der Investitionsplanung aufgebaut. Die hierfür erforderlichen Daten sind periodisch und automatisiert zur Verfügung zu stellen. Der Senat wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verfahrensregelungen, insbesondere die Festlegung der Berichtspflichten und der Zuständigkeiten für die Berichterstattung, zu treffen. Die Senatorin für Finanzen und die zuständigen Fachressorts werden ermächtigt, zur Realisierung eines alle Einrichtungen der Stadtgemeinde umfassenden Controllings der maßnahmenbezogenen Investitionsplanung die erhobenen Daten in einem Datenbanksystem zu verarbeiten.

(9) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, zur Umsetzung des § 2b des Umsatzsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Februar 2005 (BGBl. I S. 386), das zuletzt durch Artikel 11 und 12 des Gesetzes vom 2. November 2015 (BGBl. I S. 1834) geändert worden ist, und damit im Zusammenhang stehender Vorbereitungsmaßnahmen sowie zur Erfüllung der bundesgesetzlichen Steuererklärungspflichten der Stadtgemeinde, der Betriebe gewerblicher Art der Stadtgemeinde sowie dieser zugeordnete Eigenbetriebe, sonstige Sondervermögen und sonstige Organisationseinheiten, in das Rechnungswesen-System und das Vertragswesen der jeweiligen Einrichtungen Einsicht zu nehmen sowie insoweit steuerlich relevante Daten zu erheben und unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Bestimmungen, soweit bundesgesetzliche Steuerbestimmungen dem nicht entgegenstehen, zu verarbeiten. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, den Umfang der zu meldenden Daten zu bestimmen sowie Verfahrensregelungen zu treffen.

§ 11

Sonstige Ermächtigungen des Haushalts- und Finanzausschusses

(1) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, wesentliche Änderungen der im Produktgruppenhaushalt festgelegten Zielvorgaben zu beschließen.

- (2) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird darüber hinaus ermächtigt,
1. Nachbewilligungen auf den Haushalt im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten im laufenden Haushaltsjahr zu beschließen,
 2. anstelle veranschlagter Verpflichtungsermächtigungen andere (über- oder außerplanmäßige) Verpflichtungsermächtigungen zu erteilen,
 3. Ausnahmen vom Bruttoprinzip in Fällen zuzulassen, in denen ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen Einnahmen und Ausgaben besteht,
 4. die erforderlichen Stellenplanänderungen vorzunehmen, die sich ergeben aus
 - a) den bundesrechtlichen Bestimmungen auf dem Gebiet des Personalrechts, die für die Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) verbindlich sind,
 - b) etwaigen Änderungen des bremischen Besoldungs- und Laufbahnrechts,
 - c) dem Bremischen Abgeordnetengesetz,
 - d) dem Bremischen Personalvertretungsgesetz.Voraussetzung ist, dass ein unabweisbarer Bedarf ein Hinausschieben bis zur Verkündung des nächsten Haushaltsgesetzes ausschließt,
 5. Planstellen und Stellen innerhalb eines Haushalts umzusetzen und in Fällen der Umsetzung zwischen dem Landes- und dem Stadthaushalt in dem aufnehmenden Haushalt entsprechende Planstellen und Stellen neu zu schaffen, und die in dem abgebenden Haushalt nicht mehr benötigten Planstellen und Stellen zu streichen,
 6. alle mit der Gründung von Betrieben nach § 26 Absatz 1 und 2 der Landeshaushaltsordnung verbundenen haushaltsmäßigen Umsetzungen vorzunehmen,
 7. Ausgabebeschränkungen unter Berücksichtigung der Regelungen nach § 6 festzulegen, die zur Absicherung von Haushaltsrisiken dienen; dazu kann insbesondere das den Ressorts zur Verfügung stehende Haushaltsvolumen begrenzt und der Liquiditätsabfluss zeitlich eingeschränkt werden,
 8. für die Zustimmungsbedürftigkeit des Betriebsausschusses und der Bürgerschaft zu erfolgsgefährdenden Mehraufwendungen gemäß § 18 Absatz 3 Satz 2 des Bremischen Sondervermögensgesetzes, für die Veranschlagung von Anschaffungskosten gemäß § 20 Absatz 1 Satz 3 BremSVG, für die Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 20 Absatz 2 Satz 3 BremSVG und für die Zustimmungsbedürftigkeit der Bürgerschaft gemäß § 20 Absatz 6 Satz 1 BremSVG Betragsgrenzen festzusetzen. Eine Überschreitung der Betragsgrenzen bedarf jeweils der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses.
 9. über die Verwendung von Minderausgaben in Höhe von mehr als 1 000 000 Euro, die sich bei einzelnen Investitionsvorhaben aufgrund einer Unterschreitung des festgestellten Kostenrahmens innerhalb eines sonstigen Sondervermögens ergeben, zu entscheiden,

(3) Die aufgrund der Ermächtigungen in § 11 des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) für das Haushaltsjahr 2016 durch den Haushalts- und Finanzausschuss beschlossenen Stellenplanänderungen und die für das Haushaltsjahr 2016 ohne Befristung bewilligten Stellen gelten auch für das Haushaltsjahr 2017.

(4) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, die Deckungsfähigkeiten nach § 4, die Übertragung der Nachbewilligungsbefugnis, die Befugnis zur Sperrenaufhebung und zur Erteilung von Verpflichtungsermächtigungen nach § 5, die Übertragbarkeiten nach § 7 sowie die Möglichkeit zur Rücklagenbildung nach § 8 gegebenenfalls im Einzelfall zu begrenzen oder aufzuheben.

(5) Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, zur Sicherung der Personalhaushalte für Produktpläne gegebenenfalls

1. einen Beförderungsstopp,
2. einen Einstellungsstopp,
3. die Rücknahme dezentraler personalwirtschaftlicher Befugnisse

zu beschließen. Er kann die Personalhaushalte für Produktpläne in Teilen oder in Gänze zu Personalüberhangbereichen erklären, in denen fluktuationserhöhende und mobilitätsfördernde Instrumente bis hin zum dienststellenübergreifenden Personaleinsatz auszuschöpfen sind.

§ 12

Kreditermächtigungen

(1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. zur Deckung von Ausgaben Kredite bis zur Höhe von 804 408 280 Euro aufzunehmen,
2. Kredite zur Deckung von Darlehensprolongationen bestehender Schulden der bremischen Sondervermögen der Stadtgemeinde aufzunehmen, soweit im jeweiligen Wirtschaftsplan hierfür keine planmäßige Tilgung vorgesehen ist,
3. Kredite zur Tilgung von Schulden oder Besicherung von Derivaten, für die Ausgaben im Kreditfinanzierungsplan nicht vorgesehen sind, aufzunehmen,
4. ab Oktober des Haushaltsjahres im Vorgriff auf die Kreditermächtigung des nächsten Haushaltsjahres Kredite bis zur Höhe von 6 vom Hundert des in § 1 Absatz 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen; die danach aufgenommenen Kredite sind auf die Kreditermächtigungen des nächsten Haushaltsjahres anzurechnen.

(2) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Kassenverstärkungskredite bis zu 8 vom Hundert des in § 1 Absatz 1 festgestellten Betrages der Einnahme und Ausgabe aufzunehmen. Dieser Betrag erhöht sich um die noch nicht aufgenommenen Darlehen am Kreditmarkt nach Absatz 1. Zur Umsetzung des zentralen Cash-

managements wird die Senatorin für Finanzen nach Zustimmung durch den Haushalts- und Finanzausschuss für den jeweiligen Einzelfall ermächtigt, Sondervermögen, Eigenbetrieben, Stiftungen, Anstalten des öffentlichen Rechts sowie Eigen-gesellschaften, die zuvor Teile der Gebietskörperschaft der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) waren oder deren Aufgaben wahrnehmen, im Haushalts-jahr 2017 verzinsliche Liquiditätshilfen unter Anrechnung auf die in Satz 1 festgelegte Höhe zu gewähren. Der Haushalts- und Finanzausschuss wird ermächtigt, Rege-lungen zur Umsetzung des zentralen Cashmanagements zu treffen und hierin die allgemeinen Grundlagen und Kriterien für verzinsliche Liquiditätshilfen zu definieren und festzulegen. Die am Cashmanagement beteiligten Vertragspartner haben einen Rahmenvertrag zu vereinbaren, in dem die Regelungen zum zentralen Cash-management bei der Senatorin für Finanzen berücksichtigt sind. Auf die Kredit-ermächtigung sind die Beträge anzurechnen, die aufgrund von Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze aufgenommen sind.

(3) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen. Im Rahmen der Kreditfinanzierung kann die Senatorin für Finanzen auch ergänzende Vereinbarungen treffen, die der Steuerung von Zinsänderungs-, Liquiditäts- und Währungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei bestehenden Krediten, neuen Krediten sowie Anschlussfinan-zierungen für fällig werdende Tilgungen dienen. Die Höchstgrenze für derartige Vereinbarungen ist auf den doppelten Betrag des in Absatz 1 Nummer 1 genannten Betrages begrenzt. Bei Prämieinnahmen und -zahlungen, die in der Summe über 5 vom Hundert des veranschlagten Betrages für Zinsausgaben hinausgehen, ist die Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses erforderlich. Die Regelungen dieses Absatzes gelten ab dem 1. Januar 2018 bis zur Verkündung des Haushalts-gesetzes 2018 fort.

§ 13

Sonstige Verfahrensvorschriften

(1) Durch zweckgebundene Einnahmen gedeckte Ausgaben für Baumaßnahmen gelten als entsperrt.

(2) In Höhe der in den Vorjahren erteilten Verpflichtungsermächtigungen gelten die entsprechenden Ausgaben, soweit sie unter die Sperre des § 22 der Landeshaus-haltsordnung fallen, als entsperrt.

(3) In den Vorjahren erteilte und nicht in Anspruch genommene Verpflichtungser-mächtigungen, die aus Ausgabemitteln des laufenden Haushaltsjahres nicht abge-deckt werden können, gelten fort.

(4) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt,

1. mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses nicht benötigte Ausgaben zu sperren,
2. in Höhe vorjähriger Verlustvorträge Beträge bei den konsumtiven Ausgaben zu sperren oder zum Ausgleich Mehreinnahmen heranzuziehen,

3. Nachbewilligungen auf den Haushalt bis zur Höhe von 100 000 Euro im Rahmen von Deckungsmöglichkeiten einschließlich damit verbundener oder für sich erforderliche Veränderungen bei den Beschäftigungszielzahlen, dem Stellenvolumen und dem Stellenindex vorzunehmen. Dies schließt die Ermächtigung ein, Veränderungen bei Planstellen und Stellen im Sinne von § 5 Absatz 1 Nummer 3 mit produktplanübergreifendem Ausgleich innerhalb einer Dienststelle unbeachtlich der Besoldungs-/Entlohnungsgrenzen des § 5 Absatz 1 Nummer 3 vorzunehmen,
4. über- oder außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis zu 500 000 Euro zu erteilen, sofern die Abfinanzierung im Rahmen des nächstjährigen Haushalts oder in der Finanzplanung sichergestellt ist,
5. die Sperre für alle Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Baumaßnahmen nach § 22 Absatz 2 der Landeshaushaltsordnung aufzuheben,
6. Anzahl und Struktur der Stellen für Auszubildende an die beschlossene und finanziell gesicherte Ausbildungsplanung anzupassen,
7. innerhalb der von den Deckungsfähigkeiten nach § 4 Absatz 2 ausgenommenen Ausgaben der Gruppe 441 und den für die Nachversicherung ausgeschiedener Beamter und Richter veranschlagten Mitteln produktplanübergreifend einen Ausgleich vorzunehmen,
8. zu Nachbewilligungen aus Gründen der Liquiditätssteuerung der Investitionsausgaben im Rahmen beschlossener Maßnahmen und Mittel. Die Ermächtigung gilt ebenfalls für die Erteilung von über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen, die im Rahmen der Liquiditätssteuerung notwendig sind. Über die Inanspruchnahme dieser Ermächtigungen ist dem Haushalts- und Finanzausschuss im ersten Quartal des Folgejahres zu berichten.

(5) Soweit veranschlagte Einnahmen, die der Haushaltsdeckung dienen, nicht erzielt werden, sind die Verantwortlichen verpflichtet, entsprechende Mehreinnahmen oder Minderausgaben an anderer Stelle nachzuweisen. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, das Verfahren zu regeln.

(6) Bei Anfall nicht veranschlagter zweckgebundener Einnahmen, außer bei Kreditaufnahmen, dürfen die entsprechenden Ausgaben nach Maßgabe der von der Senatorin für Finanzen einzurichtenden Titel über- oder außerplanmäßig geleistet werden.

(7) Bei der Nutzungsüberlassung von Grundstücken und Grundstücksteilen darf mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen von den Vorschriften des § 63 Absatz 5 in Verbindung mit Absatz 3 der Landeshaushaltsordnung abgewichen werden.

(8) Erstattungen von Bediensteten für die genehmigte private Nutzung von Geräten und Einrichtungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

(9) Die Gewährung von Prämien und Zulagen nach der Bremischen Leistungsprämien- und -zulagenverordnung kann nur im Rahmen der Personalbudgets erfolgen. Zur Sicherstellung einer gleichmäßigen Gewährung von Prämien und Zulagen kann ein Ausgleich im jeweiligen Produktplan hergestellt werden.

(10) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, im Falle außerordentlicher Inanspruchnahme in Haftpflichtfällen, die nicht aus in der Haushaltsstelle 3992/681 50-0, Schadenersatzleistungen bei Haftpflichtfällen, veranschlagten Mitteln finanziert werden kann, bis zur Endabrechnung über den Haftpflichtschadenausgleich der deutschen Großstädte vorschussweise Zahlungen zu leisten, die im Rahmen der Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten nach § 12 Absatz 2 zu finanzieren sind.

(11) Der Senat wird ermächtigt, im Vorgriff auf Besoldungs- und Tarifierpassungen Zahlungen zu leisten, wenn und soweit die Anpassungen dem Grunde und der Höhe nach hinreichend konkretisiert sind. Die Zahlungen sind unter Vorbehalt der endgültigen Regelung zu stellen.

(12) Im Zusammenhang mit der Umbuchung von Altersteilzeitfällen während der Passivphase auf ein außerhaushaltsmäßiges Konto gemäß § 9 Absatz 5 darf die Senatorin für Finanzen dort entsprechende Stellen - auch über Besoldungsgruppe A 15 hinaus - einrichten und auflösen.

(13) Mehrausgaben für ein Einzelvorhaben innerhalb eines sonstigen Sondervermögens oder Eigenbetriebs, die einen im Investitionsplan festgesetzten Betrag um bis zu dem vom Haushalts- und Finanzausschuss nach § 11 Absatz 2 Nummer 8 zu bestimmenden Betrag überschreiten, bedürfen ausschließlich der Zustimmung des Sondervermögensausschusses oder Betriebsausschusses.

§ 14

Kosten- und Leistungsrechnung

Die mit der Durchführung der Kosten- und Leistungsrechnung beauftragten Personen stellen die Einrichtung und den Betrieb der Kosten- und Leistungsrechnung sicher. Sie haben das Recht, die für diesen Zweck notwendigen Datenbestände des Rechnungswesens einzusehen und zu verarbeiten.

§ 15

Zuwendungsempfänger

Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Zuwendungen nach § 23 der Landeshaushaltsordnung zur institutionellen Förderung dürfen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten nicht besser stellt als vergleichbare Beschäftigte der bremischen Verwaltung, vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung dürfen deshalb keine günstigeren Arbeitsbedingungen vereinbart werden, als sie für Beschäftigte der bremischen Verwaltung jeweils vorgesehen sind. Entsprechendes gilt für Zuwendungen zur Projektförderung, wenn die Gesamtausgaben des Zuwendungsempfängers überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert werden. Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, ein Regelwerk für unabweisbare Ausnahmen zu erlassen.

§ 16

Bürgschaften, Garantien, sonstige Gewährleistungen

(1) Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen in folgender Höhe zu übernehmen:

1. zur Förderung von Verkehrsbetrieben bis zu 52 000 000 Euro,
2. zur Absicherung von Betriebsmitteln der Bremer Verkehrsgesellschaft mbH bis zur Höhe von 103 000 000 Euro,
3. im Übrigen bis zu 170 000 000 Euro,
4. zur Deckung des Risikos der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) und von Zuwendungsempfängern der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) aus der Haftung für Leihgaben im Bereich von Kunst und Kultur bis zu 310 000 000 Euro;

die Senatorin für Finanzen darf die Ermächtigung nach Nummer 1 und 4 an eine Gesellschaft übertragen.

(2) Gewährleistungen, die nicht in Euro übernommen werden, sind zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, auf den Höchstbetrag anzurechnen.

(3) Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Kredite, die im laufenden Haushaltsjahr übernommen und zurückgeführt worden sind, sind nicht auf die Höchstbeträge anzurechnen. Dies gilt auch für Haftungsübernahmen gemäß der Ermächtigung des Absatzes 1 Nummer 4.

(4) Darüber hinaus wird die Senatorin für Finanzen ermächtigt, ab dem 1. Januar 2018 bis zur Verkündung des Haushaltsgesetzes 2018 Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen bis zur Hälfte der in Absatz 1 für das Haushaltsjahr 2017 festgesetzten Höchstbeträge zu übernehmen.

§ 17

Technische Ermächtigungen

Die Senatorin für Finanzen wird ermächtigt, im Haushalts-, Produktgruppen- oder Stellenplan notwendige technische Anpassungen vorzunehmen.

§ 18

Schlussbestimmungen

(1) Im Haushaltsjahr 2017 besteht wegen der außergewöhnlich und unvorhersehbar hohen Zahl von in den Jahren 2014 und vor allem 2015 aufgenommenen Asylbewerberinnen, Asylbewerbern und anderen geflüchteten ausländischen Menschen gemäß Artikel 146 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit Artikel 131a

Absatz 3 Satz 1 zweite Alternative der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen eine außergewöhnliche Notsituation, die sich der Kontrolle des Staates entzieht und die staatliche Finanzlage erheblich beeinträchtigt. Daher sind die Voraussetzungen gegeben, im Umfang des gemäß § 1 Absatz 1 festgestellten Haushaltsplans und bei dessen Vollzug von den Vorgaben des Artikels 146 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit Artikel 131a Absatz 1 und 2 der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen abzuweichen. Die Anwendbarkeit des Artikels 146 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit Artikel 131b der Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen bleibt unberührt.

(2) Die Nettomehrausgaben, die auf die im Haushaltsjahr 2017 bestehende außergewöhnliche Notsituation zurückzuführen sind und die zugleich die unter gewöhnlichen Umständen zulässige Obergrenze des Finanzierungssaldos übersteigen, sind gemäß dem als Anlage 2 beigefügten, in jährliche Tilgungsschritte unterteilten Tilgungsplan über den Zeitraum von 30 Jahren zu tilgen.

§ 19

Inkrafttreten

Dieses Ortsgesetz tritt am 1. Januar 2017 in Kraft.

Bremen, den 21. Juni 2016

Der Senat

Anlage 1

HAUSHALTSPLAN
der Freien Hansestadt Bremen
(STADTGEMEINDE)
für das Haushaltsjahr
2017

GESAMTPLAN

Haushaltsübersicht
Finanzierungsübersicht
Kreditfinanzierungsplan

ZUSAMMENSTELLUNG -EINNAHMEN- FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag T.EUR 2017	VE-Anschlag T.EUR 2017	Anschlag T.EUR 2016	Anschlag T.EUR 2015	Rechnung T.EUR 2014
1	2	3	4	5	7	8
	Einnahmen					
30	Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Inneres	49.548	-	49.458	33.374	36.019
31	Sport	323	-	323	453	876
32	Bildung und Kultur	479.088	-	466.678	411.163	428.319
33	Arbeit	73	-	82	93	107
34	Jugend und Soziales	463.809	-	497.450	352.124	354.911
35	Gesundheit	2.690	-	2.690	2.690	3.155
36	Bau und Umwelt	30.592	-	29.343	29.005	34.619
37	Wirtschaft	10.315	-	12.666	9.959	27.536
38	Häfen	71.609	-	55.418	33.370	43.669
39	Finanzen	2.398.082	-	2.267.667	2.504.439	2.248.978
	Summe der Einnahmen	3.506.130	-	3.381.774	3.376.670	3.178.189

ZUSAMMENSTELLUNG -AUSGABEN- FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)						
EINZEL- PLAN	BEZEICHNUNG	Anschlag T.EUR 2017	VE-Anschlag T.EUR 2017	Anschlag T.EUR 2016	Anschlag T.EUR 2015	Rechnung T.EUR 2014
1	2	3	4	5	7	8
	Ausgaben					
30	Bürgerschaft, Rechnungshof, Senat, Inneres	117.011	1.124	117.416	96.383	104.377
31	Sport	20.042	0	15.460	19.248	14.293
32	Bildung und Kultur	926.109	6.434	901.477	665.898	694.457
33	Arbeit	89	0	101	113	114
34	Jugend und Soziales	1.094.682	0	1.112.922	1.048.918	982.133
35	Gesundheit	27.963	0	27.055	25.614	26.424
36	Bau und Umwelt	208.070	103.342	208.356	202.848	218.261
37	Wirtschaft	44.091	10.000	49.050	39.495	55.977
38	Häfen	114.678	15.000	104.004	104.919	102.256
39	Finanzen	953.395	205.000	845.933	1.173.235	979.897
	Summe der Ausgaben	3.506.130	340.900	3.381.774	3.376.670	3.178.189

FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)

FINANZIERUNGSÜBERSICHT 2017

I. Ermittlung des Finanzierungssaldos	-Mio. Euro-
Ausgaben	2.945,0
-ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrages sowie haushalts- technische Erstattungen-	
Einnahmen	2.688,8
-ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassen- mäßigen Überschüssen sowie haushaltstechnische Erstattungen-	
Finanzierungssaldo	256,2
II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos	
1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	256,8
1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	804,4
1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	547,6
2. Rücklagenbewegung	./. 0,7
2.1 Entnahmen aus Rücklagen	6,0
2.2 Zuführungen an Rücklagen	6,7
3. Abwicklung der Vorjahre	0,0
3.1 Einnahmen aus Überschüssen	0,0
3.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0,0
4. Haushaltstechnische Erstattungen	0,0
4.1 Einnahmenseite	6,9
4.2 Ausgabenseite	6,9
5. Finanzierungssaldo (Summe 1 bis 4)	257,2

Abweichungen in der Summe durch Runden

FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)

KREDITFINANZIERUNGSPLAN 2017

<i>I. Kredite am Kreditmarkt</i>	- Mio. Euro-
Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	804,4
./. Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	547,6
Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	256,8
<i>II. Kredite im öffentlichen Bereich</i>	
1. Einnahmen aus Krediten aus dem öffentlichen Bereich	0,0
2. Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich	0,0

Anlage 2

Tilgungsplan

Die Nettomehrausgaben gemäß § 18 Absatz 2 Haushaltsgesetz von insgesamt 172 617 724 Euro sind über den Zeitraum von 30 Jahren in folgenden jährlichen Schritten zu tilgen:

Raten 1 bis 5	(Jahre 2017 bis 2021 einschließlich)	0 Euro p. a.
Raten 6 bis 30	(Jahre 2022 bis 2046 einschließlich)	6 904 709 Euro p. a.

Ergänzende Bestimmungen zum Tilgungsplan

(1) Tilgung bedeutet, dass im betreffenden Haushaltsjahr ein Überschuss in Höhe der nach dem Tilgungsplan vorgesehenen jährlichen Rate erwirtschaftet werden muss, der nicht anderweitig verwendet werden darf. Ab 1. Januar 2020 sind zugleich die Vorgaben des Artikels 109 Absatz 3 Grundgesetz und des Artikels 131a Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen uneingeschränkt einzuhalten.

(2) Die Senatorin für Finanzen passt den Tilgungsplan nach Abschluss des Haushaltsjahres 2017 in Bezug auf die vorgesehene, insgesamt zu tilgende Summe an die Ist-Ausgaben im Haushaltsjahr 2017 an.

FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)

ÜBERSICHTEN ZUM HAUSHALTSPLAN

Gruppierungsübersicht

Funktionenübersicht

Haushaltsquerschnitt

Übersicht nach Finanzplanarten

Dokumentation der Sonderabgaben

Haushalte der unselbstständigen Stiftungen und Vermächtnisse

Gruppierungsübersicht

Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
011	Lohnsteuer	0	0	0	0	0
012	Veranschlagte Einkommensteuer	0	0	0	0	0
013	Nicht veranschlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge)	0	0	0	0	0
014	Körperschaftsteuer	0	0	0	0	0
015	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
016	Einfuhrumsatzsteuer	0	0	0	0	0
017	Gewerbsteuerumlage	0	0	0	0	0
018	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	0	0	0	0	0
01*	Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage	0	0	0	0	0
051	Vermögensteuer	0	0	0	0	0
052	Erbschaftsteuer	0	0	0	0	0
053	Grundwerbsteuer	0	0	0	0	0
055	Totalisatorsteuer	0	0	0	0	0
056	Andere Rennwettsteuern	0	0	0	0	0
057	Lotteriesteuer	0	0	0	0	0
058	Sportwettensteuer	0	0	0	0	0
059	Feuerschutzsteuer	0	0	0	0	0
05*	Landessteuern (einschliesslich 05)	0	0	0	0	0
061	Biersteuer	0	0	0	0	0
069	Sonstige (Landessteuern)	0	0	0	0	0
06*	Landessteuern (einschliesslich 05)	0	0	0	0	0
071	Gemeindeanteil an der Lohnsteuer und der veranlagten Einkommensteuer	221.178.140	209.461.840	207.509.100	195.313.714	185.830.412
072	Grundsteuer A	224.650	224.650	188.270	171.369	176.145
073	Grundsteuer B	168.940.590	166.400.680	141.979.940	136.168.027	134.849.981
075	Gewerbsteuer	418.326.330	384.329.810	346.370.810	390.022.161	341.498.730
076	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	58.075.880	46.636.690	40.477.130	39.062.741	37.854.775
077	Gewerbsteuerumlage	62.748.940-	57.649.470-	51.955.620-	58.503.324-	53.553.210-
078	Gemeindeanteil an der Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	6.665.290	6.667.720	8.019.170	6.687.740	7.821.504
079	Gewerbsteuer im länderangrenzenden Küstengewässer oder Festlandsockel (abzügl. Gewerbesteuerumlage)	0	0	0	0	0
07*	Gemeindesteuern (einschliesslich 07)	810.661.940	756.071.920	692.588.800	708.922.428	654.478.338
082	Vergnügungssteuern	11.307.730	11.086.010	11.014.590	10.419.710	11.284.064
083	Hundesteuer	1.872.350	1.841.520	1.478.840	1.478.040	1.433.787
084	Getränkesteuer	0	0	0	0	0
086	Schankerlaubnissteuer	0	0	0	0	0
087	Jagd- und Fischereisteuer	0	0	0	0	0
089	Sonstige Gemeindesteuern (nur Stadtstaaten)	10.762.550	3.686.500	30.755.640	2.573.458	1.888.263
08*	Gemeindesteuern (einschliesslich 07)	23.942.630	16.614.030	43.249.070	14.471.208	14.606.114
093	Abgaben von Spielbanken	0	0	0	0	0
099	Sonstige steuerähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
09*	Steuerähnliche Abgaben	0	0	0	0	0
0**	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU - Eigenmittel	834.604.570	772.685.950	735.837.870	723.393.636	669.084.452
111	Gebühren, sonstige Entgelte	50.874.360	50.806.270	32.101.280	32.322.805	33.391.584
112	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschl. der damit zusammenhäng. Gerichts- und Verw.kosten)	6.167.300	6.154.500	6.247.250	6.659.232	6.806.019

Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
119	Sonstige (Verwaltungseinnahmen)	2.774.650	2.773.250	4.063.400	5.405.579	11.989.200
11*	Verwaltungseinnahmen	59.816.310	59.734.020	42.411.930	44.387.616	52.186.803
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	20.885.000	885.000	20.725.000	37.302.468	10.886.271
122	Konzessionsabgaben	36.984.000	37.335.000	38.342.000	37.521.674	39.135.276
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	7.700.000	7.700.000	8.311.850	7.071.347	7.543.500
124	Mieten und Pachten	5.664.500	5.664.500	5.969.990	2.462.940	2.279.844
125	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	277.680	277.680	377.680	200.642	258.908
129	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	220.000	220.000	220.000	172.312	129.308
12*	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	71.731.180	52.082.180	73.946.520	84.731.384	60.233.107
131	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	0	0	0	3.511	3.484
132	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	48.000	48.000	0	50.000	91.782
133	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	0	0	0	0	0
134	Kapitalrückzahlungen	0	0	0	0	0
13*	Einnahmen aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen	48.000	48.000	0	53.511	95.266
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	2.744.150	2.744.150	2.744.150	2.744.150	2.744.150
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	0	0	0	0	0
14*	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	2.744.150	2.744.150	2.744.150	2.744.150	2.744.150
151	Zinseinnahmen vom Bund	0	0	0	0	0
152	Zinseinnahmen von Ländern	0	0	0	0	0
153	Zinseinnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
154	Zinseinnahmen vom Sondervermögen	1.205.700	1.205.700	1.205.700	1.205.700	1.205.700
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
15*	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich	1.205.700	1.205.700	1.205.700	1.205.700	1.205.700
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	33.826.350	33.916.350	34.350.350	34.220.231	33.956.840
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	537.190	537.230	537.850	1.124.332	19.294.069
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland	0	0	0	0	0
16*	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen	34.363.540	34.453.580	34.888.200	35.344.563	53.250.909
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	0	0	0	0	0
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	0	0	0	0	0
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
174	Darlehensrückflüsse vom Sondervermögen	0	0	0	0	0
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0

Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
17*	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	30.100	30.100	30.100	30.147	30.147
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	668.630	634.630	595.500	868.210	906.124
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	0	0	0	0	0
18*	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen	698.730	664.730	625.600	898.357	936.271
1**	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	170.607.610	150.932.360	155.822.100	169.365.281	170.652.206
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	0	0	0	0	0
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	0	0	0	0	0
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	0	0	0	135.926	590.700
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungs- trägern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
21*	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	0	0	0	135.926	590.700
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	0	0	0	0	0
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	0	0	0	0	0
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	0	0	0	0	0
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen	0	0	0	0	0
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungs- trägern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
22*	Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	2.380.800	2.389.300	2.710.850	2.802.094	2.907.110
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	128.300	127.500	200.670	3.413.921	1.997.921
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeinde- verbänden	7.771.290	20.737.790	3.836.130	10.122.794	6.618.357
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	0	0	9.250.000	10.658.301	0
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungs- trägern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	33.000	33.000	0	55.198	44.231
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	30.983.750	38.991.320	30.760.990	30.106.296	29.048.674
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	200.000	200.000	200.000	180.865	259.093
23*	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	41.497.140	62.478.910	46.958.640	57.339.468	40.875.385
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	9.285.340	9.283.340	8.837.800	9.916.576	10.103.608
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwal- tungsausgaben aus dem Ausland (soweit nicht EU)	0	0	0	0	0
26*	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	9.285.340	9.283.340	8.837.800	9.916.576	10.103.608
271	Erstattungen von der EU	0	0	0	0	0

Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	1.000.000	0	300.000	1.024.593	467.673
27*	Zuschüsse von der EU	1.000.000	0	300.000	1.024.593	467.673
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	19.166.370	19.021.670	18.600.170	23.096.074	19.501.362
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	186.460	187.460	186.460	2.037.682	1.169.444
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0	0	0	0	0
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0	0	0	0	0
28*	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	19.352.830	19.209.130	18.786.630	25.133.756	20.670.806
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
292	Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
29*	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	0	0	0	0	0
2**	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	71.135.310	90.971.380	74.883.070	93.550.318	72.708.173
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	0	0	0	0	0
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	0	0	0	0	0
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	0	0	0	0	0
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	0	0	0	0	0
31*	Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und geb. Zusammenschlüssen	0	0	0	0	0
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	0	0	0	0	0
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	804.408.280	749.714.460	961.157.730	750.914.939	678.611.633
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	0	0	0	0	0
32*	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	804.408.280	749.714.460	961.157.730	750.914.939	678.611.633
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	135.000	180.000	0	20.213	8.127
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	0	0	0	0	0
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	32.700.000	11.000.000	0	3.700.000	16.557.055
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur f. Arbeit	0	0	0	0	0

Gruppierungsübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	0	0	0	0	0
33*	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	32.835.000	11.180.000	0	3.720.213	16.565.182
341	Beiträge	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.948.358	1.358.092
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	0	0	0	925.000	34.000
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	0	0	0	0	0
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0	0	0	0	0
34*	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	1.200.000	1.200.000	1.200.000	2.873.358	1.392.092
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage	6.000.000	6.000.000	5.000.000	9.767.524	17.264.578
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	0	0	0	0	0
359	Sonstige Entnahmen aus Rücklagen	0	0	0	13.149.529	17.695.808
35*	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	6.000.000	6.000.000	5.000.000	22.917.054	34.960.386
371	Globale Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
372	Globale Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
37*	Globale Mehr- und Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
380	neu 381 (bis 2015)	0	0	6.608.310	62.675.359	68.527.250
381	Erstattungen innerhalb des Haushalts	6.907.990	6.772.570	0	0	0
384	Einnahmen der Stadt Bremen vom Land Bremen	1.578.430.740	1.592.316.800	1.436.126.940	1.348.765.074	1.268.273.730
385	(bis 2015)	0	0	0	0	0
386	Einnahmen des Landes Bremen von der Stadt Bremen	0	0	0	0	0
387	(bis 2015)	0	0	34.000	13.388	0
388	(bis 2015)	0	0	0	0	0
389	Einnahmen des Landes Bremen oder der Stadt Bremen von der Stadt Bremerhaven	0	0	0	0	0
38*	Haushaltstechnische Verrechnungen	1.585.338.730	1.599.089.370	1.442.769.250	1.411.453.822	1.336.800.980
3**	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u. Zuschüssen für Investitionen, bes. Finanz.einn.	2.429.782.010	2.367.183.830	2.410.126.980	2.191.879.386	2.068.330.273
***	SUMME	3.506.129.500	3.381.773.520	3.376.670.020	3.178.188.621	2.980.775.103

Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
411	Aufwendungen für Abgeordnete	0	0	0	0	0
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	457.820	453.580	419.390	384.701	384.968
41*	Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	457.820	453.580	419.390	384.701	384.968
421	Bezüge der Bürgermeister, Senatoren und sonstiger Amtsträger	780.000	780.000	0	718.206	0
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	258.009.570	253.263.660	240.583.010	244.679.352	236.076.654
423	Sold der Zivildienstleistenden	0	0	0	0	0
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	0	0	0	0	0
425	(bis 2015)	0	0	0	1.300-	600-
427	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	807.930	799.950	841.840	531.221	353.039
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	158.603.210	158.207.260	138.278.920	135.209.935	132.880.979
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	0	0	0	0	0
42*	Bezüge und Nebenleistungen	418.200.710	413.050.870	379.703.770	381.137.415	369.310.072
431	Versorgungsbezüge der Bürgermeister, Senatoren und sonstiger Amtsträger	0	0	0	0	0
432	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	231.347.460	224.750.810	209.811.440	208.418.669	194.876.854
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage	0	0	0	0	0
435	(bis 2015)	0	0	949.550	967.756	967.419
436	(bis 2015)	0	0	12.361.340	13.931.804	13.762.988
437	Versorgungsbezüge nach G 131	0	0	0	0	0
438	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	14.315.500	14.544.410	0	0	0
439	Sonstige Versorgungsbezüge und dgl.	0	0	0	0	0
43*	Versorgungsbezüge und dgl..	245.662.960	239.295.220	223.122.330	223.318.229	209.607.261
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger- innen und Versorgungsempfänger	8.907.440	8.649.180	11.251.890	8.114.256	7.642.111
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	2.105.040	2.066.290	1.839.190	1.804.817	1.525.003
446	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger und dgl.	22.933.000	22.030.830	20.709.530	20.936.712	19.786.482
44*	Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen und dgl.	33.945.480	32.746.300	33.800.610	30.855.785	28.953.595
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Ge- meinschaftsveranstaltungen sowie soziale Einricht.	0	0	0	0	0
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialver- sicherungsträger (soweit nicht Obergruppe 41-44)	1.630	1.620	1.600	104-	486
453	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskosten- vergütungen	20.670	20.460	20.260	4.900	0
459	Sonstige personalbezogene Ausgaben	17.510	17.340	13.700	88.989	239.816-
45*	Sonstige personalbezogene Ausgaben	39.810	39.420	35.560	93.785	239.330-
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	7.702.220	4.761.850	11.195.870	0	0

Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	0	0	0	0	0
46*	Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben	7.702.220	4.761.850	11.195.870	0	0
4**	Personalausgaben	706.009.000	690.347.240	648.277.530	635.789.914	608.016.566
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, ...	8.795.250	8.314.880	4.482.610	6.841.596	6.201.349
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	7.575.190	7.745.190	2.511.830	4.367.032	4.427.375
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	22.350.680	21.970.370	20.827.660	20.594.256	21.121.984
518	Mieten und Pachten	69.757.980	67.773.230	62.370.860	62.218.768	62.047.187
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	396.250	176.250	200.250	123.791	234.913
51*	Sächliche Verwaltungsausgaben	108.875.350	105.979.920	90.393.210	94.145.443	94.032.808
520	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten	0	0	0	0	0
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	3.684.220	3.575.600	3.425.860	3.675.099	3.727.476
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	0	0	0	0	0
525	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	5.858.100	5.844.100	5.306.010	2.525.423	2.246.767
526	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	658.820	638.820	372.710	696.595	926.320
527	Dienstreisen	430.570	408.070	410.810	266.736	308.357
529	Verfügungsmittel	1.250	1.250	1.040	1.248	1.318
52*	Sächliche Verwaltungsausgaben	10.632.960	10.467.840	9.516.430	7.165.102	7.210.237
531	Sonstiges	20.036.580	17.624.230	15.303.830	20.776.823	24.021.110
532	Sonstiges	39.389.060	38.800.410	36.416.060	36.249.089	33.580.949
539	Sonstiges	14.730.000	11.129.560	4.401.030	6.070.721	12.286.080
53*	Sächliche Verwaltungsausgaben	74.155.640	67.554.200	56.120.920	63.096.633	69.888.139
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	12.065.400	5.563.000	0	0	0
549	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	524.790	0	0	0	0
54*	Sächliche Verwaltungsausgaben	11.540.610	5.563.000	0	0	0
561	Zinsausgaben an Bund	0	0	0	0	0
562	Zinsausgaben an Länder	0	0	0	0	0
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	21.520.860	22.264.240	26.133.080	26.803.371	27.853.457
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	0	0	0	0	0
56*	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftl. Zusammenschlüssen	21.520.860	22.264.240	26.133.080	26.803.371	27.853.457
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	24.711.700	24.944.700	23.345.400	24.183.393	22.422.812
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	171.220.470	186.838.730	194.743.860	199.527.721	185.964.765
576	Zinsausgaben an Ausland	0	0	0	0	0
57*	Zinsausgaben am Kreditmarkt	195.932.170	211.783.430	218.089.260	223.711.114	208.387.577
581	Tilgungsausgaben an Bund	0	0	0	0	0
582	Tilgungsausgaben an Länder	0	0	0	0	0

Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	0	0	0	0	0
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	0	0	0	0	0
58*	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und geb.körperschaftl. Zusammenschlüssen	0	0	0	0	0
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	57.920.100	5.747.300	5.747.300	34.228.266	7.136.526
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	489.669.500	403.331.200	760.668.500	304.485.062	391.160.427
596	Tilgungsausgaben an Ausland	0	0	0	0	0
59*	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	547.589.600	409.078.500	766.415.800	338.713.329	398.296.953
5**	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für Schuldendienst	970.247.190	832.691.130	1.166.668.700	753.634.992	805.669.170
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund	0	0	0	0	0
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder	0	0	0	0	0
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	0	0	0	0	0
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
61*	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
621	Schuldendiensthilfe an Bund	0	0	0	0	0
622	Schuldendiensthilfe an Länder	0	0	0	0	0
623	Schuldendiensthilfe an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
624	Schuldendiensthilfe an Sondervermögen	0	0	0	0	0
626	Schuldendiensthilfe an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
627	Schuldendiensthilfe an Zweckverbände	0	0	0	0	0
62*	Schuldendiensthilfe an öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	47.970	47.550	47.220	40.121	48.061
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	373.330	367.080	402.610	2.445.622	3.357.493
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	5.990.000	5.910.000	4.346.000	4.670.534	3.543.564
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	106.263.470	116.087.100	115.179.980	117.277.916	109.937.618
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie die Bundesagentur für Arbeit	28.020.760	27.693.580	21.019.070	21.272.277	19.831.114
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
63*	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	140.695.530	150.105.310	140.994.880	145.706.470	136.717.851
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	0	0	0	22.000	0
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	0	0	0	0	0
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	55.650	55.650	55.650	55.643	55.643
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	0	0	0	0	0

Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	0	0	0	0	0
66*	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	55.650	55.650	55.650	77.643	55.643
671	Erstattungen an Inland	244.061.000	238.639.300	207.621.000	222.296.255	210.770.372
676	Erstattungen an Ausland	0	0	0	0	0
67*	Erstattungen an sonstige Bereiche	244.061.000	238.639.300	207.621.000	222.296.255	210.770.372
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geld- leistungen an natürliche Personen	655.721.080	646.892.780	446.477.790	467.606.610	428.716.181
682	Zuschüsse für laufende Zweck an öffentliche Unternehmen (soweit nicht Gruppe 661)	79.616.330	86.261.930	86.067.930	84.860.971	79.341.728
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht Gruppe 662)	5.171.980	5.171.980	5.077.250	5.396.850	5.152.750
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öff. Einrichtungen)	163.151.540	155.617.290	126.020.400	136.359.349	124.939.676
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	84.845.310	81.118.680	72.388.560	75.658.009	71.552.467
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	35.982.820	35.921.620	33.657.180	34.951.595	34.320.410
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht Gruppe 688)	0	0	0	0	0
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	0	0	0	0	0
68*	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	1.024.489.060	1.010.984.280	769.689.110	804.833.384	744.023.212
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeinde- verbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	0	0	0	0	0
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
69*	Vermögensübertragungen, soweit nicht Investitionen	0	0	0	0	0
6**	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.409.301.240	1.399.784.540	1.118.360.640	1.172.913.752	1.091.567.077
700	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen	5.136.420	4.986.420	3.071.420	2.995.039	3.342.278
70*	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere Instandsetzungen	5.136.420	4.986.420	3.071.420	2.995.039	3.342.278
711	Beiträge für Kanal- und Straßenanlagen	0	0	0	0	0
719	Bau von Fernmeldeanlagen	3.000	3.000	3.000	0	0
71*	Beiträge für Kanal- und Straßenanlagen sowie Bau von Fernmeldeanlagen	3.000	3.000	3.000	0	0
720	Hochbauten und größere Erweiterungsbauten für die Verwaltung	0	0	0	0	0
721	Hochbauten und größere Erweiterungsbauten für die Verwaltung	0	0	0	0	0
722	Schulbauten	5.400.000	4.838.000	9.151.000	12.026.162	7.783.844

Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
723	Schulbauten	0	0	150.000	0	0
724	Schulbauten	0	0	0	0	0
725	Sonstige Hochbauten	0	100.000	42.000	3.203	0
726	Sonstige Hochbauten	0	0	0	0	0
72*	Hochbauten	5.400.000	4.938.000	9.343.000	12.029.365	7.783.844
730	Straßenbau	0	0	0	0	0
731	Straßenbau	0	0	0	0	0
732	Straßenbau	0	0	0	0	0
733	Kanalbau	0	0	0	0	0
734	Kanalbau	0	0	0	0	0
735	Bauten im Zusammenhang mit der Müllabfuhr	0	0	0	0	0
736	Friedhöfe	0	0	0	0	121.168
737	Garten- und Parkanlagen	0	0	0	420.200	103.652
738	Bahnanlagen	0	0	0	0	0
739	Sportstätten	1.702.000	702.000	1.053.000	384.357	943.237
73*	Tiefbauten, Friedhofs-, Park- und Sportanlagen	1.702.000	702.000	1.053.000	804.557	1.168.057
740	Hafen- und Wasserbauten	0	0	0	0	0
741	Hafen- und Wasserbauten	0	0	0	0	0
74*	Hafen- und Wasserbauten	0	0	0	0	0
750	Landeskulturbauten	225.000	175.000	0	0	0
75*	Landeskulturbauten	225.000	175.000	0	0	0
760	Baumaßnahmen für die Universität	0	0	0	0	0
76*	Baumaßnahmen für die Universität	0	0	0	0	0
790	Sonstige Baumaßnahmen	110.000	50.000	265.000	81.477	441.990
799	Globale Mehr- und Minderausgaben der Hauptgruppe 7	6.055.650	7.329.600	1.228.260	0	0
79*	Sonstige Baumaßnahmen	6.165.650	7.379.600	1.493.260	81.477	441.990
7**	Baumaßnahmen	18.632.070	18.184.020	14.963.680	15.910.438	12.736.169
811	Erwerb von Fahrzeugen	2.141.000	2.017.000	1.124.000	2.316.689	2.114.968
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	11.922.520	13.381.020	12.473.270	11.352.843	11.585.676
81*	Erwerb von beweglichen Sachen	14.063.520	15.398.020	13.597.270	13.669.533	13.700.644
821	Grunderwerb	0	0	0	0	0
823	Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten sowie Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglichen Sachen	502.600	502.600	502.600	502.598	502.598
82*	Erwerb von unbeweglichen Sachen	502.600	502.600	502.600	502.598	502.598
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	5.000.000	5.000.000	0	171.750.000	55.700.000
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	0	0	0	0	0
83*	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	5.000.000	5.000.000	0	171.750.000	55.700.000
851	Darlehen an Bund	0	0	0	0	0
852	Darlehen an Länder	0	0	0	0	0
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
854	Darlehen an Sondervermögen	0	0	0	0	0
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0

Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
857	Darlehen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
85*	Darlehen an öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0	0	0	0	0
862	Darlehen an private Unternehmen	0	0	0	0	0
863	Darlehen an Sonstige im Inland	500	500	41.000	105.000	6.518
866	Darlehen an Ausland	0	0	0	0	0
86*	Darlehen an sonstige Bereiche	500	500	41.000	105.000	6.518
871	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	0	0	0	0	0
87*	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	0	0	0	0	0
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	0	0	0	0	0
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	0	0	0	0	0
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
884	Zuweisungen für Investition an Sondervermögen	107.864.560	121.131.440	112.011.340	130.445.797	147.256.156
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversiche- rungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0	0	0	0	0
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	0	0	0	0	0
888	(bis 2015)	0	0	0	5.441	12.821
88*	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	107.864.560	121.131.440	112.011.340	130.451.238	147.268.976
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unter- nehmen	23.284.500	23.002.600	22.877.510	24.298.611	23.784.698
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	9.749.260	8.989.780	8.636.700	6.934.355	11.087.819
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	63.019.430	103.603.690	58.177.970	21.623.705	19.420.279
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	84.000	84.000	3.584.000	2.142.125	84.000
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	0	0	0	0	0
89*	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	96.137.190	135.680.070	93.276.180	54.998.796	54.376.796
8**	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	223.568.370	277.712.630	219.428.390	371.477.165	271.555.532
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage	6.000.000	6.000.000	5.000.000	12.105.286	11.028.500
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	0	0	0	0	0
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	0	0	0	0	0
919	Sonstige Zuführungen an Rücklage	661.770	661.770	883.500	8.004.527	14.277.594
91*	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	6.661.770	6.661.770	5.883.500	20.109.812	25.306.095
961	Fehlbeträge aus Vorjahren	0	0	0	0	0
96*	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0	0	0	0	0
971	Globale Mehrausgaben	52.500.000	42.700.000	0	0	0
972	Globale Minderausgaben	19.676.300-	3.444.000-	0	0	0
973	(bis 2015)	0	0	104.651.760	257.944	0
974	(bis 2015)	0	0	1.431.400-	0	0
97*	Globale Mehr- und Minderausgaben	32.823.700	39.256.000	103.220.360	257.944	0
980	neu 981 (bis 2015)	0	0	6.608.310	62.732.467	68.639.662
981	Erstattungen innerhalb des Haushalts	6.907.990	6.772.570	0	0	0
984	Ausgaben des Landes Bremen an die Stadt Bremen	0	0	0	0	0

Gruppierungsübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
985	Ausgaben des Landes Bremen oder der Stadt Bremen an die Stadt Bremerhaven	82.500	82.500	0	0	0
986	Ausgaben der Stadt Bremen an das Land Bremen	131.895.670	110.281.120	93.176.410	145.279.636	97.202.331
987	(bis 2015)	0	0	0	0	0
988	(bis 2015)	0	0	82.500	82.500	82.503
989	(bis 2015)	0	0	0	0	0
98*	Haushaltstechnische Verrechnungen	138.886.160	117.136.190	99.867.220	208.094.603	165.924.495
9**	Besondere Finanzierungsausgaben	178.371.630	163.053.960	208.971.080	228.462.360	191.230.590
***	SUMME	3.506.129.500	3.381.773.520	3.376.670.020	3.178.188.621	2.980.775.103

Funktionenübersicht

Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
011	Politische Führung	589.390	588.090	192.140	208.050	261.162
012	Innere Verwaltung	569.870	569.870	1.160.620	1.476.249	1.486.843
013	Informationswesen	0	0	0	0	0
014	Statistischer Dienst	0	0	0	0	0
015	Zivildienst	0	0	0	0	0
016	Hochbauverwaltung	0	0	0	0	0
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	19.342.520	19.349.330	26.817.480	21.322.792	21.305.434
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	0	0	0	0	0
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	20.501.780	20.507.290	28.170.240	23.007.091	23.053.438
021	Auslandvertretungen (nur Bund)	0	0	0	0	0
022	Internationale Organisationen	0	0	0	0	0
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	0	0	0	0	0
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten	0	0	0	0	0
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	0	0	0	0	0
02*	Auswärtige Angelegenheiten	0	0	0	0	0
031	Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
032	Deutsche Verteidigungsstreitkräfte	0	0	0	0	0
033	Verteidigungslasten im Zusammhg. m. Aufenthalt aus	0	0	0	0	0
036	Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung	0	0	0	0	0
037	Unterhaltssicherung	0	0	0	0	0
038	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bundeswehrverwaltu	0	0	0	0	0
039	Versorgung/Beihilfe Soldaten Bundeswehr	0	0	0	0	0
03*	Verteidigung (nur Bund)	0	0	0	0	0
042	Polizei	0	0	0	0	0
043	Öffentliche Ordnung	22.320.300	22.230.600	21.500.650	20.954.821	20.570.073
044	Brandschutz	978.000	978.000	1.140.100	1.096.310	960.057
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	22.693.190	22.693.190	6.027.800	7.982.730	8.254.868
046	Wetterdienst	0	0	0	0	0
047	Schutz der Verfassung	0	0	0	0	0
048	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/	0	0	0	0	0
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	45.991.490	45.901.790	28.668.550	30.033.861	29.784.999
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	0	0	0	0	0
056	Justizvollzugsanstalten	0	0	0	0	0
058	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz	0	0	0	0	0
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	0	0	0	0	0
05*	Rechtsschutz	0	0	0	0	0
061	Steuer und Zollverwaltung	0	0	0	0	0
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltu	3.000.000	3.000.000	2.875.000	2.798.417	10.952.213
068	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverw	0	0	0	0	0
06*	Finanzverwaltung	3.000.000	3.000.000	2.875.000	2.798.417	10.952.213
0**	Allgemeine Dienste	69.493.270	69.409.080	59.713.790	55.839.369	63.790.650
111	Unterrichtsverwaltung	640.000	640.000	0	43.184	0
112	Öffentliche Grundschulen	996.000	996.000	911.000	773.015	612.695
113	Private Grundschulen	0	0	0	0	0
114	Öff. weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohn	1.090.150	1.090.150	867.200	1.007.597	891.784
115	Private weiterführende allgemeinbildende Schulen (	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
011	Politische Führung	32.944.270	34.098.420	18.253.430	18.959.634	18.570.544
012	Innere Verwaltung	17.810.760	17.930.580	19.291.950	19.297.366	17.916.884
013	Informationswesen	0	0	0	0	0
014	Statistischer Dienst	0	0	0	0	0
015	Zivildienst	0	0	0	0	0
016	Hochbauverwaltung	101.000	101.000	38.650	34.989	46.597
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	59.212.970	58.858.720	62.677.420	48.499.516	46.485.677
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	46.620	46.620	46.620	13.265	28.124
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	110.115.620	111.035.340	100.308.070	86.804.771	83.047.826
021	Auslandvertretungen (nur Bund)	0	0	0	0	0
022	Internationale Organisationen	0	0	0	0	0
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	0	0	0	0	0
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten	0	0	0	0	0
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	25.000	25.000	25.000	24.835	24.228
02*	Auswärtige Angelegenheiten	25.000	25.000	25.000	24.835	24.228
031	Bundeswehrverwaltung	0	0	0	0	0
032	Deutsche Verteidigungsstreitkräfte	0	0	0	0	0
033	Verteidigungslasten im Zusammhg. m. Aufenthalt aus	0	0	0	0	0
036	Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung	0	0	0	0	0
037	Unterhaltssicherung	0	0	0	0	0
038	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bundeswehrverwaltu	0	0	0	0	0
039	Versorgung/Beihilfe Soldaten Bundeswehr	0	0	0	0	0
03*	Verteidigung (nur Bund)	0	0	0	0	0
042	Polizei	0	0	40.000	0	19.108
043	Öffentliche Ordnung	31.164.180	30.911.040	23.399.700	26.189.857	24.753.174
044	Brandschutz	29.592.490	30.709.560	25.726.050	26.285.564	25.079.482
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	21.310.740	21.310.740	4.275.770	7.954.620	7.303.632
046	Wetterdienst	0	0	0	0	0
047	Schutz der Verfassung	0	0	0	0	0
048	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/	10.585.350	10.531.430	17.687.850	17.634.094	17.104.756
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	92.652.760	93.462.770	71.129.370	78.064.135	74.260.152
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	0	0	0	0	100.100
056	Justizvollzugsanstalten	0	0	0	0	0
058	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Rechtsschutz	0	0	0	0	0
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	0	0	0	0	0
05*	Rechtsschutz	0	0	0	0	100.100
061	Steuer und Zollverwaltung	0	0	0	0	0
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltu	4.350.000	4.350.000	4.325.000	4.112.987	11.455.511
068	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Finanzverw	0	0	0	0	0
06*	Finanzverwaltung	4.350.000	4.350.000	4.325.000	4.112.987	11.455.511
0**	Allgemeine Dienste	207.143.380	208.873.110	175.787.440	169.006.727	168.887.816
111	Unterrichtsverwaltung	121.000	121.000	121.000	121.288	306.594
112	Öffentliche Grundschulen	107.311.520	103.676.690	96.149.540	98.171.526	96.084.164
113	Private Grundschulen	0	0	0	0	0
114	Öff. weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohn	192.464.130	189.630.290	186.132.610	187.503.762	179.244.917
115	Private weiterführende allgemeinbildende Schulen (	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
118	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (L	240.000	240.000	472.500	5.759.231	2.431.728
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	2.966.150	2.966.150	2.250.700	7.583.028	3.936.207
124	Öff. Sonder-/Förderschulen des allgemeinbildenden	64.000	64.000	64.000	28.403	18.174
125	Private Sonder-/Förderschulen d. allgemeinbildende	0	0	0	0	0
127	Öffentliche berufliche Schulen	1.757.050	1.757.050	1.585.740	1.966.837	1.679.632
128	Private berufliche Schulen	0	0	0	0	0
129	Sonstige schulische Aufgaben	680.500	680.500	1.170.500	1.325.375	1.501.347
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	2.501.550	2.501.550	2.820.240	3.320.615	3.199.153
132	Hochschulkliniken	0	0	0	0	0
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	0	0	0	0	0
134	Private Hochschulen und Berufsakademien	0	0	0	0	0
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	0	0	0	0	0
138	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Hochschule	0	0	0	0	0
139	Sonstige Hochschulaufgaben	0	0	0	0	0
13*	Hochschulen	0	0	0	0	0
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	60.000	60.000	60.000	13.848	16.312
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen N	0	0	0	0	0
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	0	0	0	0	0
145	Schülerbeförderung	0	0	0	0	0
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	60.000	60.000	60.000	13.848	16.312
152	Volkshochschulen	0	0	0	0	0
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilneh	0	0	0	0	0
154	Ausbildung der Lehrkräfte	0	0	0	0	0
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	0	0	0	0	0
15*	Sonstiges Bildungswesen	0	0	0	0	0
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	0	0	0	0	0
163	Wissenschaftliche Museen	0	0	0	0	0
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	0	0	0	0	0
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	0	0	0	0	0
167	Zuschüsse an intern. wiss. Organisationen u. Forsc	0	0	0	0	0
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl.a.d.Hochschulen (ohn	0	0	0	0	0
181	Theater	2.000	2.000	2.000	22.600	55
182	Musikpflege	0	0	0	1.320.000	662.971
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	0	500	33.695	101.719
184	Zoologische und botanische Gärten	0	0	0	0	0
185	Musikschulen	0	0	0	0	0
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	0	0	0	0	0
187	Sonstige Kulturpflege	185.960	185.960	185.960	230.610	278.424
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	0	0	0	95.764	7.799
18*	Kultur und Religion	187.960	187.960	188.460	1.702.669	1.050.968
195	Denkmalschutz und-pflege	0	0	0	0	0
199	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0	0
19*	Kultur und Religion	0	0	0	0	0
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	5.715.660	5.715.660	5.319.400	12.620.161	8.202.640
211	Verwaltungskostenerstattung SGB II (nur Bund)	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
118	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (L	200.575.160	193.708.620	163.918.730	180.940.332	169.538.690
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	500.471.810	487.136.600	446.321.880	466.736.907	445.174.365
124	Öff. Sonder-/Förderschulen des allgemeinbildenden	10.176.210	9.910.330	12.273.500	11.939.575	13.546.110
125	Private Sonder-/Förderschulen d. allgemeinbildende	0	0	0	0	0
127	Öffentliche berufliche Schulen	65.283.180	64.231.190	65.800.380	68.401.272	67.572.252
128	Private berufliche Schulen	0	0	0	0	0
129	Sonstige schulische Aufgaben	36.300.570	35.894.190	28.997.270	29.064.408	33.190.240
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	111.759.960	110.035.710	107.071.150	109.405.254	114.308.602
132	Hochschulkliniken	0	0	0	0	0
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	0	0	0	0	0
134	Private Hochschulen und Berufsakademien	0	0	0	0	0
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	0	0	0	0	0
138	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Hochschule	0	0	0	0	0
139	Sonstige Hochschulaufgaben	0	0	0	0	0
13*	Hochschulen	0	0	0	0	0
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	17.280.100	17.008.100	10.442.060	15.090.644	9.531.546
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen N	0	0	0	810	2.040
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	0	0	0	0	0
145	Schülerbeförderung	2.303.600	2.203.600	2.203.600	2.352.900	2.458.600
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	19.583.700	19.211.700	12.645.660	17.444.354	11.992.185
152	Volkshochschulen	3.122.200	3.119.900	2.925.000	3.200.646	2.925.000
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilneh	0	0	0	0	0
154	Ausbildung der Lehrkräfte	0	0	0	0	0
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	0	0	0	0	0
15*	Sonstiges Bildungswesen	3.122.200	3.119.900	2.925.000	3.200.646	2.925.000
162	Wiss. Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentr	0	0	0	0	0
163	Wissenschaftliche Museen	0	0	0	0	0
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Länder	0	0	0	0	0
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	120.600	118.100	156.630	111.567	110.063
167	Zuschüsse an intern. wiss. Organisationen u. Forsc	0	0	0	0	0
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl.a.d.Hochschulen (ohn	120.600	118.100	156.630	111.567	110.063
181	Theater	29.889.450	29.489.450	28.278.310	28.743.139	29.033.653
182	Musikpflege	7.572.880	7.563.880	7.514.660	9.167.412	8.297.996
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	13.965.820	14.272.020	13.632.550	13.945.614	14.536.694
184	Zoologische und botanische Gärten	590.000	590.000	590.000	1.330.200	693.652
185	Musikschulen	1.793.130	1.748.130	1.701.030	1.714.830	1.701.030
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	9.374.100	9.265.200	9.141.000	9.404.580	9.141.000
187	Sonstige Kulturpflege	7.154.740	7.205.160	7.457.650	7.368.842	6.826.064
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	276.280	275.940	307.160	298.156	348.937
18*	Kultur und Religion	70.616.400	70.409.780	68.622.360	71.972.772	70.579.025
195	Denkmalschutz und-pflege	208.000	208.000	208.000	207.379	220.478
199	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0	0
19*	Kultur und Religion	208.000	208.000	208.000	207.379	220.478
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	705.882.670	690.239.790	637.950.680	669.078.879	645.309.719
211	Verwaltungskostenerstattung SGB II (nur Bund)	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	20.179.080	19.976.960	19.498.680	19.550.366	18.746.426
21*	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	20.179.080	19.976.960	19.498.680	19.550.366	18.746.426
221	Allgemeine Rentenversicherung (nur Bundesträger)	0	0	0	0	0
222	Knappschaftliche Rentenversicherung (nur Bundesträ	0	0	0	0	0
223	Unfallversicherung	0	0	0	0	0
224	Krankenversicherung	0	0	0	0	0
225	Arbeitslosenversicherung (nur Bund)	0	0	0	0	0
226	Alterssicherung der Landwirte (nur Bund)	0	0	0	0	0
227	Pflegeversicherung	0	0	0	0	0
229	Sonstige Sozialversicherungen	0	8.289.490	0	0	0
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	0	8.289.490	0	0	0
231	Kindergeld, Kinderzuschlag	0	0	0	0	0
232	Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz	0	0	0	0	0
233	Wohngeld	0	0	0	0	0
235	Soziale Einrichtungen	0	0	0	0	0
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	0	0	0	135.219	120.708
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	1.000.000	1.000.000	1.000.000	922.501	993.066
23*	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne SGB VI	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.057.720	1.113.774
241	Kriegsopferverg. und -fürsorge und gleichartige L	72.500	81.500	92.780	92.419	101.488
243	Lastenausgleich	0	0	0	0	0
244	Wiedergutmachung	0	0	0	0	0
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussie	117.680	117.680	117.680	84.296	148.427
249	Sonstige Leistungen für Folgen v. Krieg und pol. E	0	0	0	0	0
24*	Soz. Leist. für Folgen von Krieg und politischen E	190.180	199.180	210.460	176.714	249.915
251	Arbeitslosengeld II nach dem SGB II	0	0	0	0	0
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB	0	0	0	0	0
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	0	0	0	0	0
259	Son. Leistg. d. Grundsicherung f.Arbeitssuchende n	48.000	60.000	44.000	1.988.334	115.920
25*	Arbeitsmarktpolitik	48.000	60.000	44.000	1.988.334	115.920
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	10.000	10.000	0	553.176	535.552
262	Jugendsozialarbeit	0	0	0	0	0
263	Erz. Kinder- u. Jugendschutz, Förd. d. Erz. in der	0	0	0	0	0
265	Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfen	13.866.100	26.813.700	9.664.000	13.784.052	10.952.808
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	33.000	33.000	0	100.831	113.191
26*	Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (ohne Kindertages	13.909.100	26.856.700	9.664.000	14.438.059	11.601.551
271	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in der T	0	0	0	0	35.837
274	Tageseinrichtungen für Kinder	0	0	176.290	667.309	356.682
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung und Erzieh	0	0	0	0	0
27*	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	0	0	176.290	667.309	392.519
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	1.941.000	1.936.000	1.829.000	2.078.243	1.534.109
282	Grundsicherung im Alter u.b. Erwerbsminderung n. d	1.081.000	1.050.000	735.000	1.146.932	784.735
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII	7.030.000	6.979.000	7.206.000	7.069.618	6.858.313
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	3.156.000	3.106.000	2.815.000	3.817.125	3.579.069
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	1.879.000	1.834.000	2.332.000	1.662.647	2.102.397
286	Leistungen nach dem SGB XII - nur Flächenländer	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	65.669.710	64.732.290	60.079.420	61.194.507	58.636.955
21*	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	65.669.710	64.732.290	60.079.420	61.194.507	58.636.955
221	Allgemeine Rentenversicherung (nur Bundesträger)	0	0	0	0	0
222	Knappschaftliche Rentenversicherung (nur Bundesträ	0	0	0	0	0
223	Unfallversicherung	4.457.840	4.328.000	4.107.630	3.987.684	3.727.088
224	Krankenversicherung	0	0	0	0	0
225	Arbeitslosenversicherung (nur Bund)	0	0	0	0	0
226	Alterssicherung der Landwirte (nur Bund)	0	0	0	0	0
227	Pflegeversicherung	0	0	0	0	0
229	Sonstige Sozialversicherungen	51.630	51.120	51.100	104-	486
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	4.509.470	4.379.120	4.158.730	3.987.580	3.727.574
231	Kindergeld, Kinderzuschlag	0	0	0	0	0
232	Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz	0	0	0	0	0
233	Wohngeld	0	0	0	0	0
235	Soziale Einrichtungen	2.590.000	2.590.000	2.622.000	2.610.166	2.654.922
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	0
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	9.600.000	9.600.000	9.312.000	8.960.190	8.992.581
23*	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne SGB VI	12.190.000	12.190.000	11.934.000	11.570.356	11.647.503
241	Kriegsopferverg. und -fürsorge und gleichartige L	89.000	100.500	113.230	114.044	119.233
243	Lastenausgleich	0	0	0	0	0
244	Wiedergutmachung	7.000	7.000	7.000	5.892	5.892
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussie	294.860	292.890	381.270	346.274	463.697
249	Sonstige Leistungen für Folgen v. Krieg und pol. E	0	0	0	600	3.300
24*	Soz. Leist. für Folgen von Krieg und politischen E	390.860	400.390	501.500	466.810	592.122
251	Arbeitslosengeld II nach dem SGB II	0	0	0	0	0
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB	200.166.000	195.949.000	185.595.000	185.924.943	181.011.108
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	0	0	0	0	0
259	Son. Leistg. d. Grundsicherung f.Arbeitssuchende n	14.081.600	13.157.200	14.590.000	12.127.246	12.677.485
25*	Arbeitsmarktpolitik	214.247.600	209.106.200	200.185.000	198.052.189	193.688.593
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	12.503.760	12.067.910	11.201.720	12.446.347	11.769.010
262	Jugendsozialarbeit	0	0	0	0	0
263	Erz. Kinder- u. Jugendschutz, Förd. d. Erz. in der	2.023.000	1.945.000	1.062.000	1.476.977	1.300.746
265	Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfen	182.343.320	174.773.880	140.151.370	164.044.563	148.885.782
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	2.360.000	2.150.000	602.000	523.362	369.427
26*	Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (ohne Kindertages	199.230.080	190.936.790	153.017.090	178.491.250	162.324.965
271	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in der T	2.693.000	2.559.000	2.005.770	2.115.627	2.020.554
274	Tageseinrichtungen für Kinder	193.693.360	185.239.480	154.195.950	156.902.044	152.055.734
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung und Erzieh	342.000	332.000	297.000	283.440	265.235
27*	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	196.728.360	188.130.480	156.498.720	159.301.111	154.341.524
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	19.134.000	18.707.000	18.464.000	18.126.721	17.711.627
282	Grundsicherung im Alter u.b. Erwerbsminderung n. d	81.030.000	74.430.000	70.344.000	67.043.334	62.621.375
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII	154.444.000	148.834.000	137.708.000	142.301.440	134.029.834
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	44.882.000	43.956.000	44.682.000	44.277.494	41.836.427
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	14.475.000	13.983.000	14.942.000	13.949.619	12.922.197
286	Leistungen nach dem SGB XII - nur Flächenländer	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	540.000	469.000	223.000	218.105	210.444
28*	Soziale Leistungen n. d. SGB XII u. d. Asylbewerber	15.627.000	15.374.000	15.140.000	15.992.669	15.069.068
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	380.000	381.000	537.860	1.189.166	248.587
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	380.000	381.000	537.860	1.189.166	248.587
2**	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmark	51.333.360	72.137.330	46.271.290	55.060.337	47.537.760
311	Gesundheitsverwaltung	2.502.180	2.502.180	2.502.180	2.896.215	2.592.587
312	Krankenhäuser und Heilstätten	0	0	0	0	0
313	Arbeitsschutz	0	0	0	0	0
314	Gesundheitsschutz	0	0	0	17.591	17.369
31*	Gesundheitswesen	2.502.180	2.502.180	2.502.180	2.913.806	2.609.955
321	Park- und Gartenanlagen	8.000	8.000	0	7.600	10.000
322	Sport	278.000	278.000	408.000	359.214	448.638
32*	Sport und Erholung	286.000	286.000	408.000	366.814	458.638
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	100.000	100.000	81.000	156.138	162.215
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	1.685.000	685.000	975.000	1.571.537	764.602
33*	Umwelt- und Naturschutz	1.785.000	785.000	1.056.000	1.727.675	926.818
341	Verwaltung für Reaktorsicherheit und Strahlenschut	0	0	0	0	0
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlensc	0	0	0	0	0
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	0	0	0	0	0
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	4.573.180	3.573.180	3.966.180	5.008.295	3.995.411
411	Förderung des Wohnungsbaues	0	0	0	0	0
412	Wohnungsbauprämie/ Vermögensbildung (nur Bund)	0	0	0	0	0
419	Sonstiges Wohnungswesen	0	0	0	283.797	0
41*	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	0	0	0	283.797	0
421	Geoinformation	0	0	0	0	0
422	Raumordnung und Landesplanung	0	0	250.000	180.865	303.620
423	Städtebauförderung	6.022.000	6.067.000	5.866.000	5.106.988	6.288.955
42*	Geoinformation, Raumordnung u. Landesplanung, Städ	6.022.000	6.067.000	6.116.000	5.287.852	6.592.576
439	Sonstige kommunale Gemeinschaftsdienste	0	0	0	0	0
43*	Kommunale Gemeinschaftsdienste	0	0	0	0	0
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	6.022.000	6.067.000	6.116.000	5.571.649	6.592.576
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	0	0	0	0	0
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	0	0	0	0	0
51*	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	0	0	0	0	0
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	0	0	0	0	0
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	0	0	0	0	0
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und	0	0	0	0	0
52*	Landwirtschaft und Ernährung	0	0	0	0	0
531	Forstwirtschaft und Jagd	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	37.538.470	36.952.830	22.919.000	36.456.215	24.001.668
28*	Soziale Leistungen n. d. SGB XII u. d. Asylbewerber	351.503.470	336.862.830	309.059.000	322.154.823	293.123.128
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	62.220.590	102.852.860	58.751.300	22.898.366	10.541.686
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	62.220.590	102.852.860	58.751.300	22.898.366	10.541.686
2**	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmark	1.106.690.140	1.109.590.960	954.184.760	958.116.991	888.624.050
311	Gesundheitsverwaltung	11.374.350	11.451.560	10.641.220	10.930.089	10.055.497
312	Krankenhäuser und Heilstätten	12.862.510	11.879.130	11.856.960	11.888.362	9.115.079
313	Arbeitsschutz	0	0	0	0	0
314	Gesundheitsschutz	3.020.380	3.014.080	2.721.780	3.254.265	3.049.996
31*	Gesundheitswesen	27.257.240	26.344.770	25.219.960	26.072.716	22.220.572
321	Park- und Gartenanlagen	225.000	175.000	0	0	0
322	Sport	19.710.630	15.128.430	18.968.720	14.014.700	14.193.533
32*	Sport und Erholung	19.935.630	15.303.430	18.968.720	14.014.700	14.193.533
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	0	0	0	0	0
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	14.546.700	12.656.700	10.484.720	13.320.606	11.239.905
33*	Umwelt- und Naturschutz	14.546.700	12.656.700	10.484.720	13.320.606	11.239.905
341	Verwaltung für Reaktorsicherheit und Strahlenschut	0	0	0	0	0
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlensc	0	0	400	0	0
34*	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	0	0	400	0	0
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	61.739.570	54.304.900	54.673.800	53.408.022	47.654.010
411	Förderung des Wohnungsbaues	0	0	0	0	0
412	Wohnungsbauprämie/ Vermögensbildung (nur Bund)	0	0	0	0	0
419	Sonstiges Wohnungswesen	0	0	0	101.623	664.302
41*	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	0	0	0	101.623	664.302
421	Geoinformation	0	0	12.000	10.791	8.620
422	Raumordnung und Landesplanung	437.000	412.000	917.000	676.158	664.828
423	Städtebauförderung	11.210.000	9.761.300	8.330.500	5.840.854	10.448.025
42*	Geoinformation, Raumordnung u. Landesplanung, Städ	11.647.000	10.173.300	9.259.500	6.527.803	11.121.473
439	Sonstige kommunale Gemeinschaftsdienste	3.340.080	3.155.740	3.193.770	3.145.841	3.575.075
43*	Kommunale Gemeinschaftsdienste	3.340.080	3.155.740	3.193.770	3.145.841	3.575.075
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	14.987.080	13.329.040	12.453.270	9.775.267	15.360.849
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	0	0	0	0	0
512	Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung	0	0	0	0	0
51*	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	0	0	0	0	0
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	0	0	0	0	0
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	0	0	0	0	0
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und	0	0	0	0	0
52*	Landwirtschaft und Ernährung	0	0	0	0	0
531	Forstwirtschaft und Jagd	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
532	Fischerei	0	0	0	0	0
53*	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	0	0	0	0	0
5**	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	0	0	0	0	0
611	Verwaltungen	0	0	0	0	205
61*	Verwaltung	0	0	0	0	205
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	0	0	0	0	0
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0	0	0	0	0
625	Küstenschutz	0	0	0	0	0
62*	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	0	0	0	0	0
631	Kohlenbergbau	0	0	0	0	0
632	Sonstiger Bergbau	0	0	0	0	0
634	Verarbeitende Industrie	0	0	0	0	0
635	Handwerk und Kleingewerbe	0	0	0	0	0
638	Baugewerbe	0	0	0	0	0
63*	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	0	0	0	0	0
641	Kernenergie	0	0	0	0	0
642	Erneuerbare Energieformen	0	0	0	0	0
643	Elektrizitätsversorgung	0	0	0	0	0
644	Wasserversorgung	0	0	0	0	0
645	Abwasserentsorgung	0	0	0	0	0
646	Abfallwirtschaft	0	0	0	0	0
647	Straßenreinigung	0	0	0	0	0
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	36.984.000	37.335.000	38.342.000	37.521.674	39.135.276
64*	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	36.984.000	37.335.000	38.342.000	37.521.674	39.135.276
651	Handel	3.900.000	3.900.000	3.900.000	1.419.614	1.145.733
652	Tourismus	0	0	0	0	0
65*	Handel und Tourismus	3.900.000	3.900.000	3.900.000	1.419.614	1.145.733
661	Banken und Kreditinstitute	0	0	0	26.418.291	0
669	Sonstiges Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	0	0
66*	Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	26.418.291	0
681	Sonstige Bereiche	2.944.150	2.944.150	2.944.150	2.944.150	2.944.150
68*	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	2.944.150	2.944.150	2.944.150	2.944.150	2.944.150
691	Betriebliche Investitionen	0	0	0	0	0
692	Verbesserung der Infrastruktur	0	0	663.000	657.384	657.764
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	0	0	0	0	0
69*	Regionale Fördermaßnahmen	0	0	663.000	657.384	657.764
6**	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstl	43.828.150	44.179.150	45.849.150	68.961.114	43.883.128
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	332.000	332.000	340.000	939.876	667.945
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	0	0	0	0	0
71*	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	332.000	332.000	340.000	939.876	667.945
721	Bundesautobahnen	1.930.000	1.930.000	2.000.000	1.454.768	1.544.481
722	Bundesstraßen	0	0	0	0	0
723	Landesstraßen	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
532	Fischerei	0	0	0	0	0
53*	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	0	0	0	0	0
5**	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	0	0	0	0	0
611	Verwaltungen	0	0	0	0	0
61*	Verwaltung	0	0	0	0	0
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	2.536.000	2.522.000	2.560.000	2.528.504	2.517.069
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0	0	0	0	0
625	Küstenschutz	1.000	1.000	1.000	126	33
62*	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	2.537.000	2.523.000	2.561.000	2.528.630	2.517.102
631	Kohlenbergbau	0	0	0	0	0
632	Sonstiger Bergbau	0	0	0	0	0
634	Verarbeitende Industrie	0	0	0	0	0
635	Handwerk und Kleingewerbe	0	0	0	0	0
638	Baugewerbe	0	0	0	0	0
63*	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	0	0	0	0	0
641	Kernenergie	0	0	0	0	0
642	Erneuerbare Energieformen	0	0	0	0	0
643	Elektrizitätsversorgung	0	0	0	0	0
644	Wasserversorgung	0	0	0	0	0
645	Abwasserentsorgung	1.296.000	1.296.000	1.010.790	791.853	939.813
646	Abfallwirtschaft	0	0	0	0	0
647	Straßenreinigung	0	0	0	0	0
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	1.642.000	4.489.600	6.277.000	57.047.060	49.446.852
64*	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	2.938.000	5.785.600	7.287.790	57.838.913	50.386.665
651	Handel	155.000	155.000	25.000	958.215	444.603
652	Tourismus	2.436.700	2.396.700	2.311.790	2.447.168	2.371.200
65*	Handel und Tourismus	2.591.700	2.551.700	2.336.790	3.405.382	2.815.803
661	Banken und Kreditinstitute	0	0	0	0	0
669	Sonstiges Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	0	0
66*	Geld- und Versicherungswesen	0	0	0	0	0
681	Sonstige Bereiche	20.000	60.000	60.000	215.558	158.000
68*	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	20.000	60.000	60.000	215.558	158.000
691	Betriebliche Investitionen	15.000	5.000	0	0	93.613
692	Verbesserung der Infrastruktur	1.862.000	3.588.000	2.079.000	3.196.479	3.039.542
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	0	0	0	0	0
69*	Regionale Fördermaßnahmen	1.877.000	3.593.000	2.079.000	3.196.479	3.133.155
6**	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstl	9.963.700	14.513.300	14.324.580	67.184.964	59.010.724
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	34.770.020	34.162.880	33.179.990	44.326.551	39.642.250
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen	0	0	0	0	0
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	0	0	0	0	0
71*	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	34.770.020	34.162.880	33.179.990	44.326.551	39.642.250
721	Bundesautobahnen	147.930	147.930	147.930	185.135	165.231
722	Bundesstraßen	0	0	0	0	0
723	Landesstraßen	0	0	0	0	0

Funktionenübersicht - Einnahmen - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
724	Kreisstraßen	0	0	0	0	0
725	Gemeindestraßen	1.260.000	1.260.000	1.360.000	1.299.670	874.416
726	Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0
729	Sonstiger Straßenverkehr	2.700.000	2.700.000	2.400.000	2.659.883	2.385.807
72*	Straßen	5.890.000	5.890.000	5.760.000	5.414.320	4.804.704
731	Wasserstraßen und Häfen	275.040	275.040	469.720	319.000	378.751
732	Förderung der Schifffahrt	0	0	0	0	0
73*	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	275.040	275.040	469.720	319.000	378.751
741	Öffentlicher Personennahverkehr	0	0	0	0	0
742	Eisenbahnen	0	0	0	0	0
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	0	0	0	0	0
751	Flughäfen und Luftverkehr	0	0	0	0	0
75*	Luftfahrt	0	0	0	0	0
771	Post und Telekommunikation	0	0	0	0	0
772	Rundfunk und Fernsehen	0	0	0	0	0
77*	Nachrichtenwesen	0	0	0	0	0
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	6.497.040	6.497.040	6.569.720	6.673.197	5.851.399
811	Grundvermögen	14.000	14.000	0	3.718.518	9.476.390
812	Kapitalvermögen	567.920	567.960	587.450	1.175.213	19.348.198
813	Sondervermögen	59.040.000	37.430.000	28.364.000	36.868.662	34.156.425
81*	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	59.621.920	38.011.960	28.951.450	41.762.393	62.981.013
821	Steuern und allgemeine Finanzausweisungen	834.604.570	772.685.950	735.837.870	723.393.636	669.084.452
82*	Steuern und Finanzausweisungen	834.604.570	772.685.950	735.837.870	723.393.636	669.084.452
831	Schulden	804.408.280	749.714.460	961.157.730	750.914.939	678.611.633
83*	Schulden	804.408.280	749.714.460	961.157.730	750.914.939	678.611.633
841	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	0	0	0	0	0
84*	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	0	0	0	0	0
851	Rücklagen	6.000.000	6.000.000	5.000.000	22.917.054	34.960.386
85*	Rücklagen	6.000.000	6.000.000	5.000.000	22.917.054	34.960.386
861	Lotterie, Lotto, Toto	7.700.000	7.700.000	8.311.850	7.051.347	7.495.812
869	Sonstiges	20.993.340	993.340	20.836.340	10.961.310	10.987.263
86*	Sonstiges	28.693.340	8.693.340	29.148.190	18.012.656	18.483.075
881	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	0	0	0	0	0
882	Globale Mehrausgaben / globale Mindereinnahmen	0	0	0	0	0
883	Globale Minderausgaben / globale Mehreinnahmen	0	0	0	0	0
88*	Globalposten	0	0	0	0	0
891	Verrechnungen mit Bremerhaven	0	0	34.000	13.388	0
892	Verrechnungen und Erstattungen innerhalb der Brem.	1.585.338.730	1.599.089.370	1.442.735.250	1.411.440.434	1.336.800.980
89*	Haushaltstechnische Verrechnungen	1.585.338.730	1.599.089.370	1.442.769.250	1.411.453.822	1.336.800.980
8**	Finanzwirtschaft	3.318.666.840	3.174.195.080	3.202.864.490	2.968.454.500	2.800.921.539
***	SUMME	3.506.129.500	3.381.773.520	3.376.670.020	3.178.188.621	2.980.775.103

Funktionenübersicht - Ausgaben - Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde)

FKZ	Bezeichnung	Anschlag EUR 2017	Anschlag EUR 2016	Anschlag EUR 2015	Rechnung EUR 2014	Rechnung EUR 2013
1	2	3	4	5	6	7
724	Kreisstraßen	0	0	0	0	0
725	Gemeindestraßen	575.000	575.000	555.000	712.512	553.610
726	Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0
729	Sonstiger Straßenverkehr	434.000	434.000	365.720	942.393	421.289
72*	Straßen	1.156.930	1.156.930	1.068.650	1.840.041	1.140.130
731	Wasserstraßen und Häfen	888.020	880.620	5.055.710	5.475.629	5.483.257
732	Förderung der Schifffahrt	0	0	0	0	0
73*	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	888.020	880.620	5.055.710	5.475.629	5.483.257
741	Öffentlicher Personennahverkehr	53.256.160	57.140.290	57.031.020	1.128.035	1.108.591
742	Eisenbahnen	0	0	0	0	0
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	53.256.160	57.140.290	57.031.020	1.128.035	1.108.591
751	Flughäfen und Luftverkehr	0	0	0	0	0
75*	Luftfahrt	0	0	0	0	0
771	Post und Telekommunikation	905.000	750.000	715.000	329.163	266.893
772	Rundfunk und Fernsehen	0	0	0	0	0
77*	Nachrichtenwesen	905.000	750.000	715.000	329.163	266.893
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	90.976.130	94.090.720	97.050.370	53.099.418	47.641.121
811	Grundvermögen	37.362.470	38.676.170	26.267.910	26.278.007	28.290.620
812	Kapitalvermögen	5.000.000	5.000.000	0	173.245.529	55.700.000
813	Sondervermögen	129.323.510	154.395.740	160.786.030	172.258.950	190.432.761
81*	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	171.685.980	198.071.910	187.053.940	371.782.487	274.423.380
821	Steuern und allgemeine Finanzausweisungen	0	0	0	0	0
82*	Steuern und Finanzausweisungen	0	0	0	0	0
831	Schulden	764.901.160	642.961.300	1.010.430.870	588.985.945	634.217.054
83*	Schulden	764.901.160	642.961.300	1.010.430.870	588.985.945	634.217.054
841	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	10.046.290	9.754.690	12.384.100	9.180.850	8.630.244
84*	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	10.046.290	9.754.690	12.384.100	9.180.850	8.630.244
851	Rücklagen	6.661.770	6.661.770	5.883.500	20.109.812	25.306.095
85*	Rücklagen	6.661.770	6.661.770	5.883.500	20.109.812	25.306.095
861	Lotterie, Lotto, Toto	0	0	0	0	0
869	Sonstiges	0	0	0	106.712	214.454-
86*	Sonstiges	0	0	0	106.712	214.454-
881	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	7.702.220	4.761.850	11.195.870	0	0
882	Globale Mehrausgaben / globale Mindereinnahmen	211.130.040	219.116.990	105.851.760	257.944	0
883	Globale Minderausgaben / globale Mehreinnahmen	2.266.790-	1.633.000-	2.422.140-	0	0
88*	Globalposten	216.565.470	222.245.840	114.625.490	257.944	0
891	Verrechnungen mit Bremerhaven	82.500	82.500	82.500	82.500	82.503
892	Verrechnungen und Erstattungen innerhalb der Brem.	138.803.660	117.053.690	99.784.720	208.012.103	165.841.992
89*	Haushaltstechnische Verrechnungen	138.886.160	117.136.190	99.867.220	208.094.603	165.924.495
8**	Finanzwirtschaft	1.308.746.830	1.196.831.700	1.430.245.120	1.198.518.353	1.108.286.815
***	SUMME	3.506.129.500	3.381.773.520	3.376.670.020	3.178.188.621	2.980.775.103

Haushaltsquerschnitt

Haushaltsquerschnitt 2016

Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F	K	Z	Einnahmen der laufenden Rechnung										
			Steuern und steuer-ähnliche Abgaben	Gebühren	Geldstrafen und Geldbußen	Sonstige Verwaltungs-einnahmen	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schulden-diensthilfen	Summe Spalten 3-12
								aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
		011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-	
011	Politische Führung	-	0,05	0,01	0,18	-	-	-	0,36	-	-	0,59	
012	Innere Verwaltung	-	0,42	0,00	0,01	0,12	-	-	-	0,02	0,01	0,57	
016	Hochbauverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfänger	-	0,39	-	0,66	-	1,21	7,49	0,12	0,22	9,28	19,35	
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	-	0,85	0,01	0,85	0,12	1,21	7,49	0,48	0,23	9,28	20,51	
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02*	Auswärtige Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
043	Öffentliche Ordnung	-	15,81	6,08	0,11	0,03	-	-	-	-	-	22,03	
044	Brandschutz	-	0,98	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,98	
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	-	22,65	-	-	-	-	-	-	-	-	22,65	
048	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	39,43	6,08	0,11	0,03	-	-	-	-	-	45,65	
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	3,00	-	3,00	
06*	Finanzverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	3,00	-	3,00	
0**	Allgemeine Dienste	-	40,28	6,09	0,95	0,15	1,21	7,49	0,48	3,23	9,28	69,16	
111	Unterrichtsverwaltung	-	0,64	-	-	-	-	-	-	-	-	0,64	
112	Öffentliche Grundschulen	-	0,19	-	0,10	0,42	-	-	0,05	0,25	-	1,00	
114	Öff. weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohn	-	-	-	0,16	0,35	-	-	-	0,58	-	1,09	
118	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (L	-	-	-	-	-	-	-	0,24	-	-	0,24	
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	0,83	-	0,26	0,77	-	-	0,29	0,83	-	2,97	
124	Öff. Sonder-/Förderschulen des allgemeinbildenden	-	-	-	0,05	0,02	-	-	-	-	-	0,06	
127	Öffentliche berufliche Schulen	-	0,00	-	0,40	0,23	-	-	-	1,13	-	1,76	
129	Sonstige schulische Aufgaben	-	-	-	0,19	0,50	-	-	-	0,00	-	0,68	
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	0,00	-	0,64	0,74	-	-	-	1,13	-	2,50	
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	-	-	-	-	0,06	-	-	-	-	-	0,06	
145	Schülerbeförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	-	-	-	-	0,06	-	-	-	-	-	0,06	
152	Volkshochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15*	Sonstiges Bildungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl.a.d.Hochschulen (ohn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
181	Theater	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,00	
182	Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
184	Zoologische und botanische Gärten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
185	Musikschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
187	Sonstige Kulturpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	0,19	
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18*	Kultur und Religion	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,19	-	0,19	
195	Denkmalschutz und-pflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
19*	Kultur und Religion	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	-	0,83	-	0,89	1,56	-	-	0,29	2,14	-	5,72	
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	-	-	-	0,03	0,00	-	-	19,77	0,18	-	19,98	
21*	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	-	-	-	0,03	0,00	-	-	19,77	0,18	-	19,98	
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
229	Sonstige Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	8,29	-	-	8,29	
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	-	-	-	-	-	-	-	8,29	-	-	8,29	

Haushaltsquerschnitt 2016

Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-		
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a. Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein-, nahmen ins- gesamt		F K Z
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen												
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-		
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,59	-	-	-	0,59	-	-	0,59	011	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,57	-	-	-	0,57	-	-	0,57	012	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	016	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,35	-	-	-	19,35	-	-	19,35	018	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	019	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,51	-	-	-	20,51	-	-	20,51	01*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	029	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02*	
-	-	-	-	-	-	0,20	-	0,20	22,23	-	-	-	22,23	-	-	22,23	043	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,98	-	-	-	0,98	-	-	0,98	044	
0,05	-	-	-	-	-	-	-	0,05	22,69	-	-	-	22,69	-	-	22,69	045	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	048	
0,05	-	-	-	-	-	0,20	-	0,25	45,90	-	-	-	45,90	-	-	45,90	04*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,00	-	-	-	3,00	-	-	3,00	062	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,00	-	-	-	3,00	-	-	3,00	06*	
0,05	-	-	-	-	-	0,20	-	0,25	69,41	-	-	-	69,41	-	-	69,41	0**	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,64	-	-	-	0,64	-	-	0,64	111	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	1,00	-	-	1,00	112	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,09	-	-	-	1,09	-	-	1,09	114	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,24	-	-	-	0,24	-	-	0,24	118	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,97	-	-	-	2,97	-	-	2,97	11*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	124	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,76	-	-	-	1,76	-	-	1,76	127	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,68	-	-	-	0,68	-	-	0,68	129	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,50	-	-	-	2,50	-	-	2,50	12*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	141	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	145	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	14*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	181	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	182	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	183	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	184	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	185	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	186	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	0,19	-	-	0,19	187	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	188	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	0,19	-	-	0,19	18*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,72	-	-	-	5,72	-	-	5,72	1**	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,98	-	-	-	19,98	-	-	19,98	219	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,98	-	-	-	19,98	-	-	19,98	21*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	223	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,29	-	-	-	8,29	-	-	8,29	229	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,29	-	-	-	8,29	-	-	8,29	22*	

Haushaltsquerschnitt 2016

Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
235	Soziale Einrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	1,00
23*	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne SGB VI	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	1,00
241	Kriegsopferversg. und -fürsorge und gleichartige L	-	-	-	-	-	-	-	0,08	0,00	-	0,08
244	Wiedergutmachung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussie	-	-	-	-	0,12	-	-	-	-	-	0,12
24*	Soz. Leist. für Folgen von Krieg und politischen E	-	-	-	-	0,12	-	-	0,08	0,00	-	0,20
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
259	Son. Leistg. d. Grundsicherung f.Arbeitssuchende n	-	-	-	-	-	-	-	0,06	0,00	-	0,06
25*	Arbeitsmarktpolitik	-	-	-	-	-	-	-	0,06	0,00	-	0,06
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01
263	Erz. Kinder- u. Jugendschutz, Förd. d. Erz. in der	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
265	Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfen	-	-	-	0,08	-	-	-	20,85	5,88	-	26,81
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03
26*	Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (ohne Kindertages	-	-	-	0,09	-	-	-	20,89	5,88	-	26,86
271	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in der T	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
274	Tageseinrichtungen für Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung und Erzieh	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27*	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	-	-	0,51	1,32	-	1,83
282	Grundsicherung im Alter u.b. Erwerbsminderung n. d	-	-	-	-	-	-	-	0,49	0,56	-	1,05
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII	-	-	-	0,01	-	-	-	5,95	0,77	-	6,73
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	-	-	-	0,01	-	-	-	0,64	2,23	-	2,88
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	-	-	1,00	0,81	-	1,81
287	Leistungen nach dem Asybewerberleistungsgesetz	-	-	-	-	-	-	-	0,27	0,20	-	0,47
28*	Soziale Leistungen n. d. SGB XII u. d. Asybewerber	-	-	-	0,01	-	-	-	8,86	5,89	-	14,76
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	-	-	0,37	-	-	-	-	0,01	-	0,38
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	-	-	0,37	-	-	-	-	0,01	-	0,38
2**	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmark	-	-	-	0,51	0,12	-	-	57,95	12,95	-	71,53
311	Gesundheitsverwaltung	-	0,48	-	0,04	0,06	-	-	1,84	0,09	-	2,50
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
314	Gesundheitsschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31*	Gesundheitswesen	-	0,48	-	0,04	0,06	-	-	1,84	0,09	-	2,50
321	Park- und Gartenanlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
322	Sport	-	-	-	0,00	0,26	-	-	-	-	-	0,26
32*	Sport und Erholung	-	-	-	0,00	0,26	-	-	-	-	-	0,26
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	-	0,10	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	-	-	0,04	-	-	-	-	0,65	-	0,69
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	0,10	-	0,04	-	-	-	-	0,65	-	0,79
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	-	0,58	-	0,07	0,32	-	-	1,84	0,74	-	3,55
422	Raumordnung und Landesplanung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
423	Städtebauförderung	-	5,81	0,06	0,02	-	-	-	-	-	-	5,89
42*	Geoinformation, Raumordnung u. Landesplanung, Städ	-	5,81	0,06	0,02	-	-	-	-	-	-	5,89
439	Sonstige kommunale Gemeinschaftsdienste	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43*	Kommunale Gemeinschaftsdienste	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	-	5,81	0,06	0,02	-	-	-	-	-	-	5,89
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
625	Küstenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62*	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Haushaltsquerschnitt 2016

Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	
Veräuße- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a. Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein-, nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	1,00	-	-	1,00	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	1,00	-	-	1,00	23*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	-	-	0,08	241
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	0,12	-	-	0,12	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	-	-	0,20	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	252
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	259
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	263
-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,81	-	-	-	26,81	-	-	26,81	265
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	0,03	266
-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,86	-	-	-	26,86	-	-	26,86	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	271
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	274
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	275
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27*
-	-	0,11	-	-	-	-	-	0,11	1,94	-	-	-	1,94	-	-	1,94	281
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,05	-	-	-	1,05	-	-	1,05	282
-	-	0,25	-	-	-	-	-	0,25	6,98	-	-	-	6,98	-	-	6,98	283
-	-	0,23	-	-	-	-	-	0,23	3,11	-	-	-	3,11	-	-	3,11	284
-	-	0,03	-	-	-	-	-	0,03	1,83	-	-	-	1,83	-	-	1,83	285
-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,00	0,47	-	-	-	0,47	-	-	0,47	287
-	-	0,61	-	-	-	-	-	0,61	15,37	-	-	-	15,37	-	-	15,37	28*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,38	-	-	-	0,38	-	-	0,38	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,38	-	-	-	0,38	-	-	0,38	29*
-	-	0,61	-	-	-	-	-	0,61	72,14	-	-	-	72,14	-	-	72,14	2**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,50	-	-	-	2,50	-	-	2,50	311
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,50	-	-	-	2,50	-	-	2,50	31*
-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,01	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	321
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	0,28	-	-	-	0,28	-	-	0,28	322
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	0,29	-	-	-	0,29	-	-	0,29	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	0,10	-	-	0,10	331
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,69	-	-	-	0,69	-	-	0,69	332
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,79	-	-	-	0,79	-	-	0,79	33*
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	3,57	-	-	-	3,57	-	-	3,57	3**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	422
-	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18	6,07	-	-	-	6,07	-	-	6,07	423
-	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18	6,07	-	-	-	6,07	-	-	6,07	42*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	439
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43*
-	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18	6,07	-	-	-	6,07	-	-	6,07	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	623
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	625
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62*

Haushaltsquerschnitt 2016

Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
645	Abwasserentsorgung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	-	37,34	-	-	-	-	-	37,34
64*	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	-	-	-	-	37,34	-	-	-	-	-	37,34
651	Handel	-	-	-	-	3,90	-	-	-	-	-	3,90
652	Tourismus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65*	Handel und Tourismus	-	-	-	-	3,90	-	-	-	-	-	3,90
681	Sonstige Bereiche	-	0,20	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20
68*	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	-	0,20	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20
691	Betriebliche Investitionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
692	Verbesserung der Infrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69*	Regionale Fördermaßnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6**	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstl	-	0,20	-	-	41,24	-	-	-	-	-	41,44
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	-	0,30	-	0,03	-	-	-	-	-	-	0,33
71*	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	-	0,30	-	0,03	-	-	-	-	-	-	0,33
721	Bundesautobahnen	-	-	-	-	-	-	-	1,93	-	-	1,93
725	Gemeindestraßen	-	-	-	0,16	0,10	-	-	-	-	-	0,26
729	Sonstiger Straßenverkehr	-	2,70	-	-	-	-	-	-	-	-	2,70
72*	Straßen	-	2,70	-	0,16	0,10	-	-	1,93	-	-	4,89
731	Wasserstraßen und Häfen	-	0,09	0,01	0,04	-	-	-	-	0,14	-	0,28
73*	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	-	0,09	0,01	0,04	-	-	-	-	0,14	-	0,28
741	Öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
771	Post und Telekommunikation	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
77*	Nachrichtenwesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	-	3,09	0,01	0,23	0,10	-	-	1,93	0,14	-	5,50
811	Grundvermögen	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,01
812	Kapitalvermögen	-	-	-	-	-	-	0,54	-	-	-	0,54
813	Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	26,43	-	-	-	26,43
81*	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	-	-	-	-	0,01	-	26,97	-	-	-	26,98
821	Steuern und allgemeine Finanzausgaben	772,69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	772,69
82*	Steuern und Finanzausgaben	772,69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	772,69
831	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83*	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
841	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84*	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
851	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
861	Lotterie, Lotto, Toto	-	-	-	-	7,70	-	-	-	-	-	7,70
869	Sonstiges	-	0,01	-	0,10	0,89	-	-	-	-	-	0,99
86*	Sonstiges	-	0,01	-	0,10	8,59	-	-	-	-	-	8,69
881	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
882	Globale Mehrausgaben / globale Mindereinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
883	Globale Minderausgaben / globale Mehreinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
88*	Globalposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
891	Verrechnungen mit Bremerhaven	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
892	Verrechnungen und Erstattungen innerhalb der Brem.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
89*	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8**	Finanzwirtschaft	772,69	0,01	-	0,10	8,60	-	26,97	-	-	-	808,36
***	Insgesamt	772,69	50,81	6,15	2,77	52,08	1,21	34,45	62,48	19,21	9,28	1011,13

Haushaltsquerschnitt 2016

Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-		
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a. Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein-, nahmen ins- gesamt		F K Z
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen												
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-		
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	645	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,34	-	-	-	37,34	-	-	37,34	649	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,34	-	-	-	37,34	-	-	37,34	64*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,90	-	-	-	3,90	-	-	3,90	651	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	652	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,90	-	-	-	3,90	-	-	3,90	65*	
-	-	2,74	-	-	-	-	-	2,74	2,94	-	-	-	2,94	-	-	2,94	681	
-	-	2,74	-	-	-	-	-	2,74	2,94	-	-	-	2,94	-	-	2,94	68*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	691	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	692	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69*	
-	-	2,74	-	-	-	-	-	2,74	44,18	-	-	-	44,18	-	-	44,18	6**	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,33	-	-	-	0,33	-	-	0,33	711	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,33	-	-	-	0,33	-	-	0,33	71*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,93	-	-	-	1,93	-	-	1,93	721	
-	-	-	-	-	-	1,00	-	1,00	1,26	-	-	-	1,26	-	-	1,26	725	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,70	-	-	-	2,70	-	-	2,70	729	
-	-	-	-	-	-	1,00	-	1,00	5,89	-	-	-	5,89	-	-	5,89	72*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,28	-	-	-	0,28	-	-	0,28	731	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,28	-	-	-	0,28	-	-	0,28	73*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	741	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	771	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77*	
-	-	-	-	-	-	1,00	-	1,00	6,50	-	-	-	6,50	-	-	6,50	7**	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	811	
-	-	0,03	-	-	-	-	-	0,03	0,57	-	-	-	0,57	-	-	0,57	812	
-	-	-	-	-	11,00	-	-	11,00	37,43	-	-	-	37,43	-	-	37,43	813	
-	-	0,03	-	-	11,00	-	-	11,03	38,01	-	-	-	38,01	-	-	38,01	81*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	772,69	-	-	-	772,69	-	-	772,69	821	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	772,69	-	-	-	772,69	-	-	772,69	82*	
-	-	-	-	749,71	-	-	-	749,71	749,71	-	-	-	749,71	-	-	749,71	831	
-	-	-	-	749,71	-	-	-	749,71	749,71	-	-	-	749,71	-	-	749,71	83*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	841	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,00	-	6,00	6,00	-	-	6,00	851	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,00	-	6,00	6,00	-	-	6,00	85*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,70	-	-	-	7,70	-	-	7,70	861	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,99	-	-	-	0,99	-	-	0,99	869	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,69	-	-	-	8,69	-	-	8,69	86*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	881	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	882	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	883	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	891	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1592,32	1592,32	892	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1592,32	1592,32	89*	
-	-	0,03	-	749,71	11,00	-	-	760,75	1569,11	6,00	-	6,00	1575,11	-	1592,32	3167,42	8**	
0,05	-	3,41	-	749,71	11,18	1,20	-	765,55	1776,68	6,00	-	6,00	1782,68	-	1592,32	3381,77	***	

Haushaltsquerschnitt 2016

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
011	Politische Führung	17,29	15,84	-	-	-	0,04	-	-	-	0,94	34,10
012	Innere Verwaltung	5,30	8,90	-	-	-	-	-	-	-	0,75	14,95
016	Hochbauverwaltung	-	0,10	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfänger	58,80	-	-	-	0,06	-	-	-	-	-	58,86
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	0,05	0,05
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	81,39	24,83	-	-	0,06	0,04	-	-	-	1,73	108,05
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03
02*	Auswärtige Angelegenheiten	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03
043	Öffentliche Ordnung	17,60	13,24	-	-	-	0,01	-	-	-	-	30,85
044	Brandschutz	23,19	4,37	0,03	-	-	-	-	-	-	0,02	27,61
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	4,99	5,49	-	-	-	9,21	-	-	-	0,06	19,75
048	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/	9,04	-	-	-	1,49	-	-	-	-	-	10,53
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	54,81	23,10	0,03	-	1,49	9,22	-	-	-	0,08	88,73
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwal- tung	-	-	-	-	-	-	-	4,35	-	-	4,35
06*	Finanzverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	4,35	-	-	4,35
0**	Allgemeine Dienste	136,20	47,96	0,03	-	1,55	9,25	-	4,35	-	1,82	201,16
111	Unterrichtsverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	0,07
112	Öffentliche Grundschulen	67,60	24,49	-	-	-	-	-	-	-	8,26	100,35
114	Öff. weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohn sonstige)	134,80	40,74	0,16	-	-	-	-	-	-	8,37	184,07
118	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (L eistung)	193,49	-	-	-	0,22	-	-	-	-	-	193,71
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	395,90	65,23	0,16	-	0,22	-	-	-	-	16,70	478,20
124	Öff. Sonder-/Förderschulen des allgemeinbildenden Schulwesens	7,36	2,34	-	-	-	-	-	-	-	0,05	9,75
127	Öffentliche berufliche Schulen	56,05	5,64	-	-	-	-	-	-	-	0,43	62,11
129	Sonstige schulische Aufgaben	9,71	14,77	-	-	-	-	-	-	-	4,08	28,55
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	73,12	22,74	-	-	-	-	-	-	-	4,56	100,42
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	0,53	-	-	-	-	-	-	16,48	-	-	17,01
145	Schülerbeförderung	-	2,20	-	-	-	-	-	-	-	-	2,20
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	0,53	2,20	-	-	-	-	-	16,48	-	-	19,21
152	Volkshochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,96	2,96
15*	Sonstiges Bildungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,96	2,96
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	-	-	-	-	0,12	-	-	-	-	-	0,12
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl.a.d.Hochschulen (ohn sonstige)	-	-	-	-	0,12	-	-	-	-	-	0,12
181	Theater	-	0,08	-	-	-	-	-	-	28,65	0,04	28,77
182	Musikpflege	-	0,02	-	-	-	-	-	-	5,48	1,97	7,47
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	0,08	0,02	-	-	-	-	-	0,34	12,70	13,15
184	Zoologische und botanische Gärten	-	-	-	-	-	-	-	-	0,59	-	0,59
185	Musikschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,75	1,75
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,98	8,98
187	Sonstige Kulturpflege	1,36	0,07	-	-	-	-	-	-	-	5,77	7,21
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	0,20	0,02	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,25
18*	Kultur und Religion	1,56	0,27	0,02	-	-	-	-	-	35,07	31,23	68,15
195	Denkmalschutz und-pflege	-	0,21	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21
19*	Kultur und Religion	-	0,21	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	471,11	90,66	0,17	-	0,34	-	-	16,48	35,07	55,45	669,27
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	46,08	8,97	-	-	9,41	-	-	-	-	-	64,46
21*	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	46,08	8,97	-	-	9,41	-	-	-	-	-	64,46
223	Unfallversicherung	-	4,33	-	-	-	-	-	-	-	-	4,33
229	Sonstige Sozialversicherungen	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru ng	0,05	4,33	-	-	-	-	-	-	-	-	4,38

Haushaltsquerschnitt 2016

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu- sammen	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu- sammen	Verrechnungen		Zu- sammen	F K Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Breemens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,10	-	-	-	-	34,10	-	-	34,10	011
1,14	-	1,84	-	-	-	-	-	-	2,98	17,93	-	-	-	-	17,93	-	-	17,93	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10	016
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58,86	-	-	-	-	58,86	-	-	58,86	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	0,05	-	-	0,05	019
1,14	-	1,84	-	-	-	-	-	-	2,98	111,04	-	-	-	-	111,04	-	-	111,04	01*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	029
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	02*
0,01	-	0,06	-	-	-	0,00	-	-	0,07	30,91	-	-	-	-	30,91	-	-	30,91	043
0,11	-	1,38	-	1,25	0,36	-	-	-	3,10	30,71	-	-	-	-	30,71	-	-	30,71	044
0,04	-	1,53	-	-	-	-	-	-	1,56	21,31	-	-	-	-	21,31	-	-	21,31	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,53	-	-	-	-	10,53	-	-	10,53	048
0,16	-	2,96	-	1,25	0,36	0,00	-	-	4,73	93,46	-	-	-	-	93,46	-	-	93,46	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,35	-	-	-	-	4,35	-	-	4,35	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,35	-	-	-	-	4,35	-	-	4,35	06*
1,30	-	4,81	-	1,25	0,36	0,00	-	-	7,71	208,87	-	-	-	-	208,87	-	-	208,87	0**
-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	0,12	-	-	-	-	0,12	-	-	0,12	111
2,55	-	0,77	-	-	-	-	-	-	3,32	103,68	-	-	-	-	103,68	-	-	103,68	112
3,80	0,50	1,26	-	-	-	-	-	-	5,56	189,63	-	-	-	-	189,63	-	-	189,63	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	193,71	-	-	-	-	193,71	-	-	193,71	118
6,35	0,50	2,03	-	-	0,05	-	-	-	8,94	487,14	-	-	-	-	487,14	-	-	487,14	11*
0,08	-	0,09	-	-	-	-	-	-	0,16	9,91	-	-	-	-	9,91	-	-	9,91	124
0,45	-	1,67	-	-	-	-	-	-	2,12	64,23	-	-	-	-	64,23	-	-	64,23	127
0,36	-	3,68	-	2,91	0,40	-	-	-	7,34	35,89	-	-	-	-	35,89	-	-	35,89	129
0,88	-	5,43	-	2,91	0,40	-	-	-	9,62	110,04	-	-	-	-	110,04	-	-	110,04	12*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17,01	-	-	-	-	17,01	-	-	17,01	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,20	-	-	-	-	2,20	-	-	2,20	145
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,21	-	-	-	-	19,21	-	-	19,21	14*
-	-	-	-	-	0,16	-	-	-	0,16	3,12	-	-	-	-	3,12	-	-	3,12	152
-	-	-	-	-	0,16	-	-	-	0,16	3,12	-	-	-	-	3,12	-	-	3,12	15*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	-	0,12	-	-	0,12	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	-	0,12	-	-	0,12	16*
-	-	-	-	-	0,72	-	-	-	0,72	29,49	-	-	-	-	29,49	-	-	29,49	181
-	-	-	-	-	0,09	-	-	-	0,09	7,56	-	-	-	-	7,56	-	-	7,56	182
-	-	-	-	0,10	1,02	-	-	-	1,13	14,27	-	-	-	-	14,27	-	-	14,27	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,59	-	-	-	-	0,59	-	-	0,59	184
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,75	-	-	-	-	1,75	-	-	1,75	185
-	-	-	-	-	0,29	-	-	-	0,29	9,27	-	-	-	-	9,27	-	-	9,27	186
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,21	-	-	-	-	7,21	-	-	7,21	187
0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,28	-	-	-	-	0,28	-	-	0,28	188
0,03	-	-	-	0,10	2,12	-	-	-	2,26	70,41	-	-	-	-	70,41	-	-	70,41	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21	19*
7,26	0,50	7,47	-	3,01	2,73	-	-	-	20,97	690,24	-	-	-	-	690,24	-	-	690,24	1**
0,14	-	0,14	-	-	-	-	-	-	0,28	64,73	-	-	-	-	64,73	-	-	64,73	219
0,14	-	0,14	-	-	-	-	-	-	0,28	64,73	-	-	-	-	64,73	-	-	64,73	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,33	-	-	-	-	4,33	-	-	4,33	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	0,05	-	-	0,05	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,38	-	-	-	-	4,38	-	-	4,38	22*

Haushaltsquerschnitt 2016

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
		4	51-54	56	57	61 63	67	62 66	681	682 683 687	684 685 686 688	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
235	Soziale Einrichtungen	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	2,48	2,52
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	-	-	-	-	-	-	-	9,60	-	-	9,60
23*	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne SGB VI	-	-	-	-	0,04	-	-	9,60	-	2,48	12,12
241	Kriegsopferversg. und -fürsorge und gleichartige L	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10
244	Wiedergutmachung	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussie	-	0,18	-	-	-	-	-	0,01	-	0,11	0,29
24*	Soz. Leist. für Folgen von Krieg und politischen E	-	0,18	-	-	-	-	-	0,11	-	0,11	0,40
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB	-	-	-	-	-	-	-	195,95	-	-	195,95
259	Son. Leistg. d. Grundsicherung f.Arbeitssuchende n	-	-	-	-	-	-	-	13,16	-	-	13,16
25*	Arbeitsmarktpolitik	-	-	-	-	-	-	-	209,11	-	-	209,11
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	0,04	2,46	-	-	-	-	-	0,04	-	9,46	11,91
263	Erz. Kinder- u. Jugendschutz, Förd. d. Erz. in der	-	0,01	-	-	-	-	-	0,91	-	-	0,92
265	Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0,00	2,92	-	-	5,90	84,76	-	72,91	-	8,28	174,77
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	-	0,56	-	-	1,03	-	-	0,11	-	0,45	2,15
26*	Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (ohne Kindertages	0,04	5,95	-	-	6,93	84,76	-	73,89	-	18,19	189,76
271	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in der T	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,56	2,56
274	Tageseinrichtungen für Kinder	0,12	-	-	-	-	-	-	-	-	177,05	177,17
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung und Erziehu	-	-	-	-	-	-	-	0,33	-	-	0,33
27*	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	0,12	-	-	-	-	-	-	0,33	-	179,61	180,06
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	7,06	-	11,65	-	-	18,71
282	Grundsicherung im Alter u.b. Erwerbsminderung n. d	-	-	-	-	-	-	-	74,43	-	-	74,43
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	102,94	-	45,84	-	0,06	148,83
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	27,45	-	16,50	-	-	43,96
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	-	0,53	-	-	10,99	0,65	-	1,81	-	-	13,98
287	Leistungen nach dem Asybewerberleistungsgesetz	-	7,53	-	-	5,06	6,19	-	16,41	-	1,76	36,95
28*	Soziale Leistungen n. d. SGB XII u. d. Asybewerber	-	8,06	-	-	16,05	144,29	-	166,64	-	1,82	336,86
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	0,30	-	-	1,17	0,31	-	3,78	1,50	3,50	10,55
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	0,30	-	-	1,17	0,31	-	3,78	1,50	3,50	10,55
2**	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmark	46,29	27,78	-	-	33,60	229,36	-	463,46	1,50	205,70	1007,70
311	Gesundheitsverwaltung	8,81	2,04	-	-	-	-	-	-	0,39	-	11,23
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	0,01	-	-	-	-	-	-	1,59	-	1,60
314	Gesundheitsschutz	-	0,76	-	-	-	-	-	-	-	2,26	3,01
31*	Gesundheitswesen	8,81	2,80	-	-	-	-	-	-	1,97	2,26	15,84
321	Park- und Gartenanlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
322	Sport	-	3,94	0,02	-	5,00	-	0,06	-	-	2,95	11,96
32*	Sport und Erholung	-	3,94	0,02	-	5,00	-	0,06	-	-	2,95	11,96
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	0,55	-	-	10,25	-	-	-	-	1,86	12,66
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	0,55	-	-	10,25	-	-	-	-	1,86	12,66
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	8,81	7,29	0,02	-	15,25	-	0,06	-	1,97	7,06	40,47
422	Raumordnung und Landesplanung	-	0,40	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,41
423	Städtebauförderung	-	0,26	-	-	-	-	-	-	-	0,04	0,30
42*	Geoinformation, Raumordnung u. Landesplanung, Städ	-	0,66	-	-	-	-	-	-	-	0,05	0,72
439	Sonstige kommunale Gemeinschaftsdienste	-	0,80	-	-	-	-	-	-	-	2,35	3,16
43*	Kommunale Gemeinschaftsdienste	-	0,80	-	-	-	-	-	-	-	2,35	3,16
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	-	1,46	-	-	-	-	-	-	-	2,41	3,87
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	-	0,14	-	-	1,08	-	-	-	-	-	1,21
625	Küstenschutz	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
62*	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	-	0,14	-	-	1,08	-	-	-	-	-	1,22

Haushaltsquerschnitt 2016

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	0,07	2,59	-	-	-	-	2,59	-	-	2,59	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,60	-	-	-	-	9,60	-	-	9,60	237
-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	0,07	12,19	-	-	-	-	12,19	-	-	12,19	23*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10	241
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29	-	-	-	-	0,29	-	-	0,29	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,40	-	-	-	-	0,40	-	-	0,40	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195,95	-	-	-	-	195,95	-	-	195,95	252
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,16	-	-	-	-	13,16	-	-	13,16	259
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	209,11	-	-	-	-	209,11	-	-	209,11	25*
-	-	-	-	-	0,16	-	-	-	0,16	12,07	-	-	-	-	12,07	-	-	12,07	261
-	-	-	-	-	1,03	-	-	-	1,03	1,95	-	-	-	-	1,95	-	-	1,95	263
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	174,77	-	-	-	-	174,77	-	-	174,77	265
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,15	-	-	-	-	2,15	-	-	2,15	266
-	-	-	-	-	1,18	-	-	-	1,18	190,94	-	-	-	-	190,94	-	-	190,94	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,56	-	-	-	-	2,56	-	-	2,56	271
-	-	-	-	-	8,07	-	-	-	8,07	185,24	-	-	-	-	185,24	-	-	185,24	274
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,33	-	-	-	-	0,33	-	-	0,33	275
-	-	-	-	-	8,07	-	-	-	8,07	188,13	-	-	-	-	188,13	-	-	188,13	27*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,71	-	-	-	-	18,71	-	-	18,71	281
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74,43	-	-	-	-	74,43	-	-	74,43	282
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	148,83	-	-	-	-	148,83	-	-	148,83	283
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43,96	-	-	-	-	43,96	-	-	43,96	284
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,98	-	-	-	-	13,98	-	-	13,98	285
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36,95	-	-	-	-	36,95	-	-	36,95	287
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	336,86	-	-	-	-	336,86	-	-	336,86	28*
2,00	-	1,86	-	-	88,44	-	-	-	92,30	102,85	-	-	-	-	102,85	-	-	102,85	291
2,00	-	1,86	-	-	88,44	-	-	-	92,30	102,85	-	-	-	-	102,85	-	-	102,85	29*
2,14	-	2,00	-	-	97,76	-	-	-	101,90	1109,59	-	-	-	-	1109,59	-	-	1109,59	2**
0,15	-	0,07	-	-	-	-	-	-	0,22	11,45	-	-	-	-	11,45	-	-	11,45	311
-	-	-	-	0,13	10,15	-	-	-	10,28	11,88	-	-	-	-	11,88	-	-	11,88	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,01	-	-	-	-	3,01	-	-	3,01	314
0,15	-	0,07	-	0,13	10,15	-	-	-	10,50	26,34	-	-	-	-	26,34	-	-	26,34	31*
0,18	-	-	-	-	-	-	-	-	0,18	0,18	-	-	-	-	0,18	-	-	0,18	321
0,70	-	0,01	-	2,07	0,38	-	-	-	3,16	15,13	-	-	-	-	15,13	-	-	15,13	322
0,88	-	0,01	-	2,07	0,38	-	-	-	3,34	15,30	-	-	-	-	15,30	-	-	15,30	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,66	-	-	-	-	12,66	-	-	12,66	332
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,66	-	-	-	-	12,66	-	-	12,66	33*
1,03	-	0,08	-	2,20	10,53	-	-	-	13,84	54,30	-	-	-	-	54,30	-	-	54,30	3**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,41	-	-	-	-	0,41	-	-	0,41	422
0,10	-	-	-	-	9,36	-	-	-	9,46	9,76	-	-	-	-	9,76	-	-	9,76	423
0,10	-	-	-	-	9,36	-	-	-	9,46	10,17	-	-	-	-	10,17	-	-	10,17	42*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,16	-	-	-	-	3,16	-	-	3,16	439
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,16	-	-	-	-	3,16	-	-	3,16	43*
0,10	-	-	-	-	9,36	-	-	-	9,46	13,33	-	-	-	-	13,33	-	-	13,33	4**
-	-	0,01	-	1,30	-	-	-	-	1,31	2,52	-	-	-	-	2,52	-	-	2,52	623
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	625
-	-	0,01	-	1,30	-	-	-	-	1,31	2,52	-	-	-	-	2,52	-	-	2,52	62*

Haushaltsquerschnitt 2016

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
645	Abwasserentsorgung	-	-	-	-	0,55	-	-	-	0,75	-	1,30
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-	-	-	4,41	-	4,41
64*	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	-	-	-	-	0,55	-	-	-	5,16	-	5,70
651	Handel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,16	0,16
652	Tourismus	-	0,11	-	-	-	-	-	-	2,29	-	2,39
65*	Handel und Tourismus	-	0,11	-	-	-	-	-	-	2,29	0,16	2,55
681	Sonstige Bereiche	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	0,06
68*	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	0,06
691	Betriebliche Investitionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,01
692	Verbesserung der Infrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	0,03
69*	Regionale Fördermaßnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,01	0,03
6**	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstl	-	0,24	-	-	1,62	-	-	-	7,53	0,16	9,56
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	13,13	2,55	-	-	0,01	-	-	-	-	0,00	15,70
71*	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	13,13	2,55	-	-	0,01	-	-	-	-	0,00	15,70
721	Bundesautobahnen	0,15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15
725	Gemeindestraßen	-	0,55	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,58
729	Sonstiger Straßenverkehr	-	0,20	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,23
72*	Straßen	0,15	0,75	-	-	-	-	-	-	-	0,06	0,96
731	Wasserstraßen und Häfen	-	0,83	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,83
73*	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	-	0,83	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,83
741	Öffentlicher Personennahverkehr	0,04	-	-	-	-	-	-	-	45,36	-	45,41
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	0,04	-	-	-	-	-	-	-	45,36	-	45,41
771	Post und Telekommunikation	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
77*	Nachrichtenwesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	13,32	4,13	-	-	0,01	-	-	-	45,36	0,06	62,89
811	Grundvermögen	-	0,73	0,04	-	2,18	0,03	-	-	-	-	2,97
812	Kapitalvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
813	Sondervermögen	-	-	-	-	95,55	-	-	-	-	-	95,55
81*	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	-	0,73	0,04	-	97,73	0,03	-	-	-	-	98,52
821	Steuern und allgemeine Finanzausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
82*	Steuern und Finanzausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
831	Schulden	0,10	-	22,00	211,78	-	-	-	-	-	-	233,88
83*	Schulden	0,10	-	22,00	211,78	-	-	-	-	-	-	233,88
841	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	9,75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,75
84*	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	9,75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,75
851	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
861	Lotterie, Lotto, Toto	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
869	Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86*	Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
881	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	4,76	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,76
882	Globale Mehrausgaben / globale Mindereinnahmen	-	9,32	-	-	-	-	-	162,60	-	-	171,92
883	Globale Minderausgaben / globale Mehreinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
88*	Globalposten	4,76	9,32	-	-	-	-	-	162,60	-	-	176,68
891	Verrechnungen mit Bremerhaven	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
892	Verrechnungen und Erstattungen innerhalb der Brem.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
89*	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8**	Finanzwirtschaft	14,61	10,05	22,04	211,78	97,73	0,03	-	162,60	-	-	518,84
***	Insgesamt	690,35	189,56	22,26	211,78	150,11	238,64	0,06	646,89	91,43	272,66	2513,74

Haushaltsquerschnitt 2016

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F	K	Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Breemens	Aus- gaben insge- samt			
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige																	
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-			
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,30	-	-	-	-	1,30	-	-	1,30	645		
-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	4,49	-	-	-	-	4,49	-	-	4,49	649		
-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	5,79	-	-	-	-	5,79	-	-	5,79	64*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,16	-	-	-	-	0,16	-	-	0,16	651		
-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	2,40	-	-	-	-	2,40	-	-	2,40	652		
-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	2,55	-	-	-	-	2,55	-	-	2,55	65*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	-	0,06	-	-	0,06	681		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	-	0,06	-	-	0,06	68*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	691		
-	-	-	-	0,65	2,91	-	-	-	3,56	3,59	-	-	-	-	3,59	-	-	3,59	692		
-	-	-	-	0,65	2,91	-	-	-	3,56	3,59	-	-	-	-	3,59	-	-	3,59	69*		
-	-	0,01	-	1,95	3,00	-	-	-	4,96	14,51	-	-	-	-	14,51	-	-	14,51	6**		
0,05	-	0,24	-	18,18	-	-	-	-	18,47	34,16	-	-	-	-	34,16	-	-	34,16	711		
0,05	-	0,24	-	18,18	-	-	-	-	18,47	34,16	-	-	-	-	34,16	-	-	34,16	71*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	721		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,58	-	-	-	-	0,58	-	-	0,58	725		
-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	0,43	-	-	-	-	0,43	-	-	0,43	729		
-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	1,16	-	-	-	-	1,16	-	-	1,16	72*		
-	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,06	0,88	-	-	-	-	0,88	-	-	0,88	731		
-	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,06	0,88	-	-	-	-	0,88	-	-	0,88	73*		
-	-	-	-	-	11,73	-	-	-	11,73	57,14	-	-	-	-	57,14	-	-	57,14	741		
-	-	-	-	-	11,73	-	-	-	11,73	57,14	-	-	-	-	57,14	-	-	57,14	74*		
-	-	0,75	-	-	-	-	-	-	0,75	0,75	-	-	-	-	0,75	-	-	0,75	771		
-	-	0,75	-	-	-	-	-	-	0,75	0,75	-	-	-	-	0,75	-	-	0,75	77*		
0,05	-	1,04	-	18,18	11,93	-	-	-	31,20	94,09	-	-	-	-	94,09	-	-	94,09	7**		
-	-	-	-	35,70	-	-	-	-	35,70	38,68	-	-	-	-	38,68	-	-	38,68	811		
-	-	-	-	-	-	-	-	5,00	5,00	5,00	-	-	-	-	5,00	-	-	5,00	812		
-	-	-	-	58,84	-	-	-	-	58,84	154,40	-	-	-	-	154,40	-	-	154,40	813		
-	-	-	-	94,55	-	-	-	5,00	99,55	198,07	-	-	-	-	198,07	-	-	198,07	81*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	821		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	233,88	409,08	-	-	409,08	642,96	-	-	642,96	831		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	233,88	409,08	-	-	409,08	642,96	-	-	642,96	83*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,75	-	-	-	-	9,75	-	-	9,75	841		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,75	-	-	-	-	9,75	-	-	9,75	84*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,66	-	6,66	6,66	-	-	6,66	851		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,66	-	6,66	6,66	-	-	6,66	85*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	861		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	869		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,76	-	-	-	-	4,76	-	-	4,76	881		
7,94	-	-	-	-	-	-	-	-	7,94	179,86	-	-	39,26	39,26	219,12	-	-	219,12	882		
1,63-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,63-	1,63-	-	-	-	-	1,63-	-	-	1,63-	883		
6,31	-	-	-	-	-	-	-	-	6,31	182,99	-	-	39,26	39,26	222,25	-	-	222,25	88*		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	0,08	891		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110,28	110,28	892		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	110,28	110,36	89*		
6,31	-	-	-	94,55	-	-	-	5,00	105,86	624,70	409,08	6,66	39,26	455,00	1079,70	0,08	110,28	1190,06	8**		
18,18	0,50	15,40	-	121,13	135,68	0,00	-	5,00	295,90	2809,64	409,08	6,66	39,26	455,00	3264,64	0,08	110,28	3381,77	***		

Haushaltsquerschnitt 2017

Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
011	Politische Führung	-	0,05	0,01	0,18	-	-	-	0,36	-	-	0,59
012	Innere Verwaltung	-	0,42	0,00	0,01	0,12	-	-	-	0,02	0,01	0,57
016	Hochbauverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfänger	-	0,38	-	0,66	-	1,21	7,49	0,12	0,22	9,28	19,34
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	-	0,84	0,01	0,85	0,12	1,21	7,49	0,48	0,23	9,29	20,50
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02*	Auswärtige Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
043	Öffentliche Ordnung	-	15,89	6,10	0,11	0,03	-	-	-	-	-	22,12
044	Brandschutz	-	0,98	-	0,00	-	-	-	-	-	-	0,98
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	-	22,65	-	-	-	-	-	-	-	-	22,65
048	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-	39,51	6,10	0,11	0,03	-	-	-	-	-	45,74
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	3,00	-	3,00
06*	Finanzverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	3,00	-	3,00
0**	Allgemeine Dienste	-	40,35	6,10	0,95	0,15	1,21	7,49	0,48	3,23	9,29	69,25
111	Unterrichtsverwaltung	-	0,64	-	-	-	-	-	-	-	-	0,64
112	Öffentliche Grundschulen	-	0,19	-	0,10	0,42	-	-	0,05	0,25	-	1,00
114	Öff. weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohn	-	-	-	0,16	0,35	-	-	-	0,58	-	1,09
118	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (L	-	-	-	-	-	-	-	0,24	-	-	0,24
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	0,83	-	0,26	0,77	-	-	0,29	0,83	-	2,97
124	Öff. Sonder-/Förderschulen des allgemeinbildenden	-	-	-	0,05	0,02	-	-	-	-	-	0,06
127	Öffentliche berufliche Schulen	-	0,00	-	0,40	0,23	-	-	-	1,13	-	1,76
129	Sonstige schulische Aufgaben	-	-	-	0,19	0,50	-	-	-	0,00	-	0,68
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	-	0,00	-	0,64	0,74	-	-	-	1,13	-	2,50
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	-	-	-	-	0,06	-	-	-	-	-	0,06
145	Schülerbeförderung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	-	-	-	-	0,06	-	-	-	-	-	0,06
152	Volkshochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15*	Sonstiges Bildungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl.a.d.Hochschulen (ohn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
181	Theater	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,00
182	Musikpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
184	Zoologische und botanische Gärten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
185	Musikschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
187	Sonstige Kulturpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	0,19
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18*	Kultur und Religion	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,19	-	0,19
195	Denkmalschutz und-pflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19*	Kultur und Religion	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	-	0,83	-	0,89	1,56	-	-	0,29	2,14	-	5,72
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	-	-	-	0,03	0,00	-	-	19,97	0,18	-	20,18
21*	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	-	-	-	0,03	0,00	-	-	19,97	0,18	-	20,18
223	Unfallversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
229	Sonstige Sozialversicherungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Haushaltsquerschnitt 2017

Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a. Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein-, nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,59	-	-	-	0,59	-	-	0,59	011
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,57	-	-	-	0,57	-	-	0,57	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	016
-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,34	-	-	-	19,34	-	-	19,34	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	019
-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,50	-	-	-	20,50	-	-	20,50	01*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02*
-	-	-	-	-	-	0,20	-	0,20	22,32	-	-	-	22,32	-	-	22,32	043
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,98	-	-	-	0,98	-	-	0,98	044
0,05	-	-	-	-	-	-	-	0,05	22,69	-	-	-	22,69	-	-	22,69	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	048
0,05	-	-	-	-	-	0,20	-	0,25	45,99	-	-	-	45,99	-	-	45,99	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,00	-	-	-	3,00	-	-	3,00	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,00	-	-	-	3,00	-	-	3,00	06*
0,05	-	-	-	-	-	0,20	-	0,25	69,49	-	-	-	69,49	-	-	69,49	0**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,64	-	-	-	0,64	-	-	0,64	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	1,00	-	-	1,00	112
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,09	-	-	-	1,09	-	-	1,09	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,24	-	-	-	0,24	-	-	0,24	118
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,97	-	-	-	2,97	-	-	2,97	11*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	124
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,76	-	-	-	1,76	-	-	1,76	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,68	-	-	-	0,68	-	-	0,68	129
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,50	-	-	-	2,50	-	-	2,50	12*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	145
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,06	-	-	-	0,06	-	-	0,06	14*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	0,00	-	-	0,00	181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	182
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	184
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	185
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	186
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	0,19	-	-	0,19	187
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	188
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	0,19	-	-	0,19	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,72	-	-	-	5,72	-	-	5,72	1**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,18	-	-	-	20,18	-	-	20,18	219
-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,18	-	-	-	20,18	-	-	20,18	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22*

Haushaltsquerschnitt 2017

Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F	K	Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung									Summe Spalten 3-12	
				Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke			Schul- den- dienst- hilfen
									aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
235	Soziale Einrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	1,00		
23*	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne SGB VI	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	1,00		
241	Kriegsopferversg. und -fürsorge und gleichartige L	-	-	-	-	-	-	-	0,07	0,00	-	0,07		
244	Wiedergutmachung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussie	-	-	-	-	0,12	-	-	-	-	-	0,12		
24*	Soz. Leist. für Folgen von Krieg und politischen E	-	-	-	-	0,12	-	-	0,07	0,00	-	0,19		
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
259	Son. Leistg. d. Grundsicherung f.Arbeitssuchende n	-	-	-	-	-	-	-	0,05	0,00	-	0,05		
25*	Arbeitsmarktpolitik	-	-	-	-	-	-	-	0,05	0,00	-	0,05		
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	-	0,01		
263	Erz. Kinder- u. Jugendschutz, Förd. d. Erz. in der	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
265	Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfen	-	-	-	0,08	-	-	-	7,90	5,88	-	13,87		
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03		
26*	Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (ohne Kindertages	-	-	-	0,09	-	-	-	7,94	5,88	-	13,91		
271	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in der T	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
274	Tageseinrichtungen für Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung und Erziehu	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
27*	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	-	-	0,51	1,32	-	1,84		
282	Grundsicherung im Alter u.b. Erwerbsminderung n. d	-	-	-	-	-	-	-	0,51	0,57	-	1,08		
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII	-	-	-	0,01	-	-	-	5,99	0,76	-	6,75		
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	-	-	-	0,01	-	-	-	0,64	2,28	-	2,93		
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	-	-	0,99	0,86	-	1,85		
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-	-	-	-	-	-	-	0,30	0,24	-	0,54		
28*	Soziale Leistungen n. d. SGB XII u. d. Asylbewerber	-	-	-	0,01	-	-	-	8,94	6,03	-	14,98		
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	-	-	0,37	-	-	-	-	0,01	-	0,38		
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	-	-	0,37	-	-	-	-	0,01	-	0,38		
2**	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmark	-	-	-	0,51	0,12	-	-	36,96	13,10	-	50,69		
311	Gesundheitsverwaltung	-	0,48	-	0,04	0,06	-	-	1,84	0,09	-	2,50		
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
314	Gesundheitsschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
31*	Gesundheitswesen	-	0,48	-	0,04	0,06	-	-	1,84	0,09	-	2,50		
321	Park- und Gartenanlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
322	Sport	-	-	-	0,00	0,26	-	-	-	-	-	0,26		
32*	Sport und Erholung	-	-	-	0,00	0,26	-	-	-	-	-	0,26		
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	-	0,10	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10		
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	-	-	0,04	-	-	-	-	1,65	-	1,69		
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	0,10	-	0,04	-	-	-	-	1,65	-	1,79		
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	-	0,58	-	0,07	0,32	-	-	1,84	1,74	-	4,55		
422	Raumordnung und Landesplanung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
423	Städtebauförderung	-	5,81	0,06	0,02	-	-	-	-	-	-	5,89		
42*	Geoinformation, Raumordnung u. Landesplanung, Städ	-	5,81	0,06	0,02	-	-	-	-	-	-	5,89		
439	Sonstige kommunale Gemeinschaftsdienste	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
43*	Kommunale Gemeinschaftsdienste	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	-	5,81	0,06	0,02	-	-	-	-	-	-	5,89		
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
625	Küstenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
62*	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

Haushaltsquerschnitt 2017

Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Veräuße- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a. Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein-, nahmen ins- gesamt	
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen											
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	1,00	-	-	1,00	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	1,00	-	-	1,00	23*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	0,07	-	-	0,07	241
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	0,12	-	-	0,12	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,19	-	-	-	0,19	-	-	0,19	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	252
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	-	-	0,05	259
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	-	-	0,05	25*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	261
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	263
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,87	-	-	-	13,87	-	-	13,87	265
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	0,03	266
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,91	-	-	-	13,91	-	-	13,91	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	271
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	274
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	275
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27*
-	-	0,11	-	-	-	-	-	0,11	1,94	-	-	-	1,94	-	-	1,94	281
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,08	-	-	-	1,08	-	-	1,08	282
-	-	0,28	-	-	-	-	-	0,28	7,03	-	-	-	7,03	-	-	7,03	283
-	-	0,23	-	-	-	-	-	0,23	3,16	-	-	-	3,16	-	-	3,16	284
-	-	0,03	-	-	-	-	-	0,03	1,88	-	-	-	1,88	-	-	1,88	285
-	-	0,00	-	-	-	-	-	0,00	0,54	-	-	-	0,54	-	-	0,54	287
-	-	0,65	-	-	-	-	-	0,65	15,63	-	-	-	15,63	-	-	15,63	28*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,38	-	-	-	0,38	-	-	0,38	291
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,38	-	-	-	0,38	-	-	0,38	29*
-	-	0,65	-	-	-	-	-	0,65	51,33	-	-	-	51,33	-	-	51,33	2**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,50	-	-	-	2,50	-	-	2,50	311
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,50	-	-	-	2,50	-	-	2,50	31*
-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,01	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	321
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	0,28	-	-	-	0,28	-	-	0,28	322
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	0,29	-	-	-	0,29	-	-	0,29	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	0,10	-	-	0,10	331
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,69	-	-	-	1,69	-	-	1,69	332
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,79	-	-	-	1,79	-	-	1,79	33*
-	-	0,02	-	-	-	-	-	0,02	4,57	-	-	-	4,57	-	-	4,57	3**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	422
-	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	6,02	-	-	-	6,02	-	-	6,02	423
-	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	6,02	-	-	-	6,02	-	-	6,02	42*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	439
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43*
-	-	-	-	-	0,14	-	-	0,14	6,02	-	-	-	6,02	-	-	6,02	4**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	623
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	625
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62*

Haushaltsquerschnitt 2017

Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Einnahmen der laufenden Rechnung										
		Steuern und steuer- ähnliche Ab- gaben	Ge- bühren	Geld- strafen und Geld- bußen	Sonstige Verwal- tungs- ein- nahmen	Ein- nahmen aus wirt- schaft- licher Tätigkeit	Zinseinnahmen		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Summe Spalten 3-12
							aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen		
011-099	111	112	113-119	12	15	16	21 23	27 28	22 26	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
645	Abwasserentsorgung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	-	36,98	-	-	-	-	-	36,98
64*	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	-	-	-	-	36,98	-	-	-	-	-	36,98
651	Handel	-	-	-	-	3,90	-	-	-	-	-	3,90
652	Tourismus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65*	Handel und Tourismus	-	-	-	-	3,90	-	-	-	-	-	3,90
681	Sonstige Bereiche	-	0,20	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20
68*	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	-	0,20	-	-	-	-	-	-	-	-	0,20
691	Betriebliche Investitionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
692	Verbesserung der Infrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69*	Regionale Fördermaßnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6**	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstl	-	0,20	-	-	40,88	-	-	-	-	-	41,08
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	-	0,30	-	0,03	-	-	-	-	-	-	0,33
71*	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	-	0,30	-	0,03	-	-	-	-	-	-	0,33
721	Bundesautobahnen	-	-	-	-	-	-	-	1,93	-	-	1,93
725	Gemeindestraßen	-	-	-	0,16	0,10	-	-	-	-	-	0,26
729	Sonstiger Straßenverkehr	-	2,70	-	-	-	-	-	-	-	-	2,70
72*	Straßen	-	2,70	-	0,16	0,10	-	-	1,93	-	-	4,89
731	Wasserstraßen und Häfen	-	0,09	0,01	0,04	-	-	-	-	0,14	-	0,28
73*	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	-	0,09	0,01	0,04	-	-	-	-	0,14	-	0,28
741	Öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
771	Post und Telekommunikation	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
77*	Nachrichtenwesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	-	3,09	0,01	0,23	0,10	-	-	1,93	0,14	-	5,50
811	Grundvermögen	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	-	0,01
812	Kapitalvermögen	-	-	-	-	-	-	0,54	-	-	-	0,54
813	Sondervermögen	-	-	-	-	-	-	26,34	-	-	-	26,34
81*	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	-	-	-	-	0,01	-	26,88	-	-	-	26,89
821	Steuern und allgemeine Finanzausgaben	834,60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	834,60
82*	Steuern und Finanzausgaben	834,60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	834,60
831	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83*	Schulden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
841	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84*	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
851	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
861	Lotterie, Lotto, Toto	-	-	-	-	7,70	-	-	-	-	-	7,70
869	Sonstiges	-	0,01	-	0,10	20,89	-	-	-	-	-	20,99
86*	Sonstiges	-	0,01	-	0,10	28,59	-	-	-	-	-	28,69
881	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
882	Globale Mehrausgaben / globale Mindereinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
883	Globale Minderausgaben / globale Mehreinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
88*	Globalposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
891	Verrechnungen mit Bremerhaven	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
892	Verrechnungen und Erstattungen innerhalb der Brem.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
89*	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8**	Finanzwirtschaft	834,60	0,01	-	0,10	28,60	-	26,88	-	-	-	890,19
***	Insgesamt	834,60	50,87	6,17	2,77	71,73	1,21	34,36	41,50	20,35	9,29	1072,86

Haushaltsquerschnitt 2017

Gliederung der Einnahmen der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Einnahmen der Kapitalrechnung									Zu-	Besondere			Zu-	Verrechnungen		Zu-		
Veräußerungs- erlöse	Darlehens- rückflüsse		Schulden- aufnahmen		Zuweisungen u. Zu- schüsse für Invest.		sonstige Ein- nahmen Kapital- rechnung	Summe Spalten 14-21	Summe Spalten 13+22	Ent- nahmen Rück- lagen	Über- schüsse a. Vorjahr Globale Mehr-/ Minder- einn.	Summe Spalten 24+25	Summe Spalten 23+26	mit Bremer- haven	inner- halb Bremens	Ein-, nahmen ins- gesamt		F K Z
	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	aus öffentl. Bereichen	aus sonstigen Bereichen	von öffentl. Bereichen	von sonstigen Bereichen												
13	17	14 18	31	32	33	34	29	-	-	35	36 37	-	-	387 389	380 384 386	-	31	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	645	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	36,98	-	-	-	36,98	-	-	36,98	649	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	36,98	-	-	-	36,98	-	-	36,98	64*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,90	-	-	-	3,90	-	-	3,90	651	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	652	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,90	-	-	-	3,90	-	-	3,90	65*	
-	-	2,74	-	-	-	-	-	2,74	2,94	-	-	-	2,94	-	-	2,94	681	
-	-	2,74	-	-	-	-	-	2,74	2,94	-	-	-	2,94	-	-	2,94	68*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	691	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	692	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69*	
-	-	2,74	-	-	-	-	-	2,74	43,83	-	-	-	43,83	-	-	43,83	6**	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,33	-	-	-	0,33	-	-	0,33	711	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,33	-	-	-	0,33	-	-	0,33	71*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,93	-	-	-	1,93	-	-	1,93	721	
-	-	-	-	-	-	1,00	-	1,00	1,26	-	-	-	1,26	-	-	1,26	725	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,70	-	-	-	2,70	-	-	2,70	729	
-	-	-	-	-	-	1,00	-	1,00	5,89	-	-	-	5,89	-	-	5,89	72*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,28	-	-	-	0,28	-	-	0,28	731	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,28	-	-	-	0,28	-	-	0,28	73*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	741	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	771	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77*	
-	-	-	-	-	-	1,00	-	1,00	6,50	-	-	-	6,50	-	-	6,50	7**	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	-	-	0,01	811	
-	-	0,03	-	-	-	-	-	0,03	0,57	-	-	-	0,57	-	-	0,57	812	
-	-	-	-	-	32,70	-	-	32,70	59,04	-	-	-	59,04	-	-	59,04	813	
-	-	0,03	-	-	32,70	-	-	32,73	59,62	-	-	-	59,62	-	-	59,62	81*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	834,60	-	-	-	834,60	-	-	834,60	821	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	834,60	-	-	-	834,60	-	-	834,60	82*	
-	-	-	-	804,41	-	-	-	804,41	804,41	-	-	-	804,41	-	-	804,41	831	
-	-	-	-	804,41	-	-	-	804,41	804,41	-	-	-	804,41	-	-	804,41	83*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	841	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,00	-	6,00	6,00	-	-	6,00	851	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,00	-	6,00	6,00	-	-	6,00	85*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,70	-	-	-	7,70	-	-	7,70	861	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,99	-	-	-	20,99	-	-	20,99	869	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,69	-	-	-	28,69	-	-	28,69	86*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	881	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	882	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	883	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	891	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1578,43	1578,43	892	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1578,43	1578,43	89*	
-	-	0,03	-	804,41	32,70	-	-	837,14	1727,33	6,00	-	6,00	1733,33	-	1578,43	3311,76	8**	
0,05	-	3,44	-	804,41	32,84	1,20	-	841,93	1914,79	6,00	-	6,00	1920,79	-	1578,43	3506,13	***	

Haushaltsquerschnitt 2017

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		4	51-54	56	57	61 63	67	62 66	681	682 683 687	684 685 686 688	-
011	Politische Führung	16,13	15,86	-	-	-	-	-	-	-	0,96	32,94
012	Innere Verwaltung	5,31	9,47	-	-	-	-	-	-	-	0,75	15,53
016	Hochbauverwaltung	-	0,10	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10
018	Versorgung einschl. Beihilfen f. Versorgungsempfän	59,15	-	-	-	0,06	-	-	-	-	-	59,21
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	0,05	0,05
01*	Politische Führung und zentrale Verwaltung	80,59	25,43	-	-	0,06	-	-	-	-	1,75	107,83
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03
02*	Auswärtige Angelegenheiten	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03
043	Öffentliche Ordnung	17,54	13,52	-	-	-	0,01	-	-	-	-	31,07
044	Brandschutz	23,20	4,38	0,02	-	-	-	-	-	-	0,02	27,62
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	4,99	5,49	-	-	-	9,21	-	-	-	0,06	19,75
048	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. öfftl. Sicherheit/	9,09	-	-	-	1,50	-	-	-	-	-	10,59
04*	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	54,82	23,39	0,02	-	1,50	9,22	-	-	-	0,08	89,02
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwalu	-	-	-	-	-	-	-	4,35	-	-	4,35
06*	Finanzverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	4,35	-	-	4,35
0**	Allgemeine Dienste	135,42	48,84	0,02	-	1,55	9,22	-	4,35	-	1,83	201,23
111	Unterrichtsverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,07	0,07
112	Öffentliche Grundschulen	69,70	25,43	-	-	-	-	-	-	-	8,26	103,39
114	Öff. weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohn	137,52	40,91	0,15	-	-	-	-	-	-	8,37	186,94
118	Versorgung/Beihilfe Vers.-Empf. Bereich Schulen (L	200,35	-	-	-	0,22	-	-	-	-	-	200,58
11*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	407,57	66,34	0,15	-	0,22	-	-	-	-	16,70	490,97
124	Öff. Sonder-/Förderschulen des allgemeinbildenden	7,61	2,36	-	-	-	-	-	-	-	0,05	10,02
127	Öffentliche berufliche Schulen	57,03	5,70	-	-	-	-	-	-	-	0,43	63,16
129	Sonstige schulische Aufgaben	9,85	15,14	-	-	-	-	-	-	-	4,30	29,29
12*	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	74,48	23,20	-	-	-	-	-	-	-	4,78	102,47
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	0,54	-	-	-	-	-	-	16,74	-	-	17,28
145	Schülerbeförderung	-	2,30	-	-	-	-	-	-	-	-	2,30
14*	Förderung von Schülern, Studenten und dgl.	0,54	2,30	-	-	-	-	-	16,74	-	-	19,58
152	Volkshochschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,96	2,96
15*	Sonstiges Bildungswesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,96	2,96
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	-	-	-	-	0,12	-	-	-	-	-	0,12
16*	Wissensch., Forsch., Entwickl.a.d.Hochschulen (ohn	-	-	-	-	0,12	-	-	-	-	-	0,12
181	Theater	-	0,08	-	-	-	-	-	-	28,65	0,04	28,77
182	Musikpflege	-	0,02	-	-	-	-	-	-	5,49	1,97	7,48
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	-	0,08	0,01	-	-	-	-	-	0,37	12,70	13,17
184	Zoologische und botanische Gärten	-	-	-	-	-	-	-	-	0,59	-	0,59
185	Musikschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,75	1,75
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,99	8,99
187	Sonstige Kulturpflege	1,27	0,07	-	-	-	-	-	-	-	5,81	7,15
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	0,20	0,02	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,25
18*	Kultur und Religion	1,47	0,27	0,01	-	-	-	-	-	35,10	31,28	68,14
195	Denkmalschutz und-pflege	-	0,21	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21
19*	Kultur und Religion	-	0,21	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21
1**	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle	484,07	92,32	0,16	-	0,34	-	-	16,74	35,10	55,72	684,46
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	46,47	9,25	-	-	9,52	-	-	-	-	-	65,24
21*	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	46,47	9,25	-	-	9,52	-	-	-	-	-	65,24
223	Unfallversicherung	-	4,46	-	-	-	-	-	-	-	-	4,46
229	Sonstige Sozialversicherungen	0,05	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05
22*	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicheru	0,05	4,46	-	-	-	-	-	-	-	-	4,51

Haushaltsquerschnitt 2017

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu- sammen	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu- sammen	Verrechnungen		Zu- sammen	
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,94	-	-	-	-	32,94	-	-	32,94	011
1,20	-	1,08	-	-	-	-	-	-	2,28	17,81	-	-	-	-	17,81	-	-	17,81	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,10	-	-	-	-	0,10	-	-	0,10	016
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59,21	-	-	-	-	59,21	-	-	59,21	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	0,05	-	-	0,05	019
1,20	-	1,08	-	-	-	-	-	-	2,28	110,12	-	-	-	-	110,12	-	-	110,12	01*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	029
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	02*
0,01	-	0,09	-	-	-	0,00	-	-	0,10	31,16	-	-	-	-	31,16	-	-	31,16	043
0,11	-	1,50	-	0,10	0,26	-	-	-	1,97	29,59	-	-	-	-	29,59	-	-	29,59	044
0,04	-	1,53	-	-	-	-	-	-	1,56	21,31	-	-	-	-	21,31	-	-	21,31	045
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,59	-	-	-	-	10,59	-	-	10,59	048
0,16	-	3,12	-	0,10	0,26	0,00	-	-	3,63	92,65	-	-	-	-	92,65	-	-	92,65	04*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,35	-	-	-	-	4,35	-	-	4,35	062
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,35	-	-	-	-	4,35	-	-	4,35	06*
1,36	-	4,20	-	0,10	0,26	0,00	-	-	5,91	207,14	-	-	-	-	207,14	-	-	207,14	0**
-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	0,12	-	-	-	-	0,12	-	-	0,12	111
3,15	-	0,77	-	-	-	-	-	-	3,92	107,31	-	-	-	-	107,31	-	-	107,31	112
3,76	0,50	1,26	-	-	-	-	-	-	5,52	192,46	-	-	-	-	192,46	-	-	192,46	114
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	200,58	-	-	-	-	200,58	-	-	200,58	118
6,91	0,50	2,03	-	-	0,05	-	-	-	9,50	500,47	-	-	-	-	500,47	-	-	500,47	11*
0,08	-	0,09	-	-	-	-	-	-	0,16	10,18	-	-	-	-	10,18	-	-	10,18	124
0,45	-	1,67	-	-	-	-	-	-	2,12	65,28	-	-	-	-	65,28	-	-	65,28	127
0,36	-	3,46	-	2,99	0,21	-	-	-	7,01	36,30	-	-	-	-	36,30	-	-	36,30	129
0,88	-	5,21	-	2,99	0,21	-	-	-	9,29	111,76	-	-	-	-	111,76	-	-	111,76	12*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17,28	-	-	-	-	17,28	-	-	17,28	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,30	-	-	-	-	2,30	-	-	2,30	145
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,58	-	-	-	-	19,58	-	-	19,58	14*
-	-	-	-	-	0,16	-	-	-	0,16	3,12	-	-	-	-	3,12	-	-	3,12	152
-	-	-	-	-	0,16	-	-	-	0,16	3,12	-	-	-	-	3,12	-	-	3,12	15*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	-	0,12	-	-	0,12	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,12	-	-	-	-	0,12	-	-	0,12	16*
-	-	-	-	-	1,12	-	-	-	1,12	29,89	-	-	-	-	29,89	-	-	29,89	181
-	-	-	-	-	0,09	-	-	-	0,09	7,57	-	-	-	-	7,57	-	-	7,57	182
-	-	-	-	0,11	0,69	-	-	-	0,80	13,97	-	-	-	-	13,97	-	-	13,97	183
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,59	-	-	-	-	0,59	-	-	0,59	184
-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,05	1,79	-	-	-	-	1,79	-	-	1,79	185
-	-	-	-	-	0,39	-	-	-	0,39	9,37	-	-	-	-	9,37	-	-	9,37	186
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,15	-	-	-	-	7,15	-	-	7,15	187
0,03	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,28	-	-	-	-	0,28	-	-	0,28	188
0,03	-	-	-	0,11	2,34	-	-	-	2,47	70,62	-	-	-	-	70,62	-	-	70,62	18*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21	195
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,21	-	-	-	-	0,21	-	-	0,21	19*
7,82	0,50	7,25	-	3,09	2,76	-	-	-	21,42	705,88	-	-	-	-	705,88	-	-	705,88	1**
0,29	-	0,14	-	-	-	-	-	-	0,43	65,67	-	-	-	-	65,67	-	-	65,67	219
0,29	-	0,14	-	-	-	-	-	-	0,43	65,67	-	-	-	-	65,67	-	-	65,67	21*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,46	-	-	-	-	4,46	-	-	4,46	223
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-	-	-	-	0,05	-	-	0,05	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,51	-	-	-	-	4,51	-	-	4,51	22*

Haushaltsquerschnitt 2017

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
235	Soziale Einrichtungen	-	-	-	-	0,04	-	-	-	-	2,48	2,52
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	-	-	-	-	-	-	-	9,60	-	-	9,60
23*	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne SGB VI	-	-	-	-	0,04	-	-	9,60	-	2,48	12,12
241	Kriegsopferversg. und -fürsorge und gleichartige L	-	-	-	-	-	-	-	0,09	-	-	0,09
244	Wiedergutmachung	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussie	-	0,18	-	-	-	-	-	0,01	-	0,11	0,29
24*	Soz. Leist. für Folgen von Krieg und politischen E	-	0,18	-	-	-	-	-	0,10	-	0,11	0,39
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB	-	-	-	-	-	-	-	200,17	-	-	200,17
259	Son. Leistg. d. Grundsicherung f.Arbeitssuchende n	-	-	-	-	-	-	-	14,08	-	-	14,08
25*	Arbeitsmarktpolitik	-	-	-	-	-	-	-	214,25	-	-	214,25
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	0,04	2,46	-	-	-	-	-	0,08-	-	9,93	12,35
263	Erz. Kinder- u. Jugendschutz, Förd. d. Erz. in der	-	0,01	-	-	-	-	-	0,96	-	0,03	1,00
265	Hilfe zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0,00	6,02	-	-	5,98	86,01	-	75,19	-	9,14	182,34
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	-	0,76	-	-	1,03	-	-	0,11	-	0,46	2,36
26*	Kinder- und Jugendhilfe SGB VIII (ohne Kindertages	0,04	9,25	-	-	7,01	86,01	-	76,18	-	19,56	198,05
271	Förd. v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in der T	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,69	2,69
274	Tageseinrichtungen für Kinder	0,12	-	-	-	-	-	-	-	-	186,28	186,40
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung und Erziehu	-	-	-	-	-	-	-	0,34	-	-	0,34
27*	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	0,12	-	-	-	-	-	-	0,34	-	188,97	189,44
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	7,26	-	11,87	-	-	19,13
282	Grundsicherung im Alter u.b. Erwerbsminderung n. d	-	-	-	-	-	-	-	81,03	-	-	81,03
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	106,55	-	47,83	-	0,06	154,44
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	-	-	-	-	-	28,05	-	16,83	-	-	44,88
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	-	0,55	-	-	11,42	0,70	-	1,80	-	-	14,48
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-	9,40	-	-	4,82	5,92	-	15,71	-	1,69	37,54
28*	Soziale Leistungen n. d. SGB XII u. d. Asylbewerber	-	9,95	-	-	16,25	148,49	-	175,08	-	1,75	351,50
291	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	0,30	-	-	1,19	0,32	-	3,84	1,55	3,51	10,72
29*	Sonstige soziale Angelegenheiten	-	0,30	-	-	1,19	0,32	-	3,84	1,55	3,51	10,72
2**	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmark	46,69	33,39	-	-	34,01	234,82	-	479,39	1,55	216,38	1046,22
311	Gesundheitsverwaltung	8,73	2,04	-	-	-	-	-	-	0,39	-	11,16
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	0,01	-	-	-	-	-	-	1,59	-	1,60
314	Gesundheitsschutz	-	0,76	-	-	-	-	-	-	-	2,26	3,02
31*	Gesundheitswesen	8,73	2,81	-	-	-	-	-	-	1,97	2,26	15,77
321	Park- und Gartenanlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
322	Sport	-	3,95	0,02	-	5,00	-	0,06	-	-	3,12	12,14
32*	Sport und Erholung	-	3,95	0,02	-	5,00	-	0,06	-	-	3,12	12,14
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	-	1,50	-	-	10,64	-	-	-	-	1,86	14,00
33*	Umwelt- und Naturschutz	-	1,50	-	-	10,64	-	-	-	-	1,86	14,00
3**	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	8,73	8,26	0,02	-	15,64	-	0,06	-	1,97	7,23	41,91
422	Raumordnung und Landesplanung	-	0,43	-	-	-	-	-	-	-	0,01	0,44
423	Städtebauförderung	-	0,26	-	-	-	-	-	-	-	0,04	0,30
42*	Geoinformation, Raumordnung u. Landesplanung, Städ	-	0,69	-	-	-	-	-	-	-	0,05	0,74
439	Sonstige kommunale Gemeinschaftsdienste	-	0,80	-	-	-	-	-	-	-	2,54	3,34
43*	Kommunale Gemeinschaftsdienste	-	0,80	-	-	-	-	-	-	-	2,54	3,34
4**	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemei	-	1,49	-	-	-	-	-	-	-	2,59	4,08
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	-	0,14	-	-	1,09	-	-	-	-	-	1,23
625	Küstenschutz	-	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00
62*	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	-	0,14	-	-	1,09	-	-	-	-	-	1,23

Haushaltsquerschnitt 2017

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu- sammen	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu- sammen	Verrechnungen		Zu- sammen	F K Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körper- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	0,07	2,59	-	-	-	-	2,59	-	-	2,59	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,60	-	-	-	-	9,60	-	-	9,60	237
-	-	-	-	-	0,07	-	-	-	0,07	12,19	-	-	-	-	12,19	-	-	12,19	23*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,09	-	-	-	-	0,09	-	-	0,09	241
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	-	0,01	-	-	0,01	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,29	-	-	-	-	0,29	-	-	0,29	246
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,39	-	-	-	-	0,39	-	-	0,39	24*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	200,17	-	-	-	-	200,17	-	-	200,17	252
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,08	-	-	-	-	14,08	-	-	14,08	259
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	214,25	-	-	-	-	214,25	-	-	214,25	25*
-	-	-	-	-	0,16	-	-	-	0,16	12,50	-	-	-	-	12,50	-	-	12,50	261
-	-	-	-	-	1,03	-	-	-	1,03	2,02	-	-	-	-	2,02	-	-	2,02	263
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	182,34	-	-	-	-	182,34	-	-	182,34	265
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,36	-	-	-	-	2,36	-	-	2,36	266
-	-	-	-	-	1,18	-	-	-	1,18	199,23	-	-	-	-	199,23	-	-	199,23	26*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,69	-	-	-	-	2,69	-	-	2,69	271
-	-	-	-	-	7,29	-	-	-	7,29	193,69	-	-	-	-	193,69	-	-	193,69	274
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,34	-	-	-	-	0,34	-	-	0,34	275
-	-	-	-	-	7,29	-	-	-	7,29	196,73	-	-	-	-	196,73	-	-	196,73	27*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,13	-	-	-	-	19,13	-	-	19,13	281
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81,03	-	-	-	-	81,03	-	-	81,03	282
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	154,44	-	-	-	-	154,44	-	-	154,44	283
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,88	-	-	-	-	44,88	-	-	44,88	284
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,48	-	-	-	-	14,48	-	-	14,48	285
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,54	-	-	-	-	37,54	-	-	37,54	287
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	351,50	-	-	-	-	351,50	-	-	351,50	28*
2,00	-	1,20	-	-	48,30	-	-	-	51,50	62,22	-	-	-	-	62,22	-	-	62,22	291
2,00	-	1,20	-	-	48,30	-	-	-	51,50	62,22	-	-	-	-	62,22	-	-	62,22	29*
2,29	-	1,34	-	-	56,84	-	-	-	60,47	1106,69	-	-	-	-	1106,69	-	-	1106,69	2**
0,15	-	0,07	-	-	-	-	-	-	0,22	11,37	-	-	-	-	11,37	-	-	11,37	311
-	-	-	-	0,13	11,13	-	-	-	11,27	12,86	-	-	-	-	12,86	-	-	12,86	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,02	-	-	-	-	3,02	-	-	3,02	314
0,15	-	0,07	-	0,13	11,13	-	-	-	11,48	27,26	-	-	-	-	27,26	-	-	27,26	31*
0,23	-	-	-	-	-	-	-	-	0,23	0,23	-	-	-	-	0,23	-	-	0,23	321
1,70	-	0,01	-	5,47	0,38	-	-	-	7,57	19,71	-	-	-	-	19,71	-	-	19,71	322
1,93	-	0,01	-	5,47	0,38	-	-	-	7,79	19,94	-	-	-	-	19,94	-	-	19,94	32*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	331
-	-	-	-	0,55	-	-	-	-	0,55	14,55	-	-	-	-	14,55	-	-	14,55	332
-	-	-	-	0,55	-	-	-	-	0,55	14,55	-	-	-	-	14,55	-	-	14,55	33*
2,08	-	0,08	-	6,15	11,52	-	-	-	19,83	61,74	-	-	-	-	61,74	-	-	61,74	3**
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,44	-	-	-	-	0,44	-	-	0,44	422
-	-	-	-	-	10,91	-	-	-	10,91	11,21	-	-	-	-	11,21	-	-	11,21	423
-	-	-	-	-	10,91	-	-	-	10,91	11,65	-	-	-	-	11,65	-	-	11,65	42*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,34	-	-	-	-	3,34	-	-	3,34	439
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,34	-	-	-	-	3,34	-	-	3,34	43*
-	-	-	-	-	10,91	-	-	-	10,91	14,99	-	-	-	-	14,99	-	-	14,99	4**
-	-	0,01	-	1,30	-	-	-	-	1,31	2,54	-	-	-	-	2,54	-	-	2,54	623
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,00	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00	625
-	-	0,01	-	1,30	-	-	-	-	1,31	2,54	-	-	-	-	2,54	-	-	2,54	62*

Haushaltsquerschnitt 2017

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

F K Z	Funktionen	Ausgaben der laufenden Rechnung										
		Personal- aus- gaben	Sach- liche Verwal- tungs- aus- gaben	Zinsausgaben		Zuweisungen für laufende Zwecke		Schul- den- dienst- hilfen	Renten- und Unter- stüt- zungen	Zu- schüsse an Unter- nehmen	Sonstige Zu- schüsse	Summe Spalten 3-12
				an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche	an öffentl. Be- reiche	an sonstige Be- reiche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
645	Abwasserentsorgung	-	-	-	-	0,55	-	-	-	0,75	-	1,30
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-	-	-	1,56	-	1,56
64*	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	-	-	-	-	0,55	-	-	-	2,31	-	2,85
651	Handel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,16	0,16
652	Tourismus	-	0,11	-	-	-	-	-	-	2,33	-	2,43
65*	Handel und Tourismus	-	0,11	-	-	-	-	-	-	2,33	0,16	2,59
681	Sonstige Bereiche	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	0,02
68*	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	0,02
691	Betriebliche Investitionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	0,02
692	Verbesserung der Infrastruktur	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	0,03
69*	Regionale Fördermaßnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,02	0,04
6**	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstl	-	0,24	-	-	1,64	-	-	-	4,68	0,17	6,73
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	13,06	2,54	-	-	0,01	-	-	-	-	0,00	15,62
71*	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	13,06	2,54	-	-	0,01	-	-	-	-	0,00	15,62
721	Bundesautobahnen	0,15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15
725	Gemeindestraßen	-	0,55	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,58
729	Sonstiger Straßenverkehr	-	0,20	-	-	-	-	-	-	-	0,03	0,23
72*	Straßen	0,15	0,75	-	-	-	-	-	-	-	0,06	0,96
731	Wasserstraßen und Häfen	-	0,83	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,83
73*	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	-	0,83	-	-	-	-	-	-	-	0,00	0,83
741	Öffentlicher Personennahverkehr	0,04	-	-	-	-	-	-	-	41,48	-	41,52
74*	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	0,04	-	-	-	-	-	-	-	41,48	-	41,52
771	Post und Telekommunikation	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
77*	Nachrichtenwesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7**	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	13,25	4,12	-	-	0,01	-	-	-	41,48	0,06	58,93
811	Grundvermögen	-	0,77	0,04	-	2,34	0,03	-	-	-	-	3,17
812	Kapitalvermögen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
813	Sondervermögen	-	-	-	-	85,16	-	-	-	-	-	85,16
81*	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	-	0,77	0,04	-	87,50	0,03	-	-	-	-	88,33
821	Steuern und allgemeine Finanzausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
82*	Steuern und Finanzausgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
831	Schulden	0,10	-	21,28	195,93	-	-	-	-	-	-	217,31
83*	Schulden	0,10	-	21,28	195,93	-	-	-	-	-	-	217,31
841	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	10,05	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,05
84*	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	10,05	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,05
851	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85*	Rücklagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
861	Lotterie, Lotto, Toto	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
869	Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86*	Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
881	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	7,70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,70
882	Globale Mehrausgaben / globale Mindereinnahmen	-	16,29	-	-	-	-	-	155,24	-	-	171,53
883	Globale Minderausgaben / globale Mehreinnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
88*	Globalposten	7,70	16,29	-	-	-	-	-	155,24	-	-	179,23
891	Verrechnungen mit Bremerhaven	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
892	Verrechnungen und Erstattungen innerhalb der Brem.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
89*	Haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8**	Finanzwirtschaft	17,85	17,05	21,32	195,93	87,50	0,03	-	155,24	-	-	494,92
***	Insgesamt	706,01	205,73	21,52	195,93	140,70	244,06	0,06	655,72	84,79	283,98	2538,49

Haushaltsquerschnitt 2017

Gliederung der Ausgaben der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nach Funktionen und Gruppen
in Mio EUR

Ausgaben der Kapitalrechnung										Zu-	Besondere Finanzierungsausgaben				Zu-	Verrechnungen		Zu-	F K Z
Bau- maß- nahmen	Erwerb von unbe- weg- lichen Sachen	Erwerb von beweg- lichen Sachen	Zuweisungen für Investitionen		Zu- schüsse für Investi- tionen	Dar- lehen	Til- gungs- aus- gaben an öffentl. Bereiche	Sonstige Aus- gaben der Kapital- rech- nung	Summe Spalten 14-22	Summe Spalten 13+23	Tilg- ungs- aus- gaben an sonstige Bereiche	Zufüh- rungen an Rück- lagen	Deckung von Fehl- beträgen Globale Mehr-/ Minder- ausg.	Summe Spalten 25-27	Summe Spalten 24+28	mit Bremer- haven	innerhalb Bremens	Aus- gaben insge- samt	
			an Gebiets- körpers- schaften	an Sonstige															
7	82	81	881-883	884-889	89	85 86	58	69 83 87	-	-	59	91	96 97	-	-	985 988	980 984 986	-	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,30	-	-	-	-	1,30	-	-	1,30	645
-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	1,64	-	-	-	-	1,64	-	-	1,64	649
-	-	-	-	-	0,08	-	-	-	0,08	2,94	-	-	-	-	2,94	-	-	2,94	64*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,16	-	-	-	-	0,16	-	-	0,16	651
-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	2,44	-	-	-	-	2,44	-	-	2,44	652
-	-	-	-	-	0,01	-	-	-	0,01	2,59	-	-	-	-	2,59	-	-	2,59	65*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02	681
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02	68*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-	-	-	-	0,02	-	-	0,02	691
-	-	-	-	-	1,83	-	-	-	1,83	1,86	-	-	-	-	1,86	-	-	1,86	692
-	-	-	-	-	1,83	-	-	-	1,83	1,88	-	-	-	-	1,88	-	-	1,88	69*
-	-	0,01	-	1,30	1,92	-	-	-	3,23	9,96	-	-	-	-	9,96	-	-	9,96	6**
0,05	-	0,24	-	18,86	-	-	-	-	19,16	34,77	-	-	-	-	34,77	-	-	34,77	711
0,05	-	0,24	-	18,86	-	-	-	-	19,16	34,77	-	-	-	-	34,77	-	-	34,77	71*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,15	-	-	-	-	0,15	-	-	0,15	721
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,58	-	-	-	-	0,58	-	-	0,58	725
-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	0,43	-	-	-	-	0,43	-	-	0,43	729
-	-	-	-	-	0,20	-	-	-	0,20	1,16	-	-	-	-	1,16	-	-	1,16	72*
-	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,06	0,89	-	-	-	-	0,89	-	-	0,89	731
-	-	0,06	-	-	-	-	-	-	0,06	0,89	-	-	-	-	0,89	-	-	0,89	73*
-	-	-	-	-	11,73	-	-	-	11,73	53,26	-	-	-	-	53,26	-	-	53,26	741
-	-	-	-	-	11,73	-	-	-	11,73	53,26	-	-	-	-	53,26	-	-	53,26	74*
-	-	0,91	-	-	-	-	-	-	0,91	0,91	-	-	-	-	0,91	-	-	0,91	771
-	-	0,91	-	-	-	-	-	-	0,91	0,91	-	-	-	-	0,91	-	-	0,91	77*
0,05	-	1,20	-	18,86	11,93	-	-	-	32,05	90,98	-	-	-	-	90,98	-	-	90,98	7**
-	-	-	-	34,19	-	-	-	-	34,19	37,36	-	-	-	-	37,36	-	-	37,36	811
-	-	-	-	-	-	-	-	5,00	5,00	5,00	-	-	-	-	5,00	-	-	5,00	812
-	-	-	-	44,16	-	-	-	-	44,16	129,32	-	-	-	-	129,32	-	-	129,32	813
-	-	-	-	78,35	-	-	-	5,00	83,35	171,69	-	-	-	-	171,69	-	-	171,69	81*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	821
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	217,31	547,59	-	-	547,59	764,90	-	-	764,90	831	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	217,31	547,59	-	-	547,59	764,90	-	-	764,90	83*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,05	-	-	-	-	10,05	-	-	10,05	841	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,05	-	-	-	-	10,05	-	-	10,05	84*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,66	-	6,66	6,66	6,66	-	-	6,66	851	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,66	-	6,66	6,66	6,66	-	-	6,66	85*	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	861
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	869
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,70	-	-	-	-	7,70	-	-	7,70	881	
6,78	-	-	-	-	-	-	-	-	6,78	178,31	-	-	32,82	32,82	211,13	-	-	211,13	882
1,74-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,74-	1,74-	-	-	-	-	1,74-	-	-	1,74-	883
5,04	-	-	-	-	-	-	-	-	5,04	184,27	-	-	32,82	32,82	217,09	-	-	217,09	88*
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	-	0,08	891
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131,90	131,90	892
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,08	131,90	131,98	89*
5,04	-	-	-	78,35	-	-	-	5,00	88,39	583,31	547,59	6,66	32,82	587,08	1170,39	0,08	131,90	1302,36	8**
18,63	0,50	14,06	-	107,86	96,14	0,00	-	5,00	242,20	2780,69	547,59	6,66	32,82	587,08	3367,77	0,08	131,90	3506,13	***

Übersicht nach Finanzplanarten

E I N N A H M E N
der Stadtgemeinde Bremen

Einnahmeart	Anschlag 2017	Anschlag 2016	Anschlag 2015	Ist 2014	Ist 2013
	----- in Mio Euro -----				
1. Einnahmen der laufenden Rechnung	1.076,3	1.014,5	966,6	986,3	912,3
1.1 Steuern	834,6	772,7	735,8	723,4	669,1
1.2 Fonds Deutsche Einheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.3 Bundesergänzungszuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.4 Länderfinanzausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.5 Sonstige Einnahmen der lfd. Rechnung	241,7	241,9	230,7	262,9	243,3
- Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- Konsumtiv	241,7	241,9	230,7	262,9	243,3
2. Einnahmen der Kapitalrechnung	34,1	12,4	1,2	6,6	18,1
2.1 Investive Einnahmen	34,1	12,4	1,2	6,6	18,1
2.2 Schuldenaufnahme aus öff. Bererich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3. Globale Mehr- und Mindereinnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4. Bereinigte Gesamteinnahmen	1.110,4	1.027,0	967,8	992,9	930,4
5. Besondere Finanzierungsvorgänge	810,4	755,7	966,2	773,8	713,6
5.1 Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	804,4	749,7	961,2	750,9	678,6
5.2 Entnahmen aus Rücklagen	6,0	6,0	5,0	22,9	35,0
5.3 Überschüsse aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Verrechnungen und Erstattungen	1.585,3	1.599,1	1.442,7	1.411,4	1.336,8
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	1.523,6	1.527,9	1.397,3	1.334,7	1.228,7
6.3 Investiv	61,7	71,2	45,5	76,7	108,1
7. Gesamteinnahmen -brutto- (=Abschlußsumme Haushalt)	3.506,1	3.381,8	3.376,7	3.178,2	2.980,8

A U S G A B E N
der Stadtgemeinde Bremen

Ausgabeart	Anschlag 2017	Anschlag 2016	Anschlag 2015	Ist 2014	Ist 2013
	----- in Mio Euro -----				
1. Ausgaben der laufenden Rechnung	2.538,1	2.513,8	2.270,2	2.224,0	2.107,0
1.1 Personalausgaben	706,0	690,3	648,3	635,8	608,0
1.2 Konsumtive Ausgaben	1.614,6	1.589,4	1.377,7	1.337,7	1.262,8
1.3 Zinsausgaben	217,5	234,0	244,2	250,5	236,2
2. Ausgaben der Kapitalrechnung	242,2	295,9	234,4	387,4	284,3
2.1 Investitionen	242,2	295,9	234,4	387,4	284,3
2.2 Tilgungsausgaben an Verwaltungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3. Globale Mehr- und Minderausgaben	32,8	39,3	0,0	0,0	0,0
4. Bereinigte Gesamtausgaben	2.813,1	2.849,0	2.504,6	2.611,4	2.391,3
5. Besondere Finanzierungsvorgänge	554,3	415,7	772,3	358,8	423,6
5.1 Schuldentilgung (Kreditmarkt)	547,6	409,1	766,4	338,7	398,3
5.2 Zuführungen an Rücklagen	6,7	6,7	5,9	20,1	25,3
5.3 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Verrechnungen und Erstattungen	138,8	117,1	99,8	208,0	165,8
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	85,7	85,5	81,5	128,2	131,2
6.3 Investiv	53,1	31,5	18,2	79,8	34,7
7. Gesamtausgaben - brutto - (=Abschlußsumme Haushalt)	3.506,1	3.381,8	3.376,7	3.178,2	2.980,8

DOKUMENTATION DER SONDERABGABEN DER FREIEN HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)

Das Bundesverfassungsgericht hat mit Beschluss vom 17. Juli 2003 (BVerfG, 2 BvL 1/99), BGBl I 2003 S. 1728) den Gesetzgeber verpflichtet, eine Dokumentation über Sonderabgaben in einer dem Haushaltsplan beizufügenden Anlage vorzunehmen.

In der nachfolgenden Übersicht sind die in Frage kommenden Abgaben und deren Entwicklung dargestellt. Die Nennung einer Abgabe in dieser Liste qualifiziert diese jedoch nicht automatisch als Sonderabgabe.

FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)

Bezeichnung der Sonderabgabe	Rechtsgrundlage	Hst.	Abgabevolumen (auf volle Tsd. € gerundet)					Abgabezweck	Verpflichtete	Begünstigte
			2013 Ist	2014 Ist	2015 Anschl.	2016 Ansatz	2017 Ansatz			
Sonderabgabe für nicht nachgewiesene Stellplätze	Ablösung v. Stellplatzverpflichtungen Ortsgesetz §49 BremLBO	3681/341 25-0 3681/341 26-8	334	333	200	200	200	Herstellung v. erforderlichen Stellplätzen durch die Stadtgemeinde Bremen	Bauantragssteller, die keine entsprechenden Stellplätze nachweisen können	Stadtgemeinde Bremen
Ersatzleistungen im Rahmen der Baumschutzverordnung	§ 10 Baumschutzverordnung im Land Bremen	3627/119 14-2	0	0	0	0	0	Ersatzpflanzungen	Antragsteller, die auf eigenem Grund und Boden keine Ersatzpflanzungen vornehmen können	Stadtgemeinde Bremen
BID Innovationsbereich Ansgarikirchhof	§ 7 Abs. 1 BremGSED	3754/111 20-7	50	50	0	0	0	Entwicklung, Förderung, Stärkung Einzelhandel	Anlieger/Eigentümer	City-Service GmbH (99% d. Abgabe)
BID Innovationsbereich Ostertorsteinweg (ausgelaufen)	§ 7 Abs. 1 BremGSED	3754/111 21-5	176	176	0	0	0	Entwicklung, Förderung, Stärkung Einzelhandel	Anlieger/Eigentümer	IG "Das Viertel" e.V. (99% d. Abgabe)
BID Innovationsbereich Sögestraße	§ 7 Abs. 1 BremGSED	3754/111 22-3	120	117	0	0	0	Entwicklung, Förderung, Stärkung Einzelhandel	Anlieger/Eigentümer	City-Service GmbH (99% d. Abgabe)

FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)

HAUSHALTE DER UNSELBSTÄNDIGEN STIFTUNGEN UND VERMÄCHTNISSE

- 5516 Hermann-Melcher-Reservefonds**
- 5517 Friedrich-Mißler-Stiftung**
- 5518 Gemeinnützige und mildtätige Wilhelm-Wolters-Stiftung**
- 5521 Wohlfahrtsstiftung**
- 5523 Lür-Kropp-Hof (bis 2013)**
- 5524 Nachlässe zur Förderung junger Menschen**
- 5525 Nachlässe zur Förderung sozialer Zwecke**
- 5526 Nachlässe zur Förderung von Waisen**

**Kapitel 5516
Hermann-Melchers-Reservfonds**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR		2013
5516		Hermann-Melchers-Reservfonds			
		EINNAHMEN			
119 99-5	813	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
162 10-6	813	Zinsen aus Kapitalanlagen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
282 10-1	813	Zuwendungen lt. testamentarischer Bestimmung	6.800	6.600	6.788
<i>98.99.99</i>	900		6.800		6.721
359 10-4	813	Entnahmen aus dem Vermögen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 5516	6.800	6.600	6.788
			6.800		6.721

Kapitel 5516
Hermann-Melchers-Reservefonds

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen geleistet werden.					
539 99-4	813	Vermischte Ausgaben	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
686 20-2	813	Verwendung gemäß Vermächtnis	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
919 10-0	813	Zuführungen an das Vermögen	6.800	6.600	6.788
<i>98.99.99</i>	900		6.800		6.721
		Gesamtausgaben Kapitel 5516	6.800	6.600	6.788
			6.800		6.721
Abschluss Kapitel 5516					
		Gesamteinnahmen Kapitel 5516	6.800	6.600	6.788
			6.800		6.721
		Zuschuss/Überschuss	0	0	0
			0		0

Kapitel 5517
Friedrich-Missler-Stiftung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR		2013
5517 Friedrich-Missler-Stiftung					
EINNAHMEN					
119 99-9	813	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
162 10-0	813	Zinsen aus Kapitalanlagen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
359 10-8	813	Entnahmen aus dem Vermögen	190	170	190
<i>98.99.99</i>	900		190		161
		Gesamteinnahmen Kapitel 5517	190	170	190
			190		161

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen geleistet werden.					
521 10-0	813	Grabpflege	190	170	190
<i>98.99.99</i>	900		190		161
539 99-8	813	Vermischte Ausgaben	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
686 10-9	813	Verwendung für den Stiftungszweck	0	0	0
<i>98.99.99</i>	400		0		0
919 10-3	813	Zuführungen an das Vermögen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 5517			190	170	190
			190		161
Abschluss Kapitel 5517					
Gesamteinnahmen Kapitel 5517			190	170	190
			190		161
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0

Kapitel 5518
Gemeinnützige und mildtätige Wilhelm-Wolters- Stiftung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
5518		Gemeinnützige und mildtätige Wilhelm-Wolters- Stiftung			
		EINNAHMEN			
119 99-2	813	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
162 10-3	813	Zinsen aus Kapitalanlagen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
359 10-1	813	Entnahmen aus dem Vermögen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 5518	0	0	0
			0		0

Kapitel 5518
Gemeinnützige und mildtätige Wilhelm-Wolters- Stiftung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen geleistet werden.					
539 99-1	813	Vermischte Ausgaben	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
686 10-2	813	Verwendung für den Stiftungszweck	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
919 10-7	813	Zuführungen an das Vermögen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 5518			0	0	0
			0		0
Abschluss Kapitel 5518					
Gesamteinnahmen Kapitel 5518			0	0	0
			0		0
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0

**Kapitel 5521
Wohlfahrtsstiftung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR		2013
5521 Wohlfahrtsstiftung					
EINNAHMEN					
119 99-5	813	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
162 10-6	813	Zinsen aus Kapitalanlagen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
359 10-4	813	Entnahmen aus dem Vermögen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		2.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 5521	0	0	0
			0		2.000

Kapitel 5521
Wohlfahrtsstiftung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST
			2016 2017	2015	2014 2013
			EUR		
AUSGABEN					
Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen geleistet werden.					
539 99-4	813	Vermischte Ausgaben	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
686 10-5	813	Verwendung für den Stiftungszweck	0	0	0
<i>98.99.99</i>	400	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	0		2.000
686 11-3	813	Verwendung für den Stiftungszweck	0	0	0
<i>98.99.99</i>	500	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	0		0
919 10-0	813	Zuführungen an das Vermögen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 5521			0	0	0
			0		2.000
Abschluss Kapitel 5521					
Gesamteinnahmen Kapitel 5521			0	0	0
			0		2.000
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0

Kapitel 5523
Lür-Kropp-Hof (bis 2013)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg	Anschatg	IST
			2016	2015	2014
			2017	2013	
			EUR		
5523		Lür-Kropp-Hof (bis 2013)			
		EINNAHMEN			
119 99-2	813	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	030		0		0
124 10-4	813	Mieten und Pachten, Nutzungsentschädigungen und	0	0	0
<i>98.99.99</i>	030	Nebenkosten	0		0
359 10-1	813	Entnahmen aus dem Vermögen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		8.371
		Gesamteinnahmen Kapitel 5523	0	0	0
			0		8.371

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg	Anschatg	IST
			2016	2015	2014
			2017	2013	
			EUR		
AUSGABEN					
517 06-8	813	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	0	0	0
<i>98.99.99</i>	030		0		0
539 99-1	813	Vermischte Ausgaben	0	0	0
<i>98.99.99</i>	030		0		0
686 10-2	813	An den Förderverein Lür-Kropp-Hof e.V. für die	0	0	0
<i>98.99.99</i>	030	Verwaltung des Lür-Kropp-Hofes	0		8.371
919 10-7	813	Zuführungen an das Vermögen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 5523			0	0	0
			0		8.371
Abschluss Kapitel 5523					
Gesamteinnahmen Kapitel 5523			0	0	0
			0		8.371
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0

Kapitel 5524
Nachlässe zur Förderung junger Menschen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR		2013
5524					
Nachlässe zur Förderung junger Menschen					
EINNAHMEN					
119 99-6	813	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
162 10-7	813	Zinsen aus Kapitalanlagen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
359 10-5	813	Entnahmen aus dem Vermögen	0	0	9.000
<i>98.99.99</i>	900		0		12.750
		Gesamteinnahmen Kapitel 5524	0	0	9.000
			0		12.750

Kapitel 5524
Nachlässe zur Förderung junger Menschen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR		2013
AUSGABEN					
Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen geleistet werden.					
539 99-5	813	Vermischte Ausgaben	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
686 20-3	813	Verwendung gemäß Vermächtnis	0	0	9.000
<i>98.99.99</i>	400	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	0		12.750
919 10-0	813	Zuführungen an das Vermögen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 5524			0	0	9.000
			0		12.750
Abschluss Kapitel 5524					
Gesamteinnahmen Kapitel 5524			0	0	9.000
			0		12.750
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0

Kapitel 5525
Nachlässe zur Förderung sozialer Zwecke

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg	Anschatg	IST
			2016	2015	2014
			2017	2013	
			EUR		
5525		Nachlässe zur Förderung sozialer Zwecke			
EINNAHMEN					
119 99-0	813	Vermischte Einnahmen	0	0	50.000
<i>98.99.99</i>	900		0		24.000
162 10-0	813	Zinsen aus Kapitalanlagen	0	1.500	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
359 10-9	813	Entnahmen aus dem Vermögen	0	0	13.024
<i>98.99.99</i>	900		0		50.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 5525	0	1.500	63.024
			0		74.000

Kapitel 5525
Nachlässe zur Förderung sozialer Zwecke

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen geleistet werden.					
539 99-9	813	Vermischte Ausgaben	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
686 20-7	813	Verwendung gemäß Vermächtnis	0	0	63.024
<i>98.99.99</i>	400	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	0		74.000
919 10-4	813	Zuführungen an das Vermögen	0	1.500	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 5525			0	1.500	63.024
			0		74.000
Abschluss Kapitel 5525					
Gesamteinnahmen Kapitel 5525			0	1.500	63.024
			0		74.000
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0

Kapitel 5526
Nachlässe zur Förderung von Waisenkindern

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR		2013
5526					
Nachlässe zur Förderung von Waisenkindern					
EINNAHMEN					
119 99-3	813	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
162 10-4	813	Zinsen aus Kapitalanlagen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
359 10-2	813	Entnahmen aus dem Vermögen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 5526	0	0	0
			0		0

Kapitel 5526
Nachlässe zur Förderung von Waisenkindern

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2016	Anschlag 2015	IST 2014
			2017	EUR	
AUSGABEN					
Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen geleistet werden.					
539 99-2	813	Vermischte Ausgaben	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
686 20-0	813	Verwendung gemäß Vermächtnis	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	0		0
919 10-8	813	Zuführungen an das Vermögen	0	0	0
<i>98.99.99</i>	900		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 5526			0	0	0
			0		0
Abschluss Kapitel 5526					
Gesamteinnahmen Kapitel 5526			0	0	0
			0		0
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0

**FREIE HANSESTADT BREMEN
(LAND UND STADTGEMEINDE)**

ÜBERSICHTEN ZU DEN HAUSHALTEN

Haushaltsporträt 2016 / 2017

Übersicht nach Finanzplanarten

**Kostenerstattung des Landes an die Stadtgemeinden
Bremen und Bremerhaven**

Übersicht zur maßnahmenbezogenen Investitionsplanung

**Übersichten sowie Zusammenfassungen zu den
Stellenplänen**

Haushaltsporträt 2016 / 2017
Land und Stadtgemeinde Bremen

Inhaltsverzeichnis / Kurzkomentierung

Die Freie Hansestadt Bremen ist verpflichtet, im Zeitraum 2010 / 2020 das strukturelle Defizit ihrer Haushalte in gleichmäßigen Schritten vollständig abzubauen. Der Doppelhaushalt 2016 / 2017 bildet den Einstieg in die zweite Hälfte dieser Sanierungsphase ab.

Die nachfolgenden Darstellungen beziehen sich auf die Haushalte des Landes und der Stadt Bremen. Sie berücksichtigen dementsprechend nicht die Haushaltsdaten der Stadt Bremerhaven. Im ersten Teil des folgenden Haushaltsporträts (bis Seite 4) werden die Haushaltsentwürfe der Jahre 2016 – sowie z. T. auch 2017 - in tabellarischen und grafischen Übersichten abgebildet, die insbesondere die Struktur der Eckwerte nach Aufgabenbereichen (Produktpläne) darstellen. Im zweiten Teil des Porträts werden die zur Beratung anstehenden Entwürfe in längerfristigen Entwicklungs- und Strukturvergleichen abgebildet.

Die Darstellungen bilden die kamerale Haushalte des Landes und der Stadtgemeinde einschließlich der nach aktuellem Planungsstand vorgesehenen flüchtlingsbezogenen Mehreinnahmen und -ausgaben ab.

Im Einzelnen ist der Bericht wie folgt aufgebaut:

	Seite
Tab. 1: Bremischer Haushalt 2016 und 2017 nach Produktplänen	
Die Tabelle zeigt die Aufteilung der Eckwerte 2016 und 2017 auf die einzelnen Produktpläne nach Ausgabearten. In einer ergänzenden Spalte werden die sich nach Abzug der eckwertrelevanten Einnahmen ergebenden Netto-Ausgaben dargestellt.	1
Abb. 1: Eckwertrelevante Ausgaben 2016 nach Produktplänen	
In dieser Abbildung werden die Daten aus der vorstehenden Tabelle grafisch aufbereitet, wobei einzelne Bereinigungen vorgenommen werden. So werden z. B. die zentral im PPI 92 veranschlagten Versorgungsausgaben nicht berücksichtigt. Auffällig ist dabei u. a., dass bei den einzelnen Ausgabearten ca. zwei Drittel der Gesamtausgaben jeweils nur drei Produktplänen zuzuordnen sind. Dabei handelt es sich im Einzelnen um	
<ul style="list-style-type: none">- Kinder und Bildung, Inneres sowie Finanzen / Personal bei den Personalausgaben (ohne Versorgung) und- Jugend und Soziales, Kinder und Bildung sowie Hochschulen / Forschung bei den konsumtiven Ausgaben.	2
Die Investitionsausgaben entfallen zu mehr als 50 Prozent auf die Produktpläne Umwelt, Bau und Verkehr, Wirtschaft, Häfen und Hochschulen / Forschung.	3
Abb. 2: Bilanz der bremischen Haushalte 2016	
Diese Grafik stellt den großen Ausgabearten die entsprechenden Einnahmearten in Blöcken gegenüber und gibt so einen einfachen Überblick über den Gesamthaushalt.	4
Tab. 2: Finanzrahmen 2014 / 2020 (2016/2020: Finanzplan 2015 / 2020)	
Die Tabelle bildet den Kernhaushalt des Landes und der Stadt Bremen von 2014 bis 2020 ab. Zudem werden die Zuwachsraten der einzelnen Ausgabearten, der bereinigten Einnahmen und Ausgaben und der Primärausgaben aufgeführt.	5
Abb. 3: Entwicklung der bereinigten Einnahmen nach Arten	
Diese Abbildung gibt die Entwicklung der Einnahmearten und der Gesamteinnahmen seit 1980 wieder. Dabei wird insbesondere die Stagnation der steuerabhängigen Einnahmen von 1992 - 2005 sichtbar. Nach der konjunkturellen Hochphase 2008, der anschließenden Krise und der deutlichen Erholung 2011 wird für den Planungszeitraum von konstanten Steigerungsraten der Einnahmen ausgegangen.	6

Abb. 4: Anteile der Einnahmearten an den Gesamteinnahmen 1980 und 2017	
Die nicht-steuerabhängigen Einnahmen (konsumtiv und investiv) erreichen zum Ende des Planungszeitraumes das Niveau von 1997. Der Anteil dieser Einnahmen in Relation zu den Steuereinnahmen (einschließlich Finanzausgleich) ist tendenziell abnehmend. Nach heutiger Planung wird der Anteil 2017 mit 19 % ca. 8 %-Punkte unter dem Wert von 1980 liegen.	6
Abb. 5: Entwicklung der bereinigten Ausgaben nach Arten	
Ähnlich wie bei der Entwicklung der Einnahmen gab es auch bei den Ausgaben bis Anfang der neunziger Jahre hohe jährliche Zuwachsraten. Ab 1994 stiegen die Ausgaben deutlich geringer, bevor im Zeitraum 2003 / 2007 die bereinigten Ausgaben insbesondere aufgrund der Absenkung der Investitionsausgaben sogar rückläufig ausfielen. Die Entwicklung ab 2009 ist in hohem Maße durch Sondereffekte wie den Wegfall der Kreditermächtigung der bremischen Sondervermögen, der Einbeziehung der Zuführungen an die Anstalt für Versorgungsvorsorge sowie höhere Drittmittel geprägt.	7
Abb. 6: Anteile der Ausgabearten an den Gesamtausgaben 1980 und 2017	
Auffällig ist der anteilige Rückgang der Personalausgaben um 13 %-Punkte und der Investitionsausgaben um 10 %-Punkte. Demgegenüber steht die Ausweitung der Sozialleistungsausgaben (+ 14 %-Punkte, insbesondere aufgrund der Flüchtlingsproblematik) und der sonstigen konsumtiven Ausgaben (+ 5 %-Punkte). Im zweiten Jahr des Doppelhaushaltes bestehen somit fast ein Drittel aller Ausgaben aus Sozialleistungs- oder Zinsausgaben.	7
Abb. 7: Entwicklung der Steuereinnahmen	
Die Abbildung zeigt die Entwicklung der Steuerarten seit 1990 und deren Prognosewerte für den Finanzplan-Zeitraum. Die Darstellung verdeutlicht insbesondere den hohen Stellenwert der Umsatzsteuer, die zusammen mit der Lohn- und Einkommensteuer knapp zwei Drittel der bremischen Steuereinnahmen bildet.	8
Abb. 8: Konsumtive und investive Einnahmen	
Die Grafik bildet die Struktur der nicht-steuerabhängigen Einnahmepositionen ab. Die sonstigen Einnahmen der bremischen Haushalte werden zu mehr als 50 Prozent durch Zuweisungen und Zuschüsse vom Bund geprägt.	8
Abb. 9: Personalausgaben	
Die Abbildung zeigt die Entwicklung der Personalausgaben seit 1995, aufgegliedert in 'Bezüge der aktiven Beschäftigten', 'Versorgungsbezüge' und 'sonstige Personalkosten'. Sie verdeutlicht unter anderem den seit Anfang der neunziger Jahre stattfindenden Personalabbau. So entfallen – z. T. allerdings auch aufgrund von Ausgliederungen - aktuell nur noch knapp 55 % der gesamten Personalausgaben auf die Aktivenbezüge. Dagegen wiesen diese 1995 noch einen Anteil von ca. 77 % auf.	9
Abb. 10: Anteil der Personalausgaben an den Primärausgaben	
Die Grafik verdeutlicht, mit welchen Anteilen die Personalausgaben an den Primärausgaben beteiligt sind. Hier hat sich der Anteil der Bezüge des aktiven Personals von 1995 bis 2017 um 11 %-Punkte verringert.	9
Abb. 11: Sozialleistungsausgaben nach Arten 2016 (ohne Globale Mehrausgaben)	
Die Darstellung stellt die Struktur der Sozialleistungen nach Hilfearten dar. Ca. 60 % der Sozialleistungen entfallen auf 'Kosten der Unterkunft', 'Hilfen zur Erziehung' und 'Eingliederungshilfen'.	10
Abb. 12: Anteil der Sozialleistungsausgaben an den Primärausgaben	
Die Grafik zeigt, dass der Anteil der Sozialleistungsausgaben an den Primärausgaben - am aktuellen Rand verstärkt durch Aufwendungen für Unterbringung, Versorgung und Integration von Flüchtlingen - seit 1995 um 6 %-Punkte auf inzwischen fast ein Viertel gestiegen ist.	10

Abb. 13: Sonstige konsumtive Ausgaben

Die mit Abstand größten Einzelpositionen der sonstigen konsumtiven Ausgaben stellen die Zuweisungen an öffentliche Einrichtungen, Zuweisungen und Zuschüsse des Landes an Bremerhaven sowie sächliche Verwaltungsausgaben dar.

11

Abb. 14: Investitionsausgaben

Die Grafik spiegelt die Entwicklung der Investitionsausgaben seit 2000 wider. Sie zeigt den Anstieg der Investitionen bis 2003, die anschließende kontinuierliche Reduzierung des Investitionsniveaus bis 2008 und den Anstieg für den aktuellen Doppelhaushalt aufgrund der Flüchtlingsthematik.

11

Abb. 15: Zinsausgaben und rechnerischer Zinssatz

Die Darstellung zeigt die Entwicklung der Zinsausgaben von 1990 bis 2020. Sie dokumentiert insbesondere auch den seit 1993 kontinuierlichen Rückgang des rechnerischen Zinssatzes.

12

Abb. 16: Zinsausgaben und Schuldenstand

Die Darstellung zeigt die Entwicklung der Zinsausgaben und des Schuldenstandes von 1980 bis 2020. Deutlich ist der Rückgang der Zinsausgaben zwischen 1994 und 2005, der vor allem auf die schulden-tilgende Verwendung der in diesem Zeitraum empfangenen Sanierungshilfen zurückzuführen ist. Aktuell profitieren die bremischen Haushalte vom rückläufigen Zinssatzniveau, in dessen Folge sich die Zinsausgaben - insbesondere seit 2011 - von den Steigerungsraten des Schuldenstandes abgekoppelt haben.

12

Abb. 17: Primäreinnahmen und -ausgaben

Die Abbildung stellt die Primärausgaben und -einnahmen seit 1980 dar. Sie zeigt den Einbruch der Primäreinnahmen in den neunziger Jahren und den Aufschwung seit 2011. Die Primärausgaben weisen einen relativ kontinuierlichen Anstieg aus. Der dargestellte Abbau ab 2018 liegt daran, dass die für 2016 und 2017 eingeplanten Flüchtlingsausgaben aus aktueller Sicht nicht fortgeschrieben werden können.

13

Abb. 18: Quoten und Salden

Die Grafiken führen zum einen die Salden (Primärsaldo, konsumtiver Saldo, und Finanzierungssaldo) und die Quoten (Zins-Steuer-, Defizit- und Investitionsquote) für das Land und die Stadtgemeinde Bremen auf. Unter anderem sind die einzigen zwei positiven Primärsalden der vergangenen 23 Jahre (2008 und 2015), der einmalige Anstieg der Investitionsquote 2014 (aufgrund der Rekommunalisierung der Netze) sowie die im Jahr 2016 deutlich erhöhte Defizitquote (aufgrund der flüchtlingsbezogenen Mehr-Ausgaben) ablesbar.

13

Tab. 1: Bremischer Haushalt 2016 und 2017 nach Produktplänen
(eckwertrelevante Positionen L+G Bremen in Tsd. €)

Produktplan 2016	Personal- ausgaben	konsumtive Ausgaben ¹⁾	Investitions- ausgaben	eckwert- relevante Zins- ausgaben	eckwert- relevante Ausgaben	eckwert- relevante Einnahmen ²⁾	Netto- Ausgaben
	T€						
01 Bürgerschaft	13.207	8.727	460	46	22.439	91	22.348
02 Rechnungshof	2.660	313	84	0	3.057	1	3.056
03 Senat und Senatskanzlei	8.097	3.695	1.454	0	13.246	339	12.907
05 Bundes-/ Europaangelegenheiten	2.898	2.756	78	0	5.732	496	5.236
06 Datenschutz/Informationsfreiheit	893	127	13	0	1.033	0	1.033
07 Inneres	178.542	92.774	9.026	56	280.399	51.526	228.873
08 Gleichberechtigung der Frau	838	209	4	0	1.051	69	982
09 Staatsgerichtshof	41	5	0	0	46	0	46
11 Justiz	68.914	51.448	5.715	3	126.080	48.862	77.218
12 Sport	0	12.074	3.164	24	15.262	278	14.984
21 Kinder und Bildung	311.132	464.263	27.392	657	803.445	21.853	781.591
22 Kultur	4.457	73.137	2.387	18	80.000	407	79.594
24 Hochschulen/Forschung	2.432	353.654	69.045	772	425.903	93.465	332.438
31 Arbeit	7.843	27.529	1.549	0	36.920	17.016	19.904
41 Jugend und Soziales	60.906	1.101.723	95.522	0	1.258.152	250.768	1.007.383
51 Gesundheit	24.974	16.046	36.904	134	78.057	12.332	65.725
68 Umwelt / Bau / Verkehr	48.046	163.903	90.405	371	302.725	78.740	223.984
71 Wirtschaft	7.245	31.402	66.120	277	105.044	12.426	92.618
81 Häfen	6.460	29.567	83.460	21.987	141.474	24.305	117.169
91 Finanzen/Personal	75.755	18.085	560	0	94.400	13.103	81.297
92 Allgemeine Finanzen ³⁾	492.077	58.577	5.500	0	556.153	109.282	446.871
93 Zentrale Finanzen ⁴⁾	0	148.819	13.534	0	162.353	85.514	76.839
96 IT-Ausgaben der FHB	0	48.977	11.638	0	60.615	280	60.335
97 Immobilienwirtschaft/-management	0	22.994	39.939	38	62.971	31.255	31.716
Globale Minderausgaben (investiv)			-6.424		-6.424		-6.424
Globale Mehrausgaben (Flüchtlinge)					48.000		48.000
Globale Minderausgaben (Konsolidierung)					0		0
Zusammen	1.317.417	2.730.805	557.529	24.383	4.678.134	852.408	3.825.726
dar. flüchtlingsbezogene Mehreinnahmen/-ausgaben	7.264	221.724	92.300		369.288	16.757	352.531

Produktplan 2017	Personal- ausgaben	konsumtive Ausgaben ¹⁾	Investitions- ausgaben	eckwert- relevante Zins- ausgaben	eckwert- relevante Ausgaben	eckwert- relevante Einnahmen ²⁾	Netto- Ausgaben
	T€						
01 Bürgerschaft	13.490	8.700	471	35	22.696	81	22.615
02 Rechnungshof	2.709	249	10	0	2.967	0	2.967
03 Senat und Senatskanzlei	8.081	3.752	1.514	0	13.347	339	13.009
05 Bundes-/ Europaangelegenheiten	2.874	2.665	78	0	5.616	362	5.254
06 Datenschutz/Informationsfreiheit	881	128	13	0	1.022	0	1.022
07 Inneres	179.207	95.115	7.590	46	281.958	52.285	229.673
08 Gleichberechtigung der Frau	820	212	4	0	1.037	69	968
09 Staatsgerichtshof	41	5	0	0	46	0	46
11 Justiz	69.212	52.670	4.367	2	126.251	40.862	85.389
12 Sport	0	12.256	7.567	21	19.844	278	19.566
21 Kinder und Bildung	315.923	481.029	26.780	565	824.297	21.773	802.523
22 Kultur	4.416	73.374	2.603	14	80.407	407	80.000
24 Hochschulen/Forschung	2.390	365.245	70.648	556	438.839	100.424	338.414
31 Arbeit	7.812	30.979	1.549	0	40.340	17.291	23.049
41 Jugend und Soziales	61.219	1.122.428	55.230	0	1.238.877	275.855	963.022
51 Gesundheit	24.887	16.272	44.904	122	86.185	12.360	73.825
68 Umwelt / Bau / Verkehr	47.902	165.708	100.620	314	314.543	78.929	235.614
71 Wirtschaft	7.208	33.217	60.895	210	101.531	22.697	78.835
81 Häfen	6.405	30.008	90.468	21.187	148.068	45.996	102.072
91 Finanzen/Personal	73.170	18.572	560	0	92.302	13.103	79.199
92 Allgemeine Finanzen ³⁾	522.878	45.083	5.500	0	573.460	91.928	481.533
93 Zentrale Finanzen ⁴⁾	0	151.271	13.211	0	164.482	85.514	78.968
96 IT-Ausgaben der FHB	0	50.503	14.898	0	65.401	280	65.121
97 Immobilienwirtschaft/-management	0	23.008	38.596	38	61.642	31.155	30.487
Globale Minderausgaben (investiv)			-3.643		-3.643		-3.643
Globale Mehrausgaben (Flüchtlinge)					59.000		59.000
Globale Minderausgaben (Konsolidierung)					-39.000		-39.000
Zusammen	1.351.523	2.782.449	544.433	23.110	4.721.516	891.987	3.829.529
dar. flüchtlingsbezogene Mehreinnahmen/-ausgaben	7.281	213.241	51.500		331.022	23.637	307.385

1) inkl. Tilgungsausgaben an Verwaltungen (2016: 5.839 T €, 2017: 5.765 T €)

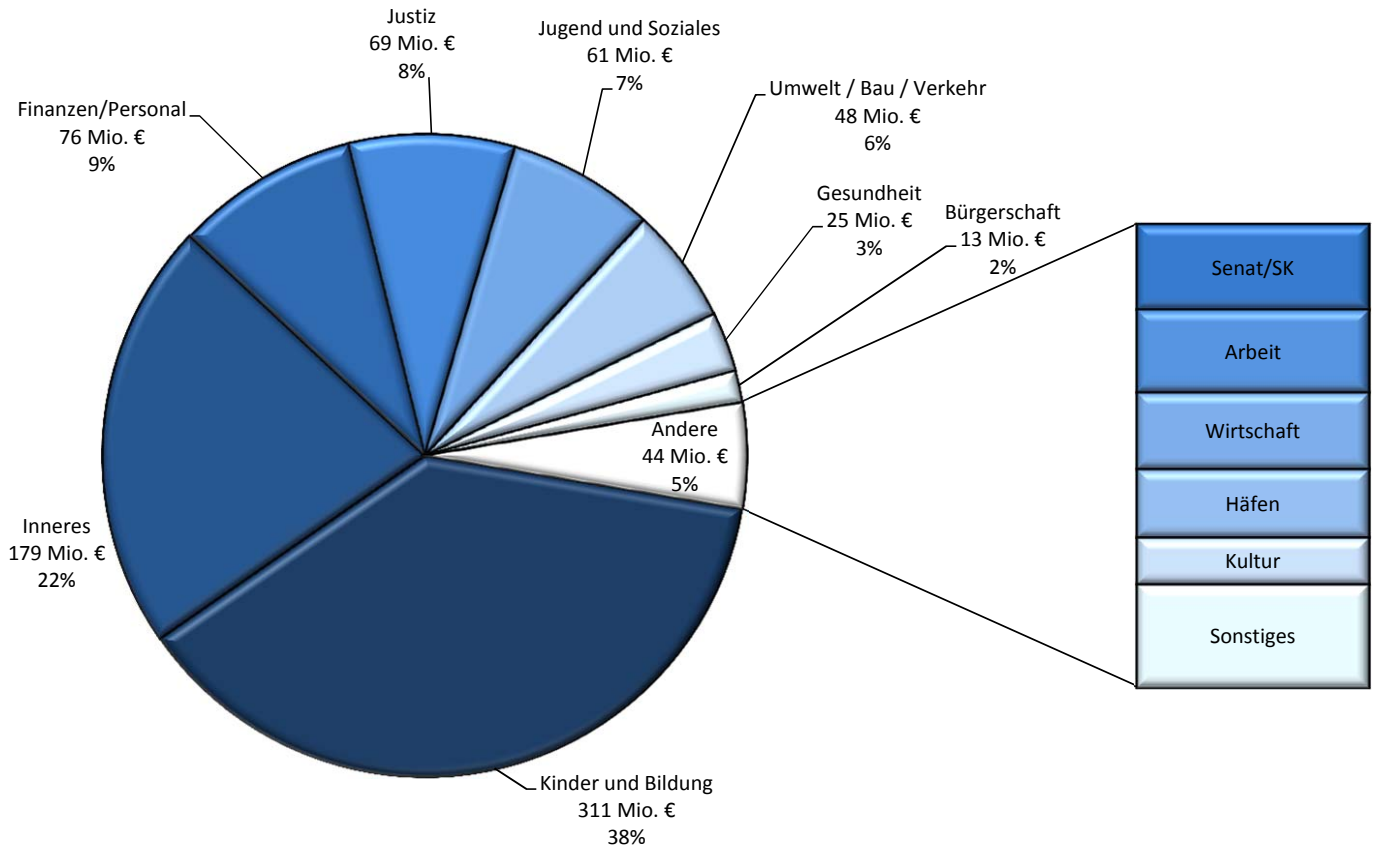
2) ohne Steuern, steuerabhängige Einnahmen, Konsolidierungshilfe vom Bund

3) inkl. zentral veranschlagte Versorgungsausgaben

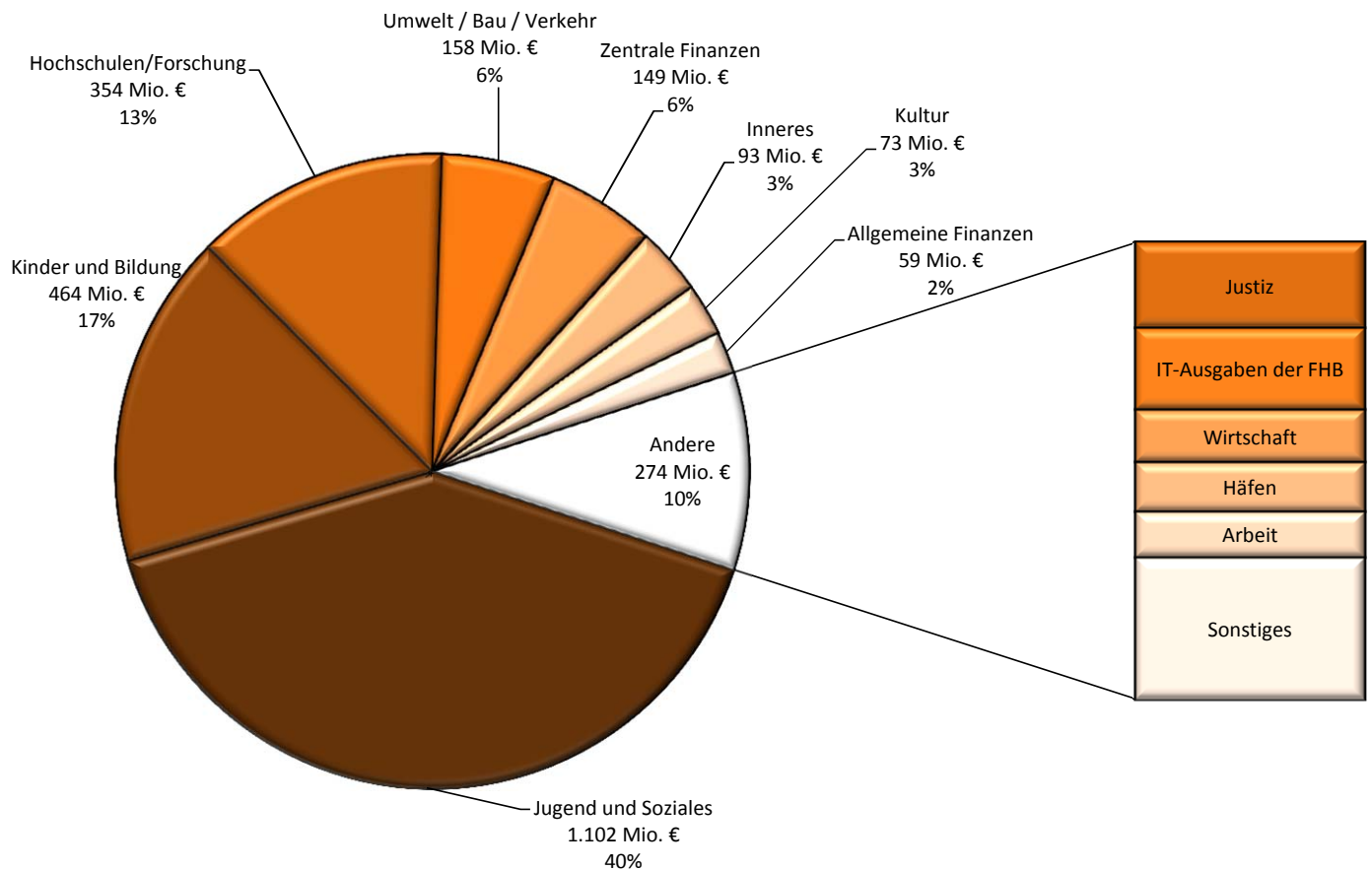
4) ohne Konsolidierungshilfe an Bremerhaven (31.109 T €)

Abb. 1: Eckwertrelevante Ausgaben 2016 nach Produktplänen

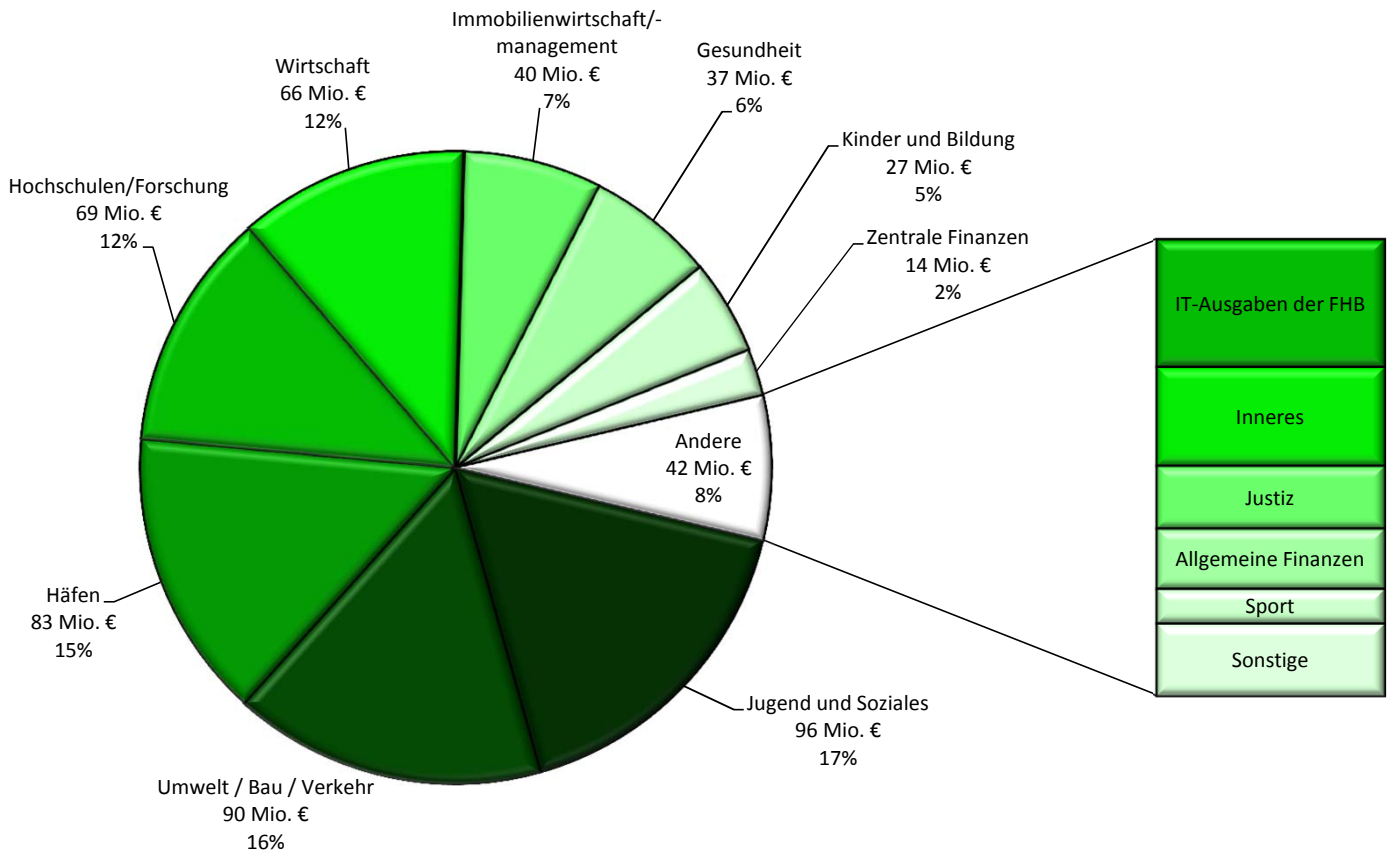
Die Personalausgaben (ohne Versorgungsausgaben/Allgemeine Finanzen) betragen 825 Mio. €. Die Produktpläne sind daran prozentual wie folgt beteiligt:



Die konsumtiven Ausgaben (ohne Tilgungsausgaben an Verw. und Zinsausgaben) betragen 2.725 Mio. €. Die Produktpläne sind daran prozentual wie folgt beteiligt:



Die **investiven Ausgaben** (ohne globale Minderausgaben) betragen 564 Mio. €. Die Produktpläne sind daran prozentual wie folgt beteiligt:



Die **Netto-Ausgaben** (ohne Allgemeine Finanzen und globale investive Minderausgaben) betragen 3.385 Mio. €. Die Produktpläne sind daran prozentual wie folgt beteiligt:

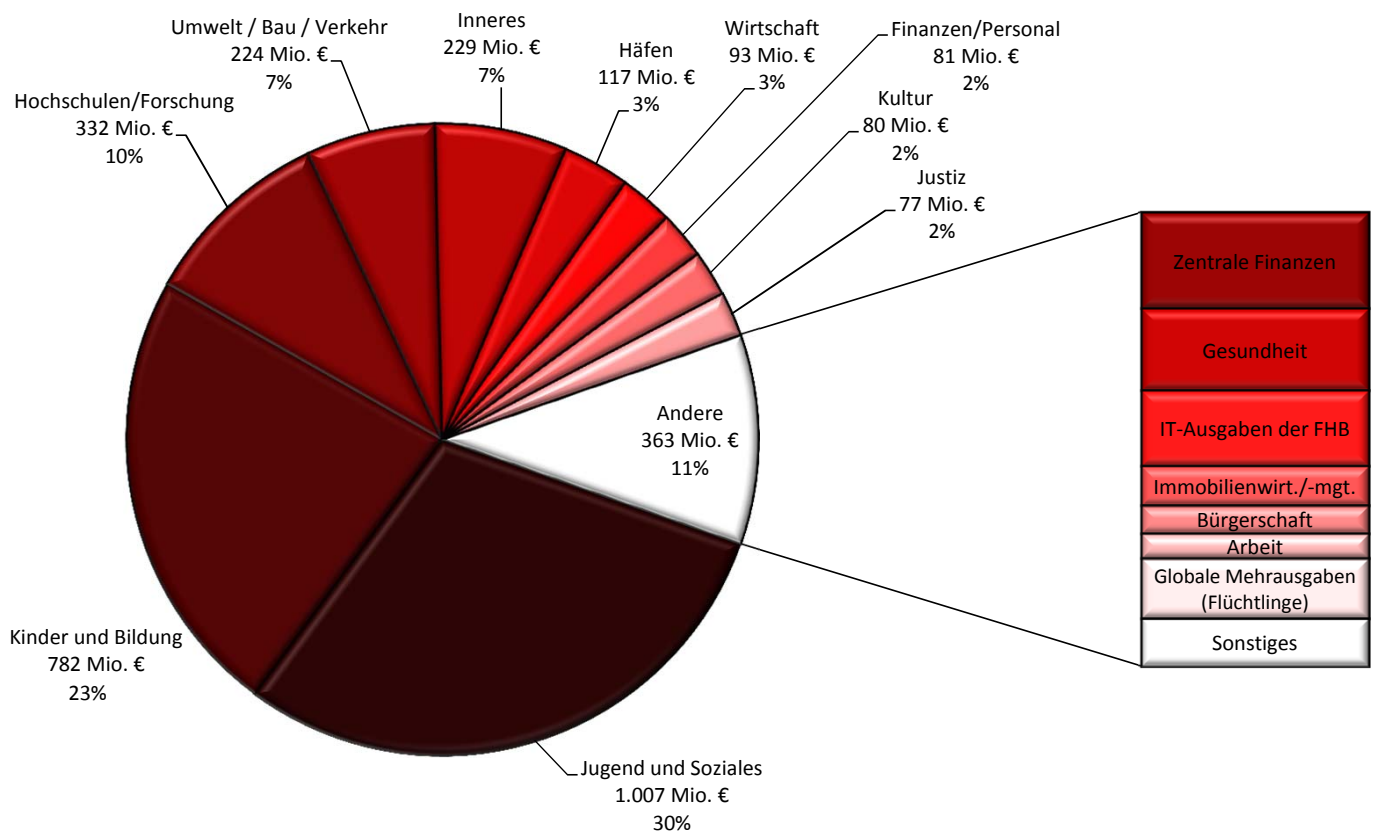
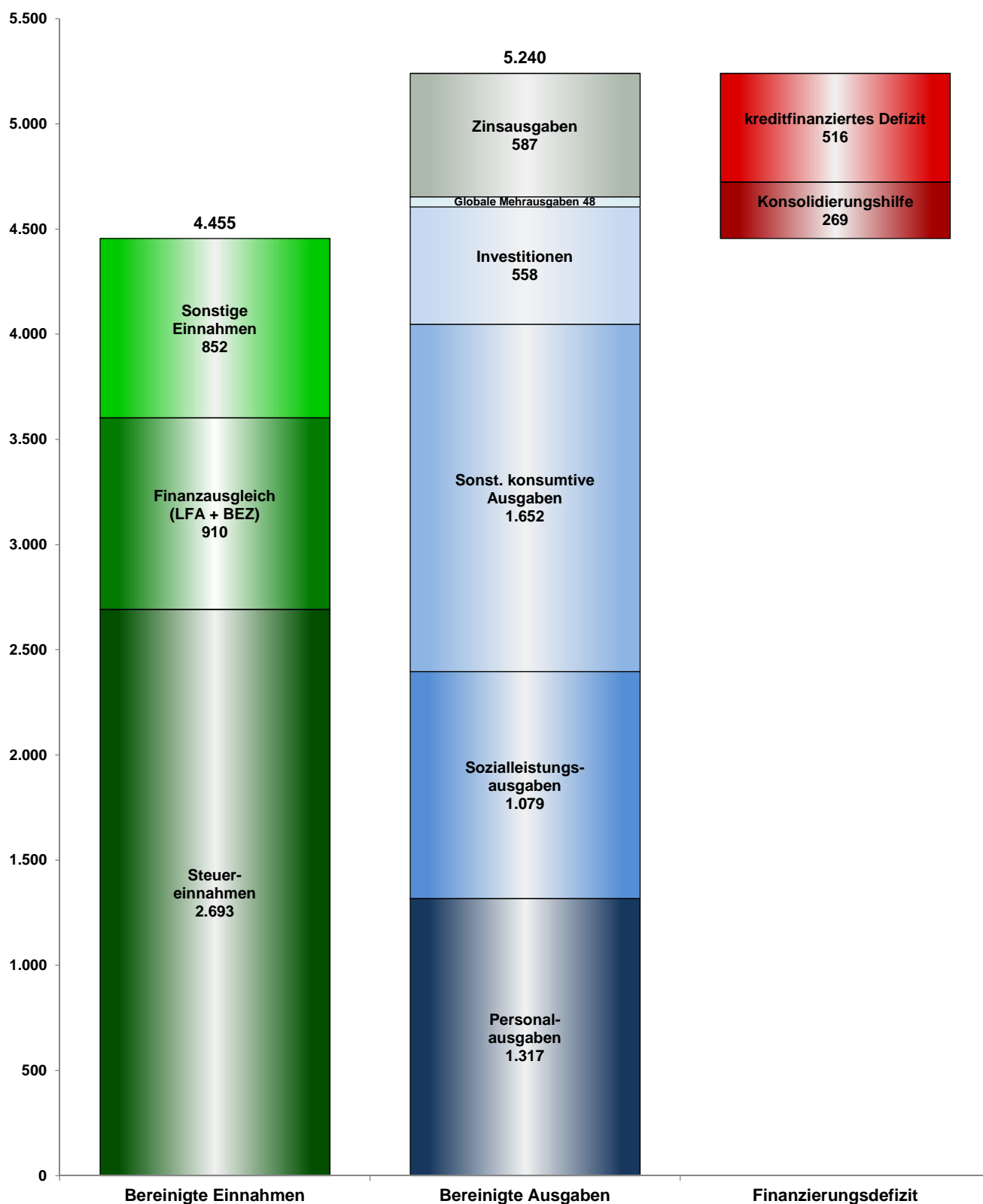


Abb. 2: Bilanz der bremischen Haushalte 2016
Land und Stadtgemeinde Bremen (in Mio. €)



Tab. 2: Finanzrahmen 2014 / 2020

2016/2020: FPL 2015 / 2020

Land und Stadt Bremen (in Mio. €)

Kernhaushalt	Ist		Planwerte		Fortschreibung		
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Steuerabhängige Einnahmen	3.390	3.529	3.603	3.768	3.901	4.027	4.172
- Steuereinnahmen ¹⁾	2.472	2.606	2.693	2.820	2.914	3.009	3.118
- Länderfinanzausgleich (LFA)	663	659	642	671	700	724	751
- Bundesergänzungszuweisungen (BEZ)	254	264	268	277	287	294	303
Sonstige konsumtive Einnahmen	728	749	734	743	734	738	710
Investive Einnahmen	89	94	118	149	117	117	97
Bereinigte Einnahmen	4.207	4.372	4.455	4.660	4.753	4.882	4.979
Veränderung ggü. Vorjahr (in %)	+ 7,0	+ 3,9	+ 1,9	+ 4,6	+ 2,0	+ 2,7	+ 2,0
- davon flüchtlingsbezogene Mehreinnahmen		27	55	62	32	23	3
Personalausgaben	1.239	1.265	1.317	1.352	1.369	1.387	1.405
Veränderung ggü. Vorjahr (in %)	+ 4,0	+ 2,2	+ 4,1	+ 2,6	+ 1,3	+ 1,3	+ 1,3
Zinsausgaben	539	579	587	596	611	635	651
- für Kapitaldienstfinanzierungen (eckw.rel.)	31	30	24	23	21	20	19
- Übrige Ausgaben	508	549	563	573	590	615	632
Sozialleistungsausgaben	833	907	1.079	1.099	1.071	1.027	982
Veränderung ggü. Vorjahr (in %)	+ 8,7	+ 8,9	+ 19,0	+ 1,9	- 2,5	- 4,2	- 4,3
Sonstige konsumtive Ausgaben	1.548	1.618	1.652	1.683	1.693	1.692	1.712
Veränderung ggü. Vorjahr (in %)	+ 3,7	+ 4,5	+ 2,1	+ 1,9	+ 0,6	- 0,0	+ 1,2
Investitionsausgaben	627	487	558	544	470	456	434
Veränderung ggü. Vorjahr (in %)	+ 19,2	- 22,4	+ 14,6	- 2,3	- 13,7	- 3,0	- 4,7
- Tilgungsausgaben an Sondervermögen	52	44	43	42	42	40	34
- Übrige Ausgaben	576	442	514	503	428	416	401
Globale Mehrausgaben (Flüchtlinge)			48	59	0	0	0
Globale Minderausgaben (Konsolidierung)			0	-39	0	0	0
Bereinigte Ausgaben	4.786	4.856	5.240	5.294	5.214	5.197	5.185
Veränderung ggü. Vorjahr (in %)	+ 4,3	+ 1,5	+ 7,9	+ 1,0	- 1,5	- 0,3	- 0,2
- davon flüchtlingsbezogene Mehrausgaben		161	369	331	177	118	61
Primärausgaben ²⁾	4.247	4.277	4.653	4.698	4.603	4.562	4.534
Veränderung ggü. Vorjahr (in %)	+ 6,8	+ 0,7	+ 8,8	+ 0,9	- 2,0	- 0,9	- 0,6
Finanzierungssaldo	-578	-484	-785	-633	-462	-315	-206
Primärsaldo	-39	94	-198	-37	149	320	445
Konsolidierungshilfen	269	269	269	269	269	269	90
Schuldenstand ³⁾	18.330	19.858	20.374	20.739	20.932	20.978	21.094

1) Ab 2016: Ergebnisse der Steuerschätzung November 2015

2) Einschließlich Globalmittel (2016: 48 Mio. €; 2017: 19 Mio. €)

3) Einschließlich Sondervermögen, ohne Tilgungen in Sondervermögen

Abb. 3: Entwicklung der Bereinigten Einnahmen in Bremen nach Arten
 in Mio. € (2016/2020: FPL 2015 / 2020)

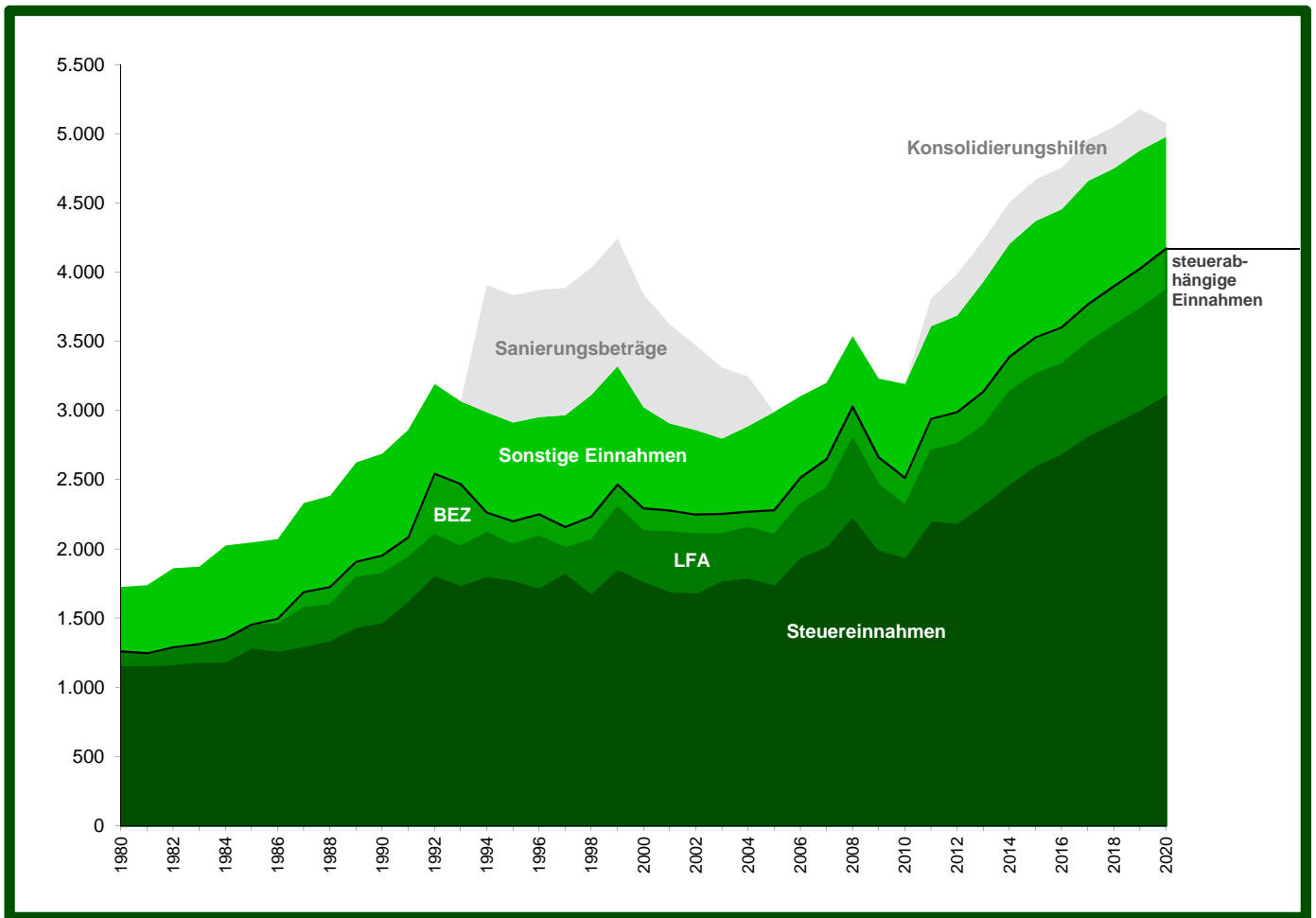


Abb. 4: Anteil an den Gesamteinnahmen

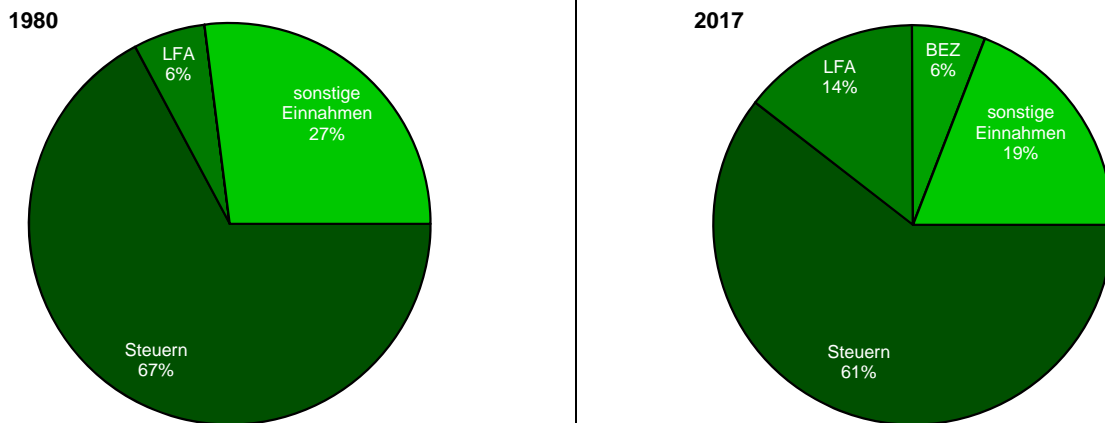


Abb. 5: Entwicklung der Bereinigten Ausgaben in Bremen nach Arten
in Mio. € (2016/2020: FPL 2015 / 2020)

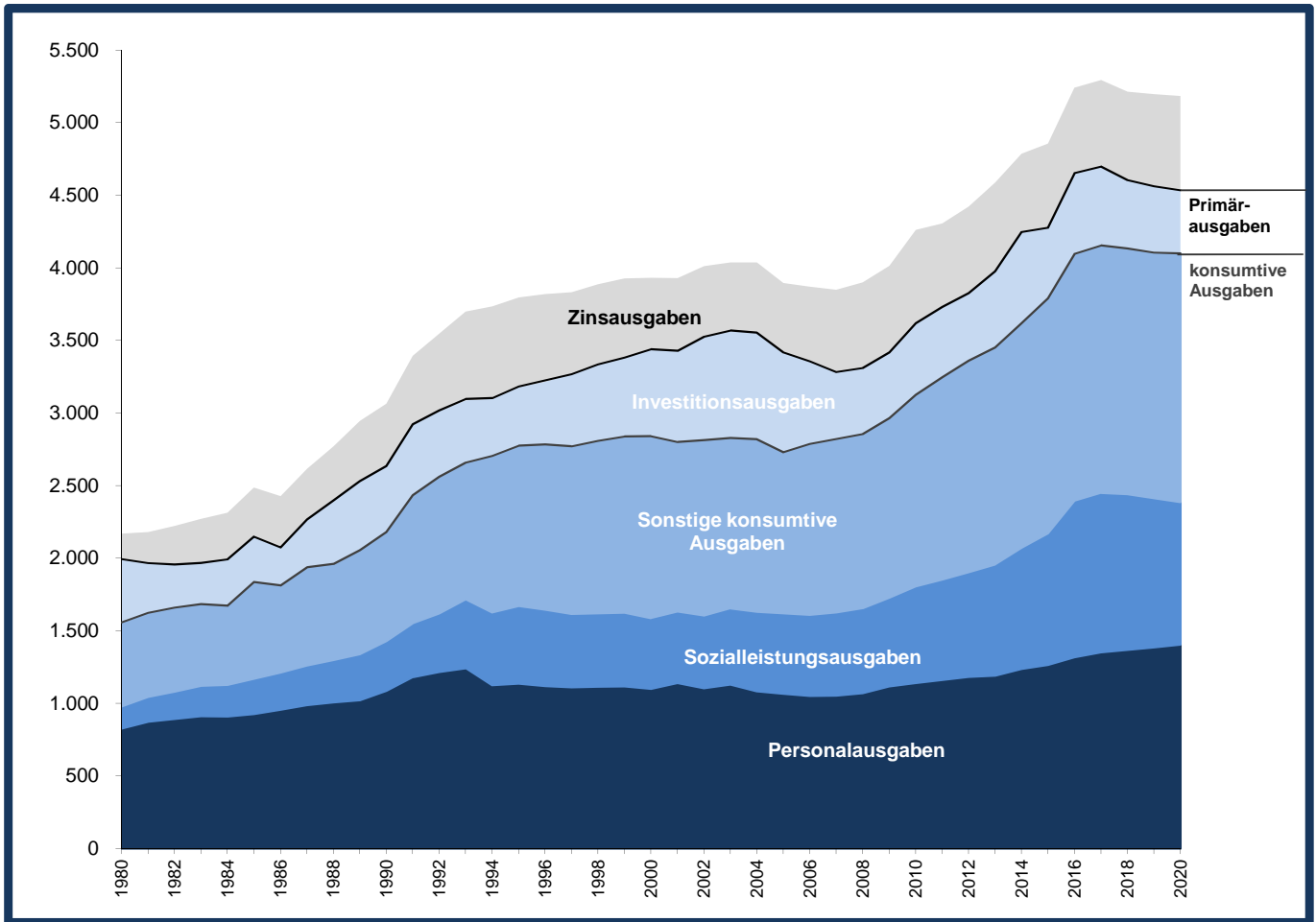
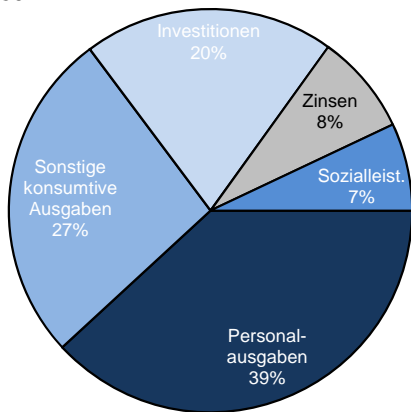


Abb. 6: Anteil an den Gesamtausgaben

1980



2017

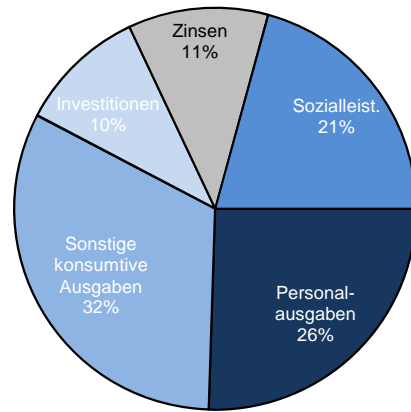
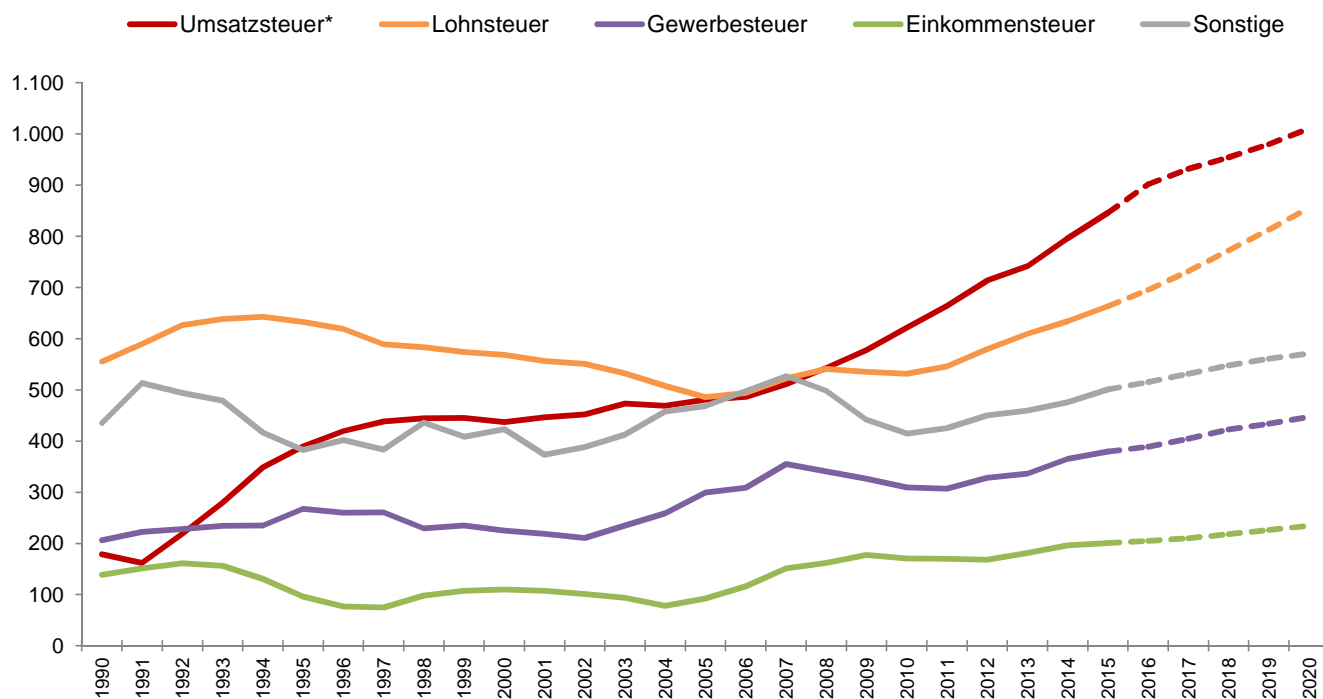


Abb. 7: Entwicklung der Steuereinnahmen
Land und Stadtgemeinde Bremen (in Mio. €)



1990-2019: Dreijahresdurchschnitt, ab 2016 lt. Schätzung im November 2015
* inkl. Einfuhrumsatzsteuer

Abb. 8: Konsumtive und investive Einnahmen
Land und Stadtgemeinde Bremen

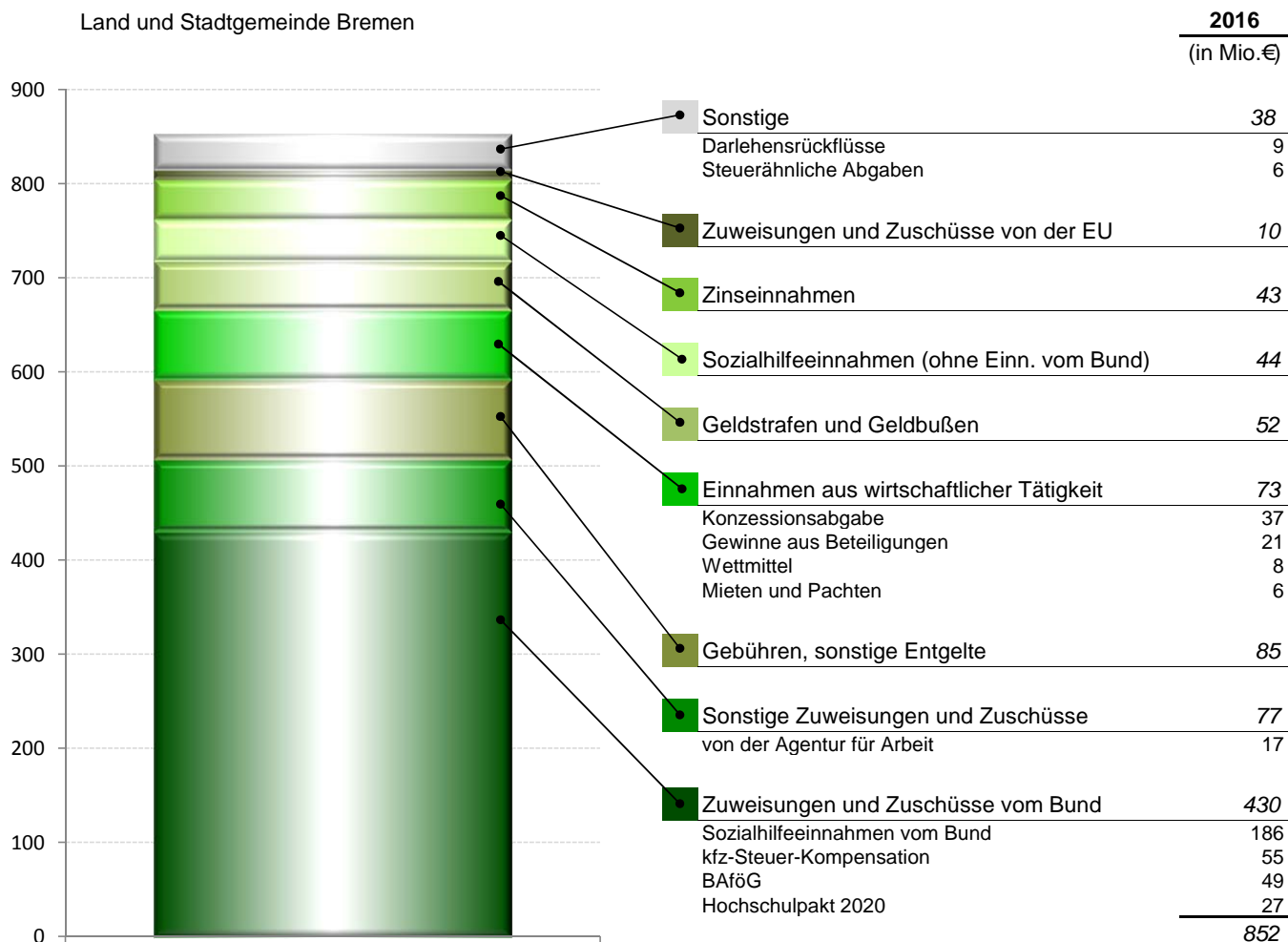


Abb. 9: Personalausgaben

Land und Stadtgemeinde Bremen, in Mio. €

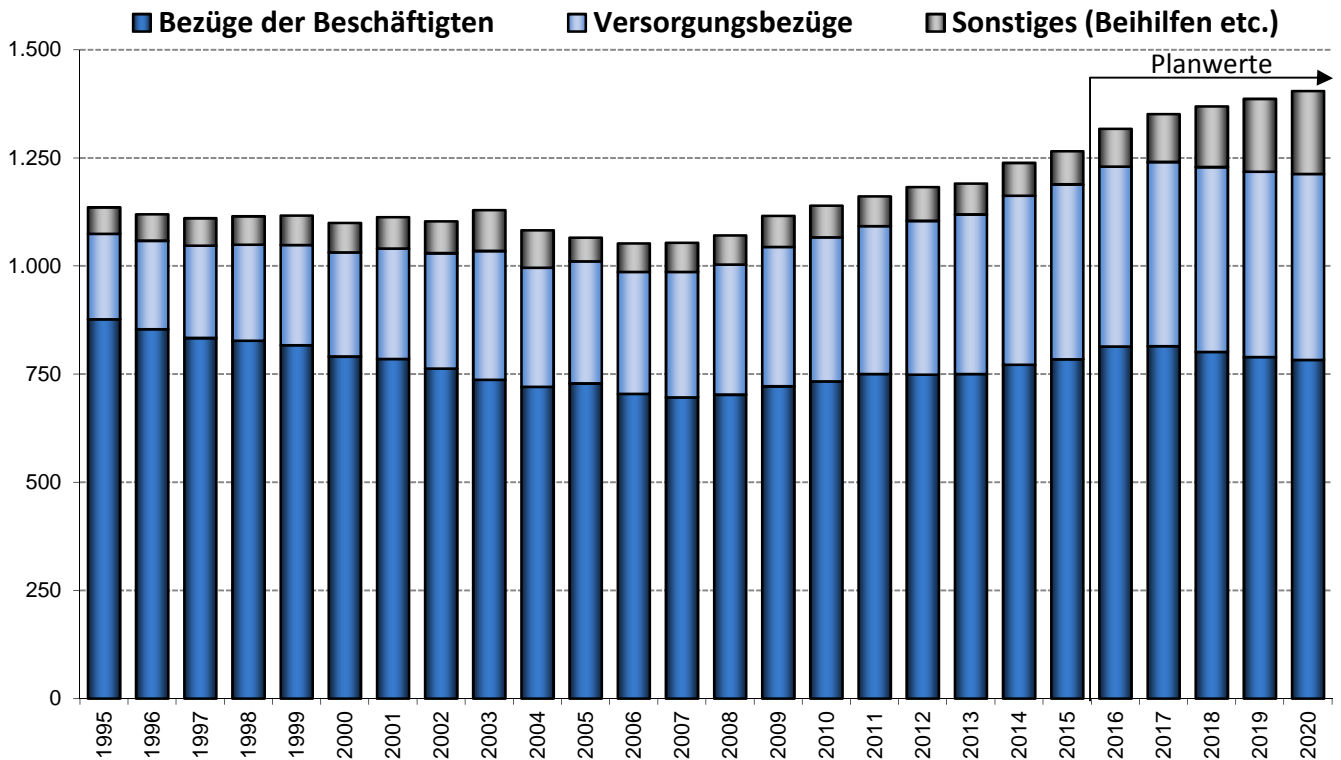


Abb. 10: Anteil der Personalausgaben an den Primärausgaben

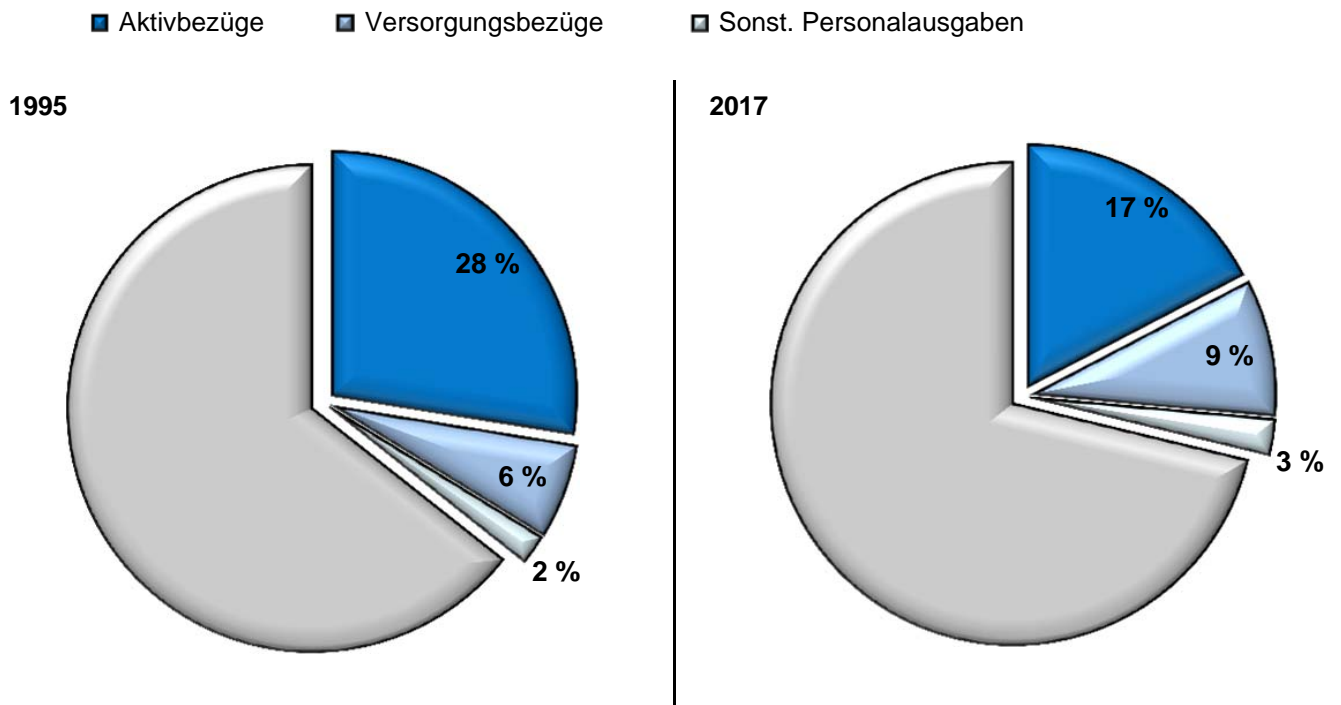


Abb. 11: Sozialleistungsausgaben nach Arten 2016 (ohne Globale Mehrausgaben; 202 Mio. €)

Land und Stadtgemeinde Bremen

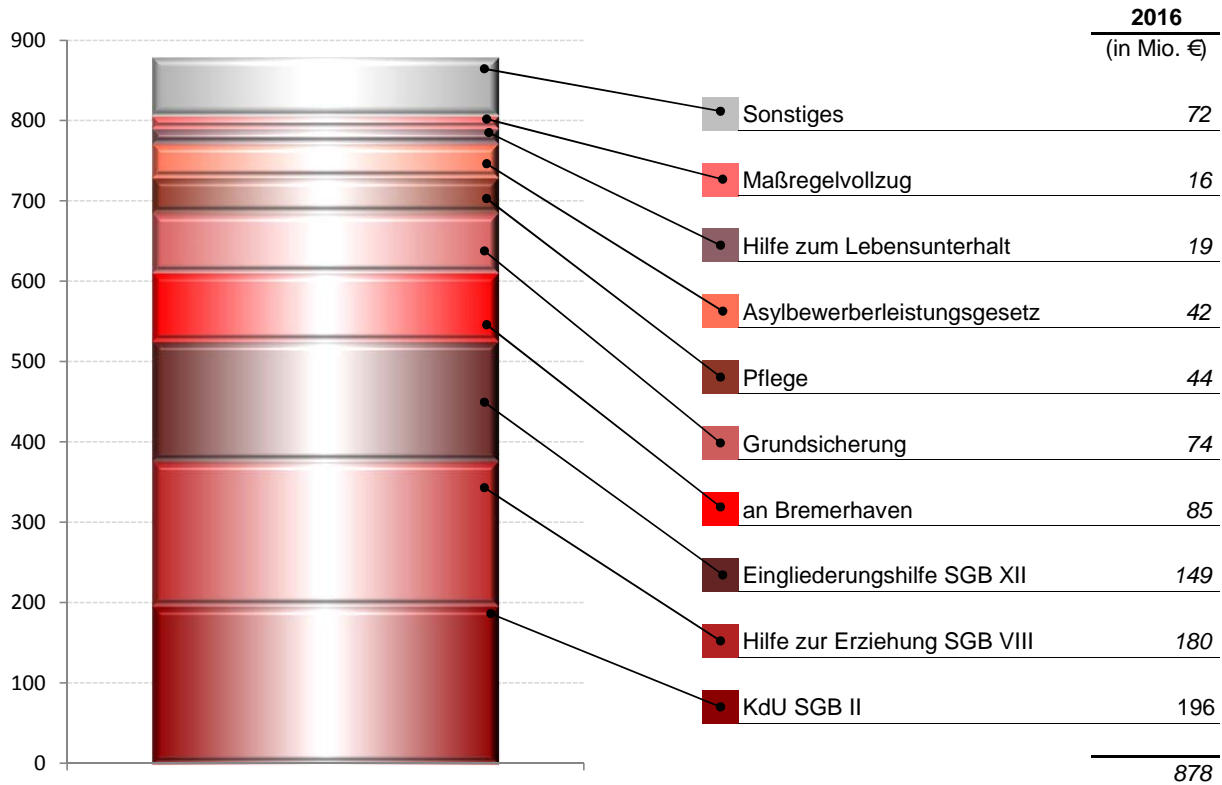
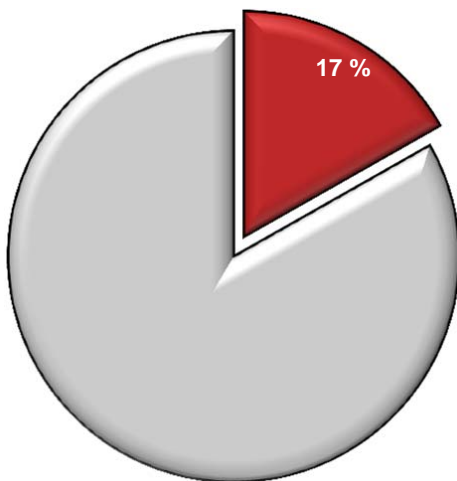


Abb. 12: Anteil der Sozialleistungsausgaben an den Primärausgaben

1995



2017

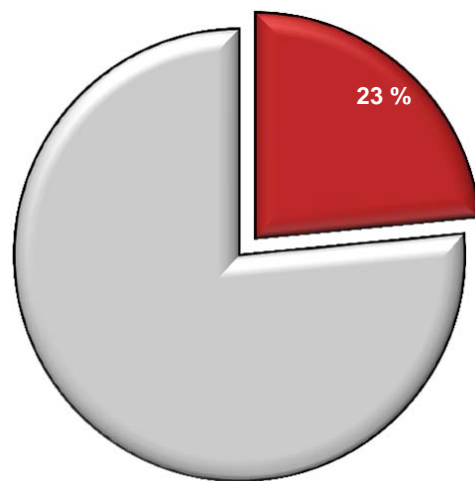


Abb. 13: Sonstige konsumtive Ausgaben

Land und Stadtgemeinde Bremen

2016

(in Mio. €)

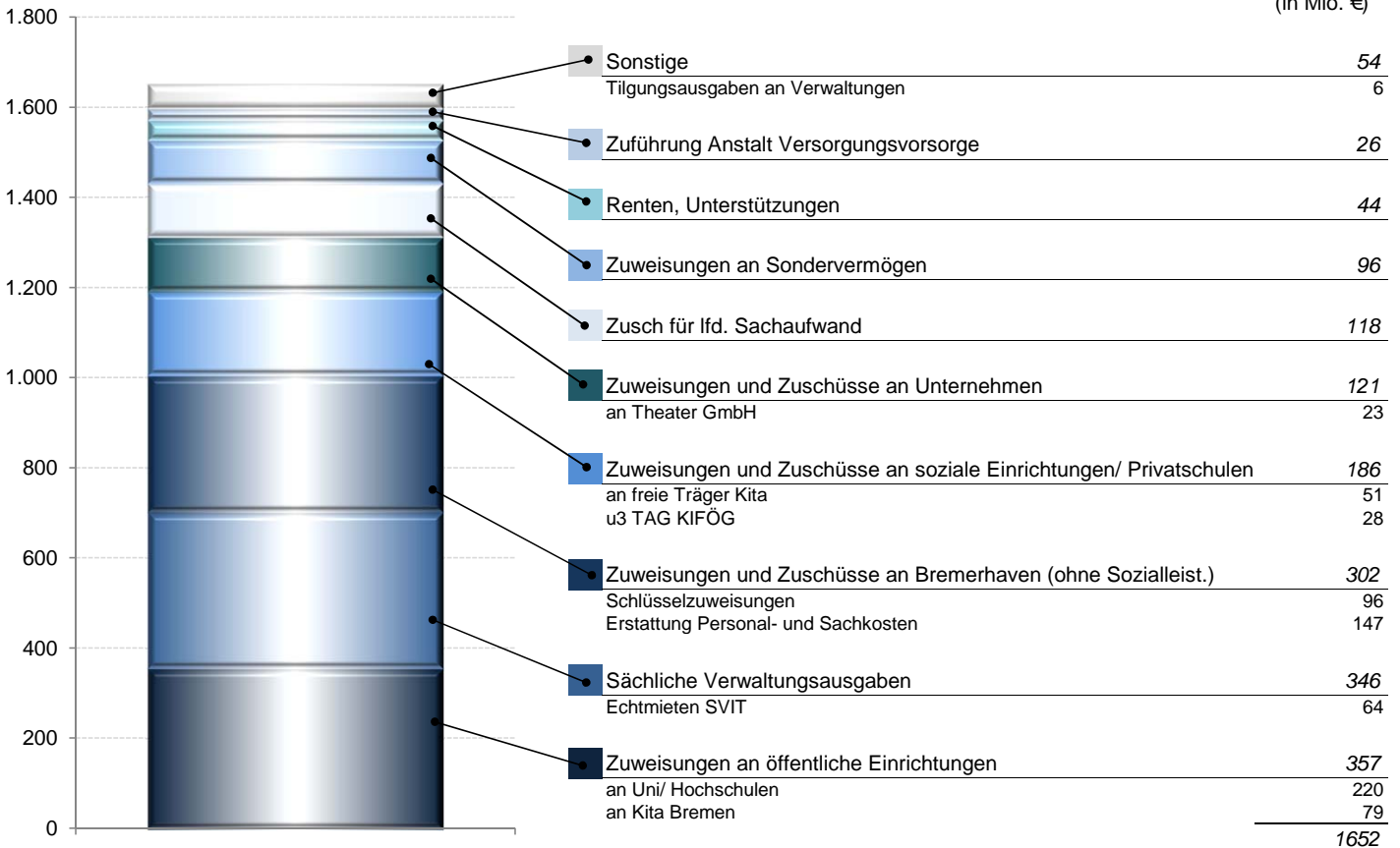
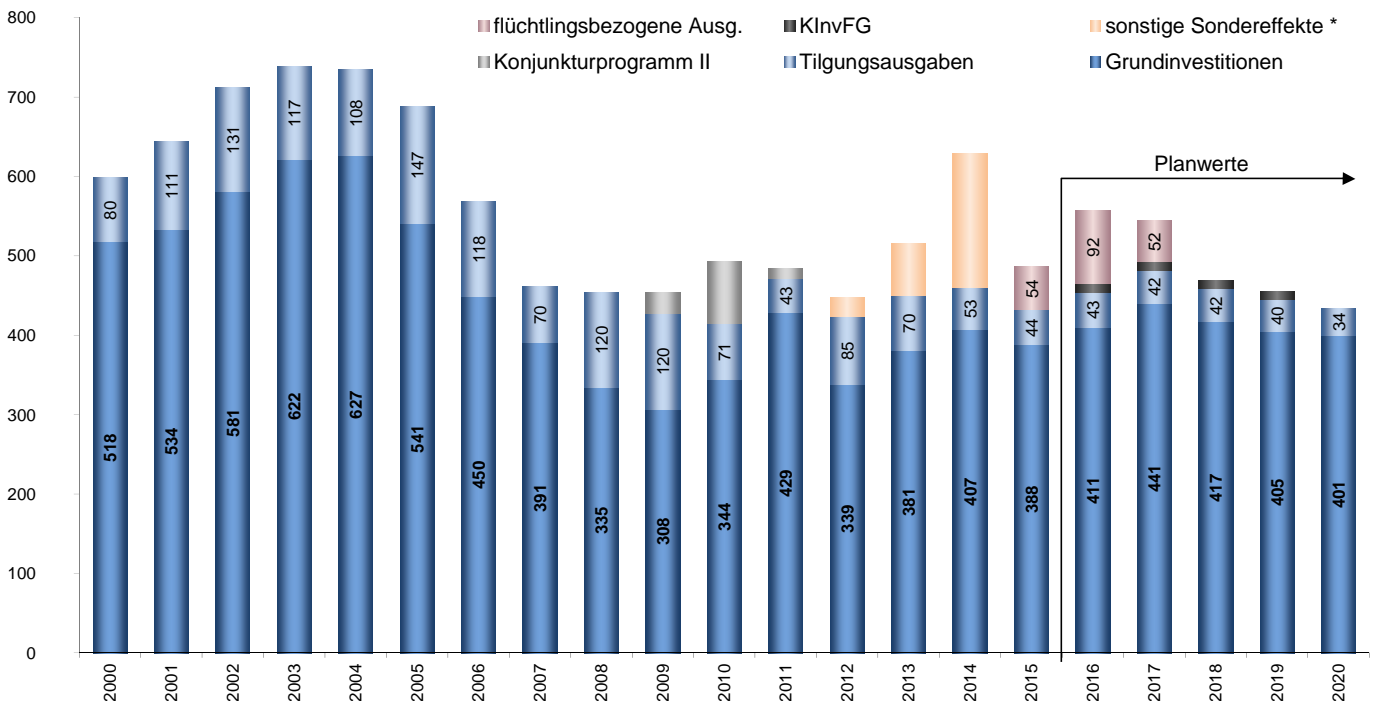


Abb. 14: Investitionsausgaben

Land und Stadtgemeinde Bremen (in Mio. €)



* 2012/2013: UVI; 2013: Eigenkapitalerhöhung Kliniken; 2014: Anteilerwerb an den Netzen

Abb. 15: Zinsausgaben und rechnerischer Zinssatz
Land und Stadtgemeinde Bremen

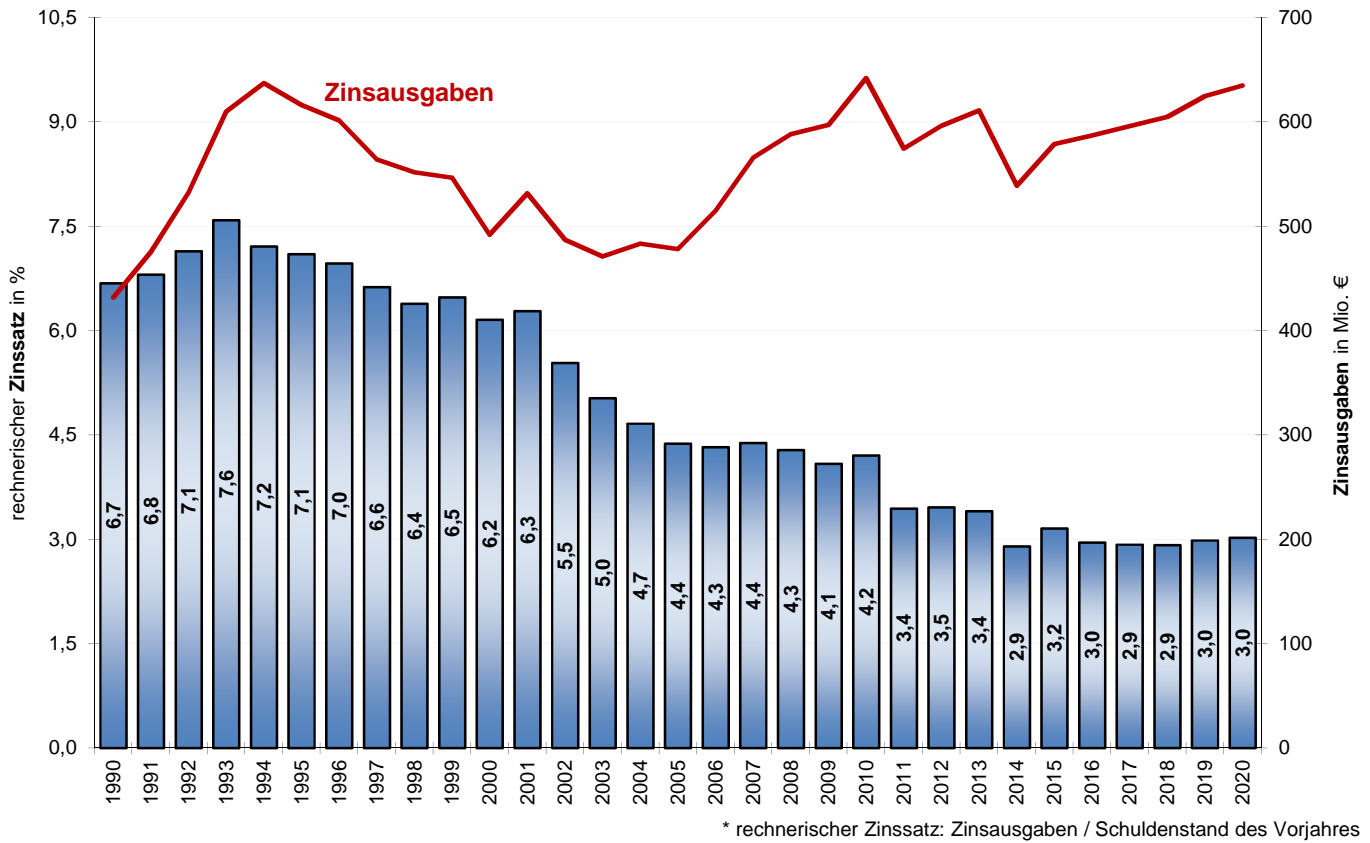


Abb. 16: Zinsausgaben und Schuldenstand
Land und Stadtgemeinde Bremen (in Mio. €)

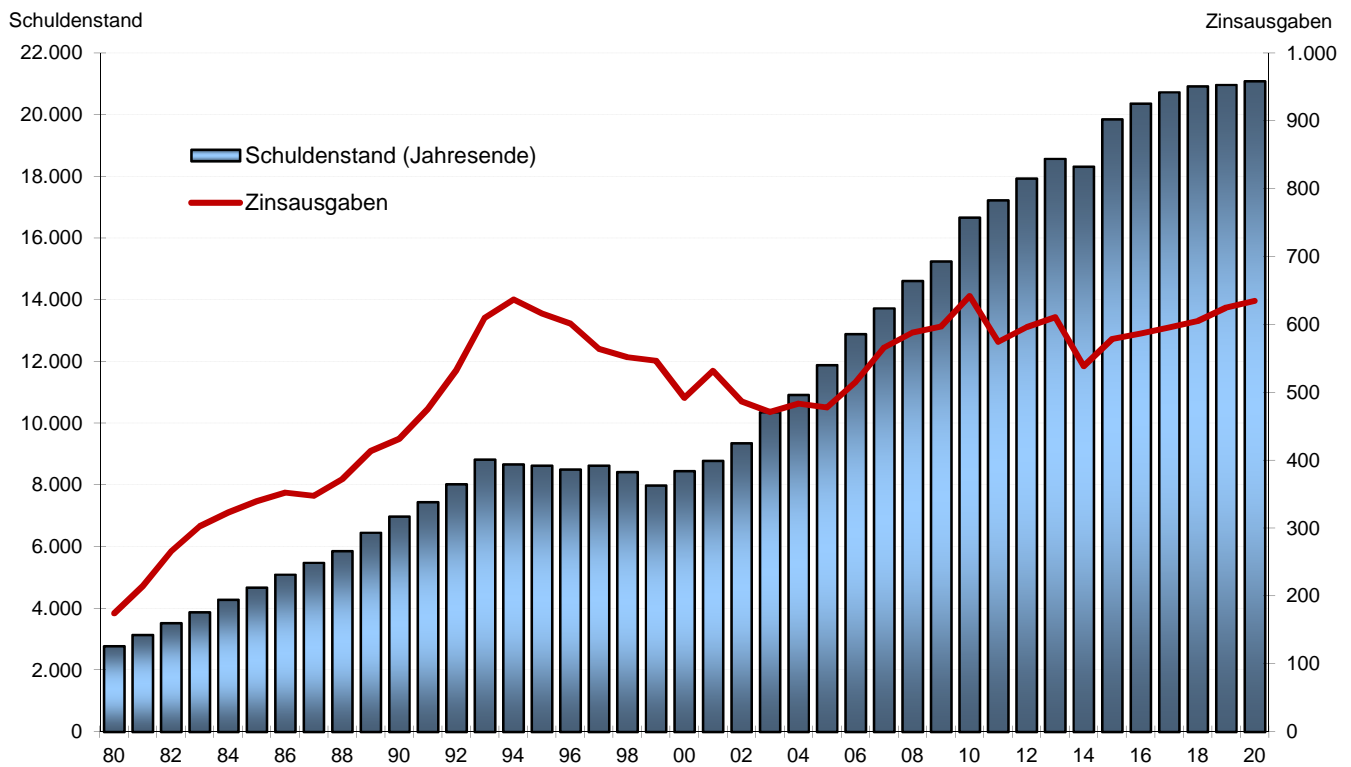


Abb. 17: Primäreinnahmen und -ausgaben
Land und Stadtgemeinde Bremen (in Mio. €)

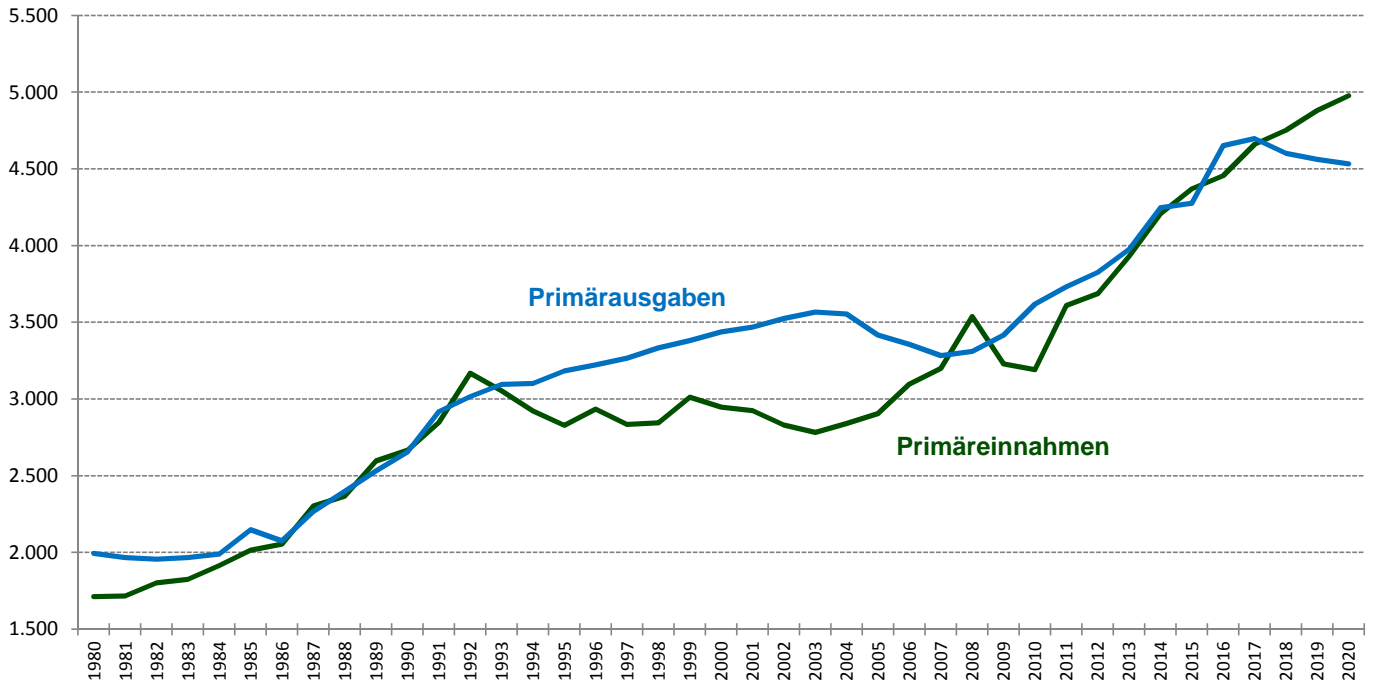
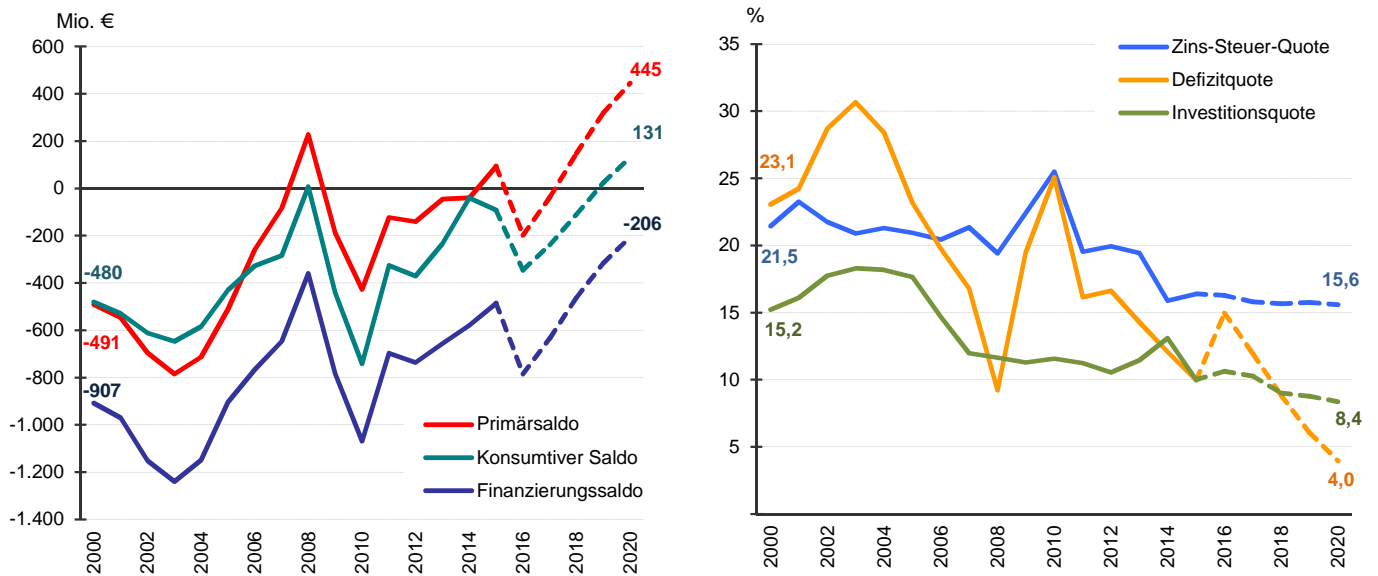


Abb. 18: Quoten und Salden
Land und Stadtgemeinde Bremen (in Mio. € / in %)



Übersicht nach Finanzplanarten

E I N N A H M E N
Land und Stadtgemeinde Bremen

Einnahmeart	Anschlag 2017	Anschlag 2016	Anschlag 2015	Ist 2014	Ist 2013
	----- in Mio Euro -----				
1. Einnahmen der laufenden Rechnung	4.837,5	4.633,1	4.409,3	4.418,2	4.127,9
1.1 Steuern	2.842,6	2.706,3	2.569,9	2.472,3	2.323,5
1.2 Fonds Deutsche Einheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.3 Bundesergänzungszuweisungen	578,3	569,3	563,3	554,5	549,8
1.4 Länderfinanzausgleich	673,0	643,0	626,0	663,4	564,5
1.5 Sonstige Einnahmen der lfd. Rechnung	743,6	714,5	650,1	728,0	690,1
- Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- Konsumtiv	743,6	714,5	650,1	728,0	690,1
2. Einnahmen der Kapitalrechnung	148,8	118,1	96,6	89,1	103,4
2.1 Investive Einnahmen	148,8	118,1	96,6	89,1	103,4
2.2 Schuldenaufnahme aus öff. Bererich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3. Globale Mehr- und Mindereinnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4. Bereinigte Gesamteinnahmen	4.986,3	4.751,2	4.505,9	4.507,3	4.231,3
5. Besondere Finanzierungsvorgänge	3.427,7	3.908,5	7.933,3	5.306,5	9.423,8
5.1 Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	3.415,3	3.896,2	7.920,1	5.211,6	9.341,5
5.2 Entnahmen aus Rücklagen	12,4	12,3	13,2	94,9	82,3
5.3 Überschüsse aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Verrechnungen und Erstattungen	1.718,9	1.711,0	1.537,6	1.570,8	1.448,1
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	1.603,9	1.608,2	1.473,9	1.418,4	1.312,1
6.3 Investiv	114,9	102,8	63,7	152,4	135,9
7. Gesamteinnahmen -brutto- (=Abschlußsumme Haushalt)	10.132,9	10.370,8	13.976,8	11.384,6	15.103,3

A U S G A B E N
Land und Stadtgemeinde Bremen

Ausgabeart	Anschlag 2017	Anschlag 2016	Anschlag 2015	Ist 2014	Ist 2013
	----- in Mio Euro -----				
1. Ausgaben der laufenden Rechnung	4.765,7	4.666,0	4.293,5	4.180,5	4.086,8
1.1 Personalausgaben	1.354,4	1.317,7	1.257,1	1.238,6	1.191,1
1.2 Konsumtive Ausgaben	2.815,3	2.761,2	2.426,0	2.403,0	2.285,1
1.3 Zinsausgaben	596,0	587,0	610,4	538,9	610,6
2. Ausgaben der Kapitalrechnung	550,2	563,4	502,9	636,2	531,8
2.1 Investitionen	544,4	557,5	498,0	627,2	526,3
2.2 Tilgungsausgaben an Verwaltungen	5,8	5,8	4,9	9,0	5,5
3. Globale Mehr- und Minderausgaben	34,7	44,3	2,5	0,0	0,0
4. Bereinigte Gesamtausgaben	5.350,6	5.273,6	4.798,8	4.816,8	4.618,6
5. Besondere Finanzierungsvorgänge	3.063,4	3.386,2	7.640,4	4.996,8	9.036,3
5.1 Schuldentilgung (Kreditmarkt)	3.050,6	3.373,3	7.621,8	4.927,9	8.957,1
5.2 Zuführungen an Rücklagen	12,9	12,9	18,6	68,9	79,2
5.3 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Verrechnungen und Erstattungen	1.718,9	1.711,0	1.537,6	1.571,0	1.448,4
6.1 Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.2 Konsumtiv	1.604,0	1.608,3	1.473,9	1.418,3	1.311,5
6.3 Investiv	114,9	102,8	63,7	152,7	136,8
7. Gesamtausgaben - brutto - (=Abschlußsumme Haushalt)	10.132,9	10.370,8	13.976,8	11.384,6	15.103,3

FREIE HANSESTADT BREMEN (LAND)

KOSTENERSTATTUNGEN AN DIE STADTGEMEINDEN BREMEN UND BREMERHAVEN

- **FÜR PERSONAL-, SACH- UND
INVESTITIONSAUSGABEN DER POLIZEI
BREMERHAVEN**
- **FÜR DIE PERSONALAUSGABEN DER LEHRKRÄFTE**

**Kostenerstattung des Landes für Personalausgaben der Polizei an die Stadtgemeinde Bremerhaven
- 0031/985 20-0, An Hst. 6110/385 10, Kostenerstattung für Personalausgaben der Polizei -**

1. Ausgaben

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	2016	2017
6110/422 01	Bezüge der planmäßigen Beamten	19.283.010	19.601.160
6110/42 207	Nachversicherung ausgeschiedener Beamte	0	0
6110/422 08	Anwärterbezüge	350.000	350.000
6110/424 01	Versorgungsrücklage gem. BremVersRückIG (aktive Beamte)	90.750	90.750
6110/428 01	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.047.440	3.057.000
6110/432 03	Versorgungsbezüge der Beamten	11.815.920	12.019.870
6110/434 01	Versorgungsrücklage gem. BremVersRückIG (Versorgungsempfänger)	47.260	48.080
6110/441 03	Beihilfen	153.870	156.940
6110/443 03	Beamtenrechtliche Unfallfürsorge	68.050	68.050
6110/443 04	Freie Heilfürsorge	935.920	954.640
6110/443 11	Beiträge zur Unfallversicherung der Bediensteten	19.400	19.400
6110/446 01	Beihilfen (Versorgungsempfänger)	1.062.600	1.094.480
6110/446 07	Beihilfe für ambulante/stationäre Pflege gem. § 4a BremBVO	370.520	370.520
6110/459 02	Fahndungskostenpauschale	34.770	34.770
6110/459 10	Ärztliche Gutachten, Bildschirmuntersuchungen u.a.	1.530	1.530
6110/459 20	Bewegungsgelder	1.530	1.530
6110/461 03	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	45.710	564.130
6110/632 01	Beteiligung an den Versorgungslasten der Länder	6.910	6.910
6110/636 01	Beteiligung an den Versorgungslasten der Sozialversicherungsträger	239.260	239.260
	Gesamt	37.574.450	38.679.020

2. Einnahmen

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	2016	2017
6110/119 33	Erstattung von Personalausgaben	20.200	20.200
6110/119 91	Eigenanteile Freie Heilfürsorge	17.570	17.570
6110/119 92	Kapitalerträge aus Versorgungsvorsorge	102.000	102.000
6110/231 01	Erstattung von Versorgungslasten vom Bund	91.450	91.450
	Zwischensumme	231.220	231.220
6110/385 01	Von Bremer Hst. 0031/985 23 für Versorgungsbezüge nichtstädtischer Polizeibeamter	10.000	10.000
6110/385 10	Von Bremer Hst. 0031/985 20 für Personalkosten der Polizei	37.333.230	38.437.800
	Gesamt	37.574.450	38.679.020

Ausgaben gesamt	37.574.450	38.679.020
Einnahmen (ohne Kostenerstattung des Landes)	231.220	231.220
Saldo Ausgaben/Einnahmen	37.343.230	38.447.800
Kostenerstattung des Landes	37.343.230	38.447.800

Kostenerstattung des Landes für konsumtive Sachausgaben der Polizei an die Stadtgemeinde Bremerhaven
- 0031/985 21-8, An Hst. 6110/385 03, Kostenerstattung für konsumtive Sachausgaben der Polizei -

1. Ausgaben

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	2016	2017
6110/511 01	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	406.020	401.220
6110/514 03	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	510.950	515.750
6110/517 01	Heizung	80.000	80.000
6110/517 06	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	499.000	499.000
6110/518 01	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen für Grundstücke, Gebäude	23.000	23.000
6110/518 10	Mieten für Fahrzeuge, Maschinen, Geräte und EDV-Anlagen	30.000	30.000
6110/525 01	Fortbildung von Bediensteten	70.000	70.000
6110/525 05	Ausbildung	500	500
6110/526 01	Sachverständigen-, Gerichts-, Anwalts-, Dolmetscher- und ähnliche Kosten	86.000	86.000
6110/527 01	Reise- und Fahrtkosten	5.800	5.800
6110/531 01	Übrige Versicherungen	83.200	83.200
6110/532 03	Fahndungskosten	70.720	70.720
6110/532 04	Sächliche Kosten für Polizeigewahrsam	10.500	10.500
6110/532 05	Verkehrsunfallgutachten, Verkehrserziehung	35.000	35.000
6110/532 06	Blutuntersuchungen	35.520	35.520
6110/532 07	Polizeiliche Maßnahmen bei unnatürlichen Todesfällen	30.000	30.000
6110/532 08	Gesundheitsförderung	24.000	54.000
6110/532 09	Präventionsmaßnahmen (einschl. Projekt "Stopp Jugendgewalt")	64.970	64.970
6110/532 10	Körperschulung	350	350
6110/532 11	Verkehrsüberwachung	1.000	1.000
6110/532 12	Polizeiliche Sicherstellungen	80.000	80.000
6110/532 13	Blutuntersuchungen an Bremer Kliniken	50.210	50.210
6110/532 14	Inanspruchnahme der städtischen Feuerwehr	75.000	75.000
6110/532 15	Sondereinsätze der Polizei	1.000	1.000
6110/532 16	Sail	17.000	17.000
6110/532 82	Lizenzkosten Standardsoftware Arbeitsplatz	17.650	17.650
6110/532 83	Software Fachverfahren	60.000	60.000
	Gesamt	2.367.390	2.397.390

2. Einnahmen

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	2016	2017
6110/385 02	Von Bremer Hst. 0111/985 18 für Blutuntersuchungskosten	80.200	80.200
6110/385 04	Von Bremer Hst. 0111/985 17 für Erstattungen von der Staatsanwaltschaft	195.190	195.190
6110/385 30	Von Bremer Hst. 0031/985 30 für Handlungskonzept Stopp der Jugendgewalt	60.000	60.000
	Zwischensumme	335.390	335.390
6110/385 03	Von Bremer Hst. 0031/985 21 für konsumtive Sachausgaben der Polizei	2.032.000	2.062.000
	Gesamt	2.032.000	2.062.000

Ausgaben gesamt	2.367.390	2.397.390
Einnahmen (ohne Kostenerstattung des Landes)	335.390	335.390
Saldo Ausgaben/Einnahmen	2.032.000	2.062.000
Kostenerstattung des Landes	2.032.000	2.062.000

Kostenerstattung des Landes für investive Ausgaben der Polizei an die Stadtgemeinde Bremerhaven
- 0031/985 22-6, An Hst. 6110/385 05, Kostenerstattung für investive Ausgaben der Polizei -

1. Ausgaben

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	2016	2017
6110/811 01	Kraftfahrzeuge	215.000	215.000
6110/812 06	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	321.000	321.000
	Gesamt	536.000	536.000

2. Einnahmen

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	2016	2017
6110/385 05	Von Bremer Hst. 0031/985 22 für investive Ausgaben der Polizei	536.000	536.000
	Gesamt	536.000	536.000

Ausgaben gesamt	536.000	536.000
Kostenerstattung des Landes	536.000	536.000

Personalkostenerstattung des Landes für Personalausgaben der Lehrkräfte an die Stadtgemeinde Bremen
(Berechnung Anschlag 0201/984 20-3)

I. Ausgaben

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	Anschlag 2016	Anschlag 2017
3210/42205-5	Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	48.069.980	48.811.470
3210/42206-3	Bezüge der außerplanmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	267.260	272.200
3210/42805-3	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	11.450.610	11.600.120
3211/42205-9	Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	5.614.850	5.817.350
3211/42206-7	Bezüge der außerplanmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	66.690	68.290
3211/42805-7	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	1.274.850	1.308.720
3216/42205-7	Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	28.509.300	29.219.370
3216/42206-5	Bezüge der außerplanmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	894.820	912.680
3216/42235-9	Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte Erw.-/Abendsch.)	2.260.850	2.275.530
3216/42285-5	Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte Sek. II)	5.162.660	5.268.690
3216/42705-9	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	60.290	60.890
3216/42708-3	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	3.800	3.800
3216/42805-5	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	16.047.010	16.181.620
3216/42835-7	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte EWS)	860.500	861.610
3216/42885-3	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte Sek.II)	1.434.570	1.430.040
3217/42205-0	Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	24.998.130	25.553.870
3217/42206-9	Bezüge der außerplanmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	456.750	467.980
3217/42805-9	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	4.101.350	4.149.380
3218/42205-4	Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	72.171.520	73.647.640
3218/42206-2	Bezüge der außerplanmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	544.580	556.210
3218/42805-2	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	17.439.200	17.629.320
3239/42207-0	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte (Lehrkräfte)	191.300	193.210
3239/43201-7	Versorgungsbezüge der Beamten (Schulen der Stadtgemeinde Bremen)	172.899.320	179.184.520
3239/43208-4	Ausgleichszahlungen für geschiedene Ehegatten im Rahmen des Versorgungsausgleichs	1.766.300	1.792.790
3239/43801-5	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Schulen der Stadtgemeinde Bremen)	2.747.740	2.640.990
3239/44101-6	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempf. und dgl. (Schulen der Stadtgem. Bremen)	7.097.730	7.310.660
3239/44601-8	Beihilfen für Versorgungsempf. und dgl. (Schulen der Stadtgem. Bremen)	16.075.190	16.733.470
3990/63211-0	Beteiligung an den Versorgungslasten der Länder (Lehrkräfte)	218.310	221.600
3990/63611-6	Bet. an den Versorgungslasten der Soz. Vers. Träger (Lehrkräfte)	1.760	1.790
3210-42706-5	Personalkosten für Lehrerkrankheitsvertretung	25.890	26.150
3216-42706-7	Personalkosten für Lehrerkrankheitsvertretung	172.900	174.630
3218-42705-6	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige (Lehrkräfte)	8.380	8.470
3218-42706-4	Personalkosten für Lehrerkrankheitsvertretung	103.740	104.770
gesamt		442.998.130	454.489.830

II. Einnahmen

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	Anschlag 2016	Anschlag 2017
3210/23310-4	Gastschulgeld von bremischen Umlandgemeinden	46.000	46.000
3216/28111-9	Entgelte f. d. Besuch von Berufssch. durch Umschüler	450.000	450.000
3990/23111-6	Erstattung von Versorgungslasten vom Bund (Lehrkräfte)	200.000	200.000
3990/23211-2	Erstattung von Versorgungslasten von Ländern (Lehrkräfte)	30.000	30.000
3990/23311-9	Erstattung von Versorgungsl. von Gemeinden (Lehrkräfte)	10.000	10.000
gesamt		736.000	736.000

	2016	2017
Ausgaben Gesamt	442.998.130	454.489.830
Einnahmen gesamt	736.000	736.000
Saldo Ausgaben/Einnahmen	442.262.130	453.753.830
Zuschuss des Landes 100%	442.262.130	453.753.830

440.716.360 452.303.100,00
1.545.770 1.450.730

Personalkostenerstattung für die Lehrkräfte der Stadtgemeinde Bremerhaven
(Berechnung Anschlag 0201/985 20-0)

I. Ausgaben

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	Anschlag 2016	Anschlag 2017
6205 422 06	Nachversicherung ausgesch. Beamter (Lehrkräfte)	104.600	104.600
6205 422 25	Refinanzierung Altersteilzeit (Lehrkräfte)	0	0
6205 424 01	Versorgungsrücklage (aktive Beamte/Lehrkräfte)	251.020	251.020
6205 428 04	Zulagen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	0	0
6205 432 02	Versorgungsbezüge der Beamten (Lehrkräfte)	40.639.890	42.115.380
6205 434 01	Versorgungsrücklage (Versorgungsempfänger/Lehrkräfte)	529.390	529.390
6205 435 02	Versorgungsbezüge der Angestellten (Lehrkräfte)	0	0
6205 438 02	Versorgungsbezüge der Arbeitnehmer/innen (Lehrkräfte)	25.450	25.450
6205 441 02	Beihilfen (Lehrkräfte)	2.611.800	2.664.040
6205 443 02	Beamtenrechtliche Unfallfürsorge (Lehrkräfte)	42.730	42.730
6205 443 10	Beiträge zur Unfallversicherung (Lehrkräfte)	56.400	56.400
6205 446 01	Beihilfen (Versorgungsempfänger)	2.855.300	2.940.960
6205 446 06	Beihilfen f. ambulante/stationäre Pflege (Lehrkräfte)	401.570	413.620
6205 453 02	Trennungsgeld u. Umzugsvergütungen (Lehrkräfte)	500	500
6205 459 07	Abdeckung überbez. Dienstbezüge (Lehrkräfte)	500	500
6205 459 09	Ärztliche Gutachten (Lehrkräfte)	1.750	1.750
6205 461 03	Globale Mehrausgaben (Kostensteigerungen)	0	1.615.790
6210 422 02	Bezüge der planm. Beamten (Lehrkräfte)	11.730.800	12.238.430
6210 427 02	Beschäftigungsentgelte (Lehrkräfte)	0	0
6210 428 02	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	1.619.580	1.619.580
6211 422 02	Bezüge der planm. Beamten (Lehrkräfte)	4.453.680	4.543.390
6211 427 02	Beschäftigungsentgelte (Lehrkräfte)	0	0
6211 428 02	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	717.590	717.590
6230 422 02	Bezüge der planm. Beamten (Lehrkräfte)	22.782.890	23.572.210
6230 427 02	Beschäftigungsentgelte (Lehrkräfte)	0	0
6230 428 02	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	7.838.520	7.838.520
6231 422 02	Bezüge der planm. Beamten (Lehrkräfte)	753.100	765.090
6231 427 02	Beschäftigungsentgelte (Lehrkräfte)	0	0
6231 428 02	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	231.330	231.330
6246 422 02	Bezüge der planm. Beamten (Lehrkräfte)	11.652.150	11.856.590
6246 427 02	Beschäftigungsentgelte (Lehrkräfte)	50.830	50.830
6246 428 02	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	2.815.560	2.836.830
6205 631 01	Beteiligung Versorgungslasten Bund	6.600	6.600
6205 632 01	Beteiligung an den Versorgungslasten der Länder	0	0
6205 636 01	Beteiligung Versorgungslasten Sozialvers.-träger	350.000	350.000
Gesamt		112.523.530	117.389.120

II. Einnahmen

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	Anschlag 2016	Anschlag 2017
6205 119 32	Erstattung Personalausgaben (Lehrkräfte)	5.000	5.000
6205 119 72	Rückzahlung überbezahlter Dienstbezüge (Lehrkräfte)	0	0
6205 119 91	Kapitalerträge Versorgungsvorsorge	204.000	204.000
6205 231 01	Erstattung Versorgungslasten Bund	100.000	100.000
6205 232 01	Erstattung von Versorgungslasten von Ländern	10.000	10.000
6205 281 01	Versorgungszuschläge (Lehrkräfte)	0	0
6230 233 02	Gastschulgeld Gymnasiale Oberstufe	2.025.000	2.025.000
6246 111 11	Entgelt für Umschüler	150.000	150.000
6246 233 01	Beiträge von anderen Schulträgern	2.100.000	2.100.000
Gesamt		4.594.000	4.594.000

	2014	2015
Ausgaben Gesamt	112.523.530	117.389.120
Einnahmen gesamt	4.594.000	4.594.000
Saldo Ausgaben/Einnahmen	107.929.530	112.795.120
Zuschuss des Landes 100%	107.929.530	112.795.120

**FREIE HANSESTADT BREMEN
(LAND UND STADTGEMEINDE)**

**ÜBERSICHT ZUR
MAßNAHMENBEZOGENEN INVESTITIONSPLANUNG**

Maßnahmenbezogene Investitionsplanung 2013 bis 2020

Summe aller Produktpläne (Land und Stadtgemeinde Bremen; in T€)

Investive Einnahmen und Ausgaben	Ist			Anschlag		Planwerte		
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Investive Einnahmen	103.443	89.140	93.531	118.072	148.829	117.186	116.681	97.270
Investive Ausgaben	526.326	627.240	486.621	557.529	544.434	469.825	455.886	434.255
Tilgung Kapitaldienstfinanzierungen	63.538	51.740	44.282	43.495	41.642	42.102	39.990	33.583
Kl. Unterhalt.- u. Beschaff.maßn. (Gru 700-719, 811/812)	27.952	28.444	31.925	36.697	39.316	26.251	26.837	27.112
EU-, Bundes-, Landesprogramme	109.015	118.177	116.806	143.841	150.200	151.444	145.616	131.112
Zuwend./Zusch. an Sondervermög./Gesellschaften	167.356	148.266	125.464	168.659	173.754	127.616	116.604	91.205
Sonstige (Einzel-) Maßnahmen	158.466	280.613	168.145	171.261	143.605	90.785	60.783	61.173
Globale Minderausgabe Zentrale Investitionsmittel				-6.424	-4.083	31.627	66.056	90.072
Netto-Investitionen:	422.884	538.100	393.091	439.457	395.605	352.639	339.206	336.986
nachr.: Zinsausgaben Kapitaldienstfinanzierungen	33.607	30.603	29.681	24.383	23.110	21.294	20.078	18.862

**ÜBERSICHTEN SOWIE
ZUSAMMENFASSUNGEN ZU DEN STELLENPLÄNEN
DER FREIEN HANSESTADT BREMEN
(LAND UND STADTGEMEINDE)**

1	Übersichten
1.1	Stellen 2016 nach Arten
1.2	Stellen 2016 nach Produktplänen
1.3	Stellen 2016 nach Personalgruppen - Deckungskreisen
1.4	Stellen 2016 nach Status
1.5	Stellen, Beschäftigungsvolumen und Budgets 2016 nach Produktgruppen
1.6	Veränderungen der Stellenvolumina 2016 nach Entlohnungsstufen
1.6.1	Ehem. höherer Dienst
1.6.2	Ehem. gehobener Dienst
1.6.3	Ehem. mittlerer Dienst
1.6.4	Ehem. einfacher Dienst
1.7	Stellen 2017 nach Arten
1.8	Stellen 2017 nach Produktplänen
1.9	Stellen 2017 nach Personalgruppen - Deckungskreisen
1.10	Stellen 2017 nach Status
1.11	Stellen, Beschäftigungsvolumen und Budgets 2017 nach Produktgruppen
1.12	Veränderungen der Stellenvolumina 2017 nach Entlohnungsstufen
1.12.1	Ehem. höherer Dienst
1.12.2	Ehem. gehobener Dienst
1.12.3	Ehem. mittlerer Dienst
1.12.4	Ehem. einfacher Dienst
2	Zusammenfassung nach Besoldungs- und Entgeltgruppen
3	Zusammenfassung nach Deckungskreisen
A	Anhang
A.1	Liste der ausgegliederten Einrichtungen
A.2	Darstellung der Personalgruppen
A.3	Darstellung der Tarifwerke
A.4	Darstellung der Entlohnungsstufen

1 Übersichten

1.1 Stellen 2016 nach Arten

Stellenart	Land	Stadt	Gesamt
Kernbereich	7.318,9	7.069,2	14.388,0
<i>davon: Beamte</i>	5.325,0	5.069,4	10.394,4
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	1.985,9	1.987,8	3.973,6
Temporäre Personalmittel	124,3	459,2	583,4
<i>davon: Beamte</i>	79,1	158,2	237,4
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	45,2	300,9	346,1
Refinanzierte Kräfte	352,1	692,1	1.044,2
<i>davon: Beamte</i>	134,3	275,6	409,9
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	217,7	416,5	634,3
Ausbildung	1.757,0	56,0	1.813,0
<i>davon: Beamte</i>	1.015,0	56,0	1.071,0
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	742,0	0,0	742,0
Zwischensumme Kernverwaltung ¹	9.552,2	8.276,4	17.828,7
Sonderhaushalte ²	3.578,6	0,0	3.578,6
<i>davon: Beamte</i>	765,1	0,0	765,1
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	2.813,4	0,0	2.813,4
Betriebe	300,3	2.489,9	2.790,3
<i>davon: Beamte</i>	116,5	50,6	167,1
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	183,8	2.439,3	2.623,1
Anstalten des öffentlichen Rechts	229,3	790,1	1.019,4
<i>davon: Beamte</i>	9,0	37,0	46,0
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	220,3	753,1	973,4
Stiftungen des öffentlichen Rechts	0,0	74,1	74,1
<i>davon: Beamte</i>	0,0	1,0	1,0
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	0,0	73,1	73,1
Sonstige	101,3	274,5	375,8
<i>davon: Beamte</i>	33,0	163,0	195,9
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	68,4	111,5	179,9
Zwischensumme ausgegliederte Bereiche	4.209,6	3.628,5	7.838,1
Summe	13.761,8	11.905,0	25.666,8

¹inklusive 8 Stellen für Bürgermeister und Senatoren, 12 Stellen für Ortsamtsleiter

²inklusive refinanziertes Personal

1.2 Stellen 2016 nach Produktplänen

Produktplan	Land	Stadt	Gesamt
Bürgerschaft	59,4	0,0	59,4
Rechnungshof	42,2	0,0	42,2
Senat und Senatskanzlei	65,2	58,1	123,3
Bundes- und Europaangelegenheiten	41,3	0,0	41,3
Datenschutz und Informationsfreiheit	16,5	0,0	16,5
Inneres	2.833,1	813,9	3.647,0
Gleichberechtigung der Frau	11,0	0,0	11,0
Justiz	1.274,4	0,0	1.274,4
Sport	0,0	0,0	0,0
Kinder und Bildung	301,8	5.152,1	5.454,0
Kultur	66,7	0,0	66,7
Hochschulen und Forschung	43,8	0,0	43,8
Arbeit	149,2	0,0	149,2
Jugend und Soziales	195,0	623,8	818,8
Gesundheit	190,2	110,4	300,6
Umwelt, Bau und Verkehr	507,8	227,6	735,4
Wirtschaft	124,6	0,0	124,6
Häfen	32,5	83,2	115,6
Finanzen / Personal	1.174,9	0,0	1.174,9
Allgemeine Finanzen	189,3	0,0	189,3
Zwischensumme Kernbereich	7.318,9	7.069,2	14.388,0
Senat und Senatskanzlei	4,4	1,0	5,4
Bundes- und Europaangelegenheiten	2,0	0,0	2,0
Datenschutz und Informationsfreiheit	1,0	0,0	1,0
Inneres	359,6	278,0	637,6
Gleichberechtigung der Frau	1,0	0,0	1,0
Justiz	192,5	0,0	192,5
Kinder und Bildung	450,0	1.587,0	2.037,0
Kultur	4,0	276,5	280,5
Hochschulen und Forschung	3.761,9	0,0	3.761,9
Arbeit	9,2	0,0	9,2
Jugend und Soziales	31,9	683,3	715,3
Gesundheit	92,9	66,6	159,6
Umwelt, Bau und Verkehr	77,9	505,5	583,3
Wirtschaft	27,1	0,0	27,1
Häfen	9,1	2,5	11,6
Finanzen / Personal	1.236,1	790,1	2.026,2
Allgemeine Finanzen	182,3	606,6	788,9
	0,0	38,8	38,8
Zwischensumme sonstige Stellen	6.442,9	4.835,8	11.278,8
Summe	13.761,8	11.905,0	25.666,8

1.3 Stellen 2016 nach Personalgruppen - Deckungskreisen

Deckungskreis	Land	Stadt	Gesamt
kein Deckungskreis	1,0	0,0	1,0
Verwaltungspersonal	2.926,6	991,3	3.918,0
Polizei	2.445,0	4,2	2.449,2
Feuerwehr	3,0	475,6	478,6
Richter / Staatsanwälte	254,5	0,0	254,5
Strafvollzugspersonal	252,4	0,0	252,4
Lehrpersonal	96,9	4.768,3	4.865,1
erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal	87,8	571,5	659,3
technisches Personal	400,9	183,5	584,3
Steuerpersonal	773,2	0,0	773,2
Forschungspersonal	0,0	2,0	2,0
Haus- und Küchenpersonal	7,7	0,5	8,2
übriges Personal	69,8	72,3	142,2
Zwischensumme Kernbereich	7.318,9	7.069,2	14.388,0
Verwaltungspersonal	2.177,4	1.273,5	3.450,9
Polizei	334,5	28,7	363,2
Feuerwehr	0,0	168,1	168,1
Richter / Staatsanwälte	146,8	0,0	146,8
Strafvollzugspersonal	13,0	0,0	13,0
Lehrpersonal	1.316,0	336,8	1.652,9
erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal	223,2	1.565,4	1.788,6
technisches Personal	560,7	362,1	922,8
Steuerpersonal	145,9	1,0	146,9
Forschungspersonal	1.149,6	0,0	1.149,6
Haus- und Küchenpersonal	217,2	626,6	843,8
übriges Personal	158,7	473,6	632,3
Zwischensumme sonstige Stellen	6.442,9	4.835,8	11.278,8
Summe	13.761,8	11.905,0	25.666,8

1.4 Stellen 2016 nach Status

ehem. höherer Dienst -hD-	BesGr A13, B1, C1, R1, W1 und höher EntgeltGr 13 und höher
ehem. gehobener Dienst -gD-	BesGr A9 bis A13S, A14S, A15S, A16S EntgeltGr 09 bis 12
ehem. mittlerer Dienst -mD-	BesGr A5 bis A10S EntgeltGr 05 bis 08, 09A, 09V, 09L
ehem. einfach Dienst -eD-	BesGr A1 bis A6S EntgeltGr 01 bis 04

Laufbahn	Land	Stadt	Gesamt
ehem. höherer Dienst	1.281,1	2.871,9	4.153,1
ehem. gehobener Dienst	4.171,8	3.038,9	7.210,7
ehem. mittlerer Dienst	1.809,2	1.152,8	2.962,0
ehem. einfacher Dienst	48,8	4,5	53,3
Sonstige	8,0	1,0	9,0
Zwischensumme Kernbereich	7.318,9	7.069,2	14.388,0
ehem. höherer Dienst	2.337,2	401,5	2.738,6
ehem. gehobener Dienst	1.051,4	1.376,9	2.428,3
ehem. mittlerer Dienst	1.114,6	2.310,8	3.425,3
ehem. einfacher Dienst	143,9	677,7	821,6
Sonstige	1.795,9	69,0	1.864,9
Zwischensumme sonstige Stellen	6.442,9	4.835,8	11.278,8
Summe	13.761,8	11.905,0	25.666,8

1.5 Stellen, Beschäftigungsvolumen und Budgets 2016 nach Produktgruppen

Stellen, Beschäftigungsvolumen, Budget

Die Angaben beziehen sich auf die Kernverwaltung, ohne Sonderhaushalte, Eigenbetriebe, Anstalten öffentlichen Rechts, Stiftungen öffentlichen Rechts und sonstige ausgegliederte Einrichtungen. Die Angaben zum Kernbereich sind ohne Auszubildende, refinanziertes und nebenamtliches/-berufliches Personal. Bei den sonstigen Personalausgaben sind die Bezüge für Auszubildende, refinanziertes Personal und alle sonstigen Ausgaben der Hauptgruppe 4 ausgewiesen. Der Index bezieht sich in dieser Auswertung auf das Stellenvolumen.

Quelle: Haushalts- und Stellenpläne 2016, Produktgruppenhaushalt 2016

Produktgruppe	Bezeichnung	Stellen- volumen	durchschn. Beschäft.- Soll (VZÄ)	Index	Jahres- budget je VZÄ €	Budget Kern- bereich T €	Sonstige Personal- ausgaben T €
01	Bürgerschaft	59,4	59,4	1,2794	60.336	3.585	9.622
0101	Bürgerschaft	59,4	59,4	1,2794	60.336	3.585	9.622
010101	Bürgerschaftskanzlei	56,4	56,4	1,2583	59.739	3.370	120
010102	Landesbehindertenbeauftragter	3,0	3,0	1,6759	71.566	215	0
010103	Mandatsträger, Fraktionen, Parteien	0,0	0,0	0,0000	0	0	9.502
02	Rechnungshof	42,2	40,0	1,6145	64.496	2.580	80
0201	Rechnungsprüfung	42,2	40,0	1,6145	64.496	2.580	80
020101	Rechnungsprüfung	42,2	40,0	1,6145	64.496	2.580	80
03	Senat, Senatskanzlei, kirchl. Angelegenheiten	103,3	88,7	1,3037	60.068	5.330	2.767
0301	Senat, Senatskanzlei, Kirchl. Angelegenheiten	103,3	88,7	1,3037	60.068	5.330	2.767
030101	Senat, Senatskanzlei, Kirchliche Angelegenheiten	66,3	51,4	1,4617	67.224	3.457	1.647
030102	Stadtteilmanagement	37,0	37,3	1,0206	50.201	1.872	1.120
05	Bundes- und Europaangelegenheiten	41,3	37,4	1,3788	71.976	2.695	203
0501	Bundes- und Europaangelegenheiten	32,3	30,0	1,4561	73.185	2.195	203
050101	Vertretung Bremischer Interessen beim Bund	20,0	17,5	1,4082	62.010	1.087	54
050102	Dienstleistungen im Bereich Europa	9,8	10,2	1,5692	95.414	978	149
050103	Maßnahmen zur Entwicklungszusammenarbeit	2,5	2,2	1,3979	58.818	131	0
0590	Zentrale Dienste	9,0	7,5	1,1017	67.112	500	0
059001	Zentrale Dienste	9,0	7,5	1,1017	67.112	500	0
06	Datenschutz und Informationsfreiheit	16,5	12,4	1,4551	66.656	825	69
0601	Datenschutz und Inform. im Lande Bremen	16,5	12,4	1,4551	66.656	825	69
060101	Beratung / Überwachung / Berichterstellung	16,5	12,4	1,4551	66.656	825	69
07	Inneres	3.647,0	3.431,7	1,0826	45.993	157.836	21.268
0701	Polizei	2.641,2	2.494,4	1,0935	45.284	112.958	8.821
070101	Polizeivollzug	2.458,5	2.302,8	1,0965	44.541	102.569	8.560
070102	Polizei (Nicht Vollzugsbereich)(bis2015)	0,0	0,0		0	0	261
070104	Zentrale Dienste (Nichtvollzug)	141,7	166,6	1,0539	52.823	8.801	0

Produktgruppe	Bezeichnung	Stellen- volumen	durchschn. Beschäft.- Soll (VZÄ)	Index	Jahres- budget je VZÄ €	Budget Kern- bereich T €	Sonstige Personal- ausgaben T €
070105	Technische Dienste (Nichtvollzug)	41,0	25,0	1,0556	63.490	1.587	0
0702	Nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr	493,9	489,7	0,9893	43.751	21.425	6.818
070202	Rettungsdienst	0,0	0,0		0	0	5.184
070203	Zentrale Angelegenheiten Feuer- wehr Bremen (bis 2015)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
070204	Landesfeuerweherschule (bis 2013)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
070206	Feuerwehr	493,9	489,7	0,9893	43.751	21.425	1.633
0703	Stadtamt	320,0	272,2	1,0084	48.722	13.264	4.346
070301	Zentrale Angelegenheiten Stadtamt (bis 2015)	0,0	0,0		0	0	0
070303	Kfz-Zulassung und Führerscheine (bis 2015)	0,0	0,0		0	0	0
070304	Ausländer- und Asylrechtliche An- gelegenheiten (bis 2015)	0,0	0,0		0	0	0
070305	Allgemeine Ordnungsangelegen- heiten (bis 2015)	0,0	0,0		0	0	42
070307	Personenstandsangelegenheiten (bis 2015)	0,0	0,0		0	0	0
070308	Zentrale Dienste	42,2	35,3	1,1382	54.812	1.934	7
070311	Öffentl. Ordnung und Bürgerservice	213,1	184,3	0,9833	47.931	8.836	3.218
070312	Aufenthalt und Einbürgerung	64,8	52,6	1,0064	47.411	2.495	1.078
070318	Bürgerservice (bis 2015)	0,0	0,0		0	0	0
0704	Statistisches Landesamt	67,6	64,5	1,1513	59.200	3.816	179
070401	Statistiken	62,5	60,7	1,1434	59.385	3.606	179
070402	Wahlen	5,1	3,7	1,2483	56.187	210	0
0790	Sonstiges Inneres	124,3	110,9	1,3731	57.460	6.373	1.104
079003	Verfassungsschutz	49,0	49,0	1,2676	50.895	2.494	200
079004	Zentrale Dienste	75,3	61,9	1,4418	62.655	3.880	904
08	Gleichberechtigung der Frau	11,0	10,4	1,5206	74.970	781	57
0801	Gleichberechtigung	11,0	10,4	1,5206	74.970	781	57
080101	Gleichstellungs- / Gleichberechtigung- sfragen	11,0	10,4	1,5206	74.970	781	57
09	Staatsgerichtshof	0,0	0,0	0,0000	0	0	41
0901	Angelegenheiten des Staatsge- richtshofs	0,0	0,0	0,0000	0	0	41
090101	Verfassungsmäßigkeit Gesetz- geb./Verwalt.	0,0	0,0	0,0000	0	0	41
11	Justiz	1.274,4	1.201,0	1,1711	50.164	60.247	8.667
1101	Fachgerichtsbarkeit	132,9	118,1	1,4169	58.885	6.953	338
110101	Finanzgericht	13,0	11,7	1,5139	61.646	720	29
110102	Landessozialgericht Niedersachsen - Bremen	11,3	10,7	1,5912	64.392	690	16
110103	Sozialgericht	37,8	30,4	1,2582	55.491	1.684	58
110104	Oberverwaltungsgericht	10,6	9,1	1,7259	71.325	651	22
110105	Verwaltungsgericht	29,2	26,4	1,4380	60.935	1.610	82
110106	Landesarbeitsgericht Bremen	8,3	7,5	1,6713	57.808	432	33
110107	Arbeitsgericht Bremen - Bremerha- ven	22,7	22,3	1,2749	52.263	1.166	98
1102	Ordentliche Gerichtsbarkeit	573,5	536,7	1,1684	49.398	26.512	3.827
110201	Hanseatisches Oberlandesgericht Bremen	34,7	29,9	1,6014	60.438	1.806	192
110202	Justizprüfungsamt	1,8	1,8	1,6522	71.018	126	50
110203	Landgericht Bremen	89,4	79,8	1,3916	59.416	4.743	287
110204	Amtsgericht Bremen	315,3	296,6	1,0830	46.546	13.804	2.095
110205	Amtsgericht Bremerhaven	83,6	82,7	1,0959	47.176	3.903	810
110206	Amtsgericht Bremen-Blumenthal	48,7	45,9	1,1105	46.384	2.130	393

Produktgruppe	Bezeichnung	Stellen- volumen	durchschn. Beschäft.- Soll (VZÄ)	Index	Jahres- budget je VZÄ €	Budget Kern- bereich T €	Sonstige Personal- ausgaben T €
1103	Staatsanwaltschaft	166,5	158,4	1,2304	51.778	8.201	353
110301	Generalstaatsanwaltschaft	7,0	6,8	1,5424	63.741	435	24
110302	Staatsanwaltschaft Bremen	159,5	151,6	1,2167	51.239	7.766	329
1104	Justizvollzug	327,7	317,8	1,0094	45.507	14.461	907
110401	Justizvollzugsanstalt Bremen	327,7	317,8	1,0094	45.507	14.461	907
1190	Sonstiges Justiz	73,8	70,1	1,3336	58.806	4.120	3.242
119001	Senatorische Angelegenheiten Justiz	37,8	36,2	1,5227	62.269	2.252	3.200
119002	Soziale Dienste der Justiz	36,0	33,9	1,1352	55.112	1.868	42
12	Sport	0,0	0,0		0	0	0
1201	Sport	0,0	0,0		0	0	0
120101	Allgemeine Sportangelegenheiten	0,0	0,0		0	0	0
120102	Bäder	0,0	0,0		0	0	0
21	Bildung	5.454,0	5.177,5	1,3738	56.370	291.857	19.356
2101	Öffentl. Schulen d. Stadtgemeinde Bremen	4.964,2	4.717,7	1,3807	56.087	264.603	577
210101	Schulen der Primarstufe (UP)	1.173,8	1.132,2	1,3654	52.808	59.788	0
210102	Schulen der Primarstufe (NUPSI)	118,5	115,0	0,8912	67.727	7.789	27
210103	Förderzentren (UP)	144,2	123,0	1,4353	56.558	6.956	3
210104	Förderzentren (NUPSI)	7,2	7,0	0,9523	57.679	404	0
210105	Gesamtsch./Integr. Stadtteilsch. (bis 2015)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
210107	Schulzentren der Sekundarstufe I (bis 2015)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
210111	Schulen der Sekundarstufe II - Berufliche Schulen (UP)	1.006,8	900,0	1,4584	58.964	53.067	237
210112	Schulen der Sekundarstufe II - Berufliche Schulen (NUPSI)	180,3	175,0	0,9813	59.520	10.416	2
210113	Durchgängige Gymnasien (UP)	535,6	520,0	1,4526	56.839	29.556	53
210114	Durchgängige Gymnasien (NUPSI)	15,5	15,0	0,8957	57.679	865	0
210115	Schule für Erwachsene (UP)	57,7	56,0	1,4133	40.372	2.261	0
210117	Oberschulen (UP)	1.665,0	1.616,5	1,4163	55.770	90.155	112
210118	Oberschulen (NUPSI)	59,7	58,0	0,9256	57.679	3.345	143
2104	Schulbezogene Förderungen	268,2	251,0	1,3129	58.630	14.718	9.728
210401	Regio. Beratungs- u. Unterstüt- zungszentren (ReBUZ) i. d. Stadt- gem. Bremen	70,8	68,7	1,3267	58.799	4.040	0
210402	Landesinstitut für Schule	113,1	100,5	1,4107	63.782	6.412	8.155
210403	Sonstige Schulische Leistungen und Fördermaßnahmen	84,3	81,8	1,1699	52.158	4.267	1.573
2105	Schülerbezogene Förderungen	0,0	0,0	0,0000	0	0	530
210504	Bildung und Teilhabe (Bildung)	0,0	0,0	0,0000	0	0	530
2106	Sonstiges Bildung	7,0	6,9	1,5451	76.406	525	24
210602	Landeszentrale für politische Bil- dung	7,0	6,9	1,5451	76.406	525	24
2190	Sonstiges Bildung	214,6	201,9	1,2851	59.485	12.011	8.497
219001	Zentrale Dienste	181,7	171,8	1,2523	58.243	10.009	8.497
219002	Abordnungen von Lehrkräften an andere Institutionen	32,9	30,1	1,4661	66.580	2.002	0
22	Kultur	66,7	61,9	1,3573	64.143	3.970	487
2203	Museen	30,0	27,2	1,2014	55.588	1.513	103
220302	Denkmalschutz und Staatsarchiv (ab 2014)	30,0	27,2	1,2014	55.588	1.513	103
2290	Sonstiges (Allg. Kulturpflege)	36,7	34,7	1,4846	70.857	2.458	384
229001	Senatorische Angelegenheiten Kultur	36,7	34,7	1,4846	70.857	2.458	384

Produkt- gruppe	Bezeichnung	Stellen- volumen	durchschn. Beschäft.- Soll (VZÄ)	Index	Jahres- budget je VZÄ €	Budget Kern- bereich T €	Sonstige Personal- ausgaben T €
24	Hochschulen und Forschung	43,8	34,7	1,5209	66.665	2.314	118
2490	Sonstiges Wissenschaft	43,8	34,7	1,5209	66.665	2.314	118
249001	Senatorische Angelegenheiten Wissenschaft	43,8	34,7	1,5209	66.665	2.314	118
31	Arbeit	149,2	136,8	1,1829	56.678	7.755	88
3101	Beschäftigungspolitisches Aktions- prog.	62,4	53,9	1,3302	66.130	3.567	8
310101	Beschäftigungspolitisches Aktions- progr.	62,4	53,9	1,3302	66.130	3.567	8
310102	Arbeitsförderung im Land Bremen	0,0	0,0		0	0	0
3102	Soziale Sicherheit	86,8	82,9	1,0769	50.529	4.188	80
310201	AVIB / Versorgungsamt	86,8	82,9	1,0769	50.529	4.188	80
310203	Lastenausgleich, Wiedergutmachung	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
3190	Sonstiges Arbeit	0,0	0,0		0	0	0
319001	Senatorische Angelegenheiten Arbeit	0,0	0,0		0	0	0
41	Jugend und Soziales	818,8	734,1	1,1270	57.933	42.528	18.379
4101	Hilfen für junge Menschen und Familien	328,9	295,2	1,0563	57.237	16.896	1.237
410101	Kinder- und Jugendförderung	16,1	14,8	0,9792	63.773	941	35
410102	Tagesbetreuung	5,3	2,6	1,0138	46.352	119	0
410103	Wiederherstellung und Stärkung der Familie als Lebensort	225,9	206,3	1,0553	58.590	12.087	1.202
410106	Anderer Aufgaben der Jugendhilfe	81,7	71,6	1,0772	52.380	3.749	0
4102	Hilfen und Leistungen für Erwachsene	47,3	45,4	1,0153	60.380	2.740	67
410201	Hilfen für Erwachsene mit Behinderungen	47,3	45,4	1,0153	60.380	2.740	67
4105	Leist. z. Existenzsich. n. SGB XII u. II	117,5	128,5	1,0802	52.343	6.727	14.102
410502	Bildung und Teilhabe	0,0	0,0	0,0000	0	0	694
410503	Leistungen zur Existenzsicherung nach SGB XII	117,5	128,5	1,0802	52.343	6.727	0
410504	Komm. Leistungen zur Existenzsicherung nach SGB II	0,0	0,0	0,0000	0	0	13.408
4106	Hilfe bei Krankheit u.a.bes. Lebenslagen	11,1	12,9	1,0478	62.099	803	0
410602	Hilfe bei anderen besonderen Lebenslagen	11,1	12,9	1,0478	62.099	803	0
4107	Hilfen f. Sucht-, Drogen-, psych. Kranke	7,6	8,3	1,0000	64.888	541	0
410701	Leistungen für Sucht- und Drogenkranke	7,6	8,3	1,0000	64.888	541	0
4190	Sonstiges Jugend und Soziales	306,3	243,7	1,2440	60.809	14.820	2.973
419001	Sen. Angelegenheiten - Zentrale Dienste	132,0	119,9	1,2437	59.204	7.096	2.345
419002	Senator. Angelegenheiten Junge Menschen	29,9	17,0	1,3927	75.470	1.286	205
419003	Senatorische Angelegenheiten - Soziales	51,5	44,7	1,3996	64.707	2.893	0
419004	Amt f. Soziale Dienste/Zentrale Steuerung	93,0	62,1	1,1106	57.075	3.545	422
51	Gesundheit	300,6	287,9	1,2429	64.479	18.561	6.413
5101	Gesundheitsförderung, -schutz und -hilfe	110,4	106,7	1,1789	64.153	6.842	1.971

Produktgruppe	Bezeichnung	Stellen- volumen	durchschn. Beschäft.- Soll (VZÄ)	Index	Jahres- budget je VZÄ €	Budget Kern- bereich T €	Sonstige Personal- ausgaben T €
510102	Gesundheitsamt Bremen	110,4	106,7	1,1789	64.153	6.842	1.971
510103	Hafengesundheitsamt Bremerha- ven/Bremen (bis 2011)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
5102	Veterinärwesen, Lebensmittelsi- cherheit	54,4	52,0	1,1243	61.437	3.196	3.363
510201	LMTVet-Dienste des Landes Bre- men	54,4	52,0	1,1243	61.437	3.196	3.363
5104	Arbeitsschutz, Sicherheit, Eichwe- sen	61,7	62,0	1,1889	59.317	3.677	85
510401	Fachdienste für Arbeitsschutz (bis 2011)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
510402	Gewerbeaufsicht im Lande Bremen	47,3	48,2	1,2098	62.180	2.999	48
510403	Eichamt des Landes Bremen	14,4	13,8	1,1200	49.291	679	37
5190	Sonstiges Gesundheit	74,0	67,2	1,4705	72.112	4.846	994
519001	Senatorische Angelegenheiten Gesundheit	74,0	67,2	1,4705	72.112	4.846	994
68	Umwelt, Bau und Verkehr	735,4	671,2	1,2388	62.419	41.896	6.150
6801	Verkehr / ÖPNV	227,9	212,3	1,1948	60.878	12.926	2.446
680101	ÖPNV / Konsumtive Finanzhilfen	29,2	26,9	1,4018	62.729	1.685	160
680102	Öffentliche Verkehrswege / Finanz- hilfen	198,8	185,5	1,1644	60.610	11.241	2.286
6802	Fachbereich Bau und Stadtentwick- lung	308,3	283,5	1,2223	62.016	17.580	795
680205	Stadtentwicklung / -planung / Bau- ordnung	111,8	102,4	1,2659	64.213	6.576	100
680206	Städtebau / Stadtumbau / Woh- nungswesen	71,7	65,8	1,2410	59.178	3.894	35
680207	Bauamt Bremen-Nord	28,8	25,7	1,1907	63.146	1.625	83
680208	Landesamt für GeoInformation	96,0	89,5	1,1671	61.265	5.486	577
6803	Fachbereich Umwelt	108,1	94,0	1,3537	67.946	6.389	1.834
680301	Umweltwirtschaft / Energie / Res- ourcen	53,8	47,4	1,3610	69.077	3.271	35
680302	Flächenbezogener Umweltschutz (bis 2005)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
680303	Natur / Wasser	54,3	46,7	1,3465	66.798	3.118	606
680304	Abwasserabgabe / Wasserentnah- megebühr	0,0	0,0	0,0000	0	0	1.193
6804	Europa- und Entwicklungszusam- menarbeit (bis 2011)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
680401	Dienstleistungen im Bereich Euro- pa (bis 2011)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
6890	Sonstiges Umwelt, Bau, Verkehr	91,1	81,4	1,2687	61.456	5.001	1.075
689001	Senatorische Angelegenheiten SUBV	91,1	81,4	1,2687	61.456	5.001	1.075
71	Wirtschaft	124,6	100,2	1,4213	66.052	6.617	628
7101	Wirtschaftsförderung	55,6	39,3	1,4633	68.767	2.705	203
710101	Mittelstand / Industrie / Aussenhan- del (Land)	17,1	11,6	1,5335	66.301	770	28
710102	Innovation / Technologie (Land)	8,8	5,6	1,4297	71.608	399	14
710103	Gewerbeflächen / Regionalplanung (Stadt)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
710104	Gewerbeflächen / Regionalplanung (Land)	11,8	9,4	1,3955	71.607	675	142
710105	Dienstleistungsförderung / Touris- mus / Zentren (Stadt)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
710106	Dienstleistungsförderung / Touris- mus / Zentren (Land)	11,0	7,5	1,3859	64.953	489	18

Produktgruppe	Bezeichnung	Stellen- volumen	durchschn. Beschäft.- Soll (VZÄ)	Index	Jahres- budget je VZÄ €	Budget Kern- bereich T €	Sonstige Personal- ausgaben T €
710107	Wirtschaftsförderung Bremerhaven (Land)	6,9	5,2	1,5717	71.607	372	0
710108	EU-Programme / Planung (Land)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
7102	Sektorale Wirtschaftsförderung/Sonstiges (bis 2015)	0,0	0,0		0	0	0
710201	Sektorale Wirtschaftsförderung / Sonstiges	0,0	0,0		0	0	0
7190	Zentrale Dienste	68,9	60,8	1,3875	64.296	3.911	426
719001	Zentrale Dienste	68,9	60,8	1,3875	64.296	3.911	426
81	Häfen	115,6	90,6	1,1845	61.508	5.573	887
8101	Hafenwirtschaft / Hafeninfrastruktur	115,6	90,6	1,1845	61.508	5.573	887
810101	Hafenwirtschaft / Hafeninfrastruktur (Stadt)	0,0	0,0		0	0	35
810102	Hafenwirtschaft / Hafeninfrastruktur (Land)	24,2	14,1	1,5384	69.799	983	315
810103	Luftverkehr	8,3	6,3	1,3222	68.993	435	9
810104	Hafenbehörde	83,2	70,2	1,0678	59.173	4.155	529
91	Finanzen / Personal	1.174,9	1.152,8	1,1962	49.463	57.023	18.731
9101	Finanzsteuerung	923,6	930,7	1,1228	46.678	43.444	3.042
910101	Steuergesetzgebung / überreg. Finanzbeziehungen	40,5	37,8	1,5119	59.497	2.248	1.239
910103	Finanzamt Bremerhaven	155,2	144,3	1,1201	46.329	6.684	501
910104	Finanzamt Bremen-Mitte (bis 28.2.2014)	0,0	0,0		0	0	0
910105	Finanzamt Bremen-Ost (bis 01/2013)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
910106	Finanzamt Bremen-West (bis 01/2013)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
910107	Finanzamt Bremen-Nord	201,2	205,6	1,0214	44.282	9.104	1.060
910108	Finanzamt für Außenprüfung Bremen	173,3	169,9	1,2314	50.629	8.600	3
910109	Finanzamt Bremen	294,3	314,1	1,0892	44.227	13.890	238
910110	Landeshauptkasse (ab 2016)	59,1	59,1	1,0576	49.340	2.918	2
9102	Haushalt und Vermögen	45,2	37,8	1,5229	61.785	2.338	569
910201	Haushalt und Vermögen	45,2	37,8	1,5229	61.785	2.338	569
9103	Personal- und Verwaltungsmanagement	104,8	95,9	1,4876	61.534	5.902	11.665
910301	Personal- und Verwaltungsmanagement	45,4	41,6	1,4972	61.204	2.543	101
910303	Aus- und Fortbildung am AFZ	32,4	29,0	1,2917	58.142	1.684	11.209
910304	Aus- und Fortbildung an der Verwaltungsschule	12,1	10,6	1,4648	60.899	644	52
910305	Ausbildung / Forschung / Dienstleistung HföV	14,9	14,8	1,9025	69.539	1.031	303
9190	Sonstiges Finanzen	101,4	88,4	1,4175	60.420	5.339	3.455
919001	Senatorische Angelegenheiten Finanzen	95,4	84,1	1,4276	60.116	5.055	3.455
919002	Geschäftsbereich Bundesbau	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
919003	Gesamtpersonalrat	6,0	4,3	1,2561	66.380	285	0
	Zwischensumme	14.178,7	13.328,9		53.416	711.973	114.010
92	Allgemeine Finanzen	189,3	187,7	1,0241	40.487	7.601	484.138
9202	Zentral veranschlagte Personalausgaben	0,0	0,0	0,0000	0	0	477.643

Produkt- gruppe	Bezeichnung	Stellen- volumen	durchschn. Beschäft.- Soll (VZÄ)	Index	Jahres- budget je VZÄ €	Budget Kern- bereich T €	Sonstige Personal- ausgaben T €
920201	Versorgung	0,0	0,0	0,0000	0	0	455.491
920203	Globale Mehrausgaben Personal	0,0	0,0	0,0000	0	0	9.913
920204	Zentr. Veransch. Pers.ausg. (Sons- tiges)	0,0	0,0	0,0000	0	0	12.239
9203	Zentral finanziertes Personal	189,3	187,7	1,0241	40.487	7.601	6.495
920301	Nachwuchskräfte- und Beschäfti- gungspool	164,3	163,0	1,0278	41.955	6.838	6.195
920302	Berufseinsteigerpool	25,0	24,8	1,0000	30.822	763	300
9301	Zentrale Finanzen	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
930107	Umbau der Verwaltung und Infra- struktur (bis 2013)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
Gesamter Haushalt		14.368,0	13.516,6		53.236	719.574	598.148

1.6 Veränderungen der Stellenvolumina 2016 nach Entlohnungsstufen

1.6.1 Ehem. höherer Dienst

Ehem. höherer Dienst -hD-

BesGr A13, B1, C1, R1, W1 und höher
EntgeltGr 13 und höher

Produktplan	E 13	E 14	E 15	E 16	E 17	E 18
Bürgerschaft	2,8	-1,7	0,9	1,0	0,0	2,0
Rechnungshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Senat und Senatskanzlei	0,0	-6,0	-6,3	1,0	0,0	1,0
Bundes- und Europaangelegenheiten	1,0	0,2	-0,2	-2,0	0,0	0,0
Datenschutz und Informationsfreiheit	0,9	-0,4	0,0	0,0	0,0	0,0
Inneres	-3,3	12,0	1,2	1,0	1,0	1,0
Gleichberechtigung der Frau	0,0	-0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Staatsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Justiz	0,1	0,3	-1,2	-0,9	0,0	0,0
Sport	0,0	-1,0	-1,0	0,0	0,0	0,0
Kinder und Bildung	167,1	62,7	7,9	-6,0	-2,0	0,0
Kultur	0,0	-5,2	2,0	1,0	0,0	0,0
Hochschulen und Forschung	-0,4	1,5	3,9	3,0	0,0	-1,0
Arbeit	-0,8	-1,0	0,0	1,0	0,0	0,0
Jugend und Soziales	6,5	-2,2	-6,0	1,5	0,0	-1,6
Gesundheit	-3,1	3,9	0,5	3,8	0,0	0,0
Umwelt, Bau und Verkehr	23,1	-1,0	0,6	-1,5	0,6	0,0
Wirtschaft	0,3	14,1	-0,3	0,9	1,0	0,0
Häfen	-1,0	1,3	-1,4	-1,0	-1,0	0,0
Finanzen / Personal	3,8	-5,3	3,7	3,0	1,6	0,0
Allgemeine Finanzen	5,7	1,1	1,0	1,0	0,0	0,0
Gesamt Kernbereich	289,9					
Hochschulen und Forschung	-1,5	-7,5	-6,3	-2,0	-8,3	0,0
Gesundheit	2,2	-3,2	-1,0	0,5	0,0	0,0
Gesamt Sonderhaushalte	-27,2					

1.6.2 Ehem. gehobener Dienst

Ehem. gehobener Dienst -gD-

BesGr A9 bis A13S, A14S, A15S, A16S
EntgeltGr 09 bis 12

Produktplan	E 9	E 10	E 11	E 12	E 13	E 14
Bürgerschaft	2,1	-2,0	1,0	0,0	-1,0	0,0
Rechnungshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Senat und Senatskanzlei	0,3	0,0	1,6	-3,0	0,4	0,0
Bundes- und Europaangelegenheiten	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Datenschutz und Informationsfreiheit	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Inneres	35,1	8,7	3,9	32,9	-1,6	0,0
Gleichberechtigung der Frau	0,0	0,0	-0,5	0,4	0,0	0,0
Staatsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Justiz	14,8	-12,6	1,9	-2,3	2,0	0,0
Sport	-1,0	0,0	-1,0	-3,0	0,0	0,0
Kinder und Bildung	53,5	-3,4	2,7	111,5	-171,0	0,6
Kultur	0,9	-0,1	1,5	0,0	1,0	0,0
Hochschulen und Forschung	-1,0	0,8	-1,5	0,6	0,7	0,0
Arbeit	-1,5	5,0	-8,3	0,3	-3,0	0,0
Jugend und Soziales	10,3	-22,1	0,8	18,6	-3,2	0,0
Gesundheit	-4,2	9,5	-6,0	5,2	0,6	0,0
Umwelt, Bau und Verkehr	-15,8	-4,9	16,3	-10,2	-0,1	0,0
Wirtschaft	2,9	1,0	-1,2	1,7	-0,6	0,0
Häfen	2,5	-1,0	0,0	-2,9	-0,6	0,0
Finanzen / Personal	19,7	-32,7	-11,0	-4,4	2,0	0,0
Allgemeine Finanzen	-14,5	-3,3	2,8	0,0	0,0	0,0
Gesamt Kernbereich	24,3					
Hochschulen und Forschung	-8,3	-2,9	-7,4	1,2	-4,0	0,0
Gesundheit	-1,4	1,6	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt Sonderhaushalte	-21,3					

1.6.3 Ehem. mittlerer Dienst

Ehem. mittlerer Dienst -mD-

BesGr A5 bis A10S

EntgeltGr 05 bis 08, 09A, 09V, 09L

Produktplan	E 5	E 6	E 7	E 8	E 9	E 10
Bürgerschaft	0,0	-1,0	0,0	0,8	-0,9	0,0
Rechnungshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Senat und Senatskanzlei	1,5	5,2	-2,0	2,0	-3,1	0,0
Bundes- und Europaangelegenheiten	1,0	1,0	0,0	0,0	-0,5	0,0
Datenschutz und Informationsfreiheit	0,0	0,0	0,0	-0,6	1,0	0,0
Inneres	2,4	-6,2	19,8	-57,3	14,7	0,0
Gleichberechtigung der Frau	0,0	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Staatsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Justiz	-3,2	-7,4	-1,9	-13,0	-4,2	0,0
Sport	-5,0	-1,0	0,0	-1,0	-4,0	0,0
Kinder und Bildung	6,3	-24,3	2,6	10,3	-6,2	0,0
Kultur	0,0	-2,0	-1,0	-1,8	-1,8	0,0
Hochschulen und Forschung	0,0	0,0	0,0	-1,0	2,0	0,0
Arbeit	0,0	1,2	0,1	-4,5	-2,0	0,0
Jugend und Soziales	5,7	6,9	1,5	-1,5	3,8	0,0
Gesundheit	0,2	0,8	-9,1	9,9	-6,4	0,0
Umwelt, Bau und Verkehr	-6,1	-6,4	3,0	-5,5	-1,1	0,0
Wirtschaft	0,5	1,4	0,0	0,0	0,3	0,0
Häfen	0,0	3,1	0,0	-1,5	1,0	0,0
Finanzen / Personal	-1,4	22,6	-29,1	-2,6	4,5	0,0
Allgemeine Finanzen	-15,0	14,1	-1,0	1,0	0,6	0,0
Gesamt Kernbereich	-90,7					
Hochschulen und Forschung	-6,6	-1,4	18,9	-16,6	6,1	0,0
Gesundheit	-1,0	1,2	0,0	1,0	0,2	0,0
Gesamt Sonderhaushalte	1,7					

1.6.4 Ehem. einfacher Dienst

Ehem. einfach Dienst -eD-

BesGr A1 bis A6S
EntgeltGr 01 bis 04

Produktplan	E 1	E 2	E 3	E 4	E 5	E 6
Bürgerschaft	0,0	-1,0	-0,5	0,0	0,0	0,0
Rechnungshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Senat und Senatskanzlei	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bundes- und Europaangelegenheiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Datenschutz und Informationsfreiheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Inneres	0,0	0,0	-2,6	-2,5	0,0	0,0
Gleichberechtigung der Frau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Staatsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Justiz	0,0	-1,0	2,3	0,0	0,1	-1,0
Sport	0,0	0,0	0,0	-4,0	0,0	0,0
Kinder und Bildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kultur	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hochschulen und Forschung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Arbeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jugend und Soziales	0,0	0,0	0,0	4,0	0,0	0,0
Gesundheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Umwelt, Bau und Verkehr	0,0	0,0	-0,4	0,0	0,0	0,0
Wirtschaft	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Häfen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzen / Personal	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
Allgemeine Finanzen	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0
Gesamt Kernbereich	-5,5					
Hochschulen und Forschung	0,2	-7,9	0,4	2,1	0,0	0,0
Gesundheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt Sonderhaushalte	-5,1					

1.7 Stellen 2017 nach Arten

Stellenart	Land	Stadt	Gesamt
Kernbereich	7.284,4	7.123,4	14.407,8
<i>davon: Beamte</i>	5.325,7	5.134,4	10.460,1
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	1.950,7	1.977,0	3.927,7
Temporäre Personalmittel	134,3	463,3	597,6
<i>davon: Beamte</i>	89,1	158,2	247,4
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	45,2	305,1	350,2
Refinanzierte Kräfte	349,8	691,7	1.041,5
<i>davon: Beamte</i>	134,3	275,6	409,9
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	215,5	416,1	631,6
Ausbildung	1.839,0	55,0	1.894,0
<i>davon: Beamte</i>	1.118,0	55,0	1.173,0
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	721,0	0,0	721,0
Zwischensumme Kernverwaltung ³	9.607,5	8.333,4	17.940,8
Sonderhaushalte ⁴	3.553,3	0,0	3.553,3
<i>davon: Beamte</i>	770,5	0,0	770,5
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	2.782,8	0,0	2.782,8
Betriebe	303,8	2.497,9	2.801,8
<i>davon: Beamte</i>	116,5	49,6	166,1
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	187,3	2.448,3	2.635,6
Anstalten des öffentlichen Rechts	230,6	792,8	1.023,4
<i>davon: Beamte</i>	9,0	37,2	46,2
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	221,6	755,6	977,2
Stiftungen des öffentlichen Rechts	0,0	76,5	76,5
<i>davon: Beamte</i>	0,0	1,0	1,0
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	0,0	75,5	75,5
Sonstige	76,3	242,7	319,0
<i>davon: Beamte</i>	28,4	158,5	186,8
<i>davon: Arbeitnehmer</i>	47,9	84,2	132,2
Zwischensumme ausgegliederte Bereiche	4.164,1	3.609,9	7.774,0
Summe	13.771,5	11.943,3	25.714,9

³inklusive 8 Stellen für Bürgermeister und Senatoren, 12 Stellen für Ortsamtsleiter

⁴inklusive refinanziertes Personal

1.8 Stellen 2017 nach Produktplänen

Produktplan	Land	Stadt	Gesamt
Bürgerschaft	59,4	0,0	59,4
Rechnungshof	42,2	0,0	42,2
Senat und Senatskanzlei	64,7	58,1	122,8
Bundes- und Europaangelegenheiten	41,3	0,0	41,3
Datenschutz und Informationsfreiheit	16,7	0,0	16,7
Inneres	2.830,0	824,4	3.654,4
Gleichberechtigung der Frau	11,0	0,0	11,0
Justiz	1.257,0	0,0	1.257,0
Sport	0,0	0,0	0,0
Kinder und Bildung	296,6	5.208,3	5.504,9
Kultur	66,7	0,0	66,7
Hochschulen und Forschung	41,5	0,0	41,5
Arbeit	146,8	0,0	146,8
Jugend und Soziales	195,0	620,8	815,8
Gesundheit	183,5	107,2	290,7
Umwelt, Bau und Verkehr	505,8	221,4	727,2
Wirtschaft	124,6	0,0	124,6
Häfen	32,5	83,2	115,6
Finanzen / Personal	1.176,6	0,0	1.176,6
Allgemeine Finanzen	192,6	0,0	192,6
Zwischensumme Kernbereich	7.284,4	7.123,4	14.407,8
Senat und Senatskanzlei	4,0	1,0	5,0
Bundes- und Europaangelegenheiten	2,0	0,0	2,0
Datenschutz und Informationsfreiheit	1,0	0,0	1,0
Inneres	383,6	280,0	663,6
Gleichberechtigung der Frau	1,0	0,0	1,0
Justiz	200,5	0,0	200,5
Kinder und Bildung	500,0	1.599,7	2.099,7
Kultur	4,0	277,2	281,2
Hochschulen und Forschung	3.737,8	0,0	3.737,8
Arbeit	9,2	0,0	9,2
Jugend und Soziales	31,3	686,3	717,7
Gesundheit	93,3	65,0	158,3
Umwelt, Bau und Verkehr	77,9	501,8	579,7
Wirtschaft	27,1	0,0	27,1
Häfen	9,1	2,5	11,6
Finanzen / Personal	1.248,1	792,8	2.040,9
Allgemeine Finanzen	157,3	574,8	732,1
	0,0	38,8	38,8
Zwischensumme sonstige Stellen	6.487,1	4.819,9	11.307,1
Summe	13.771,5	11.943,3	25.714,9

1.9 Stellen 2017 nach Personalgruppen - Deckungskreisen

Deckungskreis	Land	Stadt	Gesamt
kein Deckungskreis	1,0	0,0	1,0
Verwaltungspersonal	2.892,4	983,8	3.876,2
Polizei	2.445,0	4,2	2.449,2
Feuerwehr	3,0	486,0	489,0
Richter / Staatsanwälte	257,9	0,0	257,9
Strafvollzugspersonal	250,6	0,0	250,6
Lehrpersonal	95,7	4.826,5	4.922,1
erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal	85,2	569,6	654,8
technisches Personal	398,6	178,5	577,2
Steuerpersonal	776,5	0,0	776,5
Forschungspersonal	0,0	2,0	2,0
Haus- und Küchenpersonal	7,7	0,5	8,2
übriges Personal	70,8	72,3	143,2
Zwischensumme Kernbereich	7.284,4	7.123,4	14.407,8
Verwaltungspersonal	2.166,7	1.267,6	3.434,3
Polizei	359,5	28,7	388,2
Feuerwehr	0,0	167,1	167,1
Richter / Staatsanwälte	143,8	0,0	143,8
Strafvollzugspersonal	13,0	0,0	13,0
Lehrpersonal	1.362,4	304,8	1.667,2
erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal	224,6	1.582,2	1.806,8
technisches Personal	555,1	363,1	918,2
Steuerpersonal	149,3	1,0	150,3
Forschungspersonal	1.135,2	0,0	1.135,2
Haus- und Küchenpersonal	218,6	629,5	848,1
übriges Personal	158,9	476,1	635,0
Zwischensumme sonstige Stellen	6.487,1	4.819,9	11.307,1
Summe	13.771,5	11.943,3	25.714,9

1.10 Stellen 2017 nach Status

ehem. höherer Dienst -hD-	BesGr A13, B1, C1, R1, W1 und höher EntgeltGr 13 und höher
ehem. gehobener Dienst -gD-	BesGr A9 bis A13S, A14S, A15S, A16S EntgeltGr 09 bis 12
ehem. mittlerer Dienst -mD-	BesGr A5 bis A10S EntgeltGr 05 bis 08, 09A, 09V, 09L
ehem. einfacher Dienst -eD-	BesGr A1 bis A6S EntgeltGr 01 bis 04

Laufbahn	Land	Stadt	Gesamt
ehem. höherer Dienst	1.278,8	2.930,4	4.209,2
ehem. gehobener Dienst	4.154,9	3.031,1	7.186,0
ehem. mittlerer Dienst	1.797,3	1.157,3	2.954,6
ehem. einfacher Dienst	47,4	4,5	51,9
Sonstige	6,0	0,0	6,0
Zwischensumme Kernbereich	7.284,4	7.123,4	14.407,8
ehem. höherer Dienst	2.307,8	377,3	2.685,1
ehem. gehobener Dienst	1.051,6	1.371,6	2.423,2
ehem. mittlerer Dienst	1.106,0	2.322,4	3.428,4
ehem. einfacher Dienst	144,8	680,9	825,7
Sonstige	1.876,9	67,8	1.944,7
Zwischensumme sonstige Stellen	6.487,1	4.819,9	11.307,1
Summe	13.771,5	11.943,3	25.714,9

1.11 Stellen, Beschäftigungsvolumen und Budgets 2017 nach Produktgruppen

Stellen, Beschäftigungsvolumen, Budget

Die Angaben beziehen sich auf die Kernverwaltung, ohne Sonderhaushalte, Eigenbetriebe, Anstalten öffentlichen Rechts, Stiftungen öffentlichen Rechts und sonstige ausgegliederte Einrichtungen. Die Angaben zum Kernbereich sind ohne Auszubildende, refinanziertes und nebenamtliches/-berufliches Personal. Bei den sonstigen Personalausgaben sind die Bezüge für Auszubildende, refinanziertes Personal und alle sonstigen Ausgaben der Hauptgruppe 4 ausgewiesen. Der Index bezieht sich in dieser Auswertung auf das Stellenvolumen.

Quelle: Haushalts- und Stellenpläne 2017, Produktgruppenhaushalt 2017

Produktgruppe	Bezeichnung	Stellenvolumen	durchschn. Beschäft.-Soll (VZÄ)	Index	Jahresbudget je VZÄ €	Budget Kernbereich T €	Sonstige Personalausgaben T €
01	Bürgerschaft	59,4	59,4	1,2794	60.719	3.608	9.882
0101	Bürgerschaft	59,4	59,4	1,2794	60.719	3.608	9.882
010101	Bürgerschaftskanzlei	56,4	56,4	1,2583	60.113	3.392	96
010102	Landesbehindertenbeauftragter	3,0	3,0	1,6759	72.103	216	0
010103	Mandatsträger, Fraktionen, Parteien	0,0	0,0	0,0000	0	0	9.786
02	Rechnungshof	42,2	40,0	1,6145	65.673	2.627	82
0201	Rechnungsprüfung	42,2	40,0	1,6145	65.673	2.627	82
020101	Rechnungsprüfung	42,2	40,0	1,6145	65.673	2.627	82
03	Senat, Senatskanzlei, kirchl. Angelegenheiten	102,8	87,4	1,3046	60.609	5.297	2.784
0301	Senat, Senatskanzlei, Kirchl. Angelegenheiten	102,8	87,4	1,3046	60.609	5.297	2.784
030101	Senat, Senatskanzlei, Kirchliche Angelegenheiten	65,8	50,1	1,4642	67.748	3.394	1.662
030102	Stadtteilmanagement	37,0	37,3	1,0206	51.021	1.903	1.123
05	Bundes- und Europaangelegenheiten	41,3	36,5	1,4044	73.187	2.669	205
0501	Bundes- und Europaangelegenheiten	32,3	29,2	1,4888	74.027	2.162	205
050101	Vertretung Bremischer Interessen beim Bund	21,0	17,1	1,4697	62.374	1.065	54
050102	Dienstleistungen im Bereich Europa	8,8	10,0	1,5607	95.612	954	150
050103	Maßnahmen zur Entwicklungszusammenarbeit	2,5	2,2	1,3979	66.415	144	0
0590	Zentrale Dienste	9,0	7,3	1,1017	69.805	507	0
059001	Zentrale Dienste	9,0	7,3	1,1017	69.805	507	0
06	Datenschutz und Informationsfreiheit	16,7	12,0	1,4558	67.364	812	69
0601	Datenschutz und Inform. im Lande Bremen	16,7	12,0	1,4558	67.364	812	69
060101	Beratung / Überwachung / Berichterstellung	16,7	12,0	1,4558	67.364	812	69
07	Inneres	3.654,4	3.424,1	1,0826	46.721	159.978	20.354
0701	Polizei	2.641,2	2.494,4	1,0935	46.083	114.951	8.192
070101	Polizeivollzug	2.458,5	2.272,8	1,0965	45.386	103.152	7.927
070102	Polizei (Nicht Vollzugsbereich)(bis2015)	0,0	0,0		0	0	264
070104	Zentrale Dienste (Nichtvollzug)	141,7	191,6	1,0539	51.550	9.878	0

Produktgruppe	Bezeichnung	Stellen- volumen	durchschn. Beschäft.- Soll (VZÄ)	Index	Jahres- budget je VZÄ €	Budget Kern- bereich T €	Sonstige Personal- ausgaben T €
070105	Technische Dienste (Nichtvollzug)	41,0	30,0	1,0556	64.022	1.921	0
0702	Nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr	504,4	489,7	0,9900	44.601	21.841	6.422
070202	Rettungsdienst	0,0	0,0		0	0	5.184
070203	Zentrale Angelegenheiten Feuer- wehr Bremen (bis 2015)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
070204	Landesfeuerweherschule (bis 2013)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
070206	Feuerwehr	504,4	489,7	0,9900	44.601	21.841	1.238
0703	Stadtamt	320,0	267,9	1,0084	48.967	13.117	4.432
070301	Zentrale Angelegenheiten Stadtamt (bis 2015)	0,0	0,0		0	0	0
070303	Kfz-Zulassung und Führerscheine (bis 2015)	0,0	0,0		0	0	0
070304	Ausländer- und Asylrechtliche An- gelegenheiten (bis 2015)	0,0	0,0		0	0	0
070305	Allgemeine Ordnungsangelegen- heiten (bis 2015)	0,0	0,0		0	0	42
070307	Personenstandsangelegenheiten (bis 2015)	0,0	0,0		0	0	0
070308	Zentrale Dienste	42,2	34,7	1,1382	52.264	1.814	7
070311	Öffentl. Ordnung und Bürgerservice	213,1	181,4	0,9833	48.586	8.813	3.303
070312	Aufenthalt und Einbürgerung	64,8	51,8	1,0064	48.093	2.490	1.079
070318	Bürgerservice (bis 2015)	0,0	0,0		0	0	0
0704	Statistisches Landesamt	63,3	62,8	1,1503	59.316	3.724	185
070401	Statistiken	58,6	59,1	1,1441	59.362	3.511	185
070402	Wahlen	4,7	3,6	1,2270	58.562	213	0
0790	Sonstiges Inneres	125,5	109,3	1,3808	58.038	6.344	1.124
079003	Verfassungsschutz	49,0	49,0	1,2676	52.453	2.570	202
079004	Zentrale Dienste	76,5	60,3	1,4533	62.576	3.774	921
08	Gleichberechtigung der Frau	11,0	10,1	1,5206	75.206	763	57
0801	Gleichberechtigung	11,0	10,1	1,5206	75.206	763	57
080101	Gleichstellungs- / Gleichberechti- gungsfragen	11,0	10,1	1,5206	75.206	763	57
09	Staatsgerichtshof	0,0	0,0	0,0000	0	0	41
0901	Angelegenheiten des Staatsge- richtshofs	0,0	0,0	0,0000	0	0	41
090101	Verfassungsmäßigkeit Gesetz- geb./Verwalt.	0,0	0,0	0,0000	0	0	41
11	Justiz	1.257,0	1.181,4	1,1747	50.818	60.037	9.175
1101	Fachgerichtsbarkeit	132,9	116,2	1,4197	59.888	6.958	418
110101	Finanzgericht	13,0	11,5	1,5139	61.932	711	37
110102	Landessozialgericht Niedersachsen - Bremen	11,3	10,5	1,5912	65.531	691	23
110103	Sozialgericht	37,8	29,9	1,2582	56.547	1.689	78
110104	Oberverwaltungsgericht	10,3	9,0	1,7436	71.914	646	28
110105	Verwaltungsgericht	30,0	26,0	1,4380	61.581	1.601	100
110106	Landesarbeitsgericht Bremen	7,6	7,3	1,7375	60.018	441	38
110107	Arbeitsgericht Bremen - Bremerha- ven	22,9	22,0	1,2724	53.691	1.179	114
1102	Ordentliche Gerichtsbarkeit	566,7	528,1	1,1758	50.031	26.422	4.212
110201	Hanseatisches Oberlandesgericht Bremen	34,6	29,4	1,6029	60.704	1.785	215
110202	Justizprüfungsamt	2,3	1,7	1,5104	71.137	124	51
110203	Landgericht Bremen	88,7	78,6	1,4037	60.155	4.725	342
110204	Amtsgericht Bremen	307,7	291,8	1,0905	47.235	13.784	2.307
110205	Amtsgericht Bremerhaven	84,4	81,4	1,1018	47.805	3.892	871
110206	Amtsgericht Bremen-Blumenthal	48,9	45,2	1,1093	46.731	2.111	427

Produktgruppe	Bezeichnung	Stellen- volumen	durchschn. Beschäft.- Soll (VZÄ)	Index	Jahres- budget je VZÄ €	Budget Kern- bereich T €	Sonstige Personal- ausgaben T €
1103	Staatsanwaltschaft	161,0	155,9	1,2317	52.574	8.194	459
110301	Generalstaatsanwaltschaft	7,0	6,7	1,5424	65.324	439	28
110302	Staatsanwaltschaft Bremen	154,0	149,1	1,2176	51.999	7.755	430
1104	Justizvollzug	322,5	312,7	1,0067	46.086	14.410	962
110401	Justizvollzugsanstalt Bremen	322,5	312,7	1,0067	46.086	14.410	962
1190	Sonstiges Justiz	74,0	68,6	1,3347	59.094	4.053	3.124
119001	Senatorische Angelegenheiten Justiz	37,8	35,2	1,5227	62.891	2.215	3.061
119002	Soziale Dienste der Justiz	36,2	33,4	1,1382	55.084	1.837	64
12	Sport	0,0	0,0		0	0	0
1201	Sport	0,0	0,0		0	0	0
120101	Allgemeine Sportangelegenheiten	0,0	0,0		0	0	0
120102	Bäder	0,0	0,0		0	0	0
21	Bildung	5.504,9	5.228,5	1,3751	56.964	297.836	20.539
2101	Öffentl. Schulen d. Stadtgemeinde Bremen	5.020,4	4.773,9	1,3815	56.690	270.633	583
210101	Schulen der Primarstufe (UP)	1.217,9	1.176,4	1,3681	52.470	61.724	0
210102	Schulen der Primarstufe (NUPSI)	118,5	115,0	0,8912	69.119	7.949	27
210103	Förderzentren (UP)	144,2	123,0	1,4353	58.493	7.194	3
210104	Förderzentren (NUPSI)	7,2	7,0	0,9523	58.337	408	1
210105	Gesamtsch./Integr. Stadtteilsch. (bis 2015)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
210107	Schulzentren der Sekundarstufe I (bis 2015)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
210111	Schulen der Sekundarstufe II - Berufliche Schulen (UP)	1.006,8	900,0	1,4584	60.036	54.032	239
210112	Schulen der Sekundarstufe II - Berufliche Schulen (NUPSI)	180,3	175,0	0,9831	60.214	10.537	2
210113	Durchgängige Gymnasien (UP)	535,6	520,0	1,4526	58.021	30.171	54
210114	Durchgängige Gymnasien (NUPSI)	15,5	15,0	0,8957	58.337	875	0
210115	Schule für Erwachsene (UP)	57,7	56,0	1,4133	40.634	2.276	0
210117	Oberschulen (UP)	1.677,0	1.628,5	1,4166	56.543	92.083	113
210118	Oberschulen (NUPSI)	59,7	58,0	0,9256	58.338	3.384	144
2104	Schulbezogene Förderungen	265,5	248,4	1,3149	59.265	14.723	10.651
210401	Regio. Beratungs- u. Unterstüt- zungszentren (ReBUZ) i. d. Stadt- gem. Bremen	70,8	68,7	1,3362	60.647	4.167	0
210402	Landesinstitut für Schule	110,5	97,9	1,4119	64.290	6.295	9.059
210403	Sonstige Schulische Leistungen und Fördermaßnahmen	84,3	81,8	1,1699	52.091	4.261	1.592
2105	Schülerbezogene Förderungen	0,0	0,0	0,0000	0	0	541
210504	Bildung und Teilhabe (Bildung)	0,0	0,0	0,0000	0	0	541
2106	Sonstiges Bildung	9,0	8,7	1,5219	69.507	604	24
210602	Landeszentrale für politische Bil- dung	9,0	8,7	1,5219	69.507	604	24
2190	Sonstiges Bildung	210,0	197,4	1,2916	60.146	11.876	8.740
219001	Zentrale Dienste	177,1	167,4	1,2560	59.505	9.960	8.740
219002	Abordnungen von Lehrkräften an andere Institutionen	32,9	30,1	1,4832	63.711	1.916	0
22	Kultur	66,7	60,3	1,3573	65.134	3.927	489
2203	Museen	30,0	26,5	1,2014	56.407	1.495	103
220302	Denkmalschutz und Staatsarchiv (ab 2014)	30,0	26,5	1,2014	56.407	1.495	103
2290	Sonstiges (Allg. Kulturpflege)	36,7	33,8	1,4846	71.983	2.432	386
229001	Senatorische Angelegenheiten Kultur	36,7	33,8	1,4846	71.983	2.432	386

Produkt- gruppe	Bezeichnung	Stellen- volumen	durchschn. Beschäft.- Soll (VZÄ)	Index	Jahres- budget je VZÄ €	Budget Kern- bereich T €	Sonstige Personal- ausgaben T €
24	Hochschulen und Forschung	41,5	33,8	1,5343	67.142	2.270	120
2490	Sonstiges Wissenschaft	41,5	33,8	1,5343	67.142	2.270	120
249001	Senatorische Angelegenheiten Wissenschaft	41,5	33,8	1,5343	67.142	2.270	120
31	Arbeit	146,8	134,1	1,1859	57.566	7.721	91
3101	Beschäftigungspolitisches Aktions- prog.	61,4	52,6	1,3344	66.892	3.516	8
310101	Beschäftigungspolitisches Aktions- prog.	61,4	52,6	1,3344	66.892	3.516	8
310102	Arbeitsförderung im Land Bremen	0,0	0,0		0	0	0
3102	Soziale Sicherheit	85,3	81,6	1,0791	51.557	4.205	82
310201	AVIB / Versorgungsamt	85,3	81,6	1,0791	51.557	4.205	82
310203	Lastenausgleich, Wiedergutmach- ung	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
3190	Sonstiges Arbeit	0,0	0,0		0	0	0
319001	Senatorische Angelegenheiten Arbeit	0,0	0,0		0	0	0
41	Jugend und Soziales	815,8	721,1	1,1268	58.694	42.326	18.892
4101	Hilfen für junge Menschen und Fa- milien	328,9	290,5	1,0563	58.134	16.887	1.524
410101	Kinder- und Jugendförderung	16,1	14,5	0,9792	63.423	921	35
410102	Tagesbetreuung	5,3	2,5	1,0138	48.245	122	0
410103	Wiederherstellung und Stärkung der Familie als Lebensort	225,9	203,0	1,0553	59.597	12.098	1.488
410106	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	81,7	70,4	1,0772	53.180	3.745	0
4102	Hilfen und Leistungen für Erwach- sene	47,3	44,7	1,0153	60.905	2.720	67
410201	Hilfen für Erwachsene mit Behinde- rungen	47,3	44,7	1,0153	60.905	2.720	67
4105	Leist. z. Existenzsich. n. SGB XII u. II	114,5	126,5	1,0778	53.127	6.719	14.295
410502	Bildung und Teilhabe	0,0	0,0	0,0000	0	0	707
410503	Leistungen zur Existenzsicherung nach SGB XII	114,5	126,5	1,0778	53.127	6.719	0
410504	Komm. Leistungen zur Existenzsi- cherung nach SGB II	0,0	0,0	0,0000	0	0	13.588
4106	Hilfe bei Krankheit u.a.bes. Lebens- lagen	11,1	12,7	1,0478	62.680	797	0
410602	Hilfe bei anderen besonderen Le- benslagen	11,1	12,7	1,0478	62.680	797	0
4107	Hilfen f. Sucht-, Drogen-, psych. Kranke	7,6	8,2	1,0000	63.751	523	0
410701	Leistungen für Sucht- und Drogen- kranke	7,6	8,2	1,0000	63.751	523	0
4190	Sonstiges Jugend und Soziales	306,3	238,6	1,2440	61.525	14.681	3.007
419001	Sen. Angelegenheiten - Zentrale Dienste	132,0	116,7	1,2437	59.705	6.970	2.374
419002	Senator. Angelegenheiten Junge Menschen	29,9	16,8	1,3927	75.965	1.274	208
419003	Senatorische Angelegenheiten - Soziales	51,5	44,0	1,3996	65.844	2.897	0
419004	Amt f. Soziale Dienste/Zentrale Steuerung	93,0	61,1	1,1106	57.928	3.540	424
51	Gesundheit	290,7	282,9	1,2452	65.056	18.402	6.485
5101	Gesundheitsförderung, -schutz und -hilfe	107,2	104,9	1,1860	64.422	6.761	1.972

Produktgruppe	Bezeichnung	Stellen- volumen	durchschn. Beschäft.- Soll (VZÄ)	Index	Jahres- budget je VZÄ €	Budget Kern- bereich T €	Sonstige Personal- ausgaben T €
510102	Gesundheitsamt Bremen	107,2	104,9	1,1860	64.422	6.761	1.972
510103	Hafengesundheitsamt Bremerha- ven/Bremen (bis 2011)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
5102	Veterinärwesen, Lebensmittelsi- cherheit	53,6	51,2	1,1313	62.147	3.181	3.426
510201	LMTVet-Dienste des Landes Bre- men	53,6	51,2	1,1313	62.147	3.181	3.426
5104	Arbeitsschutz, Sicherheit, Eichwe- sen	60,8	61,1	1,1835	60.076	3.668	85
510401	Fachdienste für Arbeitsschutz (bis 2011)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
510402	Gewerbeaufsicht im Lande Bremen	46,6	47,5	1,2046	62.735	2.980	48
510403	Eichamt des Landes Bremen	14,2	13,6	1,1145	50.755	688	36
5190	Sonstiges Gesundheit	69,1	65,7	1,4796	72.965	4.792	1.002
519001	Senatorische Angelegenheiten Gesundheit	69,1	65,7	1,4796	72.965	4.792	1.002
68	Umwelt, Bau und Verkehr	727,2	657,2	1,2395	63.480	41.720	6.182
6801	Verkehr / ÖPNV	221,8	208,7	1,1967	61.496	12.832	2.450
680101	ÖPNV / Konsumtive Finanzhilfen	29,2	26,2	1,4018	63.522	1.662	160
680102	Öffentliche Verkehrswege / Finanz- hilfen	192,6	182,5	1,1657	61.206	11.169	2.291
6802	Fachbereich Bau und Stadtentwick- lung	307,3	277,2	1,2221	63.330	17.558	807
680205	Stadtentwicklung / -planung / Bau- ordnung	111,8	100,8	1,2659	65.181	6.569	100
680206	Städtebau / Stadtumbau / Woh- nungswesen	71,7	64,1	1,2410	60.651	3.887	35
680207	Bauamt Bremen-Nord	28,8	25,3	1,1907	63.860	1.617	84
680208	Landesamt für GeoInformation	95,0	87,1	1,1657	63.005	5.486	588
6803	Fachbereich Umwelt	107,1	92,1	1,3529	69.580	6.405	1.834
680301	Umweltwirtschaft / Energie / Res- ourcen	52,8	46,1	1,3595	71.400	3.293	35
680302	Flächenbezogener Umweltschutz (bis 2005)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
680303	Natur / Wasser	54,3	45,9	1,3465	67.752	3.112	606
680304	Abwasserabgabe / Wasserentnah- megebühr	0,0	0,0	0,0000	0	0	1.193
6804	Europa- und Entwicklungszusam- menarbeit (bis 2011)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
680401	Dienstleistungen im Bereich Euro- pa (bis 2011)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
6890	Sonstiges Umwelt, Bau, Verkehr	91,1	79,3	1,2687	62.145	4.926	1.091
689001	Senatorische Angelegenheiten SUBV	91,1	79,3	1,2687	62.145	4.926	1.091
71	Wirtschaft	124,6	97,6	1,4213	67.342	6.571	638
7101	Wirtschaftsförderung	55,6	38,3	1,4633	70.052	2.684	205
710101	Mittelstand / Industrie / Aussenhan- del (Land)	17,1	11,3	1,5335	64.496	729	29
710102	Innovation / Technologie (Land)	8,8	5,4	1,4297	74.234	403	14
710103	Gewerbeflächen / Regionalplanung (Stadt)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
710104	Gewerbeflächen / Regionalplanung (Land)	11,8	9,2	1,3955	74.234	681	143
710105	Dienstleistungsförderung / Touris- mus / Zentren (Stadt)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
710106	Dienstleistungsförderung / Touris- mus / Zentren (Land)	11,0	7,3	1,3859	67.406	495	19

Produktgruppe	Bezeichnung	Stellen- volumen	durchschn. Beschäft.- Soll (VZÄ)	Index	Jahres- budget je VZÄ €	Budget Kern- bereich T €	Sonstige Personal- ausgaben T €
710107	Wirtschaftsförderung Bremerhaven (Land)	6,9	5,1	1,5717	74.232	376	0
710108	EU-Programme / Planung (Land)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
7102	Sektorale Wirtschaftsförderung/Sonstiges (bis 2015)	0,0	0,0		0	0	0
710201	Sektorale Wirtschaftsförderung / Sonstiges	0,0	0,0		0	0	0
7190	Zentrale Dienste	68,9	59,3	1,3875	65.590	3.886	433
719001	Zentrale Dienste	68,9	59,3	1,3875	65.590	3.886	433
81	Häfen	115,6	88,2	1,1845	62.600	5.524	880
8101	Hafenwirtschaft / Hafeninfrastuktur	115,6	88,2	1,1845	62.600	5.524	880
810101	Hafenwirtschaft / Hafeninfrastuktur (Stadt)	0,0	0,0		0	0	36
810102	Hafenwirtschaft / Hafeninfrastuktur (Land)	24,2	13,7	1,5384	69.359	952	315
810103	Luftverkehr	8,3	6,1	1,3222	69.697	428	9
810104	Hafenbehörde	83,2	68,4	1,0678	60.607	4.145	520
91	Finanzen / Personal	1.176,6	1.145,6	1,1977	50.094	57.386	15.784
9101	Finanzsteuerung	924,9	928,2	1,1230	47.320	43.922	2.398
910101	Steuergesetzgebung / überreg. Finanzbeziehungen	41,4	36,8	1,5245	59.948	2.206	595
910103	Finanzamt Bremerhaven	153,4	144,3	1,1164	47.130	6.799	501
910104	Finanzamt Bremen-Mitte (bis 28.2.2014)	0,0	0,0		0	0	0
910105	Finanzamt Bremen-Ost (bis 01/2013)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
910106	Finanzamt Bremen-West (bis 01/2013)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
910107	Finanzamt Bremen-Nord	204,9	205,6	1,0204	44.777	9.206	1.060
910108	Finanzamt für Außenprüfung Bremen	173,3	169,9	1,2314	51.281	8.711	3
910109	Finanzamt Bremen	294,3	314,1	1,0892	44.982	14.127	238
910110	Landeshauptkasse (ab 2016)	57,7	57,6	1,0632	49.873	2.873	2
9102	Haushalt und Vermögen	44,2	36,9	1,5365	62.205	2.293	569
910201	Haushalt und Vermögen	44,2	36,9	1,5365	62.205	2.293	569
9103	Personal- und Verwaltungsmanagement	105,2	93,7	1,4961	62.466	5.853	9.281
910301	Personal- und Verwaltungsmanagement	45,4	40,5	1,4972	62.612	2.534	102
910303	Aus- und Fortbildung am AFZ	32,4	28,2	1,3120	58.968	1.663	8.820
910304	Aus- und Fortbildung an der Verwaltungsschule	12,5	10,6	1,4848	60.395	639	53
910305	Ausbildung / Forschung / Dienstleistung HföV	14,9	14,4	1,9025	70.406	1.016	306
9190	Sonstiges Finanzen	102,4	86,8	1,4197	61.252	5.318	3.535
919001	Senatorische Angelegenheiten Finanzen	96,4	82,5	1,4299	60.961	5.031	3.535
919002	Geschäftsbereich Bundesbau	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
919003	Gesamtpersonalrat	6,0	4,3	1,2561	66.857	287	0
	Zwischensumme	14.195,2	13.300,3		54.095	719.473	112.749
92	Allgemeine Finanzen	192,6	187,7	1,0141	41.121	7.720	514.482
9202	Zentral veranschlagte Personalausgaben	0,0	0,0	0,0000	0	0	507.987

Produkt- gruppe	Bezeichnung	Stellen- volumen	durchschn. Beschäft.- Soll (VZÄ)	Index	Jahres- budget je VZÄ €	Budget Kern- bereich T €	Sonstige Personal- ausgaben T €
920201	Versorgung	0,0	0,0	0,0000	0	0	466.893
920203	Globale Mehrausgaben Personal	0,0	0,0	0,0000	0	0	30.524
920204	Zentr. Veranschl. Pers.ausg. (Sons- tiges)	0,0	0,0	0,0000	0	0	10.570
9203	Zentral finanziertes Personal	192,6	187,7	1,0141	41.121	7.720	6.495
920301	Nachwuchskräfte- und Beschäfti- gungspool	167,6	163,0	1,0161	42.666	6.954	6.195
920302	Berufseinsteigerpool	25,0	24,8	1,0000	30.947	766	300
9301	Zentrale Finanzen	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
930107	Umbau der Verwaltung und Infra- struktur (bis 2013)	0,0	0,0	0,0000	0	0	0
Gesamter Haushalt		14.387,8	13.488,0		53.914	727.194	627.232

1.12 Veränderungen der Stellenvolumina 2017 nach Entlohnungsstufen

1.12.1 Ehem. höherer Dienst

Ehem. höherer Dienst -hD-

BesGr A13, B1, C1, R1, W1 und höher
EntgeltGr 13 und höher

Produktplan	E 13	E 14	E 15	E 16	E 17	E 18
Bürgerschaft	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rechnungshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Senat und Senatskanzlei	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bundes- und Europaangelegenheiten	0,0	-1,0	1,0	1,0	0,0	0,0
Datenschutz und Informationsfreiheit	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Inneres	-1,0	-1,0	0,0	2,0	0,0	0,0
Gleichberechtigung der Frau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Staatsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Justiz	-0,9	0,0	1,3	1,1	0,0	0,0
Sport	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kinder und Bildung	53,7	0,7	3,3	0,0	0,0	0,0
Kultur	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hochschulen und Forschung	0,0	-1,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Arbeit	0,0	-1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jugend und Soziales	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesundheit	1,2	-1,5	-1,0	-1,0	0,0	0,0
Umwelt, Bau und Verkehr	-1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Wirtschaft	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Häfen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzen / Personal	-2,6	2,0	3,8	0,0	0,0	0,0
Allgemeine Finanzen	-1,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt Kernbereich	56,2					
Hochschulen und Forschung	-3,9	0,0	0,0	0,0	0,9	0,0
Gesundheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt Sonderhaushalte	-3,0					

1.12.2 Ehem. gehobener Dienst

Ehem. gehobener Dienst -gD-

BesGr A9 bis A13S, A14S, A15S, A16S
EntgeltGr 09 bis 12

Produktplan	E 9	E 10	E 11	E 12	E 13	E 14
Bürgerschaft	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rechnungshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Senat und Senatskanzlei	0,0	-0,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Bundes- und Europaangelegenheiten	-1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Datenschutz und Informationsfreiheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Inneres	-1,0	-1,0	0,1	1,1	0,0	0,0
Gleichberechtigung der Frau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Staatsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Justiz	-4,0	0,1	-0,4	-1,7	-2,1	0,0
Sport	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kinder und Bildung	-2,4	-0,3	-2,9	0,7	-1,3	0,0
Kultur	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hochschulen und Forschung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Arbeit	1,0	-0,6	0,0	1,0	0,0	0,0
Jugend und Soziales	0,0	0,0	-1,0	-1,0	0,0	0,0
Gesundheit	-0,5	-1,0	-1,1	-0,4	0,0	0,0
Umwelt, Bau und Verkehr	0,0	-1,4	-1,0	-2,6	0,0	0,0
Wirtschaft	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Häfen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzen / Personal	1,3	0,2	-0,7	0,5	-1,8	0,0
Allgemeine Finanzen	2,0	0,0	-2,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt Kernbereich	-25,7					
Hochschulen und Forschung	0,4	0,2	-0,4	0,0	0,0	0,0
Gesundheit	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt Sonderhaushalte	0,3					

1.12.3 Ehem. mittlerer Dienst

Ehem. mittlerer Dienst -mD-

BesGr A5 bis A10S

EntgeltGr 05 bis 08, 09A, 09V, 09L

Produktplan	E 5	E 6	E 7	E 8	E 9	E 10
Bürgerschaft	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rechnungshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Senat und Senatskanzlei	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bundes- und Europaangelegenheiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Datenschutz und Informationsfreiheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Inneres	0,0	0,0	-0,3	3,3	5,2	0,0
Gleichberechtigung der Frau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Staatsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Justiz	0,2	-8,5	-0,1	-0,5	-0,9	0,0
Sport	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kinder und Bildung	0,0	-0,5	-1,0	1,0	0,0	0,0
Kultur	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hochschulen und Forschung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Arbeit	0,0	-3,3	2,5	-1,0	-1,0	0,0
Jugend und Soziales	0,0	0,0	0,0	0,0	-1,0	0,0
Gesundheit	-2,4	0,5	0,0	-1,8	0,0	0,0
Umwelt, Bau und Verkehr	0,0	-0,1	0,0	-2,0	0,0	0,0
Wirtschaft	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Häfen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzen / Personal	0,0	-4,4	-0,4	2,7	1,1	0,0
Allgemeine Finanzen	-2,7	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt Kernbereich	-7,4					
Hochschulen und Forschung	1,1	-0,2	0,0	-1,6	0,7	0,0
Gesundheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt Sonderhaushalte	-0,1					

1.12.4 Ehem. einfacher Dienst

Ehem. einfach Dienst -eD-

BesGr A1 bis A6S
EntgeltGr 01 bis 04

Produktplan	E 1	E 2	E 3	E 4	E 5	E 6
Bürgerschaft	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rechnungshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Senat und Senatskanzlei	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bundes- und Europaangelegenheiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Datenschutz und Informationsfreiheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Inneres	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gleichberechtigung der Frau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Staatsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Justiz	0,0	0,0	-1,0	0,0	-0,1	0,0
Sport	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kinder und Bildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kultur	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hochschulen und Forschung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Arbeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jugend und Soziales	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesundheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Umwelt, Bau und Verkehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Wirtschaft	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Häfen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzen / Personal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Allgemeine Finanzen	0,0	0,0	-0,3	0,0	0,0	0,0
Gesamt Kernbereich	-1,4					
Hochschulen und Forschung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesundheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt Sonderhaushalte	0,0					

2 Zusammenfassung nach Besoldungs- und Entgeltgruppen

Jahr	BVL-Gruppe	Bürgerschaft			Rechnungshof			Senat und Senatskanzlei		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen										
Ortsamtsleiter/innen										
Besoldungsordnung B11 / A15										
2017								8,0	12,0	20,0
2016								8,0	12,0	20,0
2015								8,0		8,0
planmäßige Stellen										
Besoldungsordnung B Bremen										
2017	848-08							1,0		1,0
2016								1,0		1,0
2015								1,0		1,0
2017	848-07				1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015		1,0		1,0	1,0		1,0			
2017	848-05		1,0	1,0				2,0		2,0
2016			1,0	1,0				2,0		2,0
2015								2,0		2,0
2017	848-04				1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015		1,0		1,0	1,0		1,0			
2017	848-03		2,0	2,0	2,0		2,0	2,0		2,0
2016			2,0	2,0	2,0		2,0	2,0		2,0
2015					2,0		2,0	1,0		1,0
2017	848-02		1,0	1,0				1,0		1,0
2016			1,0	1,0				1,0		1,0
2015			1,0	1,0				1,0		1,0
Besoldungsordnung R Bremen										
2017	850-08									
2016										
2015										
2017	850-06									
2016										
2015										
2017	850-05									
2016										
2015										
2017	850-04									
2016										
2015										
2017	850-03									
2016										
2015										
2017	850-02									
2016										
2015										
2017	850-01							1,0		1,0
2016								1,0		1,0
2015								1,8		1,8

Jahr	BVL- Gruppe	Bundesangelegenheiten			Land	Datenschutz			Land	Inneres	
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt	Stadt		Gesamt	
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen											
Ortsamtsleiter/innen											
Besoldungsordnung B11 / A15											
2017											
2016											
2015											
planmäßige Stellen											
Besoldungsordnung B Bremen											
2017	848-08										
2016											
2015											
2017	848-07		1,0						1,0		1,0
2016			1,0						1,0		1,0
2015			1,0						1,0		1,0
2017	848-05								1,0		1,0
2016									1,0		1,0
2015									1,0		1,0
2017	848-04										
2016											
2015									1,0		1,0
2017	848-03		1,0		1,0		1,0		4,0	1,0	5,0
2016			1,0		1,0		1,0		4,0	1,0	5,0
2015			1,0		1,0		1,0		2,0	2,0	4,0
2017	848-02		1,0		1,0				1,0	1,0	2,0
2016			1,0		1,0				1,0	1,0	2,0
2015			1,0		1,0				1,0		1,0
Besoldungsordnung R Bremen											
2017	850-08										
2016											
2015											
2017	850-06										
2016											
2015											
2017	850-05										
2016											
2015											
2017	850-04										
2016											
2015											
2017	850-03										
2016											
2015											
2017	850-02										
2016											
2015											
2017	850-01										
2016											
2015											

Jahr	BVL-Gruppe	Gleichberechtigung der Frau			Land	Justiz		Land	Sport	
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen										
Ortsamtsleiter/innen										
Besoldungsordnung B11 / A15										
2017										
2016										
2015										
planmäßige Stellen										
Besoldungsordnung B Bremen										
2017	848-08									
2016										
2015										
2017	848-07				1,0					1,0
2016					1,0					1,0
2015					1,0					1,0
2017	848-05									
2016										
2015										
2017	848-04									
2016										
2015										
2017	848-03	1,0		1,0	3,0					3,0
2016		1,0		1,0	3,0					3,0
2015		1,0		1,0	3,0					3,0
2017	848-02				2,0					2,0
2016					2,0					2,0
2015					2,0					2,0
Besoldungsordnung R Bremen										
2017	850-08				1,0					1,0
2016					1,0					1,0
2015					1,0					1,0
2017	850-06				1,0					1,0
2016					1,0					1,0
2015					1,0					1,0
2017	850-05				3,0					3,0
2016					3,0					3,0
2015					3,0					3,0
2017	850-04				4,0					4,0
2016					4,0					4,0
2015					4,0					4,0
2017	850-03				11,0					11,0
2016					11,0					11,0
2015					11,0					11,0
2017	850-02				74,8					74,8
2016					73,7					73,7
2015					74,6					74,6
2017	850-01				161,6					161,6
2016					159,3					159,3
2015					162,5					162,5

Jahr	BVL-Gruppe	Bildung			Kultur			Wissenschaft und Forschung		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen Ortsamtsleiter/innen Besoldungsordnung B11 / A15										
2017										
2016										
2015										
planmäßige Stellen Besoldungsordnung B Bremen										
2017	848-08									
2016										
2015										
2017	848-07		1,0	1,0	1,0		1,0			
2016			1,0	1,0	1,0		1,0			
2015			1,0	1,0	1,0		1,0			
2017	848-05									
2016										
2015			1,0	1,0						
2017	848-04		3,0	3,0				1,0		1,0
2016			3,0	3,0				1,0		1,0
2015			1,0	1,0						
2017	848-03									
2016										
2015								1,0		1,0
2017	848-02							1,0		1,0
2016								1,0		1,0
2015			2,0	2,0				1,0		1,0
Besoldungsordnung R Bremen										
2017	850-08									
2016										
2015										
2017	850-06									
2016										
2015										
2017	850-05									
2016										
2015										
2017	850-04									
2016										
2015										
2017	850-03									
2016										
2015										
2017	850-02									
2016										
2015										
2017	850-01									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Arbeit			Jugend und Soziales			Gesundheit		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen										
Ortsamtsleiter/innen										
Besoldungsordnung B11 / A15										
2017										
2016										
2015										
planmäßige Stellen										
Besoldungsordnung B Bremen										
2017	848-08									
2016										
2015										
2017	848-07				1,0		1,0	1,0		1,0
2016					1,0		1,0	1,0		1,0
2015					1,0		1,0	1,0		1,0
2017	848-05									
2016										
2015					1,0		1,0			
2017	848-04				1,0		1,0	1,0		1,0
2016					1,0		1,0	1,0		1,0
2015					1,0		1,0			
2017	848-03		1,0	1,0		0,1	0,1			
2016			1,0	1,0		0,1	0,1			
2015			1,0	1,0		0,8	0,8			
2017	848-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung R Bremen										
2017	850-08									
2016										
2015										
2017	850-06									
2016										
2015										
2017	850-05									
2016										
2015										
2017	850-04									
2016										
2015										
2017	850-03									
2016										
2015										
2017	850-02									
2016										
2015										
2017	850-01									
2016										
2015			0,5	0,5				1,0		1,0

Jahr	BVL- Gruppe	Umwelt, Bau und Europa			Land	Wirtschaft		Land	Häfen	
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen										
Ortsamtsleiter/innen										
Besoldungsordnung B11 / A15										
2017										
2016										
2015										
planmäßige Stellen										
Besoldungsordnung B Bremen										
2017	848-08									
2016										
2015										
2017	848-07	2,0		2,0	1,0		1,0			
2016		2,0		2,0	1,0		1,0			
2015		2,0		2,0	1,0		1,0			
2017	848-05	1,0		1,0						
2016		1,0		1,0						
2015		1,0		1,0						
2017	848-04	1,0		1,0						
2016		1,0		1,0						
2015		1,0		1,0						
2017	848-03	2,0		2,0	1,0		1,0	2,0		2,0
2016		2,0		2,0	1,0		1,0	2,0		2,0
2015		2,0		2,0	1,0		1,0	2,0		2,0
2017	848-02	2,6	1,0	3,6	2,0		2,0			
2016		2,6	1,0	3,6	2,0		2,0			
2015		3,0	1,0	4,0	1,0		1,0	1,0		1,0
Besoldungsordnung R Bremen										
2017	850-08									
2016										
2015										
2017	850-06									
2016										
2015										
2017	850-05									
2016										
2015										
2017	850-04									
2016										
2015										
2017	850-03									
2016										
2015										
2017	850-02									
2016										
2015										
2017	850-01									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Finanzen			Kernbereich			Sonderhaushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen										
Ortsamtsleiter/innen										
Besoldungsordnung B11 / A15										
2017					8,0	12,0	20,0			
2016					8,0	12,0	20,0			
2015					8,0		8,0			
planmäßige Stellen										
Besoldungsordnung B Bremen										
2017	848-08				1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015					1,0		1,0			
2017	848-07	2,0		2,0	13,0		13,0			
2016		2,0		2,0	13,0		13,0			
2015		2,0		2,0	14,0		14,0			
2017	848-05	4,0		4,0	9,0		9,0			
2016		4,0		4,0	9,0		9,0			
2015		4,0		4,0	10,0		10,0			
2017	848-04	1,0		1,0	9,0		9,0			
2016		1,0		1,0	9,0		9,0			
2015					6,0		6,0			
2017	848-03	2,0		2,0	24,0	1,1	25,1	1,0		1,0
2016		2,0		2,0	24,0	1,1	25,1	1,0		1,0
2015		2,0		2,0	20,0	2,8	22,8	1,0		1,0
2017	848-02	5,0		5,0	16,6	2,0	18,6	1,0		1,0
2016		5,0		5,0	16,6	2,0	18,6	1,0		1,0
2015		4,0		4,0	18,0	1,0	19,0	1,0		1,0
Besoldungsordnung R Bremen										
2017	850-08				1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015					1,0		1,0			
2017	850-06				1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015					1,0		1,0			
2017	850-05				3,0		3,0			
2016					3,0		3,0			
2015					3,0		3,0			
2017	850-04				4,0		4,0			
2016					4,0		4,0			
2015					4,0		4,0			
2017	850-03				11,0		11,0			
2016					11,0		11,0			
2015					11,0		11,0			
2017	850-02				74,8		74,8			
2016					73,7		73,7			
2015					74,6		74,6			
2017	850-01				162,6		162,6			
2016					160,3		160,3			
2015					165,8		165,8			

Jahr	BVL- Gruppe	Betr., Anstalten, Stiftungen			Gesellschaften			Alle Haushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen Ortsamtsleiter/innen Besoldungsordnung B11 / A15										
2017								8,0	12,0	20,0
2016								8,0	12,0	20,0
2015								8,0		8,0
planmäßige Stellen Besoldungsordnung B Bremen										
2017	848-08							1,0		1,0
2016								1,0		1,0
2015								1,0		1,0
2017	848-07							13,0		13,0
2016								13,0		13,0
2015								14,0		14,0
2017	848-05							9,0		9,0
2016								9,0		9,0
2015								10,0		10,0
2017	848-04							9,0		9,0
2016								9,0		9,0
2015								6,0		6,0
2017	848-03							25,0	1,1	26,1
2016								25,0	1,1	26,1
2015								21,0	2,8	23,8
2017	848-02							17,6	2,0	19,6
2016								17,6	2,0	19,6
2015								19,0	1,0	20,0
Besoldungsordnung R Bremen										
2017	850-08							1,0		1,0
2016								1,0		1,0
2015								1,0		1,0
2017	850-06							1,0		1,0
2016								1,0		1,0
2015								1,0		1,0
2017	850-05							3,0		3,0
2016								3,0		3,0
2015								3,0		3,0
2017	850-04							4,0		4,0
2016								4,0		4,0
2015								4,0		4,0
2017	850-03							11,0		11,0
2016								11,0		11,0
2015								11,0		11,0
2017	850-02							74,8		74,8
2016								73,7		73,7
2015								74,6		74,6
2017	850-01							162,6		162,6
2016								160,3		160,3
2015								165,8		165,8

Jahr	BVL-Gruppe	Bürgerschaft			Rechnungshof			Senat und Senatskanzlei		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Besoldungsordnung R BBG										
2017	043-01									
2016										
2015										
Besoldungsordnung W Bremen										
2017	851-03									
2016										
2015										
2017	851-02									
2016										
2015										
2017	851-01									
2016										
2015										
Besoldungsordnung C Bremen										
2017	849-04									
2016										
2015										
2017	849-03									
2016										
2015										
2017	849-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung A Bremen										
2017	847-16	2,0		2,0	2,0		2,0	2,0		2,0
2016		2,0		2,0	2,0		2,0	2,0		2,0
2015		1,0		1,0	2,0		2,0	1,7	0,3	2,0
2017	847-15	4,5		4,5	6,7		6,7	9,0		9,0
2016		4,5		4,5	6,7		6,7	9,0		9,0
2015		3,7		3,7	6,7		6,7	7,3	7,5	14,8
2017	847-14				8,8		8,8	2,0		2,0
2016					8,8		8,8	2,0		2,0
2015		2,0		2,0	8,8		8,8	2,5	5,5	8,0
2017	847-13	1,8		1,8	7,6		7,6			
2016		1,8		1,8	7,6		7,6			
2015					7,6		7,6			
2017	847-16S									
2016										
2015										
2017	847-15S									
2016										
2015										
2017	847-14S									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Bundesangelegenheiten			Datenschutz			Land	Inneres	
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt
Besoldungsordnung R BBG										
2017	043-01									
2016										
2015										
Besoldungsordnung W Bremen										
2017	851-03									
2016										
2015										
2017	851-02									
2016										
2015										
2017	851-01									
2016										
2015										
Besoldungsordnung C Bremen										
2017	849-04									
2016										
2015										
2017	849-03									
2016										
2015										
2017	849-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung A Bremen										
2017	847-16	1,0		1,0				16,0	2,0	18,0
2016								14,0	2,0	16,0
2015		3,0		3,0				12,0	3,0	15,0
2017	847-15	3,0		3,0	2,0	2,0		21,7	3,5	25,2
2016		3,0		3,0	2,0	2,0		22,7	2,5	25,2
2015		3,0		3,0	2,0	2,0		23,0	3,0	26,0
2017	847-14	3,0		3,0	2,9	2,9		26,0	4,0	30,0
2016		3,0		3,0	2,6	2,6		26,0	5,0	31,0
2015		3,0		3,0	3,0	3,0		18,0	4,0	22,0
2017	847-13				1,5	1,5		10,0		10,0
2016					1,5	1,5		11,0		11,0
2015					1,6	1,6		15,5	2,0	17,5
2017	847-16S									
2016										
2015										
2017	847-15S									
2016										
2015										
2017	847-14S									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Gleichberechtigung der Frau			Land	Justiz		Land	Sport	
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt
Besoldungsordnung R BBG										
2017	043-01				0,5		0,5			
2016					0,5		0,5			
2015										
Besoldungsordnung W Bremen										
2017	851-03									
2016										
2015										
2017	851-02									
2016										
2015										
2017	851-01									
2016										
2015										
Besoldungsordnung C Bremen										
2017	849-04									
2016										
2015										
2017	849-03									
2016										
2015										
2017	849-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung A Bremen										
2017	847-16				4,0		4,0			
2016					4,0		4,0			
2015		1,0		1,0	4,0		4,0			
2017	847-15				6,0		6,0			
2016					7,0		7,0			
2015					6,0		6,0	1,0		1,0
2017	847-14				8,6		8,6			
2016					8,6		8,6			
2015					8,8		8,8			
2017	847-13				8,3		8,3			
2016					8,3		8,3			
2015					5,0		5,0			
2017	847-16S									
2016										
2015										
2017	847-15S									
2016										
2015										
2017	847-14S									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Bildung			Land	Kultur		Wissenschaft und Forschung		
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Besoldungsordnung R BBG										
2017	043-01									
2016										
2015										
Besoldungsordnung W Bremen										
2017	851-03									
2016										
2015										
2017	851-02									
2016										
2015										
2017	851-01									
2016										
2015										
Besoldungsordnung C Bremen										
2017	849-04									
2016										
2015										
2017	849-03									
2016										
2015										
2017	849-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung A Bremen										
2017	847-16	8,0	35,0	43,0	3,0		3,0	4,0		4,0
2016		8,0	35,0	43,0	3,0		3,0	4,0		4,0
2015		9,0	39,0	48,0	3,0		3,0	1,0		1,0
2017	847-15	54,9	151,0	205,9	5,0		5,0	8,1		8,1
2016		54,5	147,8	202,3	5,0		5,0	8,1		8,1
2015		58,6	143,3	201,9	3,0		3,0	6,3		6,3
2017	847-14	14,6	268,7	283,2	2,0		2,0	1,5		1,5
2016		13,6	267,8	281,4	2,0		2,0	2,0		2,0
2015		22,6	193,6	216,2	4,0		4,0	2,6		2,6
2017	847-13	3,8	2.021,3	2.025,1				1,7		1,7
2016		7,8	1.965,1	1.972,8				1,7		1,7
2015		8,0	1.720,6	1.728,6				1,0		1,0
2017	847-16S		4,0	4,0						
2016			4,0	4,0						
2015			2,0	2,0						
2017	847-15S		31,5	31,5						
2016			30,5	30,5						
2015			37,0	37,0						
2017	847-14S		137,7	137,7						
2016			137,7	137,7						
2015			137,1	137,1						

Jahr	BVL-Gruppe	Arbeit			Jugend und Soziales			Gesundheit		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Besoldungsordnung R BBG										
2017	043-01									
2016										
2015										
Besoldungsordnung W Bremen										
2017	851-03									
2016										
2015										
2017	851-02									
2016										
2015										
2017	851-01									
2016										
2015										
Besoldungsordnung C Bremen										
2017	849-04									
2016										
2015										
2017	849-03									
2016										
2015										
2017	849-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung A Bremen										
2017	847-16	5,0		5,0	7,9		7,9	7,8		7,8
2016		5,0		5,0	7,9		7,9	7,8		7,8
2015		6,0		6,0	6,4	1,0	7,4	5,0		5,0
2017	847-15	5,0		5,0	2,7		2,7	9,9		9,9
2016		5,0		5,0	2,7		2,7	9,9		9,9
2015		4,0		4,0	4,2	1,0	5,2	5,9	1,0	6,9
2017	847-14	6,0		6,0	9,7	2,8	12,4	5,6	2,0	7,6
2016		7,0		7,0	9,7	2,8	12,4	6,4	2,0	8,4
2015		8,0		8,0	7,3	1,8	9,0	5,0	3,0	8,0
2017	847-13				6,5	4,8	11,3	2,0		2,0
2016					6,5	4,8	11,3	0,6		0,6
2015		1,0		1,0	5,4	4,7	10,1	1,0		1,0
2017	847-16S									
2016										
2015										
2017	847-15S									
2016										
2015										
2017	847-14S									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Umwelt, Bau und Europa			Land	Wirtschaft		Land	Häfen		Gesamt
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt	
Besoldungsordnung R BBG											
2017	043-01										
2016											
2015											
Besoldungsordnung W Bremen											
2017	851-03										
2016											
2015											
2017	851-02										
2016											
2015											
2017	851-01										
2016											
2015											
Besoldungsordnung C Bremen											
2017	849-04										
2016											
2015											
2017	849-03										
2016											
2015											
2017	849-02										
2016											
2015											
Besoldungsordnung A Bremen											
2017	847-16	9,5	2,0	11,5	7,9	7,9	2,0	1,0	3,0		
2016		9,5	2,0	11,5	7,9	7,9	2,0	1,0	3,0		
2015		11,0	2,0	13,0	6,9	6,9	3,0	1,0	4,0		
2017	847-15	11,7	3,0	14,7	15,9	15,9	4,0		4,0		
2016		11,7	3,0	14,7	15,9	15,9	4,0		4,0		
2015		11,8	5,0	16,8	15,4	15,4	6,6		6,6		
2017	847-14	11,5	4,0	15,5	14,2	14,2	3,1	1,0	4,1		
2016		11,5	4,0	15,5	14,2	14,2	3,1	1,0	4,1		
2015		11,5	3,8	15,3	5,0	5,0	1,8	1,0	2,8		
2017	847-13	2,3	4,0	6,3	1,0	1,0					
2016		3,3	4,0	7,3	1,0	1,0					
2015		5,0	3,0	8,0	2,8	2,8	1,0		1,0		
2017	847-16S										
2016											
2015											
2017	847-15S										
2016											
2015											
2017	847-14S										
2016											
2015											

Jahr	BVL-Gruppe	Finanzen			Kernbereich			Sonderhaushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Besoldungsordnung R BBG										
2017	043-01				0,5		0,5			
2016					0,5		0,5			
2015										
Besoldungsordnung W Bremen										
2017	851-03							154,0		154,0
2016								155,0		155,0
2015								138,0		138,0
2017	851-02	4,8		4,8	4,8		4,8	230,3		230,3
2016		3,8		3,8	3,8		3,8	228,3		228,3
2015		3,8		3,8	3,8		3,8	219,3		219,3
2017	851-01							10,0		10,0
2016								10,0		10,0
2015								11,0		11,0
Besoldungsordnung C Bremen										
2017	849-04							38,0		38,0
2016								38,0		38,0
2015								45,0		45,0
2017	849-03	2,6		2,6	2,6		2,6	69,5		69,5
2016		3,6		3,6	3,6		3,6	70,5		70,5
2015		3,0		3,0	3,0		3,0	85,8		85,8
2017	849-02	1,0		1,0	1,0		1,0	41,0		41,0
2016		1,0		1,0	1,0		1,0	41,0		41,0
2015		1,0		1,0	1,0		1,0	45,0		45,0
Besoldungsordnung A Bremen										
2017	847-16	26,0		26,0	108,0	40,0	148,0	4,0		4,0
2016		26,0		26,0	105,0	40,0	145,0	4,0		4,0
2015		22,0		22,0	98,0	46,3	144,3	4,5		4,5
2017	847-15	52,4		52,4	222,4	157,5	379,9	16,2		16,2
2016		48,7		48,7	220,3	153,3	373,6	16,2		16,2
2015		45,0		45,0	212,3	161,8	374,1	13,0		13,0
2017	847-14	35,4		35,4	154,7	282,4	437,1	18,7		18,7
2016		33,4		33,4	153,7	282,6	436,3	18,7		18,7
2015		39,8		39,8	153,5	212,6	366,2	27,0		27,0
2017	847-13	21,2		21,2	67,5	2.030,1	2.097,6	37,7		37,7
2016		23,2		23,2	74,2	1.973,8	2.048,0	37,5		37,5
2015		22,1		22,1	77,0	1.730,3	1.807,3	51,0		51,0
2017	847-16S					4,0	4,0			
2016						4,0	4,0			
2015						2,0	2,0			
2017	847-15S					31,5	31,5			
2016						30,5	30,5			
2015						37,0	37,0			
2017	847-14S					137,7	137,7			
2016						137,7	137,7			
2015						137,1	137,1			

Jahr	BVL-Gruppe	Betr., Anstalten, Stiftungen			Gesellschaften			Alle Haushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Besoldungsordnung R BBG										
2017	043-01							0,5		0,5
2016								0,5		0,5
2015										
Besoldungsordnung W Bremen										
2017	851-03							154,0		154,0
2016								155,0		155,0
2015								138,0		138,0
2017	851-02							235,1		235,1
2016								232,1		232,1
2015								223,1		223,1
2017	851-01							10,0		10,0
2016								10,0		10,0
2015								11,0		11,0
Besoldungsordnung C Bremen										
2017	849-04							38,0		38,0
2016								38,0		38,0
2015								45,0		45,0
2017	849-03							72,1		72,1
2016								74,1		74,1
2015								88,8		88,8
2017	849-02							42,0		42,0
2016								42,0		42,0
2015								46,0		46,0
Besoldungsordnung A Bremen										
2017	847-16							112,0	40,0	152,0
2016								109,0	40,0	149,0
2015								102,5	46,3	148,8
2017	847-15							238,6	157,5	396,1
2016								236,5	153,3	389,8
2015								225,3	161,8	387,1
2017	847-14							173,4	282,4	455,8
2016								172,4	282,6	454,9
2015								180,5	212,6	393,2
2017	847-13							105,2	2.030,1	2.135,3
2016								111,6	1.973,8	2.085,4
2015								128,0	1.730,3	1.858,3
2017	847-16S								4,0	4,0
2016									4,0	4,0
2015									2,0	2,0
2017	847-15S								31,5	31,5
2016									30,5	30,5
2015									37,0	37,0
2017	847-14S								137,7	137,7
2016									137,7	137,7
2015									137,1	137,1

Jahr	BVL-Gruppe	Bürgerschaft			Rechnungshof			Senat und Senatskanzlei			
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	
2017	847-13S	2,8		2,8	6,4		6,4	4,3	0,5	4,8	
2016		2,8		2,8	6,4		6,4	4,3	0,5	4,8	
2015		3,8		3,8	6,4		6,4	3,9	0,5	4,4	
2017	847-12A										
2016											
2015											
2017	847-12	0,6		0,6	1,0		1,0	1,2	2,4	3,6	
2016		0,6		0,6	1,0		1,0	1,2	2,4	3,6	
2015		0,6		0,6	1,0		1,0	2,9	2,9	5,8	
2017	847-11							4,0	7,0	11,0	
2016								4,0	7,0	11,0	
2015								1,0	6,0	7,0	
2017	847-10	1,0		1,0				1,5	2,5	4,0	
2016		1,0		1,0				2,0	2,5	4,5	
2015		1,0		1,0				2,5	2,5	5,0	
2017	847-09							1,0		1,0	
2016								1,0		1,0	
2015											
2017	847-09S	1,5		1,5							
2016		1,5		1,5							
2015		1,5		1,5				1,0	0,8	1,8	
2017	847-08	1,0		1,0				3,0		3,0	
2016		1,0		1,0				3,0		3,0	
2015								1,0		1,0	
2017	847-07								2,0	2,0	
2016									2,0	2,0	
2015								1,0	3,0	4,0	
2017	847-06										
2016											
2015											
2017	847-06S										
2016											
2015											
2017	847-05S										
2016											
2015											
2017	847-04										
2016											
2015											
	Festgehalt Bremen										
2017	853-01										
2016											
2015											
	Beamte/innen										
2017		19,2		19,2	36,4		36,4	34,9	14,4	49,4	
2016		19,2		19,2	36,4		36,4	35,4	14,4	49,9	
2015		16,6		16,6	36,4		36,4	31,5	28,9	60,4	

Jahr	BVL-Gruppe	Bundesangelegenheiten			Datenschutz			Inneres			
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	
2017	847-13S				2,0		2,0	50,0	13,4	63,4	
2016					2,0		2,0	50,0	13,4	63,4	
2015					2,0		2,0	48,0	17,0	65,0	
2017	847-12A										
2016											
2015											
2017	847-12	1,0		1,0				162,6	17,3	179,9	
2016		1,0		1,0				161,5	16,3	177,8	
2015		1,0		1,0				131,9	19,0	150,9	
2017	847-11							305,8	34,8	340,6	
2016								305,7	34,8	340,5	
2015								300,8	30,8	331,5	
2017	847-10							792,0	42,3	834,3	
2016								793,0	42,3	835,3	
2015								791,0	43,3	834,3	
2017	847-09	1,0		1,0				1.111,0	3,5	1.114,5	
2016		1,0		1,0				1.111,0	3,5	1.114,5	
2015								1.071,7	9,3	1.081,0	
2017	847-09S				1,0		1,0	21,5	170,0	191,5	
2016					1,0		1,0	21,5	164,0	185,5	
2015								18,6	181,0	199,6	
2017	847-08							5,6	176,7	182,4	
2016								6,1	173,0	179,1	
2015					1,0		1,0	7,5	219,1	226,6	
2017	847-07							4,0	138,0	142,0	
2016								4,0	138,3	142,3	
2015								4,0	117,5	121,5	
2017	847-06								8,5	8,5	
2016									8,5	8,5	
2015								2,0	3,8	5,8	
2017	847-06S										
2016											
2015											
2017	847-05S										
2016											
2015											
2017	847-04										
2016											
2015											
	Festgehalt Bremen										
2017	853-01										
2016											
2015											
	Beamte/innen										
2017		12,0		12,0	10,4		10,4	2.533,1	616,1	3.149,2	
2016		11,0		11,0	10,1		10,1	2.533,5	605,6	3.139,1	
2015		13,0		13,0	10,6		10,6	2.449,9	654,6	3.104,5	

Jahr	BVL-Gruppe	Gleichberechtigung der Frau			Justiz			Sport			
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	
2017	847-13S				30,6		30,6				
2016					32,6		32,6				
2015					30,6		30,6				
2017	847-12A										
2016											
2015											
2017	847-12				36,3		36,3				
2016					38,0		38,0				
2015					40,2		40,2	1,0		1,0	
2017	847-11				69,4		69,4				
2016					69,7		69,7				
2015					67,3		67,3	1,0		1,0	
2017	847-10				27,9		27,9				
2016					27,4		27,4				
2015					42,0		42,0				
2017	847-09				39,0		39,0				
2016					41,8		41,8				
2015					25,9		25,9				
2017	847-09S				127,8		127,8				
2016					128,1		128,1				
2015					132,1		132,1	2,0		2,0	
2017	847-08	1,0		1,0	146,4		146,4				
2016		1,0		1,0	146,3		146,3				
2015		1,0		1,0	153,0		153,0				
2017	847-07				120,3		120,3				
2016					120,3		120,3				
2015					124,7		124,7				
2017	847-06				15,0		15,0				
2016					14,5		14,5				
2015					10,2		10,2				
2017	847-06S				13,0		13,0				
2016					13,0		13,0				
2015					14,0		14,0				
2017	847-05S				7,9		7,9				
2016					8,0		8,0				
2015					7,9		7,9				
2017	847-04				7,0		7,0				
2016					7,0		7,0				
2015					7,0		7,0				
	Festgehalt Bremen										
2017	853-01				2,0		2,0				
2016					2,0		2,0				
2015					2,0		2,0				
	Beamte/innen										
2017		2,0		2,0	932,1		932,1				
2016		2,0		2,0	935,9		935,9				
2015		3,0		3,0	943,7		943,7	5,0		5,0	

Jahr	BVL-Gruppe	Bildung			Kultur			Wissenschaft und Forschung			
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	
2017	847-13S	11,0	636,9	647,9	1,0		1,0	6,6		6,6	
2016		11,0	638,2	649,2	1,0		1,0	6,6		6,6	
2015		12,4	807,9	820,3				5,9		5,9	
2017	847-12A		136,1	136,1							
2016			136,1	136,1							
2015			226,8	226,8							
2017	847-12	13,8	819,6	833,4	4,0		4,0	4,5		4,5	
2016		12,8	819,7	832,5	4,0		4,0	4,5		4,5	
2015		14,4	628,5	642,9	4,0		4,0	4,9		4,9	
2017	847-11	17,1	11,8	28,9	5,4		5,4				
2016		19,0	12,8	31,8	5,4		5,4				
2015		20,7	13,9	34,5	4,4		4,4	2,0		2,0	
2017	847-10	5,2	3,0	8,2	4,8		4,8				
2016		5,5	2,0	7,5	4,8		4,8				
2015		11,2	1,0	12,2	4,9		4,9				
2017	847-09	7,0	2,0	9,0	3,0		3,0				
2016		7,0	3,0	10,0	3,0		3,0				
2015		4,4	1,0	5,4	2,0		2,0				
2017	847-09S	13,0	4,7	17,7				1,0		1,0	
2016		13,0	4,7	17,7				1,0		1,0	
2015		15,4	3,0	18,4							
2017	847-08	4,0	1,0	5,0							
2016		4,0		4,0							
2015		2,0	1,0	3,0	1,0		1,0				
2017	847-07	4,0	0,6	4,6	1,0		1,0				
2016		4,0	1,6	5,6	1,0		1,0				
2015		2,0	1,0	3,0	2,0		2,0				
2017	847-06	3,0		3,0	1,0		1,0				
2016		3,0		3,0	1,0		1,0				
2015		2,0		2,0	1,0		1,0				
2017	847-06S										
2016											
2015											
2017	847-05S										
2016											
2015											
2017	847-04										
2016											
2015											
	Festgehalt Bremen										
2017	853-01										
2016											
2015											
	Beamte/innen										
2017		163,3	4.264,8	4.428,1	31,2		31,2	29,4		29,4	
2016		167,1	4.205,9	4.373,1	31,2		31,2	29,9		29,9	
2015		187,5	3.956,7	4.144,2	30,2		30,2	25,7		25,7	

Jahr	BVL-Gruppe	Arbeit			Jugend und Soziales			Gesundheit			
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	
2017	847-13S	2,0		2,0	20,5		20,5	3,4		3,4	
2016		2,0		2,0	20,5		20,5	3,4		3,4	
2015		5,0		5,0	21,7	2,0	23,7	2,8		2,8	
2017	847-12A										
2016											
2015											
2017	847-12	6,0		6,0	16,5	13,8	30,3	10,6	1,0	11,6	
2016		5,0		5,0	16,5	14,8	31,3	10,6	1,0	11,6	
2015		7,2		7,2	28,1	14,8	42,9	9,7	1,0	10,7	
2017	847-11	7,8		7,8	22,5	21,8	44,3	6,0	6,0	12,0	
2016		7,8		7,8	22,5	22,8	45,3	6,3	6,0	12,3	
2015		9,6		9,6	15,4	22,4	37,8	6,5	7,0	13,5	
2017	847-10	5,3		5,3	4,3	78,7	83,0	3,1	1,0	4,1	
2016		6,1		6,1	4,3	78,7	83,0	3,1	1,0	4,1	
2015		4,3		4,3	7,8	88,6	96,4	1,0	2,0	3,0	
2017	847-09	8,2		8,2	0,5	2,0	2,5				
2016		7,2		7,2	0,5	2,0	2,5				
2015		6,5		6,5	1,0	2,8	3,8				
2017	847-09S	3,2		3,2	3,5	23,1	26,6	12,0	1,0	13,0	
2016		4,2		4,2	3,5	24,1	27,6	12,0	1,0	13,0	
2015		5,4		5,4	3,0	22,8	25,8	12,3	3,0	15,3	
2017	847-08	2,0		2,0	1,0	4,0	5,0	2,0	1,0	3,0	
2016		3,0		3,0	1,0	4,0	5,0	2,0	1,0	3,0	
2015		3,0		3,0	2,6	4,5	7,1	1,0	2,5	3,5	
2017	847-07	7,1		7,1	1,0	1,0	2,0		0,5	0,5	
2016		4,6		4,6	1,0	1,0	2,0		0,5	0,5	
2015		4,5		4,5		0,5	0,5				
2017	847-06	0,8		0,8		2,6	2,6				
2016		2,8		2,8		2,6	2,6				
2015		1,0		1,0		0,6	0,6				
2017	847-06S										
2016											
2015											
2017	847-05S										
2016											
2015											
2017	847-04										
2016											
2015											
	Festgehalt Bremen										
2017	853-01										
2016											
2015											
	Beamte/innen										
2017		59,4		59,4	98,5	154,6	253,1	64,4	12,5	76,9	
2016		60,7		60,7	98,5	157,6	256,1	64,0	12,5	76,5	
2015		67,0		67,0	105,9	168,1	274,0	52,2	19,5	71,6	

Jahr	BVL-Gruppe	Umwelt, Bau und Europa			Wirtschaft			Häfen			
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	
2017	847-13S	20,6	5,8	26,4	4,8		4,8	1,0	3,0	4,0	
2016		20,6	5,8	26,4	4,8		4,8	1,0	3,0	4,0	
2015		20,5	6,0	26,5	5,4		5,4	1,6	3,0	4,6	
2017	847-12A										
2016											
2015											
2017	847-12	27,9	7,0	34,9	8,3		8,3	2,7	9,0	11,7	
2016		28,9	8,0	36,9	8,3		8,3	2,7	9,0	11,7	
2015		31,6	6,0	37,6	7,9		7,9	3,6	9,0	12,6	
2017	847-11	22,2	11,0	33,2	4,6		4,6	1,0	1,0	2,0	
2016		22,2	12,0	34,2	4,6		4,6	1,0	1,0	2,0	
2015		23,9	11,5	35,4	5,6		5,6	1,0		1,0	
2017	847-10	8,6	7,7	16,3					3,0	3,0	
2016		8,6	7,0	15,6					3,0	3,0	
2015		10,1	9,5	19,6				0,1	5,0	5,1	
2017	847-09	1,0		1,0							
2016		1,0		1,0							
2015		1,0		1,0							
2017	847-09S	17,2	5,5	22,7	3,0		3,0	1,1		1,1	
2016		17,2	5,5	22,7	3,0		3,0	1,1		1,1	
2015		18,3	5,0	23,3	2,6		2,6				
2017	847-08	9,3	2,0	11,3	2,0		2,0				
2016		9,3	2,0	11,3	2,0		2,0				
2015		14,3	0,5	14,8	2,0		2,0				
2017	847-07	2,0	1,0	3,0							
2016		2,0	1,0	3,0							
2015		1,0		1,0							
2017	847-06										
2016											
2015		1,0		1,0							
2017	847-06S										
2016											
2015											
2017	847-05S										
2016											
2015											
2017	847-04										
2016											
2015											
	Festgehalt Bremen										
2017	853-01										
2016											
2015											
	Beamte/innen										
2017		152,4	54,0	206,4	65,6		65,6	17,0	18,0	35,0	
2016		154,4	55,3	209,7	65,6		65,6	17,0	18,0	35,0	
2015		169,9	53,2	223,1	56,4		56,4	21,6	19,0	40,6	

Jahr	BVL-Gruppe	Finanzen			Kernbereich			Sonderhaushalte			
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	
2017	847-13S	108,4		108,4	275,2	659,6	934,8	7,0		7,0	
2016		110,2		110,2	279,0	660,9	939,9	7,0		7,0	
2015		108,2		108,2	278,0	836,4	1.114,3	11,0		11,0	
2017	847-12A					136,1	136,1				
2016						136,1	136,1				
2015						226,8	226,8				
2017	847-12	112,3		112,3	409,3	870,0	1.279,3	13,1		13,1	
2016		111,8		111,8	408,3	871,1	1.279,5	13,1		13,1	
2015		121,1		121,1	410,0	682,2	1.092,2	14,0		14,0	
2017	847-11	152,3		152,3	618,1	93,3	711,4	18,4		18,4	
2016		153,0		153,0	621,2	96,3	717,6	18,4		18,4	
2015		168,7		168,7	626,8	92,4	719,2	27,0		27,0	
2017	847-10	83,5		83,5	937,1	138,2	1.075,3	17,3		17,3	
2016		83,9		83,9	939,6	136,5	1.076,2	17,1		17,1	
2015		108,5		108,5	984,3	151,9	1.136,2	15,5		15,5	
2017	847-09	104,1		104,1	1.275,8	7,5	1.283,3	3,0		3,0	
2016		106,6		106,6	1.280,1	8,5	1.288,6	3,0		3,0	
2015		104,3		104,3	1.216,6	13,1	1.229,7	7,0		7,0	
2017	847-09S	97,4		97,4	303,3	204,3	507,6	12,6		12,6	
2016		96,2		96,2	303,4	199,3	502,7	12,6		12,6	
2015		90,5		90,5	300,6	217,5	518,1	12,8		12,8	
2017	847-08	146,1		146,1	323,5	184,7	508,2	15,4		15,4	
2016		144,5		144,5	323,2	179,9	503,1	15,4		15,4	
2015		151,2		151,2	340,5	227,6	568,1	17,4		17,4	
2017	847-07	13,6		13,6	153,0	143,2	296,1	2,8		2,8	
2016		14,0		14,0	151,0	144,5	295,4	2,8		2,8	
2015		44,1		44,1	183,3	122,0	305,3	4,8		4,8	
2017	847-06	89,5		89,5	109,2	11,1	120,4	3,0		3,0	
2016		79,3		79,3	100,6	11,1	111,7	3,0		3,0	
2015		55,1		55,1	72,3	4,4	76,6	2,0		2,0	
2017	847-06S				13,0		13,0				
2016					13,0		13,0				
2015					14,0		14,0				
2017	847-05S				7,9		7,9				
2016					8,0		8,0				
2015					7,9		7,9				
2017	847-04				7,0		7,0				
2016					7,0		7,0				
2015					7,0		7,0				
	Festgehalt Bremen										
2017	853-01				2,0		2,0				
2016					2,0		2,0				
2015					2,0		2,0				
	Beamte/innen										
2017		1.064,5		1.064,5	5.325,7	5.134,4	10.460,1	713,7		713,7	
2016		1.053,2		1.053,2	5.325,0	5.069,4	10.394,4	713,3		713,3	
2015		1.100,3		1.100,3	5.321,3	4.905,0	10.226,3	753,0		753,0	

Jahr	BVL-Gruppe	Betr., Anstalten, Stiftungen			Gesellschaften			Alle Haushalte			
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	
2017	847-13S							282,2	659,6	941,8	
2016								286,0	660,9	946,9	
2015								289,0	836,4	1.125,3	
2017	847-12A								136,1	136,1	
2016									136,1	136,1	
2015									226,8	226,8	
2017	847-12							422,4	870,0	1.292,4	
2016								421,4	871,1	1.292,6	
2015								424,0	682,2	1.106,2	
2017	847-11							636,4	93,3	729,8	
2016								639,6	96,3	735,9	
2015								653,8	92,4	746,2	
2017	847-10							954,3	138,2	1.092,6	
2016								956,7	136,5	1.093,3	
2015								999,8	151,9	1.151,7	
2017	847-09							1.278,8	7,5	1.286,3	
2016								1.283,1	8,5	1.291,6	
2015								1.223,6	13,1	1.236,7	
2017	847-09S							315,8	204,3	520,2	
2016								315,9	199,3	515,3	
2015								313,3	217,5	530,8	
2017	847-08							338,8	184,7	523,5	
2016								338,6	179,9	518,5	
2015								357,9	227,6	585,5	
2017	847-07							155,7	143,2	298,9	
2016								153,7	144,5	298,2	
2015								188,1	122,0	310,1	
2017	847-06							112,2	11,1	123,4	
2016								103,6	11,1	114,7	
2015								74,3	4,4	78,6	
2017	847-06S							13,0		13,0	
2016								13,0		13,0	
2015								14,0		14,0	
2017	847-05S							7,9		7,9	
2016								8,0		8,0	
2015								7,9		7,9	
2017	847-04							7,0		7,0	
2016								7,0		7,0	
2015								7,0		7,0	
	Festgehalt Bremen										
2017	853-01										2,0
2016											2,0
2015											2,0
	Beamte/innen										
2017								6.039,4	5.134,4	11.173,8	
2016								6.038,3	5.069,4	11.107,7	
2015								6.074,3	4.905,0	10.979,3	

Jahr	BVL-Gruppe	Bürgerschaft			Rechnungshof			Senat und Senatskanzlei		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Arbeitnehmer/innen Besoldungsordnung B Bremen										
2017	848-05									
2016										
2015										
2017	848-04									
2016										
2015										
2017	848-03							0,5	0,5	1,0
2016								0,5	0,5	1,0
2015								1,0		1,0
2017	848-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung W Bremen										
2017	851-03									
2016										
2015										
2017	851-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung C Bremen										
2017	849-03									
2016										
2015										
2017	849-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung A Bremen										
2017	847-16								1,0	1,0
2016									1,0	1,0
2015								1,0		1,0
TV-L										
2017	080-15U	1,0		1,0				2,0		2,0
2016		1,0		1,0				2,0		2,0
2015		1,0		1,0				1,0		1,0
2017	080-15	3,0		3,0	1,0		1,0	1,5	0,5	2,0
2016		3,0		3,0	1,0		1,0	1,5	0,5	2,0
2015		2,9		2,9	1,0		1,0	1,3	0,5	1,8
2017	080-14	1,8		1,8	1,0		1,0	1,0		1,0
2016		1,8		1,8	1,0		1,0	1,0		1,0
2015		1,5		1,5	1,0		1,0	1,0		1,0
2017	080-13	3,0		3,0	1,0		1,0	1,0		1,0
2016		3,0		3,0	1,0		1,0	1,0		1,0
2015		2,0		2,0	1,0		1,0	1,0		1,0
2017	080-13N									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Bundesangelegenheiten			Land	Datenschutz			Land	Inneres	
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt	Stadt		Gesamt	
Arbeitnehmer/innen Besoldungsordnung B Bremen											
2017	848-05										
2016											
2015											
2017	848-04										
2016											
2015											
2017	848-03		1,0								1,0
2016			1,0								1,0
2015			1,0								1,0
2017	848-02										
2016											
2015											
Besoldungsordnung W Bremen											
2017	851-03										
2016											
2015											
2017	851-02										
2016											
2015											
Besoldungsordnung C Bremen											
2017	849-03										
2016											
2015											
2017	849-02										
2016											
2015											
Besoldungsordnung A Bremen											
2017	847-16										
2016											
2015											
TV-L											
2017	080-15U		1,0						2,0		2,0
2016			1,0						2,0		2,0
2015									2,0		2,0
2017	080-15		4,8						2,0	1,0	3,0
2016			3,8						2,0	1,0	3,0
2015			4,0						1,0		1,0
2017	080-14		3,0						8,0	1,0	9,0
2016			4,0						8,0	1,0	9,0
2015			3,8						5,0		5,0
2017	080-13		1,0			4,0		4,0	8,3	2,9	11,2
2016			1,0			4,0		4,0	8,3	2,9	11,2
2015						3,0		3,0	6,0	2,5	8,5
2017	080-13N										
2016											
2015											

Jahr	BVL-Gruppe	Gleichberechtigung der Frau			Land	Justiz		Land	Sport	
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt
Arbeitnehmer/innen Besoldungsordnung B Bremen										
2017	848-05									
2016										
2015										
2017	848-04									
2016										
2015										
2017	848-03									
2016										
2015										
2017	848-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung W Bremen										
2017	851-03									
2016										
2015										
2017	851-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung C Bremen										
2017	849-03									
2016										
2015										
2017	849-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung A Bremen										
2017	847-16									
2016										
2015										
TV-L										
2017	080-15U	1,0		1,0						
2016		1,0		1,0						
2015										
2017	080-15									
2016										
2015										
2017	080-14	6,0		6,0	3,3		3,3			
2016		6,0		6,0	3,3		3,3			
2015		6,3		6,3	3,3		3,3	1,0		1,0
2017	080-13				1,8		1,8			
2016					2,7		2,7			
2015					4,8		4,8			
2017	080-13N									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Bildung			Gesamt	Kultur			Wissenschaft und Forschung		
		Land	Stadt			Land	Stadt		Land	Stadt	Gesamt
Arbeitnehmer/innen Besoldungsordnung B Bremen											
2017	848-05										
2016											
2015											
2017	848-04										
2016											
2015											
2017	848-03					1,0		1,0			
2016						1,0		1,0			
2015						1,0		1,0			
2017	848-02										
2016											
2015											
Besoldungsordnung W Bremen											
2017	851-03										
2016											
2015											
2017	851-02										
2016											
2015											
Besoldungsordnung C Bremen											
2017	849-03										
2016											
2015											
2017	849-02										
2016											
2015											
Besoldungsordnung A Bremen											
2017	847-16										
2016											
2015											
TV-L											
2017	080-15U	3,0		3,0		1,0		1,0			
2016		3,0		3,0		1,0		1,0			
2015		3,0	1,0	4,0							
2017	080-15	12,7	2,0	14,7	2,0		2,0	3,0		3,0	
2016		13,0	2,0	15,0	2,0		2,0	3,0		3,0	
2015		8,4	1,0	9,4	2,0		2,0	1,0		1,0	
2017	080-14	8,4	4,4	12,8	7,8		7,8	2,8		2,8	
2016		8,4	4,5	12,9	7,8		7,8	3,6		3,6	
2015		9,4	3,0	12,4	11,0		11,0	1,5		1,5	
2017	080-13	10,8	6,6	17,4	3,8		3,8	1,0		1,0	
2016		8,8	7,0	15,8	3,8		3,8	1,0		1,0	
2015		7,3	12,1	19,4	3,8		3,8	2,0		2,0	
2017	080-13N										
2016											
2015											

Jahr	BVL-Gruppe	Arbeit			Jugend und Soziales			Gesundheit		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Arbeitnehmer/innen Besoldungsordnung B Bremen										
2017	848-05									
2016										
2015										
2017	848-04				2,0		2,0			
2016					2,0		2,0			
2015										
2017	848-03									
2016										
2015					1,0		1,0			
2017	848-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung W Bremen										
2017	851-03									
2016										
2015										
2017	851-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung C Bremen										
2017	849-03									
2016										
2015										
2017	849-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung A Bremen										
2017	847-16									
2016										
2015										
TV-L										
2017	080-15U	2,0		2,0	8,0	1,8	9,8	4,0	2,0	6,0
2016		2,0		2,0	8,0	1,8	9,8	5,0	2,0	7,0
2015					7,0	1,8	8,8	5,0	1,0	6,0
2017	080-15	3,0		3,0	4,0	1,0	5,0	13,6	15,6	29,2
2016		3,0		3,0	4,0	1,0	5,0	14,6	15,6	30,2
2015		3,5		3,5	6,5	2,0	8,5	16,4	15,4	31,8
2017	080-14	7,0		7,0	6,4	6,2	12,6	10,5	12,7	23,1
2016		7,0		7,0	6,4	6,2	12,6	11,2	12,7	23,9
2015		7,0		7,0	8,3	9,9	18,2	9,8	10,6	20,4
2017	080-13	4,5		4,5	4,8	9,6	14,3	1,5	0,9	2,4
2016		4,5		4,5	4,8	9,6	14,3	1,5	1,0	2,5
2015		4,3		4,3	3,8	6,2	10,0	2,9	1,0	3,9
2017	080-13N									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Umwelt, Bau und Europa			Wirtschaft			Häfen		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Arbeitnehmer/innen Besoldungsordnung B Bremen										
2017	848-05		1,0	1,0						
2016			1,0	1,0						
2015										
2017	848-04									
2016										
2015										
2017	848-03				1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015					1,0		1,0			
2017	848-02		1,0	1,0						
2016			1,0	1,0						
2015										
Besoldungsordnung W Bremen										
2017	851-03									
2016										
2015										
2017	851-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung C Bremen										
2017	849-03									
2016										
2015										
2017	849-02									
2016										
2015										
Besoldungsordnung A Bremen										
2017	847-16									
2016										
2015										
TV-L										
2017	080-15U		2,0	2,0	3,8		3,8	2,5		2,5
2016			2,0	2,0	3,8		3,8	2,5		2,5
2015			2,0	2,0	3,8		3,8	2,5		2,5
2017	080-15		20,3	2,0	22,3	3,0	3,0	2,0		2,0
2016			20,3	2,0	22,3	3,0	3,0	2,0		2,0
2015			19,6		19,6	3,8	3,8	0,8		0,8
2017	080-14		23,7	3,8	27,5	11,4	11,4	1,7	1,0	2,7
2016			23,7	3,8	27,5	11,4	11,4	1,7	1,0	2,7
2015			24,7	4,0	28,7	6,5	6,5	1,8	1,0	2,8
2017	080-13		42,7	10,6	53,2	2,0	2,0	1,0	1,0	2,0
2016			42,7	10,6	53,2	2,0	2,0	1,0	1,0	2,0
2015			21,9	10,0	31,9			1,0	1,0	2,0
2017	080-13N									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Finanzen			Kernbereich			Sonderhaushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Arbeitnehmer/innen Besoldungsordnung B Bremen										
2017	848-05				1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015										
2017	848-04				2,0		2,0			
2016					2,0		2,0			
2015										
2017	848-03				3,5	0,5	4,0			
2016					3,5	0,5	4,0			
2015					5,0		5,0			
2017	848-02				1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015										
Besoldungsordnung W Bremen										
2017	851-03							4,0		4,0
2016								4,0		4,0
2015								4,0		4,0
2017	851-02							6,8		6,8
2016								6,9		6,9
2015								8,3		8,3
Besoldungsordnung C Bremen										
2017	849-03							5,0		5,0
2016								5,0		5,0
2015								5,5		5,5
2017	849-02							1,0		1,0
2016								1,0		1,0
2015								4,0		4,0
Besoldungsordnung A Bremen										
2017	847-16					1,0	1,0			
2016						1,0	1,0			
2015					1,0		1,0			
TV-L										
2017	080-15U	2,0		2,0	35,3	3,8	39,0	4,0		4,0
2016		2,0		2,0	36,3	3,8	40,0	4,0		4,0
2015		2,0		2,0	29,3	3,8	33,0	5,0		5,0
2017	080-15	6,0		6,0	81,9	22,1	104,0	23,7		23,7
2016		6,0		6,0	82,2	22,1	104,3	23,7		23,7
2015		5,0		5,0	77,2	18,9	96,1	24,7		24,7
2017	080-14	11,4		11,4	114,9	29,1	144,0	102,7		102,7
2016		11,4		11,4	117,6	29,2	146,8	102,7		102,7
2015		9,2		9,2	112,0	28,5	140,4	99,1		99,1
2017	080-13	16,6		16,6	108,7	31,5	140,3	188,0		188,0
2016		19,0		19,0	110,0	32,0	142,1	189,7		189,7
2015		11,6		11,6	76,3	32,8	109,1	178,2		178,2
2017	080-13N							386,1		386,1
2016								386,1		386,1
2015								344,5		344,5

Jahr	BVL-Gruppe	Betr., Anstalten, Stiftungen			Gesellschaften			Alle Haushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Arbeitnehmer/innen Besoldungsordnung B Bremen										
2017	848-05							1,0		1,0
2016								1,0		1,0
2015										
2017	848-04							2,0		2,0
2016								2,0		2,0
2015										
2017	848-03							3,5	0,5	4,0
2016								3,5	0,5	4,0
2015								5,0		5,0
2017	848-02							1,0		1,0
2016								1,0		1,0
2015										
Besoldungsordnung W Bremen										
2017	851-03							4,0		4,0
2016								4,0		4,0
2015								4,0		4,0
2017	851-02							6,8		6,8
2016								6,9		6,9
2015								8,3		8,3
Besoldungsordnung C Bremen										
2017	849-03							5,0		5,0
2016								5,0		5,0
2015								5,5		5,5
2017	849-02							1,0		1,0
2016								1,0		1,0
2015								4,0		4,0
Besoldungsordnung A Bremen										
2017	847-16								1,0	1,0
2016									1,0	1,0
2015								1,0		1,0
TV-L										
2017	080-15U							39,3	3,8	43,0
2016								40,3	3,8	44,0
2015								34,3	3,8	38,0
2017	080-15							105,6	22,1	127,7
2016								105,9	22,1	128,0
2015								101,9	18,9	120,8
2017	080-14							217,6	29,1	246,7
2016								220,2	29,2	249,5
2015								211,1	28,5	239,5
2017	080-13							296,8	31,5	328,3
2016								299,7	32,0	331,8
2015								254,5	32,8	287,3
2017	080-13N							386,1		386,1
2016								386,1		386,1
2015								344,5		344,5

Jahr	BVL-Gruppe	Bürgerschaft			Rechnungshof			Senat und Senatskanzlei		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
2017	080-13U								0,8	0,8
2016									0,8	0,8
2015									0,8	0,8
2017	080-13V									
2016										
2015										
2017	080-12				1,0		1,0	0,9	1,0	1,9
2016					1,0		1,0	0,9	1,0	1,9
2015					1,0		1,0	1,8	1,0	2,8
2017	080-11	2,0		2,0				2,0	4,0	6,0
2016		2,0		2,0				2,0	4,0	6,0
2015		1,0		1,0				5,4	3,0	8,4
2017	080-10	2,0		2,0				1,5	2,0	3,5
2016		2,0		2,0				1,5	2,0	3,5
2015		4,0		4,0				1,5	1,5	3,0
2017	080-09	9,3		9,3	0,8		0,8	1,7	6,0	7,7
2016		9,3		9,3	0,8		0,8	1,7	6,0	7,7
2015		7,2		7,2	0,8		0,8	3,6	4,8	8,4
2017	080-09V	1,6		1,6	1,0		1,0	1,0		1,0
2016		1,6		1,6	1,0		1,0	1,0		1,0
2015		2,5		2,5	1,0		1,0	1,9	0,5	2,4
2017	080-08	6,8		6,8				4,6	0,8	5,4
2016		6,8		6,8				4,6	0,8	5,4
2015		7,0		7,0				3,6	1,8	5,4
2017	080-07									
2016										
2015										
2017	080-06	1,5		1,5					14,7	14,7
2016		1,5		1,5					14,7	14,7
2015		2,5		2,5					9,6	9,6
2017	080-05	2,0		2,0				2,0		2,0
2016		2,0		2,0				2,0		2,0
2015		2,0		2,0					1,5	1,5
2017	080-04									
2016										
2015										
2017	080-03								0,5	0,5
2016									0,5	0,5
2015									0,5	0,5
2017	080-02	0,5		0,5						
2016		0,5		0,5						
2015		0,5		0,5						
2017	TV-L Pflege 081-08A									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Bundesangelegenheiten			Datenschutz			Inneres		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
2017	080-13U							2,0	0,5	2,5
2016								2,0	0,5	2,5
2015								2,0		2,0
2017	080-13V									
2016										
2015										
2017	080-12	1,0		1,0				11,8	3,0	14,8
2016		1,0		1,0				12,8	3,0	15,8
2015		1,0		1,0				8,8	1,0	9,8
2017	080-11	1,0		1,0	0,5		0,5	36,4	5,4	41,8
2016		1,0		1,0	0,5		0,5	36,4	5,4	41,8
2015		1,0		1,0	0,5		0,5	42,0	5,0	47,0
2017	080-10	3,0		3,0				11,8	3,8	15,6
2016		3,0		3,0				11,8	3,8	15,6
2015		2,0		2,0				6,0	2,0	8,0
2017	080-09	3,5		3,5	0,5		0,5	48,0	16,2	64,2
2016		4,5		4,5	0,5		0,5	49,0	16,2	65,2
2015		4,5		4,5				39,3	24,4	63,7
2017	080-09V	1,0		1,0				63,1	60,3	123,4
2016		1,0		1,0				63,9	60,3	124,2
2015		1,5		1,5				46,7	48,8	95,5
2017	080-08	1,0		1,0	1,4		1,4	23,0	49,4	72,4
2016		1,0		1,0	1,4		1,4	23,0	49,4	72,4
2015		1,0		1,0	1,0		1,0	24,0	57,2	81,2
2017	080-07									
2016										
2015										
2017	080-06	4,0		4,0				59,9	49,8	109,7
2016		4,0		4,0				59,9	49,8	109,7
2015		3,0		3,0				53,4	62,2	115,6
2017	080-05	2,0		2,0				11,8	12,9	24,7
2016		2,0		2,0				11,8	12,9	24,7
2015		1,0		1,0				10,7	11,7	22,3
2017	080-04									
2016										
2015										
2017	080-03							0,8		0,8
2016								0,8		0,8
2015								0,8	1,6	2,4
2017	080-02									
2016										
2015										
2017	TV-L Pflege 081-08A									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Gleichberechtigung der Frau			Justiz			Sport		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
2017	080-13U				1,9		1,9			
2016					1,9		1,9			
2015					3,0		3,0			
2017	080-13V									
2016										
2015										
2017	080-12	1,4		1,4	1,0		1,0			
2016		1,4		1,4	1,0		1,0			
2015		1,0		1,0	1,0		1,0	1,0	1,0	2,0
2017	080-11				5,2		5,2			
2016					5,2		5,2			
2015		0,5		0,5	5,7		5,7			
2017	080-10				24,2		24,2			
2016					24,5		24,5			
2015					22,6		22,6			
2017	080-09				10,3		10,3			
2016					11,6		11,6			
2015					12,6		12,6		1,0	1,0
2017	080-09V				35,0		35,0			
2016					35,6		35,6			
2015					35,8		35,8		2,0	2,0
2017	080-08				56,6		56,6			
2016					57,2		57,2			
2015					62,5		62,5		1,0	1,0
2017	080-07				7,5		7,5			
2016					7,5		7,5			
2015					5,0		5,0			
2017	080-06	0,6		0,6	156,5		156,5			
2016		0,6		0,6	165,5		165,5			
2015		0,8		0,8	177,2		177,2			
2017	080-05				11,9		11,9			
2016					11,7		11,7			
2015					14,9		14,9			
2017	080-04									
2016										
2015										
2017	080-03				1,3		1,3			
2016					2,3		2,3			
2015										
2017	080-02				4,5		4,5			
2016					4,5		4,5			
2015					5,5		5,5			
2017	TV-L Pflege 081-08A									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Bildung			Kultur			Wissenschaft und Forschung		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
2017	080-13U	1,0		1,0	2,8		2,8			
2016		1,0		1,0	2,8		2,8			
2015		1,0		1,0	2,8		2,8			
2017	080-13V									
2016										
2015										
2017	080-12	10,5	4,8	15,3	2,0		2,0	2,0		2,0
2016		10,5	5,0	15,5	2,0		2,0	2,0		2,0
2015		2,0	1,8	3,8	2,0		2,0	1,0		1,0
2017	080-11	12,3	9,7	21,9	4,5		4,5	0,5		0,5
2016		12,3	9,8	22,1	4,5		4,5	0,5		0,5
2015		12,8	3,8	16,7	4,1		4,1			
2017	080-10	8,0	8,5	16,5				0,8		0,8
2016		9,0	8,5	17,5				0,8		0,8
2015		8,4	4,0	12,4						
2017	080-09	13,8	89,3	103,1	5,2		5,2			
2016		14,8	89,7	104,5	5,2		5,2			
2015		18,1	31,4	49,5	5,3		5,3	1,0		1,0
2017	080-09V	18,0	22,5	40,5				1,0		1,0
2016		18,0	22,5	40,5				1,0		1,0
2015		24,6	19,7	44,3	1,8		1,8			
2017	080-08	10,6	57,3	67,9	3,1		3,1			
2016		10,7	57,3	67,9	3,1		3,1			
2015		12,4	46,2	58,6	3,9		3,9	1,0		1,0
2017	080-07									
2016										
2015										
2017	080-06	13,0	94,9	107,9	1,4		1,4	1,0		1,0
2016		13,1	95,3	108,4	1,4		1,4	1,0		1,0
2015		11,9	121,8	133,7	3,4		3,4	1,0		1,0
2017	080-05	3,2	48,2	51,4	1,0		1,0			
2016		3,2	48,2	51,4	1,0		1,0			
2015		6,2	39,9	46,0	1,0		1,0			
2017	080-04									
2016										
2015										
2017	080-03									
2016										
2015										
2017	080-02									
2016										
2015										
2017	TV-L Pflege 081-08A									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Land	Arbeit			Jugend und Soziales			Gesundheit		
			Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	
2017	080-13U				1,0		1,0	1,0	1,4	2,4	
2016					1,0		1,0	1,0	1,4	2,4	
2015								2,9	0,9	3,8	
2017	080-13V										
2016											
2015											
2017	080-12	6,8	6,8	15,1	26,3	41,3	14,3	3,0	17,3		
2016		6,8	6,8	15,1	26,3	41,3	14,7	3,0	17,7		
2015		4,3	4,3	10,1	1,0	11,1	10,5	3,0	13,5		
2017	080-11	7,4	7,4	15,9	17,6	33,5	11,4	3,4	14,8		
2016		7,4	7,4	15,9	17,6	33,5	12,0	3,6	15,7		
2015		13,8	13,8	13,3	26,9	40,2	18,2	2,2	20,4		
2017	080-10	12,5	12,5	5,6	10,1	15,7	9,0	5,3	14,3		
2016		12,2	12,2	5,6	10,1	15,7	10,0	5,3	15,3		
2015		9,1	9,1	9,6	14,7	24,3	2,0	4,8	6,8		
2017	080-09	16,9	16,9	14,2	343,1	357,4	20,3	8,0	28,3		
2016		16,9	16,9	14,2	343,1	357,4	20,3	8,5	28,8		
2015		19,1	19,1	17,0	328,8	345,8	23,3	9,7	33,0		
2017	080-09V	1,7	1,7	2,0	6,2	8,2	11,5	4,5	16,0		
2016		1,7	1,7	2,0	6,2	8,2	11,5	4,5	16,0		
2015		2,5	2,5	2,0	4,2	6,2	14,7	5,5	20,2		
2017	080-08	6,8	6,8	10,6	13,1	23,6	9,3	11,2	20,4		
2016		6,8	6,8	10,6	13,1	23,6	11,0	11,2	22,2		
2015		11,3	11,3	12,5	10,5	23,0	7,9	8,5	16,4		
2017	080-07										
2016											
2015											
2017	080-06	17,6	17,6	4,0	17,4	21,4	7,0	8,5	15,5		
2016		18,9	18,9	4,0	17,4	21,4	6,5	8,5	15,0		
2015		19,4	19,4	3,5	14,0	17,5	5,8	8,4	14,2		
2017	080-05	1,3	1,3	1,0	3,9	4,9	2,5	4,2	6,7		
2016		1,3	1,3	1,0	3,9	4,9	3,5	5,5	9,0		
2015		1,3	1,3	2,5	0,8	3,3	3,5	5,3	8,8		
2017	080-04				3,0	3,0					
2016					3,0	3,0					
2015											
2017	080-03										
2016											
2015											
2017	080-02										
2016											
2015											
2017	TV-L Pflege 081-08A							4,5	4,5		
2016								4,5	4,5		
2015											

Jahr	BVL-Gruppe	Umwelt, Bau und Europa			Wirtschaft			Häfen		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
2017	080-13U	16,3	4,0	20,3						
2016		16,3	4,0	20,3						
2015		14,8	3,0	17,8						
2017	080-13V									
2016										
2015										
2017	080-12	42,3	37,5	79,9	5,0		5,0		1,0	1,0
2016		42,3	38,1	80,5	5,0		5,0		1,0	1,0
2015		55,2	34,8	90,0	3,7		3,7	2,0	1,0	3,0
2017	080-11	60,6	8,2	68,8	5,6		5,6	1,0	1,0	2,0
2016		60,6	8,2	68,8	5,6		5,6	1,0	1,0	2,0
2015		42,8	8,5	51,3	5,9		5,9	2,0	1,0	3,0
2017	080-10	15,6	16,2	31,8	3,0		3,0	1,8		1,8
2016		15,6	18,3	33,9	3,0		3,0	1,8		1,8
2015		17,0	17,9	34,8	2,0		2,0	0,7		0,7
2017	080-09	19,3	7,0	26,3	8,5		8,5	2,0	29,0	31,0
2016		19,3	7,0	26,3	8,5		8,5	2,0	29,0	31,0
2015		33,6	8,5	42,1	5,6		5,6	2,0	26,5	28,5
2017	080-09V	47,8	41,1	88,9	3,2		3,2	1,8	7,3	9,1
2016		47,8	41,1	88,9	3,2		3,2	1,8	7,3	9,1
2015		46,5	43,0	89,5	3,3		3,3	1,7	7,5	9,2
2017	080-08	24,1	16,3	40,5	9,0		9,0	1,0	18,8	19,8
2016		24,1	18,3	42,5	9,0		9,0	1,0	18,8	19,8
2015		24,1	20,5	44,5	9,0		9,0	0,5	20,8	21,3
2017	080-07		8,0	8,0						
2016			8,0	8,0						
2015			7,0	7,0						
2017	080-06	19,8	10,6	30,5	2,0		2,0	0,8	4,0	4,8
2016		19,8	10,7	30,6	2,0		2,0	0,8	4,0	4,8
2015		23,9	11,0	34,9	0,6		0,6	0,6	1,0	1,6
2017	080-05	2,5		2,5	0,5		0,5			
2016		2,5		2,5	0,5		0,5			
2015		3,5	1,0	4,5						
2017	080-04									
2016										
2015										
2017	080-03	0,6		0,6						
2016		0,6		0,6						
2015		1,0		1,0						
2017	080-02									
2016										
2015										
2017	TV-L Pflege 081-08A									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Finanzen			Kernbereich			Sonderhaushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
2017	080-13U	2,0		2,0	28,0	6,7	34,6	106,2		106,2
2016		2,0		2,0	28,0	6,7	34,6	106,6		106,6
2015		1,0		1,0	27,5	4,7	32,1	131,3		131,3
2017	080-13V							13,1		13,1
2016								13,1		13,1
2015								13,9		13,9
2017	080-12	19,2		19,2	134,2	76,6	210,8	75,6		75,6
2016		19,2		19,2	135,6	77,4	213,0	75,6		75,6
2015		14,2		14,2	120,5	44,6	165,1	73,5		73,5
2017	080-11	11,7		11,7	177,9	49,3	227,2	111,9		111,9
2016		13,7		13,7	180,6	49,7	230,3	112,2		112,2
2015		6,2		6,2	175,2	50,4	225,6	110,5		110,5
2017	080-10	9,4		9,4	108,1	45,8	153,9	91,2		91,2
2016		8,8		8,8	109,7	47,9	157,6	91,2		91,2
2015		20,2		20,2	105,0	44,9	149,9	94,1		94,1
2017	080-09	44,0		44,0	218,3	498,7	717,0	141,2		141,2
2016		38,2		38,2	216,6	499,6	716,2	140,7		140,7
2015		35,3		35,3	228,3	435,0	663,3	143,6		143,6
2017	080-09V	41,0		41,0	230,7	142,0	372,7	226,6		226,6
2016		41,0		41,0	232,2	142,0	374,1	225,9		225,9
2015		41,6		41,6	227,9	131,2	359,1	219,4		219,4
2017	080-08	78,3		78,3	246,1	166,9	413,0	114,4		114,4
2016		77,2		77,2	247,4	168,9	416,3	116,1		116,1
2015		72,1		72,1	253,7	166,5	420,2	126,7		126,7
2017	080-07				7,5	8,0	15,5	37,8		37,8
2016					7,5	8,0	15,5	37,8		37,8
2015					5,0	7,0	12,0	14,6		14,6
2017	080-06	45,2		45,2	334,3	199,9	534,2	116,6		116,6
2016		51,7		51,7	350,8	200,5	551,2	117,3		117,3
2015		38,3		38,3	345,4	228,0	573,5	117,0		117,0
2017	080-05	8,3		8,3	49,9	69,2	119,2	37,1		37,1
2016		11,1		11,1	53,4	70,6	124,1	36,0		36,0
2015		27,3		27,3	73,7	60,1	133,8	43,7		43,7
2017	080-04	1,0		1,0	1,0	3,0	4,0	4,4		4,4
2016		1,0		1,0	1,0	3,0	4,0	4,4		4,4
2015		1,0		1,0	1,0		1,0	2,8		2,8
2017	080-03	1,0		1,0	3,6	0,5	4,1	2,8		2,8
2016		1,3		1,3	4,9	0,5	5,4	2,8		2,8
2015					1,8	2,2	3,9	2,3		2,3
2017	080-02	0,8		0,8	5,8		5,8			
2016		0,8		0,8	5,8		5,8			
2015		0,8		0,8	6,8		6,8	1,4		1,4
2017	TV-L Pflege 081-08A					4,5	4,5			
2016						4,5	4,5			
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Betr., Anstalten, Stiftungen			Gesellschaften			Alle Haushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
2017	080-13U							134,2	6,7	140,9
2016								134,6	6,7	141,3
2015								158,7	4,7	163,4
2017	080-13V							13,1		13,1
2016								13,1		13,1
2015								13,9		13,9
2017	080-12							209,8	76,6	286,4
2016								211,2	77,4	288,6
2015								194,0	44,6	238,6
2017	080-11							289,8	49,3	339,0
2016								292,8	49,7	342,5
2015								285,7	50,4	336,1
2017	080-10							199,3	45,8	245,1
2016								200,9	47,9	248,8
2015								199,1	44,9	244,0
2017	080-09							359,5	498,7	858,2
2016								357,4	499,6	857,0
2015								371,9	435,0	806,9
2017	080-09V							457,3	142,0	599,2
2016								458,1	142,0	600,0
2015								447,3	131,2	578,6
2017	080-08							360,5	166,9	527,4
2016								363,5	168,9	532,3
2015								380,4	166,5	546,9
2017	080-07							45,3	8,0	53,3
2016								45,3	8,0	53,3
2015								19,6	7,0	26,6
2017	080-06							450,9	199,9	650,9
2016								468,1	200,5	668,6
2015								462,5	228,0	690,5
2017	080-05							87,1	69,2	156,3
2016								89,5	70,6	160,1
2015								117,4	60,1	177,5
2017	080-04							5,4	3,0	8,4
2016								5,4	3,0	8,4
2015								3,8		3,8
2017	080-03							6,4	0,5	6,9
2016								7,6	0,5	8,1
2015								4,1	2,2	6,3
2017	080-02							5,8		5,8
2016								5,8		5,8
2015								8,2		8,2
2017	TV-L Pflege 081-08A								4,5	4,5
2016									4,5	4,5
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Bürgerschaft			Rechnungshof			Senat und Senatskanzlei		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
2017	081-07A									
2016										
2015										
2017	Arzt 011-02									
2016										
2015										
2017	Personenkraftwagenfahrer 083-05		1,0	1,0						
2016			1,0	1,0						
2015			1,0	1,0						
2017	TV-L Lehrer 098-15									
2016										
2015										
2017	098-14									
2016										
2015										
2017	098-13									
2016										
2015										
2017	098-13B									
2016										
2015										
2017	098-12									
2016										
2015										
2017	098-11									
2016										
2015										
2017	098-10									
2016										
2015										
2017	098-09									
2016										
2015										
2017	098-09V									
2016										
2015										
2017	098-08									
2016										
2015										
2017	TVöD Lehrer 298-09									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Bundesangelegenheiten			Land	Datenschutz			Land	Inneres	
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt	Stadt		Gesamt	
2017	081-07A										
2016											
2015											
2017	Arzt 011-02										
2016											
2015											
2017	Personenkraftwagenfahrer 083-05										
2016											
2015											
2017	TV-L Lehrer 098-15										
2016											
2015											
2017	098-14										
2016											
2015											
2017	098-13										
2016											
2015											
2017	098-13B										
2016											
2015											
2017	098-12										
2016											
2015											
2017	098-11										
2016											
2015											
2017	098-10										
2016											
2015											
2017	098-09										
2016											
2015											
2017	098-09V										
2016											
2015											
2017	098-08										
2016											
2015											
2017	TVöD Lehrer 298-09										
2016											
2015											

Jahr	BVL-Gruppe	Gleichberechtigung der Frau			Land	Justiz		Land	Sport	
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt
2017	081-07A									
2016										
2015										
	Arzt									
2017	011-02				1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015										
	Personenkraftwagenfahrer									
2017	083-05									
2016										
2015										
	TV-L Lehrer									
2017	098-15									
2016										
2015										
2017	098-14									
2016										
2015										
2017	098-13									
2016										
2015										
2017	098-13B									
2016										
2015										
2017	098-12									
2016										
2015										
2017	098-11									
2016										
2015										
2017	098-10									
2016										
2015										
2017	098-09									
2016										
2015										
2017	098-09V									
2016										
2015										
2017	098-08									
2016										
2015										
	TVöD Lehrer									
2017	298-09									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Bildung			Kultur			Wissenschaft und Forschung		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
2017	081-07A									
2016										
2015										
2017	Arzt 011-02									
2016										
2015										
2017	Personenkraftwagenfahrer 083-05									
2016										
2015										
2017	TV-L Lehrer 098-15	2,0	10,8	12,8						
2016		2,0	10,8	12,8						
2015		1,0	10,0	11,0						
2017	098-14		15,4	15,4						
2016			16,4	16,4						
2015			19,5	19,5						
2017	098-13		58,0	58,0						
2016			58,0	58,0						
2015			99,6	99,6						
2017	098-13B		226,4	226,4						
2016			226,5	226,5						
2015			258,5	258,5						
2017	098-12		5,4	5,4						
2016			5,4	5,4						
2015			4,5	4,5						
2017	098-11		131,7	131,7						
2016			131,5	131,5						
2015			131,4	131,4						
2017	098-10		23,8	23,8						
2016			23,8	23,8						
2015			27,6	27,6						
2017	098-09	1,0	121,9	122,9						
2016		1,0	121,9	122,9						
2015		2,0	127,1	129,1						
2017	098-09V		1,0	1,0						
2016			1,0	1,0						
2015			2,8	2,8						
2017	098-08		1,0	1,0						
2016			1,0	1,0						
2015			1,0	1,0						
2017	TVöD Lehrer 298-09									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Land	Arbeit			Jugend und Soziales			Gesundheit		
			Stadt	Gesamt		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
2017	081-07A									9,5	9,5
2016										9,5	9,5
2015										19,1	19,1
2017	Arzt 011-02										
2016											
2015											
2017	Personenkraftwagenfahrer 083-05										
2016											
2015											
2017	TV-L Lehrer 098-15										
2016											
2015											
2017	098-14										
2016											
2015											
2017	098-13										
2016											
2015											
2017	098-13B										
2016											
2015											
2017	098-12										
2016											
2015											
2017	098-11										
2016											
2015											
2017	098-10										
2016											
2015											
2017	098-09										
2016											
2015											
2017	098-09V										
2016											
2015											
2017	098-08										
2016											
2015											
2017	TVöD Lehrer 298-09										
2016											
2015											

Jahr	BVL-Gruppe	Umwelt, Bau und Europa			Land	Wirtschaft			Land	Häfen	
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt	Stadt		Gesamt	
2017	081-07A										
2016											
2015											
2017	Arzt 011-02										
2016											
2015											
2017	Personenkraftwagenfahrer 083-05										
2016											
2015											
2017	TV-L Lehrer 098-15										
2016											
2015											
2017	098-14										
2016											
2015											
2017	098-13										
2016											
2015											
2017	098-13B										
2016											
2015											
2017	098-12										
2016											
2015											
2017	098-11										
2016											
2015											
2017	098-10										
2016											
2015											
2017	098-09										
2016											
2015											
2017	098-09V										
2016											
2015											
2017	098-08										
2016											
2015											
2017	TVöD Lehrer 298-09										
2016											
2015											

Jahr	BVL-Gruppe	Land	Finanzen		Kernbereich			Sonderhaushalte		
			Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
2017	081-07A					9,5	9,5			
2016						9,5	9,5			
2015							19,1	19,1		
	Arzt									
2017	011-02				1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015										
	Personenkraftwagenfahrer									
2017	083-05				1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015					1,0		1,0			
	TV-L Lehrer									
2017	098-15				2,0	10,8	12,8	4,5		4,5
2016					2,0	10,8	12,8	4,5		4,5
2015					1,0	10,0	11,0	7,0		7,0
2017	098-14					15,4	15,4	31,5		31,5
2016						16,4	16,4	31,5		31,5
2015						19,5	19,5	37,5		37,5
2017	098-13					58,0	58,0	49,9		49,9
2016						58,0	58,0	51,9		51,9
2015						99,6	99,6	64,3		64,3
2017	098-13B					226,4	226,4			
2016						226,5	226,5			
2015						258,5	258,5			
2017	098-12					5,4	5,4	1,0		1,0
2016						5,4	5,4	1,0		1,0
2015						4,5	4,5	1,0		1,0
2017	098-11					131,7	131,7	0,5		0,5
2016						131,5	131,5	0,5		0,5
2015						131,4	131,4	1,0		1,0
2017	098-10					23,8	23,8			
2016						23,8	23,8			
2015						27,6	27,6			
2017	098-09				1,0	121,9	122,9			
2016					1,0	121,9	122,9			
2015					2,0	127,1	129,1			
2017	098-09V					1,0	1,0			
2016						1,0	1,0			
2015						2,8	2,8			
2017	098-08					1,0	1,0			
2016						1,0	1,0			
2015						1,0	1,0			
	TVöD Lehrer									
2017	298-09									
2016										
2015								0,3		0,3

Jahr	BVL-Gruppe	Betr., Anstalten, Stiftungen			Gesellschaften			Alle Haushalte			
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	
2017	081-07A								9,5	9,5	
2016									9,5	9,5	
2015									19,1	19,1	
2017	Arzt 011-02								1,0	1,0	
2016									1,0	1,0	
2015											
2017	Personenkraftwagenfahrer 083-05								1,0	1,0	
2016									1,0	1,0	
2015									1,0	1,0	
2017	TV-L Lehrer 098-15								6,5	10,8	17,3
2016									6,5	10,8	17,3
2015									8,0	10,0	18,0
2017	098-14								31,5	15,4	46,9
2016									31,5	16,4	47,9
2015									37,5	19,5	56,9
2017	098-13								49,9	58,0	107,9
2016									51,9	58,0	109,9
2015									64,3	99,6	163,9
2017	098-13B									226,4	226,4
2016										226,5	226,5
2015										258,5	258,5
2017	098-12								1,0	5,4	6,4
2016									1,0	5,4	6,4
2015									1,0	4,5	5,5
2017	098-11								0,5	131,7	132,2
2016									0,5	131,5	132,0
2015									1,0	131,4	132,4
2017	098-10									23,8	23,8
2016										23,8	23,8
2015										27,6	27,6
2017	098-09								1,0	121,9	122,9
2016									1,0	121,9	122,9
2015									2,0	127,1	129,1
2017	098-09V									1,0	1,0
2016										1,0	1,0
2015										2,8	2,8
2017	098-08									1,0	1,0
2016										1,0	1,0
2015										1,0	1,0
2017	TVöD Lehrer 298-09										
2016											
2015										0,3	0,3

Jahr	BVL-Gruppe	Bürgerschaft			Rechnungshof			Senat und Senatskanzlei		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
TVöD (VKA)										
2017	075-09									
2016										
2015										
2017	075-09A									
2016										
2015										
2017	075-08									
2016										
2015										
2017	075-07									
2016										
2015										
2017	075-06									
2016										
2015										
2017	075-05									
2016										
2015										
2017	075-04		1,6	1,6						
2016			1,6	1,6						
2015			1,6	1,6						
2017	075-03		1,0	1,0						
2016			1,0	1,0						
2015			1,5	1,5						
2017	075-02U		2,2	2,2						
2016			2,2	2,2						
2015			3,2	3,2						
2017	075-02									
2016										
2015										
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB										
2017	275-14									
2016										
2015										
Personenkraftwagenfahrer MTArb										
2017	244-04							2,0		2,0
2016								2,0		2,0
2015								1,0		1,0
2017	244-04A									
2016										
2015										
2017	244-05A									
2016										
2015										
Nebenberufliche Arbeitnehmer										
2017	215-01									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Bundesangelegenheiten			Land	Datenschutz			Land	Inneres	
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt	Stadt		Gesamt	
TVöD (VKA)											
2017	075-09										
2016											
2015											
2017	075-09A										
2016											
2015											
2017	075-08							2,0	1,0	3,0	
2016								2,0	1,0	3,0	
2015								2,0	2,0	4,0	
2017	075-07							4,0	1,0	5,0	
2016								4,0	1,0	5,0	
2015								5,0	1,0	6,0	
2017	075-06							1,0		1,0	
2016								1,0		1,0	
2015								3,0	1,0	4,0	
2017	075-05										
2016											
2015											
2017	075-04										
2016											
2015								2,5		2,5	
2017	075-03		1,0	1,0							
2016			1,0	1,0							
2015			1,0	1,0				1,0		1,0	
2017	075-02U										
2016											
2015											
2017	075-02										
2016											
2015											
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB											
2017	275-14										
2016											
2015								1,0		1,0	
Personenkraftwagenfahrer MTArb											
2017	244-04										
2016											
2015											
2017	244-04A		1,0	1,0							
2016			1,0	1,0							
2015			1,0	1,0							
2017	244-05A							1,0		1,0	
2016								1,0		1,0	
2015								1,0		1,0	
Nebenberufliche Arbeitnehmer											
2017	215-01										
2016											
2015											

Jahr	BVL-Gruppe	Gleichberechtigung der Frau			Land	Justiz		Land	Sport		
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt	
TVöD (VKA)											
2017	075-09										
2016											
2015											
2017	075-09A										
2016											
2015											
2017	075-08										
2016											
2015					1,0		1,0				
2017	075-07										
2016											
2015											
2017	075-06										
2016											
2015									1,0	1,0	
2017	075-05				1,0		1,0				
2016					1,0		1,0				
2015					1,0		1,0		5,0	5,0	
2017	075-04				1,0		1,0				
2016					1,0		1,0				
2015					1,0		1,0		4,0	4,0	
2017	075-03				1,0		1,0				
2016					1,0		1,0				
2015					1,0		1,0				
2017	075-02U										
2016											
2015											
2017	075-02										
2016											
2015											
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB											
2017	275-14										
2016											
2015											
Personenkraftwagenfahrer MTArb											
2017	244-04										
2016											
2015											
2017	244-04A										
2016											
2015											
2017	244-05A										
2016											
2015											
Nebenberufliche Arbeitnehmer											
2017	215-01										
2016											
2015											

Jahr	BVL-Gruppe	Bildung			Kultur			Wissenschaft und Forschung		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
TVöD (VKA)										
2017	075-09									
2016										
2015										
2017	075-09A									
2016										
2015										
2017	075-08									
2016										
2015										
2017	075-07									
2016										
2015										
2017	075-06									
2016										
2015										
2017	075-05									
2016										
2015										
2017	075-04		1,0	1,0						
2016			1,0	1,0						
2015			1,0	1,0						
2017	075-03									
2016										
2015										
2017	075-02U									
2016										
2015										
2017	075-02									
2016										
2015										
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB										
2017	275-14									
2016										
2015										
Personenkraftwagenfahrer MTArb										
2017	244-04									
2016										
2015										
2017	244-04A									
2016										
2015										
2017	244-05A		2,0	2,0						
2016			2,0	2,0						
2015			1,0	1,0						
Nebenberufliche Arbeitnehmer										
2017	215-01									
2016										
2015										

Jahr	BVL-Gruppe	Land	Arbeit			Jugend und Soziales			Gesundheit		
			Stadt	Gesamt		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
TVöD (VKA)											
2017	075-09										
2016											
2015											
2017	075-09A										
2016											
2015											
2017	075-08										
2016											
2015											
2017	075-07										
2016											
2015											
2017	075-06						1,0	1,0		2,0	2,0
2016							1,0	1,0		2,0	2,0
2015										2,0	2,0
2017	075-05					1,0	5,0	6,0			
2016						1,0	5,0	6,0			
2015						1,0	1,0	2,0			
2017	075-04							1,0		1,0	
2016								1,0		1,0	
2015											
2017	075-03									0,4	0,4
2016										0,4	0,4
2015										0,4	0,4
2017	075-02U										
2016											
2015											
2017	075-02										
2016											
2015											
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB											
2017	275-14										
2016											
2015											
Personenkraftwagenfahrer MTArb											
2017	244-04										
2016											
2015											
2017	244-04A										
2016											
2015											
2017	244-05A						1,0	1,0			
2016							1,0	1,0			
2015							1,0	1,0			
Nebenberufliche Arbeitnehmer											
2017	215-01										
2016											
2015											

Jahr	BVL-Gruppe	Umwelt, Bau und Europa			Land	Wirtschaft			Land	Häfen	
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt	Stadt		Gesamt	
TVöD (VKA)											
2017	075-09										
2016											
2015											
2017	075-09A										
2016											
2015											
2017	075-08									1,0	1,0
2016										1,0	1,0
2015										1,0	1,0
2017	075-07										
2016											
2015											
2017	075-06		11,0				11,0			1,0	1,0
2016			11,0				11,0			1,0	1,0
2015			12,0				12,0			1,0	1,0
2017	075-05		1,9	2,0			3,9				
2016			1,9	2,0			3,9				
2015			2,0	6,0			8,0				
2017	075-04										
2016											
2015											
2017	075-03										
2016											
2015											
2017	075-02U										
2016											
2015											
2017	075-02										
2016											
2015											
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB											
2017	275-14										
2016											
2015											
Personenkraftwagenfahrer MTArb											
2017	244-04										
2016											
2015											
2017	244-04A										
2016											
2015											
2017	244-05A		1,0				1,0			1,0	1,0
2016			1,0				1,0			1,0	1,0
2015			1,0				1,0			1,0	1,0
Nebenberufliche Arbeitnehmer											
2017	215-01										
2016											
2015											

Jahr	BVL-Gruppe	Finanzen			Kernbereich			Sonderhaushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
TVöD (VKA)										
2017	075-09							3,0		3,0
2016								3,0		3,0
2015								3,0		3,0
2017	075-09A							7,9		7,9
2016								7,9		7,9
2015								10,5		10,5
2017	075-08				2,0	2,0	4,0	11,4		11,4
2016					2,0	2,0	4,0	11,4		11,4
2015					3,0	3,0	6,0	14,4		14,4
2017	075-07				4,0	1,0	5,0	23,7		23,7
2016					4,0	1,0	5,0	23,7		23,7
2015					5,0	1,0	6,0	26,0		26,0
2017	075-06	1,0		1,0	15,0	2,0	17,0	34,5		34,5
2016		1,0		1,0	15,0	2,0	17,0	34,0		34,0
2015		2,0		2,0	19,0	3,0	22,0	35,5		35,5
2017	075-05	3,9		3,9	7,8	7,0	14,8	9,0		9,0
2016		3,9		3,9	7,8	7,0	14,8	9,0		9,0
2015		4,0		4,0	8,0	12,0	20,0	9,0		9,0
2017	075-04				3,6	1,0	4,6	7,3		7,3
2016					3,6	1,0	4,6	7,3		7,3
2015					6,1	4,0	10,1	6,8		6,8
2017	075-03				3,4		3,4	2,5		2,5
2016					3,4		3,4	2,5		2,5
2015					4,9		4,9	2,5		2,5
2017	075-02U				2,2		2,2	16,2		16,2
2016					2,2		2,2	16,2		16,2
2015					3,2		3,2	22,7		22,7
2017	075-02							1,2		1,2
2016								1,2		1,2
2015								1,0		1,0
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB										
2017	275-14									
2016										
2015					1,0		1,0			
Personenkraftwagenfahrer MTArb										
2017	244-04				2,0		2,0			
2016					2,0		2,0			
2015					1,0		1,0			
2017	244-04A				1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015					1,0		1,0			
2017	244-05A	1,0		1,0	7,0		7,0			
2016		1,0		1,0	7,0		7,0			
2015		1,0		1,0	6,0		6,0			
Nebenberufliche Arbeitnehmer										
2017	215-01									
2016										
2015								0,3		0,3

Jahr	BVL-Gruppe	Betr., Anstalten, Stiftungen			Gesellschaften			Alle Haushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
TVöD (VKA)										
2017	075-09							3,0		3,0
2016								3,0		3,0
2015								3,0		3,0
2017	075-09A							7,9		7,9
2016								7,9		7,9
2015								10,5		10,5
2017	075-08							13,4	2,0	15,4
2016								13,4	2,0	15,4
2015								17,4	3,0	20,4
2017	075-07							27,7	1,0	28,7
2016								27,7	1,0	28,7
2015								31,0	1,0	32,0
2017	075-06							49,5	2,0	51,5
2016								49,0	2,0	51,0
2015								54,5	3,0	57,5
2017	075-05							16,8	7,0	23,8
2016								16,8	7,0	23,8
2015								17,0	12,0	29,0
2017	075-04							10,9	1,0	11,9
2016								10,9	1,0	11,9
2015								12,8	4,0	16,8
2017	075-03							5,9		5,9
2016								5,9		5,9
2015								7,4		7,4
2017	075-02U							18,4		18,4
2016								18,4		18,4
2015								25,9		25,9
2017	075-02							1,2		1,2
2016								1,2		1,2
2015								1,0		1,0
TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB										
2017	275-14									
2016										
2015								1,0		1,0
Personenkraftwagenfahrer MTArb										
2017	244-04							2,0		2,0
2016								2,0		2,0
2015								1,0		1,0
2017	244-04A							1,0		1,0
2016								1,0		1,0
2015								1,0		1,0
2017	244-05A							7,0		7,0
2016								7,0		7,0
2015								6,0		6,0
Nebenberufliche Arbeitnehmer										
2017	215-01									
2016										
2015								0,3		0,3

Jahr	BVL-Gruppe	Bürgerschaft			Rechnungshof			Senat und Senatskanzlei		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Festgehalt Bremen										
2017	853-01									
2016										
2015										
Festgehalt										
2017	015-01									
2016										
2015										
Festgehalt (TV-L)										
2017	084-01									
2016										
2015								1,0		1,0
Arbeitnehmer/innen										
2017		40,2		40,2	5,8		5,8	21,7	31,7	53,4
2016		40,2		40,2	5,8		5,8	21,7	31,7	53,4
2015		41,4		41,4	5,8		5,8	26,1	25,4	51,4
planmäßige Stellen										
2017		59,4		59,4	42,2		42,2	64,7	58,1	122,8
2016		59,4		59,4	42,2		42,2	65,2	58,1	123,3
2015		58,0		58,0	42,2		42,2	65,6	54,3	119,9
Ausbildung										
2017										
2016										
2015										
Refinanzierte Stellen										
2017								4,0	1,0	5,0
2016								4,4	1,0	5,4
2015								1,0		1,0
Gesamt										
2017		59,4		59,4	42,2		42,2	68,7	59,1	127,8
2016		59,4		59,4	42,2		42,2	69,5	59,1	128,7
2015		58,0		58,0	42,2		42,2	66,6	54,3	120,9

Jahr	BVL- Gruppe	Bundesangelegenheiten			Datenschutz			Inneres		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Festgehalt Bremen										
2017	853-01									
2016										
2015										
Festgehalt										
2017	015-01									
2016										
2015										
Festgehalt (TV-L)										
2017	084-01									
2016										
2015										
Arbeitnehmer/innen										
2017		29,3		29,3	6,4		6,4	296,8	208,3	505,2
2016		30,3		30,3	6,4		6,4	299,6	208,3	507,9
2015		25,8		25,8	4,5		4,5	263,1	220,5	483,5
planmäßige Stellen										
2017		41,3		41,3	16,7		16,7	2.830,0	824,4	3.654,4
2016		41,3		41,3	16,5		16,5	2.833,1	813,9	3.647,0
2015		38,8		38,8	15,1		15,1	2.713,0	875,1	3.588,0
Ausbildung										
2017								320,0	55,0	375,0
2016								295,0	56,0	351,0
2015								240,0	35,0	275,0
Refinanzierte Stellen										
2017		2,0		2,0	1,0		1,0	63,6	225,0	288,6
2016		2,0		2,0	1,0		1,0	64,6	222,0	286,6
2015		2,0		2,0				44,5	90,8	135,2
Gesamt										
2017		43,3		43,3	17,7		17,7	3.213,6	1.104,4	4.317,9
2016		43,3		43,3	17,5		17,5	3.192,7	1.091,9	4.284,6
2015		40,8		40,8	15,1		15,1	2.997,4	1.000,8	3.998,2

Jahr	BVL-Gruppe	Gleichberechtigung der Frau			Land	Justiz		Land	Sport	
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt
Festgehalt Bremen										
2017	853-01									
2016										
2015										
Festgehalt										
2017	015-01									
2016										
2015										
Festgehalt (TV-L)										
2017	084-01									
2016										
2015										
Arbeitnehmer/innen										
2017		9,0		9,0	324,9		324,9			
2016		9,0		9,0	338,5		338,5			
2015		8,5		8,5	358,0		358,0	2,0	15,0	17,0
planmäßige Stellen										
2017		11,0		11,0	1.257,0		1.257,0			
2016		11,0		11,0	1.274,4		1.274,4			
2015		11,5		11,5	1.301,7		1.301,7	2,0	20,0	22,0
Ausbildung										
2017					167,0		167,0			
2016					167,0		167,0			
2015					128,0		128,0			
Refinanzierte Stellen										
2017		1,0		1,0	33,5		33,5			
2016		1,0		1,0	25,5		25,5			
2015					5,0		5,0			
Gesamt										
2017		12,0		12,0	1.457,5		1.457,5			
2016		12,0		12,0	1.466,9		1.466,9			
2015		11,5		11,5	1.434,7		1.434,7	2,0	20,0	22,0

Jahr	BVL-Gruppe	Bildung			Kultur			Wissenschaft und Forschung		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Festgehalt Bremen										
2017	853-01									
2016										
2015										
Festgehalt										
2017	015-01									
2016										
2015								1,0		1,0
Festgehalt (TV-L)										
2017	084-01	2,0		2,0						
2016		3,0		3,0				1,0		1,0
2015		2,0		2,0						
Arbeitnehmer/innen										
2017		133,2	943,5	1.076,8	35,6		35,6	12,1		12,1
2016		134,7	946,2	1.080,9	35,6		35,6	13,9		13,9
2015		132,4	967,6	1.099,9	41,9		41,9	9,5		9,5
planmäßige Stellen										
2017		296,6	5.208,3	5.504,9	66,7		66,7	41,5		41,5
2016		301,8	5.152,1	5.454,0	66,7		66,7	43,8		43,8
2015		319,9	4.924,2	5.244,1	72,2		72,2	35,1		35,1
Ausbildung										
2017		500,0		500,0						
2016		450,0		450,0						
2015		450,0		450,0	1,0		1,0			
Refinanzierte Stellen										
2017			40,8	40,8	4,0	1,0	5,0	5,5		5,5
2016			40,8	40,8	4,0	1,0	5,0	5,5		5,5
2015		3,5	20,3	23,8		3,5	3,5	4,5		4,5
Gesamt										
2017		796,6	5.249,1	6.045,7	70,7	1,0	71,7	47,0		47,0
2016		751,8	5.192,9	5.944,8	70,7	1,0	71,7	49,3		49,3
2015		773,4	4.944,5	5.717,8	73,2	3,5	76,7	39,6		39,6

Jahr	BVL-Gruppe	Arbeit			Jugend und Soziales			Gesundheit		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Festgehalt Bremen										
2017	853-01									
2016										
2015										
Festgehalt										
2017	015-01									
2016									1,0	1,0
2015									1,0	1,0
Festgehalt (TV-L)										
2017	084-01								1,0	1,0
2016									1,0	1,0
2015									1,0	1,0
Arbeitnehmer/innen										
2017		87,4		87,4	96,5	466,2	562,7	119,1	94,7	213,8
2016		88,5		88,5	96,5	466,2	562,7	126,2	97,9	224,1
2015		95,6		95,6	99,1	421,6	520,7	126,1	96,5	222,6
planmäßige Stellen										
2017		146,8		146,8	195,0	620,8	815,8	183,5	107,2	290,7
2016		149,2		149,2	195,0	623,8	818,8	190,2	110,4	300,6
2015		162,6		162,6	204,9	589,7	794,7	178,3	115,9	294,2
Ausbildung										
2017										
2016										
2015										
Refinanzierte Stellen										
2017		9,2		9,2	31,3	397,8	429,1	41,7	65,0	106,7
2016		9,2		9,2	31,9	394,8	426,7	41,5	66,6	108,1
2015		8,1		8,1	37,3	325,7	363,0	39,9	39,2	79,1
Gesamt										
2017		156,0		156,0	226,3	1.018,6	1.245,0	225,2	172,1	397,4
2016		158,4		158,4	226,9	1.018,6	1.245,6	231,6	177,0	408,7
2015		170,6		170,6	242,2	915,4	1.157,7	218,2	155,1	373,4

Jahr	BVL- Gruppe	Umwelt, Bau und Europa			Wirtschaft			Häfen		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Festgehalt Bremen										
2017	853-01									
2016										
2015										
Festgehalt										
2017	015-01									
2016										
2015										
Festgehalt (TV-L)										
2017	084-01									
2016										
2015		2,0		2,0						
Arbeitnehmer/innen										
2017		353,4	167,4	520,8	59,0		59,0	15,5	65,2	80,7
2016		353,4	172,3	525,7	59,0		59,0	15,5	65,2	80,7
2015		347,5	175,2	522,7	46,3		46,3	15,6	61,8	77,4
planmäßige Stellen										
2017		505,8	221,4	727,2	124,6		124,6	32,5	83,2	115,6
2016		507,8	227,6	735,4	124,6		124,6	32,5	83,2	115,6
2015		517,4	228,4	745,7	102,7		102,7	37,2	80,8	118,0
Ausbildung										
2017										
2016										
2015										
Refinanzierte Stellen										
2017		77,9	51,0	128,9	27,1		27,1	9,1	2,5	11,6
2016		77,9	51,7	129,5	27,1		27,1	9,1	2,5	11,6
2015		77,8	49,1	126,9	14,6		14,6	10,0	2,5	12,5
Gesamt										
2017		583,6	272,4	856,1	151,7		151,7	41,6	85,7	127,2
2016		585,6	279,3	864,9	151,7		151,7	41,6	85,7	127,2
2015		595,2	277,5	872,7	117,3		117,3	47,3	83,3	130,6

Jahr	BVL-Gruppe	Finanzen			Kernbereich			Sonderhaushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Festgehalt Bremen										
2017	853-01									
2016										
2015										
Festgehalt										
2017	015-01							13,4		13,4
2016						1,0	1,0	13,4		13,4
2015					1,0	1,0	2,0	5,8		5,8
Festgehalt (TV-L)										
2017	084-01	1,0		1,0	4,0		4,0	6,3		6,3
2016		1,0		1,0	6,0		6,0	6,3		6,3
2015		0,7		0,7	6,7		6,7	4,3		4,3
Arbeitnehmer/innen										
2017		304,7		304,7	1.950,7	1.977,0	3.927,7	2.023,8		2.023,8
2016		311,1		311,1	1.985,9	1.987,8	3.973,6	2.028,0		2.028,0
2015		293,4		293,4	1.942,5	1.983,4	3.925,9	2.020,9		2.020,9
planmäßige Stellen										
2017		1.369,2		1.369,2	7.284,4	7.123,4	14.407,8	2.737,5		2.737,5
2016		1.364,3		1.364,3	7.318,9	7.069,2	14.388,0	2.741,3		2.741,3
2015		1.393,7		1.393,7	7.271,7	6.888,4	14.160,2	2.773,9		2.773,9
Ausbildung										
2017		852,0		852,0	1.839,0	55,0	1.894,0			
2016		845,0		845,0	1.757,0	56,0	1.813,0			
2015		730,0		730,0	1.549,0	35,0	1.584,0			
Refinanzierte Stellen										
2017		173,3	370,9	544,1	484,1	1.155,0	1.639,1	815,8		815,8
2016		171,8	370,9	542,7	476,4	1.151,3	1.627,6	837,2		837,2
2015		114,0	28,0	142,0	362,1	559,1	921,2	754,7		754,7
Gesamt										
2017		2.394,5	370,9	2.765,4	9.607,5	8.333,4	17.940,8	3.553,3		3.553,3
2016		2.381,1	370,9	2.752,0	9.552,2	8.276,4	17.828,7	3.578,6		3.578,6
2015		2.237,6	28,0	2.265,6	9.182,9	7.482,5	16.665,4	3.528,6		3.528,6

Jahr	BVL- Gruppe	Betr., Anstalten, Stiftungen			Gesellschaften			Alle Haushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Festgehalt Bremen										
2017	853-01									
2016										
2015										
Festgehalt										
2017	015-01							13,4		13,4
2016								13,4	1,0	14,4
2015								6,8	1,0	7,8
Festgehalt (TV-L)										
2017	084-01							10,3		10,3
2016								12,3		12,3
2015								11,0		11,0
Arbeitnehmer/innen										
2017								3.974,5	1.977,0	5.951,5
2016								4.013,9	1.987,8	6.001,6
2015								3.963,3	1.983,4	5.946,8
planmäßige Stellen										
2017								10.021,9	7.123,4	17.145,3
2016								10.060,2	7.069,2	17.129,4
2015								10.045,6	6.888,4	16.934,1
Ausbildung										
2017								1.839,0	55,0	1.894,0
2016								1.757,0	56,0	1.813,0
2015								1.549,0	35,0	1.584,0
Refinanzierte Stellen										
2017		534,4	3.367,2	3.901,7	76,3	242,7	319,0	1.910,6	4.764,9	6.675,5
2016		529,7	3.354,1	3.883,7	101,3	274,5	375,8	1.944,6	4.779,8	6.724,4
2015		503,7	3.213,4	3.717,1	120,3	387,7	508,0	1.740,8	4.160,2	5.901,0
Gesamt										
2017		534,4	3.367,2	3.901,7	76,3	242,7	319,0	13.771,5	11.943,3	25.714,9
2016		529,7	3.354,1	3.883,7	101,3	274,5	375,8	13.761,8	11.905,0	25.666,8
2015		503,7	3.213,4	3.717,1	120,3	387,7	508,0	13.335,4	11.083,6	24.419,0

3 Zusammenfassung nach Deckungskreisen

Jahr	DKR	Bürgerschaft			Rechnungshof			Senat und Senatskanzlei		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen Ortsamtsleiter/innen Besoldungsordnung B11 / A15										
2017								8,0	12,0	20,0
2016								8,0	12,0	20,0
2015								8,0		8,0
planmäßige Stellen										
01 Verwaltungspersonal										
2017		19,2		19,2	33,4		33,4	32,9	14,4	47,4
2016		19,2		19,2	33,4		33,4	33,4	14,4	47,9
2015		16,6		16,6	33,4		33,4	28,8	28,9	57,7
03 Polizei										
2017										
2016										
2015										
04 Feuerwehr										
2017										
2016										
2015										
05 Richter / Staatsanwälte										
2017								1,0		1,0
2016								1,0		1,0
2015								1,8		1,8
07 Strafvollzugspersonal										
2017										
2016										
2015										
10 Lehrpersonal										
2017										
2016										
2015										
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017										
2016										
2015										
21 technisches Personal										
2017					1,0		1,0	1,0		1,0
2016					1,0		1,0	1,0		1,0
2015					1,0		1,0	1,0		1,0
25 Steuerpersonal										
2017					2,0		2,0			
2016					2,0		2,0			
2015					2,0		2,0			
50 übriges Personal										
2017										
2016										
2015										

Jahr	Bundesangelegenheiten			Datenschutz			Inneres			
	DKR	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen										
Ortsamtsleiter/innen										
Besoldungsordnung B11 / A15										
2017										
2016										
2015										
planmäßige Stellen										
01 Verwaltungspersonal										
2017		12,0		12,0	10,4		10,4	109,6	130,0	239,7
2016		11,0		11,0	10,1		10,1	110,0	130,0	240,0
2015		13,0		13,0	10,6		10,6	124,9	150,3	275,2
03 Polizei										
2017								2.411,5		2.411,5
2016								2.411,5		2.411,5
2015								2.313,0		2.313,0
04 Feuerwehr										
2017								3,0	486,0	489,0
2016								3,0	475,6	478,6
2015								3,0	502,1	505,1
05 Richter / Staatsanwälte										
2017										
2016										
2015										
07 Strafvollzugspersonal										
2017								1,0		1,0
2016								1,0		1,0
2015								1,0		1,0
10 Lehrpersonal										
2017										
2016										
2015										
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017										
2016										
2015										
21 technisches Personal										
2017								4,0		4,0
2016								4,0		4,0
2015								3,0		3,0
25 Steuerpersonal										
2017										
2016										
2015										
50 übriges Personal										
2017								4,0		4,0
2016								4,0		4,0
2015								5,0	2,3	7,3

Jahr	Gleichberechtigung der Frau			Justiz			Sport			
	DKR	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen Ortsamtsleiter/innen Besoldungsordnung B11 / A15										
2017										
2016										
2015										
planmäßige Stellen										
01 Verwaltungspersonal										
2017		2,0		2,0	406,0		406,0			
2016		2,0		2,0	410,7		410,7			
2015		3,0		3,0	415,9		415,9	5,0		5,0
03 Polizei										
2017										
2016										
2015										
04 Feuerwehr										
2017										
2016										
2015										
05 Richter / Staatsanwälte										
2017					256,9		256,9			
2016					253,5		253,5			
2015					257,1		257,1			
07 Strafvollzugspersonal										
2017					233,6		233,6			
2016					235,8		235,8			
2015					240,7		240,7			
10 Lehrpersonal										
2017					4,0		4,0			
2016					4,0		4,0			
2015					3,5		3,5			
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017					25,2		25,2			
2016					25,5		25,5			
2015					25,5		25,5			
21 technisches Personal										
2017					1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015					1,0		1,0			
25 Steuerpersonal										
2017										
2016										
2015										
50 übriges Personal										
2017					5,5		5,5			
2016					5,5		5,5			
2015										

Jahr	DKR	Bildung			Kultur			Wissenschaft und Forschung		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen										
Ortsamtsleiter/innen										
Besoldungsordnung B11 / A15										
2017										
2016										
2015										
planmäßige Stellen										
01 Verwaltungspersonal										
2017		106,2	26,7	133,0	21,6		21,6	28,5		28,5
2016		108,4	27,5	135,9	21,6		21,6	29,0		29,0
2015		106,4	16,0	122,4	18,9		18,9	24,7		24,7
03 Polizei										
2017										
2016										
2015										
04 Feuerwehr										
2017										
2016										
2015										
05 Richter / Staatsanwälte										
2017										
2016										
2015										
07 Strafvollzugspersonal										
2017										
2016										
2015										
10 Lehrpersonal										
2017		57,1	4.230,0	4.287,1				0,9		0,9
2016		58,7	4.170,9	4.229,6				0,9		0,9
2015		79,4	3.936,7	4.016,0				1,0		1,0
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017			7,0	7,0						
2016			6,5	6,5						
2015			2,0	2,0						
21 technisches Personal										
2017					1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015					1,0		1,0			
25 Steuerpersonal										
2017										
2016										
2015										
50 übriges Personal										
2017			1,0	1,0	8,5		8,5			
2016			1,0	1,0	8,5		8,5			
2015		1,8	2,0	3,8	10,4		10,4			

Jahr	DKR	Arbeit			Jugend und Soziales			Gesundheit		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen										
Ortsamtsleiter/innen										
Besoldungsordnung B11 / A15										
2017										
2016										
2015										
planmäßige Stellen										
01 Verwaltungspersonal										
2017		55,4		55,4	97,5	134,6	232,1	34,4	7,5	41,9
2016		55,7		55,7	97,5	137,6	235,1	33,8	7,5	41,3
2015		61,5		61,5	102,9	141,2	244,1	17,8	9,5	27,3
03 Polizei										
2017										
2016										
2015										
04 Feuerwehr										
2017										
2016										
2015										
05 Richter / Staatsanwälte										
2017										
2016										
2015		0,5		0,5				1,0		1,0
07 Strafvollzugspersonal										
2017										
2016										
2015										
10 Lehrpersonal										
2017					1,0		1,0			
2016					1,0		1,0			
2015					1,0		1,0			
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017		4,0		4,0		20,0	20,0	3,0	5,0	8,0
2016		5,0		5,0		20,0	20,0	3,0	5,0	8,0
2015		5,0		5,0	2,0	26,9	28,9	8,4	10,0	18,4
21 technisches Personal										
2017								19,0		19,0
2016								19,2		19,2
2015								19,7		19,7
25 Steuerpersonal										
2017										
2016										
2015										
50 übriges Personal										
2017								8,0		8,0
2016								8,0		8,0
2015								5,3		5,3

Jahr	DKR	Umwelt, Bau und Europa			Land	Wirtschaft		Land	Häfen		Gesamt
		Land	Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt		Stadt	Gesamt	
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen											
Ortsamtsleiter/innen											
Besoldungsordnung B11 / A15											
2017											
2016											
2015											
planmäßige Stellen											
01 Verwaltungspersonal											
2017		118,5	34,2	152,7	63,6		63,6	14,5	4,0		18,5
2016		119,5	35,5	155,0	63,6		63,6	14,5	4,0		18,5
2015		133,9	32,5	166,4	54,4		54,4	19,2	4,0		23,2
03 Polizei											
2017											
2016											
2015											
04 Feuerwehr											
2017											
2016											
2015											
05 Richter / Staatsanwälte											
2017											
2016											
2015											
07 Strafvollzugspersonal											
2017											
2016											
2015											
10 Lehrpersonal											
2017											
2016											
2015											
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal											
2017											
2016											
2015											
21 technisches Personal											
2017		33,9	19,8	53,7	1,0		1,0	2,5			2,5
2016		34,9	19,8	54,7	1,0		1,0	2,5			2,5
2015		36,0	20,8	56,7	1,0		1,0	2,4			2,4
25 Steuerpersonal											
2017											
2016											
2015											
50 übriges Personal											
2017					1,0		1,0		14,0		14,0
2016					1,0		1,0		14,0		14,0
2015					1,0		1,0		15,0		15,0

Jahr	DKR	Finanzen			Kernbereich			Sonderhaushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen										
Ortsamtsleiter/innen										
Besoldungsordnung B11 / A15										
2017					8,0	12,0	20,0			
2016					8,0	12,0	20,0			
2015					8,0		8,0			
planmäßige Stellen										
01 Verwaltungspersonal										
2017		311,7		311,7	1.477,4	351,5	1.828,9	110,8		110,8
2016		306,8		306,8	1.480,2	356,6	1.836,8	111,8		111,8
2015		289,9		289,9	1.475,6	387,4	1.862,9	131,4		131,4
03 Polizei										
2017					2.411,5		2.411,5			
2016					2.411,5		2.411,5			
2015		7,0		7,0	2.320,0		2.320,0			
04 Feuerwehr										
2017					3,0	486,0	489,0			
2016					3,0	475,6	478,6			
2015					3,0	502,1	505,1			
05 Richter / Staatsanwälte										
2017					257,9		257,9			
2016					254,5		254,5			
2015					260,3		260,3			
07 Strafvollzugspersonal										
2017					234,6		234,6			
2016					236,8		236,8			
2015		5,0		5,0	246,7		246,7			
10 Lehrpersonal										
2017		23,9		23,9	86,9	4.230,0	4.316,9	590,6		590,6
2016		22,9		22,9	87,5	4.170,9	4.258,4	589,3		589,3
2015		22,8		22,8	107,7	3.936,7	4.044,3	605,1		605,1
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017					32,2	32,0	64,2	1,0		1,0
2016					33,5	31,5	65,0	1,0		1,0
2015					40,9	38,9	79,8	2,5		2,5
21 technisches Personal										
2017					64,3	19,8	84,1			
2016					65,5	19,8	85,3			
2015					66,1	20,8	86,8			
25 Steuerpersonal										
2017		728,9		728,9	730,9		730,9			
2016		723,5		723,5	725,5		725,5			
2015		774,6		774,6	776,6		776,6			
50 übriges Personal										
2017					27,0	15,0	42,0	11,4		11,4
2016					27,0	15,0	42,0	11,2		11,2
2015		1,0		1,0	24,4	19,3	43,7	14,0		14,0

Jahr	DKR	Betr., Anstalten, Stiftungen			Gesellschaften			Alle Haushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Bürgermeister/innen und Senatoren/innen										
Ortsamtsleiter/innen										
Besoldungsordnung B11 / A15										
2017								8,0	12,0	20,0
2016								8,0	12,0	20,0
2015								8,0		8,0
planmäßige Stellen										
01 Verwaltungspersonal										
2017								1.588,2	351,5	1.939,7
2016								1.592,0	356,6	1.948,6
2015								1.606,9	387,4	1.994,3
03 Polizei										
2017								2.411,5		2.411,5
2016								2.411,5		2.411,5
2015								2.320,0		2.320,0
04 Feuerwehr										
2017								3,0	486,0	489,0
2016								3,0	475,6	478,6
2015								3,0	502,1	505,1
05 Richter / Staatsanwälte										
2017								257,9		257,9
2016								254,5		254,5
2015								260,3		260,3
07 Strafvollzugspersonal										
2017								234,6		234,6
2016								236,8		236,8
2015								246,7		246,7
10 Lehrpersonal										
2017								677,4	4.230,0	4.907,5
2016								676,8	4.170,9	4.847,7
2015								712,8	3.936,7	4.649,4
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017								33,2	32,0	65,2
2016								34,5	31,5	66,0
2015								43,4	38,9	82,3
21 technisches Personal										
2017								64,3	19,8	84,1
2016								65,5	19,8	85,3
2015								66,1	20,8	86,8
25 Steuerpersonal										
2017								730,9		730,9
2016								725,5		725,5
2015								776,6		776,6
50 übriges Personal										
2017								38,4	15,0	53,4
2016								38,3	15,0	53,3
2015								38,4	19,3	57,7

Jahr	DKR	Bürgerschaft			Rechnungshof			Senat und Senatskanzlei		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Beamte/innen										
2017		19,2		19,2	36,4		36,4	34,9	14,4	49,4
2016		19,2		19,2	36,4		36,4	35,4	14,4	49,9
2015		16,6		16,6	36,4		36,4	31,5	28,9	60,4
Arbeitnehmer/innen										
00 kein Deckungskreis										
2017										
2016										
2015										
01 Verwaltungspersonal										
2017		29,0		29,0	4,8		4,8	18,7	30,2	48,9
2016		29,0		29,0	4,8		4,8	18,7	30,2	48,9
2015		28,1		28,1	4,8		4,8	23,4	23,9	47,3
03 Polizei										
2017										
2016										
2015										
05 Richter / Staatsanwälte										
2017										
2016										
2015										
07 Strafvollzugspersonal										
2017										
2016										
2015										
10 Lehrpersonal										
2017										
2016										
2015										
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017										
2016										
2015										
21 technisches Personal										
2017		3,0		3,0	1,0		1,0	2,0	0,5	2,5
2016		3,0		3,0	1,0		1,0	2,0	0,5	2,5
2015		3,0		3,0	1,0		1,0	1,0	0,5	1,5
25 Steuerpersonal										
2017										
2016										
2015										
26 Forschungspersonal										
2017										
2016										
2015										

Jahr	Bundesangelegenheiten			Datenschutz			Inneres			
	DKR	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Beamte/innen										
2017		12,0		12,0	10,4		10,4	2.533,1	616,1	3.149,2
2016		11,0		11,0	10,1		10,1	2.533,5	605,6	3.139,1
2015		13,0		13,0	10,6		10,6	2.449,9	654,6	3.104,5
Arbeitnehmer/innen										
00 kein Deckungskreis										
2017										
2016										
2015										
01 Verwaltungspersonal										
2017		24,3		24,3	6,4		6,4	202,7	197,1	399,9
2016		25,3		25,3	6,4		6,4	205,5	197,1	402,6
2015		21,8		21,8	4,5		4,5	182,4	209,7	392,1
03 Polizei										
2017								33,5	4,2	37,7
2016								33,5	4,2	37,7
2015								21,5	1,8	23,3
05 Richter / Staatsanwälte										
2017										
2016										
2015										
07 Strafvollzugspersonal										
2017										
2016										
2015										
10 Lehrpersonal										
2017									1,0	1,0
2016									1,0	1,0
2015										
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017								6,3		6,3
2016								6,3		6,3
2015								3,8		3,8
21 technisches Personal										
2017		2,0		2,0				49,3	6,0	55,3
2016		2,0		2,0				49,3	6,0	55,3
2015		1,0		1,0				49,4	8,0	57,4
25 Steuerpersonal										
2017										
2016										
2015										
26 Forschungspersonal										
2017										
2016										
2015										

Jahr	Gleichberechtigung der Frau			Justiz			Sport			
	DKR	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Beamte/innen										
2017		2,0		2,0	932,1		932,1			
2016		2,0		2,0	935,9		935,9			
2015		3,0		3,0	943,7		943,7		5,0	5,0
Arbeitnehmer/innen										
00 kein Deckungskreis										
2017										
2016										
2015										
01 Verwaltungspersonal										
2017		9,0		9,0	280,9		280,9			
2016		9,0		9,0	293,4		293,4			
2015		8,5		8,5	312,2		312,2	2,0	5,0	7,0
03 Polizei										
2017										
2016										
2015										
05 Richter / Staatsanwälte										
2017										
2016										
2015										
07 Strafvollzugspersonal										
2017					16,0		16,0			
2016					15,6		15,6			
2015					15,6		15,6			
10 Lehrpersonal										
2017					0,8		0,8			
2016					0,8		0,8			
2015					1,8		1,8			
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017					19,4		19,4			
2016					19,8		19,8			
2015					19,4		19,4			
21 technisches Personal										
2017					5,0		5,0			
2016					5,0		5,0			
2015					4,0		4,0		10,0	10,0
25 Steuerpersonal										
2017										
2016										
2015										
26 Forschungspersonal										
2017										
2016										
2015										

Jahr	DKR	Bildung			Kultur			Wissenschaft und Forschung		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Beamte/innen										
2017		163,3	4.264,8	4.428,1	31,2		31,2	29,4		29,4
2016		167,1	4.205,9	4.373,1	31,2		31,2	29,9		29,9
2015		187,5	3.956,7	4.144,2	30,2		30,2	25,7		25,7
Arbeitnehmer/innen										
00 kein Deckungskreis										
2017										
2016										
2015										
01 Verwaltungspersonal										
2017		104,7	160,4	265,1	23,5		23,5	12,1		12,1
2016		108,2	161,4	269,5	23,5		23,5	13,9		13,9
2015		113,1	150,8	263,9	28,5		28,5	9,5		9,5
03 Polizei										
2017										
2016										
2015										
05 Richter / Staatsanwälte										
2017										
2016										
2015										
07 Strafvollzugspersonal										
2017										
2016										
2015										
10 Lehrpersonal										
2017		7,0	595,4	602,4						
2016		7,0	596,4	603,4						
2015		6,0	681,9	687,9						
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017		3,8	181,3	185,1						
2016		3,8	182,1	185,9						
2015		0,5	129,5	130,0						
21 technisches Personal										
2017		10,3	4,9	15,1	1,8		1,8			
2016		10,3	4,9	15,1	1,8		1,8			
2015		10,3	3,9	14,1	2,8		2,8			
25 Steuerpersonal										
2017										
2016										
2015										
26 Forschungspersonal										
2017			1,0	1,0						
2016			1,0	1,0						
2015										

Jahr	DKR	Arbeit			Jugend und Soziales			Gesundheit		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Beamte/innen										
2017		59,4		59,4	98,5	154,6	253,1	64,4	12,5	76,9
2016		60,7		60,7	98,5	157,6	256,1	64,0	12,5	76,5
2015		67,0		67,0	105,9	168,1	274,0	52,2	19,5	71,6
Arbeitnehmer/innen										
00 kein Deckungskreis										
2017										
2016										
2015										
01 Verwaltungspersonal										
2017		85,4		85,4	92,5	160,0	252,5	66,0	27,3	93,2
2016		86,5		86,5	92,5	160,0	252,5	71,0	28,6	99,6
2015		93,6		93,6	93,8	139,8	233,6	66,4	28,1	94,5
03 Polizei										
2017										
2016										
2015										
05 Richter / Staatsanwälte										
2017										
2016										
2015										
07 Strafvollzugspersonal										
2017										
2016										
2015										
10 Lehrpersonal										
2017										
2016										
2015										
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017		1,0		1,0	2,0	294,2	296,2	19,5	62,1	81,6
2016		1,0		1,0	2,0	294,2	296,2	20,5	63,7	84,3
2015		1,0		1,0	3,3	279,8	283,1	22,8	63,5	86,3
21 technisches Personal										
2017		1,0		1,0	1,0	11,0	12,0	29,7	4,3	34,0
2016		1,0		1,0	1,0	11,0	12,0	30,7	4,6	35,2
2015		1,0		1,0	1,0	1,0	2,0	31,1	4,3	35,4
25 Steuerpersonal										
2017										
2016										
2015										
26 Forschungspersonal										
2017									1,0	1,0
2016									1,0	1,0
2015									0,5	0,5

Jahr	Umwelt, Bau und Europa			Wirtschaft			Häfen			
	DKR	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Beamte/innen										
2017		152,4	54,0	206,4	65,6		65,6	17,0	18,0	35,0
2016		154,4	55,3	209,7	65,6		65,6	17,0	18,0	35,0
2015		169,9	53,2	223,1	56,4		56,4	21,6	19,0	40,6
Arbeitnehmer/innen										
00 kein Deckungskreis										
2017										
2016										
2015										
01 Verwaltungspersonal										
2017		130,5	34,4	164,9	57,0		57,0	14,7	10,8	25,6
2016		130,5	34,5	165,1	57,0		57,0	14,7	10,8	25,6
2015		136,5	35,3	171,8	44,3		44,3	13,8	10,5	24,3
03 Polizei										
2017										
2016										
2015										
05 Richter / Staatsanwälte										
2017										
2016										
2015										
07 Strafvollzugspersonal										
2017										
2016										
2015										
10 Lehrpersonal										
2017										
2016										
2015										
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017										
2016										
2015										
21 technisches Personal										
2017		221,0	132,0	353,0	2,0		2,0	0,8		0,8
2016		221,0	136,7	357,7	2,0		2,0	0,8		0,8
2015		209,1	134,8	343,9	2,0		2,0	1,8		1,8
25 Steuerpersonal										
2017										
2016										
2015										
26 Forschungspersonal										
2017										
2016										
2015										

Jahr	DKR	Finanzen			Kernbereich			Sonderhaushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Beamte/innen										
2017		1.064,5		1.064,5	5.325,7	5.134,4	10.460,1	713,7		713,7
2016		1.053,2		1.053,2	5.325,0	5.069,4	10.394,4	713,3		713,3
2015		1.100,3		1.100,3	5.321,3	4.905,0	10.226,3	753,0		753,0
Arbeitnehmer/innen										
00 kein Deckungskreis										
2017		1,0		1,0	1,0		1,0			
2016		1,0		1,0	1,0		1,0			
2015										
01 Verwaltungspersonal										
2017		244,9		244,9	1.407,0	620,3	2.027,3	612,4		612,4
2016		248,6		248,6	1.438,5	622,7	2.061,2	615,0		615,0
2015		229,8		229,8	1.416,9	603,1	2.020,0	603,2		603,2
03 Polizei										
2017					33,5	4,2	37,7			
2016					33,5	4,2	37,7			
2015					21,5	1,8	23,3			
05 Richter / Staatsanwälte										
2017										
2016										
2015										
07 Strafvollzugspersonal										
2017					16,0		16,0			
2016					15,6		15,6			
2015					15,6		15,6			
10 Lehrpersonal										
2017		1,0		1,0	8,8	596,4	605,2	153,7		153,7
2016		1,6		1,6	9,4	597,4	606,8	155,3		155,3
2015		1,0		1,0	8,8	681,9	690,7	170,4		170,4
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017		1,0		1,0	53,0	537,6	590,6	30,2		30,2
2016		1,0		1,0	54,4	540,0	594,4	30,1		30,1
2015		1,3		1,3	52,0	472,9	524,8	30,0		30,0
21 technisches Personal										
2017		4,5		4,5	334,3	158,7	493,0	359,6		359,6
2016		4,5		4,5	335,3	163,7	499,0	358,1		358,1
2015		6,7		6,7	325,0	162,5	487,5	356,8		356,8
25 Steuerpersonal										
2017		45,6		45,6	45,6		45,6			
2016		47,7		47,7	47,7		47,7			
2015		45,6		45,6	45,6		45,6			
26 Forschungspersonal										
2017						2,0	2,0	678,8		678,8
2016						2,0	2,0	680,5		680,5
2015						0,5	0,5	657,9		657,9

Jahr	DKR	Betr., Anstalten, Stiftungen			Gesellschaften			Alle Haushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
Beamte/innen										
2017								6.039,4	5.134,4	11.173,8
2016								6.038,3	5.069,4	11.107,7
2015								6.074,3	4.905,0	10.979,3
Arbeitnehmer/innen										
00 kein Deckungskreis										
2017								1,0		1,0
2016								1,0		1,0
2015										
01 Verwaltungspersonal										
2017								2.019,4	620,3	2.639,7
2016								2.053,4	622,7	2.676,1
2015								2.020,1	603,1	2.623,2
03 Polizei										
2017								33,5	4,2	37,7
2016								33,5	4,2	37,7
2015								21,5	1,8	23,3
05 Richter / Staatsanwälte										
2017										
2016										
2015										
07 Strafvollzugspersonal										
2017								16,0		16,0
2016								15,6		15,6
2015								15,6		15,6
10 Lehrpersonal										
2017								162,4	596,4	758,9
2016								164,6	597,4	762,0
2015								179,2	681,9	861,1
13 erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal										
2017								83,2	537,6	620,7
2016								84,5	540,0	624,5
2015								82,0	472,9	554,9
21 technisches Personal										
2017								693,9	158,7	852,6
2016								693,4	163,7	857,1
2015								681,9	162,5	844,4
25 Steuerpersonal										
2017								45,6		45,6
2016								47,7		47,7
2015								45,6		45,6
26 Forschungspersonal										
2017								678,8	2,0	680,8
2016								680,5	2,0	682,5
2015								657,9	0,5	658,4

Jahr	DKR	Bürgerschaft			Rechnungshof			Senat und Senatskanzlei		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
30 Haus- und Küchenpersonal										
2017			4,5	4,5						
2016			4,5	4,5						
2015			6,1	6,1						
50 übriges Personal										
2017			3,8	3,8				1,0	1,0	2,0
2016			3,8	3,8				1,0	1,0	2,0
2015			4,3	4,3				1,6	1,0	2,6
Arbeitnehmer/innen										
2017			40,2	40,2	5,8	5,8		21,7	31,7	53,4
2016			40,2	40,2	5,8	5,8		21,7	31,7	53,4
2015			41,4	41,4	5,8	5,8		26,1	25,4	51,4
planmäßige Stellen										
2017			59,4	59,4	42,2	42,2		64,7	58,1	122,8
2016			59,4	59,4	42,2	42,2		65,2	58,1	123,3
2015			58,0	58,0	42,2	42,2		65,6	54,3	119,9
Ausbildung										
2017										
2016										
2015										
Refinanzierte Stellen										
2017								4,0	1,0	5,0
2016								4,4	1,0	5,4
2015								1,0		1,0
Gesamt										
2017			59,4	59,4	42,2	42,2		68,7	59,1	127,8
2016			59,4	59,4	42,2	42,2		69,5	59,1	128,7
2015			58,0	58,0	42,2	42,2		66,6	54,3	120,9

Jahr	DKR	Bundesangelegenheiten			Datenschutz			Land	Inneres		Gesamt
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt		Land	Stadt	
30 Haus- und Küchenpersonal											
2017			1,0	1,0				0,3			0,3
2016			1,0	1,0				0,3			0,3
2015			1,0	1,0				1,0			1,0
50 übriges Personal											
2017			2,0	2,0				4,7			4,7
2016			2,0	2,0				4,7			4,7
2015			2,0	2,0				5,0	1,0		6,0
Arbeitnehmer/innen											
2017			29,3	29,3	6,4		6,4	296,8	208,3		505,2
2016			30,3	30,3	6,4		6,4	299,6	208,3		507,9
2015			25,8	25,8	4,5		4,5	263,1	220,5		483,5
planmäßige Stellen											
2017			41,3	41,3	16,7		16,7	2.830,0	824,4		3.654,4
2016			41,3	41,3	16,5		16,5	2.833,1	813,9		3.647,0
2015			38,8	38,8	15,1		15,1	2.713,0	875,1		3.588,0
Ausbildung											
2017								320,0	55,0		375,0
2016								295,0	56,0		351,0
2015								240,0	35,0		275,0
Refinanzierte Stellen											
2017			2,0	2,0	1,0		1,0	63,6	225,0		288,6
2016			2,0	2,0	1,0		1,0	64,6	222,0		286,6
2015			2,0	2,0				44,5	90,8		135,2
Gesamt											
2017			43,3	43,3	17,7		17,7	3.213,6	1.104,4		4.317,9
2016			43,3	43,3	17,5		17,5	3.192,7	1.091,9		4.284,6
2015			40,8	40,8	15,1		15,1	2.997,4	1.000,8		3.998,2

Jahr	Gleichberechtigung der Frau			Land	Justiz		Land	Sport		
	DKR	Land	Stadt		Gesamt	Stadt		Gesamt	Stadt	Gesamt
30 Haus- und Küchenpersonal										
2017					1,0					1,0
2016					1,0					1,0
2015					2,0					2,0
50 übriges Personal										
2017					1,9					1,9
2016					2,9					2,9
2015					3,0					3,0
Arbeitnehmer/innen										
2017		9,0		9,0	324,9					324,9
2016		9,0		9,0	338,5					338,5
2015		8,5		8,5	358,0			2,0	15,0	17,0
planmäßige Stellen										
2017		11,0		11,0	1.257,0					1.257,0
2016		11,0		11,0	1.274,4					1.274,4
2015		11,5		11,5	1.301,7			2,0	20,0	22,0
Ausbildung										
2017					167,0					167,0
2016					167,0					167,0
2015					128,0					128,0
Refinanzierte Stellen										
2017		1,0		1,0	33,5					33,5
2016		1,0		1,0	25,5					25,5
2015					5,0					5,0
Gesamt										
2017		12,0		12,0	1.457,5					1.457,5
2016		12,0		12,0	1.466,9					1.466,9
2015		11,5		11,5	1.434,7			2,0	20,0	22,0

Jahr	DKR	Bildung			Kultur			Wissenschaft und Forschung		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
30 Haus- und Küchenpersonal										
2017										
2016										
2015										
50 übriges Personal										
2017		7,5	0,5	8,0	10,3		10,3			
2016		5,5	0,5	6,0	10,3		10,3			
2015		2,5	1,5	4,0	10,7		10,7			
Arbeitnehmer/innen										
2017		133,2	943,5	1.076,8	35,6		35,6	12,1		12,1
2016		134,7	946,2	1.080,9	35,6		35,6	13,9		13,9
2015		132,4	967,6	1.099,9	41,9		41,9	9,5		9,5
planmäßige Stellen										
2017		296,6	5.208,3	5.504,9	66,7		66,7	41,5		41,5
2016		301,8	5.152,1	5.454,0	66,7		66,7	43,8		43,8
2015		319,9	4.924,2	5.244,1	72,2		72,2	35,1		35,1
Ausbildung										
2017		500,0		500,0						
2016		450,0		450,0						
2015		450,0		450,0	1,0		1,0			
Refinanzierte Stellen										
2017			40,8	40,8	4,0	1,0	5,0	5,5		5,5
2016			40,8	40,8	4,0	1,0	5,0	5,5		5,5
2015		3,5	20,3	23,8		3,5	3,5	4,5		4,5
Gesamt										
2017		796,6	5.249,1	6.045,7	70,7	1,0	71,7	47,0		47,0
2016		751,8	5.192,9	5.944,8	70,7	1,0	71,7	49,3		49,3
2015		773,4	4.944,5	5.717,8	73,2	3,5	76,7	39,6		39,6

Jahr	DKR	Arbeit			Jugend und Soziales			Gesundheit		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
30 Haus- und Küchenpersonal										
2017					1,0	0,5	1,5			
2016					1,0	0,5	1,5			
2015					1,0	1,0	2,0			
50 übriges Personal										
2017						0,5	0,5	4,0		4,0
2016						0,5	0,5	4,0		4,0
2015								6,0		6,0
Arbeitnehmer/innen										
2017		87,4		87,4	96,5	466,2	562,7	119,1	94,7	213,8
2016		88,5		88,5	96,5	466,2	562,7	126,2	97,9	224,1
2015		95,6		95,6	99,1	421,6	520,7	126,1	96,5	222,6
planmäßige Stellen										
2017		146,8		146,8	195,0	620,8	815,8	183,5	107,2	290,7
2016		149,2		149,2	195,0	623,8	818,8	190,2	110,4	300,6
2015		162,6		162,6	204,9	589,7	794,7	178,3	115,9	294,2
Ausbildung										
2017										
2016										
2015										
Refinanzierte Stellen										
2017		9,2		9,2	31,3	397,8	429,1	41,7	65,0	106,7
2016		9,2		9,2	31,9	394,8	426,7	41,5	66,6	108,1
2015		8,1		8,1	37,3	325,7	363,0	39,9	39,2	79,1
Gesamt										
2017		156,0		156,0	226,3	1.018,6	1.245,0	225,2	172,1	397,4
2016		158,4		158,4	226,9	1.018,6	1.245,6	231,6	177,0	408,7
2015		170,6		170,6	242,2	915,4	1.157,7	218,2	155,1	373,4

Jahr	Umwelt, Bau und Europa			Wirtschaft			Häfen			
	DKR	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
30 Haus- und Küchenpersonal										
2017										
2016										
2015										
50 übriges Personal										
2017		1,9	1,0	2,9					54,3	54,3
2016		1,9	1,0	2,9					54,3	54,3
2015		2,0	5,0	7,0					51,3	51,3
Arbeitnehmer/innen										
2017		353,4	167,4	520,8	59,0		59,0	15,5	65,2	80,7
2016		353,4	172,3	525,7	59,0		59,0	15,5	65,2	80,7
2015		347,5	175,2	522,7	46,3		46,3	15,6	61,8	77,4
planmäßige Stellen										
2017		505,8	221,4	727,2	124,6		124,6	32,5	83,2	115,6
2016		507,8	227,6	735,4	124,6		124,6	32,5	83,2	115,6
2015		517,4	228,4	745,7	102,7		102,7	37,2	80,8	118,0
Ausbildung										
2017										
2016										
2015										
Refinanzierte Stellen										
2017		77,9	51,0	128,9	27,1		27,1	9,1	2,5	11,6
2016		77,9	51,7	129,5	27,1		27,1	9,1	2,5	11,6
2015		77,8	49,1	126,9	14,6		14,6	10,0	2,5	12,5
Gesamt										
2017		583,6	272,4	856,1	151,7		151,7	41,6	85,7	127,2
2016		585,6	279,3	864,9	151,7		151,7	41,6	85,7	127,2
2015		595,2	277,5	872,7	117,3		117,3	47,3	83,3	130,6

Jahr	DKR	Finanzen			Kernbereich			Sonderhaushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
30 Haus- und Küchenpersonal										
2017					7,7	0,5	8,2	70,8		70,8
2016					7,7	0,5	8,2	70,3		70,3
2015					11,1	1,0	12,1	73,7		73,7
50 übriges Personal										
2017		6,7		6,7	43,8	57,3	101,1	118,4		118,4
2016		6,7		6,7	42,8	57,3	100,1	118,8		118,8
2015		9,0		9,0	46,1	59,8	105,9	128,8		128,8
Arbeitnehmer/innen										
2017		304,7		304,7	1.950,7	1.977,0	3.927,7	2.023,8		2.023,8
2016		311,1		311,1	1.985,9	1.987,8	3.973,6	2.028,0		2.028,0
2015		293,4		293,4	1.942,5	1.983,4	3.925,9	2.020,9		2.020,9
planmäßige Stellen										
2017		1.369,2		1.369,2	7.284,4	7.123,4	14.407,8	2.737,5		2.737,5
2016		1.364,3		1.364,3	7.318,9	7.069,2	14.388,0	2.741,3		2.741,3
2015		1.393,7		1.393,7	7.271,7	6.888,4	14.160,2	2.773,9		2.773,9
Ausbildung										
2017		852,0		852,0	1.839,0	55,0	1.894,0			
2016		845,0		845,0	1.757,0	56,0	1.813,0			
2015		730,0		730,0	1.549,0	35,0	1.584,0			
Refinanzierte Stellen										
2017		173,3	370,9	544,1	484,1	1.155,0	1.639,1	815,8		815,8
2016		171,8	370,9	542,7	476,4	1.151,3	1.627,6	837,2		837,2
2015		114,0	28,0	142,0	362,1	559,1	921,2	754,7		754,7
Gesamt										
2017		2.394,5	370,9	2.765,4	9.607,5	8.333,4	17.940,8	3.553,3		3.553,3
2016		2.381,1	370,9	2.752,0	9.552,2	8.276,4	17.828,7	3.578,6		3.578,6
2015		2.237,6	28,0	2.265,6	9.182,9	7.482,5	16.665,4	3.528,6		3.528,6

Jahr	DKR	Betr., Anstalten, Stiftungen			Gesellschaften			Alle Haushalte		
		Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt	Land	Stadt	Gesamt
30 Haus- und Küchenpersonal										
2017								78,5	0,5	79,0
2016								78,0	0,5	78,5
2015								84,8	1,0	85,8
50 übriges Personal										
2017								162,2	57,3	219,5
2016								161,6	57,3	219,0
2015								174,8	59,8	234,7
Arbeitnehmer/innen										
2017								3.974,5	1.977,0	5.951,5
2016								4.013,9	1.987,8	6.001,6
2015								3.963,3	1.983,4	5.946,8
planmäßige Stellen										
2017								10.021,9	7.123,4	17.145,3
2016								10.060,2	7.069,2	17.129,4
2015								10.045,6	6.888,4	16.934,1
Ausbildung										
2017								1.839,0	55,0	1.894,0
2016								1.757,0	56,0	1.813,0
2015								1.549,0	35,0	1.584,0
Refinanzierte Stellen										
2017		534,4	3.367,2	3.901,7	76,3	242,7	319,0	1.910,6	4.764,9	6.675,5
2016		529,7	3.354,1	3.883,7	101,3	274,5	375,8	1.944,6	4.779,8	6.724,4
2015		503,7	3.213,4	3.717,1	120,3	387,7	508,0	1.740,8	4.160,2	5.901,0
Gesamt										
2017		534,4	3.367,2	3.901,7	76,3	242,7	319,0	13.771,5	11.943,3	25.714,9
2016		529,7	3.354,1	3.883,7	101,3	274,5	375,8	13.761,8	11.905,0	25.666,8
2015		503,7	3.213,4	3.717,1	120,3	387,7	508,0	13.335,4	11.083,6	24.419,0

A Anhang

A.1 Liste der ausgegliederten Einrichtungen

Die Spalten 'Sonderhaushalte' enthalten alle Stellen der

- Hochschule Bremen
- Hochschule Bremerhaven
- Hochschule für Künste Bremen
- Landesuntersuchungsamt (LUA)
- Staats- und Universitätsbibliothek
- Universität Bremen

Unter Betriebe, Anstalten und Stiftungen stehen die Stellen der Eigenbetriebe

- KiTa Bremen (S)
- Musikschule
- Performa Nord
- Stadtbibliothek
- Umweltbetrieb Bremen
- Volkshochschule
- Werkstatt Bremen

der Anstalten des öffentlichen Rechts

- Immobilien Bremen, Anstalt des öffentlichen Rechts
- Studentenwerk Bremen

der Stiftungen des öffentlichen Rechts

- Focke-Museum
- Übersee-Museum

Unter Gesellschaften stehen die Beamten in sonstigen ausgegliederten Einrichtungen und Gesellschaften. Darüber hinaus werden hier die aus Rückstellungen finanzierten Stellen für Altersteilzeitfälle in der Passivphase ausgewiesen.

A.2 Darstellung der Personalgruppen

DKR	Deckungskreis	PGR	Personalgruppe
01	Verwaltungspersonal	01	Verwaltungspersonal
		02	Schreibkräfte
		06	Justizpersonal (ord. Ger.)
		09	Sonstiges Personal bei den übrigen Gerichten
03	Polizei	03	Polizei
04	Feuerwehr	04	Feuerwehr
05	Richter/innen / Staatsanwälte/innen	05	Richter/innen und Staatsanwälte/innen (ord. Ger.)
		08	Richter/innen bei den übrigen Gerichten
07	Strafvollzugspersonal	07	Strafvollzugspersonal
10	Lehrpersonal	10	Lehrpersonal
13	erzieherisches, betreuerisches u. medizinisches Personal	13	Sozialarbeiter/innen
		14	Erziehungs- und Betreuungspersonal für Jugendl. und Kinder
		15	Ärzte/innen und Zahnärzte/innen
		18	Sonst. Krankenhauspersonal (ohne 01, 02, 15, 17, 20)
		19	Sonstiges Personal der Gesundheitspflege
21	technisches Personal	12	Personal der Gewerbeaufsicht und des Eichwesens
		21	Bautechnisches Personal
		22	Sonstiges technisches Personal
		23	Betriebspersonal
		34	Fahrer/innen, Beifahrer/innen, Fahrer/innen v. Arbeitsgeräten
		35	KFZ-Handwerker/innen
		36	Metallhandwerker/innen
		38	Betriebspersonal
		39	Technisches Hilfspersonal (ohne 34,35,36,37,47)
25	Steuerpersonal	25	Steuerpersonal
26	Forschungspersonal	26	Forschungspersonal
30	Haus- und Küchenpersonal	30	Raumpfleger/innen
		31	Reinigungs- und Küchenhilfspersonal (ohne 30)
		32	Hausmeister/innen, Heizer/innen u. sonst. Hauspersonal
		33	Köche/innen, Konditoren/innen und Schlachter/innen
50	übriges Personal	11	Personal der Kulturpflege
		16	Tierärzte/innen
		17	Krankenpflegepersonal (nur Krankenhäuser)
		20	Haus-, Küchen- und Wirtschaftspersonal
		24	Hafenpersonal
		27	Sonstiges Personal
		40	Personal im Bereich der Kulturpflege
		41	Personal im Bereich der Gesundheitspflege (ohne 30-33)
		43	Gärtner/innen, Garten- und Friedhofsarbeiter/innen
		44	Strassenfeger/innen und Müllwerker/innen
		45	Kanalarbeiter/innen, Arbeiter/innen bei den Pumpwerken
		46	Strassen-, Brücken- u. Streckenunterhaltungsarbeiter/innen
		47	Fernmeldehandwerker/innen und -Mechaniker/innen
		48	Schlachthofarbeiter/innen
		49	Arbeiter/innen im Hafенbetriebsdienst
		50	Sonstige

A.3 Darstellung der Tarifwerke

Tarifwerk	Beschreibung
011	Arzt
013	Auszubildende BBiG (TVA-L)
015	Festgehalt
01B	Praktikanten TV-L
043	Besoldungsordnung R BBG
075	TVöD (VKA)
076	TVöD Arbeitnehmer (Festgehalt)
07A	Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD kommunal)
080	TV-L
081	TV-L Pflege
083	Personenkraftwagenfahrer
084	Festgehalt (TV-L)
085	TVöD Pflege Überl TV kommun Eigenbetriebe HB
098	TV-L Lehrer
215	Nebenberufliche Arbeitnehmer
244	Personenkraftwagenfahrer MTArb
245	Rechtsreferendare / Unterhaltsbeihilfe
275	TVöD (VKA) Überl TV kommun Eigenbetriebe HB
298	TVöD Lehrer
847	Besoldungsordnung A Bremen
848	Besoldungsordnung B Bremen
849	Besoldungsordnung C Bremen
850	Besoldungsordnung R Bremen
851	Besoldungsordnung W Bremen
852	Anwärterbezüge Bremen
853	Festgehalt Bremen

Entlohnungsstufe	Bewertungs - faktor	A- Besoldung	B- Besoldung	C- Besoldung	R- Besoldung	W- Besoldung	TVöD	TVL	TVL - Pflege	TVL - Lehrer	TV - SuE
01	0,5703	01					01, 02	01			
02	0,7094	02					02U	02, 02U			
03	0,7363	03					03	03	03A		02
04	0,7562	04					04	04	04A		03
05	0,7932	05, 05S					05	05			04
06	0,8406	06, 06S					06	06		06	05
07	0,8784	07					07	07	07A		
08	0,9485	08					08	08	08A	08	06 - 08
09	1,0000	09S, 09					09, 09A	09, 09V, 09L	09A, 09B, 09C, 09D	09, 09V	09 - 11U, 12 - 14
10	1,1266	10, 10S					10	10	10A	10	15 - 16U
11	1,2174	11, 11S					11	11	11A, 11B	11	17
12	1,2979	12, 12A					12	12	12A	12	18
13	1,4404	13, 13S		01		01	13	13, 13N, 13U, 13V		13, 13B	
14	1,4974	14, 14S					14	14		14	
15	1,6435	15, 15S	01	02	01		15	15		15	
16	1,9099	16, 16S			02		15U	15U		15U	
17	2,4358		02	03		02					
18	2,5806		03		03						
19	2,7322		04	04	04	03					
20	2,9062		05		05						
21	3,0704		06		06						
22	3,2302		07		07						
23	3,3968		08		08						